

**Verzeichnisse der Güter,
Einkünfte und Einnahmen
des Ägidii-Klosters,
der Kapitel an St. Ludgeri
und Martini sowie der
St. Georgs-Kommende in
Münster, ferner der Klöster
Vinnenberg, Marienfeld und
Liesborn**

Bearb. von Franz Darpe

Münster 1900

Online-Ausgabe der
Historischen Kommission für Westfalen

Münster 2023

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

**Verzeichnisse der Güter, Einkünfte und Einnahmen
des Ägidii-Klosters, der Kapitel an St. Ludgeri und
Martini sowie der St.Georgs-Kommende in Münster,
ferner der Klöster Vinnenberg, Marienfeld und
Liesborn**

Bearb. von Franz Darpe

Codex traditionum Westfalicarum, Band V
(Später Reihe IV der Veröffentlichungen der Historischen
Kommission für Westfalen)

Münster: Theissing'sche Buchhandlung 1900
Münster: Aschendorff 1958 (Nachdruck)

Online-Ausgabe
der Historischen Kommission für Westfalen
Münster 2023

Permalink:

<https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:6:2-1741274>



**Das Werk und alle seine Teile
sind gemeinfrei! (Public Domain)**

Kontaktadresse:

Landschaftsverband Westfalen-Lippe
Historische Kommission für Westfalen
Freiherr-vom-Stein-Platz 1, 48147 Münster
Telefon (0251) 591-4720

Email: hiko@lwl.org

www.historische-kommission.lwl.org

W 5

CODEX TRADITIONUM
WESTFALICARUM.

Verlag des Verlagsbuchhandlung
Verlag für Geschichte und Alterthumskunde Westfalen
Verlag des Verlagsbuchhandlung

V.

Kloster Hünneberg, Marienthal n. Liesborn.
Martini-Kirche n. St. Georgs-Kommende in Münster.
Ägidii-Kloster, Kapitel an der St. Ludgeri n.

Münster.

Druck und Verlag der Theobald'schen Buchhandlung

1850

CODIX TRADITIONUM WESTFALICARUM.

Herausgegeben

vom

Verein für Geschichte und Altertumskunde Westfalens.

V.

Ägidii-Kloster, Kapitel an der St. Ludgeri- u.
Martini-Kirche u. St. Georgs-Kommende in Münster,
Kloster Vinnenberg, Marienfeld u. Liesborn.

Münster.

Druck und Verlag der Theissing'schen Buchhandlung.

1900.

Verzeichnisse
der
Güter, Einkünfte und Einnahmen
des
Ägidii-Klosters,
der
Kapitel an St. Ludgeri und Martini
sowie der
St. Georgs-Kommende in Münster,
ferner der
 Klöster Vinnenberg, Marienfeld und Liesborn.

Im Auftrage
des
Vereins für Geschichte und Altertumskunde Westfalens
bearbeitet
von

Prof. Dr. Franz Darpe,
Direktor des Königlichen Gymnasiums zu Coesfeld.

Münster.

Druck und Verlag der Theissing'schen Buchhandlung.

1900.

Vorwort.

Das Erscheinen dieses Bandes hat sich, nachdem der Druck des Textes bereits 1895 beendet war, aus mehrfachen Ursachen lange hingezogen. Ausser der Veränderung meiner amtlichen Stellung, mit welcher mir neue grosse, meine ganze Zeit in Anspruch nehmende Aufgaben erwachsen, verursachte die Verzögerung nicht zum mindesten die mühsame Herstellung des umfangreichen Registers mit seinen Orts-, Bauerschafts- und Höfe-Nachweisen. Wenn ich da auf die Kenntnis oder Findigkeit und den guten Willen der Ortskundigen angewiesen war, so fehlten nicht selten jene oder dieser; zum Teile führten daher selbst wiederholte Bemühungen nicht zum Ziele; schliesslich musste aber ja ein Abschluss erfolgen.

Allen, die meine Arbeit gefördert, insbesondere dem Königl. Regierungs-Präsidenten und der Direktion des Königl. Staatsarchivs zu Münster sowie den ortskundigen Herren, welche mich durch Mitteilungen unterstützt haben, spreche ich meinen verbindlichsten Dank aus.

Seit dem Erscheinen des 4. Bandes hat sich so viel neues Archiv-Material über den Besitz der münsterländischen Stifter und Klöster gefunden, dass erst Band VII die münsterländischen Heberegister zum Abschluss bringen wird.

Für Band VI sind inzwischen die Vorarbeiten soweit gefördert, dass der Druck alsbald beginnen kann; der Band wird unter Benutzung auch des Fürstlich Salm-Horstmarschen Archivs die Heberegister der Stifter und Klöster des nordwestlichen Münsterlandes (Nottuln, Varlar, Marienborn, Vreden, Asbeck, Langenhorst, Metelen u. a.) bringen.

Coesfeld, 30. August 1900.

Darpe.

Inhalt.

	Seite
I. Ägidii-Kloster in Münster	1
1. Registrum proventuum monasterii S ^{ti} Ägidii collationatum cum literis archivii monasterii eiusdem anno Domini 1631	5
2. Registrum garbarum decimarum et pensionum. Anno Do- mini MVcXXI	37
3. Tend-Register de anno 1545	45
II. Kapitel an St. Ludgeri-Kirche in Münster	51
1. Älteste Aufzeichnung über die Einkünfte (13. Jahrh.) .	59
2. Einkünfte-Verzeichnis aus dem Jahre 1320	59
3. Einnahmen der Burse des St. Ludgeri-Kapitels 1538/39 .	80
4. Aufzeichnungen des Schatzmeisters Travelman über die Einkünfte der Kanoniker an St. Ludgeri, insbesondere des Schatzmeisters des Kapitels	90
5. Einkünfte der ersten und zweiten Obediens	95
III. Kapitel an St. Martini-Kirche in Münster	99
1. Ältestes Einkünfte-Verzeichnis (1217)	103
2. Die 1283 eingerichteten 6 Obendienzen und die daraus an die Kapitelskasse abzuführenden Beträge	104
3. Einkünfte-Verzeichnis aus dem Jahre 1499/1500 . . .	105
IV. St. Georgs-Kommende in Münster	119
1. Einkünfte-Register aus dem Jahre 1629/30	123
2. Verzeichnis der zur St. Georgs-Kommende in Münster ge- hörigen Güter mit näheren Angaben über deren Erwer- bung (1769)	139
V. Kloster Vinnenberg	147
1. Einkünfte-Verzeichnis aus dem Jahre 1503	153
2. Lagerbuch aus dem Jahre 1560	165
A. Erben und Güter des Klosters	165
B. Pachtschweine und Hühner; Dienste	170
C. Renten aus Häusern und Grundbesitz	174
D. Vom Kloster zu zahlende Renten	193
E. Kosten des Kloster-Neubaues nach dem Brande des Jahres 1550	195

VIII

	Seite
VI. Kloster Marienfeld	199
1. Heberolle vom Jahre 1456, die Zehnten und Einkünfte der Kornschreiberei umfassend	205
2. Registrum scriptoris frumentorum anni XV ^o III	226
3a. Verzeichnis der dem Kloster Marienfeld eigenhörigen Höfe, Kotten und Leute aus dem Ende des 15. Jahrhdrts	234
3b. Einkünfte des Abtes von Marienfeld im Jahre 1498	237
4. Redditus pauperum domus hospitalis in campo S. Marie virginis	238
5. Haus- und Speise-Ordnung des Hospitals zu Marienfeld vom Jahre 1336	250
6. Spital- und Edelvogtei-Register vom Jahre 1678	254
7. Generale registrum ex privatis cellarii, subcellarii, bursarii, -vestiarii, sutrinae praefecti, infirmarii, sacristae et con- ventus prioribus registris collectum et contractum in usum coenobii Campi S. Mariae de anno 1634	261
8. Anhang: Allgemeines Verzeichnis der Güter und Einkünfte vom Jahre 1820	289
VII. Kloster Liesborn	315
1. Ältestes Heberegister (14. Jahrhundert)	321
2. Redditus monasterii Leisbornensis anno Domini 1589	335
Anhang: Gütererwerbungen und Besitzverbesserungen 1713—1796	351
Orts- und Personennamen-Verzeichnis	357
Glossar	458
Berichtigungen	461

I.

Ägidii-Kloster

in Münster.

Das Heberegister des seit dem Jahre 1181 mit dem gleichnamigen Kirchspiel bestehenden Frauenklosters zum h. Ägidius (to sunte Ylien) in Münster, welches erst der Cisterzienser-, nach seiner Reformation jedoch der erneuerten Benediktiner-Regel folgte, ist im Staatsarchiv Münster nur in neueren Ausfertigungen vom 16. Jahrhundert an (1520—1728) erhalten; abschliessend reihen sich an diese Ausfertigungen die Akten über den Zustand und das Vermögen jenes Klosters v. J. 1802, 1803, 1809 und 1810, welche sich im Archiv der königlichen Regierung zu Münster befinden.

Die einzelnen Register über die Hebung der Garben-Zehnten und Pächte des Klosters vom Jahre 1520 bis 1556¹⁾ sind zu einem Folianten vereint, der in einen roten Pergament-Umschlag geheftet ist; es sind Papierhandschriften von 29 cm Länge und 21 cm Breite.

Ein in Pergament gehefteter Quartband, überschrieben „Altes Tend-Register de anno 1545 bis 1594“ enthält auf Papier Verzeichnisse über Zehnten- und Wortgeld-Gefälle 1545—1552 ausschliesslich, 1570—1596; auch diese Register enthalten, wie die eben genannten, bei den einzelnen Posten Vermerke über Ganz- oder Teilzahlung.

An diese beiden Heberegister reihen sich dann die ziemlich gleichlautenden der Folgezeit.

Die ganzen Einkünfte des Klosters sind in dem Lagerbuche vom Jahre 1631 verzeichnet, einer Papierhandschrift, welche sich ebenfalls im Staatsarchiv zu Münster Mscr. VII. 1022 befindet. Es ist ein in Leder gebundener Folioband von im ganzen 161 Blättern, wenn die kleinen eingefügten Blätter (S. 70ff., 76) mit eingeschlossen werden; der Schriftraum der

1) Das Register v. J. 1520 ist nur ein Bruchstück.

Blätter ist je mit Linien umzogen. Von Fol. 148 ab sind die Seiten unbeschrieben; doch ist Fol. 154—160 ein sehr schadhaftes, besonders durch Nässe verdorbenes Stück eines Güterverzeichnisses von anderer Hand eingefügt, welches die Zehnten in Albachten umfasst. Die Hauptposten sind auf den Blättern je in grösserem Abstände eingetragen, so dass Raum für Nachträge da war. Die Überschrift des Bandes lautet: *Registrum proventuum monasterii S^{ti} Ágidii collationatum cum literis archivii monasterii eiusdem, in quo observandum, quod prius latus registro, alterum e regione latus archivio correspondeat. Anno Domini 1631.* Wir haben also da ein Lagerbuch vor uns, dessen einzelne Posten urkundlich belegt sind, soweit das Klosterarchiv mit seinen Originalurkunden sowie dem grösseren und kleineren Kopiar des Klosters hierzu die Hand bot.

Wir teilen zu dem Texte des Lagerbuches, welches an erster Stelle unten folgt, in Anmerkungen je auch diese Archivnachweise, soweit sie von Belang sind, ungekürzt mit. Dem Lagerbuche lassen wir folgen das Zehnten- und Pächte-Register vom Jahre 1521, sodann das Verzeichnis der im Jahre 1545 zu hebenden Geld-, Korn- und blutigen Zehnten.

Abgekürzt sind in dem Abdrucke des Lagerbuches die Vornamen sowie (gold)gulden [(gold)g.], Michaelis (Mich.), capital-e (-i) oder capitael (cap.), die Kasus v. solidus (sol.), marca (mr.), terminus (term.) und denarius (d.), schilling(e) (sch.), scheffelsae(dt) (scheff.), sonstiger bekannter Abkürzungen in den Anmerkungen nicht zu gedenken. Die willkürlichen grossen Anfangsbuchstaben sind ohne Rücksicht auf die Urschrift beseitigt; die Linien sind, abweichend von der Handschrift, nur bei den Hauptposten abgebrochen. Die durch Rückzahlung verliehenen Geldes oder sonstwie später ausgefallenen Einnahmeposten, welche als solche in der Handschrift bezeichnet werden, sind durch ein Sternchen vorn kenntlich gemacht.

Registrum proventuum monasterii Sti Agidii Fol. 1a.
collationatum cum literis archivii monasterii eiusdem
anno Domini 1631.

Agidii: Fol. 2b.

provisores sive templarii huius parochiae loco parochiae Paschae et Michaelis 6 sch.; iidem Catharinae virginis 6 sch.; iidem Mich. archangeli 6 sch.¹;

erben Uphauss auss ihrem elterlichen hauss tegen der Barpforten Lichtmess 4 sch.; iidem Mich. 14 sch.²;

* Melchior Schweringh alss Besitzer Rosmanshausses auff Fol. 3b.
der Rodenborgh Liechtmess 1 goldg.³;

1) Inveniuntur orig. in membrana; initium: Officialis curiae Monaster. universis Christi fidelibus; cap. 9 mr.; pensio 6 sch.; term. Paschae et Mich. Datum 1339 feria V. proxime post dominicam Quasi modo geniti. Est assutum aliud originale de 12 d. festis Paschae et Mich. annue solvendis; initium: Officialis curiae Monaster.; finit: a^o. 1349 feria V. post festum Urbani martyris. Item inveniuntur duae literae assutae; priorum initium: Officialis curiae Monaster.; pensio 3 sol. Paschae et Mich. terminis solvendorum; finis: 1349 vigilia Simonis et Judae apostolorum; posteriorum initium: Officialis curiae Monaster.; pensio 2 sch. annue term. Paschae et Mich. solvendorum; finis: 1349 vigilia Simonis et Judae ap. — 2) Orig.: In nomine Domini Amen; pensio 3 sch. festis Paschae et Mich. solvendorum itemque 3 sch. ab iisdem terminis Paschae et Mich. solvendorum; datum a^o. Dom. 1303 feria VI. post Martini. (*Spätere Bem.*: In diesem Post befindet sich ein Fehler, dann er komt nicht zu 14 Schill. u. das Copiarium enthält auch 1330.) Item invenitur aliud orig.; initium: Quae geruntur in tempore; pensio 4 sch. annue; datum a^o. Dom. 1279 in vigilia Purificationis. — 3) *Rdbem.*: Es scheint, das dieser post reluiert sei. Orig.: Wy Bertholdt Bischo-pinck; pensio 1 goldg., cap. 18 goldg.; term. Purificationis; datum a^o. Dom. 1465 sabbato proximo post epiphaniae Domini.

Schulte Albachten auss seinem hause auff der Gronen stiege Paschae et Mich. $2\frac{1}{2}$ mr.;

Herman Alten-Roxel Paschae et Mich. 1 mr.;

wittib Schölvers auss dem hause, welches idtz domus Mariana genandt wirdt, Paschae et Mich. 4 sch.;

Fol. 4^b. Wischman auss dem vicarienhause iegen St. Ägidy kirchhoff Paschae et Mich. 1 mr.;

her Bernhardt von Detten, vicarius des alten thumbs, ex domo vicariae auff der Lutken stiege bey der von Leissborn hause Paschae et Mich. $4\frac{1}{2}$ sch.;

droste zu Fischeringh auss dem hoeffe auff der Gronen stiegen Paschae et Mich. 9 sch.¹; idem Jacobi 2 goldg.;

Fol. 5^b. Johannes Bochholtt, quondam Brock, ex domo auff der Gronen stiegen Paschae et Mich. 4 sch.;

quondam Henrich Kobbinck Paschae et Mich. 8 sch.;

Herman Fasterman ex domo auff der Gronen stiege Mich. 4 sch.;

Jobst Stratman, nunc Lambert Schutte ex domo auff der Breden stiegen Paschae et Mich. 18 d.; eiusdem Schütten erben

Fol. 6^b. *Martini* 3 rthlr.²; idem Misericordias Domini 3 rthlr.³;

„idem“

Johan Bodinck Paschae et Mich. 15 sch.⁴;

wittib Hieronymi Bock Paschae et Mich. 15 sch.;

* Tyman zum Dreck ex domo auff der Koningstrassen Reminiscere $1\frac{1}{2}$ goldg.⁵;

1) Inveniuntur orig. in membrana; initium: Omnibus praesentes visuris et audituris; fit mentio de 8 sol., 4 ad festum Mich. et 4 ad festum Paschae solvendis, et quod insuper nullo alio onere domus gravata sit, praeterquam duobus adhuc sol. annue monasterio S. Aegidii solvi solitis; finis: 1350 sabbatho post epiphaniam Domini; initium transfix.: Omnibus praesentes visuris; cap. specificatum est 10 mr. et 8 sch.; a°. Dom. 1350 sabb°. post octavam Epiphaniae. — 2) Wittib weiland Melchioren Havercamps; cap. 60 rthlr., pensio 3 rthlr. term. S. Martini; datum a°. Dom. 1656 8. Nov.; cum cessione: Ich, pater Carolus Havercamp. — 3) Orig.: Wy, official; cap. 60 rthlr., pensio 3, term. Misericordias Domini; a°. Dom. 1562 am satersdage nah dem sontagh Quasi modo geniti. — 4) Wy, Hinrich Jagevreese; pensio annua 30 sol. terminis Paschae et Mich. solvendorum; datum a°. Dom. 1387 crastina Urbani papae et martyris. — 5) Wy, official; cap. 30 r.goldg., pensio $1\frac{1}{2}$, term. Reminiscere; datum a°. Dom. 1520 feria II. post dominicam Reminiscere.

Smehevan und Benneman ex domo in parochia S. Aegidii Fol. 7^b.
sita Laetare 1 goldg.;

Henr. Meinerts haussfrawe auss Hartmans hause auff der
Breedten stiegen, item de campo Mich. 1½ orth goldg.;

Joh. Kock auss seinem beyhause Paschae 2 mr., *ex post*
Bosendorff, post illum Hense, post hunc Erpenbeck; sign. 1703
d. 16. Aprilis;

her Joh. Mollerinck ex domo vicariae auff der Lutken stiegen
Martini 1 mr.; *pro nunc vidua doctoris Schütten, qui in vita*
has aedes cum consensu capituli maioris sibi coemit; sign.
*1703 d. 16. Martii.*¹

* Joh. Lemgow auf der Breedten stiegen nativ. S. Johannis Fol. 8^b.
baptistae 1½ goldg.²; * idem nativ. S. Joh. bapt. 1½ goldg.³;

* Joh. Heerde, becker, iegen St. Aegidy kirchhoff Paschae
2 goldg.⁴;

* Berndt Nylant ex domo iegen St. Aegidy kirchhoff Mich.
6 rthlr.;

* Akolek anstatt jungfer Ludeken Ledebuer, herrurend von
jungfer Anna Biscopinck, 20. Octobris 3 rthlr.;

de domibus nostris: her Joh. Lohman Mich. 10 rthlr., her Fol. 9^b.
Joh. Lenert Paschae 7 rthlr., Jobst Kreechter, nunc Polman
18 rthlr., magister Frantz zum Holte Pasche 18 rthlr., God-
frid Bevern 18 rthlr., Fallenbergh, licentiatu, 18 rthlr., wittib Fol. 10^b.
Berckesfeldts 13 rthlr., erben Breda Paschae 10 rthlr., Gerdt „Fall“
Hillgenhove Paschae 11 rthlr., wittib Joh. Grevings Paschae
6 rthlr.⁵

1) Wy, official; annua pensio 1 mr. term. Martini; datum a^o.
Dom. 1508 feria III. post Viti et Modesti martyrum. — 2) Wy, official;
cap. 30 goldg., pensio 1½ goldg. term. nativ. Mariae; datum 1539 in
profesto nativ. Mariae; *ist 1704 28. Jun. durch N. Benning zu Alten-*
berge abgelegt. — 3) Wy, official, gaistliche richter; cap. 30 goldg.,
pensio 1½ goldg. term. nativ. S. Johannis bapt.; datum 1541 in pro-
festo nativ. S. Joh. bapt.; *ist eodem dato v. obgemelten Benning abge-*
legt. — 4) Wy, official, gaistliche richter; cap. 40 goldg., pensio 2 goldg.
term. Mich.; datum a^o. Dom. 1490 in profesto S. Michaelis archangeli.
— 5) Nota, in hac scatula insuper reperiri sequentes literas, de quibus
hic nihil in registro: 1. orig. ratione pensionis 3 sol. de domo sita uff
der Gronen stiegen; 2. orig.: Wy, Bernd, Johan und Herman, broder,

Fol. 13^b.**Trans aquas:**

cumpher St. Johannis Mich. 1 mr.;

Zacharias zur Wordt auss seinem hause hinder dem fraterhuse Mich. 1 goldg.¹; idem Luciae $\frac{1}{2}$ goldg.²;

von dem hoffe Westbruningk Invocavit 1 goldg.; Paschae

Fol. 14^b. idem 1 rthlr.³; idem Liechtmess 6 rthlr.; idem Mich. 6 rthlr.⁴

"idem Mich."

Nota: diess erbe ist Herm. Rabi eingethan und gibt davon jahrlichs 95 rthlr.; Thomas Kerstiens hat vom selbigem erbe zween kleine kämpff, gibt jahrlichs davon 4 rthlr.; Curney hat vom selbigem erbe einen kampf, gibt jahrlichs davon 9 rthlr.;

etc.;" pensio 4 sch. ex domo Johannis geheiten Viermarket sita in parochia S. Aegidii auff der Gronen stiege tuschen Lamberts huse des Holschers und Johans huese des doiven; a^o. 1377 in die b. Laurentii martyris; 3. item orig.: Wy, Gerdt van Remen; pensio 2 mr.; cap 40 mr. term. Philippi et Jacobi ex praedio Rennerdingk im kerspell Wintersswyck, bawrschafft Huppelo; finit: 1424 in octava Paschae; 4. item noch zwoh andere, an einander genehet; initium: Wy, Johan de Zöte und Gertraud, syne echte frowe; pensio 18 sch., cap. 20 mr. term. Paschae et Mich. ex 2 agris sitis ante portam S. Aegidii; finis: 1394 vigilia Matthiae; initium alterius: Wy, Godeke; tenor idem, ut in prioribus; finis: 1460 proximo post dominicam Laetare. Nota, item reperiri in hac scatula sequentes literas ecclesiam, sacellum et parochianos concernentes: 1. fundation der zwoher wochentlicher missen in der capellen, datum a^o. 1495; 2. verzeichnuss etzlicher rentebrieffen, der zwoher fundirter messen in der capellen betreffendt, a^o. 1515; 3. ein verdragh tuschen den kerspell und den closter wegen der junffern choer, a^o. . . .; 4. item ein recess wegen dess orgelss de a^o. . . .; 5. ein vergleich oder nottul zwischen dem kerspell und closter wegen reparation der kirchen nach der widertaufferey de a^o. 1538; 6. item noch ein ander, in die vorigen eingewickeltt, de a^o. 1551 up vincula Petri.

1) Zach. zur Wordt orig. literae; initium: Wy, official, gaistliche richter; cap. 20 goldg., pensio 1 goldg. term. Mich. ex domo up den Honenkampe; finit: 1516 feria VI. post Remigii. — 2) Idem Luciae; orig. initium: Wy, official, gaistliche richter; cap. 10 goldg.; pensio $\frac{1}{2}$; term. Luciae virg. ex domo eadem; finit: 1516 feria V. post Luciae. — 3) Instrumentum Johannis Bremer alias Holscher notarii. Initium: Int jahr unsers Herrn 1568 ahm mahndage nach Paschen; cap. 20 rthlr., pensio 1, term. Paschae; finit: Datum anno et die, ut supra. — 4) Orig. transfixum literis cancellatis; initium: Bezeuge ick, Caspar Bispinck; cap. 100 rthlr., pensio 6 rthlr. term. Mich.; finit: Signatum Munster, am 14. Juny 1616.

Rudolf Pott, quondam Westkirchen, Paschae et Mich. Fol. 15^b.
1 mr.¹;

Joh. Averbagen conceptionis b. Mariae 1 mr.;

Wilbrandt Staell Matthaei 2 $\frac{1}{2}$ goldg.²;

Aendrup vor pfacht Martini 4 mr.; idem Martini 3 mr.
3 sch. 6 d.;

* wittib Bernardi Bolen Jacobi 1 rthlr.³;

Fol. 16^b.

* probst zu Claholtt auss Harberts erbe SS. Simonis et
Judae 6 rthlr.⁴

Martini:

Fol. 17^b.

Kerkerinck zum Stapel und Gyssingh Mich. 2 $\frac{1}{2}$ mr.⁵;
idem nativ. Mariae 1 mr.⁶;

Christian von Coln eiusque soror Martini 6 rthlr.;

Christoff Travelman zur Masser Martini 1 mr.⁷; idem Fol. 18^b.
wegen Averkamps Penthecostes 2 $\frac{1}{2}$ rthlr.⁸; „idem“

erben Philippi Munstermans, licentiat, Paschae et Mich.
9 sch.;

1) Orig.: Officialis curiae Monaster.; initium originalium involutarum intus: Wy, Johan Kerkerinck, richter; cap. 18 mr., pensio 1 mr. term. Paschae et Mich.; finit: 1432 feria II. post dominicam Judica; *soll vermuhthlich sein pro pane et vino ecclesiae nostrae.* — 2) Orig.: Wy, official, gaistliche richter; cap. 50 rh. goldg., pensio 2 $\frac{1}{2}$, term. Matthaei ap.; finit: a^o. Dom. 1527 in profesto b. Matthaei ap. — 3) Ick, Christina, nahgelatene wedwe; pensio 1 rthlr. term. Jacobi ex domo up der Joddefelder strate, transfigirt mit dreien anderen; finit: 1579 am letzten Octobris; Christein Fredag, wedwe van der Wyck, myn handt. — 4) Orig.: Wy, Johan Schillingh, probst; cap. 100 rthlr., pensio 6 rthlr. term. Simonis et Judae; finit: 1622 den letzten monat Octobris newen calenders; appressa sigilla; Joh. Schillingh, probst; Godfrid Schwartze, prior; *redemptae literae a^o. 1665, 18. Jan.* — 5) Orig.: Wy, Claws Kerkerinck; cap. 45 mr., pensio 2 $\frac{1}{2}$ mr. term. Mich. ex campo sito buten St. Mauritius pforten; finit: a^o. Dom. 1458 crastino Mich. arch. — 6) Orig.: Wy, Claws Kerkerinck; cap. 18 mr., pensio 1 mr. term. nativ. b. Mariae uth ihrer beider landt, belegen bey St. Maurit; finit: a^o. Dom. 1425 crastino post festum nativ. b. Mariae virg. — 7) Orig.: Ick, Lubbert Travelman; cap. 20 mr., pensio 1 mr. term. Martini $\frac{1}{2}$ et Penthecostes $\frac{1}{2}$, ex campo vor der Horster pforten; finit: 1422 crastina ascensionis Domini. — 8) Consensus: Ick, Goddert Travelman; cap. 40 rthlr., pensio 2 $\frac{1}{2}$ rthlr. term. Penthecostes; finit: datum Masser am 20. Mey a^o. weiniger zahl 80.

Joh. Schmisingh zum Harkotten cathedra Petri 7 schlechte thlr. 6 sch.¹;

* auss dem Schumacher hausse Paschae et Mich. 2 mr.²;

Fol. 19b. * Bernhardt Oistrup, becker, Mich. 1 goldg.³

Fol. 20b. **Lamberti:**

Eberhardt Biscopinck zu Bispingh, jedtz in Alen auss Pustekrey Martini 15 rthlr.⁴;

Jobst Rost Paschae et Mich. 4 mr.⁵;

her Henr. Wullffn Paschae et Mich. 1 mr.⁶;

* Bernh. Leussman Paschae et Mich. 1 mr.⁷;

Fol. 21b. * wittib Bowmans Catharinae virg. 1½ goldg.⁸; * eadem Anthony 1 goldg.⁹; eadem Paschae et Mich. 2 mr.;

1) (*Rdbem.* nunc nobilis Ketteler). Orig.: Wy, official, ordentlicher richter; cap. 120 schlechte thlr. ad 24 sch.; pensio 7 thlr. 1 orth monetae eiusdem term. cathedra Petri ex domo an St. Mauritz strassen; finit: 1572 am saderssdage nach cath. Petri. Cessionis transfixi initium: Wy, official; finit: 1576 am freitagh, d. 13. dess Monats Juny. — 2) Orig.: Wy, Herman Patinemeker; cap. 36 mr., pensio 2 mr. term. Paschae et Mich. ex domo specificata; finit: 1422 ipso die XI millium virginum; 1711 19. May mit 40 rthlr abgelagt. — 3) Orig.: Wy, official, gaistliche richter; cap. 20 goldg., pensio 1 goldg. term. Mich. ex domo an der Horster strate; finit: 1538 in profesto Mich.; *Bem.: rehuert 1670, 24. July.* — 4) Orig. in charta; initium: Ick, Eberhardt Biscopinck, etc.; cap. 250 rthlr., pensio 15 rthlr. term. Martini ex curia Pustekrey eiusdem in Alen; finis: 1621 am abendt St. Martini epⁱ, cum subscriptione Eb. Biscopinck. — 5) Orig.: Nos, Margareta, Dei patientia etc.; supra sign.: de domo Semenaet, wu dat verkaufft ist; annua pensio Paschae 4 mr. et Mich. 4 mr.; finit: actum a^o. a nativ. Christi 1382 die b. Petri ap. ad vincula; involuta sententia iudicis Dusaes super stillicidiis; incipit: Universis praesentia visuris; finit: 1344 ipso die Walburgis; item aliae literae venditionis eiusdem domus in foro piscium cum reservatione 8 marcarum, 4 Mich. et 4 Paschae ex eadem domo solvendarum; finit: 1375 die b. Margaretae virg.; ambtman Breda superius signavit: 4 mr. auss sahl. Arn. Brunings und 4 mr. auss der Rostschen behausungh, welche beide under einem tach belegen, zu furderen. — 6) Wy, Johan Biscopinck, richter; pensio 1 mr. term. Paschae et Mich. ex domo an St. Mauritii strassen; finit: 1517 am freitagh nach Pffingsten. — 7) Instrumentum Remigii Agricolae notarii; incipit: In Gottes nhamen, Amen; annue 1 mr. term. Paschae et Mich. ex domo am Fischmarckt; finit: 1607 d. 14. Aug. — 8) Orig.: Wy, official, gaistliche richter; cap. 30 goldg., pensio 1½ goldg. term. Catharinae ex domo up den Fischmarckt; finit: 1536 in vigilia S. Cathar. virg.; 1743 abgelegt. — 9) Orig.:

wittib Brunincks Paschae et Mich. 2 mr.;

wittib Henrichen Stael Paschae et Mich. 6 sch.;

Fol. 22b.

Bangelt Paschae et Mich. 6 sch.;

* wittib Henrichen Trentekamps Martini 1 goldg.¹;

* Korler alss executor Preckwins, wegen Gertraudt Stukers,
am 12. Martii 6 rthlr.²

Ludgeri:

Fol. 23b.

Aschebergh zur Rauschenborgh auss quondam Herm. Kocks
behausungh Mich. 3 sch.³;

Stephan Homan Paschae et Mich. 16 sch.;

Thomas Meiners Martini 4 sch.⁴;

Jacob Modersohn Paschae et Mich. 10 sch.;

Joh. Schmeddinck quondam Wentrup auff der Hundtstiegen
Paschae et Mich. 3 mr.⁵;

Fol. 24b.

her Herm. Iserman Paschae et Mich. 1 mr.⁶;

Jurgen Meerhoff Mich. 1 goldg.⁷;

Wy, official; cap. 20 goldg., pensio 1 goldg. term. Antonii ex domo
up den Fismarckt; finit: 1543 am avende Antonii; 1743 *abgelegt*.

1) Orig.: Wy, official; cap. 18 goldg., pensio 1 goldg. term.
Martini ex domo uppen Spiekerhave an der Steenenbruggen; finit: 1484
ipso die b. Bricatii conf.; cessio: Wy, official; datum a^o. Dom. 1494 feria
V. post Viti mart.; 1670 bis 1677 *insampt ad 31 rthlr. 10 sch. von
mestern Henr. Trentekamp, sadlern, hinwieder eingelöset*. — 2) Nota,
inveniri insuper alias literas, quarum initium: Universis praesentia vi-
suris; cap. 81 mr., pensio 3 mr. ex domo Delstorpe in par. S. Lamberti;
finis: 1364 in crastino b. Petronillae virg.; supra sign.: de domo Del-
storpe her Dirick Hüge crastino Petronillae virg. — 3) Orig. initium:
Officialis curiae Monaster. fitque mentio de 28 sol. pro cap. 46 mr., quo-
rum medietas pro pensione solvenda festo Paschae, videlicet 12 sch., et
alia medietas solidorum totidem festo S. Mich. ex loco areae ex opposito
scholae; item fit mentio de 16 sol. pensionis festis Paschae et Mich.
solvendis ex alia parte eiusdem areae ex opposito scholae prope coemi-
terium S. Ludgeri; finit: a^o. Dom. 1401 mensis Aug. die 20. Intus sunt
involutae literae orig.; initium: Nos, Everhardus; finiunt: Datum . . .
1384 crastino Arnulphi conf. — 4) Officialis curiae Monaster.; pensio
8 sch. (horum medietas est reluta); finit: 1395 in profesto corporis
Christi. — 5) Wy, official; annue 3 mr. term. Paschae et Mich.; finit:
1486 feria V. proxima post Luciae virg. — 6) In eisdem literis fit
item mentio 1 mr. annue term. Paschae et Mich. — 7) Wy, Johan Bis-
copinck, richter; pensio 1 goldg., cap. 20 goldg. term. Mich. ex domo
nicht vern von St. Ludgers pforten; finit: 1498 in profesto Mich. arch.

* Frantz Uhrwercker Martini 1 goldg.¹;
Fol. 25b. * Gerdt Farvick, quondam Oistenvelde, Penthecostes $\frac{1}{2}$
goldg.²;

* ex domo Johannis Nunninck, pro quo licentiatuſ Kerckhoff hactenus solvit et deinceps monendus, Paschae 1 mr.;
* idem Mich. $1\frac{1}{2}$ orth goldg.;

* Philippus Butman, quondam Maria Bispinck, Viti 1 goldg.³;
Fol. 26b. Christoph Leve cathedra Petri $2\frac{1}{2}$ Joachimsthr. sive goldg.⁴;
idem cathedra Petri $2\frac{1}{2}$ goldg.⁴; idem cathedra Petri $2\frac{1}{2}$
goldg.⁴; idem cathedra Petri $2\frac{1}{2}$ goldg.⁴

Fol. 27b. **Servatii:**

* Christoph Berninck licentiatuſ eiusque uxor Anna Uphauss
modo in Alen commorantes Liechtmess 12 rthlr.⁵

Fol. 28b. **Thumbhoff:**

bursarius vicariorum maioris ecclesiae Paschae et Mich. 8
sch.; idem Martini 1 mr.⁶; eodem tempore exigendi 2 d.

Fol. 29b. **Garten:**

garten an der hameyen bey dem Wachthuess:

her Rudolff Wettendorp $\frac{1}{2}$ goldg., Balthazar Peterss 1
goldg., Joh. Reer $\frac{1}{2}$ goldg.;

1) Wy, Berthold Biscopinck; cap. 72 goldg., pensio 1 goldg. term. Martini ex 2 domibus vor St. Ludgers pforten; 1445 crastino assumptionis b. Mariae virg. Cessio: Wy, official; cap. etc., ut supra; finit: 1531, frydages nah conversionis S. Pauli; *abgelöset durch mester Rüsck vor Ludgeri pforten.* — 2) Wy, Johan Biscopinck, richter; cap. 9 goldg., pensio $\frac{1}{2}$ goldg. term. Penthecostes; finit: 1491 feria III. post dominicam Vocem iucund. — 3) Wy, Johan Wesselinck, doctor; cap. 20 goldg., pensio 1, term. S. Viti; finit: 1554 vigilia Andraeae. Wy, official; cap. 20 goldg., pensio 1 goldg. term. S. Viti; finit: 1519 feria III. post Barnabae ap.; 1660, 15. Juli durch Jacob Dorsten, *emonitorem der armen Kohues, welche die nachbahren dieser uns verhypotisierten behausung sein, mit 25 rthlr. abgelegt und ihnen cediert.* — 4) Wy, official; cap. 50 Joachimsthr., pensio $2\frac{1}{2}$, term. cathedra Petri ex domo eiusdem sita up der Konigstrate; finit: 1549 am avende Matthiae ap. — 5) Ick, Gerhard Martels, doctor; cap. 200 rthlr., pensio 12, term. Purificationis ex domo et area ante portam S. Servatii situata zwischen Hilbrant Plonies, burgmeisters, und wittiben Bucks häusern; finit: 1588 auf avent Purificationis . . . — 6) NB. erratum; denn es sein 2 mr.

garten, an des cloester kampff schiessendt:

Conr. Wernekinck . . ., Jobst Hoeter 2 rthlr., Buningman 2 rthlr., Joh. Kock 2 rthlr., Friederich Fallenbergh 2 rthlr., Henr. Wever, procurator, 2 rthlr., Enneke Droste 2 Fol. 30^b. rthlr., wittib Gerlach zu Laer 2 rthlr., Dieterman 2 rthlr., M. Philip Tebeckman 2 rthlr., Deiterman 2 rthlr., Joh. Brune 1 rthlr., Joh. Tymmer 1 rthlr., Jodevelt 2 $\frac{1}{2}$ rthlr., Jobst Kreechter 1 rthlr. 7 sch.;

garten bei des cloesterss nechster muhlen:

Fol. 31^b.

procurator Wever 1 rthlr. 7 sch., Caspar Bispinck 1 $\frac{1}{2}$ rthlr., Hieron. Steveninck 1 $\frac{1}{2}$ rthlr. 4 sch., Henr. Huessman 1 rthlr. 3 $\frac{1}{2}$ sch., Joh. Lemgo 15 sch. 9 d., Deiterman 1 rthlr. 3 $\frac{1}{2}$ sch., Anna Schnaetboem 1 rthlr. 3 $\frac{1}{2}$ sch., Herm. Bertenhoff 1 rthlr. 3 $\frac{1}{2}$ sch., Rotger Selkinck 1 rthlr. 3 $\frac{1}{2}$ sch., Balthasar Bruninck 1 rthlr. 3 $\frac{1}{2}$ sch., Hamickholt von Fol. 32^b. 5 stucken, so in einander gelagtt, 2 $\frac{1}{2}$ rthlr., Joh. Jodevelt „Balth.“ 1 rthlr. 19 sch., M. Ludeken Wischmans erben 1 rthlr. 3 $\frac{1}{2}$ sch., Joh. Heerde, pistior, 1 rthlr. 3 $\frac{1}{2}$ sch., her licentiat Tegeder 1 rthlr. 7 sch.;

garten am heiligen hauss:

den I. und den II. hat unter die wittib sel. amtman Haussman gratis, solangh idtzige fraw abdissin lebt. Gotthardt Otterstedde 1 rthlr. 3 $\frac{1}{2}$ sch., zu dem regull 3 $\frac{1}{2}$ sch.; Pagenstecker 1 rthlr. 3 $\frac{1}{2}$ sch., zu dem regull 3 $\frac{1}{2}$ sch.; Jobst Fol. 33^b. Wever 1 rthlr. 3 $\frac{1}{2}$ sch., vor dass regull 3 $\frac{1}{2}$ sch.; Rotger „Jobst“ Peters 15 sch. 9 d., vor dass regull 21 d.; Herm. Bertenhoff 1 rthlr. 24 sch., vor dass regull 6 d.; Caspar Heiden 1 rthlr. 3 $\frac{1}{2}$ sch., zum regull 3 $\frac{1}{2}$ d.; her licentiat Mensingh 1 rthlr. 19 sch., zum regull 3 $\frac{1}{2}$ d.; Gerdt Caspars 15 sch. 9 d., zum regull 21 d.; Bernh. Potthoff 15 sch. 9 d., zum regull 21 d.; Joh. Hageman 15 sch. 9 d., zum regull 21 d.; Westhauss 1 rthlr. 3 $\frac{1}{2}$ sch., zum regull 3 $\frac{1}{2}$ sch.; Anna von Groningen 15 sch. 9 d., zum regull 21 d.; her Huessman 15 sch. 9 d., Fol. 34^b. zum regull 21 d.; Bernh. Kobbinck 15 sch. 9 d.; Henr. „her“ Oesterman 15 sch. 9 d.; Matthias Erlebecke 15 sch. 9 d.; Henr. Schutte 15 sch. 9 d.; Henr. Odingh 15 sch. 9 d.;

Gresshoff 15 sch. 9 d.; Bernh. Strick 15 sch. 9 d.; Rudolf
 Fol. 35^b. Peters 15 sch. 9 d.; Berndt zum Dreeke 15 sch. 9 d.; Joh.
 „Joh.“ Honradt 15 sch. 9 d.; M. Brune 15 sch. 9 d.; Cathar. Rede-
 kers 15 sch. 9 d.; wittib Frantz Luttickhauss 1 rthlr. 3 $\frac{1}{2}$
 sch.; Joh. Niehuess 2 rthlr. 7 sch.; M. Frantz zum Holte
 1 rthlr. 3 $\frac{1}{2}$ sch.; Henr. Weischer 1 rthlr. 3 $\frac{1}{2}$ sch.;

garten an dem Quaden kampff:

wittib Berckenfeldts 1 rthlr. 20 sch.;

garten an der Pagenstiege:

Aelke Mensinghs 18 sch., Beveren 2 mr., Henr. von
 Werne 6 sch.

Fol. 36^b.

Landthuer.

Gessbert auss den Mummenkampff, so er idtzo in pfach-
 tung hat und durchgeschlagen; wan derselbigh besahmet
 wirt, stehet dem closter die zehende garbe zu; wan er aber
 gedreischet wirt, thuth 2 goldg.; idem Gessbert von der Lin-
 denhoven Martini 8 rthlr.; item Gessbert von dem garten bey
 dem dyke 3 sch.;

Joh. Landtferdingk 1 stuck von 3 scheffelsaet, item 1
 stuck von 4 scheff. insambt Martini 4 mr. 8 sch.;

Berndt Hageman Martini 1 mr.;

Heitman Martini 8 sch.;

Joh. Konerdink 8 scheff. am Falkenkotten Martini 4
 mr. 8 sch.;

Thomas Meinerts 15 scheff. Martini 10 mr.;

Wyck 3 scheff. Martini 2 mr.;

Fol. 37^b.

Engelbertdink in der Sandtkuhlen 8 scheff., 1 stuck
 uffm Kreyenacker von 3 scheff., 1 stuck von 5 scheff., 1 stuck
 von 4 $\frac{1}{2}$ scheff. Martini 14 mr. 4 sch.; idem 7 scheff. Mar-
 tini 4 mr. 8 sch.;

Joh. zum Gassell 3 ende von 3 scheff., 1 stuck von
 2 scheff., $\frac{1}{2}$ endeken von $\frac{1}{2}$ scheff. Martini 3 mr. 8 sch.;

Joh. von Hoetmar 2 stuck von 10 scheff. Martini 6
 mr. 8 sch.;

Melchior Balke 4 stücke von 1 moldt, item 1 stuck
 von 10 scheff. Martini 14 mr. 8 sch.; idem von 5 scheff.
 Martini 3 mr. 3 sch.;

Christoffer Klocke 1 stuck von 5 scheff., idem $6\frac{1}{2}$ scheff. Martini 8 mr.;

vidua Francisci Lüttickhauss 1 stuck von 3 scheff., 1 stuck von 8 scheff., noch 15 scheff. Martini 18 mr.;

Berndt Broynck 1 stuck von 4 scheff., 3 ende von 4 Fol. 38^b. scheff., 2 stuck von 8 scheff. Martini 10 mr.; idem 2 kurze stuckeschken von 2 scheff. Martini 16 sch.;

Henr. Wever, procurator, 3 stuck von $5\frac{1}{2}$ scheff. Martini 1 rthlr. 16 sch.;

Joh. Heerde, becker, 1 stuck von 8 scheff. Martini 5 mr. 4 sch.;

Henr. Luttickhauss 1 stuck von 8 scheff. Martini 5 mr. 4 sch.;

wittib Sebastian Modersohn $2\frac{1}{2}$ stuck von 19 scheff., 1 stuck von 1 scheff. Martini 6 mr. 8 sch.;

Westhauss 8 scheff. Martini 5 mr. 4 sch.; idem 3 scheff. Martini 2 mr.;

Conraedt Wernekinck 2 stuck von 8 scheff. Martini 5 mr. 4 sch.;

Bernh. Gellenbecke 4 scheff., idem 1 stuck von 6 scheff. Martini 6 mr. 8 sch.;

Henr. Determan Martini 14 mr.

Kampffhawr.

Fol. 39^b.

Conr. Wernekinck von dem kempken in St. Ludgers thal von 18 scheff. Martini 14 mr.;

procurator Wever von Hueskens kampff 9 rthlr.;

Berndt Broynck von den Borgkampff 5 rthlr.;

Aendrupps kampff hatt Luessman gehewret 4 jahre langk, jährlich vor 20 rthlr.

Natekampff, die Halle und Kleybreede werden vom cloester betrieben, der Natekamp mit 6 beysten, die Halle mitt 2, und die Kleybreede mitt 5.

Wordtgeldt.

Fol. 40^b.

In die S. Laurentii itur in Senden ad colligendum vulgariter dass wordtgeldt.

Werningh zu Stevern in Nottuln 2 sch. 2 d., Eickenbollinck 2 sch. 2 d., Godtschalckman 2 sch., Volmaringk 8 d., Suttorp 8 d., Lammerssman 1 sch., Oistendorp 2 sch., lutke Schardinck 1 sch., lutke Davertman 2 sch., Frenckinck 2 $\frac{1}{2}$ sch., groete Luterman 6 d., lutke Luterman 1 sch., lutke Kleyman 1 sch.

Fol. 41^b.**Wortgeltt und zehend.**

Dominica ante nativitatis b. Mariae virg. colligitur in Dodorff dass wordtgelt cum decimis.

Lodingh 18 d., Kumpman 18 d., pro decimis 3 $\frac{1}{2}$ sch., Getmenningh sive Reinerman 1 $\frac{1}{2}$ d., Schwederingh 10 d., Erleman 24 d., Bertelingk 2 $\frac{1}{2}$ sch. 5 d., Bronneman 10 d.,

Fol. 42^b. Vrilincktorp 4 d., prior in Wedderen 16 d., lutke Kuhman „lutke“ 8 d., pro decimis minutis 3 $\frac{1}{2}$ sch., Wermeltt 12 d., Sprengener 8 d.

Fol. 43^b.**Zehend.**

Feria VI. quatuor temporum ante festum S. Michaelis itur in Embsdetten ad colligendum decimam. A quibus sanguinolenta exigenda, praesignatur hoc signum †.

Werningh †, Velthaus †, Prengerinck † 1 sch., Determan †, Avertebeck maior †, Brinckman †, Darleman †, Henrichman.

Fol. 44^b.**Schmale zehend in Embsdetten.**

Humperdingk in siligine 16 scheffel rokken; Berndt Rengerinck vor Nymeringk 6 sch., pro domo sua 1 hoen, 1 sch.; unsse Molman 6 sch.; Denneman 16 d.

Joh. Goike, Joh. Bispinck, Berndt Velters, Berndt Hesselinck, Joh. Braun, Albert Kock, Thomas Schroder, Henr.

Fol. 45^b. Wevert, Rudolf Waterkamp, Joh. von Staden, Herm. Wermelinck, Peters Gerdt, Berndt der Vogt, Boiken Joh., Berndt Kock auffm bergh, Otto Meinerdinck, Stover Joh., Horst Gerde, „Herm.“

Fol. 46^b. Henr. Brandt, die Schwalradische, die Menneker, Berndt Kno- „die M.“ pes, Barbaren Joh. alias Meinerdinck, Dieck Joh., die Hocker, Herm. Stover uffm berge, Henr. Schmidt, Spiker Merrie — geben jeder 1 sch., item 1 huen.

Zehend in Herberen.Fol. 47^b.

Feria III. ante festum S. Michaelis itur in Herberen ad colligendum decimas.

Husseman vor seinen garten 3 sch., Diekhoff 6 d., Schillenrove 6 d., Gerke sive Striedtholt 8 d., Eblersbaum 4 d., Morle †, Hoikeman †, Langerman †, Luneman †, Farenhovell 2 sch., Fundeguedt 3 sch., Lindeman 1 sch., Averkamp 18 d., Heideman †, Sudendorp 1 sch., schulte von Horn 20 d., Koe-kamp 2¹/₂ sch. Fol. 48^b.
"Faren."
"Suden."

Zehend in Amelburen und Ludinghausen.Fol. 49^b.

Ipsa die S. Michaelis itur in Amelburen et Ludinghausen ad colligendum decimas.

Suthoff 2 sch., Heithorn 2 sch., schulte Kobbink 3¹/₂ sch. 3 d., groete Schurman 2 sch., lutke Schurman 2 sch., Albert Peters 18 d., Oisthauss 1 sch., Borneman 3 sch., die Stryer 2 sch., Sudendorp in Seppenraedt 1 sch., Starke † 9 d., Schreye † 9 d., Hulssman † 1 sch., die Richter 15 d.; idem pro decima minuta 3 sch., Leemhove † 1 sch., Kulenhove † 16 d., Brother †, Langerman †, Wentrup sive Werp †, Kruese †, Frenckinck † 2 sch., Rolevinck † 2 sch., Vorschepoel † 9 d. Fol. 50^b.
"Suden."
Fol. 51^b.
"Kruese"

Zehend in Albachten.Fol. 52^b.

Wilhelm † 3 sch., Berndt Twehuess †, Broileman †, Boveman †, Bornstein †, Kluppell, Holtman †, Kuleman †, Jogkwegk †¹.

Zehend in Dulmon und Bosenseell.Fol. 53^b.

Ad placitum itur in Dulmon und Bosensell.

Duppe † 16 d., Othmeringh †, Ruhoff 18 d., Wannekeman †, Tangerman †, Wischman †, Volmeringh †, Suttorp †,

1) Das Verzeichnis Fol. 154 ff. fügt hinzu: Eggeman, Kluppel †; grosse Twehus gab nur Kornzehnten, dazu 4 Schill., lütke Twehus Korn- u. blutigen Zehnten; Wilhelmer gab die 3 Schill. von der Flerenhove; Broilman u. Boveman gehörten dem Kloster.

Fol. 54^b. Lammersman †, Velthuess †, Holle †, Henrichman in Nien-
 „Velth.“
 berge †, die Richter zu Roxell 2 sch., Brinckhauss zu Boreck-
 horst † 2 sch., Schurman ibidem 2 sch., Lodingh zu Horst-
 mar † 18 d., Dirickman ibidem † 15 d., Humperdinck 3 d.,
 Pleyneck in Aldenberge †.

Fol. 55^b.

Zehend in Schuttorp.

Feria IV. quatuor temporum ante festum S. Michaelis
 itur in Schuttorp ad colligendum decimas.

Die susteren zu Schuttorp pro decimis minutis Rober-
 dingh 6 sch.; die verwahrer des h. gaists auss Steppen erbe
 4 sch.; Aelvinck †, Middendorp †, Buschman †, Brinckman †,

Fol. 56^b. Herspingk †, Henrichman in Mesumb †^a, Glode 12 d., Hers-
 „Hersp.“²
 pingk 2 sch., grote Schivenhove in Northorn 3¹/₂ sch., schulte
 Wengelsinck 4 sch.

Folgen pensiones annuae:

Fol. 57^b.

Alen:

Mallinckrodt Jacobi 1 mr.¹; idem Mich. 18 sch.²; idem
 Martini 6 sch.³;

rev. dominus abbas in Marienfeldt, pro quo Avenhovel, An-
 draeae 5 goldg.⁴;

Trine Niehauss in Alen und Joh. Schutte in Beckumb Mar-
 tini 1 mr.⁵;

^a) Mehumb *Hdschr.*

1) Orig. initium Wy, Evert Spaen; cap. 20 mr., pensio 1 mr.
 term. Jacobi; finis: Datum a^o Dom. 1429 feria V. post festum S. Jacobi.
 — 2) Orig. initium: Ick Werneke Kloet; cap. 30 mr., pensio 18 sch.
 term. Mich.; finis: Datum a^o Dom. 1424 ipso die Remigi epi. — 3)
 Orig. initium: Ich, Tylman Schroder; cap. 9 mr., pensio 6 sch. term.
 Martini; finis: a^o Dom. 1476 ipso die b. Lucae ev. — 4) Orig. initium:
 Wyr, Arndt, abbt; cap. 100 goldg., pensio 5 goldg. term. Andraeae;
 finis: 1541. — 5) *Dieser marckh geldts wierd iährlichs bezahlet ab a^o.*
1667 von Rötger von Gahlen u. Joh. Wilhelms in Ahlen auss 7 stucken
landts vor Ahlen, auf der Kühlsken breiden genannt, aufm Äustriken
wege; sic notatum ex ore Rotgeri v. Gahlen fabri ferrarii.

Herm. Wallbaum zu Broichhausen Mich. 6 sch.¹; Fol. 58^b.
 Gerdt Kerckman Mich. 6 sch.;
 Dirick Avermittwegk, quondam Redeker, Mich. 6 sch.;
 Werner Kothe purificationis b. Mariae 1 goldg.²;
 Caspar Tacke Paschae 6 sch.³;
 Werner Debbelt anstatt Ossenbecken Penthecostes 1 goldg.⁴; Fol. 59^b.
*statt Ahlen wegen unnsere junffer Smits 5 rthlr.⁵; eadem
 civitas wegen selbiger junffer 2 rthlr. 14 sch.⁶.*

Aschebergh:

Fol. 60^b.

domini in Davenssbergh, pro quibus Loman, Purificationis
 3 mr.⁷; item iidem in Davenssbergh, pro quibus Hoikeman,
 Mich. 18 sch.⁸;

Buninghman vor pfachtt Mich. 3 goldg.; idem an pension
 Martini 6 rthlr. 21 sch.;

Wulff zu Fuchteln — vide Olffen.

Albershloh:

Fol. 61^b.

Gescherman Liechtmess 3 rthlr.⁹; idem Invocavit 3 rthlr.¹⁰;
 unser Niehaus — vide Bruninek¹¹;
 unser Koynek vor pfachtt Martini 9 rthlr.;
 Buck zur Heimssborgh Philippi et Jacobi 15 rthlr.¹²;

1) Inventur originale, cuius initium: Wy, burgemeister u. rhaet, sub dato 1400 ipso die S. Scholasticae. — 2) Orig.: Ick, Johan Voget; cap. 20 goldg., pensio 1 goldg. term. purific. Mariae; a^o. Dom. 1499 in profesto Purific. — 3) Orig.: Ick, Bertholdt; cap. 10 mr., pensio 1/2 mr. term. Paschae; datum 1401 feria V. post Quasi modo gen. — 4) Orig.: Wy, borgemeister; cap. 20 goldg., pensio 1 goldg. term. Penthecostes; datum a^o. Dom. 1549. — 5) Orig.: Wir, burgermeistere unnd raht; cap. 100 rthlr., pensio iuxta reductionem 5 rthlr. term. Penthecostes; datum a^o. Dom. 1651 in termino Pffingsten. — 6) Orig.: Wir, burgermeistere unnd raht; cap. 50 rthlr., pensio iuxta reductionem 2 rthlr. 14 sch. term. circumcissionis Dni.; datum a^o. Dom. 1641 1. Jan. — 7) Orig.: Ick, Johan von Buren; cap. 60 mr., pensio 3 mr. term. Purif.; datum 1423. — 8) Orig.: Ick, Wiln van Buren; cap. 27 mr., pensio 18 sch. term. Mich.; datum 1412; cum cessione: Wy, official, de dato 1469. — 9) Orig.: Wyr, Agnes Steveningk; cap. 50 rthlr., pensio 3, term. Purific.; datum 1609. — 10) Cap. 50 rthlr., pensio 3, term. Invo-cavit. — 11) abgelost und wider an Bruninecks erbe belagt. — 12) Orig.: Ich, Herman Buck; cap. 300 rthlr., pensio 15 rthlr. term. Philippi et Jacobi; datum 1624 10. May.

Fol. 62^b. idem Bartholomaei 10 rthlr.¹;

Henr. Gruter trium regum 18 rthlr.²

Fol. 63^b.

Amelburen:

unse Venschott vor pfacht Mich. 4 goldg.; idem cathedra

Petri 1 rthlr.³; idem Matthaei 3 rthlr.⁴; idem Matthaei 3

Fol. 66^b. rthlr.⁵; idem Jubilate 3 rthlr.⁶; idem Thomae 6 rthlr.⁷; idem

idem Th.⁴ Liechtmess 3 rthlr.⁸; idem Mich. 3 Münst. thlr.⁹; idem

noch Mich. 3 Münst. thlr.^{a 9}

Fol. 67^b. Bohntrup cathedra Petri 6 rthlr.; idem Anthonii 1½ rthlr.¹⁰;

Heithorn nativitat. Christi ½ goldg.¹¹;

Hartman cathedra Petri 1½ goldg.¹²; idem Liechtmess 1

Fol. 68^b. goldg.¹³; idem nativitat. Christi 1 goldg.; vom anschott 1

a) Die richtigen Belege zu diesen Posten finden sich Fol. 66 f., während Fol. 64^a unrichtig die Belege zu Fol. 57^b wieder eingetragen sind. Fol. 64^a sind die 3 ersten Posten von Fol. 58^b wieder eingetragen.

1) Orig.: Zeuge und bekenne; cap. 200 rthlr., pensio 10 rthlr. term. Bartholomaei; datum 1622; subscriptum: Herman Buck. — 2) Orig.: Wy, Arnold von Raessfeldt; cap. 300 rthlr., pensio 18, term. trium regum; datum 1600 vigilia Epiphaniae, 5. Jan., cum transfixo. *Ist dem hœcker Schletbrüggen transportiert.* — 3) Instrumentum Johannis Bremer notarii; cap. 20 rthlr., pensio 1 rthlr.; term. cath. Petri. — 4) Instrumentum Joh.^{is} Bremer notarii; cap. 50 rthlr., pensio 3 rthlr. term. Matthaei; 1576. — 5) Cap. 50 rthlr., pensio 3, term. Mich. — 6) Instrumentum Joh.^{is} Niehauss notarii; cap. 50 rthlr., pensio 3, term. Jubilate; a^o. 1580. — 7) Instrumentum Joh.^{is} Niehaus notarii; cap. 100 rthlr., pensio 6 rthlr. term. Thomae apⁱ; a^o. 1581. — 8) Orig.: Wy, Anna Kerkerinck; cap. 50 rthlr., pensio 3 rthlr. term. Purific.; a^o. 1583 am avende purific. Mariae. — 9) Una obligatio in charta; utriusque initium: Kundt und zu wissen; cap. 100 Münst. thlr., pensio 6 Münst. thlr. term. Mich.; a^o. 1577. Nota: Item findet sich hieby ein cession u. einlössungh von 20 rthlr. cap., pensio 1 rthlr. term. solutionis Purific., a^o. 1589; item noch ein instrumentum Joh.^{is} Bremer notarii wegen 50 rthlr. cap., pensio 3 rthlr. term. Mich.; 1576. — 10) Instrumentum Joh.^{is} Niehuss notarii a^o. 1583; cap. 25 rthlr., pensio 1½ rthlr. term. Antonii. — 11) Wy, Johan etc.; cap. 10 goldg., pensio ½ goldg. term. nativ. Christi; finit: 1539 feria II. post Thomae apⁱ. — 12) Instrumentum Joh.^{is} Holscher notarii a^o. 1560; cap. 30 rthlr., pensio 1½ rthlr. term. cathedra Petri. — 13) Cap. 20 goldg. et 20 rthlr., pensio 1 goldg. et 1 rthlr. term. Purific.; a^o. 1565 feria VI. post Invocavit.

goldg.; idem auff Paschen 3 goldg.; idem Liechtmess 1 rthlr.;
* idem Palmarum 6 rthlr.¹;

schulde Bodingh omnium sanctorum 1 rthlr.²; idem An-Fol. 69^b.
draeae 6 rthlr.³; idem Aegidii 3 rthlr.⁴; idem nativ. b.
Mariae 3 rthlr.⁵; idem Cantate 1 rthlr.

Albach:

Fol. 73^b.

Boveman Laetare 1 goldg.⁶; idem Martini 3 rthlr.⁷

Angelmodde:

Fol. 74^b.

Bispingh zum Darll Purificationis 3 rthlr.⁸; idem Martini
30 rthlr.^{9 10}; idem Bischoping Catharinae virg. 30 rthlr.^{9 11};
idem Purificationis 2 rthlr. 14 sch., so von der Swinderschen
herrühren.

Alvesskirchen:

Fol. 75^b.

Joh. Grolle Penthecostes 1 rthlr.¹²

1) Diese 100 rthlr. cap. sein schon vor langen jahren, wie mann
in erfahrung komt, dem cloester wieder erlegt worden. — 2) Instru-
mentum Joh.^{is} Holscher notarii a^o. 1562; cap. 20 rthlr., pensio 1 rthlr.
term. Allerheiligen. — 3) Instrumentum Joh.^{is} Niehus notarii 1583;
cap. 100 rthlr., pensio 6 rthlr. term. Andraeae. — 4) Instrum. Joh.^{is}
Niehus notarii 1585; cap. 25, item 26½ rthlr., pensio 3 rthlr. term.
Bartholomaei. — 5) Obligatio de a^o. 1614 11. Sept.; cap. 50 rthlr.,
pensio 3 rthlr. term. 11. Sept. — 6) Obligatio in membrana; cap. 20
goldg., pensio 1 goldg. term. Laetare; datum 1541 vigilia Paschae. —
7) Cap. 60 rthlr.; vide protocollum 1662 8. Febr., in welchem Melchior
tor Becke Kerspels Amelenbühren, als nudus pachtarius unneseres Böve-
mans erbes ad 8 annos, in welchen er jährlich dem cloester ex con-
tractu zur pfacht geben sollen 24 rthlr., von welcher pfacht er und die
seinige nach umblauff deren jahren schuldig blieben 84 rthlr., von wel-
cher summ ihnen bey newer verpfachtung und annähmung nach eigen-
thumbsrecht gantz quitt geschoncken sein 24 rthlr. illa conditione, das
er die übrige 60 bis zu der erlegung jährlich in term. S. Martini ver-
pensionieren solle mit 3 rthlr., ut supra. — 8) Orig.: Vermitz dieser;
cap. 50 rthlr., pensio 3 rthlr. term. Purific.; datum a^o. Dom. 1604 am
avend Purificationis. — 9) Orig. incipit: In crafft dieses zeuge u. be-
kenne ich, Bertoldt Bischoping, erbgessener zum Darle, vor mich u.
meine erbfolgere. — 10) Cap. 500 rthlr., pensio 30 rthlr. term. Mar-
tini; datum a^o. Dom. 1627 ahm abend Martini epⁱ. — 11) Cap. 500
rthlr., pensio 30 rthlr. term. Catharinae; datum a^o. Dom. 1627 ahm
abend Catharinae virg. et mart. — 12) Orig. in membrana sub nomine
Herm. ten Grolle; cap. 20, pensio 1 Jochinsthrl. term. Penthecostes; 1545.

Fol. 77^b.**Beckum:**Andres Mertens, nunc Herm. Norberg Paschae 1 goldg.¹;Trine Gobbels Paschae 6 sch.²;Herm. Groteke, genandt Davenssbergh, Cantate 1½ goldg.³;Joh. Becker, Henrichs sohn, uff der Nordtstrassen Paschae
15 sch.⁴;Henr. Berve Andraeae 1 goldg.⁵;Fol. 78^b.Joh. Stake Palmarum 1 goldg.⁶;stadt Beckum Mariae Magdalenae 12 rthlr.⁷Fol. 79^b.**Billerbecke:**

Niseman vor pfachtt 4 goldg.;

Berndt Grande Penthecostes 18 sch.⁸;

* unse Krabbe vor pfachtt Martini 3 sch.;

* Herm. Huesker, doctor, sambt schwestern Gerdraut Liecht-
mess 5 goldg.⁹;Bernh. Sylvester von Horde trium regum 4½ goldg.¹⁰;
idem Paschae 2 mr.¹¹

1) Orig. in membrana; initium: Wy, burgemeister; cap. 20, pensio 1 goldg. term. Paschae; finis: a^o. Dom. 1543 am Pascheavendt. — 2) Orig. in membrana; initium: Ick, Hinrich Mus; cap. 9, pensio ½ mr. term. Paschae; datum a^o. Dom. 1434 profesto S. Mich. — 3) Orig. in membrana; initium: Wy, borgemeister; cap. 30, pensio 1½ goldg. term. Cantate; datum a^o. Dom. 1539 sabbato post Jubilate. — 4) Orig.: Wy, official; cap. 19½ mr., pensio 15 sch. term. Paschae; datum a^o. Dom. 1473 feria V. post Palmarum. *NB. Videtur erratum esse in cap.; invenitur enim in litteris 22½ mr.* — 5) Orig.: Wy, Herman Schotteler; cap. 20 goldg., pensio 1 goldg. term. Andraeae; datum a^o. Dom. 1555 in vigilia Andraeae. — 6) Orig.: Wy, Johan Pumpe u. Johan Guttidt; cap. 20, pensio 1 goldg. term. Palmarum; 1531 up Palmavendt. — 7) Orig.: Wyr, Johans Everke; cap. 200 rthlr., pensio 12 rthlr. term. Magdalenae; finit: 1623 in profesto Mariae Magdalenae. — 8) Orig.: Ick, Gerardus Ocke; cap. 27 mr., pensio 18 sch. term. Pentec.; datum a^o. Dom. 1469 in vigilia Penthecostes. *NB. Non habetur in registris.* — 9) Orig.: Wy, official; cap. 100, pensio 5 goldg. term. Purific.; a^o. 1548 am tage Blasii epi.; *abgelöset 1675 1. Jun.* — 10) Cap. 90, pensio modo 4½ goldg. term. trium regum; datum a^o. Dom. 1405 crastino Julianae virg. — 11) Orig.: Ick, Roleff Voet; cap. 36, pensio 2 mr. term. Paschae; datum a^o. Dom. 1437 feria II. post Jubilate.

Boeckum:Fol. 80^b.

schulte Cruiten Mich. 2 rthlr.

Borchsteinfurdt:Fol. 81^b.comes ibidem nativitatis Christi 10 goldg.¹; idem Epiphaniae 5 goldg.²; idem Epiphaniae 5 goldg.³;

balivus, alias Blyert, Mich. 5 sch.;

Henrich Frone Purificationis 5 goldg.⁴; idem Palmarum 5 goldg.⁵ Fol. 82^b.
„idem“**Bentheimb:**Fol. 83^b.generosus comes ibidem Paschae 7½ goldg.⁶; idem Pfingsten 7½ goldg.⁷; idem Jacobi 5 goldg.⁸; idem Johannis bapt. 36 rthlr.⁹**Bulderen:**Fol. 84^b.conventus in Wedderen omnium sanctorum 6 sch.¹⁰;* unse Odingh Paschae 3 rthlr.¹¹;

1) Orig.: Wy, Walburgh, geborne dochter tho Brederode; cap. 200, pensio 10 goldg. term. nativ. Christi; datum 1556 up avendt nativ. Christi; involutus (est) consensus der vormünder. — 2) Orig.: Wy, Arndt, greve von Benthem; cap. 100, pensio 5 goldg. term. Epiphaniae; datum a^o. Dom. 1523 in crastino epiphaniae Domini. — 3) Orig.: Wy, Arndt, greve von Benthem; cap. 100, pensio 5 goldg. term. Epiphaniae; datum a^o. Dom. 1523 in crastino epiphaniae Domini. — 4) Orig.: Wy, official; cap. 100, pensio 5 goldg. term. Palmarum; datum a^o. Dom. 1525 sabbato post Judica. — 5) Orig.: Ich, Berndt von Haltern, borghgreve; cap. 100, pensio 5 goldg. term. Palmarum; datum a^o. Dom. 1546 up Lechtmisse avendt. — 6) Orig.: Wy, Everwin, greve tho Benthem; cap. 150, pensio 7½ goldg. term. Paschae; datum a^o. Dom. 1501 up den h. Paschavendt. — 7) Orig.: Wy, Everwin, greve tho Benthem; cap. 150, pensio 7½ goldg. term. Pfingsten; datum a^o. Dom. 1501 up Pfingstavendt. — 8) Orig.: Wy, Arnd, greve tho Benthem u. Steinfurdt; cap. 100, pensio 5 goldg. term. Jacobi; datum 1546 an St. Jacobi avendt, des h. apostels. — 9) Orig.: Wy, Arnold, grave zu Benthem; cap. 600, pensio 36 rthlr. term. Joh. bapt.; „Geben 1604 am sontagh Johannis bapt., war der 24. dess monats Juny alten Calenders“. — 10) Orig.: Wy, Joh. Pastuen, anders geheiten van Eilen; cap. 12 r.goldg., pensio ½ mr. term. omnium sanctorum; datum 1425 feria IV. post omnium sanctorum. — 11) Obligatio eiusdem; cap. 28 rthlr., item 7 rthlr. 9 sch., item 10 rthlr. 2 sch. u. 5½ rthlr. 7 sch.; pensio 3 rthlr. term. Paschae; datum 1598; *ist 1711 15. Jan. abbezahlt.*

*unser Geistman*¹ 7. *Aprilis* 1 *rthlr.* 7 *sch.*^{2,3}; *idem omnium sanctorum* 1 *rthlr.* 7 *sch.*^{2,4}

Fol. 85^b.

Bosenseell:

wittib von Caessumb Mich. 20 *sch.*⁵; item 4 *sch.*⁶;

Frandorp Mich. 2 *sch.*⁷

Fol. 86^b.

Coessfeldt:

* Joh. Bolandt Martini 1 *mr.*⁸;

* Joh. Theben Paschae 4 *sch.*⁹;

Joh. Muntener Fabiani et Sebastiani 1 *mr.*¹⁰;

* Joh. Wedingh, nunc Lambert Schweringh Paschae et Mich. 10 *sch.*¹¹;

Caspar Nylandt corporis Christi 5 *goldg.*¹²

Dörsten:

Caspar Dieterich von Linsenich zue Vettenboechholt Laetare 10 *rthlr.*¹³

1) *ex cessione piae memoriae Rudolphi Wettendorffs vicarii nostrae ecclesiae; tradidit hasce litteras post obitum benefactoris Joannes Holtmān executor hereditatis, etiam vicarius nostrae ecclesiae.* — 2) *Orig.: In Gottes nahmen, Amen. Kundt unnd zu wissen.* — 3) *Cap. 25 rthlr., pensio 1 rthlr. 7 sch. term. 7. April.; datum 1631.* — 4) *Cap. 25 rthlr., pensio 1 rthlr. 14 sch.* — 5) *Wy, Gödeke Dusaes; cap. 30 mr., pensio 20 sch. term. Mich.; datum 1432 .. post Judica.* — 6) *Originales faciunt mentionem pensionis 4 sch. ex certa curte supra signata, nunc Herm. Kasemas; 1343.* — 7) *Originales loquuntur de 4 sch. ex certa curia; datum 1343 sabbato post omnium sanctorum.* — 8) *Orig.: Ich, Engelbert Schmelinck, cum transfixo: Wy, Windelmoid van Heidene; annue 1 mr. pension; datum 1450 crastino Martini epi.; diese obligation ist 1653 12. Febr. mit 27 rthlr. 16 sch. in summa, das cap. zu 16 rthlr. eingelöset.* — 9) *Orig. superius signatae: Elis. Hemberg, nunc de Tegemansche; facit mentionem 10 sch. Joh. Odinck et Holthuss 8 sch.; 1689 1. Martii redemptae.* — 10) *Orig.: Wy, Herman van den Have, richter; pensio 1 mr. term. Fabiani et Sebast.; datum a°. Dom. 1446 die b. Agnetis virg.* — 11) *Orig. in membrana loquitur de 18 sol., 9 in Paschate et 9 in festo Mich.; Wedingh nunc solvit 10 sch. et Theben Paschae 4 sch.; vide supra (Ann. 9).* — 12) *Orig.: Wy, Johan Vürböter und Johan Schmelinck; cap. 100, pensio 5 goldg. term. venerabilis Sacramenti; datum a°. Dom. 1527 in profesto venerabilis Sacramenti.* — 13) *Orig.: Ich, Vincentius Koell, churfürstl. cölln. richter zue Dörsten; cap. 200, pension 10 rthlr. term. Laetare; datum 1646, moentags 4. Martij.*

Dulman:Fol. 87^b.

erben von Meerfeltt auss Schenckings erbe Paschae 1 mr.¹;
Alverda von Merode, fraw zu Merfeltt, Johannis bapt. 20
rthlr.²;

Joh. Bodeker assumptionis Mariae 9 rthlr.³;

* Gerdt Buschman Mich. 3 holländ. thlr.⁴;

* unse schulte Wolteringh vor pfacht Martini 8 goldg.;

idem Andraeae 1 rthlr.⁵; idem Invocavit 6 rthlr.⁶;

Fol. 88^b.

unse Gosehove vor pfacht Martini 10 sch.;

„idem Inv.“⁴

* Victor Kneyenbein Catharinae virg. 1 goldg.⁷;

* Conradt Schwarte trium regum 3 rthlr.⁸

Dreynstenfurt:Fol. 89^b.

Joh. von der Recke Mich. 4 sch.⁹;

Middendorp und Steneman zu Nortorp pro Hakes Mich.
2 mr.¹⁰;

unse Wuestkotter vor pfacht Martini 2 goldg.;

Joh. Westerman pro Bekendorp Mich. 3 orth goldg.¹¹

1) Orig.: Wy, Ludeke de Srikker; pensio 1 mr. term. Paschae; datum 1425 crastino die festi Paschae. — 2) Ich, Alverda; cap. 400, pensio 20 rthlr. term. Johannis bapt.; datum 1628 am avendt St. Jo.^{is} bapt., war d. 23. Juny. — 3) Orig.: Wy, burgemeister u. rhaet; cap. 150, pensio 9 rthlr. term. assumpt. Mariae; datum 1610 in profesto Assumpt. — 4) Orig.: Wyr, Georgh Serries; cap. 50 holland. thlr., pensio 3, term. Mich.; datum 1589 in vigilia Mich. archangeli; 1652 *abgelöset mit 50 in specie rthlren.* — 5) Orig.: Wy, official; cap. 20, pensio 1 goldg. term. Andraeae; datum 1541 in vigilia Andraeae apⁱ. — 6) *Rdbem.: Dies erb ist 1689 an den zellern dieses hofes verkauft.* — 7) Orig.: Wy, official; cap. 20, pensio 1 goldg. term. Catharinae; datum 1538 in profesto S. Catharinae virg.; 1652 *sambt allen rückständigen pensionen abgelöset mit 54 rthlr.* — 8) Orig.: Wy, Ewald Kortendyck; cap. 50, pensio 3 rthlr. term. trium regum; cum transfixo; datum 1614 6. Jan. stylo novo. *Diese obligation ist von Schwarten kindern ex misericordia theils, theils aus forcht, dass unser cloester weiter dabey würd zu kurtz kommen, a^o. 1676 23. Sept. reluir.* — 9) Orig.: Universis praesentes litteras visuris; pensio 4 sch. term. Mich.; datum 1365 ipso die Mich. arch.; *hypotheca omnia bona zur Oestermölln iuxta villam Steinvorde upn Dreynen.* — 10) Orig.: Wy, Johan von Vechtorpe; cap. 40, pensio 2 mr. term. Mich.; datum 1418 feria V. post Laetare; *ex hypothecis Steinhove u. Middendorps hove; Dietrich v. Hameren u. Joh. v. Langen, fideiussores.* — 11) *vide Wallstede.*

- Fol. 90^b. **Darvelt:**
unnse Elpert vor pfacht Martini 7 sch.
- Fol. 91^b. **Enniger:**
Berge zum Newengrabe Mich. 6 sch.; idem Mich. 9 sch.
Ennigerlohe:
*Everman, dem stiftt Frekenhorst zuständig, Cantate 6 rthlr.*¹
- Fol. 92^b. **Eversswinckell:**
Wolterman von unnsere Mühlenhove Martini 12 goldg.
- Fol. 93^b. **Embssdetten:**
ex praedio Dickmans Urbani 1 rthlr.; item omnium sanctorum 2 rthlr.²
- Fol. 94^b. **Fuchtorp:**
* Joh. Schmisingh, *nunc Ketteler zum Haerkaetten Paschae* 3 goldg.³
Henrich Korff zum Harkotten virtute litterarum cessarum a nobilibus fratribus Bock Penthecostes 3 goldg.⁴; idem Mich. 5 goldg.⁵; idem nativitatis Christi 2 goldg.⁶
- Fol. 95^b. **Greven:**
schulte Wicheringh^a Mich. 6 sch.⁷;
schulte Hasikehoff 3 rthlr.
Gruethauss Purificationis 5 rthlr. 15 sch.

a) Wieheringh *Hdschr.*

1) *Orig.: Wir, Elisabeth, von Gottes genaden; cap. 100, pensio 6 rthlr. term. Cantate; 1612 ahm sambstag, 12. May.* — 2) Instrumentum Joh.^{is} Niehuss notarii 1579 3. Nov.; cap. 40, pensio 2¹/₄ rthlr. term. Jubilate; eodem continetur cap. 20, pensio 1 rthlr. term. omnium sanctorum. — 3) *Orig.: Wy, Jasper Schmisinck; cap. 60, pensio 3 r.goldg. term. Paschae; datum 1525 in vigilia Paschae; redempta summa haec a. 1674 21. Febr. per Joh. Conr. v. Ketteler sambt rückständigen pensionen u. costen, insambt per accord mit 183 rthlr.* — 4) *Originals: 1. Wy, Joest Korff; 2. Ick, Hugo von Leer; 3. Ick, Gert Haver; 4. Ick, Gert Haver; cessio: Wyr, Joh. Eberhardt; finit: im 1618. jahre, 3. monat May; hypotheca der schuldenhoff zu Vaerweke in Milte; 1496.* — 5) *Hypotheca Lakehave im kerspel Warendorff u. Woltman tho Milte; 1495.* — 6) *Hypotheca Schopman zu Milte; 1498.* — 7) *Orig.: Nos, Johannes dictus; pro redemptione decimae 6 sch. term. Mich.; datum 1341 feria II. post Invocavit.*

Groningen:

Fol. 96b.

* Joh. Thomassen Martini 18 rthlr.¹;* die stadt Groningen Martini 15 goldg.²; * item Mich. 10 goldg.³;* Sissingh Martini 25 rthlr.⁴;

Fol. 97b.

* Johan die Mopsche Invocavit 12¹/₂ rthlr.⁵**Havixbeck:**

Fol. 98b.

Menneker Martini 18 rthlr.⁶;Henrich Weilingh Paschae 3 rthlr.⁷;Luleff Martini 18 rthlr.⁶

1) Orig.: Wyr, Johan Romer; cap. 300 rthlr., pensio 3, term. Martini; finis: 1616 am dinstag zu Pfingsten. Nota, hic insuper colligatas asservari sequentes literas: 1. literae acquisitoriales dess Padenpoels, quarum initium: Wy, stadtholder; 2. ein verpfachtungs-nottull desselben Padenpoels, facta ab Agnete v. Steveninck abbatissa pro 42 Groninger thlr. annue ad duodennium 1607 21. Aug.; 3. verkaufs-nottull des halben Padenpoels, 1614 7. Juni, subscriptum: Joh. Thomass, Agnes Steveninck abbatissa, Margar. v. Graffen priorissa, Agnes v. Meerfelt celleraria; 4. orig., verkaufsbrieff des gl. Padenpoels; 5. quytungh 600 rthlr. uff kauffpenningh des gl. Padenpoels, so Joh. Thomas drauff geliefert. — 2) Orig.: Wy, borgemeister und rhaett; cap. 300 goldg., pensio 18, post 15 goldg. term. Martini; datum 1519 in profesto Martini epⁱ. — 3) Orig.: Wy, borgermeister; cap. 200, pensio 10 goldg. term. Viti, nunc Mich.; 1506 saterdach vor St. Viti; item ein willbreiff: Wy, Joh. Wesselinck; 1560 am tage Gerionis et Victoris; item eins: Ick, Claws Witten; d. d. 1560 6. Aprilis, cum instrumento notarii. — 4) Orig. in membrana; initium: Wy, borgemeister u. rhaett in Groningen; cap. 500, pensio 25 rthlr. term. Martini; finis 1558 16. Nov. — 5) Wy, Joh. Letnate; cap. 250, pensio 12¹/₂ rthlr. term. Invocavit; finis: geschehen im 1592. jahr am abendt Petri et Pauli; authenticum in membrana cum sigillo curiae officialatus Monasteriensis. Nota, inveniri aliud transumptum, cuius initium: Wy, burgemeister u. rhaett dero stadt Munster, continens insertas literas, quarum initium: Wy, borgemeister u. rhaet in Groningen, betugen; cap. 500, pensio 25 goldg.; 1509 up St. Peters avendt ad vincula; finis transumpti: 1583 montag, 5. tagh Dec. stylo novo; item aliud orig. superius notatum: Renoldt Huginck; initium: Renolt Hungan u. Peter Hunga; cap. 400, pensio 24 Jochims-thlr.; finis: actum up den 19. Sept. 1564. — 6) Inventur recessus contractus in membrana, 1621 Martini, zwischen styfft Nottuln u. closter S. Aegidii wegen Bollingh u. Lohman zu Nottuln, item Menneker u. Luleff zu Havixbeck. — 7) Obligatio: Wyr, Jacob von der Tinnen; cap. 50, pensio 3 rthlr. term. Paschae; 1614 donnerstag vor Ostern.

- Fol. 99^b. **Hoetmar:**
 cloester Nyssingh ex praedio schulte Hoetmar Paschae 2
 mr.¹;
 Menke Westerroedt inventione S. crucis 1 goldg.²
- Fol. 100^b. **Herberen:**
 Nesselroedt zum Stein Martini 1 mr.³; Laetare 5 goldg.⁴;
 unse Dyckhoff Laetare 1 goldg.⁵; idem Laetare 1 goldg.⁶;
 idem von der Bennischen hove 2 goldg.;
- Fol. 101^b. * Nagel zu Itlingen ex praedio Nordicke Laetare 4³/₄ rthlr.⁷;
 Husseman Bartholomaei 1¹/₂ rthlr.;
 Anna Rimen Paschae 1 goldg.⁸;
Merrfeldt zum Westerwinckell — vide in Olfen;
 * Joh. Weingärdner Petri et Pauli 2¹/₂ rthlr.⁹
- Fol. 102^b. **Holtwyck:**
 * Monnickhausen, dessen wahrborge Kerkerinck zu Gys-
 singh, cathedra Petri 18 rthlr.¹⁰
- Fol. 103^b. **Hiltorp:**
 groesse Wentrup Mich. 12 d.;
 lutke Wentrup Mich. 3 sch.
- Fol. 104^b. **Heessen:**
 Joh. von der Recke Laurentii 2 goldg.¹¹

1) Orig. in membrana: Ick, Henrich v. Velsten; cap. 36, pensio 2 mr. term. Paschae; 1436 feria III. post festum Paschae. — 2) Orig. in membrana: Wy, official; cap. 20, pensio 1 goldg.; 1525 in profesto S. Marci ev. — 3) Orig. in membrana: Ick, Gerdt Krakerugge; pensio primitus 2, nunc 1 mr.; 1413 crastino omnium sanctorum. — 4) Orig.: Wy, official; cap. 100, pensio 5 goldg.; 1490 up den saterdagh nah den sohndagh Laetare. — 5) Orig.: Ick, Joh. Selter, frygreve; cap. 20, pensio 1 goldg. term. Martini; datum 1542 am donnerstage nah aller Gades hilligen. — 6) Orig.: Wy, Johan thom Ryne; cap. 20, pensio 1 goldg.; 1538 up sondagh nah Matthiae api. — 7) Orig.: Zeuge u. bekenne ich, Jürgen Nagell zu Ittlingen; cap. 80, pensio 5 rthlr.; auff sondagh Laetare im 1610. jahr; *ist 1709 5. Febr. von wittib v. Nagell durch thumbherrn v. Nagell mit 100 rthlr. abgelegt.* — 8) Orig.: Ick, Johan Krakerugge; cap. 20, pensio 1 goldg.; 1544 up Paschavendt. — 9) *reluitio facta av. 69 circiter.* — 10) Orig.: Ick, Bernhardt von Monnickhusen; cap. 300 rthlr., pensio 18 rthlr.; 1589 am avende cathedrae Petri. — 11) Orig.: Ick, Wennemar von Heiden; cap. 40, pensio 2 goldg.; datum 1513 dess donnerdages nah St. Laurentii martyris.

Handtrup:

Fol. 105b.

unse Molkenbuer Cantate 6 rthlr.¹**Leer:**

Fol. 106b.

unse Vogedinck vor pfacht Mich. 3 goldg.; idem Philippi
et Jacobi 4½ rthlr.²

Ludinckhusen:

Fol. 107b.

* Droste zu Vischeringh Liechtmess 5 goldg.³; * idem Liecht-
mess pro Bakemuden 21 rthlr.⁴;

Dort zum Viehove assumptionis b. Mariae 6 sch.;

unse Braun Paschae 3 rthlr.;

der Richter von Oldenhovell auss der Levershoven 3 sch.;

Joh. Middelman van der hoven Mich. 2 sch.

Laer:

Fol. 108b.

auss Schmedemanss erbe in Laer Purificationis 1 goldg.;

*unser Schloetman gibt jährlich anstat eines loev Saltzs 3
rthlr.; idem wegen der dienste, so lang er sie nicht in natura
leistet, 3 rthlr.; idem ex cessione deren mitterben, Graell,
junckern Plettenbergs und junffer Bischoping zue Telgt, wegen
60 rthlr. capitael 3 rthlr.⁵*

Lembecke:

Fol. 109b.

* herr zu Lembecke, pro quo Georgh Blomensaedt zu Hal-
teren, Cantate 5 Jochimthlr.⁶

Liesborn:

* *das kerspel Liesborn 2 rthlr. 16 sch. 4 d.⁷*

1) Documentum notarii Joh.^{is} Niehuss a^o. 1589; cap. 100, pensio 6 rthlr. — 2) Documentum Joh.^{is} Althena notarii; cap. 70, pensio 4½ rthlr. term. Philippi et Jacobi; 1602 ultima Aprilis. — 3) Orig. in membrana: Wy, Bernhardt von Ermen; cap. 100, pensio 5 goldg. term. Purific.; 1489 in profesto purific. b. Mariae v. — 4) Orig.: Wy, Hinrich Droste zu Vischeringh; cap. 350, pensio 21 rthlr.; 1572 am avende purific. b. Mariae v. — 5) Originalia detinentur in archivio. — 6) Orig.: Wy, Berndt Westerholt; cap. 100, pensio 5 Jochimthlr.; datum 1561 am sadertagh nah sondagh Jubilate. Cessio: Wy, official; 1566 am avende Mich. arch.; *abgelegt 1671.* — 7) *Oblig. spricht auf 200 rthlr. cap., welches bis auf 51 rthlr. 18 sch. 6 d. vor und nach in verlittenen jahren mit saltz vom kaetten stifts Cölln entrichtet ist; abgelegt und bezahlet 1670.*

Lunen.¹Fol. 110^b.**Nienborgh:**

* wittib Johan von Billerbecke assumptionis b. Mariae virg.
5 goldg.²

Fol. 111^b.**Nortwalde:**

schulte Conerdinck vor pfacht Mich. 6 goldg.; idem Mich.
1 $\frac{1}{2}$ goldg.³; idem Martini 3 goldg.; idem Nicolai 3 orth
goldg.⁴;

Rosenbaum Mich. 3 mr.⁵;

Fol. 112^b.

vom hause und zubehorungh zu Walbergh Mich. 72 rthlr.⁶

Fol. 113^b.**Nordtkirchen:**

wittib von Aschebergh zu Ichterlo⁷ Mich. 18 sch.

Fol. 114^b.**Nienberge:**

pastor ibidem 2 sch. 12 d.⁸; idem Penthecostes 7 sch.;

Tyeman vor pfacht 30 rthlr.⁹;

die kotter von Issingholtt vom esch Martini 5 rthlr., von
Knoepessberge 3 mr., vom Issingberge 6 rthlr.;

Rudolff von Schonebecke divisionis apostolorum 1 goldg.¹⁰;

1) Inveniuntur literae: Wy, burgemeister u. rhaet in der tydt der statt Lunen, annuae pensionis 1 goldg. term. Mariae Magdalena, a^o. 1548 am avende M. Magdal. sambt ein willbrief: Wy, official; a^o. 1560 am mandage nah Oculi. — 2) Orig. in membrana: Wy, Johan von Billerbecke; cap. 100, pensio 5 goldg. term. assumptionis b. Mariae v.; 1511 crastino vineula Petri; *dies cap. ist 1662 16. Febr. mit 125 thlrn. abgelöset.* — 3) Orig. in membrana: Wy, official; cap. 30, pensio 1 $\frac{1}{2}$ goldg.; 1540 am avendt Mich. arch.; intus apposita manus amptmanni Sebastiani Bontrup. — 4) Orig.: Wy, official; cap. 15, pensio 3 orth goldg.; 1541 ipso die Nicolai epi. — 5) Attestatio: Bekenne wy, Henrich Rosenboem; cap. 50 Munsterthlr., jedes zu 2 marck, pensio 3, term. Purific.; 1589. — 6) Orig.: Wyr, official; cap. 1200, pensio 72 rthlr.; 1585 am avende Mich. arch. — 7) *Pro nunc appellatur Rohmbergh zu Ichterloh; sign.: 1690.* — 8) Orig.: Nos, Richardus; annue 2 sch. 12 d.; 1372 in vigilia Palmarum. — 9) Orig.: Wy, official; cap. 20, pensio 1 goldg. term. Martini; 1541 in profesto Martini epi.; item documentum Joh.^{is} Holscher int jahr 1564 29. April.; cap. 60, pensio 3 rthlr. term. Cantate. — 10) Orig.: Iek, Richardt von Schonebecke; cap. 20, pensio 1 goldg.; 1523 in crastino divis. apostolorum. Hypotheca Steggemans erbe, ein katte im dorff ibidem, cum generali.

unsse Buschman Pffingsten 1 rthlr.¹; idem Thomae 1 rthlr.; Fol. 115^b.
idem Mich. 2 minus $\frac{1}{4}$ rthlr.²;

schulte Renhloh Pffingsten $4\frac{1}{2}$ rthlr., auf guten mohntag
6 rthlr., *Mich. 3 rthlr.*³

Nottuln:

Fol. 116^b.

schulte Bollingk von unnsen hoven Maeheringh und Pelse-
ringh Martini 18 sch.; idem $4\frac{1}{2}$ sch.⁴;

Loman vor seine pfacht Martini 27 sch.; idem Martini
 $1\frac{1}{2}$ rthlr.; idem 14 sch.

Oldenberge:

Fol. 117^b.

unsse Ebbeler vor pfacht Mich. 2 mr.; idem Paschae 3
rthlr.⁵;

Meinert cathedra Petri $\frac{1}{2}$ rthlr.

Olfen:

Fol. 118^b.

quondam Jobst von Furstenbergh Laetare 1 mr.;

Bernh. Wulff zu Fuchtelen Martini 2 mr.; idem cathedra
Petri 10 goldg.⁶; idem Judica 5 goldg.⁷;

Merfeltt zu Westerwinckell in Herberen Palmarum 5 goldg.⁸;

Lucas Ledebuer nativitatis Christi 2 mr.⁹; idem Marga-Fol. 119^b.
rethae 3 rthlr.¹⁰;

1) Orig.: Wy, official; cap. 20, pensio 1 rthlr.; 1555 up den h. Pffingstavendt. — 2) Documentum Henrici Breda amptmanni: Bekennen wyr, Herm. Buschman; cap. 30 rthlr., pensio 2 min. 1 orth rthlr. term. Invocavit; 1596 sambstagh nach Sexagesima. — 3) *Orig., her-rührend von der Schwinderschen, beym archivio.* — 4) Nachdem zwischen dem cloester u. gottshause St. Aegidii in Münster, clägeren, an einer u. dem stift Nottuln, vort dessen eigenhörigen etc.; contractum sigillatum in copiario. — 5) Documentum Henrici Breda amptmanni: cap. 50, pensio 3 rthlr.; a^o. 1609 uff den h. Osteren. — 6) Orig.: Wy, Henrich Wulff; cap. 200, pensio 10 goldg.; 1550 sambstagh nach Laetare, cum cessione: Wy, official, a^o. 1561. — 7) Orig.: Ich, Bernh. Wulff; cap. 100, pensio 5 goldg.; 1599 14. Aug.; cum cessione: Ick, Clamer Bock; 1616 5. Aug.; complectiturque utrasque originales a^o. 1624 9. May; signatum: Herm. Bock. — 8) Orig.: Wy, Diderich von der Recke; cap. 100, pensio 5 goldg.; 1526 sabbatho post Judica. — 9) Orig.: Ich, Johan Iserenbuck, richter; cap. 36, pensio 2 mr.; 1411 in profesto SS. Petri et Pauli ap. — 10) Orig.: Wy, official dess hoves tho Monster; cap. 50, pensio 3 rthlr.; 1599 am avendt S. Margarethä virg., wahr der 11. monat July.

- Henr. Mengelkamp von unnsere Waterborgh Martini 5 mr.;
 schulte Nienhove Martini 3 sch.;
- Joh. Niderman von unser Nidermanschen hove Martini 3 sch.;
- Fol. 120^b. * wittib von Aschebergh zu Ruschenborgh Palmarum 30
 goldg.¹; * eadem auf Paschen 18 goldg.²
- Fol. 121^b. **Oen:**
 unse Aelvinck Invocavit 1½ rthlr.³; *idem Mich. arch.* 6
*rthlr.*⁴
- Fol. 122^b. **Othmars Bockholt:**
 * Nyehauss, pro quo Aschebergh zu Byinck, Cantate 1 goldg.⁵
- Fol. 123^b. **Rheene:**
 Carl Victor von Ripperda zum Venhause Mich. 26 sch.⁶;
 Anthon Ruether nativitatiss Johannis 1 goldg.⁷;
 Lubbert Ruther Penthecostes 1 goldg.⁸;
 Richardt zum Walde Margarethae virg. 1½ rthlr.⁹;
- Fol. 124^b. Joh. Covertz Jacobi 1 rthlr.¹⁰; *idem Oculi* 2½ rthlr.¹¹;
 „idem“ Henr. Roseer Anthonii 1 rthlr.¹²;

1) Orig.: Ich, Johan von Aschebergh; cap. 500, pensio 30 goldg.; 1570 am h. Palmavendt; intus 2 willbrieff: 1. Wy, official; 1571 am avendt purific. b. Mariae v.; 2. Wy, official; 1622 30. April. — 2) Orig.: Ich, Johan von Aschebergh; cap. 300, pensio 18 goldg. term. Palmavendt; 1570 am mittwochen nach dem sontagh Judica; cum cessione et obligatione Issfordinghs. — 3) Documentum Johannis Brehmer notarii; cap. 30, pensio 1½ rthlr.; 1577 16. May. — 4) *Documentum Johannis Aschebroeck notarii 1665 28. Febr.; cap. 120, pensio 6 rthlr.* — 5) Orig.: Ich, Henrich von Aschebergh tho Byinck; cap. 20, pensio 1 goldg.; 1539 die sabbathi post dominicam Jubilate; 1687 *redemptae per me, Godefr. Swänneken, tum secret. in Bynck.* — 6) Orig.: Ich, Dethmar Valcke; cap. 39 mr., pensio 26 sch.; a°. 1430 feria II. post festum Palmarum. — 7) Orig.: Ich, Egbertus von Langen; cap. 20, pensio 1 goldg.; 1520 II. die post festum nativ. Johannis bapt. — 8) Orig.: Ick, Johan von Buren; cap. 20, pensio 1 goldg.; 1491 in vigilia Penthecostes; willbrief: Ick, Joh. v. Buren; 1519 feria V. post Jubilate. — 9) Cap. 30, pensio 1½ rthlr.; 1608 9. Aug. — 10) Orig.: Ick, Gerhardt Kremer; cap. 20, pensio 1 Jochimthlr.; 1557 am avendt Jacobi ap. — 11) Orig.: Wy, official; cap. 40, pensio 2½ rthlr.; 1592 am sondagh, gñandt Oculi. *Hypotheca domus aufr Papestraten.* — 12) Orig.: Ick, Gerdt Kremer; cap. 20, pensio 1 Jochimthlr.; 1558 am avende Anthonii abb.; *hypotheca domus cum horto.*

Joh. Mensingh, gnanndt Clonne, Thomae apⁱ. 1 rthlr.¹;
erben Sandtmanss Bartholomaei $\frac{1}{2}$ rthlr.²;

* Herm. Rahr Aegidii 1 rthlr.³

Rinckenrodde:

Fol. 125^b.

* Diederich von Galen zu Bisingh ex castro Roembergh
et domo in hac civitate Paschae 18 rthlr.⁴

Ranstopff:

Fol. 126^b.

Diederich Herman von Meerfeldtt zum Westerwinckell pro
domino in Lembeck cathedrae Petri $7\frac{1}{2}$ goldg.⁵

Roxell:

Fol. 127^b.

Joh. Steveninch zum Broch nativitatis S. Johannis bapt.
60 rthlr.⁶;

grosse Vorschepoill Martini 6 rthlr.

Ravensspergh:

Fol. 128^b.

Grolle, nunc Eberhardt Bischopinck zu Nunnineck nativitatis
b. Mariae virg. 5 goldg.⁷; idem Laetare 6 rthlr.⁸

Sudtkercken:

Fol. 129^b.

Henr. Meineken Mich. 4 sch.

Senden:

* erben Averhagen, pro quibus Boer, Mich. 8 sch.⁹; selbige
erben, als Mulart und Twicklo, Martini 1 goldg.¹⁰;

1) Orig.: Ick, Gerhardt Kremer; cap. 20, pensio 1 rthlr.; 1561
am avende Andraeae apⁱ. *Hypotheca domus an der Herrenstraitte gegen
die Wedemhove.* — 2) Orig.: Wy, official; cap. 10, pensio $\frac{1}{2}$ rthlr.; 1562
in profesto Bartholomaei apⁱ. *Hypotheca domus auf der Crützestrassen.*
— 3) Orig.: Ick, Gerdt Kremer; cap. 20, pensio 1 rthlr.; 1562 in pro-
festo S. Aegidii abb. — 4) Orig.: Ich, Bernharda, geb. Wolff; cap. 318,
pensio 18 rthlr.; geben am Osteravende 1604. — 5) Orig.: Wy, Berndt
v. Westerholte; cap. 150, pensio $7\frac{1}{2}$ goldg.; 1531 up St. Petri ad cath.
avendt. Intus: Wy, official; 1547 am tagh St. Viti et Modesti mart.
— 6) Orig.: Wy, Johan Stevenineck; cap. 1000, pensio 60 rthlr.; 1610
4. Juli. — 7) Orig.: Ick, Alardt Aspelkamp; cap. 100, pensio 5 goldg.;
1547 uff avendt nativ. b. Mariae virg. — 8) Orig.: Ick, Berthold Bisco-
pinck zu Telgtte; cap. 100, pensio 6 rthlr.; 1587 am h. Palmavendt.
— 9) Orig.: Wy, Wilhelm Schillingh; pensio 8 sch. ex praediis Muten-
speckshaghe et Camphuuss; 1426 ... post festum S. Remigii epⁱ. *Diesses
cap. ist 1708 abgelegt u. der carthaus Wedderen cediret für 17 rthlr.
3 sch.* — 10) Orig.: Wy, Berndt Droste u. Anna; cap. 20, pensio 1
goldg.; 1540 up avendt Martini epⁱ.

schulte Bredenbecke $4\frac{1}{4}$ rthlr.¹; idem ascensionis Domini 3 rthlr.²; idem pro organo Martini 6 rthlr.; idem ex cessione herrn rentmeisters in Lüdinghausen cognomine Höerde assumptionis b. Mariae virg. 6 rthlr.;

Hundebeck von der Bitenhove Martini 6 sch.³;

Fol. 130^b. Joh. zur Bollen vor pfacht Mich. 6 sch.;

* wittib und erben Schonebecke von Brabeck Laetare 2 mr.⁴; * idem nativitatis Christi 1 mr.⁵; * idem omnium sanc-

Fol. 131^b. „idemCath.“ torum 3 goldg.⁶; * idem Martini $2\frac{1}{2}$ goldg.⁷; * idem Catharinae virg. $2\frac{1}{2}$ goldg.⁸; * idem conceptionis b. Mariae virg. $2\frac{1}{2}$ goldg.⁹;

Lammerssman Martini 3 rthlr.¹⁰; idem assumptionis b. Mariae virg. 3 rthlr.; idem Martini 3 rthlr.;

Fol. 133^b. Krimpman vor pfacht Martini $3\frac{1}{2}$ mr.; idem Thomae apostoli 3 rthlr.¹¹; idem $1\frac{1}{4}$ rthlr.;

Potthoff von der Potthoven Mich. 4 sch. 4 d.;

Joh. von Drolsshagen, gnannd Rorup, *nunc dass Gruethauss zue Münster* Mich. 5 goldg.¹²

1) Obligatio eiusdem; cap. 70, pensio $4\frac{1}{4}$ rthlr.; 1600 7. Dec. — 2) Obligatio: Bekenne ich, Jobst, schulte; cap. 50, pensio 3 rthlr.; 1614 am avendt herrn himmelfahrt. — 3) Orig.: Wy, Hinrich Hundebecke; cap. 9, pensio $\frac{1}{2}$ mr.; 1434 crastino Elizabeth viduae. — 4) Orig.: Wy, Diderick u. Henrich von Schonebecke; cap. 36, pensio 2 mr.; 1430 in vigilia b. Jacobi apⁱ; redemptae 1666 25. May. — 5) Orig.: Wy, Godschalck von Schonebecke; cap. 18, pensio 1 mr.; 1423 sabb^o. post Luciae; intus consentbrief: Ich, Joh. Ruestorp; redemptae 1666 25. May. — 6) Orig.: Ich, Hinrich von Schonebecke tho Senden; cap. 60, pensio 3 goldg.; 1515 up aller godes hilligen avendt; redemptae 1655. — 7) Orig.: Ick, Hinrich von Schonebecke tho Senden; cap. 50, pensio $2\frac{1}{2}$ goldg.; 1515 up dagh Bric^tii conf.; redemptae 1655. — 8) Orig.: Ick, Hinrich von Schonebecke tho Senden; cap. 50, pensio $2\frac{1}{2}$ goldg.; 1515 up St. Andraeae apⁱ. avendt; redemptae. — 9) Orig.: Ick, Hinrich Schonebeck tho Senden; cap. 50, pensio $2\frac{1}{2}$ goldg.; 1515 up St. Lucien tagh, virg. et mart.; redemptae 1666 simul, 30. Juny. — 10) Orig.: Ick, Gerdrudt von Werne; cap. 60, pensio 3 rthlr.; 1596 am avendt Martini epⁱ. ab abbatissa Steveninck empta, prout ex documento ambtmanni Breda: Die erwürdige, edle u. s. w. a. 1610 20. Jan. (elucet). — 11) Documentum Joh.^{is} Niehuss notarii; cap. 50, pensio 3 rthlr.; 1583 29. Dec. — 12) Orig.: Wy, Godschalck von Rodorpe; cap. 100, pensio 5 goldg.; 1482 in vigilia S. Andraeae apⁱ.

Schoppingen:	Fol. 134 ^b .
Viermunde zur Koppell Bonifacii 5 goldg. ¹	
Sendenhorst:	Fol. 135 ^b .
Vocke auff der Hart von unnser Dirickshove 2 goldg.;	
Joh. Hoppe zur Brachtt Mich. 15 d. ²	
Selm:	Fol. 136 ^b .
besitzer dess Botzlerss 1 sch.	
Telggt:	Fol. 137 ^b .
Joh. Hoene Paschae et Mich. 1 goldg. ³ ;	
Joh. Lindeman Paschae 1½ goldg. ⁴ ;	
Joh. Voss von der Kreyenhoven 9 rthlr.;	
* Bischopinck zu Telggt Laetare 7½ rthlr.;	
<i>die statt Telgt Judica 15 rthlr.</i> ⁵	
Vorhelm:	Fol. 138 ^b .
Oer zum Bruch Paschae 5 rthlr. ⁶	
Venne:	Fol. 139 ^b .
unse Welp vor pfachtt Mich. 4 goldg.; idem Andraeae 3 rthlr.	
Ulde:	Fol. 140 ^b .
Wilm Westphale, landtdroste zu Paderborn, als herr zur Gaist, Epiphaniae 10 goldg. ⁷	
Welberge — vide Nortwalde.	Fol. 141 ^b .

1) Orig.: Wy, Borchardt von Westerholt; cap. 100, pensio 5 goldg.; 1528 in profesto S. Bonifacii ep. et mart. — 2) Orig.: Nos, Conradus dictus de Meyglen; annue 15 d.; 1320 dominica post Trinit. — 3) Orig.: Wy, official; cap. 20, pensio 1 goldg.; 1492 up saterdagh nah unnser herrn hemmelfahrts dagh. *Hypotheca dass hauss vor der Embsspforten.* — 4) Orig.: Wy, official; cap. 30, pensio 1½ goldg.; 1517 in vigilia Paschae; intus willbrieff: Wy, official; 1517 dess saterdags nah St. Matthias tage. *Hypotheca ein camp vor Telgt zwischen der Horst u. Wevelsholl.* — 5) Orig.: Wy, bürgermeistere u. rahtt; cap. 300, pensio iuxta reductionem 15 rthlr.; 1657 16. Martii; una cum contractu von der junffer Maria Henrica Bischoping wegen ihrer sel. möhnen, junffer Godulen Bischoping, gewesener capitular-junffer unnser cloesters, et cum cessione. — 6) Orig.: Ick, Caspar von Ohr; cap. 80, pensio 5 rthlr.; 1570 am saterdagh nah den sohndagh Palmarum. — 7) Orig.: Wy, Frantz von Loh; cap. 200, pensio 10 goldg.; 1564 up der h. 3 konigene avendt.

Fol. 142^b.**Warendorp:**Wilhelm zur Muhlen Bartholomaei 1½ goldg.¹;* Henr. Claves Paschae 5 goldg.²;Hertleiff Hesselink Paschae 3 goldg.³Fol. 143^b.**Wetteringen:**

Henr. zum Schlade ex praedio Engerman 1. Juny 5 rthlr.

4 sch.⁴Fol. 144^b.**Walstede:**Westhauss zu Kurwick Mich. 3 orth goldg.⁵;

Borchman Mich. 3 orth goldg.;

schulte Kurick Mich. 3 orth goldg.;

*Westerman pro Beckendorff — vide in Drensteinfurt.*⁵Fol. 145^b.**Walbecke:**

Diederich Brandthoff Margarethae virg. 1 mr.

Fol. 146^b.**Westkirchen:*** wittib Bocks zu Westkirchen Jacobi 12 rthlr.⁶; eadem Jacobi 1½ rthlr.⁷; eadem Mich. ½ mr.⁸

1) Orig.: Wy, official; cap. 30, pensio 1½ goldg. term. nati-
tatis b. Mariae; 1517 feria V. post Bartholomaei apⁱ. *Hypotheca domus
in platea Freckenhorst, campus sive 6 agri petiae im Frohbösen velde
et hortus vor der Freckenhorster pforten bey dem Steinwege.* — 2) Orig.:
Wy, official; cap. 100, pensio 5 goldg.; 1532 in vigilia Paschae. Hypo-
theca ein camp, genant dat Gerwenshall, vor der Embspforten; item
ein landt, gen. de Strickesbreide, vor der Oestpforten. *1711 11. April
ist dieses cap. von Joh. Bern. Hüge zu Warendorppf mit 175 rthlrn.
abgelegt mit 2 jahr pension.* — 3) Orig.: Wy, official; cap. 60, pensio
3 goldg.; 1490 feria III. post dom. Quasi modo gen. — 4) Orig.: Ich,
Johan Kock, cum transfixo: Wy, official; cap. 85 rthlr. 20 sch., pensio
5 rthlr. 4 sch.; 1583 9. July; data transfix. 1620 4. Juny. — 5) Orig.:
Wy, Herman von Herborne; cap. 54, pensio 3 goldg.; 1436 crastino Re-
migii. Intus: Wy, Herm. Schenckinck; 1477 up Michaelis avendt. —
6) Orig.: Ick, Berndt Buck; cap. 200, pensio 12 rthlr.; 1582 am tage
Jacobi apⁱ. *Diese Verschreibung ist 1648 vom Drostzen zu Hülsshove
u. Akenschock eingelöset mit 200 rthlrn.* — 7) Orig.: Bezungen wyr,
Bernhardt Buck; cap. 30, pensio 1½ rthlr.; 1601, — cum cessione: Ick,
Anna Dumpstrup; 1609 am tage St. Mich. arch. — 8) Orig.: Wy, offi-
cial; cap. 10, pensio ½ mr.; 1486 in profesto S. Martini.

2. Registrum garbarum decimarum et pensionum.

Anno Domini MV^cXXI.

Abkürzungen: add. = addit, av. = avene, om. = omittit, R 1548 etc.
= Register vom Jahre 1548 etc., sc. = scepel, sil. = siliginis,
trit. = tritici.

Amlynckburen

Fol. 6^a.

schulte Bodynck $1\frac{1}{2}$ molt trit., 2 molt ordeï, $6\frac{1}{2}$
molt av.;

Hartman 6 sc. trit., 1 molt sil., $2\frac{1}{2}$ molt ordeï, 3
molt av.;

Eschman 2 molt sil., 1 molt ordeï, 2 molt av.¹;
schulte Heithorn $3\frac{1}{2}$ molt sil. winter, 6 sc. sil. somer,
9 sc. sil. rynsch, $1\frac{1}{2}$ molt ordeï, $3\frac{1}{2}$ molt av.;

Bovyncktorp 2 molt ordeï, 2 molt av.;

Kuleman 14 sc. ordeï;

²Schurman 1 sc. ordeï.

Appenhulse

Gerpertynck 9 sc. av.

Albachten

Fol. 6^b.

Broyelman 18 sc. ordeï, 18 sc. av.; pro decimis col-
lectis — ³;

1) Hier und im folg. ändern sich teilweise in den späteren Jahren die Abgaben den jährlich aufgestellten Heberegistern zufolge. Zum Teile kamen die Abgaben erst verspätet ein in schlechten Jahren. — 2) R 1548 add. de lutke. — 3) jährlich wechselnder Betrag; 1521 bezahlte er 13 Scheffel Weizen, 18 Scheffel Roggen, 2 Malter Gerste, 6 Malter Hafer und an Avetkorn $1\frac{1}{2}$ Scheffel Bohnen und 2 Scheffel Wicken.

Boveman pro decimis collectis —¹;
Jucwech 2 sc. trit., 1 molt ordeï, 1 molt av.

Albersloe

Gesscherman 6 sc. trit., 5 molt sil., 3 molt ordeï, 5
molt av., 3 sc. erwten, 2 sc. rovesaet;
Fol. 7^a. Nyehues 1 molt trit., 2¹/₂ molt sil., 3 molt ordeï, 4
molt av.

Bulderen

Geistman 3 molt ordeï, 3¹/₂ molt av.;
de Odynckgessche² 4 sc. trit., 1 molt sil., 2¹/₂ molt
ordeï, 2¹/₂ molt av.;
Wenekeman³ 3 sc. trit., 1 sc. sil., 1 sc. ordeï, 14 sc. av.;
Bernt⁴ ter Wysch, anders geheten ten Hulse 2 sc. trit.,
6 sc. ordeï, 4 sc. av.;
Bernd⁵ ter Wysch 2 sc. sil., 2 sc. ordeï;
Johan ter groten Wysch 1 sc. trit., 1 sc. sil., 8 sc.
ordeï, 11 sc. av.;
Fol. 7^b. Tangerman 3 sc. trit., 2 sc. sil., 4 sc. ordeï, 5 sc. av.

Bochem

schulte Kruthem 1 molt trit., 1 molt sil., 1 molt ordeï,
2¹/₂ molt av.

Bosenzel

Wytbusch 1 molt ordeï, 1 molt av.; idem van velt-
lant⁶ 18 sc. ordeï, 18 sc. av.;
Holle 2 sc. trit., 4 sc. ordeï, 10 sc. av., 2 sc. avetkorn;
Frاندorp 4 sc. trit.

1) 1521 gab er 19 Scheffel Weizen; ausserdem sollte er bezahlen
4 Scheffel mit Gelde, jedes mit 3 Schillingen weniger 2 Den.; 5 Scheffel
Roggen, 2 Malter 1 Scheffel Gerste, 4 Malter Hafer und an Avetkorn
je 1 Scheffel Bohnen und Wicken. — 2) R 1526 ff. Odynck. — 3) R
1548 Wenekeman. — 4) R 1548 Hynrick. — 5) R 1548 Gert. — 6)
R 1548 van der Worthove.

Bilrebecke

Essynck van unsen Kaysen erve¹ alias Twenhusen 6 sc.
ordei, 3 $\frac{1}{2}$ molt av.

Dulman

Fol, 8a.

Otmerynck 1 sc. trit., 8 sc. av.;
Peter Ruhoff^{a 2} 1 sc. trit., 1 sc. ordei, 1 sc. av.

Emsdetten

Dyckman 4 molt sil.;
Molleman 1 molt sil.; idem de manso suo Wynynck 2
molt sil.;
Deytmerynck 2 molt sil.;
Wernynck 16 sc. sil.;
Velthues 16 sc. sil.;
Preneckgerynck³ 8 sc. sil.;
Nymerynck 6 sc. sil.;
Querbeckynck maior 16 sc. sil.;
Querbeckynck minor 8 sc. sil.;
Hynrekyneck 8 sc. sil.;
Humpertynck 16 sc. sil.;
Brinckman 18 sc. sil.;
Daleman 16 sc. sil.

Egidij

Fol. 8b.

unse bowschulte — trit., — sil., — ordei, — av., —
bruenkorn, — bonen, — rovesaet^{b)});
de vend van unse lande 1 molt ordei.

Greven

Askynckhoff 9 molt sil., 3 molt av.;
de Wrede 18 sc. av.

a) *Bem.*: mortuus est. — b) *Bem.*: dedit 21 $\frac{1}{2}$ molt trit., 37 molt sil., 9 molt bonen unde 7 sc. witter erwite, 5 sc. groer erwyte, 6 molt rovesaet.

1) R 1548 Keyser erve. — 2) R 1549 Hynrick ten Hulse van Ruwynckhove. — 3) R 1549 Prengerynck.

Handorppe

schulte ten Bussche 8½ molt sil., 3 molt ordeï, 2 molt av.;

Molkenbuer 1 molt trit., 2 molt sil., 2 sc. ordeï, 5 molt av.

Horstmar

Lugerynck 1 molt sil.;

Dydertynck 10 sc. sil.;

Humpertynck 2 sc. sil.

Fol. 9a.

Herberen

Huseman 1 molt trit., 2 molt sil., 2 molt ordeï, 3 molt av.;

Dyckhoff 1 molt trit., 1 molt sil., 3 molt ordeï, 3 molt av.;

Morssen guet 18 becaria sil.;

Schillyngeshove 9 becaria sil.;

Lyndeman 18 becaria sil.;

Quercamp 2 sc. sil.;

Sudendorp 1 verdentel sil.;

De Closterhove 8 becaria sil.;

schulte ten Horne 1 Werns sc. sil.;

De Vlegenhove 18 becaria sil.;

De Loershove,¹ 9 becaria sil.;

de Koldenhove 1½ becaria sil.

Ludynckhusen

Berchtorp 1 molt ordeï, 3 molt av.; idem de decimis collectis de quibusdam mansis —².

1) R 1549 Laershove. — 2) Betrag wechselnd; 1521: 15 sc. trit., 22 sc. sil., 2 molt 9 sc. ordeï, 7½ molt 1 sc. av., 1 molt avetkorn. R 1549 add. Item de droste to Ludynckhusen vor tenden van den Bassen campe 4 sc. haveren; Bernt van Oer van Langermans erve vor tenden 3 sc. ordeï, 4 sc. av.

Lamberti

Geyselbert unde Frerckeman van unsen lande 1 molt sil.¹

Nyenberge

Fol. 9b.

schulte Renvloe 18 sc. trit., 18 sc. sil., 3 molt ordeï,
4 molt av., 6 sc. avetkorn;

Buschues 4 molt ordeï, 6 molt av., 1 molt avetkorn;

de Kolthovesche² 6 sc. trit., 18 sc. sil., 4¹/₂ molt
ordeï, 3 molt av.;

Kuderney 3 molt ordeï, 2 molt av.;

Kelynckhues 5 sc. trit., 1 molt av.;

Rolvynck 6 sc. ordeï, 6 sc. av.;

Sesyncktorp³ 1 molt trit., 1 molt ordeï, 3 molt av.;

Hynrekynck 4 sc. trit., 1 molt ordeï, 2 molt av., 4 sc.
avetkorn;

Haertynck 2 sc. ordeï, 3 sc. av.;

Fol. 10a.

Aelbertynck 4 molt ordeï, 4 molt av.⁴;

Gerdynck van unsen halven Beckehove 1 molt av.⁵

Notlen

schulte Bollynck 1 molt trit., 2 molt sil., 5 molt ordeï,
3 molt av.;

idem de Pelserynck et Machariesynck 4 molt ordeï.

Oldenberge

de Meynersche⁶ 15 sc. trit., 15 sc. sil., 3¹/₂ molt ordeï,
5 molt av., 1 molt avetkorn;

1) R 1549 add. Meckelenbecke relicta Michaelis Modersone uth
3 stuccke landes, belegen to Meckelenbecke up der Ossenbecke vor Mun-
ster. — 2) R 1549 schulte Kolthoff. — 3) R 1549 Sessyncktorp. — 4)
R 1535 ff. om.; R 1536 bemerket, das Erbe sei wüst und das Kloster
verpachte es für Geld; R 1534 Bem.: de lude weren afgegaen unde leten
dat erve ledich staen; to Aelbertynck seyeden wy und cregen daervan
15 molt weyte, 1¹/₂ molt rogggen unde 10 molt haveren. — 5) In R
1522 ff. steht dieser Posten unter Oldenberge; später (so R 1549) heisst
es unter Oldenberge: van unsen halven Beckehove unse Dreyhues 1 molt
av., Gerdynck 7 sc. av. — 6) R 1549 Meynert.

- Berndynck de agris nostris 13 sc. ordeï;
 Camphues 3 sc. trit., 6 sc. sil., 18 sc. ordeï, 18 sc. av.,
 6 sc. fabarum, 3 sc. pisarum albarum;
 Everhardynck 2 sc. trit., 2 sc. sil., 4 sc. ordeï, 1 molt
 av., 4 sc. avetkorn;
 Fol. 10^b. Pleyneck 4 sc. trit., 4 sc. ordeï, 10 sc. av.;
 Rolevyneck 2 sc. trit., 2 sc. ordeï, 8 sc. av.

Osterberge

conventus in Osterberge 1 sc. sil., 1 sc. ordeï¹.

Roxeler

de Vorsschepoelsche² 2¹/₂ molt ordeï, 2¹/₂ molt av.;
 Velthues 1 molt ordeï;
 iudex ten Volkendorppe 1 molt sil.;
 mansus ten Brockhove³ 1 molt av.

Seperrodde

Schreye 6 sc. sil.;
 Starcke 6 sc. sil.;
 Ostendorp 7¹/₂ sc. sil.

Senden

- schulte Bredenbecke 1 molt trit., 1 molt sil., 5 molt
 ordeï, 10 molt av.;
 Lambertzman 4¹/₂ molt ordeï, 4¹/₂ molt av.;
 Suttorp 3 molt ordeï, 3 molt av.;
 Fol. 11^a. dat lutke Velthues 1 molt sil., 4 molt ordeï, 4 molt av.;
 Swellyneck⁴ 2 sc. trit., 2 sc. sil.;
 Rolevyneck 2 sc. trit.;
 Frederkynck 2 sc. trit.;
 Volmeryneck 2 sc. trit.;
 Steincamp 1 sc. trit., 4 sc. sil.;

1) R 1534 ff. om.; R 1532 Bem.: dyt lant heft nu Michael Moder-
 sone wedder gekoft; R 1535 add. unde sal uns vortmer betalen 1 sc.
 roggen unde 1 sc. gersten. — 2) R 1549 Vorsschepoel. — 3) R 1549
 add. nunc Hynr. Stevenynck. — 4) R 1525 ff. Swellyneck.

Volpertynck, ghenant de Kock,¹ 7 sc. trit.;
 Klemente 6 sc. trit.;
 dat lutke Kley 6 sc. trit., 6 sc. ordeï;
 dominus Johannes vicarius² van Pecks gud 2 sc. sil.

Sendenhorst

Vocke upper Haert³ 18 sc. ordeï, 18 sc. av.;
 Nytzaert⁴ 18 sc. ordeï, 18 sc. av.,
 Werninck 2 sc. trit., 2½ molt ordeï, 2 molt av.

Schuttorpe

Bernt Aelvyneck vor syne pacht 3 molt sil.; idem de
 decimis collectis 9 molt sil.;
 Vrygman to Branttelget 9 sc. sil., 14 sc. ordeï; Fol. 11^b.
 Gyse⁵ yn den olden dorppe van ener wysch 15 sc. sil.;
 Frondeken⁶ to Northorne 1 molt sil.⁷.

Sutkerke

Bernt van Vernholten gud 18 becaria trit., 18 becaria
 sil., 3 sc. fabarum.

Telghet

Kreyensprickeshove 21½ sc. ordeï, 3 sc. av.⁸

Trans aquas

schulte Brunynck 1 molt trit., 3 molt ordeï, 7 molt av.

1) R 1549 add. nunc de Drostessche. — 2) R 1549 add. to Senden. — 3) R 1530 add. van unser Dyrickshove. — 4) R 1530 add. van unser Osterhove. — 5) R 1530 ff. (1530 f. Bem.) Buschs erve. — 6) R 1531 ff. Vrendman; R 1538 Korr. Vrendeken; R 1539 Frontman. — 7) R 1533 ff. add. de susters to Schuttorpe (R 1549 add. wan se dat kempeken dreschet up Robertes erve) van den tenden 6 sc. sil. — 8) R 1534 ff. om. diesen Posten; R 1533: dusse pacht wort gequitet, als Wolter van Leymate dat veltlant kofte; mer dat kempeken behelde wy myt den bussche; daer geve wy den doemheren af 9 sc. haveren to tenden.

Warendorp

Osterman 1 molt sil.

Weerne

Luneman 7 sc. ordeï, 15 sc. av.

3. Tend-Register de anno 1545.

Abkürzungen: d. = denari-os (-i, -um), sch. = schepell, sol. = solid-os (-um), trit. = tritici.

Anno XV^cXLV. Ipso die Laurentii exeundum Fol 1^a.
est in **Senden**:

Wennynek in Steverenn 3 sol., lutke Cleman 12 d.,
Erkynbollynek¹ 26 d., Gossgalman² 2 sol., Vollmerynek 8
d., Suttropp³ 8 d., Lambersman⁴ 12 d., lucke Davertman
2 sol., Vrenckynck 2 $\frac{1}{2}$ sol., groete Luterman 6 d., lucke
Luterman 12 d., Ostendorpp 2 sol., lucke Schardynck⁵ 12 d.

Et dentur custodi 3 d. pro pulsu — —.

Ipsa dominica ante nativitatem Marie exe-Fol. 1^b.
undum est in **Dodorpe** et **Rodorpe**:

Loeddynck in Dodorpe 18 d.; idem vollen⁶ 1, kalver 1,
ymme —; lucke Kumme⁷ van Konynekhusen 8 d.; idem vor
denn smalen tendenn 3 $\frac{1}{2}$ sol.; Gosenynck sive de Renersche
1 $\frac{1}{2}$ d., Erleman 2 sol., Swederynck⁸ 10 d., Brunneman⁹ 10
d., Vrydynckdorp¹⁰ 4 d., Bertolldynck¹¹ 2 $\frac{1}{2}$ sol. 4 $\frac{1}{2}$ d., Kon-
nynchus, pro quo prior in Wederenn 16 d., Elyessche hove
sive Sprengner¹² 8 d., Wermelth 12 d.

1) R 1595 Erckkenbollinck. — 2) R 1573 ff. Gosselmann, R 1595
Gosshalckman. — 3) R 1595 Suitarppf. — 4) R 1595 Lammerssinck. —
5) R 1595 Scharman. — 6) = pulli d. i. Junge von Hühnern (Küken),
Enten, Gänsen, Pferden (pulli equini, Füllen) und Schafen nach den
späteren Registern. — 7) R 1595 Kumpman (add. zu Wordtgelde). —
8) R 1595 Swerinck. — 9) R 1595 Bronneman. — 10) R 1595 Frey-
linncktarp. — 11) R 1595 Bertholinck. — 12) R 1595 Sprengeneer.

Fol. 2^a. Feria IV. quatuor temporum ante Michaelis
exeundum est in **Schu[ttropenn]**:^{a 1}

susters in Schuttroppe pro minuta des Ropertynges 6
sol.; vorwarrers des hilligen geistes van Styppen erve 4 sol.;
groete Schyve(n)heim in Northorne 2 $\frac{1}{2}$ sol.; schulte Weggell-
synck² 4 sol.; Alevynck vollen 3, kalver 5, ymme —; Mid-
dendorpp vollen —, kalver 4, ymme —; idem dedit 1 snap-
hanen pro porco de anno presenti; Bugsman vollen 4, kalver
—, ymme —; idem dedit 1 snaphanen pro porco de anno
presenti; Brynckman vollen 4, kalver 9, ymme —; idem dedit
1 snaphanen pro porco de anno presenti; Herschopinck³ vollen
4, kalver 9, ymme —; idem dedit 1 snaphanen pro porco de
anno presenti; Hinderkynck⁴ in Mesen 21 d.; idem pro mi-
nuta ad placitum 1 Horenschen; idem van der hove Johan-
nynck 20 d.; idem van der hove Scheynck⁵ 6 d.; idem vor

Fol. 2^b. „Gloede“
den smalen tenden 4 sol.; Gloede 12 d.; Herspinck 2 sol.;
grote Averbecte sil. 16 sch.; idem vollen 7, kalver —, ymme
 $\frac{1}{2}$ et dedit 3 sol. pro porco de anno presenti; Hinrickman
sil. 8 sch.; idem vollen 3, kalver 6 et dedit pro porco 3 sol.;
lucke Averbecte sil. 8 sch.; idem vollen —, kalver 4 et dedit
pro porco 3 sol.; Brynckman sil. 18 sch.; idem vollen 4,
kalver 8 et dedit 3 sol. pro porco; Daleman sil. 16 sch.;
idem vollen 4, kalver 1 et dedit pro porco 3 sol.⁶

Feria sexta quatuor temporum ante Michaelis
exeundum est in **Emsdettenn**:

Molleman⁷ de manso suo 4 sol.; idem de manso Wy-
nynck 2 sol.; Denneman 16 d.; Deytmerynck⁸ sil. 2 mollt;

^{a)} aus R 1526 ergänzt.

1) Dieser Abschnitt findet sich nur bis 1551 in den Regi-
stern. Die Mesumer Höfe darin sind in den späteren Registern denen
von Nienberge beigesellt. — 2) R 1551 Wengelsinck. — 3) R 1551
Herspinck; Rb. Nota: in Mesemm. — 4) R 1551 Hinrekinck; Rb. v.
anderer Hd. Henrichman. — 5) R 1551 Schenekinck. — 6) R 1551 add.
Humpert sil. 16 sch.; (s. Emsdetten). — 7) R 1595 Mollerinnck. — 8)
R 1551 Deitmar; R 1595 Deitmarinck.

idem vollen 6, kalver 5 et dedit 3 sol. pro porco de anno presenti; Wernynck sil. 16 sch.; idem vollen 1, kalver 3; idem dedit pro porco 3 sol.; Velthus¹ sil. 16 sch., vollen 4, kalver 6 et dedit pro porco 3 sol.; Prengrynck² 12 d.; idem sil. 8 sch., vollen 4, kalver 6 et dedit pro porco 3 sol.; Kopes Luke³ 1 sol. unde 1 hoenn; Nymerynck⁴ sil. 6 sch.; idem pro minuta ad tempus 6 sol.; Humpertinck⁵ sil. 16 sch.

Casarii up Deitmers grunde:⁶

Goeke Mollener 1 sol. unde 1 hoenn;
 Gert Spakynck⁷ 1 sol. unde 1 hoenn;
 Elza Hoetmaker 1 sol. unde 1 hoenn;
 Johan Kock 1 sol. unde 1 hoenn;
 Johann Schroer 1 sol. unde 1 hoenn;
 Johann Vagt 1 sol. unde 1 hoenn;
 Hinderich Waterkampp 1 sol. unde 1 hoenn;
 Johan Kestiens⁸ 1 sol. unde 1 hoenn;
 Johann Wenneker 1 sol. unde 1 hoenn;
 Cort Dirtinck⁹ 1 sol. unde 1 hoenn;
 Gert Wernynck 1 sol. unde 1 hoenn;
 Smedes Mollener 1 sol. unde 1 hoenn;
 Elza Wermeltyneck 1 sol. unde 1 hoenn;
 Johann Wever 1 sol. unde 1 hoenn;
 Gerth Meinertyneck 1 sol. unde 1 hoenn;
 Staver Herman 1 sol. unde 1 hoenn;
 relicta Gerhardi Kestiens¹⁰ 1 sol. unde 1 hoenn;
 Kestiens Anna¹¹ 1 sol. unde 1 hoenn;
 Berenth Mollener 1 sol. unde 1 hoenn^{a 12}.

Fol. 3b.

a) *Zusatz*: idem tenetur de 8 annis preteritis.

1) R 1595 Veltmann. — 2) R 1595 Prenngerinck. — 3) R 1551 Kopes Luydyke. — 4) R 1595 Bernh. Renngerinck aus Nimmerinck. — 5) R 1595 Hummertinck. — 6) 1595 hatten sich dieselben, zu denen auch Kopes Luke gehörte, von 20 auf 36 vermehrt. — 7) R 1546—1551 Herm. Bispinck. — 8) R 1551 Kerstiens. — 9) R 1550f. Berndt Rengerinck. — 10) R 1551f. Costers (statt Kestiens). — 11) R 1551 Peters Gretha. — 12) 1551 hatten „nyelick getymmert“ und gaben auch je 1 Schill. u. 1 Huhn: Wevers Hinke, Berndt Smyt, de Stenversche voget, mester Wolter.

Feria tertia ante Michaelis exeundum est
in **Herboren:**

Huseman 3 sol. et van synen garden 1 sol.; Dyckhoff
Fol. 4^a. 6 d.; Merse¹ sil. 18 becker, vollen 7, kalver 7 et dedit 3
„Merse“ sol. pro porco de anno presenti; Silyngeshove² 6 d.; sil. 9
becker; Stammeshove sive Ebbenboem 4 d.; Gerke vorth Marckt
in Werne 8 d.; Langerman 6 d., vollen 8, kalver 8; idem
dedit 1 Horensen vor den smalen tenndenn, ad placitum vor-
digget; Luneman ordii 7 sch., havenę 15 sch., vollen, kalver,
ymme; Varenhovel sive Nyrman van unsen Vossacker, belegen
in den Nyrvelde an Hoden radde³ 2 sol.; Heckeman 10 d.;
idem vollen 8, kalver 3, ymme et dedit 3 sol. pro porco;
Heideman vollen 8, kalver et dedit pro porco 3 sol. de anno
presenti; Fundenguth 3 sol.; Lyndeman 12 d., sil. 18 becker;
Fol. 4^b. Averkamp⁴ 18 d., sil. 2 sch.; schulte to Harne⁵ 20 d., sil.
„Averk.“ 1 verdell; Kokamp^{2 1/2} sol. myn 1/2 d., sil. 1 mudde; Suen-
dorpp⁶ 1 sol, sil. 1 verdell; idem van der Closterhove sil.
8 becker.

Ipsa die Michaelis exeundum est in **Amelen-
buyren:**⁷

schulte to Heitharne⁸ 2 sol.; ⁹Kobbynck 3 1/2 sol. 3 d.;
lucke Schurman 2 sol.; ⁹Suthoff 2 sol.; Bernth Peters¹⁰ 16
d.; Gerth¹¹ Kerkerinck van der Borch 2 sol.^a; grote Schur-
man 2 sol.; Stryor¹² 2 sol.; Borneman¹³ 3 sol.; Osthus¹³
1 sol.; Schyvenhovell vollen 7, kalver 7; idem pro porco 3
Fol. 5^a. sol.; Sudendorpp¹⁴ 12 d.; Stark¹⁵ 9 den., sil. 6 sch.; idem
„Sulend.“ vollen, kalver 8 et pro porco 3 sol.; Schreye 9 d., sil. 6 sch.;

a) *Zusatz:* idem tenetur de 12 annis.

1) In späteren Registern heisst er Morse, auch Marse. — 2) R 1551 u. 1595 Schillingeshove. — 3) R 1595 Hoderrade. — 4) R 1551 Overkamp. — 5) R 1595 zum Horne. — 6) R 1551 Sudendrup. — 7) R 1595 add. Ludinckhassen, Sepperoden, Senden et Albachten. — 8) R 1595 Heithorenn. — 9) R 1595 add. schulte. — 10) R 1595 Albert Peterssen. — 11) R 1595 Dieterichen. — 12) R 1595 de Strier. — 13) R 1595 add. in Hiltorppf. — 14) R 1595 add. in Sepperoden. — 15) R 1595 de Starcke.

idem vollen 1, kalver 8 et dedit pro porco 3 sol.; Ostendorpp¹ 12 d., sil. 7 $\frac{1}{2}$ sch., vollen, kalver 8 et dedit pro porco 3 sol.; Rychter to Tetekem² van der Byhove 15 d.; idem pro minuta 3 sol., 1 hoenn; Culenhove 16 d., vollen 4, kalver 8; idem dedit pro porco 3 sol.; Lemmenhove 12 d., vollen 4, kalver 8; idem dedit pro porco 3 sol. de anno presenti; Pentropp³ vollen 6, kalver 1, ymme; idem dedit pro porco 3 sol.; Werveltropp⁴ vollen 9, kalver 4; dath verken vortert; Langerman vollen 2, kalver 3, ymme; idem dedit 3 sol. 3 d. ^{Fol. 5b.} pro porco de anno presenti; Cruse vollen 4, kalver 7, ymme; ^{„Lang.“} idem dedit pro porco 3 sol.; Frederkynck⁵ in Senden 2 sol.; idem trit. 2 sch., vollen 8, kalver 7 et dedit pro porco 3 sol.; Rolevynck 2 sol., trit. 2 sch., vollen 7, kalver 4 et dedit pro porco 3 sol.; Vorschepoell 9 d., vollen 2, kalver 7 et dedit pro porco 3 sol.; Broelman vollen 5, kalver 6, ymme 1 et idem dedit 3 sol. pro porco de anno presenti; Boeveman vollen 3, kalver 6; Borensteyn⁶ vollen 3, kalver 8, ymme; idem dedit 3 sol. pro porco de anno presenti; grote Twehus ^{Fol. 6a.} 4 sol.; lucke Twehus vollen, kalver, ymme; idem dedit pro ^{„grote T.“} porco, pullo equino et vitulo 2 marck unnd 3 sol. de anno presenti; Kluppel vollen 6, kalver 8 et dedit pro porco 3 sol. de anno presenti; Wylhelm⁷ vollen 3, kalver et dedit pro porco 3, idem van der Flerenhove 3 sol.; Holtman vollen 9, kalver 7 et dedit pro porco 3 sol. de anno presenti; Culeman vollen 2, kalver 5; dedit pro porco 3 sol.

Ad placitum exeundum est in **Dulman:**⁸

Holle in Boesensellen vollen 3, kalver 6; dedit pro porco 3 sol. de anno presenti; Jocwech in Albachten vollen 6, kalver 8 et dedit 3 sol. pro porco de anno presenti; Duppe 21 d., vollen 5, kalver 4, ymme 1 et dedit pro porco 3 sol.;

1) R 1594 Hulseman. — 2) R 1595 Richter zu Tetekum; R 1594 der Richter oder Tier zu Tetickum von der bey hove. — 3) R 1594 add. sive Brotheer. — 4) R 1595 Wervettrup. — 5) R 1595 Frederichman. — 6) R 1595 Bornnestein. — 7) R 1593 Wilhelminck; R 1594 add. in Albachten. — 8) R 1595 add. Bulderen, Senden ac Bossenzell, Albachten etc.

Fol. 6^b. Hinderich t(on) Hulze van der Ruwenhove¹ 18 d.; Otmerinck „Otmer.“⁴ vollen 7, kalver 5; dedit pro porco 3 sol. de anno presenti; Wennekeman vollen 6, kalver 5 et dedit 3 sol. pro porco de anno presenti; grote Wysschewan vollen 1, kalver 4 et dedit pro porco 3 sol.; lucke Wysschewan van der Hulshove 18 d.²; Tangerman vollen 1, kalver 8 et dedit 3 sol. pro porco de anno presenti; Volmerynck trit. 2 sch., vollen 3, kalver 5 et dedit pro porco 3 sol.; Suttropp³ vollen 9, kalver 9 et dedit pro porco 3 sol.; Lambersman⁴ vollen 3, kalver 5.

Ad placitum eundum est in **Nyenberch:**

Hinrikinck⁵ vollen 1, kalver 7; dedit pro porco 3 sol.; Pleyneck⁶ vollen 3, kalver 1; dedit pro porco 3 sol.; Everhart⁷ vollen 7, kalver 2; dedit pro porco 3 sol.; Sessendorp⁸ vollen 2, kalver 5; dedit pro porco 3 sol.; Velthus in Roxell 2 sol., vollen 8, kalver 3, ymme 7 et dedit pro porco 3 sol. de anno presenti.

Ad placitum eundum est in **Borchorst:**

⁹Bryneckhus in Borchorst 2 sol., vollen 4, kalver 5; Schurhus¹⁰ 12 d.; Dirckman¹¹ 15 d., sil. 10 sch., vollen 6, kalver 2 et dedit pro porco 3 sol.; Loegrynck¹² 18 d., sil. 1 molt, vollen 5, kalver 7 et dedit pro porco 3 sol.; Hum-pertynck¹³ 3 sol., sil. 2 sch.

1) R 1595 (statt Hinder. etc.) Rauhoff. — 2) Dieser Posten fehlt in R 1573 ff. — 3) R 1595 Sutarpf. — 4) R 1595 Lammerssinck. — 5) R 1595 Henrichman. — 6) R 1587 add. in Oldenberge. — 7) R 1576 ff. om. — 8) R 1573 ff. om. — 9) R 1593 add. maior. — 10) R 1595 Schurman. — 11) R 1595 Dyrickman; R 1590 Derichman in Horstmaria. — 12) R 1595 Loggerinck; R 1590 Lorinck in Horstmaria. — 13) R 1595 Hummertinck; R 1590 Humbertinck in Horstmaria.

II.

Kapitel an St. Ludgeri-Kirche
in Münster.

Es sind uns 2 Niederschriften der Einkünfte des Kapitels an St. Ludgeri in Münster aus dem 14. Jahrhundert erhalten; beide befinden sich im Staatsarchiv zu Münster Mscr. I. 70. Die älteste (A), aus dem Jahre 1302, ist einem Kalendarium, von dem nur 1 Blatt übrig ist, angehängt; sie umfasst 17 Pergamentblätter von je 17,5 cm Breite und 27 cm Länge; nur 5 dieser Blätter sind jedoch vollständig erhalten, die übrigen durch Feuchtigkeit meist zerstört; das Einkünfte-Verzeichnis füllt 4 Blätter; S. 9 ist leer, S. 10 hebt eine Abschrift desselben Registers an. Nur wenig jünger, nämlich aus dem Jahre 1320, ist die zweite Niederschrift (B); diese umfasst 16 Pergamentblätter von je 26,5 cm Länge und 18 cm Breite; Fol. 1^a findet sich eine verwischte Schrift; Fol. 1^b hebt das Einkünfte-Verzeichnis an, welches Fol. 14^a unterbrochen wird durch eine eingetragene *benedictio carnum et aliorum in Pascha*. Den Schluss in B bilden Notizen über Eigenhörige.

Wir teilen im folgenden das Verzeichnis aus B mit, aus A dazu die im Eingange dort angeführte, aus älterer Zeit stammende Zusammenstellung der Einkünfte.

Sodann sind spätere Aufzeichnungen über die Einkünfte erhalten. Der in Pergament gebundene Quartband Mscr. VII. 1011 des Staatsarchivs zu Münster, welcher (abgesehen von dem Inhalts-Verzeichnisse) 150 Papierblätter umfasst, enthält, wie vorn im Buche vermerkt ist, *annotationes seu observata ex scriptis canonici Travelman ab a. 1574, continentia*

1) *ritus et liturgiam ecclesiae Ludgerianae* (ein Kalendarium mit allerlei Personalnotizen, zumal über die Besetzung der Stellen an St. Ludgeri und Verteilung der Einkünfte, Fol. 1—107);

2) *conclusa capitularia*;

- 3) consuetudines, statuta, iuramenta decani, canonicorum, vicariorum, custodis (Fol. 115 ff.);
- 4) copiam unionis cleri primarii et secundarii (vom Jahre 1364 — Fol. 125 f.);
- 5) copias foundationum vicariarum ecclesiae Ludgerianae.

Die Aufzeichnungen des Kanonikus Bern. Travelman, Thesaurars an St. Ludgeri, waren (nach Fol. 145) im J. 1609 nach Travelmans Tode auszüglich hier zusammengetragen. Fol. 113 ff. sind Einkünfte verzeichnet, Fol. 115 im Auszuge aus dem „kleinen, gewöhnlichen Statutenbuche“, worin auch ein „Verzeichniss der lenderie des leengudes Westerhove“ sich befand ¹.

Das Kapitel von St. Ludgeri, jener zu Ehren des ersten Bischofs von Münster benannten und um 1185 vom Bischofe Hermann von Münster zu einer Kollegiatkirche erhobenen Pfarrkirche von Münster ², bildeten nach Fol. 115 12 Kanoniker, von denen der Dechant und die 3 älteren — Priester, 4 Diakonen und 4 Subdiakonen waren. Die 4 Priester versahen abwechselnd das Amt der Wochenherren (Hebdomedare) beim Gottesdienste. Der Nächste nach dem Dechanten galt als der senior capituli. Der „Schatzmeister“ (thesaurarius) hatte die Bücher, kirchlichen Gewänder und Kleinodien der Kirche in Verwahrung; der „Schulmeister“ (scholasticus) hatte dem Dechanten und Kapitel einen geeigneten Rector scholae vorzuschlagen, für die bauliche Instandhaltung des Schulhauses zu sorgen und mit dem Schulrektor für genügende Chorsänger zu den Horen Vorsorge zu treffen. — Die Kanoniker zahlten je von ihrem Hause im Jahre 1574 an das Kapitel: der Dechant (von der Dechanei) 1 Schill. 6 Den., der Senior Büren 4 Mk. 8 Schill. 9 Den., Wilh. v. Büren 2 Mk. 1 Schill., Isfordingh 7 Mk. 10 Schill., der Official 8 Mk. 10 Schill. 6 Den., Staell 6 Mk. 1 Schill. ³ Zum Hause des Kanonikus

1) Das zu dem Texte unten verglichene und teilweise herangezogene Statutenbuch von St. Ludgeri befindet sich im Staatsarchiv Münster Mscr. VII. 1003. Das Länderei-Verzeichnis ist nicht darin. — 2) Fol. 130^a. — 3) Fol. 123 f.

Isfording gehörte der „carcer dominorum“¹. — 1584 sollte zu der Kriegssteuer von 5000 Rthlr., welche bei den Einfällen der bairischen und Truchsessischen Kriegsvölker dem postulierten Bischofe Johann Wilhelm auf einer Versammlung des Clerus secundarius der Stadt und Diöcese Münster am St. Georgs-Tage versprochen wurde, das Kapitel von St. Ludgeri $63\frac{3}{4}$ Rthlr. beitragen, grade so viel, wie das Kapitel am alten Dom, das Kapitel von St. Maurit und Martini; es verwehrte sich aber damals unterm 4. Mai das Ludgeri-Kapitel gegen die Gleichstellung mit dem Kapitel von St. Maurit und am alten Dom; ähnlich 1590 am 14. Nov., als es sich um Beiträge zur Herstellung der St. Petri-Kirche im Jesuiten-Kollegium zu Münster handelte, und 1599 unter Ernst v. Baiern bei der freiwilligen Beisteuer des Klerus². Das lässt schliessen auf geringere Einnahmen des Ludgeri-Kapitels jenen beiden Kapiteln gegenüber. Thatsächlich erscheinen denn auch die Einnahmen des Ludgeri-Kapitels geringer, soweit aus den Einnahme-Verzeichnissen von 1320 und 1539 sowie Travelmans Aufzeichnungen, die wir im folgenden mitteilen, sich ergibt.

An der Ludgeri-Kirche bestanden nach Travelmans Aufzeichnungen neben dem Kapitel folgende Vikarieen:

1) die Jakobi-Vikarie, gegründet 1327 von Albert v. Camperdesbecke, dessen Frau Christina und Mechtild Gossens, Bürgern zu Münster, zum Gedächtnisse für den sel. Joh. Pape, Bürger zu Münster; dieselben stifteten 120 Mark Münsterisch zu den Einkünften; die Stelle sollte der Dechant von St. Ludgeri vergeben;

2) die Katharinen-Vikarie, 1352 geschaffen und von ungenannten Gebern ausgestattet mit dem Hause tho Steveren und Zubehör sowie dem Hause Wollberding im Kirchspiel Buldern; die Vergabung hatte der Dechant;

3) u. 4) je eine Stelle am St. Jakobs- und h. Kreuz-Altar, 1458 von den Vollstreckern des letzten Willens des St. Ludgeri-Dechanten Renold Perlin mit insgesamt 50 rhein. Gulden Jahreseinkünften gegründet;

1) Fol. 127^a. — 2) Fol. 128^b f.

5) die Marien-Vikarie, ausgestattet zum Gedächtnisse Bernhards und Wessels v. Haltern von Elis., Wwe. Bern. Marckverdincks, Bürgers zu Münster, mit 24 rhein. Goldgulden Jahreseinkünften, denen Wwe. Elis. Bisping 8 rhein. Goldgulden zufügte (1497);

6) die Dreifaltigkeits-Vikarie, 1481 von Henr. Rensink und seiner Frau gestiftet mit 20 rhein. Goldg. Einkünften;

7) u. 8) zwei Hochaltar-Stellen, 1493 geschaffen, damit durch deren Inhaber anstatt durch die 4 älteren Kanoniker der Wochenherrndienst besorgt werde;

9) die Vikarie „zu Ehren Gottes, Mariä und des h. Grabes“, 1482 von Marg. Brochagen gestiftet und ausgestattet mit dem Gute lütke Horstarp, belegen ausserhalb der Pfähle von Sendenhorst nach Ahlen zu, und gewissen Ländereien vor Ahlen, welche Joh. Krekenboenn für 30 Ahleener Scheffel Gerste Jahresmiete bepflügte;

10) die Mummesehe Blutsvikarie oder Kaplanei *primi altaris*, 1509 von Bernh. Mumme, Dechant an St. Ludgeri u. Kanonikus zu Ütrecht, aus seinem Erbgut und Zulagen (*requisitis*) gestiftet.

Näheres über die Einkünfte dieser Vikarieen teilt Travelman nicht mit.

Im Archiv der St. Ludgeri-Pfarrei zu Münster fand sich dann noch ein Foliant mit der Aufschrift: *ad capitulum S. Ludgeri*; einem Druckwerk: „*Statuta seu decreta provincialium et dioecesanarum synodorum sanctae ecclesiae Coloniensis, Coloniae ex officina haeredum Joannis Quentel 1554*“ folgen hier viele handschriftliche Anhänge über die Kapitel-Verfassung überhaupt und die Verhältnisse des St. Ludgeri-Kapitels insbesondere, Urkundenabschriften, betreffend Landessteuern zu Ende des 16. Jahrhunderts und andere Vermögensverhältnisse des Ludgeri-Kapitels, auch eine von dem Ludgeri-Kanonikus Joh. Droste aufgestellte Rechnung über Einnahmen und Ausgaben zur Wiederherstellung und Wiedererbauung des Chors der St. Ludgeri-Kirche nach den Wiedertäufer-Verwüstungen von Nov. 1535 ab. Was da über die Einkünfte des Ludgeri-Kapitels, insbesondere aus der ersten und zweiten Obedienz, sich findet, ist im folgenden mitgeteilt.

Da vollständige Verzeichnisse der Güter des St. Ludgeri-Kapitels aus dem Ende des Mittelalters oder dem 16. Jahrhundert fehlen, gewinnen die (neben Gewinn-Protokollen von 1610 bis 1809) erhaltenen Rechnungen des St. Ludgeri-Kapitels von 1537 bis 1811, welche das Staatsarchiv zu Münster unter den Akten des Regierungsbezirks Münster verwahrt, eine erhöhte Bedeutung. Wir haben daher dem Verzeichnisse der Einnahmen der Burse des St. Ludgeri-Kapitels vom Jahre 1538/39 im folgenden ebenfalls einen Platz eingeräumt. Dasselbe umfasst in der Handschrift des Bursars Joh. Droste 7 $\frac{1}{2}$ Mittelfolio-Seiten Papier; die angefügten ministraciones dominorum füllen die neunte Seite. S. 16 folgt das *registrum panum*. Von diesen Lieferungen der Herren und dem Brode-Register abgesehen, beliefen sich in jenem Rechnungsjahre die Soll-Einnahmen des Bursars auf 288 Mk. 11 Schill. 5 Den. nach jenem Verzeichnisse; bei der damaligen misslichen wirtschaftlichen Lage kurz nach den Wiedertäufer-Stürmen gingen aber thatsächlich nur 121 Mk. 5 Schill. 5 Den. sofort ein; 193 Mk. 10 Schill. blieben rückständig. Der Text dieses Registers der Burse-Einnahmen ist in etwas abgekürzter Form, unter Weglassung des in der Handschrift jedem Posten vorgesetzten *item* und Zusammenziehung der Teilposten, zum Abdruck gebracht.

Neuere Aufzeichnungen über die Einkünfte des Kapitels an St. Ludgeri enthält das Archiv der königlichen Regierung zu Münster; es finden sich da Akten, betreffend

- 1) die Vermögensaufnahme 1802, nebst Beilagen;
 - 2) die Veranschlagung des Kollegiatstifts St. Ludgeri 1804;
 - 3) die Obedienz Schöppingen und deren Einkünfte 1806;
 - 4) die Kapitalien des Kapitels 1811;
 - 5) den Thesaurarie-Fonds an St. Ludgeri 1812;
 - 6) die Stiftungen an St. Ludgeri.
-

1. Älteste Aufzeichnung über die Einkünfte (13. Jahrh.).

(Aus Hdschr. A v. J. 1302 in Mscr. I. 70 des Staatsarchivs zu Münster.)

Ista fuit antiqua compilatio corporum prae-
bendarum cano|nicorum S. Ludgeri Monaster. sub
hoc scripto subnotato: | Et sunt bona S. Ludgeri in
parrochia Detthen | 39 molt, 6 porci, 6 arietes, 30 pulli;
item in Warendorpe 10 molt et minuta decima; item in
Hondorpe 16 molt et 5 porci; Isincdorpe 8 molt et fun-
dus dotalis 16 molt; in Heydene talentum et minuta decima;
Buren dimidium talentum et minuta decima; de Bilsrebeke
carrata vini, 12 den.^a

2. Einkünfte-Verzeichnis aus dem Jahre 1320.

(Staatsarchiv Münster Mscr. I. 70 Hdschr. B.)

Abkürzungen: av. = avene, ob. = obul-um (-os), par. = parrochia,
quadr. = quaderantes (!), Rb. = Randbemerkung, sc(h). = sc(h)epel,
sil. = siliginis, sol. = solid-um (-os), trit. = tritici.

Das kursiv Gedruckte stammt von andrer Hand.

Ista compilatio corporum prebendarum et Fol. 1^b.
redituum canonicorum ecclesie S. | Ludgeri Mo-
nasteriensis facta anno Domini M^oCCC^mo vicesimo. |

^a) *Diesen Zeilen folgt nach 3 Zeilen Raum in der Hdschr. A
das neue Verzeichnis, welches anhebt: Ista est nova compilatio cor-
porum prebendarum canonicorum ecclesie S. Ludgeri Monaster. facta su[b
The]oderico secundo nacionis Coloniensis decano eiusdem ecclesie anno
Dom. M^oCCC^o secundo, In parrochia Detthen etc.; (vgl. Hdschr. B).*

In par. Detthen super Emesam Monaster. dyocesis¹ corpus unius | prebende^a. Domus, que dicitur Uphof, solvit quartum manipulum; | item quedam casa in Ostenhem^b dicte parrochie solvit annuatim 8 sch. sil. Monaster. mesure; item casa Woltherinch solvit annuatim 2 sol.; item casa Hesselinch solvit annuatim 1 sol.; item casa Haghemaninch solvit annuatim 3 sol.; item casa Boghenerinch solvit annuatim 1 sol.

Item in par. Buren eiusdem | Monaster. dyocesis domus dicta Aldwede solvit dicte prebende sive corpori et eius possessori canonico 1 molt sil. mesure decimalis²; dictus vero canonicus dictum molt sil. sibi portari seu afferri procurabit sub suis laboribus et expensis.

Canonicus vero habens dictam prebendam sive corpus ministrabit^c in dedicatione ecclesie canonicis 4 sol. et 7 den. monete Monaster. et thesaurario dicte ecclesie S. Ludgeri 3 sol. pro redemptione decime domus dicte Uphof.

Secundum vero corpus situm in dicta par. Detthen domus dicta Menrickinch^d solvit annis singulis 6 molt sil. mesure Monaster.; item decima in Schötdorpe^e Monaster. dyocesis solvit dicte prebende seu corpori et eius possessori canonico 5 molt et 2 sch. sil. mesure in Schutdorpe; et dicta domus Meynrickinch solvit in dedicatione ecclesie 31 den. canonicis eiusdem ecclesie S. Ludgeri.

Fol. 2^a. Tercium corpus situm in eadem par. Detthen domus dicta Elvelkinch^f solvit annis singulis 6 molt sil. mesure

^a) *Spätere Rb.* Nicolaus Kystenmeker; *Namen späterer Kanoniker, die Inhaber der betr. Präbende waren, sind so überall zugesetzt, bei 2 Bern. tor Helle, bei 3 Hinr. Menckinch, bei 4 Joh. Zoest, bei 5 Hinr. Berstrate, bei 6 Arn. Klamrock, bei 7 Wernerus Hamer und G. Bueren, bei 8 Gotfr. Travelman scholasticus, bei 9 forte est senior noster, bei 10 Joh. Prenger, bei 11 Lambertus ton Venne.* — ^b) Oystenheym *A.* — ^c) *anministrabit (richtig annuatim min.?) B.* — ^d) Meinrickinch *A.* — ^e) Schutdorpe *A.* — ^f) Elverinch *A.*

1) Der Edle Franko v. Wettringen schenkte im J. 1178 seine Besitzungen im Ksp. Emsdetten der Ludgeri-Kirche; (Erh., Reg. 2050; vgl. 2240). — 2) 1256 wurde dem Kapitel ein Zehnter in Emsbüren verpfändet; Wilm., Westf. U.-B. Nro. 596.

Monaster. Item domus Wissen^a dicta Holscherinch solvit annuatim^b 1 molt sil. Item domus dicta Velthus solvit annuatim 2 molt sil. mesure predicte.

Item in par. Soltesberghe domus dicta Oldiarinch solvit annuatim 2 molt sil. mesure decimalis vel 16 sch. sil. mesure Monaster. Item de Grafdorpe^c 1 molt sil., quod assignabit huic prebende canonicus habens prebendam . . .^d

Quartum corpus situm est in par. Rinckenrode. Domus Ekesbeke¹ solvit tertium manipulum^e, 2 porcos vel 2 sol., 2 aucas et 6 pullos; item quedam casa ibidem solvit 6 pullos et 6 den. Item canonicus habens dictum corpus prebende recipiet terciam partem annone triturate de tercia garba domus de Lare site in par. S. Mauricii extra muros Monaster.; et idem canonicus dabit tercium den. ad congregandum et ad triturrandum dictam annonam et nichil aliud iuris habebit in eisdem bonis. Item curtis de Lare vicina ipsi domui solvit 8 sc. ordeï in eandem domum^f, de quibus idem canonicus habebit terciam partem videlicet 2 sc. et 8 crateras mesure Monaster.

Quintum corpus situm est in par. Grevene: decima de 7 domibus in Wesdorpe, que decima solvit annuatim 10 molt sil. mesure in Warendorpe; quam pensionem^g inquilini dietarum domorum suis laboribus usque Monasterium in domum canonici ipsam prebendam habentis presentabunt, quos ipse canonicus procurabit^h. Item dicte 7 domus minutam decimam dabunt preter porcos et linum; pro quorum porcorum et lini Fol. 2b. „dabunt“

a) Vussen A. — b) *A om.* dicta bis hier. — c) *Korr. mansus* to Grafdorpe *sita (!) in Telget.* — d) *Rasur; A add.* Hoboldinc. — e) *Rdzusatz v. andrer Hd.* et pro parte quartum manipulum. — f) *Rdzusatz v. andrer Hd.* Lare. — g) *ist durchgestrichen.* — h) *Spätere Rdbem.* Anno Dom. MCCCC^oXXII ipso die Michaelis ex Joh. Vrederkinch 22 sc., ex Joh. de Groteker 11 sc., ex Hinr. Luffe 17 sc., Engelb. Heetman 17 sc., Joh. Lodewich 17 sc.; preterea spectat ad abbatissam Hersebrock; Swederinch Joh. 19 sc.; ex . . ninchove 17 sc.

1) Das Domkapitel schenkte 1250 dem Ludgeri-Kapitel Güter im Ksp. Rinckerode; damals wurde aus Hof Eickenbeck diese neue Präbende gebildet; Wilm., Westf. U.-B. Nro. 517 f.

redemptione dabunt 3 sol. et 9 den. Item 2 case ibidem solvunt minutam decimam^a.

Sextum corpus situm est in par. Hondorpe. Domus dicta Hoboldinch dat quartum manipulum annis singulis et 5 porcos canonico, qui dictam prebendam habet seu possidet. Item domus dicta Grafdorpe solvit dicto canonico 1 molt ordei mesure Monaster. singulis annis et 1 molt sil. dicte mesure canonico habenti tercium corpus prebende in Detthen videlicet domus Elverkinc.

Septimum corpus prebende situm est in par. Vorehelme: decima Isinchdorpe, de qua recipitur decimus manipulus et minuta decima; item 2 case ibidem dant minutam decimam¹.

Octavum corpus situm est in par. S. Marie Monaster. Domus dicta Sparchlo solvit annuatim 7 molt sil. et 6 sch., 2 porcos et 20 pullos; item una casa ibidem solvit 30 sch. sil. mesure Monaster. Item in Albragteslo decima domus quondam fratrum in Emmerna solvit annuatim 2 sol. et minutam decimam. Item quedam domus dicta Alardinch solvit 20 den. annuatim. Item in Dunnichtorpe solvuntur singulis annis 2 sol. et minuta decima; item de quibusdam agris 5 den. Item domus Lepelingen 12 den. solvit pro redemptione decime minute. Item domus Rodolfi de Alstede solvit 2 sol. et minutam decimam.

Canonicus habens dictam prebendam sive corpus ministrabit canonicis 2 sol. pro memoria quorundam in festo Felicis I. pape et martyris et thesaurario 6 den., pro quibus idem thesaurarius dabit cereum in festum Purificationis.

Fol. 3^a. Nonum corpus situm est in par. Ramesdorpe. Domus Suederinc iuxta capellam Weseke² solvit annuatim 3 molt

^a) *Andre Hd. add.* scil. de Rodebort una, item alia de Queppenstede nunc est orta; *Rb. v. andrer Hd.* de Bluttstede.

1) Den Zehnten im Ksp. Vorhelm kaufte das Kapitel 1254; Wilm., Westf. U.-B. Nro. 568. — 2) Hof Schulze Schwering Ksp. Ramsdorf, Bsch. (jetzt Ksp.) Weseke wurde 1299 der Scholasterei-Präbende an St. Ludgeri einverleibt; Wilm., Westf. U.-B. Nro. 1667.

sil. uno sc. minus, 3 molt ordeï uno sc. minus et 28 sc. levis av. mesure in Borken et 4 porcos.

Decimum corpus situm est in par. Hildorpe. Domus maior in Wenninchdorpe¹ solvit annuatim in pensione 4 molt sil., 1 molt trit., 3 molt et 6 sc. ordeï, 1 molt ovetkorn et 2 molt av. mesure Monaster., 2 porcos, 6 pullos et 100 ova; item decima in Tilbeke solvit canonico habenti dictum corpus annuatim 2 molt trit. mesure Monaster. et minutam decimam.

Undecimum corpus situm est in eadem par. Hildorpe. Domus alia Wenninchdorpe solvit similiter annuatim in pensione 4 molt sil., 1 molt trit., 3 molt et 6 sc. ordeï, 1 molt ovetkorn et 2 molt av. mesure Monaster., 2 porcos, 6 pullos et 100 ova.

Duodecimus et supremus canonicorum est decanus, qui habet et possidet pro redditibus decanatus curam et parrochiam ecclesie S. Ludgeri, que cura et parrochia ad decanatum perpetue sunt annexe; item agri extra portam S. Ludgeri ad decanatum pertinentes² solvunt tertium manipulum.

Dictus vero decanus solvet canonicis de dicta parrochia 18 den. in festo Lamberti.

Hee sunt bona communia et redditus com-^{Fol. 3^b.}munes canonicorum ecclesie S. Ludgeri infra civitatem Monasteriensem:

In par. S. Ludgeri

domus claustralis^a domini Borchardi de Marpurich solvit annuatim 4 sol. in festo trium regum. Quod festum factum est per dictum dominum Borchardum et dedit perpetue redditus dictorum 4 solidorum de dicta domo, ut hystoria trium regum predictorum cantetur et festum eorum per canonicos sollemp-

^a) *Interlinearzusatz v. andrer Hd.* quondam.

1) 1279 stiftete Bischof Everhard mit Hof Wentrup Ksp. Hiltrup an St. Ludgeri eine neue Præbende; Wilm., Westf. U.-B. Nro. 1077. —
2) Es sind die Ländereien zu Wargebeke; s. unten S. 68 Anm. 1.

niter agatur. Item dicta domus solvit 18 den. in crastino Agathe virg.

Item domus claustralis Bernardi thesaurarii, que quondam fuerat Johannis Norendin, solvit canonicis 2 sol. in festo conversionis S. Pauli et 2 sol. in vigilia cathedre Petri.

Item domus domini Stephani et domus Arnoldi de Dedenhem, que quondam fuerat domini Hartmañni Blancken, solvit 4 sol. in vigilia Martini, 2 sol. in vigilia Matthie, 2 sol. in vigilia Gregorii et 12 den. in crastino Kiliani mart.

Item domus claustralis domini Everhardi scolastici S. Ludgeri^a solvit annuatim canonicis tertia die post epiphaniam Domini 4 sol.,^b in vigilia Circumcisionis 2 sol., in crastino Tyburti et Valeriani 3 sol., in vigilia Gervasii et Prothasii 3 sol.

Item domus claustralis domini Weneri dicti Steveninch, que quondam fuerat domini Rotgeri dicti Herinch, solvit annuatim 12 sol., de quibus dantur in festo Gregorii 4 sol., in festo Pancratii 2 sol., in crastino Bonifatii 30 den., tertia die post Viti 18 den., in crastino Gervasii et Prothasii 2 sol.

Item in par. S. Ludgeri domus dicta Ghesthus solvit Fol. 4^a. annuatim 15 sol.^c — —^d.

Item domus et area quondam Gerhardi dicti Guldene, que domus eciam quondam vocabatur domus ortulani, solvit 9 sol.^e annuatim — —.

Item area contra vicum Henrici dicti Riken solvit 8 sol. — —.

Item domus et area, que quondam vocabantur in platea S. Servatii, perpetue exposite solvunt 12 sol.

Item due aree in vico Hundestighe solvunt annuatim 5 sol. — —.

^a) über der Zeile steht v. anderer Hd. nunc Theodori Rokelosen. — ^b) Das folg., kursiv gedruckte Stück ist v. einer ähnlichen Hd. des 14. Jahrh. mit brauner Dinte eingetragen. — ^c) Die Summe der davon an die Kapitelskasse zu entrichtenden Teilzahlungen beträgt 16 sol. 8 d. — ^d) Von hier ab sind unwesentliche Zusätze des Textes, insbes. die Termine der Teilzahlungen, fortgelassen und die Auslassungen durch 2 Gedankenstriche bezeichnet. — ^e) Summe der zu entrichtenden Teilzahlungen 10 sol.

Item domus et area quondam Alexandri dicti Blancken Fol. 4^b. quondam canonici S. Ludgeri solvunt 10 sol. — —.

Item domus Henrici quondam capellani ecclesie S. Ludgeri, quam domum ecclesia emit contra dictum Henricum pro 16 marcis, solvit annuatim 9 sol. — —.

Area istarum duarum domorum, quam ecclesia habuit ab antiquo, vocabatur area iuxta Watercampe.

Item due aree in vico retro domum domini decani, quarum una solvit 3 sol. et alia solvit 12 den. — —. *Iste due aree quondam vocabantur pratum.*

Item area Ascheberghe solvit 5 sol. — —.

Item area versus domum Mase iuxta domum Ghesthus solvit 5 sol. — —.

Item area iuxta fossam, que quondam fuerat Arnoldi dicti Bars, solvit annuatim ecclesie 2 sol.

Item fabrica quondam dicti Oldengodes solvit 3 sol.^a — —.

Item area sororum de veteri domo¹ solvit 2 sol., qui dantur quinto die post omnium sanctorum, quos^b reditus so- Fol. 5^a. rores de dicta veteri domo perpetue dederunt canonicis de domo earum predicta, ut memoria earum die predicto in vigiliis et missa animarum per canonicos peragatur et ut dicte sorores, cum decesserint, in cimiterio canonicorum sepeliantur.

Item domus iuxta vicum sororum de veteri domo solvit 12 den. — —.

Item domus et area, que quondam vocabatur Crempelich, que nunc est Henrici de Sendenhorst, solvit annuatim 6 sol., qui 6 sol. pertinent ad officium misse domine nostre.

^a) *Rb.* de bonis in Ossenbeke; *Rb. Fol. 4^a v. einer Hd. des 15. Jahrh. in blasser Dinte*: Curia Ossenbeke solvit tertium manipulum et 12 pullos, 6 aucas, 4 porcos; domus Sutbrök 6 pullos, 3 aucas et 2 porcos, 18 sc. trit. et tantum sil., 2 molt ordei et 2 molt av. et 9 molt ovetkorn; domus Remberti 6 pullos, 3 aucas et 2 porcos et tertium manipulum. — ^b) quas *B.*

1) Die Frauen-Kongregation im Kirchspiel St. Ludgeri wird 1248 erwähnt; *Wilm., U.-B. Nro. 493.*

In par. S. Egidii

area superior in viridi vico iuxta fossam Sintraminch perpetue exposita solvit annuatim 4 sol.

Item area inferior in eodem viridi vico solvit annuatim 5 sol. — —.

Item area iuxta cimiterium S. Egidii, cum itur ad pontem, que(!) dicitur Bars bruchge, solvit 4 sol. et 6 den. — —.

Fol. 5^b. Item area iuxta cimiterium S. Egidii in parvo vico solvit annuatim 8 sol., de quibus dantur — — 18 den. in crastino omnium sanctorum pro memoria omnium fidelium animarum et sororum domus in Ringhe — —. Item dicte sorores et baghine domus in Ringhe comparaverunt redditus dictorum 18 denariorum in dicta area, ut in crastino omnium sanctorum memoria omnium fidelium animarum et sororum in ipsa domo decedentium cum vigiliis et missa animarum a canonicis peragatur et ut dicte sorores et baghine, cum decesserint, in cimiterio canonicorum sepeliantur.

Item area in parvo vico solvit annuatim 3 sol. — —.

Item domus dicta ton Broke in vico dicto Bredesteghe solvit annuatim 12 den. t(h)esaurario. Reditus horum 12 denariorum comparavit Henricus dictus Rike civis Monaster., ut in quatuor festis beate Marie virg., omnium sanctorum, in adventu Domini, in epiphania Domini et in cena Domini populo communicanti vinum a dicto thesaurario ministretur.

In par. S. Marie trans Aquam

domus quondam Michaelis solvit 22 sol., quam domum Lubertus dictus Surlere et eius uxor ab ecclesia tempore, quo vixerint^a, pro dicto precio conduxerunt^b, ita quod dicti coniuges ipsam domum emendabunt et edificabunt, ubi dicta domus fuerit edificanda, sub eorum laboribus et expensis, post mortem autem eorum dicta domus cum omni edificio seu emen-

Fol. 6^a. datione, quam in ipsa domo fecerint, ad canonicos libera re-
 „nicos“ vertetur.

Item domus et area iuxta Honecampe solvit annuatim 4 sol.

^a) vixerint B. — ^b) conduxerint B.

Item domus et area versus fossam iuxta portam Judefelde solvit annuatim 7 sol., quam domum et aream Reynerus de Velthus et uxor eius tempore, quo vixerint, pro dicto precio ab ecclesia conduxerunt. — —.

Item domus *Steynbickere* sita in vico, cum itur ad portam S. Marie, solvit 4 sol. — —, quos redditus *Hermannus Ni(t)slegere* et decanus S. *Mauritii* et sui heredes reemere possunt pro 4 marcis.

In par. S. Lamberti

pilare seu camera sita inter pilaria seu cameras sutorum solvit 16 sol. — —.

Item area in Bulte solvit annuatim 2 sol. — —.

In par. S. Servatii

area iuxta fossam S. Servatii prope turrim iughulatoris solvit annuatim 12 den. — —.

Item ecclesia emit 6 marcarum redditus erga decanum Fol. 6^b. et capitulum maioris ecclesie Monaster., quos reditus dictus decanus et capitulum habebat de fermento civitatis Monaster.^a; et dicti reditus perpetue canonicis ecclesie S. Ludgeri a rectoribus et magistris dicti fermenti assignabuntur¹ — —.

Item denarii arearum, qui wortpenninghe dicuntur, infra civitatem Monaster. solvunt² in summa 10 sol. cum obolo — —. Nomina autem arearum, que solvunt dictos den., qui wortpenninghe dicuntur, in fine libri invenientur.

Hee sunt bona ecclesie S. Ludgeri sita iuxta civitatem Monaster.:

Ortus extra portam S. Ludgeri solvit annuatim 8 sol. — —; item ortus extra portam S. Mauricii solvit annuatim 3 sol., qui dantur quarto die post Gereonis et Victoris, quos Fol. 7^a. „quarto“

^a) *Hiernach Rasur*, $\frac{1}{6}$ Zeile.

1) 1268 streckte das Ludgeri-Kapitel dem Bischofe Gerhard Geld zum Ankaufe der Herrschaft Vechta vor; es erhielt dafür Jahreseinkünfte aus der Grut; Wilm., U.-B. Nro. 812. — 2) = liefern, betragen.

reditus Johannes dictus Schermere, quondam rector scholarum S. Mauricii prope muros, dedit perpetue ecclesie S. Ludgeri, ut eius memoria die predicto perpetue a canonicis peragatur.

Item agri iuxta Warichbe¹ solvunt annuatim 3 sol. et 6 den. — —.

In par. S. Mauricii domus in Lare^a iuxta Wersam² solvit quartum manipulum, 2 porcos vel 2 sol. et 8 pullos.

Canonicus vero habens corpus prebende in Ekesbeke recipiet et tollet tertiam partem annone de dicta quarta garba in supplementum corporis prebende sue et dabit tertium deum(!) ad congregandum et ad tritrandum annonam supra dictam et nichil plus iuris habebit in eisdem bonis; residuam vero annonam tollet canonicus, cui ipsa domus tamquam obedientiario est commissa, cum aliis fructibus et usibus dicte domus videlicet in porcis et pullis et fructibus arborum.

Item curtis de Lare vicina domui predictae solvit annuatim nomine pensionis in dictam domum 8 sc. ordeï mense Monaster., de quibus dictus canonicus habens prebendam Ekesbeke recipiet tertiam partem videlicet 2 sch. et 8 crateras; reliquas vero 2 partes recipiet canonicus, cui dicta domus est commissa — —^b.

Fol. 7^b. Item molendinum quondam Johannis de Bleshere solvit ecclesie S. Ludgeri perpetue 1 molt sil. et 1 molt bracei mense Monaster.

In par. Anghelemude domus dicta tor Hove^c solvit annuatim 2 sc. sil. thesaurario ad illuminationem de quibusdam agris, qui ad dictam domum perpetue sunt annexi.

^a) *Rb. v. andrer Hd. Obedientia.* — ^b) *Der Obedientiar hatte, wie zugefügt ist, von jenem Hofe 31 Schillinge im ganzen an verschiedenen Festtagen den anwesenden Kanonikern auszuzahlen.* — ^c) *Rb. v. andrer Hd. Thesaurar.*

1) Bischof Ludwig gab der zu seiner Zeit gestifteten Ludgeri-Kirche zur Wedume des Dechanten 1173 eine Hove zu Wargebeke mit allem Zubehör an Äckern, Weiden und Bäumen; Erh. Reg. 1988; Travenman, Annot. (s. Einl.) Fol. 28. — 2) 1280 erwarb das Kapitel Nottarps Erbe an der Wese Bsch. Laer Ksp. St. Mauritz; Wilm., U.-B. Nro. 1098.

In par. Alfineskerken domus dicta Holendinghen^a solvit annuatim tertium manipulum, 2 porcos, 6 aucas, 10 pullos, 50 ova — —^b.

Item in eadem par. Alfwineskerken domus dicta Pu-Fol. 8^a. ninghen solvit annuatim 8 den., quos dedit Henricus de Emesbroke, ut in festo Pasche, Pentecostes et in nativitate Domini communi populo post sumptam eucharistiam vinum ministratur^c; Bartholomei dabuntur.

(I)n par. Sendenhorst domus et area Seghefridi opidani in Sendenhorst site in foro opidi predicti solvunt annuatim 3 sol. Hos redditus emit ecclesia erga Seghefridum predictum et suos veros heredes perpetue pro tribus marcis et 6 sol. Dictus etiam Seghefridus vel sui heredes predicti huiusmodi pensionem solvent in festo Martini; si autem dictam pecuniam non solverent(!) in festo predicto, 4 sol. dabunt et solvent ipso anno, quo negli(g)entes fuerint in solutione pecunie supra dicte; hos etiam redditus Monasterii presentabunt canonico, cui dicti redditus sunt commissi, sub eorum laboribus et expensis — —^d.

Item domus et area Wendelmodis dicte Scelesche iuxta portam orientalem in Sendenhorst solvit annuatim 2 sol. Hos redditus dedit ecclesie perpetue Henricus de Sendenhorst pro memoria uxoris sue, ut eius memoria cum vigiliis et missa animarum a canonicis peragatur; qui 2 sol. dantur canonicis ad presenciam in vigilia exaltationis S. crucis.

Item decima in Sendenhorst de novem domibus^e: videlicet in par. Vorhelme in villa Ysindhорpe 3 domus et 1 casa; item in par. Sendenhorst in villa Judeshovele 3 domus et in par. Sendenhorst apud villam Gyselderen 2 domus. Iste domus solvunt decimum manipulum et minutam decimam.

^a) *Rb. v. andrer Hd.* Obedientia Hollinck. — ^b) *Von jenem Hofe wurden an gewissen Festen den jeweilig anwesenden Kanonikern im ganzen 34 Schillinge gegeben, wie zugesetzt ist.* — ^c) ministeretur B. — ^d) *Spätere Rb.* Redempti sunt. — ^e) *Rb. v. andrer Hd.* ad ebdomedar.

Fol. 8^b. Hec decima empta fuit erga dominum Engelbertum de Gemene pro 30 marcis¹.

Item decima in Elmenhorst in eadem par. Sendenhorst. Mansus Gerbrachtine de Wessedo dabit in assumptione beate Marie virginis 16 den., in nativitate eiusdem 3 sol. et 3 den., in festo Thome apostoli^a 4 sc. trit. 4 bechariis minus, 4 sc. av. et 4 becharios. Item domus dicta de Hilsinbroke dabit in assumptione (Marie) 16 den. et in nativitate eiusdem 3 sol. et 3 den., in festo Thome apostoli^b 4 sc. trit. 4 bechariis minus, 4 sc. av. et 4 becharios. Item parva domus to Hilsinbroke^c dabit in Assumptione 6 den. Item domus dicta ton Velthus^d dabit in Assumptione 16 den., in Nativitate 3 sol., in festo Thome 4 sc. trit. 4 bechariis minus, 4 sc. av. et 4 becharios. Item domus dicta ton Tawiden in Elmenho(r)st^e dabit in Assumptione 16 den., in Nativitate 19 den., in festo Thome 5 sc. trit. 4 bechariis minus, 3 sc. av. et 4 becharios. Item mansus vel domus alia ton Thawiden^f dicta Munstercampeshove dabit in Assumptione 16 den., in Nativitate 3 sol. et 3 den., Thome 4 sc. trit. 4 bechariis minus, 4 sc. av. et 4 becharios. Item domus dicta Wernerine^g dabit in Assumptione 16 den., in Nativitate 2 sol., Thome 4 sc. trit. 4 bechariis minus, 3 sc. av. et 4 becharios. Item domus *Hermanni* in Drenhusen^h dabit in Assumptione 16 den., in Nativitate 28 den., Thome 5 sc. trit. 4 bechariis minus, 4 sc. av. et 4 becharios. Item alia domus in Drenhusenⁱ dabit

^a) *Rb. v. einer Hd. des 15. Jahrh.* in Alberslo 4 $\frac{1}{2}$ sol. 1 den. —

^b) *Rb. (Hd. wie ad a)* Hynsenbrock 4 $\frac{1}{2}$ sol. 1 den. — ^c) *Rb. v. der Hd. ad a* Aldenkant de parva domo to Hynsenbrock 6 den. — ^d) *Rb. v. der Hd. ad a* Velthus 4 sol. 4 den. — ^e) *Rb. v. der Hd. ad a* Tawyde 3 sol. minus 1 den. — ^f) *Rb. v. der Hd. ad a* scil. Everhardi Thawiden, quam nunc dictus Horstmar colit, 4 $\frac{1}{2}$ sol. 1 den. — ^g) *Rb. v. der Hd. ad a* Wernynck 3 sol. 4 den. — ^h) *Rb. v. der Hd. ad a* Ista domus pertinet Even Lud. et obediensarius possidet. — ⁱ) *Rb. v. der Hd. ad a* Johan Ottenloe 4 sol. 1 den.

1) 1255 und 1256 kaufte das Kapitel Zehnten in Sendenhorst; Wilm., U.-B. Nro. 580 u. 603.

in Assumptione 16 den., in Nativitate 33 den., Thome 4 sc. Fol. 9^a.
 trit. 4 bechariis minus, 4 sc. av. et 4 becharios. Item domus ^{n⁴ sc.⁴}
 uppen Tie^a dabit in Assumptione 16 den., in Nativitate 19
 den., Thome 4 sc. trit. 4 bechariis minus, 3 sc. av. et 4
 becharios. Item domus ton Tie^b dabit in nativitate B. Marie
 virg. 6 den., in festo Thome 1 sc. trit.

Summa denariorum 3 marce, summa trit. 3 molt, summa
 av. 3 molt mesure Monaster. De predictis 9 domibus datur
 minuta decima per omnia.

Hec decima empta fuit erga dominum Hermannum de
 Monasterio pro 50 marcis. Has duas decimas comparavit
 Wescelus presbyter frater noster et ordinavit, ex eis ut ca-
 nonici habentes prebendas sacerdotales omni septima habeant
 14 den.; et canonicus habens prebendam sacerdotalem deser-
 viens misse domine nostre habebit unum sc. trit. mesure
 Monaster.

In par. Vorhelme domus in villa Ysinchdorpe, que
 empta fuit erga Lubertum de Overbeke, uxorem eius et eorum
 heredes; que domus solvit tertium manipulum, 16 pullos — —^c.

Item decima in eadem par. Vorhelme, quam ecclesia Fol. 9^b.
 habuit ab antiquo, solvit annuatim 6 sol. et 3 modios trit.
 mesure Alensis. Item 3 pecie terre arabilis site iuxta do-
 mum Valethus prope civitatem Monaster. sol(v)unt tertium
 manipulum — —.

Hii sunt, qui solvunt decimam predictam in Vorhelme:
scilicet domus Arnoldi to Hestlere solvit annuatim 34 den.^d;
item domus Johannis Heppesac 12 den., 1 modium trit. et 2
crateras mesure Alensis, domus Hinrici Porteman 5 den.,
1/2 modium trit. et 2 crateras, domus iuxta Beke 5 den., 1/2
modium trit. et 2 crateras, domus Hillebrandi Seleghe^e 2 cra-
teras trit. et 4 den., domus Johannis Krachtinc 12 den., 1/2
modium trit. et 2 crateras mesure Alensis.

a) Rb. v. einer Hd. des 15. Jahrh. Ertman 2 sol. 11 den. —

b) Rb. v. anderer Hd. Johan tom Tie und v. der Hd. ad a Lambert-
 tinck. — c) Rb. v. anderer Hd. Joh. Vleder. — d) Von hier ab wieder
 andere Hd., beide dem 14. Jahrh. angehörig. — e) Der Rest des Zu-
 satzes steht unten am Rande, da der Raum nicht reichte.

In par. Alen area iuxta forum in opido Alen solvit annuatim 3 sol. et 6 den., quam aream dedit Hermannus quondam rector scolarium ecclesie S. Martini, ut eius memoria tertia die post Mauritia a canonicis peragatur; medietatem vero huiusmodi pensionis tollet Jutta dicta Castemannes, quamdiu vixerit; post mortem autem eius dicta pensio inter canonicos totaliter dividetur.

Item decima in Husnen^{a 1} sita est in tribus parrochiis Alen, Bekehem et Dolleberghe. In par. Dolleberghe apud Husnen 4 domus *ton Holte: domus Menhardinch, curtis Berichof, domus Suderlant, curtis Armincholte*. In par. Bekehem 3 domus apud villam Edelerinch^b.

Fol. 10^a.
„In par.“

In par. nove ecclesie in Alen 16 pecie terre arabilis; quelibet istarum domorum solvit decimum manipulum et minutam decimam preter porcos, sed pro porco dant 1 den.; una tamen domus apud Edelerinch non solvit minutam decimam; 5 case ibidem solvunt minutam decimam.

Isti sunt decimales den. ibidem in par. nove ecclesie in Alen: In villa Hetvelde domus dicta *tor Borich* solvit annuatim 2 sol. Item in par. Dolleberghe domus *dicta Overhus* solvit annuatim 3 sol. et 2 modios trit. Item apud Dolleberghe Westhof solvit 3 sol. Item 1 domus apud Ostdolleberghe solvit 18 den. Item in par. Hesnen domus dicta Westhusen solvit 18 den. Hanc decimam emit et comparavit Weszelus presbiter frater noster erga conventum et abbatem ecclesie Lesbernensis pro 66 marcis² et ordinavit, ex ea ut canonicus sacerdos deserviens misse in choro habeat die dominica 6 den. et ministri deservientes in missis in choro habeant similiter 6 den. in qualibet septimana.

In par. Stenvorde area iuxta dotem ecclesie in Stenvorde perpetue exposita solvit annuatim 8 sol.^c, de quibus dantur canonicis ad presentiam 30 den. in crastino Barbare virg.^d

^a) *Bem. v. anderer Hd.* Ad ebdomed. — ^b) *Spätere Rb.* Elinchoven. — ^c) *auf Rasur.* — ^d) *Unten am Rande finden sich 7 $\frac{1}{3}$ Zeilen meist verwischter Schrift des 15. Jahrh., betr. Austausch von Eigenhörigen.*

1) jetzt Guissen, Bsch. Ksp. Dolberg. — 2) im J. 1251; Wilm., U.-B. Nro. 527.

Item decima in eadem par. Stenvorde in Dreno¹: Jo-Fol. 10^b.
 hannes Beckindorpe solvit 2 sol., 9 crateras trit. et minutam
 decimam; Arnoldus de Nortdorpe solvit 8 den., 9 crateras trit.
 et minutam decimam; Everhardus Arnoldinch in Ossenbeke
 12 den., minutam decimam; Johannes Blinthovere solvit 13
 den. et obulum; Albertus de Sandrinchove de Ossenbeke 14
 den. et minutam decimam; Hermannus de Beckindorpe 18
 den., 4 sc. trit. et minutam decimam; Hermannus dictus Pille
 8 den. et 2 pullos; curtis de Averdunc 12 den., 8 sc. ordei
 et 3 sc. trit. et minutam decimam; curtis de Beckindorpe 16
 den. et minutam decimam; Gervasius de Averdunc de manso
 dicto Preynctorpe^a 3 den., Bertoldus de Averdunc de manso
 dicto Steynhus 3 den.^b; villicus de Northove de Ossenbeke 4
 sol., Hermannus de manso dicto Gürte 13 den.; curtis de
 Nortdorpe 12 den., 8 sc. ordei; Tydericus dictus Overwater^c
 12 den. et 1 pullum; Everardus Overwater^c 4 den., 9 crateras
 trit. et 1 pullum; Ylies de Nortdorpe dictus Middendorpe 16
 den., 9 crateras trit. et minutam decimam; Arnoldus ante
 Pontem 11 den. et 1 pullum.

Bruno de Buren 3 sol., 6 den., 27 crateras trit.; Jo-
 hannes de manso dicto Greyncdorpe 3 obulos; Gerwinus^d de
 Northus de Ossenbeke 11 den.; Hermannus de Nortdorpe 2
 sol., 18 crateras trit., minutam decimam; Johannes dictus
 Overwater^e 8 den., 2 pullos; Johannes dictus Hoykinch de
 lutteken Averdunc 12 den., 3 sc. trit. et minutam decimam;
 Northus 3 sol., 1 molt trit., 2 molt ordei et 2 molt av.; do-
 mus dicta Duschenhus 12 den., 1 pullum; Henricus de Grench-
 dorpe 6 den.; Suthof 2 sol., 1 molt . . .^e, 4 sc. trit.; Ar-
 noldus de Westdorpe 12 den. et 9 crateras trit.; item dos,
 que dicitur Wedemhove, 4 [sc.] trit. — — .

Item area iuxta cimiterium ecclesie in Stenvorde solvit
 2 sol. — — .

^a) *anscheinend Korr. aus Meinctorpe.* — ^b) *Rdzusatz.* — ^c)
 Overvater B. — ^d) Gervvinus B. — ^e) *unleserlich.*

1) 1239 wurde dem Kapitel ein Zehnter in Steinfurt verpfändet;
 Wilm., U.-B. Nro. 356.

Item domus Langhenhovele in eadem par. Stenvorde, que empta fuit erga Everhardum dictum Bruse civem Monaster. et eius heredes; proprietas autem dicte domus empta fuit erga Bernardum de Hunevelde, eius uxorem et eorum heredes, qui coniuges et heredes predicti huiusmodi proprietatem in manus reverendi domini Everhardi, quondam episcopi Monaster., resignaverunt. Que domus solvit tertium manipulum, 2 porcos, 6 pullos et 4 aucas — —; *de qua domo ministrantur 30*

Fol. 11^b. *sol. canonicis.*
„de qua“

In par. Rinkenrode quedam pecies terre arabilis, que vocatur ager seu iuger S. Clementis, solvit 4 sc. ordeï thesaurario ad illuminationem; et dantur et solvuntur in festo Clementis thesaurario predicto.

In par. Amelincburen domus dicta Scurhus; item in vicino agri, qui empti fuerunt erga Henricum de Vrilingthorpe cum arbusto^a pro 4 marcis. Inde dantur ab inquilino
Fol. 12^a. 6 sc. sil., 6 sc. ovetkorn, 2 molt ordeï, 1 molt av. et 2 sol.
„sol.“ — —. Item in eadem par. domus dicta Bôvinedorpe solvit thesaurario ad illuminationem 20 sc. ordeï et 10 sc. av. mensure Monaster., qui solvuntur in festo Martini.

In par. Hiltorpe. Dos ecclesie in Hiltorpe solvit thesaurario 2 molt sil., qui dantur in festo Martini ad illuminationem. Jus etiam patronatus et archidyaconatus dicte ecclesie in Hiltorpe pertinent ad thesaurarium predictum. Item in eadem par. Hiltorpe decima in Soneborne¹ solvit 8 molt sil. mensure Monaster., de quibus curtis de Soneborne solvit 3 molt; item domus iuxta molendinum Soneborne^b solvit 13 sc.; item domus Hermanni Overdich solvit 22¹/₂ sc.; item domus Lamberti Overdich solvit 24¹/₂ sc. et minutam decimam. De quibus dantur 26 sol. sacerdotibus et ministris ministrantibus in missis, qui denarii manendaghes pennincghe dicuntur.

^a) arbusta B. — ^b) *Spättere Rb.* ad ebdomed.

1) 1223 erwarb das Kapitel einen Zehnten zu Sonneborn aus 3 Häusern und einem Kotten (tugurium); Wilm., U.-B. Nro. 180.

In par. Ascheberghe domus dicta Hôbine solvit annuatim 1 molt trit. mesure Monaster. thesau(r)ario ad illuminationem; in festo Martini dabitur. Item in eadem par. ^{Fol. 12^b.} Ascheberghe^a domus Johâninctorpe solvit annuatim 10 sc. ^{"Item"} ordeï mesure Monaster. thesaurario ad illuminationem; qui dantur in festo Martini. Item in eadem par. Ascheberghe curtis dicta Stenhorst solvit annuatim 8 sol. — —.

In par. Nûtlon decima in villa Steverne de 5 domibus et una casa. Hec decima empta fuit¹ erga Arnoldum de Bosensele et suos heredes pro 30 marcis. Que pertinebit thesaurario ad illuminationem; et solvit decimum manipulum cum minuta decima. Item in eadem par. Nûtlon domus ton Nenderendorpe in Stochem solvit annuatim scolastico 5 sol.

In par. Dotdorpe curtis Elgap solvit 3 sol. scolastrie pro redemptione decime. Item in eadem par. domus dicta Stenhus in villa Gladbeke solvit 2 sol.; item in vicino^b domus dicta Cumhus solvit 30 den.; item domus dicta Bonkampe iuxta capellam Rodupe solvit 16 den. Isti denarii pertinent scolastrie et de hiis dabit scolastico canonicis 5 sol. duobus denariis minus in dedicatione ecclesie.

In par. Osterwic curia Brunine Bedermerswich solvit ^{Fol. 13^a.} 3 sol., qui dabuntur in conversione S. Pauli; de quibus dantur canonicis 2 sol. ad presenciam in vigilia Brigide virg.

In par. Havekesbeke agri, qui dicuntur Thinkerbrinckes lant, cum lignis ad dictos agros pertinentibus^c. Hos agros emit Wescelus presbyter frater noster ad illuminationem altaris S. Jacobi erga Arnoldum et Thidericum dictos Givetentrostine pro 4 marcis anno Dom. M^oCC^oXLVIII^o. Qui agri solvunt 2 sol.; in festo Michaelis dabuntur.

In par. Scopinghen decima in villa Haverenbeke. Domus quondam Gotfridi dicti Schopingerberghe, item ibidem domus dicta Renzinch; iste due domus et ager earum solvunt decimum manipulum et minutam decimam. Item due case ibidem solvunt minutam decimam. Item in Stochem domus

a) Ascheb. par. B. — b) viscino B. — c) pertinentes B.

1) im Jahre 1252; Wilm., U.-B. Nro. 544.

Gerbragtinch solvit pro solutione decimali 2 molt ordeï in festo beati Martini et 17 sc. sil. mesure decimalis secundum^a mensuram scepel, que specialiter spectat ad ipsam decimationem. Item scultetus ibidem de Koldenhove 1 molt sil. et 1 sc. trit. secundum mensuram predicti scepel. Item in Tyngge maior domus, que dicitur Schokinch, 1 molt ordeï. Item domus Weverinch^b 1 molt sil. et 18 mensuras ordeï secundum dictum scepel et minutam decimam. Item 1 casa in Tyngge dat minutam decimam. Item nova domus in Tyngge^c 1 molt ordeï mesure decimalis predictæ et 1 sc. albarum pisarum mesure in Schopinghen et minutam decimam. Item domus Vrederickinch in par. Eckenrode solvit 6 den. Monaster.; que domus quondam fuerat Hermanni^d de Sendene militis — —^e 1.

Fol. 13^b. In par. Oldenberghe decima² de 7 domibus: apud villam Drenhusen 3 domus; item apud Odinch 1 domus; item apud Cumppe 3 domus. De hiis domibus et eorum agris accipitur decimus manipulus et minuta decima. — —^f.

In par. Ramestorpe^g.

Fol. 14^b. In par. Detten super Emesam curia Lintlo solvit 4 sol. pro redemptione decime. Item curia dicta Uphoff solvit 3 sol. pro redemptione decime. Item domus dicta Trulinc solvit 16 den. pro redemptione decime; in festo Michaelis dabuntur. Hos denarios recipiet et habebit thesaurarius ad illuminationem.

^a) secundam B. — ^b) *Darüber steht v. späterer Hd.* Weverman. — ^c) *Spätere Rb.* Niehuiss. — ^d) *Hermanni B.* — ^e) *Die Kanoniker erhielten davon im ganzen 2 Mk.* — ^f) *Den Kanonikern wurden davon 18 Schill. im ganzen je an einzelnen Festen gezahlt, u. a. auf Joh. des Täufers Tag 2 Schill. an den Theसारar für Beschaffung von Kerzen für Matutin und Vespem, „qui spanlecgthe dicuntur“.* — ^g) *Weiteres ist nicht eingetragen; vgl. Wilm., U.-B. Nro. 447.* — ^h) *Fol. 14^a ist nur mit einer Benediktions-Formel beschrieben.*

1) Die Zehnten in Haverbeck, Stockum und Tinge wurden 1299 vom Kapitel erworben; Wilm., U.-B. Nro. 1653. — 2) Derselbe war 1255 dem Kapitel übertragen; Wilm., U.-B. Nro. 578.

In par. Greven curia Bocholte solvit 2 sol.; in festo Bartholomei dabuntur; de quibus dantur canonicis 16 den. in vigilia Pancratii.^a — —.

Item Tydericus, quondam decanus ecclesie S. Ludgeri, Fol. 15^a. comparari et emi procuravit 6 solidorum redditus erga priorissam et conventum in Honholte ad illuminationem lampadis ardentis ante primum altare in eadem ecclesia S. Ludgeri aut ad candelas de sepo, que ardeant ante corpus Christi et altare supra dictum; hos redditus tollent et recipient provisores et magistri fabricae ecclesie S. Ludgeri et huiusmodi illuminationem procurabunt.

Item ecclesia S. Ludgeri dabit 11 den. provisorii curtis dicte Brochof, qui denarii wortpenninnghe dicuntur, pro area, in qua ipsa ecclesia est constructa; hos denarios canonici communiter exponebant^b; ipsos dabant^c die dominica, qua cantatur Letare. ^d*Hos denarios postea canonici nostri quitos emerunt erga capitulum ecclesie Monaster.*

Item Hinricus Rike et Jutta uxor eius dederunt capitulo nostro agros sitos extra portam S. Egidii prope campum

^a) *Hier folgt je ein Abschnitt über die Verteilung des Restes der Präsenzpfennige und das österliche Opfer vor dem Kreuze:* Item quondam erat consuetudo inter canonicos, quod canonici ministrantes(!) denarios presenciarum in ecclesia S. Ludgeri id, quod inter canonicos in denariis dandis dividi non poterat, sibi ipsis reservabant; nunc vero inter dictos canonicos de consensu omnium est ordinatum, quod quidquid, quod per *denarios de (auf Rasur)* denariis in choro ad presentiam canonicis ministrandis dividi non potest, unus canonicorum ad hoc deputatus recipiet et tollet et ad truncum ad hoc preparatum fideliter deponet; de hoc autem truncum et de denariis in ipso depositis dantur canonicis 32 den. in crastino Egidii, 2 sol. in crastino exaltationis S. crucis, 4 sol. in festo Martini, 32 den. tertio die post conversionem Pauli, 32 den. in crastino inventionis S. crucis, 6 sol. in vigilia Viti, 6 sol. in festo Margarete virg. — Item sacrificium, quod obulatum(!) fuerit cruci in paraceve Domini, cum deportari debet ad tumulum, et sacrificium, quod dicto(!) cruci obulatum(!) fuerit in die resurrectionis(!) in ortu diei, cum levata fuerit de tumulo, recipiet thesaurarius et habebit. — ^b) *spättere Korr. aus* exponent. — ^c) *desgl. korrigiert aus* dabunt. — ^d) *Das Folg. ist v. einer Hd. des 14. Jahrh.*

Buddiken iuxta patibulum, de quibus dantur 4 sol., ut festum beate Aghate(!) solempniter perpetue peragetur(!); qui dantur a cultore agrorum in festo conversionis beati Pauli.

Fol. 15^b. (D)enarii arearum, qui dicuntur wortpenninche:

in par. S. Ludgeri in orientali platea

area Tyderici Fabri 9 quadr., area Hermanni Hottenbode 9 quadr., area Castemannes 9 quadr., area Ricquini Broeman 9 quadr., area Oldengotes^a 2 den., area Haveren^b 2 den. cum obulo, area Johannis Potgütere 2 den., area Johannis Wog 3 den., area Gerhardi Wanmaten 3 den., area Buckinch 2 den., area H. Steveninc 3 den., area H. de Thekeneborich 1 den., area domine de Ate 3 den., area Herm. de Sunghere 3 den., area Seeghenboren 3 den.;

in par. S. Ludgeri in occidentali platea

area Ludolphi Knop 3 den., area Th. Stenbickere 1 ob., area Bern. *Overveldinch* 3 ob., area Joh. de Euse 1 den., area H. de Wernen 2 den. cum obulo, area Gerwini *de Disteden* 9 quadr., area *Moyses*^c 9 quadr., area Joh. de Hoboldinc 4 den. cum obulo, area Judeshovele 4 den. cum obulo, area Herm. dicti Tvent 4 den. cum obulo, area Jo. Nit(s)leghere^d 9 quadr., area B. de Vrilinctorpe 9 quadr.;

Fol. 16^a. item in par. S. Marie trans Aquam

abbatissa S. Marie 2 den., priorissa ibidem 4 den., area — *habet Thidericus de Buckesvorde* — in Honecampe 1 den., area Herm. *Melins* 1 den., area *Conr. Slabert* 3 ob., area *Rodolphi filii Hax* . . .^e 7 quadr., area Herm. de Nortwalde 2 den. cum obulo, area *Ludolphi Kornaghel* 7 quadr., area 5 quadr., hospitale 9 quadr., area *Stolpezes* 3 den., area^f Bern. de Ostenvelde 2 den., area^g *Stuctesche* 7 quadr.;

^a) Zusatz v. einer andern Hd. des 14. Jahrh. Gerhardi longi. —

^b) Zus. v. der Hd. ad a Hinricus Brincman. — ^c) auf Rasur (1/2 Zeile).

— ^d) Zus. v. der Hd. ad a Bernh. cecus. — ^e) Rasur; Zus. v. andrer Hd. Jacob de Erle. — ^f) quondam ist wegradiert; über dem folg. Namen steht v. andrer Hd. Herm. ton Weghe. — ^g) dahinter Rasur (6—7 Buchstaben umfassend).

item in par. S. Martini
area Ebbinc^a 1 den., area Lamberti Haken 1 ob., area Luberti
Haken 1 den., area dicti Woken 1 ob., area H. Pauli^b 1 den.;

item in par. S. Lamberti
area Scenkinch 3 den., area Got. Bischovinc^c 2 den., area H.
Barcheres 1 den., area Medeman 1 den., area domus de Cleve
6 den., area domus pistorum 10 den.

Summa denariorum arearum 10 solidi 2 de-
nariis minus.

Anhang: Notizen über Eigenhörige.

Sub anno Dom. MCCCCXXVI.

Isti homines spectant ad curtim in Ossenbeke:

primo Bernardus Bokinch et Elisabet eius uxor cum filio; et pro istis fuerunt vendite Elisabet soror Remberti in Ossenbeke et Mechildis van den Nygenhove. Item Bela mater Hinsonis Rupels. Item Fybbe Nydincrode in Ostbeveren, que recepta fuerat a Joh. Vettorpe milite pro Hinrico fratre sculteti to Ludolvinch.^d Item in Alberslo Aleydis filia Johannis Clawes, que recepta fuit a canonicis maioris ecclesie pro Mechildi Hushamme, que pro nunc habet filium Johannem et alium filium. Item pro Hinsono Rupel recepimus Mechildim van Annck filiam . . . cum filio]. Item Joh. Remberti cum uxore sua et filiis tribus. Item Mechildis Snetbroek.

Anno Dom. M^oCCCC^oXXXVIII^{vo} XX. die mensis Julii recepi tytulo concambii pro Bru(n)stenone Cleyvoren Johannem filium Gertrudis ton Westhus in par. Handorpe in burscapio Oldendorpe pro Johanne tor Schuren in par. Oldenberghe; testes dominus Joh. Vledderman, Everhardus Rokelose, presbiteri.

Isti homines spectant ad domum in Lare:

primo Bernardus et eius uxor (Aleydis, eius filius)^e Hinricus, Gerhardus, Hermannus, Bernardus, Arnoldus cum aliis filiis et filiabus. Item Hillegundis soror Bernardi cum filio suo. Pro Elisabet filia B. recepi a canonicis maioris ecclesie Hermannum tor Molenhove. Item recepi pro matre Bernardi dictam Elisabet tor Beke, que est filia Mechildis tor Beke in par. Stenvorde. Item Johannes filius dicte Griten tor Norttorpe.^d Item filius, qui vocatur Joh., predictae Elizabeth tor Beke pro Drudeken van Annck.

^{a)} Tvent setzt eine b ähnliche Hd. darüber. — ^{b)} Zusatz v. einer andern Hd. des 14. Jahr. Fenten van Rene. — ^{c)} Zus. v. einer Hd. des 14. Jahr. Alheydis Holtorpe. — ^{d)} Hier folgt eine durch Rasur getilgte Zeile. — ^{e)} Das Eingeclammerte ist durchgestrichen.

3. Einnahmen der Burse des St. Ludgeri-Kapitels 1538/39.

(Staatsarchiv zu Münster, Akten des Reg.-Bez. Münster.)

Abkürzungen vgl. S. 37 und 45; dazu: D. = Domin-us (-i etc.),
Mych. = Mychaelis.

Computatio per me Joannem Drosten filium
Everwini canonicum et bursarium ecclesie divi
Lutgeri civitatis Monaster. de receptis registro-
rum^a tam burse quam panum a festo divi Jacobi
anni tricesimi octavi usque ad instans anni tri-
cesimi noni:

a capitulo maioris ecclesie et a statu totius patrie Monaster.
assumptionis Marie 5 flor.^b;

a D. Georgio de Haesfelt^c canonico maioris ecclesie ratione
fermenti seu gruthe Pasche 6 mr.;

Wolterus Camphues upr Staevenstige de domo sua Mych. 6 d.;

D. Joannes Droste de horto extra fossatum 4 sol.;

D. Hinr. Langen de horto 4 sol.;

D. Joannes Voirman vicarius noster de horto 6 sol.;

D. Joannes Theszinck^d de horto nostro 6 sol.;

de Wyteler de horto nostro 6 sol.;

de Boeckersche^e in platea Lutgeri de horto Mych. 6 sol.;

D. Herm. Bertholinck vicarius noster tor Wunne divisim
4 flor. Hornenses;

^a) ist hier abgekürzt; *Hdschr.* de receptis et expositis registrarum
pretacte ecclesie. — ^b) ist (wie bei mehreren Posten im folg.) in der
Hdschr. berechnet: facit 6 mr. 3 sol. — ^c) *R* 1537 Haitzfelt. — ^d) *R*
1540 Tesinck. — ^e) *R* 1540 Bodersche.

Detmar van Stenvorde de secunda domo^a divisim 4 flor.
Hornenses^b;

Gerdrudt Slykers de tertia domo^a divisim 4 flor. Hornens.;
de quarta domo recepi de estate 6 $\frac{1}{2}$ sol.;

parva domus, que est quinta, divisim 2 flor. Hornens.;

de domo Slupmans Mych. 6 sol., Symonis et Jude 1 mr.,
annuntiationis Marie 1 mr.;

Theodericus Loverman^c gogravius de campo nostro 2 flor.
Renenses^d;

Erasmus de alio campo nostro 3 flor. Renenses^e;

de domo Joannis Vroliken Mych. 6 sol.;

Joannes Schaide^f alias Duvel de domo Joannis to Becke
Mych. 1 sol.;

Hinrick Hoesze^g de antiqua custodia Mych. 1 sol.;

Gerdt Hagedoerne de domo prope fossatum divisim 5 sol.;

de domo Joannis Ossenbecke Mich. nunc iudex Akolecht(!)^h
in Wolbecke 2 flor.;

Hinrick Travelman de domo sua Mych. 16 sol. 2 d.;

Joh. Bruens, nagelsmyt, de domo upr Stoevenstige 1 sol.;

Hinrick Buteman de domo upr Stovenstige Mych. $\frac{1}{2}$ flor.ⁱ;

Petrus Bruens de agris Mych. 3 $\frac{1}{2}$ sol.;

de domo Hinrici Meyners^k Pasche 1 mr.;

D. Hinr. Langen de domo sua Mych. 2 mr.;

heredes Joannis Mummen de domo Mych. 2 sol.;

Johan Kansteyn de medio domo to Hertzemollen divisim
3 $\frac{1}{2}$ flor. Hornens.;

Antonius Vrythoeve de alia medietate 3 $\frac{1}{2}$ flor. Hornens.;

de tertia domo, quam Gerstenkamp locaverat, nemo inhabi-
tavit, nunc Joh. Wyteler;

D. Rotgerus Bysschopinck senior Johannis baptiste 3 orth
gulden, Viti martiris 1 flor.;

M. Reinerus Judefelt de domo sua conversionis Pauli 5 flor.;

^a) domus *Hdschr.* — ^b) *Zusatz* facit 2 $\frac{1}{2}$ mr. 1 sol. — ^c) *R 1540*
Louverman. — ^d) *Zusatz* facit 3 mr. 4 sol. — ^e) *Zusatz* facit 5 mr. —
^f) *R 1538* Schade. — ^g) *R 1538* Hose. — ^h) *Hier ist, wie mehrfach*
unten, in der Hdschr. unrichtig ein t am Ende zugefügt. *R 1540*
Akolkck. — ⁱ) *Zusatz* facit 8 sol. — ^k) *R 1540* Niemers.

D. Joannes Wulfert vicarius veteris ecclesie de domo sua Mych. 4 sol.;

de domo Conradi Stael in platea divi Lutgeri 6 sol.;

relicta Arnoldi Belholtes de domo sua Epiphanie et Magdalene 5 sol.;

executores D. Joannis Kannegeyters de domo Mych. 2 flor.,
Martini $\frac{1}{2}$ flor., Pasche 18 sol.;

Hinrick Modersonne alias Balcke conceptionis Marie 5 flor.;

relicta Bernardi Dynynck de domo sua Pasche $2\frac{1}{2}$ flor.,
Letare 1 flor.;

de domunculis Kerckerinck Mych. 3 sol.;

Hinrick Sommerselle alias Voirman de domo sua nativitatis
Christi 4 sol.;

de domo Nicolai Hagemans Pasche 1 flor.;

Adolphus Nyehues ex agris hortorum Mych. 18 d.;

de domo Frederici Hoeszen Mych. 3 sol.;

D. Gerh. Prowestinck vicarius noster de domo Pasche 10 sol.;

de domo Bernardi Rysenbecke apud fossatum Pasche 2 flor.;

idem ex agris Vossebecke 18 d.;

D. Joannes Droste de domo sua purificationis Marie $\frac{1}{2}$

flor., *visitationis Marie $\frac{1}{2}$ flor.;

Hinr. Hoesze ex agris uppr Geyst 1 flor. Renens.;

Paulus Brynck annunciationis Marie 5 flor.;

de domo Pauli Luttickens alias Lullevincke Mych. $\frac{1}{2}$ flor.;

Egidii

abbatissa ibidem ex molendino Mych. 4 sol.;

provisor vicariorum maioris ecclesie de domo Suthoebes
divisim 8 sol.;

Theodericus Munsterman de domo sua Mych. 3 sol.;

Albert Holthueszen de domo sua scil. Deckenbroeck omnium
sanctorum 1 flor.;

relicta Joannis Schultemans de domo sua divisim 5 sol.;

pastor in Hantorpe, ut rector altaris in sacello S. Antonii,
de domo sua Mych. 2 sol., divisim $2\frac{1}{2}$ sol.;

relicta Mych. Modersonne de domo sua Mych. 3 sol.;

Arnoldus Vryethoeff de domo sua Mych. 9 sol.;

de domo Bernardi Hesselinck nunc Joh. Scryver sartor Ka-
therine 1 flor.;

Lamberti

- Bertholdus Bysschopinck Mych. 6 sol.;
 Hinricus Suderto^a, nunc Theodericus Cloet redituarius Esto
 michi 1 $\frac{1}{2}$ flor.;
 Lubbertus Stevenynck Mych. 4 $\frac{1}{2}$ mr.;
 relicta Hermanni Wantscherers apud monetam Mych. 6 sol.;
 de domo Pletteschen upen Spykerhoeve Pasche 1 mr.;
 provisores S. Lamberti divisim 18 sol.;
 Wylbrant Plonyes de manso Ossenbecke Mych. 6 sol.;
 Everdt Jodefelt ex manso Myddendorpe Mych. 6 sol.;

Servatii

- Lambertus Buck Mych. 6 sol.;
 relicta Joannis van Meverden ratione Cleyhorstz Mych.
 18 sol.;
 relicta Cristiani tho Bussche de domo sua Mych. 1 sol.;

Martini

- de domo vicarie D. Hermanni Vryghen epiphanie Domini
 18 sol.;
 de Smytjohansze Mych. 18 sol.;
 de domo Mackenberghs upn Bulte Pasche 2 sol.;
 Herm. Rysenbecke Mych. 6 sol.;
 ex domo Darveldes upn vysmarckede Pasche 4 sol.;
 heredes Joannis Thegelers Johannis evang. 2 flor., nativ.
 Johannis bapt. 2 flor.;

trans Aquas

- D. Gerh. Kempis vicarius de domo sua Mych. 4 sol.;
 Berndt Bodeker de domo sua Mych. 4 sol.;
 Hinrick Droste Quasi modo geniti 1 flor.;
 de domo Joannis tor Heyde^b divisim 2 mr.;
 de domo Alberti Everhardt alias to^c Thye omnium sanc-
 torum $\frac{1}{2}$ flor.;
 relicta Hinrici Roiden^d de horto Mych. 6 sol.;
 Jasper Jodevelt purificationis Marie 5 flor.;

^a) R 1540 Sudartha. — ^b) R 1540 Heiden. — ^c) R 1540 tom.
 — ^d) R 1540 Roeden.

Telget

Gerdt Thyes purificationis Marie 1 flor.;
 Johan to Beysten de domo Maecht (!)^a omnium sanctorum
 $\frac{1}{2}$ flor.;

Warendorpe

Joachim Kruesze Mych. 18 sol.;
 Johan Sternebercht (!) Mych. 7 sol.;
 heredes Johannis Wordeman Mych. 2 sol.;
 Johann Lonne sive heredes ipsius Mych. $7\frac{1}{2}$ sol.;
 idem heredes seu potius Laurentius Eggeders conceptionis
 Marie virg. 3 flor.;
 Johan Vollens divisionis apostolorum 2 flor.;
 Hermannus Hagen Penthecostes 1 flor.;
 Werner Sadelmecker Bartholomei 1 flor.;
 Joh. Thonyes epiphanie Domini 2 flor.;
 relicta Henderici van Oer Letare 2 flor.;

Alen

Berndt Buddendorp Martini 2 flor.;
 Berndt Uphues de domo dicta Kemenade Mych. $3\frac{1}{2}$ sol.;
 heredes Hermanni Acquaeck Magdalene 1 mr.;

Sendenhorst

consulatus ibidem divisim 7 sol., Pasche 3 flor.;
 Berndt to Weysten^b de horto Mych. $5\frac{1}{2}$ sol.;
 Herman Smyt Mych. 3 sol. c;
 Everdt Bodeker de domo Pasche 3 sol.;
 heredes Hinrici Bonszen de domo Pasche 4 sol.;
 Wylhelmus Kuntschap Martini 6 sol.;
 Wylhelmus et Georgius Lyndemans ex bonis eorum Pasche
 2 flor., Cantate $\frac{1}{2}$ flor.;
 Berndt Vossebecke purificationis Marie 1 flor.;
 Martinus Loer Marie Magdalene $2\frac{1}{2}$ flor.;
 Herman Sybbemann Reminiscere $1\frac{1}{2}$ flor.;
 ex manso Bysschopes nunc Joh. Kerkerinck in Ryncken-
 rodde Mych. 6 sol.;

^{a)} R 1540 Maech. — ^{b)} R 1540 Weyste. — ^{c)} Rb. redempta est.

Wolbecke

Berndt Meyg Pasche 1 mr.;
 Dyrick van Mervelde Misericordia Dom. 2 flor.;
 Styne Heckemans, nunc Paulus Becker Mych. 3 sol.;
 Elizabeth Steckevoetz Mych. $\frac{1}{2}$ flor.;
 Joh. Koutenbrouwer^a Mych. 3 sol.;

Hyltorpe

Arnoldus to Luttiken Wenetorpe^b Penthecostes $1\frac{1}{2}$ flor.;

Voirhelm

Hinr. van Broecke Judica 1 flor.;
 Herm. Broeckman Margarete 3 flor.;

Dreenstenvorde

Joh. van der Recke ex manso Vogelinc Mych. 9 sol.;
 Lambert Kroesz Mych. 6 sol.;

Albersloe

coloni mansorum Strateman et Dyckman Cantate 2 mr.,
 Mych. 18 sol.;
 Joh. Wolpendorp ex parte Nicolai Buck Mych. 16 sol.,
 dominica Invocavit 2 flor.;

Rynckenrodde

ex manso to luttiken Westermans Mych. 6 sol.;
 Johan Kerekerinck Mych. 1 mr.;

Asscheberge

Joh. van Bueren Mych. 1 flor.;
 schultetus to Steenhorst Mych. 8 sol.;
 Hinrick van Asscheberghe to Byginck Martini 1 flor.;

Boecholt

consulatus ibidem Joannis Bapt. 5 flor.;

Horstmar^c

Joh. Stryck Mych. 1 flor.;

a) *R 1540* Koeutenbrouwer. — b) *R 1540* Wennendorpe. — c) Hortzmar *Hdschr.*

Herberen

Hinrick van Herberen seu potius Nagel nativitatis Joannis
bapt. 2½ flor., Pasche 1½ flor.;

Broehtorp Mych. 1 flor.;

Oldenberghe

ex mansis Drehues et Moerselle Petri et Pauli 15 sol.;

Hinrick Hughe Pasche 3 flor.;

Mauritii

Herm. to Notarpe^a Penthecostes 1 flor.;

Rene

relieta Godefridi van Beveren Mych. 10 sol.;

Hinrick Beckerinck Pasche 1 flor.;

Grolle

rector altaris 12 apostolorum ibidem epiphanie Domini anti-
quum schudatum — 2½ mr.;

Dodorpe

Goswinus van Raesfelt nunc de bonis Bernardi Mervelt in
par. Dulmen Martini 13 sol.;

Oesterwyck

schultetus to Brunynck conversionis Pauli 3 sol.;

Senden

Hinr. van Schonebecke Penthecostes 16 sol.;

Halteren

Cordt Ketteler ex parte Joannis van Beysten^b omnium sanc-
torum 2 flor.;

Bylrebecke

Joh. Tegeder in Westenhelde^c Letare 4 flor.;

Borchstenvorde

Antonius Kannengeyter Letare 3 flor.;

a) *R* 1540 Nortarpe. — b) *R* 1540 Besten. — c) *R* 1540 Westen-
helle.

Eniger

Dyrick van den Berghe Mych. 6 sol.;

Greven

schultetus to Boecholte Mych. 2 sol.;

Hoetmar

Zeryes van der Heyge^a tamquam heres Caspari van der Heyge^a Mych. 5 flor.;

Werne

heredes Joannis van Hoevel to Stoeckem purificationis Marie 2 $\frac{1}{2}$ flor.;

Hoevel

Dyrick van Gaelen Katherine 2 flor.;

Noertkercke

Franciscus van Asscheberghe omnium sanctorum 3 flor. Honorenses, Mych. 2 flor.;

Dulmen

heredes Hermanni Teutenmeckers, nunc Joh. Scholemeyster Mych. 6 sol.;

Godeke Kettermans Mych. 1 mr.;

Herm. Venthès Margarete 1 flor.;

Hinr. van Keppel purificationis Marie 3 oert gulden;

Herm. Wenneker Penthecostes 1 flor.;

Beckem

Hinr. Berve Letare $\frac{1}{2}$ flor.;

Albert Wynckel Mych. 1 flor.;

Wolter Oleman Egidii 1 flor., Reminiscere 2 flor.;

Joh. Koethe, iudex ibidem, XI millium virginum 1 $\frac{1}{2}$ flor.;

Georgius Malienmecker Mych. 6 sol.;

Hinr. Verkyke Nicolai 1 flor.^b;

Helmycht(!) Deyters purific. Marie 1 $\frac{1}{2}$ flor.;

Vuchtorpe

Joest Korff Katherine virg. 3 flor.;

a) R 1540 Heghe. — b) Rb. redempta est.

Benthem

meyster Joh. Koeck in Benthem ut colonus et possidens mansum Breyteler^a ratione Vincentii van Beysten visitationis Marie 5 flor.;

Gyldehues

colentes et possidentes mansum Bloemer^b ratione Vincentii van Beysten visitationis Marie 5 flor.

Sequuntur ministraciones dominorum anno, quo supra:

decanus de domo decanatus 18 d.;

D. Rotgerus Bysschopinck senior de obedientia Dre(n)hueszen 2 mr., de domo sua 2 mr. 2 sol. 9 d., pro festo suo 4 sol.;

D. Theodericus van der Tynnen scholasticus de obedientia in Dreenstenvorde et Langenhoevel 8 mr. 3 sol. 4 d., de decima in Nottelen 4 sol. 10 d., de decima in Nortwolde 2 sol., de corpore prebende 2 sol., pro festo suo 4 sol.;

executores Kannengeyters de domo sua 16 sol., pro festo Regine ex eadem domo 4 sol.;

D. Joannes Droste de domo sua 2 mr. 1 sol., pro festo suo 4 sol.;

D. Hinr. Langen de obedientia Oldenberghe 13 sol., pro festo suo 4 sol.;

M. Renerus Jodefelt de obedientia Schoppingen 2 mr. 8 sol., de corpore prebende sue 9 sol. 11 d., de domo sua 2 mr. 1 sol., pro festo suo 4 sol.;

M. Everh. van Eylen de obedientia Notarpe 2½ mr., pro festo suo 4 sol.;

D. Joannes Meyg de obedientia Ranstorpe 16 sol., de domo sua 2 mr. 10 sol. 6 d., de corpore prebende sue 4 sol., pro festo suo 4 sol.;

D. Joannes Caeszem de obedientia Hollingen 3 mr., pro festo suo 4 sol.;

D. Cristofferus Koeck de corpore prebende in Voirhelm 3 mr. 7 sol., pro festo suo 4 sol.;

D. Joannes Averdunck de corpore prebende sue 5 sol. 3 d., pro festo suo 4 sol.;

D. Deder(ic)us Lessze Hesso pro festo suo 4 sol.;

D. Petrus Bulderen vicarius divi Jacobi de domo sua 1 sol.;

obedientia Schurhues in Ambulenbueren(!) cedit capitulo propter absentiam canonicorum; alias ministrat ad bursam 10 sol.

Summa 41 mr. 7 sol. 1 d.

a) *R 1540* Breyteler. — b) *R 1540* Blomeer.

Registrum panum de anno, quo supra:

- D. Hinr. Langen de domo sua 1 mr., Magdalene $\frac{1}{2}$ flor.;
 Gerh. Kremer iudex in Reyne 1 mr.;
 Joh. Swerte de domo Bernh. Butemans Mych. 4 sol.;
 provisores hospitalis S. Antonii Mych. 10 sol.;
 relicta Johannis Meivert ex parte Cleyhorstes Martini 2 mr.;
 heredes Everwini Drosten Antonii abbatis $2\frac{1}{2}$ flor.;
 Joh. Droste tor Wolbecke purificationis Marie $\frac{1}{2}$ flor.;
 Joh. Swertfeger seu potius de Kurszer to Rene de domo in
 platea regia Martini 4 sol.;
 Hinr. Droste in Hulszhoeve Letare 3 flor.;
 plebanus in Walstede Letare $\frac{1}{2}$ flor.;
 Hinr. Sommerselle alias Voirman de domo nativitatis Christi
 4 sol.;
 Joh. van Senden gogravius purific. Marie 5 flor.;
 relicta Hinrici Byspinck in platea Lutgeri purific. Marie
 $1\frac{1}{2}$ flor.;
 Hinr. van Herberen seu potius Georgius Nagel nativitatis
 Cristi 5 flor.;
 D. Georgius Troestz^a de domo sua Pasche 2 flor.;
 Berndt Kerckerinck ex molendino Bleszer 1 molt sil. —
 facit 4 mr. 9 sol., 1 molt brasii — facit $3\frac{1}{2}$ mr.;
 Gerdt Oecke Lamberti epiphanie Domini 5 flor.;
 Hoveman in Oldenberghe Martini 4 molt ordeï — facit 13
 mr., 2 molt av. — facit 4 mr.;
 Joh. Hollynck in Alveskercken Marie Magdalene 6 sol.

Summa 65 mr. 7 sol.

^a) R 1540 Troest.

4. Aufzeichnungen des Schatzmeisters Travelman über die Einkünfte der Kanoniker an St. Ludgeri, insbesondere des Schatzmeisters des Kapitels.

(Staatsarchiv Münster Mscr. VII. 1011.)

Abkürzungen s. S. 4 und 37.

Fol. 113^a. Thesauraria Ludgeriana in civitate Monasteriensi hos habet redditus:

Werner Pelmecke (zu) Alen Paschae 1 goldg.;
schulte Linteloe ihn Embsdetten Mich. 3 $\frac{1}{2}$ sch.;
Krevelman zu Embsdetten Mich. 16 d.;
lutke Puninch zu Alverskirchen Mich. 8 d.;
Gerdt Arninch tho Havixbeche 2 sch.;
Joh. Plonies von erve Ossenbeche 2 sch.;
bursarius pro tempore Ludgeri in termino Jacobi von
einem schumachers garden 2 sch.;
scholasticus Ludgeri 3 sch.;
^a von der preven zu Dettenn ihren uffkumpst, den die pro
tempore besitzet, 3 sch.;
ex obedientia Aldenberge 2 sch.;
ex reditibus quondam Cristophori Kock zu Vorhelm 6 d.;
von den presentyen ihm chore Jacobi 2 mr.;
up Paesche dagh unnd des vorigen abendt(s), item des
maendages zu Paeschen die oblationes oder nach gelegenheit,
was dar feldt etc. Vordert darfur pro tempore die lechtmuder
die mahlzeit.

^a) Hier u. im folg. wiederholt ist item im Texte zugefügt.

Sequuntur nunc redditus frumentarii ad praedictam thesaurariam spectantes:

Pastor pro tempore in pago Hiltrup Mich. 1 moltium siliginis; idem dat annuatim 14 sc. gersten.

Der Vrigge tho Nottlenn Mich. 1 moldt roggen, 1 moldt Fol. 113^b. haveren et 14 sc. gerstenn; noch vor den schmalen teinden 1 Bergeschen Hornischen goldtg.

Facher tho Nottelen dat annuatim in term. Mich. 8 sc. roggen, 8 sc. gerste, noch 8 sc. haveren unnd 1 Bergeschen Hornischen gulden pro minuta oder den schmalenn teinden.

Willighe zu Nottlen 3 sc. roggen, noch 3 sc. gersten, 6 sc. haveren, noch 1 ordt daller vor den schmalen teinden.

Notandum: Reer hatt sein korn anno 70¹ verdinget vor 4 rthlr. unnd 8 sch.

Bovinchtorp zu Amelbueren dat annuatim 20 sc. gersten, 10 sc. havern.

Vos tho Nottelenn 4 sc. roggen, 4 sc. gersten unnd 6 sc. haveren unnd vor denn schmalen teinden 1 orth von denn goldtg.

Hoveman tho Ascheberge 1 molt weites.

Elbertingh tho Ascheberge 10 sc. gersten.

Hoveman zu Angelmudde gibt annuatim 2 sc. roggenn.

Johan Kercheringh tho Rinckenradde dat annuatim 4 sc. gersten.

Sequuntur nunc omnia exposita de praedicta hac thesauraria Ludgeriana:

Pastori pro tempore zu Rinckenrodde dat annuatim pro Fol. 114^a. tempore thesaurarius Ludgeri in term. Mich. ex thesaur(ar)ia „annuat.“ 3 sol.

Item pastori pro tempore in Hiltrup, quando ibidem habetur et agitur a thesaurario Ludgeri synodus et non alias, dat familiae pastoris^a ibidem 1 sol. Monaster., item pastori ipsemet^b 3 sol.

^a) pastori — dat familiae pastoris *statt* pastoris — familiae dat. —

^b) richtig ipsimet.

1) d. i. 1570.

Jura thesaurarii, dum exequiae in templo
Ludgeri celebrantur:

Von hogen altaer accipit cereum de talento, item $\frac{1}{2}$ even langh; von altaer Philippi et Jacobi 1 kertze vonn halben pfunde; item von zwein altaeren 1 kertze von $\frac{1}{2}$ pfunde unnd $\frac{1}{2}$ even langh, so ein weim begrebnuss ist; item tho einen altaer $\frac{1}{2}$ even langh; alle wax unnd flass, was denn hailigen Sacrament geoffert wirdt; die waxkertzen, wan die frawenn werden eingeledt.

Fol. 115^a. Ista 5 sequentes marcas percipiunt canonici
volentes celebrare missas:

Validus Lambertus vonn Langenn tho Suerenborch dat
annuatim 2 mr. in term. Mich.;

heredes Herbordi von Langen in Reine dant annuatim
2 mr. in term. Mich.;

die Schottlersche vor den Broideren dat annuatim 1 mr.
in term. Pasc(h)ae ad easdem missas.

[*Obedientiae capituli.*]^a

Fol. 118^a. Anno 1464 per commissionem reverendissimi commis-
sum est officiali Egidio de Lutzenborgh et Henrico Roimer
sigillifero, litem inter duos seniores ex una et iuniores alios
canonicos Ludgeri de impar[itate]^b honorum certorum hactenus
bona capituli communia seu commissa vel obedientias nomi-
natorum ac vario intellectu quorundam assertorum statutorum
seu consuetudinum eiusdem ecclesiae in libro ipsius ecclesiae
scriptorum et non scriptorum concordare de bonis ecclesiae.

Et statuerunt obedientias^c:

1) decima in parochia^d Dreinsteinfurdt^e et domus Langen-
hovell ibidem una obedientia;

^a) Hdschr. om. — ^b) Rasur. — ^c) Die folgende Aufzählung (bis
Sequitur) ist in der richtigeren Fassung des Originals, des Statuten-
buches von St. Ludgeri (Fol. 12f.), hier aufgenommen. — ^d) Travel-
man om. — ^e) Dreinstenvordt Tr(avelman).

2) item^a decima in Schoppingen cum decima in Dulman^b;

3) item domus in Laer^c prope Wersam conducta Natarp^d cum decima minuta^e de bonis, unde colliguntur et ministrantur decano et tribus canonicis presbyteris bona hebdomadaria cum onere collectarum et ministratum^f eorundem, prout ab antiquo est consuetum, salvis tamen decano iure et portione in huiusmodi decimis minutis eidem competentibus^g;

4) item decima in Upwich^h in parochiaⁱ Ranstarpe^k obedientia quarta;

5) item domus Hollendingh^l in parochia Alveskirchen^m obedientia quinta;

6) item domus Drenhausenⁿ in parochia Sendenhorst^{fol. 118^b} obedientia sexta¹;

7) item decima in Oldenberge septima obedientia;

8) item domus Schurhauss^o in parochia Amelbueren^p octava;

9) item Ossenbeck^q in parochia Drenstenfurdt^r cum suis pertinentiis obedientia numero nona demptis his, quae dudum de Ossenbeck ad panes nostrae ecclesiae deputata sunt, salvo etiam, quod ultra ministraciones ab antiquo inde ministrari solitas decano de iure, quod sibi in iisdem competiit, annuatim singulis annis in vigilia S. Jacobi apostoli per obedientiarium 6 solidi ministrentur^s.

Sequitur nunc, quid et quantum ex praedictis istis obedientiis pro tempore obedientarius debeat ministrare: obedientia Langenhovell 8 mr. 3 sol. 4 d., Dreinhuessen 2 mr.,

a) *Tr. om.*; *desgl. im folg.* — b) Dulmen *Tr.* — c) domus quaedam super die Laer *Tr.* — d) Nottarp *Tr.* — e) coniuncta *Tr.* — f) cum omni collecto et ministrato *Tr.* — g) iure *bis hier om. Tr.* — h) decima up der Wich *Tr.* — i) *Tr. om.* — k) Ranstrup *Tr.* — l) Hollingh *Tr.* — m) Alveskirchen *Tr.* — n) Dreinhues *Tr.* — o) Schwerhues *Tr.* — p) Amelburen *Tr.* — q) Ossenbecke *Tr.* — r) Dreinstenvordt *Tr.* — s) demptis *bis hier om. Tr.*

1) Dazu gehörten Weidekämpe zu Sendenhorst, welche 1592 an Bernd Meyer für 45 Rthlr. Jahrespacht vergeben waren; desgl. 1588 (ohne Nachweide). S. Travelm. Fol. 143.

Natarp up der Laer 2 mr. 6 sol., Oldenberge 1 mr. 1 sol., Schoppingen 2 mr. 8 sol., Ranstrup 1 mr. 4 sol., Hollingh 3 mr.^a, Ossenbecke nihil; — facit zusammen 20 mr. 10 sol. 4 d. — Egidio de Lutzenborgh officiali et Henrico Romer sigillifero curiae Monasteriensis commissariis.

Fol. 145^b. Corpus praebendae domini Joannis Knipper-
 Fol. 146^a. dolling nunc sequitur canonici quondam et seni-
 „canon.“ oris ecclesiae divi Ludgeri — — nunc — — post
 Fol. 147^a. „can.“ obitum ipsius ob meliorationem bursae Ludgeri-
 anae a reverendissimo principe nostro Ernesto
 incorporatum^b:

Fredericheman dat annuatim 22 sc. roggen, Swederman 19 sc. roggen, Boene 17 sc. roggen, Heidtman 17 sc. roggen, Loddewich 17 sc. roggen, Luiffe 17 sc. roggen, der Grodeker 11 sc. roggen — summa summarum 10 moldt roggen ratione mensurae Monasteriensis.

Fol. 145^a. Sequitur nunc iustitia quaedam, quae colonis quibusdam praestatur ipso die Michaelis corpus quondam domini Knipperdollings ultimi possessoris ex(s)olventibus:

Fol. 145^b. eine tunne grussings; krutzwegge vor 6 schill.; soete mellich; potthast mit wortelen^c und tuschen twen unnd twen eine schottel pottharstes; semptfleisch, tuschen veren unnd veren eine schottell; braden, tuschen veren und veren ein(e) schottell; desgleichen botter unnd keine keise. Wan^d sie kommen mit den roggen, gibt men emen jedern einen halben wegge unnd drinchen darbei.

Man sall den, de dar meth, einen driestaligen stoell mit einen kuessen undersetzen. Item, so vaken als ein nier anmeth, eine toute grüsinges. Item des avendes, wan^d sie gaen, einen jedern ein stücke pipenlichtes van einen voethe. Item des andern dages des morgens den averlopes van den

^a) *Rdbem.* zu Ranstrup u. Hollingh: Hae due incorporatae. —

^b) *Rdbem.* Corpus situm est in parochia Greffen. — ^c) vortelen *Hdschr.*

— ^d) Van *Hdschr.*

koelden potthaste unnd ein roggenbroedt darbei. Item tho thollgelde 9 d. Item moit man sie och mit den perden uth der herbrige quiten.

Nota: Wannehr^a sunt Michael up einen friedagh oder up einen vesteldagh kumpt, giff men einen jedern einen seidt herringh, stockvisch^b, keise unnd botterenn.

5. Einkünfte der ersten und zweiten Obedienz.

(Archiv der St. Ludgeri-Pfarre in Münster.)

Annui redditus [obedientiae L]angenhovell in
Drenstenvorde de a°. [1536]:

Item de campo qui dicitur Volt....k 8 dalers, facit
16 mark.

Item Rotger Reyne 5 sol.

Item Herm. Hageman 13 $\frac{1}{2}$ den.

Item Albert Langenhovell 6 den.

Item Joh. Strateman 23 $\frac{1}{2}$ den.

Item Joh. Hoveman 1 $\frac{1}{2}$ den.

Item Joh. Steman, nunc Herm. Steman 6 den.

Item Suthoff 11 den.

Item Joh. Qwasch 23 $\frac{1}{2}$ den.

Item Everdt tho Grentorpe 2 den.

Item Dirick tho Grentorpe 4 den.

Item Herm. Groteman 13 den.

Item Joh. Plonies 5 sol. 2 den.

Item relicta Johannis Dreyhues in Alen 5 sol.

Item dictus Milte florenum Hornensem, facit 10 sol.;
idem Milte 2 pullos.

Item Berndt Ervermann florenum Hornensem, facit 10 sol.

Item Berndt Renfert 7 schepel hordei, dat scheppel tho
7 $\frac{1}{2}$ sol., facit 4 marc. 4 $\frac{1}{2}$ sol.

Item Pesman 2 malt hordei, dat scepel tho 7 $\frac{1}{2}$ sol.,
facit 15 marcas; idem Pesman 6 pullos.

a) vannehr *Hdschr.* — b) stockwisch *Hdschr.*

Item Hinrick Nysman $4\frac{1}{2}$ malt hordei, facit $33\frac{1}{2}$ marc. 3 sol.; idem dat 4 pullos; idem dat 1 flor. aureum, facit 2 marc. 2 sol.

Item Joh. van der Recke yn Drenstenvorde 2 malt unde 9 scheppel hordei, dat scheppel tho $7\frac{1}{2}$ sol., facit 20 marc. $7\frac{1}{2}$ sol.; idem dat 16 scheppel und 9 becker weytes, dat scheppel tho 8 sol., facit 11 marc. 2 sol.; idem dat 20 scheppel havene, dat scheppel tho $3\frac{1}{2}$ sol., facit 5 marc.; idem in pecunia 11 sol. 5 den.; idem 2 pullos.

Item Joh. tho Averwater 8 den. et 2 pullos.

Item Everdt Wyssell 12 den.; idem 1 pullum.

Item Hinrick Hageman 8 den.; idem 2 pullos.

Item pastor in Drenstenvorde . . . , facit 2 marc. 8 sol.

Item Krampe 9 sol.; idem dat 2 pullos.

Item dey schulte tho Averdinck dat decimam minutam, 3 scheppel tritici und 12 den., facit $3\frac{1}{2}$ marc.; idem dat 8 scheppel hordei, dat scheppel tho $7\frac{1}{2}$ sol., facit 5 marc.

Item Joh. tho Averdinck dat minutam decimam, 3 scheppel tritici und 12 den., facit $3\frac{1}{2}$ marc.

Item schultetus tho Beckentrup dat decimam minutam et 16 den., facit $14\frac{1}{2}$ sol.

Item Arndt Kranevelt dat minutam decimam et 4 scheppel tritici et 18 den., facit $3\frac{1}{2}$ marc.

Item Everdt tho Beckentrup dat minutam decimam, 2 scheppel tritici, 5 sol., facit 2 marc. 11 sol.

Item Joh. to Middorpe dat minutam decimam et 9 becker tritici, 16 den.; idem dat 9 becker tritici, 4 den.; dabit in simul 1 marc. $11\frac{1}{2}$ sol.; idem dat 1 pullum.

Item Joh. tho Westerman dat minutam decimam, 9 becker tritici, 8 den.; dabit in simul 1 marc. 6 sol.

Item schultetus tho Nortarp dat 8 scheppel hordei et 12 den., facit 5 marc. 1 sol.

Summa lateris 31 marc 7 sol.

Für eine 1535 durch das Ableben Joh. Peters v. Geismar frei gewordene Prübende an St. Ludgeri nahm der Canonikus Joh. Droste in dem ersten der 2 Gnadenjahre des Kapitels ein: von Kolon Meynardynck in Emesdetten 3 Malter

Roggen (verkauft, der Scheffel zu 4 Schill. 2 Den., macht 12 Mark), ferner das bare Geld für weiter fällige 2 Malter 4 Scheffel Roggen, dann noch 8 Scheffel für Forderungen des Drosten zu Bevergern anlässlich des Todes des J. v. Geismar; von dem Zehnten in Schüttorf¹ 12 $\frac{1}{2}$ Mark, — Summa 35 $\frac{1}{2}$ Mark; an Unkosten für Beköstigung, Botenlohn und eigene Bemühung zieht er 2 Mark 4 $\frac{1}{2}$ Schill. ab.

Recepta per me Joannem Drosten canonicum ecclesie divi Lutgeri civitatis Monasteriensis de obedientia Schoppingen vacante^a in annis gratie capituli eiusdem ecclesie divi Lutgeri per obitum d. Joannis Petri de Geysmaria canonici de anno XV^cXXXV; levis moneta:

Item Gelekeman in parrochia^b Schoppingen dedit pro 3 molt 11 schepel ordei 15 marc. 8 sol.

Item Wenerman in eadem parrochia pro 1 molt ordei et pro 8 schepel siliginis et pro minuta decima in simul 7 marc. 4 sol.

Item Kollynck in eadem parrochia pro 9 schepel siliginis solvit 3 marc. 4 $\frac{1}{2}$ sol.

Item Greshoeff in eadem parrochia pro 16 schepel ordei et 9 schepel siliginis et 4 becker in simul dedit 9 marc. 5 $\frac{1}{2}$ sol.

Item Anthonius Nyehues alias Luttehues in eadem parrochia 8 schepel ordei; idem 1 schepel pisarum albarum; idem pro minuta decima 3 sol.; solvit in simul 3 marc. 5 sol.

Item Deetmar Schoeckynck in e(a)dem parrochia 8 schepel ordei; solvit 2 marc.

Item Godewert in parrochia Dulmen 9 schepel siliginis et nichil solvit dom. Langen mandato brachii a me.

Item Stevermude in parrochia Halteren pro 3 schepel siliginis pro schepelino 4 $\frac{1}{2}$ [sol.], facit 1 marc. 3 sol.; idem ex eodem^c manso 1 sol.

^a) vacantis Hdschr. — ^b) parrochia Hdschr. hier u. im folg. —
^c) eadem Hdschr.

1) Schulze Bispink in Schüttorf lieferte das betr. Geld ein.

Summa summarum receptorum^a de ista obedientia Schoppingen de anno, quo supra, 33 marc. 3 sol.

Item wortgelt in parrochia Dulman^b et Suddulman spectantem ad eandem obedientiam: item Joh. Bolle 27 den.; item Joh. Rolever 18 den.; item Joh. Budde 9 den.; item Godeke Steneman 18 den.; item Erlebroeck 9 den.; item Joh. Brunynck 3 quadrantes; item Bennynck 3 quadr.; item Clawes Wygert 3 den.; item (de) manso Scherlynck 1½ den.; item Godeke Wesselinck 6 den.; item Hartman 2 sol.; item Loleff 2 sol.; item prior in Wyderen 1 sol.

Item istos denarios areales sublevavit filius latoris Strombergen et non respondit, sed factus profugus cum denariis istis, nescio quo, pervenit.

^a) receptorum *Hdschr.* — ^b) Dunlman *Hdschr.*

III.

Kapitel an St. Martini-Kirche
in Münster.

Bischof Hermann II. von Münster stiftete, nachdem er eben das Kapitel an St. Ludgeri zu Münster errichtet hatte, 1187 auch 5 Präbenden an der St. Martini-Kirche daselbst und überwies auch diesem Kapitel die ersten Einkünfte¹. Bei der grossen Feuersbrunst, welche 1197 Münster fast ganz zerstörte, sank auch die neue Kollegiatkirche ad S. Martinum in Asche. Bischof Otto I. bestätigte dann 1217 die 1187 errichteten 5 Präbenden; die bezügliche Urkunde² bietet das älteste Verzeichnis der Einkünfte der 5 Präbenden von St. Martini, das wir auszüglich unten mitteilen; Propst an St. Martini konnte nach jener Urkunde nur ein Kapitular des münsterschen Domes werden; der Propst war Archidiakon über die Kirchen von Ennigerloh, Ölde, Ostenfelde, Vellern, Diestedde, Wadersloh, Herzfeld, Lippborg, Üntrop, Dolberg, Heessen, Hövel und Bockum. Seit 1217 erwarb dann das Martini-Kapitel weiteren Besitz, eine Reihe von Zehnten besonders, namentlich bis 1260. 1233 und 1259 wurde je eine neue Präbende errichtet³, 1271 die zehnte Präbende gegründet. Das Kapitel bildete aus seinen reichen Einnahmen 1283 6 Obedienzen oder Güterbezirke, deren Verwaltung je einem der Kanoniker unterstellt war und aus deren Erträgen bestimmte Jahresbeträge an die gemeinsame Kasse abzuführen waren. 1332 stiftete der St. Martini-Dechant Everh. Brune 2 Knabenpräbenden an St. Martini; 1335 gründete das St. Martini-Kapitel 2 Vikarieen in dortiger Kirche⁴.

Güterregister des Kapitels sind uns leider überhaupt nicht erhalten; in etwa entschädigen uns für diesen Verlust

1) Erhard, Reg. 2207. — 2) Wilmans, Westf. Urk.-B. Nro. 111. — 3) Statt pirale in der betr. Urk. bei Wilm., U.-B. Nro. 304 ist wohl richtig pilare = Bogenhaus. — 4) Staatsarchiv Münster, Urk. v. St. Martini.

die Rechnungen der Bursare über Einnahmen und Ausgaben jener geistlichen Körperschaft, welche im Staatsarchiv zu Münster (Rep. Nro. 45) sich finden; dieselben laufen vom Jahre 1497 bis 1811.

Aus dem ältesten, Eingangs ziemlich abgegriffenen und beschädigten Foliobande¹ dieser Rechnungen, der bis 1531 reicht, ist das erste unbeschädigt und vollständig erhaltene Verzeichnis der Einkünfte des Kapitels aus dem Rechnungsjahre 1499/1500 im folgenden mitgeteilt; dasselbe umfasst in der Handschrift 6 Papierseiten; aufgestellt ist es, wie das Einnahme-Verzeichnis, am 25. Juli 1500 von dem St. Martini-Kanonikus Hinr. Moerlagen, welcher Bursar des Kapitels war; Ausgaben und Einnahmen reichen von Jacobi 1499 bis Jacobi 1500. Die Register der folgenden Jahre stimmen vielfach mit dem mitgeteilten überein.

Aus neuerer Zeit befinden sich im Archiv der königlichen Regierung zu Münster folgende Aktenstücke über die Einkünfte des St. Martini-Kapitels:

- 1) Akten, betreffend die Aufnahme und Veranschlagung der Einkünfte jenes Kapitels, vom Jahre 1804 nebst Beilagen;
- 2) Akten über die erledigten Einkünfte desselben Kapitels 1804;
- 3) Akten, betreffend die Einkünfte des Kapitels v. J. 1809.

1) Zum Einbände sind Stücke von Inkunabeln und alten Druckwerken (u. a. eines niederdeutschen Gebetbuches) verwandt.

I. Ältestes Einkünfte-Verzeichnis (1217).

(Wilmans, Westf. Urk.-B. Nro. 111, Auszug.)

Redditus prime prebende, que decano S. Martini est deputata, sunt 4 marche Monaster. monete. Huic etiam prebende annexi sunt quidam agri, quos (Hermannus episcopus) a quodam Bertramo 12 marchis comparavit; preterea bannus ecclesie in Bulleren.

Redditus secunde prebende sunt 5 moltia tritici et 5 moltia bracii, que 10 moltia de molendino de Bracht secundum mensuram Monasteriensis civitatis sunt persolvenda.

Tertie prebende redditus sunt 4 marche Monaster. monete, quas prepositus S. Martini de ecclesia in Sendene tenetur ministrare.

Quarte vero prebende redditus sunt 4 marche Monaster. monete, quas prepositus S. Martini de decima in Mykilincbike cum omni integritate collecta est daturus.

Quinte autem prebende redditus sunt 4 marche Monaster. monete, que de theloneo Monasteriensis civitatis sunt ministrande¹.

1) Es wurden dann bis 1400 erworben vom Kapitel: 1217 Zehnten im Ksp. Greven, 1219 Zehnten von je 2 Höfen in Wenekintorpe und Winkele, von dem Schulzenhof Gronover und einem Hofe in Nethe in den Kirchspielen Greven und Saerbeck, 1221 Zehnten zu Amenhorst Ksp. Ölde, Berchlere, Elynchusen und Ketelychusen, zu Clesphem Ksp. Stromberg, Bodenbecke und Odynbroke, zu Sunninchusen Ksp. Bekum, Mackenberge und Erdelwic, zu Gunnenwic Ksp. Vellern und zu Keteslere Ksp. Herzfeld; 1223 Zehnten in Hachlinchus, Pedincthorpe, Enninethorpe, Brucgehus und Scetbroke, 1249 Zehnten zu Wivelinctorpe Ksp. Borghorst, 1253 Zehnten in den Kirchspielen Lüdinghausen und Seppenrade, 1259 ein Zehnter zu Seppenrade, 1271 Einkünfte aus der

2. Die 1283 eingerichteten 6 Obendienzen und die daraus an die Kapitelskasse abzuführenden Beträge.

(Staatsarchiv Münster, Mscr. I. 71 p. 62; Wilm., Westf. Urk.-B. Nro. 1208.)

Abkürzungen s. S. 59; zudem: ob. = obedientia.

De ob. decani, que est maior decima in Greven, ministrabuntur canonicis 4 molt sil.; residuum habebit idem decanus et quilibet suus successor pro laboribus et expensis. Item de secunda ob., que est Norddorpe, ministrabuntur 9 moltia ordeï et insuper 27 sol. de Ludinchusen et 7 sol. de Sepperothe, item de Ludelinclø 3 sol., de Rokeslare 4 sol. et 6 den., de Mechlen 4 sol. et 6 den., de Udinca solidus; obedientiarius percipiet residuum de Norddorpe et 2 molt sil. de Bodenbeke et minutam decimam et 4 scepel trit. in Ludinchusen pro laboribus et expensis. Item de tertia ob. scilicet Oldenberghe, Wevelindorpe et Dumethe ministrabit obedientiarius 3 marcas et 30 den.; residuum obtinebit pro la-

Kirche zu Darup, 1282 ein Hof zu Natrup Ksp. Havixbeck und Schulzenhof Gogerink Ksp. Hiltrup, 1283 Zehnten Ksp. Borchorst und Haus Lo (Lohaus, jetzt Lauman) Ksp. Greven, 1289 der Boving-Zehnte Ksp. Nordwalde von den Höfen Oldehus, Schulze Temming, Schulze Bisping, Marquarding, Wolbracting, Vrowining, Evekking, Olreking, Gerwerdiking, Rolandiking, Wissing, grosse Alstendorp und Brinke, 1291 Zehnten uppen Senego Ksp. Saerbeck, 1294 Hof Widowe (Witthover) Ksp. Nienberge, 1327 6 Schill. Rente, zu zahlen von den h. Geist-Provisoren zu St. Lamberti in Münster aus Land in dem Dale vor Ludgerithor, 1331 1 Mk. Rente aus dem Hause des Bäckers Peter in der Neustrasse zu Bocholt, 1359 1 Mk. Rente aus Haus Engelbertink im Dorfe Schöppingen und dem Ertrage des Hauses Ötink Ksp. Schöppingen Bsch. Tinge, 1360 $\frac{1}{2}$ Mk. Rente aus dem den Brüdern v. dem Busche gehörigen Hause Walgarden Bsch. Walgarden Ksp. Billerbeck, sodann 6 Schill. Rente aus Land vor dem Münsterthore zu Warendorf, 1361 3 Schill. Rente aus Enekinks Hause bei der Martini-Schule, 1376 Haus Russink Ksp. Dülmen, 1382 4 Schill. Rente aus dem Vorhause der Schmiede auf der Königsstr. zu Münster, 1391 6 Schill. Rente aus Godekenhus Bsch. Walgarden Ksp. Havixbeck, 1394 1 Mk. Rente aus Twenhoven-Gut Ksp. Angelmodde.

boribus et expensis. Item de quarta ob., que est Sorbeke, obedientiarius ministrabit 8 molt sil. et 2 sol.; residuum sibi reservabit pro laboribus et expensis. Item de quinta ob. scilicet de minori decima in par. Greven sita ministrabit obedientiarius 8 molt sil. et 4 sol. ad duorum canonicorum corpora, scilicet Hinrici et Bernardi, et ministrabit 5 sol. ad memorias agendas et, quod supra decimam est, sibi conservabit et insuper 1 molt sil. de Diepenbroke et 4 scepel av. ibidem et 6 den. pro laboribus et expensis. Item de agris sitis circa civitatem et de denariis infra et circa civitatem erit sexta ob., que ministrabit 4 molt ordeï et 8 marcas et 3 sol. et 6 den. presentibus et in choro deservientibus; reliquum de agris observabit sibi et 11 mensuras sil. de Vorewerke, 8 mensuras sil. de Warendorpe pro laboribus et expensis.

3. Einkünfte-Verzeichnis aus dem Jahre 1499|1500.

Abkürzungen s. S. 37 u. 59; dazu: flor. = floren-os (-um etc.),
mr. = march-am (-as).

Sequuntur recepta huius anni a debitoribus nostris:

Jacobi

ab Hermanno tor Helle de domo sua sita in par. nostra¹
3 sol.;

ab Heydenrico Kerckerinck de domo sua sita contra cimiterium 4 sol.;

a Conrado Steveninck et Nicolao Buck de bonis Vryhuess²
sitis in par. Stenvorde uppen Drene coniunctim 16 sol. 3 d.;

a Theoderico Kerckerinck³ de domo Crudendorpe⁴ situata
in par. Rinkenrode 1 mr.;

ab Hermanno de Keppel de bonis Bruninck sitis in Dordorpe 1 mr.;

1) uppen Lappenbrinke add. R 1503. — 2) R 1499 Vrythus. —
3) R 1499 Th. Hugen. — 4) R 1499 Crudorpe.

ab Hinrico Valken de bonis Binck¹ et Polinck sitis in Darvelde 3 mr.;

a Johanne Biscopinck iudice civitatis de domo spectante quondam ad Nicolaum Kerckerinck, et solvit hactenus Egbertus Travelman, 4 sol.;

de domo tertia canonicali ab Hermanno Garman 1 mr.;

a dicto Zvorte Arnt² de domo sua, quondam der Winekeschen, 1 mr.;

ab Hinrico van Langen in Everswinckel et Hermanno de Keppel de bonis dictis Bruninck et Berndes guet to Erten et ex bonis Kottendorp sitis in par. Everswinckel pro 6 flor. — 8 mr. 8 sol.;

de domo domini Joh. de Werden vicarii nostri sita in platea Novi pontis pro floreno — 17 sol.;

a Machario Schenckinck de campo dicto de Merschkamp pro $\frac{1}{2}$ flor. — 8 sol. 6 d.;

ab Hermanno tor Helle de quibusdam agris et campis sitis in den Jodevelder essche pro 1 flor. — 17 sol.;

ab Hinrico Bertoldinck ex eius manso in Rokeslo³ $\frac{1}{2}$ flor. — 8 sol. 6 d.;

Michaelis

ab Arnolde Drolshagen de bonis Smyttinck in par. S. Lamberti 3 mr. 9 sol.;

ab Alberto Cleivorn de bonis ton Schuerhuess et Steynhoff sitis in par. S. Lamberti⁴ 2 mr.;

ab eodem ex orto suo sito extra portam S. Servacii 6 sol.;

ab relicta Hinrici Moneken de bonis Hornekotten et des Zvorten⁵ situatis in par. S. Mauricii Monaster. $2\frac{1}{2}$ mr.;

a Conrado Steveninck de bonis dictis ton Twen hoven⁶ 6 sol.;

a relicta Rodelewen⁷ de campo dicto Heckelenkamp⁸ in Oldenberge 6 sol.;

a templariis veteris ecclesie in Warndorp 1 mr.;

1) R 1499 Vockninck; R 1530 Vockynck. — 2) R 1499 Swart-
arnt. — 3) R 1498 Roxerlo. — 4) R 1499 add. et de curte to Alves-
kercken. — 5) R 1498 Swarten. — 6) R 1499 add. in par. Angelmude.
— 7) R 1530 a Gotfrido van der Tynnen. — 8) Heckelen richtig R 1499;
Keckelen R 1500.

a relicta Smytberndes de orto suo sito extra portam Novi pontis 10 sol.;

a Theoderico Kerckerinck¹ de campo ton Vogelsange in Bullern 1 mr.;

ab eodem de bonis dictis Duvelshove sitis in Rinckenrode 1 mr.;

a Johanne Ocken de domo sua up der Horsterstrate 1 mr.;

a Johanne Ludgers de domo sua sita in par. nostra 3 sol.;

a Nicolao Buck de bonis Deckeninck in par. Albersloe 1 mr.;

a bursario veteris ecclesie S. Pauli Monaster. 1 sol.;

de domo retro post scholas nostras nihil²;

a relicta Hinrici Asschehege de domo sua in par. S. Egidii 4 sol. 3 den.;

ab heredibus Hinrici Lonen ex domo eius sita in Warndorpe³ 1 mr.;

a consulatu Monaster. ex proventibus eorum⁴ 5 mr.;

a Gerardo in der Stripen ex domo quondam Kerchoves⁵ in par. nostra 4 sol.;

ab Hinrico Bispinck⁶ in Warndorp ex agris suis sitis extra portam Monaster. 6 sol.;

a domino Friderico Hudepol et heredibus de et ex quodam campo prope Warndorp up der Carnewisch⁷ pro 4 flor. solvit 5 mr. 8 sol.;

a Lamberto van Oer de bonis dictis Schemmerinck⁸ 1 mr.;

a Judoco Korff de bonis dictis Smedinck in Westbeveren 1 mr.;

ab Hinrico Grael et eius matre de quibusdam agris eorum 2 mr.;

a Jaspere van Oer de bonis Uphuess sitis in par. Senden 2 mr.;

ab Elisabeth Browerinck de domo sua⁹ in par. nostra 6 sol.;

1) R 1499 Th. Hugen. — 2) R 1499 8½ sol. — 3) R 1499 add. up Kettelstrate. — 4) R 1499 mirti. — 5) R 1499 add. super Bulta. — 6) R 1499 Joh. et Hinr. Rensinck. — 7) R 1499 prope Freckenhorst. — 8) R 1499 add. in par. Oetmersbockholte. — 9) R 1499 add. angulari in der Wegesende.

ab Arnolde van der Becke de bonis Nyelinckhove in Alen
2 mr.;

a Joh. Ilies de domo sua up der Horsterstrate . . .¹;

a Gerardo de Galen de bonis suis Rothuess et Remenhuess
situatis in par. Drenstenvorde pro 3 flor. — 4 mr. 3 sol.;

a Gertrude Loers de domo sua sita in par. trans Aquas
pro 1½ flor. — 2 mr. 18 d.;

a magistro Borchardo Herde de campo dicto Hagenkamp
in Wolbecke 18 sol.;

a domino Hinrico Slocke de agris in Alen dictis Huerlant
1 mr.;

ab Hinrico Slipsten Alensi de domo sua sita in Alen 6 sol.;

a Johanne Menneken² ex domo sua up den Roggenmareket
1 mr.;

a Johanne Welinck de domo sua in par. nostra 1 mr.;

de domo Sibbeken Scrodors sita in par. nostra post hospi-
tale 10 sol.;

a Joh. Gernegrote de domo quondam Apperloes³ in par.
nostra 6 sol.;

a Bernardo Requin de domo sua up der Berchstrate 5½ sol.;

a Christiano Dunouw de bonis Hinckenhorst . . .;

a Sundagio van Munster de bonis Udinch sitis in par. Holt-
husen . . .;

a domino Bernardo van Detten de domo sua sita up der
Berchstrate 2 mr.;

a Lamberto Sticker alias Gruwel ex domo sua sita trans
Aguas pro 3 flor. — 4 mr. 3 sol.;

ab Hermanno Voss de domo sua sita up de(n) Olden steyn-
wege . . .;

a Jeronymo Pruyssen Alensi de domo sua sita in Alen 6 sol.;

a Joh. Lodevellinck⁴ de domo sua sita trans Aquas Mona-
ster. 6 sol.;

a parvo sartore⁵ de domo sua sita in foro piscium, quon-
dam Zomernaet, pro floreno — 17½ sol.;

1) 3 flor. nach R 1499. — 2) R 1499 u. 1530 B. Wylmenneken.
— 3) R 1499 in op(p)osito hospitalis. — 4) R 1499 Lolevick. — 5) R
1530 a magistro Everh. Glandorpe.

a Theoderico Kerkerinck ¹ de bonis Delstorp in par. S. Lamberti 1 mr.;

a Conrado Ketteler de bonis Dorneborch pro 3 flor. — ...; cappellani recipiunt;

a relicta Petri Lantriders de quibusdam agris sitis up den Sunnenbrincke spectantibus olim ad Godscaicum Bleke pro 2 flor. — 2 mr. 11 sol.^a;

de domo tertia canonicali ab Hermanno Gaerman pro 3 flor. — ...;

a consulatu Monaster. ex proventibus eorum ² pro 3 flor. — 3 mr. 9 sol.;

a Lamberto van Oer de bonis Kellinck sitis in Vorhelm et ex bonis dictis Rosendael et Gerbelinchove in Alen 1 mr.;

a Gerardo Westarp alias Simons de domo sua in Bechem et ex 4 petiis agrorum capientibus in semine 4 mudde trit. pro 2 flor. — 2 mr. 11 sol.;

a Joh. Kracht ex parte Kaesmans pro 1 flor. — ...;

a domino Hinrico Slocke ex agris dictis dat Huerlant in Alen 1 mr.^b;

a Matheo van Langen ex bonis dictis de Luttekehove ³ pro 2 flor. — 2 mr. 10 sol.;

a manso nostro Severinchusen, quem emimus a fratribus Tacken in Alen, a Lubberto Vrithoff colono nostro pro 5¹/₂ flor. et 6 sch. trit. — 6 mr.;

ab Hermanno Tacken de 2 campis nostris ⁴ spectantibus in Severinchusen pro 3 flor. — 4 mr. 6 sol.;

ab Hermanno van Dumpstorp ⁵ in Warndorp ex domo sua et agris ⁶ pro 2 flor. — 2 mr. 10 sol.;

ab Everhardo de Vorden de domo nostra novissima 2 mr.;

Martini

ab Heydenrico de Oer in Warndorp ex quibusdam agris suis sitis in Warndorp extra portam orientalem 8 sol.;

^a) *Rb.* Redemit. — ^b) *Derselbe Posten findet sich oben (S. 108).*

1) R 1499 Hugen. — 2) R 1499 ex parte Vrythoves. — 3) R 1499 add. in par. Everswynkel. — 4) R 1499 add. prope Alen. — 5) R 1499 add. opidano. — 6) R 1499 add. extra portam orientalem(!).

a relicta Hermanni Voget de manso suo Suthoff ton Broke
6 sol.;

a Friderico Meyg¹ in Wolbeck de campis in Wolbeck 6 sol.;

a Gosswino van Raesvelt de bonis dictis Engelbertinck 1 mr.;

a Conrado Steveninck de bonis Wesselinck in Oldenberge
10 sol.;

ab eodem de bonis ton Dike sitis in Dreenstenvorde 8 sol.;

ab Hermanno Keppel² de bonis suis Bruninck in Dodorpe
pro 2 flor. — 2 mr. 10 sol.;

ab Everwino Drosten de bonis dictis Koningshuess to Glat-
becke sitis in par. Dodorpe pro 2 flor. — 2 mr. 10 $\frac{1}{2}$ sol.;

a Rotgero Stael de bonis Langenhuess in par. Hoetman
6 sol.;

a domino Joh. Hachfort³ de bonis Schohuess in par. Wul-
len^a 1 mr.;

a Lubberto Remensnider in Alen de domo sua pro $\frac{1}{2}$ flor.
— 9 sol.;

a relicta Cloet de bonis suis sitis in Alen Dildorp et Werse-
brochusen 1 mr.;

a Godfrido Broecman de campo suo sito ante Horsterporten
pro 2 flor. — 2 mr. 10 sol.;

ab Hinrico Sparenmecker in Bocholte de domo sua 4 sol.;

a bursario ecclesie S. Ludgeri in memoria Thome sacer-
dotis 2 sol.;

ab obedienciaro Zuetdulman eiusdem ecclesie 2 sol.;

a fratribus Drosten de bonis Vorschepoel in Rokeslô pro 2
flor. ...;

ab Hinrico Langenesch in Dulmen ab orto suo 6 sol.;

a Matheo van Langen de bonis dictis Richtersguet in Hoet-
mar 5 flor. — 7 mr. 3 sol.;

a Stephano Koldewege ex quibusdam agris suis sitis in
Bechem pro floreno — 18 sol.;

^a) Wllen *Hdschr.*

1) R 1499 Joh. Dodorp, nunc Mey. — 2) R 1499 de Keppel
alias Bruni(n)ck. — 3) R 1499 add. in Schoppingen.

ab Everhardo Korf in Beckem ex quadam littera nobis impignorata $\frac{1}{2}$ flor. — 9 sol.;

ab Hermanno de Ascheberge pro 5 flor. de bonis Ulenbroke — $7\frac{1}{2}$ mr.^a;

a Joh. Starcken de domo sua sita in Bechem pro 1 flor. — $17\frac{1}{2}$ sol.;

ab Hinrico Regewart¹ de domo sua et agris sitis prope Warndorp pro 2 flor. — 2 mr. 11 sol.;

ab Hinrico van Langen de bonis suis dictis Grafftorf² pro $1\frac{1}{2}$ flor. — ...;

a Gotscalco Schonebecke de bonis suis dictis de Boerboer in Senden 2 flor. — 2 mr. 10 sol.;

ab Hinrico Regewardes ex campo suo³ dicto de lutteke Kattenkamp 1 flor. — $17\frac{1}{2}$ sol.;

ab Woltero van Letmade ex bonis dictis Wilhelminck sitis in Telget $2\frac{1}{2}$ flor. — 3 mr. 7 sol.;

ab Johanne van Enichlô alias Pladiess 1 molcium siliginis, ut supra;

a Gerardo van Berwerden⁴ de bonis Wiggerdinck⁵ in Herberen pro 2 flor. — 2 mr. 10 sol.;

Nativitatis

a relicta Hermanni But herede quondam Hinrici Lonen et eius filio de domo sua et campo et agris in Warndorp sitis pro $1\frac{1}{2}$ flor. — 2 mr. 2 sol.;

a Joh. Zverten ex domo sua sita in par. S. Lamberti 6 flor.;

a Cesario van Schedelke de bonis et medietate curtis to Bulleren et ex domo ton Twihuess in par. Bulleren pro 8 flor. — 11 mr. 8 sol.;

ab Engelberto van Langen de bonis Hermelinck etc. 3 flor.;

a servo nostro colono Eveker in Havekesbecke ex manso suo 1 mr.;

a) *Rb.* Redemit.

1) R 1499 Regenort. — 2) R 1499 add. in par. Warendorp. — 3) R 1499 add. in Warendorp. — 4) R 1499 Bervorde. — 5) R 1499 Wytgerdes gut.

a Rotgero Stael de bonis dictis Pepenhorst in Ostbeveren
1 mr.;

ab Hinrico¹ Lymborch ex domo sua pro $\frac{1}{2}$ flor. — 8 sol.
6 d.;

a relicta Moneke 1 molcium sil., ut supra²;

a Ciriaco van Baeck et Rotgero eius fratre de bonis dictis
Bodekersguet et curti to Sueden³ in par. Enigerloe pro 5 flor.
— 7 mr. 3 sol.;

a provisoribus ecclesie in Everswinckel pro 2 flor. — 3 mr.;

a Conrado Kruse ex domo quondam Johannis van Senden⁴
pro 1 flor. — 17 sol.;

Purificationis

a Joh. Rokelosen de quibusdam agris suis sitis extra por-
tam S. Egidii 1 flor. — 17 sol.;

a Friderico de Beveren de bonis suis dictis de Barenbrugge
in par. Holtwick et Waterhuess in par. Ledden pro 7 flor.,
floreum pro 17 sol., facit 9 mr. 11 sol.;

ab Hermanno Huesbrant⁵ de quibusdam agris in Bechem
pro 1 flor. — $17\frac{1}{2}$ sol.;

a Gerardo Westarp alias Simons ex domo sua et agris in
Bechem 1 flor. — $17\frac{1}{2}$ sol.;

a relicta Joh. Graess de bonis de Winckelsede hove pro 2
flor. — 2 mr. 10 sol.;

a Christiano Dunouw de bonis Hinckenhorst in Bilrebeke ...

ab Everwino Raven in Steavorde ex parte fideiussionis Du-
nouw 8 sol.;

a decano nostro in die Gregorii 1 sol.;

a Stinegundi filia Temmonis Schenckinges de bonis dictis
de grote Dart sitis in Westbeveren pro 2 flor. — 2 mr. 10 sol.;

de domo dicti Kecksteyn up der Horsterstrate pro 1 flor.
— 17 sol.;

a Cesario van der Hege de bonis Zuthoff in Enniger pro
1 flor. — ...;

1) R 1499 a Bernardo Mencken aurifabro pro. — 2) R 1499 add.
de bonis dat Groteloe. — 3) R 1499 Sweden. — 4) R 1499 add, in
opposito nove macelle in par. Lamberti. — 5) R 1499 add. alias Stal-
man.

a Gotscalco¹ Schonebecke de bonis dat lutteke Velthues 1 flor. — 17 $\frac{1}{2}$ sol.;

ab Hinrico Wedempoler de domo sua in Bechem pro $\frac{1}{2}$ flor. — 8 $\frac{1}{2}$ sol.;

a Jaspero van Oer de curte in Hokelem, de domo to Polingen et ex domo Johannis to Polingen in par. Enniger 3 mr.;

a Rotgero Stael ex bonis dictis Wenemarineck in Milte 2 flor. — 1 mr.;

de domo Gerardi Vresen, quondam A. Willeken, in Alen pro 2 flor. — 2 mr. 11 sol.;

a relictia Gerardi Northuess de domo sua in Beckem pro 1 $\frac{1}{2}$ flor. — ...;

a Joh. Bispinck ex prato suo dicto de Vorsschen wisch² 2 flor. — 2 mr. 10 sol.;

a Richardo¹ Schonebecke de bonis dictis Berndineck pro 1 $\frac{1}{2}$ flor. — 2 mr. 18 d.;

ab Hermanno Menneman ex duabus domibus suis, una sita in par. nostra et altera in par. trans Aquas, pro 5 flor. — 7 mr. 1 sol.;

a Joh. Korner vicario nostro ex domo sua pro $\frac{1}{2}$ flor. — 8 $\frac{1}{2}$ sol.;

a domino Johanne et Laurentio van Hennevelde alias Naschart ex bonis dictis Lindemans guet sitis in Freckenhorst 2 flor. — 17 sol.;

Pasche

a Theoderico van den Berge de bonis dictis Wibbeldes hove et Stelinges hove in par. Hoetman ...;

ab Hillegundi Zvartensermer³ de campo Wullenwevers 4 sol.;

a Lamberto van Oer de bonis Gerbelinckhove⁴ in Alen 2 mr.;

a Matheo van Langen de domo Cluwenhuess in Everswinkel ...;

a Theoderico Kerkerineck⁵ de bonis de Brinckhove in Rinckenrode 1 mr.;

1) R 1499 add. de. — 2) R 1499 Wolschewysch. — 3) R 1499 Zwarttsenner. — 4) R 1499 Germelinckhove. — 5) R 1499 Th. Hugen.

ab Engelberto van Langen de bonis Monekehuess to Stede in par. Saltzberge;

a relicta Macharii Schenckinek ex quodam campo extra portam Novi pontis 6 sol.;

a Gerardo Kerekerinck¹ de quodam campo extra portam S. Egidii 1 mr.;

a relicta Johannis de Vreden de domo sua up der Nigenbruggenstrate 6 sol.;

a Joh. Becker ex domo sua, quam habitat, angulari 4 sol.;

de domo nostra up den Lappenbrincke — prius positum est;

a domino Hermanno Hobynck de domo Totelsen vor der Horsterporten 2 mr. 10 sol.;

a Conrado Ketteler de bonis Lutterbecke 2 flor. — 2 mr. 11 sol.;

a Joh. Schuerman de agris et domo Smyteverdes pro 5 flor. — 7 mr. 1 sol.;

de domo Christiani Belholtes angulari prope cimiterium nostrum ...;

a Bernardo Menden in Alen ex domo sua in Alen pro 1 flor. — 17¹/₂ sol.;

de domo prope Hesselmanstege a domino Johanne cappellano nostro 6 sol.;

a Bernardo Warndorp de bonis dictis de hoff to Lare 2 flor. — 2 mr. 10 sol.;

de domo Johannis de Werden^a sita in platea Novi pontis 1 flor. — 17 sol.;

ab Hinrico Grael de domo sua et pascuis 1 flor. — 17 sol.;

a Bernardo Ecken de domo et agris in Warndorp 1 flor. — 17 sol.;

ab Hinrico Nyehues ex domo sua et agris sitis in Bechem 2 flor. — 2 mr. 10¹/₂ sol.;

a relicta Bernardi Gruters ex manso to Horne 5 flor. — 7¹/₂ mr.^b;

^a) Die Hdschr. wiederholt hier de domo. — ^b) Rb. Redemit.

1) R 1499 add. in par. nostra.

a Theoderico Kerckerinck¹ de bonis Dieckhues in par. Rinckenrode 2 flor.;

a Godfrido van Munster² de bonis Overdinck in Bildebecke 6 flor.;

a relicta Christine Grales de domo sua pro quadam memoria ...;

a Boldewino Broeckman de manso suo Dichtelinc in Nortwolde 1 flor.;

ab Hermanno Huffe in Telget ex domo et agris³, ut in littera, $\frac{1}{2}$ flor.;

ab Hinrico Buschman⁴ ex domo sua et agris sitis in Beckem 1 flor. — 17 sol.;

a Joh. Kerckerinck de domo vel bonis Wicherinck 1 flor.;

ab Hinr. Nachtegael de 2 domibus suis in Dulman ...;

a Brunone⁵ ex domo sua, quondam Kokenbeckers, in der Horsterstrate 1 flor.;

ab Hinrico Valken de bonis Udinck in Darvelde 3 flor.;

a relicta Rodelewen de bonis tor Smeden in par. S. Ludgeri ...;

ex quadam petia terre sita in orto quondam Hermanni Kemmer ...;

ab Hinr. Lymborch de domo sua $\frac{1}{2}$ flor.;

a Boldewino Broecman de bonis Dichtelinc in Nortwolde 5 flor.;

ab Everwino Drost en de bonis Koningesguet in Dodorp ...;

ab Heinone Peeck de bonis Osterhues in Alverskercken 1 flor.;

a relicta quondam Jasparris Vridages de curia Bispinck in Rinckenrode et aliis bonis in littera latius specificatis 20 flor.;

a Theoderico van den Berge de bonis Geseldorn in Sendenhorst ...;

ab Hinrico Grael de domo et prato⁶ suis $1\frac{1}{2}$ flor.;

ab Hinrico Hinrekinck ex 3 domibus sitis in Telget et univrsis bonis eorum 2 flor.

1) R 1499 Th. Hugen. — 2) R 1499 add. in Horstmar. — 3) R 1499 add. in Warendorp. — 4) R 1499 add. opidano in Beckem. — 5) R 1499 Bruns. — 6) R 1499 campo dicto Graelswysch.

Recepta ab obedientia infra (civitatem)^a sequuntur:

imprimis a Bernardo tor Lynden de domo sua in foro piscatorum¹ 4 sol.;

de domo Joh. Schuermans, quondam Mettinges, 6 sol.;

a provisoribus² S. Spiritus ad S. Lambertum 8 sol.;

de quibusdam agris iuxta fossatum extra portam S. crucis a L. Freckenhorst³ 1 sol.;

de domo nostra canonicali quarta a domino Petro Gynnich 4 mr. 10 d.;

de domo nunc Nicolai Smythus in foro siliginis 1 sol.;

de domo angulari in foro piscium Hinrici Glandorps⁴ 10 sol.;

de domo quondam Bovinctorps, nunc Hermanni Sartoris in foro piscatorum 8 sol.;

de domo des Hamekers⁵ in foro piscium 8 sol.;

ex hospitali up der Horsterstrate 2 sol.;

de domo fratrum cruciferorum in Bentlage et Oesterberge⁶ 1 mr.;

de obedientia Oldenberge 2 mr.;

a Joh. Schuerman de orto nostro parvo extra portam Novi pontis pro 1 flor. — 18 sol.;

de quibusdam petiis agrorum a Gerardo Kerckerinck 1 mr.;

ab Hermanno Herde de quodam campo nostro extra portam Novi pontis⁷ pro 2 flor. dandis — 2 mr. 9 sol.;

ab Hinrico Messemans⁸ de 3 campis nostris, quos locatos a nobis possidet, dictis de Schiltkamp⁹ etc., ut in contractu specificatum, pro 18 flor. — 27 mr.;

ab Hinrico Borchart de campo sive prato magno 25 flor., de quibus recipiendo 1 mr. pro thesaurario — — remanent nobis — — 24 mr. 4 sol.

a) R 1501 add.

1) R 1499 piscium. — 2) R 1502 add. vestimentorum. — 3) R 1499 quondam Ludeken Freckenhorst pertinentibus; R 1502 ab uxore Ludeken Freckenhorst. — 4) R 1499 add. in opposito Butten. — 5) R 1499 Hamenmeker. — 6) R 1499 add. prope cimiterium nostrum. — 7) R 1499 iuxta campum scholastrie. — 8) R 1499 add. extra portam Novi pontis. — 9) R 1499 add. prope et in opposito magni prati.

Summa omnium receptorum extendit se ad
mr. 337 1 sol. 10 d.¹

Redditus hoc anno empti sequuntur:

Redditus 5 florenorum, quos emimus cum Conrado Ketteler pro 100 flor., quorum 60 dominus H. Garman presentavit et ceteri adiuncti de annis gratie.

Item emimus 5 florenorum redditus cum Wilhelmo de Elvervelde pro 100 florenis, quos presentavit Hermannus de Asscheberge.

Item emimus 5 florenorum redditus cum provisoribus in Vreden, quos recepimus a relicta B. Gruter — 100 flor.

Die Gesamtausgaben des Kanonikus Heinr. Moerlage, welcher Bursarius des Kapitels war, beliefen sich im Jahre 1499/1500 auf 386 Mark 10 Schill. 8 Den.² Von dieser Summe entfielen 348 Mk. 8 Schill. 7 $\frac{1}{2}$ Den. auf die Zahlungen, welche der Bursar das Jahr hindurch an Festtagen oder bei Memorien zu leisten hatte. Es erhielten ferner 8 Kanoniker, nämlich der Thesaurar Bern. Bertoldink, der Scholastikus Joh. Heydegel, der Senior Herm. Gaerman, Peter Gynnich, Joh. Meschede, Hinr. Moerlagen, Joh. Hoyel und Everh. van Vorden, je 26 Scheffel Roggen, 10 Scheffel Weizen und 4 Brode, Joh. Steinhoff 5 Scheffel Roggen und 2 Scheffel Weizen, Herm. Witrock 21 $\frac{1}{2}$ Scheffel Roggen, 8 Scheffel Weizen and 6 Brode. Es heisst dann da:

In defalcatione siliginis recepi primo

a lutteke Varwerck colono Johannis Bisscopinck ad S. Mauricum 11 sch. sil.;

a Wopendorp colono Conradi Steveninck ad S. Mauricum 8 sch. sil.;

a colono tor Borch in Milte Judoci Korff 1 molcium sil.;

a relicta Moneken ex bonis dictis dat grote Loe 1 molcium sil.;

1) Im Jahre 1530 betrogen, von den Rückständen abgesehen, welche die wirkliche Einnahme anders gestalteten, die Einkünfte 257 Mark 10 $\frac{1}{2}$ Den. — 2) im Jahre 1530 auf 612 Mark 9 Schill.

ab Enichlō alias Pladiess ex bonis dictis Rameshovel 1 molcium sil.;

a Joh. to Dorssel de quibusdam agris nostris in Telget 2 sch. sil.

Summa siliginis recepti 4 molcia 9 sch.

IV.

St. Georgs-Kommende

in Münster.

Im Staatsarchiv zu Münster befindet sich Mscr. VI. 33 Nro. 10 ein Güterverzeichnis, sodann neben den Kopieren (Mscr. I. 74 u. 76) auch Rechnungen u. Lagerbücher der 1238 bereits bestehenden St. Georgs-Kommende zu Münster (domus Teutonica S. Georgii)¹, welche von 1629 bis 1808 reichen. Das älteste Verzeichnis der Einnahmen und Ausgaben der Ritter des deutschen Ordens zu Münster aus dem Jahre 1629/30, eine in Pergament geheftete Papierhandschrift in Folio, ist der Aufschrift nach ausgestellt „durch Goddert Otterstedt, saumsehligen Verwalteren dess ritterl. Teutschen Ordens-Hausses zu Münster“, und enthält das „Register der Kirchen unnd Teutschen Hausses in Münster, so anno 1629 in Maio anfenckt und anno 1630 in Februario endiget“. Dieser Handschrift (Fol. 1 ff.) ist das im folgenden mitgeteilte Einnahmeverzeichnis entnommen. Dasselbe ist gekürzt wiedergegeben; die eingefügten Zahlungsvermerke und beiläufigen Zusätze sind weggelassen, so dass lagerbuchartig nur die zu zahlenden Posten den Text bilden. Zur Vergleichung ist die Rechnung von 1656/57 (als R 1657 bezeichnet) in den Anmerkungen herangezogen.

Das oben erwähnte Güterverzeichnis (Mscr. VI. 33 Nro. 10): „Nachrichten von allen Parcelen, welche zur Commende St. Georg binnen Münster gehören“, ist 1769 auf Befehl des Hochmeisters von dem Verwalter Franz Joseph Coehois angefertigt. Die genauere Überschrift lautet: „Verzeichnüs deren zu der hohen Teutschen Ordens-Commenthurey ad St. Georgium binnen Münster in Westpfalen gehörigen Gütern, wie dieselbe durch Ersparnüss, Erkauffung oder Schenckungen zu gemelter Commende gekommen, aus gnädigsten Befehl Ihro

1) Wilm., Westf. U.-B. Nro. 347.

des Herrn Hoch- und Teutsch-Meistern Hertzogen von Lothringen und Baar Königl. Hoheit ausgezogen und punctatim hierunter gesetzt“. Da die dem 13. Jahrhundert entstammenden Erwerbungen bereits im Westfälischen Urkundenbuche verzeichnet sind, sind unten die Angaben des Verzeichnisses vielfach gekürzt; das jüngere Verzeichniß ist überhaupt der Kürzung halber nur in freiem Auszuge mitgeteilt.

Neuere Akten über das Vermögen der Kommende enthält das Archiv der königlichen Regierung zu Münster und zwar

- 1) Akten über die Güter v. J. 1806;
 - 2) Akten über die Aufhebung des deutschen Ordens und Einziehung seiner Güter v. J. 1809;
 - 3) Akten betreffend den Bezug der Einkünfte der aufgehobenen Kommende St. Georg in Münster und deren Vereinigung mit der Domäne 1809;
 - 4) Prästations-Register der Güter der St. Georgs-Kommende 1809;
 - 5) Verzeichnis der Aktiv- und Passiv-Kapitalien der Georgs-Kommende zu Münster 1809.
-

1. Einkünfte-Register aus dem Jahre 1629|30.

Abkürzungen: goltg. = goltgulden, mk. = marck, sch. = schilling(e).

Der kirchen dess Teutschen hauses in Münster Fol. 1^a.
jährliche rhente und inkumpsten-verzeignuss;
(1630).

Elisabeth Schurmans, wittibe Theising¹, fur der Jodde-
velder pforten auss lendereyen ahn pension auf Martini —
1 mk.;

Der fürstl. Munsterischer pfenningmeister Dieterich Mor-
rien² auf St. Michaelis — 4 mk.;

Bernh. Modersohn auff dem Honenkamp auss seinem
hause und hoffie uff Oesteren — 1 goltg.;

Henr. Lennep, custer St. Jacobi³, auss seinem hause,
auff den Honenkampe gelegen, uff Michaelis — $\frac{1}{2}$ mk. und
auff Paschen — $1\frac{1}{2}$ mk.;

Joh. Joddevelt auss seinem kleinen beiliggenden hause
uff St. Ägidy strassen uff sontag Letare — $\frac{1}{2}$ mk.;

Arnolt Werneke auss Rotlants kampffe, bei den Butter-
pade gelegen, uff Michaelis — $\frac{1}{2}$ mk. und auff Paschen —
 $\frac{1}{2}$ mk.;

Gerhardt Gronninger, belthoyer, auff der Horsterstrassen, Fol. 1^b.
auf der Lilienbecke auss seinem hause auff Meytag — 3 sch.;

sahligen Henr. Holthauses dochter und erben auss dem
hause bei St. Ägidy-pforten ahm graben auff sontag Letare
— 9 sch.;

Catharina Scharffhuss, wittibe Sergesen, auss ihrem hause
in der Weggesende auff sontag Cantate — 1 goltg.;

1) R 1657 wittib, von Bernh. Lohman. — 2) R 1657 Bernh. v.
Bueren. — 3) R 1657 Paulus Kuelman auff der Lieben Frauen-strassen.

Tyman zum Drecke, schmit, auff der Konningstrassen
auss seinem hause auf Michaelis — 1 mk. und auff Oestern
— 1 mk.;

Johan Engeling, hoffschmit, auss seinem hause auf St.
Ludgeri-strassen auf Oestern — 1 goltg.;

Lambert Rennebrinck, schneider, auss seinem hause, auff
St. Ludgeri-strassen gelegen, uff den Münsterischen herbst-
sendt — 1 rthlr.;

Tonniess Hescke, kramer zu Bechumb, und Agnes Oenck-
husen, ehleute, auss ihrem hause auf St. Johannis-fest zu
mitsommer — 1 goltg.^a;

Fol. 2^a. Joh. Windes, schomacher zu Bechumb, auss seinem
hause auff Cantate — 1 goltg.;

Dieterich Speigell, hoffschmit zu Bechumb, auss seinem
hause auff Marien verkündigung, den 25. Marty, — 2 rthlr.;

Johan Erberenkamp zu Telgte auss seinem hause auff
St. Martini — $\frac{1}{2}$ mk.;

junckher Sergies von Back zu Behlen auf St. Martini
— 2 goltg.;

junckher Johan von der Recke zu Dreinsteynfurt auss
seinen gueteren auff St. Michaelis — 2 mk.;

junckher Henrich Mallinckrodt zur Kuchen oder Dieterich
Akolck zu Ahlen auss einem hause daselbsten und einen mor-
gen landes, auff der Theisingwordt gelegen, auf St. Martini
— $\frac{1}{2}$ mk.¹;

Fol. 2^b. Goswin von Raesfelt zum Weghausen kerspels Seppe-
rodde auss seinen gueteren auf Oestern 1 goltg.;

junckher Bertram von Nesselrodt zu Hertenstein und
Ehrenstein auss Messmachers und Schweders erben in der
baurschafft Dontrup kerspels Herberen auff Lechtmissen —
 $3\frac{1}{2}$ goltg.;

junckher Frantz von Ascheberg zur Geist, droste zu
Werne, auff Meitag — 2 goltg.;

a) *Bem.* erlagt mit 1 rthlr. 7 sch.

1) Die Pacht war seit 1605 rückständig und eingeklagt.

Henr. Mollenhecke zu Dülmen, wulner, auf St. Johannisfest auf mitsommer — 1 goltg.;

Johan Brunstering auf Oesteren — 1 rthlr.;

Johan Hoveman, gnanndt Wesseling, auss dem erbe, in der oberen burschafft kerspels Albachten gelegen, auf St. Johannis-fest auff mitsommer — $\frac{1}{2}$ mk.;

junckher Dieterich von Mevert zum Berge kerspels Borck Fol. 3^a. auf St. Petri et Pauli, alss burge dero Valcken zur Weersch, jedes jahres — 3 goltg.¹;

junckher Johan Schencking zu Oestbeveren, alss bürge dero Valeken zu Weersch, jedes jahrs — 3 mk.²;

juncker Bertholt Freitag zur Santfurt et Keppell, alss burge der von Heiden zu Engelrodding, an zinss auff St. Petri ad cathedram — 12 rthlr.; Johan Brockman in der Walgerdinger burschafft kerspels Havikesbecke auss denselben erbe auff sontag Letare — $\frac{1}{2}$ mk.;

Henrich Stritholt, der elter, zu Dülmen auss seinem Fol. 3^b. hause und gueteren zwischen heuseren M. Petern Brockschneideren, nhun den schwesteren daselbsten, an einer und Brinckhuses heuseren an der anderen seiten auff Lechtmisse — $\frac{1}{2}$ goltg.

Innahme dess hewrgeldes von heuseren, gademen, Fol. 10^a. wohnnungen und hoven auf Michaelis a^o. 1629.

Henr. Schmedding von dem hause, echterhause und hoffe bei der Bummelmeesen 6 rthlr. 14 sch.³; Goswin Kettelhake in den Muhlenhuse — nichts erlagt⁴; Joh. Schulte 2 rthlr. 14 sch.; Berndt Velthaus 2 rthlr. 14 sch.; Gerdt Wicken-

1) Die seit 1598 rückständige Zahlung erfolgte nach gerichtlicher Klage erst 1629 u. 1630. — 2) rückständig seit 1590. — 3) Es ist nur die halbjährliche Pacht hier überall verrechnet. R 1657: Laurentz Hundebecke gibt jährlich auff beide terminen (Michaelis u. Ostern) auss seinem häusslein an der Bummelmeissen 13 rthlr. — 4) R 1657: Goswin Kettelhacken gibt jährlich über seine aussgelagte gelder, als 300 rthlr., davon er die pension innenhaltet zur 15 rthlr., annoch 5 rthlr.

sack 2 rthlr. 14 sch.; Henr. Hulssman 2 rthlr. 14 sch.; Evert Gosseling 2 rthlr. 14 sch.; Joh. Hageman 2 rthlr. 14 sch.; Joh. Freyenhagen 2 rthlr. 14 sch.; Henr. Herckendorp 2 rthlr. 14 sch.; sel. Bertholt Thirs kinder von der behausung und hoff ahn Bispinghoff 4 rthlr.; Henr. Velthaus 4 rthlr.; Elske Marquarding, wittib Daldrup, 1 rthlr. 7 sch.; die wittib Recke-sche gleichfalls von hause, in dieses Teutschen hauses Mollenhove gelegen, auff Michaelis 1 goldg.¹; auch von hoffe und garten ihm Mollenhove ohne fischerei, welche aussbescheiden, auf selbige zeit $\frac{1}{2}$ mk. — Summa 35 rthlr. 21 sch.²)

Fol. 10^b. Innahme des hewrgelts von garten, lendereyen, kempffen und wiesen a°. 1629 auf Martini.

Jorrien Reker von 5 stücke veltlandes, auff den Kreyenacker gelegen, 6 rthlr.;

das landt ahn der Schlehenheggen ist besamet gewesen und von den vogt abgetrocken; wass er desshalben zu thun schuldich, gibt die zeit³;

Henr. Deiterman von den Galgenkampffe 30 rthlr. und von 1 stücke landes, jegen der Santkuhlen gelegen, 8 sch.³;

Joh. Heggeler von den niederen Isermans kampffe ...; item 100 schove, welche zu die kahrpferde verbrauchet;

Joh. Joddevelt auff St. Ägidy-strassen von den oberen Isermans kampffe 28 rthlr., 100 schove, 2 voder zimmerholtz;

Joh. Berning von der wischen, ahn Brockhove belegen, 44 rthlr.;

Godefridt Otterstedde von der wischen uber den Ahe-
strom ahn Ottersberg 30 rthlr.;

Bern. Greving von Buddenkampff, bei Givenbecke ge-
legen, ...⁴;

1) R 1657: Die behausunge, so sähliger Gerh. Reck gebauvet, worein weilandt h. doctoris Stael wittib wohnt, gibt jährlichs —

2) also jährlich 71 Rthlr. 12 Sch.; 1657 war die Jahreseinnahme 65 Rthlr.

— 3) R 1657: Friederich Arndtz von 2 stuck landts an der Schlehegger muhlen; noch von 1 klein vor der Sandtmuhlen im grundt, 2 ob derselben Sandmuhlen und noch von 1 stuck gegen die Sandtmuhlen uber, gibt jährlich 3 rthlr. 12 sch. — 4) R 1657: Herman Kommes auff der

Joh. Beerhorst von Blockes kampffe 24 rthlr. und von Fol. 11^a.
Juttenkampffe 20 rthlr.¹;

Jobst zur Becke von einen kampffe zu Funtrup . . .;

Godefridt Otterstedde von den anderen kampffe zu Funtrup 11 rthlr.;

Herm. Froning von den Hohenweges kampff² und von Schaetmans kampffe³, noch von einen kampffe, bei Givenbecke gelegen, die Haescekampff⁴ gnannt, und von den von Twist zur Getter halb erblich angekauften kampff . . .;

den garten vor St. Ägidy pforten haben in hewr under umb die jährliche pfechte uff St. Petri ad cathedram . . .⁵;

die kampff zwischen St. Marien pforten und den Ahe-
strom, ahn dieser stadt graben gelegen, jetz garten, thuen diess-
mall auff St. Petri stulvir heurgelts 81 rthlr.⁶

Summa dess empfangenen hewrgelts 193 rthlr. 8 sch.⁷

*Laut darüber vorhandener und eingeschnittener Kerbstöcke wurden von folgenden 3 Mühlen der Kommende, von der Sandmühle, der Schleheggen- oder Wasser-Mühle und der Brockhofs-Mühle, vom 2. Mai 1629 bis 25. Febr. 1630 eingenommen: 32 Malter 4 Scheffel 2 Spind Roggen, 55 Malter 1 Scheffel „Molt“, 1 Malter Weizen und 9 Scheffel Schweine-
korn; die Lohmühle war für eine Jahrespacht von 3 Rthlr.*

Hollenbecke strassen von dem Butenkampff, so ihm capitulariter ver-
schrieben auf die pension, so sonsten vorhiro 20 rthlr. gethaen.

1) R 1657: von den Judenkampff (fürstl. Münsterischer) landt-
rentmeister gibt jährlich 24 rthlr. 14 sch. — 2) R 1657: Johan Kock,
ledderer, von den Hoheweges-kampff gibt jährlich 15 rthlr. — 3) R
1657: Henr. Nunninck von den Sartmans-kampff gibt jährlich auff S.
Martini 8 rthlr. — 4) R 1657: Friederich Arndtz von dem Hassenweissen
zu Givenbeck gibt jährlich 2 rthlr. — 5) R 1657: Die gärten vor S.
Aegidy pfortt: den 1. braucht die commende für sich; Friederich Arndtz
von seinen gartten gibt jährlich 1 rthlr. 8 sch.; Dietherich Haen auss
seinen garten gibt jährlich 1 rthlr. 20 sch.; Gerh. Pelekman von seinen
garten gibt jährlichs 1 rthlr. 4 sch.; Willebrand Staell, buxzenschmidt,
gibt jährlich von seinen garten 1 rthlr. 20 sch. — 6) R 1657: Dass
gartenlandt vor unser Lieben Frauwen pforten hatt diss jahr gethaen an
heur 68 rthlr. 14 sch. — 7) R 1657: Summa 109 rthlr. 20 sch.

an das Schuhmacher-Amt verheuert; die kontraktliche Einnahme aus der Ölmühle liess sich noch nicht feststellen.¹

Fol. 13^a. Folget, wass an pfechten anno 1629 auff Martini verschinnen:

Grothuses erbe kerspels **Everschwinkell** und Netterbaurtschaft auff Martini ahn pfechten 2 molt roggen, 7 molt gersten, 7 molt habenen, im Maio 8 schweine und dess sommers 6 meyhonder, auff St. Petri et Pauli festdag 15 sch. holtgelt. Grothuss und Varenholt zusammen, auch der Richter alleine besonders helfen zu Munster den mist auff die kempffe führen ².

Fol. 13^b. Johan Varenholt kerspels Everschwinkell Schuffuter baurtschaft auff Martini ahn verschinnene pfechte 1 molt gersten, 3 molt haveren, auff Vastelabent a°. 1630 2 honder und dess sommers 16 meyhonder, auch zu dungen, auff St. Michaelis 2 gose und 2 schweine zu lieberen.

Bertholt Richters sohne, Berndt gnannt, und Margaretha Provesting kerspels **Handrup** baurtschaft Kalberschwinkell auf Martini 3 molt roggen, 3 molt gersten, 4 molt habenen, 2 vastelabentshonder, dess sommers 6 meyhonder und 6 voder brandtholtzes ³, auch dass hoi vor und nach von der Ahwischen zu führen, auch zu dungen und auff Michaelis 4 schweine lieberen.

Fol. 14^a. Johan Kolle zu **Dreinsteinfurt** ahn pfacht auff Martini 5½ molt gersten, 5½ molt habenen, dienstgelt 3 goltgulden, dess sommers 8 honder, auff Michaelis 2 gose und 3 schweine.

Juncker Gerdt von der Recke, her zu Heesen, auff St. Symonis et Jude vastag 7½ goltg.⁴

1) R 1657 ist verzeichnet: In diessen jahr ist der olyemuehlen vergessen, nemblich von a°. 1655 Michaeli biss 1656, so ertragen 16 rthlr. 15 sch. Fur dass jahr v. S. Michael 1656 biss auf 1657 hatt die olyemuhlen ertragen, nemblich bis auff Johannis, 41 rthlr. 5 sch. 6 d. — 2) 1657 lag das Erbe wüst. — 3) 1657 wurde statt dessen (nach R 1657 statt der Verpflichtung, Holz zu spalten) allgemein „Holzgeld“, je 1 sch. für das Fuder, bezahlt. — 4) an Gartenmiete von der Wolfsburg, nach R 1657.

Johan schulte Fuchteling zu **Rinckenrodde** ist schuldig auff Martini an pfacht 1 molt roggen, 1 molt gersten, 2 molt haberen, 2 vastelabentshoner, 12 meyhonder, 6 voder brandtholtzes zu fuhren, auch von gerste meyen 6 sch. und anderen gewontlichen dienst zu verrichten, item auff Michaelis 4 schweine ¹.

Johan Aschegge zu Rinckenrodde auf Martini 1 molt roggen, 2 molt gersten, 2 molt haberen, 2 vastelabentshonder, des sommers 6 junge meyhonder, vor gerste meyen 6 sch., auch 6 voder brantholtzes zu fuhren und sunsten anderen dienst; die wischen muss er in gueten vrechten halten und fur dass grassschneiten die nahweide geniessen; auf Michaelis 2 schweine zu lieberen. Fol. 14b.

Ernst Lohman zu Rinckenrodde auf Martini von pfechten 18 schepel gersten, 2 $\frac{1}{2}$ molt haveren, 2 vastelabentshonder, 6 jungen meyhonder, 6 voder brandtholtzes zu fuhren, item vor gerste meyen 6 sch. und sunsten dienst, auch auff Michaelis 2 schweine zu lieberen.

Johan Rebohm und Fenne Blanckenforts zu Rinckenrodde auff Martini zur pfacht 1 goltg. und dess sommers zu lieberen 10 junge meyhonder und gewontlichen dienst ². Fol. 15a.

Herman Kitterman ist schuldich, brandtholtz zu kloven helfen und 2 voder zu fuhren.

Henrich Holtkamp zu Rinckenrodde auf Martini 3 molt haberen ³ und zehentgelts 4 sch., von den kempffken 2 goltg. und Langenhegge 12 sch., 4 junge meyhonder, auch 2 voder brandtholtzes zu fuhren, vor gerste meyen 6 sch. und anderen gewontlichen dienst zu verrichten ⁴.

Greite, wittib Freickmans, muess helfen, bei Ascheggen von irsten bis letz(t)en zu hoyen, und fuhret 1 voder heyeshnha Munster. Fol. 15b.

Jasper Hoickensfelt zu **Ascheberge** uff Martini pfechte 2 molt haberen und dess sommers 3 voder brantholtzes zu

1) 1657 war das Erbe vom Landcomthur Schilder verkauft. — 2) Reebaums Kotten war mitsamt Fuchtelings Erbe nach R 1657 verkauft. — 3) Vgl. Wilmans, U.-B. Nro. 765. — 4) Holtkamps Erbe lag 1657 wüst; die Kämpe waren verpachtet.

vohren, von gerste meyen 6 sch. und anderen gewontlichen dienst zu prestieren.

Aus der Oesteren-baurschafft kerspels Ascheberge jahrlich von Henrichen Merssman, Beckman, Steinhorst, Ahleman, Friesslandt und Berndt Höckensfelt jeder ein hon uff Michaelis; auff Mendeldag jahrlich von obgemelten 6 leuten von jedtwederen 5 eyer und auff Michaelis jeder 1 hon.

Fol. 16^a. Jobst Wittelerbohmer kerspels **Amelenbuhren** auff Martini zehentlosen geltes 4 sch.¹

Dieterich Grosse-Witteler zu Amelenbuhren auff Martini zehentlosen geltes 2 molt 2 schepel haveren.

Peter Lutke-Witteler daselbst auff Martini zehentlosen 1 molt 10 schepel haveren.

Gerdt Kappenberg zu Amelenbuhren auff Martini ahn pfechten 1 molt weites, 6 schepel erbsen, 1 molt bohnen, 4 molt gersten, 5 molt haveren, 6 meyhonder, 6 voder brandtholtes zu fuhren und anderen gewontlichen dienst, uff Michaelis 2 gose, 2 schweine.

Fol. 16^b. Jobst zur Becke zu **Albachten** auff Martini von ein kempeken 1 rthlr., noch von einen kempeken 1 molt haveren, noch vor die lenderei ahn der kühlen 10 rthlr., den ort von kampe zwischen den busche und Sendenschen fuesspaett 6 rthlr., noch von den lande, welches Horstman undergehabt und von etzlichen veltlande 18 scheppell haveren, noch von einen kempiken, welches vor diesem Duddei undergehabt, 3 rthlr., noch von einem kampff bei Embssmans busch 9 rthlr.; noch haet er undergehabt einen kampff, worinne guste guet gewesen, — 11 rthlr., item von der mast im Funtrupper brock 12 rthlr., item 1 voder hoyes, welches Joannes Meyering gelehnet ².

Fol. 17^a. Johan Holtman zu Albachten auff Martini 1 molt gersten 8 scheppell, zehentlosen geldes 6 sch., auff vastelabent 2 hunder, dess sommers 4 meyhunder, 6 voder brandtholtzes zu fuhren unnd anderen gewontlichen dienst zu verrichten.

1) R 1657 4 sch. 6 d. — Der Zehnte von den 4 Höfen zu Witelere Ksp. Amelsbüren war 1238 erworben; Wilmans, U.-B. Nro. 347. —
2) R 1657 verzeichnet Jobst zur Becke nicht, aber Henr. Erkenbollinck zu Rondrup [Bontrup Ksp. Amelsbüren], der 51 Rthlr. Jahrespacht zahlte.

Johan Seleking zu Albachten ¹ auff Martini zehentlosen geldes 2¹/₂ marck.

Johan Bridrupff ² zu Albachten auff Martini 2 sch. zehentlosen geldes.

Johan Brunstering zu **Senden** auff Martini pfechte 1 molt roggen, 1 molt gersten, 2 molt haveren, von zehentlosen gelde 2 goltg. 2 sch., 2 vastelabentshunder, 8 meyhonder und 6 voder brandtholtzes zu fuhren, 1 voder hoyes von sein selbst hoy hir zu lieberen, unnd anderen gewontlichen dienst, auch auff Michaelis 4 schweine, whan mast ist, alstan vest ³, sonsten mager zu lieberen; item von den kempen ahm hove zum Berge, Fol. 17^b.
alss den Roddekampff, Kokamp, Kirchenkampff, Langenkamp „item“
und Schumachers kampff, die der hochwürdiger her landtkumptuer ime etzliche jahren verthan, ahn pfacht 60 rthlr. und von Stukenkempen 10 rthlr.

Henrich Winike zum Holte ⁴ zu Senden auff Martini ahn pfacht 1 molt roggen, 2 molt gersten, 2 molt haveren, 2 vastelabentshunder, dess sommers 10 meyhonder und anderen gewontlichen dienst, auff Michaelis 4 gose und 4 schweine.

Henrich zum Holte ⁵ zu Senden auff Martini ahn pfacht Fol. 18^a.
1 molt roggen, 1 molt gersten, 2 molt haveren, 2 vastelabentshunder, 4 junge meyhonder, 6 voder brantholtzes zu fuhren und anderen gewontlichen dienst, auch auff Michaelis 2 gose und 2 schweine zu lieberen ⁶.

Claves Koite ⁷ zu Senden auff Martini 4 Munsterthaler, noch von einen kampffe, ahm hove zum Berge gehorich, Kokenacker genandt, 12 rthlr., noch von 2 kempen, ahm hause zum Berge gehorigh, 40 rthlr.

Lubbert Gresskampff ⁸ zu Senden auff Martini 6 schep- Fol. 18^b.
pell roggen, 6 scheppell gersten, 1 molt haveren, 2 vastel-

1) Der Zehnte des Hofes Seleking bei Wich wurde 1238 angekauft; Wilmans, U.-B. Nro. 347. — 2) R 1657 Brierup in der Oberorter Bschr. Der Zehnte von dem Hofe Bricthorp war 1238 erworben; Wilmans, U.-B. Nro. 347. — 3) = feist. — 4) R 1657 Michael zum Holte. — 5) R 1657 Henr., nun Wilh. Esselman. — 6) Vgl. Wilmans, U.-B. Nro. 911. — 7) R 1657 Henr. Koyt. — 8) R 1657 Joh. zur Schlingen, jetziger Kresskamp.

abentshonder, dess sommers 10 meyhonder und 3 voder brandtholtzes zu fuhren und anderen dienst, auff Michaelis 1 schwein.

Jasper Budde, jetziger bewonner des hauses zum Berge¹, helpet jederzeit auff erforderen holt kloven und hoyen, auch anderen dienst.

Ernst Luterman² zu Senden helpet alle und jedes jahrs dass holtz reide machen.

Zum Venne wohnen 3 menner, welche wegen der weide uffem mhor gieben jahrlichs jeder 2 honder, alss Berndt Krusskampff³, Jasper Pringss, Claves uffem Mohr⁴.

Fol. 19^a. Henrich Pothoff zu Senden auff Martini ahn pfacht 1 molt roggen, 1 molt gersten, 2 molt haveren, geldes 2 sch., 2 vastelabentshonder, dess sommers 6 voder brandtholtzes zu fuhren und anderen gewontlichen dienst.

Berndt Grosse-Davertman⁵ dess sommers schuldich, ahn den hoff zum Berge $\frac{1}{2}$ tag zu dungen und $\frac{1}{2}$ tag zu plogen und 1 tag kohn zu meyen, auf Mendeldag 5 eyer und auf Michaelis 1 goess und dass eine jahr 1 hon, dass ander jahr 1 penning. Dieses zahlet er alles wegen der vehedriff.

Berndt Lutke-Davertman⁵ ist schuldich, dess sommers $\frac{1}{2}$ tag zu dungen und $\frac{1}{2}$ tag zu plogen und 1 gantzen tag kohn zu meyen, auff Mendeldag 5 eyer, auff Michaelis 1 goss und das eine jahr 1 hon, das ander jahr 1 penning. Diss zahlet er alles wegen der vehedriff.

Fol. 19^b. Kerstien Vorschepoell⁵ zu Senden ist schuldig, dess sommers $\frac{1}{2}$ tag ahm hoff zum Berge zu dungen und $\frac{1}{2}$ tag zu plogen und 1 gantzen tag kohn zu meyen, auff Mendeldag 5 eyer, auff Michaelis 1 goss, dass eine jahr einen penning, dass ander jahr ein hon. Diess alles zahlet er wegen der vehedriff.

Herman Buscher ist schuldich auf Mendeldag 5 eyer, auff Michaelis 1 hon und sommers einen dag meyens.

Henrich Herentzell⁶ zu Senden auf Martini ahn pacht 1 molt gersten 6 scheppell, haveren 1 $\frac{1}{2}$ molt, 2 vastelabents-

1) R 1657 Diethr. Brinckman an hoff zum Berge. — 2) R 1657 Henr. Lauterman hinter den Mestkampff. — 3) R 1657 B. Creutzkampffer. — 4) R 1657 Claves auffin Berger mehr(!). — 5) R 1657 om. — 6) R 1657 Berentzell.

honder, sommers 4 junge meyhonder, 6 voder brandtholtzes zu fuhren und anderen dienst, uff Michaelis 2 schweine.

Henrich Veltman, gnannt Grosse-Luterman¹, zu Senden Fol. 20^a. auff Martini ahn pfacht 2 molt gersten, 1 molt haberen und 6 scheppell.

Grothuses² erbe zu Senden, junckhern Lambert von Ohr zustendich, ist auff Martini zehentlosens schuldich 1 $\frac{1}{2}$ scheppell erbsen und 1 $\frac{1}{2}$ schilling.

In der Gettrupper baurtschaft wonhafftige leute, alss Gettendrupff, Gyse, Rolman und Tebbickman³, jeder jahrlichs 1 hon, dess anderen jahrs 1 penningh.

Johan Wever⁴ zu Senden auff Martini ahn pechten 4 Fol. 20^b. honder und 3 $\frac{1}{2}$ sch.

Ihm dorff Senden wonhafftige leute auf Michaelis jeder wegen der vehedriffte 1 hon, auf Mendeldag jeder 5 eyer.

Henrich Lange-Velthaus⁵ auf Martini ahn pfacht 6 mk. an gelde, sommers 6 junge meyhunder, 6 voder brandtholtzes zu fuhren und anderen gewontlichen dienst, auf Michaelis 2 schweine.

Gorgeman zu **Bulleren**⁶ auf Martini ahn pfacht 2 molt roggen, 3 molt gersten, 4 molt haberen, 6 voder brandtholtzes zu fuhren und anderen gewontlichen dienst, auff Michaelis 2 schweine.

Henrich Kotbusch kerspels **Ludinghausen** auff Martini Fol. 21^a. von pfacht 3 $\frac{1}{2}$ mk., sommers 12 junge meyhonder und 2 voder brandtholtzes zu fuhren und anderen gewontlichen dienst, auff Michaelis 1 schwein.

Johan Overhaus zu Ludinghausen auff Martini ahn pfacht 4 goltg., jederen zu 31 sch., auff St. Petri et Pauli 1 mk. holtgeldes, zu 15 sch. belagt, sommers 6 junge meyhonder, von roggen meyen 6 sch., auch anderen gewontlichen dienst und auff Michaelis 1 schwein.

1) Vgl. Wilmans, U.-B. Nro. 1500. — 2) R 1657 Krothausse. — 3) R 1657 nennt statt deren Henr. Ernst hinter den Mestkamp. — 4) R 1657 Claves Koppink alias Plesters. — 5) R 1657 H. Langenfeldtzhauß. — Der Hof (ton Velthus) war 1270 erworben; Wilmans, U.-B. Nro. 860. — 6) R 1657: Joh. Kauppell hat Gross-Gorgemans erbe nach eigenthumsrecht angenommen u. gewinn versprochen.

Noch haben den zehenten betzahlet: Henrich Grosse-Dalhuss 1 sch. 2 d., Berndt Rost, gmandt Lutke-Dalhuss, 1 sch. 3 d., Johan Wibbert¹ zu Daldrup 1 sch. 6 d., Johan Buschman zu Sepperodde 1 sch. 6 d.

Fol. 21^b. Johan schulde Heiling², termines mhan, kerspels **Dulmen** ahn pfacht auff Martini 4 goltg., jedenen zu 31 sch., 6 sch. von der Hulsshorst, dwelche er pfeget einzuhalten, 2 vastelabentshonder und auff St. Petri et Pauli holtzgelt 1 mk. zu 15 sch., von roggen meyen 6 sch. und anderen gewontlichen dienst, auff Michaelis 2 schweine.

Henrich Neuhoff³ zu Dulmen ahn pfecht auff Martini 7 goltg., jedenen zu 31 sch., 2 vastelabentshonder und uff St. Petri et Pauli 1 mk. zu 15 sch. holtzgelt, vor roggen meyen 6 sch. und anderen gewontlichen dienst, auff Michaelis 2 schweine.

Fol. 22^a. Grosse-Daldrupff zu Dulmen auff Martini 4 goltg., jedenen zu 31 sch., 2 vastelabentshonder und auff St. Petri et Pauli 1 mk., zu 15 sch., holtgelt, vor roggen meyen 6 sch. und anderen gewontlichen dienst, auf Michaelis 2 schweine.

Schulte Wibberting⁴ zu Dulmen auff Martini ahn pfacht 4 goltg., jedenen zu 31 sch., auf vastelabent 2 honder, auf St. Petri et Pauli 1 mk. holtgelt zu 15 sch., vor roggen meyen 6 sch. und anderen gewontlichen dienst, auf Michaelis 2 schweine.

Johan Borghecke⁵ zu Dulmen auff Martini ahn pfacht 4 goltg., jedenen zu 31 sch., 2 vastelabentshonder, auff St. Petri et Pauli 1 mk. holtgelts zu 15 sch., vor roggen meyen 6 sch. und anderen gewontlichen dienst.

Fol. 22^b. Henrich Prein⁶ zu Dulmen auff Martini zur pfacht 2 goldg., jedenen zu 31 sch., 2 vastelabentshonder, auff St. Petri et Pauli $\frac{1}{2}$ mk., zu $7\frac{1}{2}$ sch., holtgelts; diess jahr helftet er roggen meyen, dafur 6 sch., und anderen gewontlichen dienst, auff Michaelis 1 schwein.

1) R 1657 Wippers. — 2) R 1657 add. in Daldrupper bauwerschafft. — 3) R 1657 wittibe schulde Newhauss. — 4) R 1657 Wipperdinck. — 5) R 1657 Broeckhecke. — 6) R 1657 Prinn.

Duppe¹ zu Dulmen ahn pfacht auff Martini 1½ goltg., 2 vastelabentshonder, auf St. Petri et Pauli 1 mk. holtgelt zu 15 sch., vor roggen meyen 6 sch. und anderen gewontlichen dienst, auff Michaelis 1 schwein.

Herman Goldeman zu Dulmen auff Martini ahn pfechten Fol. 23^a. 2 mk., jeder zu 15 sch., auf vastelabent 2 honder, auff St. Petri et Pauli 1 mk. holtgelt zu 15 sch., vor roggen meyen 6 sch. und anderen gewontlichen dienst.

Berndt Muesshovell auff Martini ahn pfechten 2 mk., jeder zu 15 sch., 2 vastelabentshunder und anderen gewontlichen dienst.

Gerdt Marquart² zu Dulmen auff Martini ahn pfechten 2 goltg., jederen zu 31 sch., auff St. Petri et Pauli ½ mk. holtgelts, ist 7½ sch., und anderen gewontlichen dienst, aber helfet nicht roggen meyen.

Luke Veltmans im kerspell **Darupff** auff Martini ahn Fol. 23^b. pfechten 2 molt gersten, 1 molt habenen.

Westerrot³ zu **Nottelen** auff Martini ahn pfechten 2 molt roggen, 5 molt gersten, 1 molt erbsen, 6 molt habenen, 2 vastelabentshunder, auf St. Petri et Pauli ahn holtgelt 1 mk. zu 15 sch., auff Michaelis 4 schape und 4 schweine.

Gerdt Voss zu Nottelen⁴ auff Martini ahn pfacht 2 molt gersten 6 scheppell.

Jasper Wonneman zu **Altenberge** auff Martini ahn pfacht Fol. 24^a. 1 molt bohnen, 5 molt gersten, 5 molt habenen, dess sommers 12 junge meyhonder unnd auff Michaelis 4 schweine.

Hermen Meiners auffm Eschkotten⁵ zu **Billerbecke** auff Behrlage ahn pfacht uff Martini 2 molt gersten, sommers 4 junge meyhonder.

Johan Berning zu Givenbecke Kerspels **Uberwasser** von der Ritteringhove underhabender lenderey und solstedde auff Martini 3 molt gersten.

1) R 1657 Henr. Duppen. — 2) R 1657 Joh. Marckverth. — Vom Ordenshause wurde der Hof (Marckwordinc), den Wilmans nicht feststellen konnte, 1298 angekauft; Wilmans, U.-B. Nro. 1606. — 3) R 1657 Joh. schulte Westerrodt. — 4) R 1657 zu Steveren. — 5) R 1657 Esskotten.

Dirickman zu Givenbecke von der Ritteringhove underhabender lenderei auff Martini ahn pfacht 1 molt gersten 3 $\frac{1}{2}$ schepffel ^{1 2}.

Fol. 25^a. Folget anzeigh, wass dieses 1629. jahrs ahn mast vorhanden gewesen und an unterschiedlichen verkaufft:

Dass Schonefelder holtz ³ an Henrichen Modersohn verkaufft vor 92 rthlr.

Dass Fuchteling holt ahn schulden Probsting verkaufft für 36 rthlr. Die halbscheidt der mast zu meines heren besten gereichet, die ander halbscheidt haet Fuchteling zu geniessen.

Die mast ahm hove zum Berge ⁴ ahn Johan Brunstering verkaufft für 55 rthlr.

Die mast in der Huckesborgh ⁵ an die holtmenner verkaufft für 50 rthlr.

Die mast in den Funtrupper brock ahn Jobsten zu Funtrup verkaufft für 12 rthlr.

Die mast im Koiten holte haet mein her Koiten für 12 rthlr. zu gebrauchen verlassen.

Die mast im Hertz camp zu Rinckenrodde Gerdt zu Bellingering gekaufft und zahlet mit 5 rthlr.

1) R 1657 om. die beiden letzten Posten. — 2) Thatsächlich kamen 1629/30 an Geld und Pächten ein 266 Rthlr. 5 Sch. 7 Den., 35 Malter 1 Scheffel Hafer, 3 Malter 9 Scheffel Roggen, 7 Malter 3 Scheffel Gerste, 1 Malter Weizen, 6 Scheffel Bohnen und 17 Scheffel Erbsen. An fetten Schweinen wurden 30 Stück eingeliefert und hernach verkauft; dieselben wogen je 87—138 Pfund; das Pfund galt 1 Schill. etwa, so dass 100 Pfund mit 4 Rthlr. 15 Sch. bezahlt wurden. Ein Schwein, „welches vinnig gefallen,“ musste man billiger (24 Pfund für 1 Rthlr.) abgeben; 1 Schwein wurde Dr. Stael „verehrt“, 2 dem Lt. zum Sande; 1 Schwein war gestohlen, wie die Hirten angaben. Erlöset wurden aus den Schweinen im ganzen 105 Rthlr. 3 Sch. — 1657 wurden 482 Rthlr. 19 Sch. an Gelde eingenommen. — 3) Ksp. Rinkerode; s. Wilmans, U.-B. Nro. 765. — 4) R 1657 fügt zu: im Vogtbusch; 1657 waren 30 Schweine, je für 2 Rthlr., dort aufgetrieben. — 5) R 1657 Havixburgh. Haus Huxburg nebst anstossendem Walde lag im Ksp. Senden; Wilmans, U.-B. Nro. 467.

Angenohmmene schweine ihm Holthove: Fol. 25^b.

Der Holthoff zu Rinckenrodde, den Teuschen hause zu St. Jorrien in Munster zugehörig¹, ist für die pfachtschweine liggen plieben und sein zu den pfachtschweinen nachernenter persohnen schweine angenohmmen²:

schulte Aldrup 1 schwein; Johan zur Wye 1 schwein, betzahlet midt 2 rthlr.; Herman, zum Berge molner, 1 schwein; diess schwein ist gestohlen, ergo —; Zwenhoven 7 schweine; Schutte 2 schweinekes, bezahlet midt 2 rthlr. 14 sch.; Collesche botte 2 schweine; M. Diederich Bonenberg 2 schweine, bezahlet midt 4 rthlr.; Cordt, St. Ägidy molner, 1 schwein; diess schwein ist gestohlen, ergo —; die Brinckmansche 2 schweinekes; dweill sie nit vollenkommen hovetschweine gewesen, dafür zahlet 2 rthlr. 21 sch.; Herman zur Lippe 1 schwein; Herman, St. Ägidy molner, 1 schwein; Arnolt Kemper 1 schwein, zahlet midt 1 rthlr. 21 sch.; der her freigrave^{Fol. 26^a.} Meyer ein klein schweincken, zahlet mit 1 rthlr. 7 sch.; Johan^{„der her“} Kock 3 schweine.

Summa 14 rthlr. 7 sch.

*Die Gesamteinnahme des Verwalters betrug 1629/30:
an Gelde 1758 Rthlr. 3 Sch. 7 Den.³,*

an Korn 36 Malter 1 Scheffel 2 Spind Roggen, 2 Malter Weizen, 7 Malter 3 Scheffel Gerste, 56 Malter 11 Scheffel Hafer, 55 Malter 1 Scheffel „Molt“ (Malz), 17 Scheffel Erbsen, 6 Scheffel Bohnen und 9 Scheffel Schweinekorn.

Unter den Ausgaben stehen die für die Armen an erster Stelle. Zweimal wöchentlich wurden an die Armen je 9 Brode durchschnittlich ausgeteilt, so dass 1629/30 725 Brode zur Verteilung kamen. Daneben wurden auch jedesmal, wenn Brod ausgegeben wurde, 3 Scheffel Roggen den Armen „ausgelangt“, im ganzen 1629/30 18 Malter 3 Scheffel Roggen⁴.

1) Über den Holthof Ksp. Ascheberg s. S. 143. Wilmans fasst Kolonat Holtschulte Osterbsch. Ksp. Ascheberg darunter auf. —

2) 1657 waren 63 Schweine in der Holthove und in Schonefelds Holz zur Mast, je für 2 Rthlr. Mastgeld. — 3) 1657 nur 1347 Rthlr. 9 Schill. 4 Den. — 4) Daneben gab man den Minoriten und einzelnen Armen je kleine Gaben an Gelde, im ganzen 26 Schill. 8 Den.

Für die Mühlenpferde der Korntreiber wurden 27 Malter 8 Scheffel Hafer im ganzen verausgabt, für die Pferde des Kommendeurs und anderer Personen (von Gästen u. s. w.) 6 Malter 2 Scheffel Hafer, für Arbeitslohn, Sand und Steine bei Ausbesserung des „schloets“ an der Mühle 35 Rthlr. 7 Schill., für den Mühlenmeister und dessen Knechte 97 Rthlr. 20 Schill. sowie 7 Scheffel Roggen, für „pannen, docken, kalk und arbeitslohn“ 21 Rthlr. 14 Schill. 8 Den., für Zehrung (Kost und Bier) auf verschiedenen Reisen 27 Rthlr. 6 Den. An barem Gelde wurden ferner für verschiedene Zwecke (z. B. für 8 gekaufte „butte“ d. i. Rinder 108 Rthlr., für 2 von dem Goldschmiede Hermann Pothoff gekaufte Pokale 40 Rthlr. 27 Schill., für 110 Karpfen, „vor die malgenossen zu gebrauchen, einen manne von Paderborn gegeben“ 10 Rthlr.) im ganzen 1438 Rthlr. 8 Schill. 8 Den. ausgegeben. 2 Ordens-Priester erhielten für den Sommer durch (v. 2. Mai bis Michaelis) geleisteten Kirchendienst je ca. 10 Rthlr., der Küster für den Sommerdienst 1 Rthlr. 22 Schill.; der Korntreiber und die 3 Müller der Kommende bekamen für das Sommer-Halbjahr je 6 Rthlr. Lohn, 1¹ Paar Schuhe zu 18 Schill., $\frac{1}{2}$ Malter Roggen und $\frac{1}{2}$ Malter Malz, der Vogt für das Jahr 8 Rthlr. Lohn, Kostgeld (30 Rthlr.) und 4 Paar Schuhe; die Gesamtausgaben für „die priester und diener des Deutschen hauses“ für die gedachte Zeit betragen 77 Rthlr. 12 Schill. nebst je 2 Maltern Roggen und Malz.

Die Gesamtausgabe betrug:

an Gelde 1719 Rthlr. 20 Schill. 6 Den.;

an Korn 22 Malter 9 Scheffel Roggen, 4 Scheffel Weizen, 1 Malter 10 Scheffel 2 Spind Gerste, 33 Malter 10 Scheffel Hafer, 3 Malter 6 Scheffel Malz, 17 Scheffel Erbsen, 6 Scheffel Bohnen und 9 Scheffel Schweinekorn.

1) Der Korntreiber $1\frac{1}{2}$.

2. Verzeichnis der zur St. Georgs-Kommende in Münster gehörigen Güter mit näheren Angaben über deren Erwerbung (1769).

(Staatsarchiv Münster Mscr. VI. 33 Nro. 10, freier Auszug.)

Bischof Ludolf von Münster, welcher die Schenkung Henrichs v. Embsbroick¹ durch Übertragung eines Stückes des Bispinghofes an die Kommende erweitert hatte vermöge Kaufbriefs v. J. 1245, hat, weil sich die Ritter auf dem engen Raume ohne Kirche behelfen mussten, 1247 denselben „abermahlen einen Platz vom Bishopings-Hoff zur neuen Kirche tauschweise übertragen, worüber der Tauschschein in archivio“. 1331 hat Bischof Ludwig zur Erweiterung des Kirchhofs abermals der Kommende ein Stück von der gemeinen Strasse am Bispinghofe einräumen lassen, wie der Schenkbrief von 1331 ausweist.

Der adelige und schatzfreie Hof zum Berge Ksp. Senden ist 1318 von dem Edlen Otto v. Ahaus der St. Georgs-Kommende mit Vorwissen und Belieben des Bischofs Ludwig von Münster erblich verkauft laut Kaufbrief d. in vigilia beate Marie Magdalene 1318. „Dieser Hof war ehemals einem zeitlichen Bischoffen von Münster lehnwürig, so aber bei dessen Ankauffung abgemacht worden, auch darüber bis hiehin keine fernere Ansuchung geschehen ist.“

Die Roderings-Hove zu Givenbeck bei Münster, bestehend in Ländereien und Garten, ist von dem Stift Essen an den Landes-Komthur Schweder von Diepenbrock zu behuf des Konvents zu St. Georg erblich verkauft, so dass jederzeit ein Deutschordens-Ritter gegen Erlegung von 6 Goldgulden

1) Wilmans, U.-B. Nro. 439.

auf sein Leben lang von der Äbtissin zu Essen damit zu freier Hand behändigt und ein Jahreszins von 1 Mark münsterisch und 4 Scheffel Weizen daraus entrichtet werden sollen, laut Kaufbriefs von Dienstag nach St. Bartholomäi 1470, welchen Verkauf 7 auf jenes Gut sprechende Behändigungsbriefe bestätigen. Es sind, an Zehnten statt, von dieser Hove ad fabricam des Domes jährlich $6\frac{1}{2}$ Scheffel Gerste und 9 Schillinge Rente zu entrichten. Durch Krieg, Vergrabungen und Streitigkeiten des münsterschen Domkapitels sind diese Ländereien jetzt „dergestalten entkommen und durcheinander gebracht worden, dass die mehreste nicht mehr auszukündigen und in solchem Fall gegen eine geringe jährliche Pacht belassen werden müssen“.

Das schatzbare Erbe zum Holte Ksp. Senden ist im Januar 1271 der Kommende übertragen¹.

Wohnemanns Erbe Ksp. Altenberge, über welches kein förmlicher Kauf- oder Tauschbrief vorhanden, ist vermutlich von einem Bürger Gerwin zu Münster dem deutschen Hause erblich abgetreten, nachdem jener Bürger es 1259 von Herman de Lange eigentümlich an sich gebracht hatte. Der Abstandsbrief befindet sich bei der Repositur der Kommende.

Vornholts Erbe Ksp. Everswinkel ist crastino S. Urbani 1388 dem Henrich v. Droste, Alberts Sohne, gegen das dem deutschen Hause bis dahin zuständige Frietlingstorfs Erbe Ksp. Buldern vertauscht.

Der Kollen-Hof Ksp. Drensteinfurt ist vom Landeskomthur von Heiden dem deutschen Orden zugebracht, jedoch von jenem nachher durch Testament seinem Vetter, dem v. Heiden zum Broick, übertragen worden. Infolge dessen erhoben die nachfolgenden Komthure v. der Reck und v. Hanxleden 1570 einen Rechtsstreit; 1613 verglich man sich dahin, dass besagter v. Heiden zum Broick gegen Verzicht auf alle Ansprüche an den Hof 2 Verschreibungen ad 500 Goldg. ein für allemal erhalten solle.

1) Wilmans, U.-B. Nro. 911.

Richters Erbe Ksp. Handorff ist 1271 durch Komthur B. v. Schotto von Joh. v. Busch gekauft¹.

Grothues Erbe Ksp. Everswinkel ist dem Deutschen Hause zu St. Georg von Herrn Johann v. Erethe feria V. post diem einerum 1304 geschenkt worden. Obwohl das Domkapitel zu Münster wegen der Dienstbarkeit dieses Erbes 1305 Einspruch erhob, so wurde doch dieser Streit in Güte beigelegt, und durch Vergleichsbrief vom Tage vor Mariä Himmelfahrt 1305 erhielt die Kommende das Eigentumsrecht.

Von Grosse Höckenfelds Erbe Ksp. Ascheberg ist nur erfindlich, dass es 1559 von Henrich Brunstering, Deutschordens-Priester und Komthur zu St. Georg, dem Melchior Wiggering „untergethan ist und dieser sich dabei dem Eigentumsrecht unterwürfig gemacht hat“.

Das Möller- oder Langefels-Erbe Ksp. Senden ist am Bartholomäus-Tage 1307 von Herm. de Schloto dem deutschen Hause zu St. Georg geschenkt und übertragen worden².

Dem Henr. Sonderhaus gen. Wipperting standen an Markforths Erbe Ksp. Dülmen, das seit 1298 der Kommende übertragen war, noch 6 Scheffel Landes zu; diese verkauft er erblich der Kommende am Dienstag nach Ambrosii 1374.

Über Potthoffs Erbe Ksp. Senden findet sich nur ein Original-Brief d. d. octava Petri et Pauli 1377, wodurch Lambert Schmauck die seiner Mutter von jenem Erbe zustehende 1 Mark Geldes der Kommende ein- für allemal schenkt.

Brunsterings Erbe Ksp. Senden ist von Engelbert v. Gehme und Giseke v. Bissendorpe der St. Georgs-Kommende gegen Kehlings Gut zu Visbeck Ksp. Dülmen abgestanden und vertauscht worden, laut Tauschbriefes v. J. 1315 und 1316.

Westerodts Hof Ksp. Nottulen ist 1291 vom Kloster Hohenholte an die Kommende verkauft³.

1) Wilmans, U.-B. Nro. 907. — 2) Vgl. Wilm., U.-B. Nro. 860. — 3) a. O. Nro. 1436.

Über Borghecken Erbe Ksp. Dülmen spricht ein gerichtlich versiegelter Brief, vermöge dessen Joh. Borgheck sich dem damaligen Deutschordens-Priester und Komthur der St. Georgs-Kommende Henrich Brunstering 1544 nach Landesbrauch leibeigen gibt.

Niehoffs Erbe Ksp. Dülmen ist 1288 von Gerh. v. Bremenfeldt (!) der Kommende verkauft¹.

Veltmanns Erbe Ksp. Dodorff ist von Bernard v. Dodorp, welcher dem deutschen Orden angehörte, 1328 mit Bewilligung seiner Söhne Albert und Schweder v. Dodorp den „Brüdern des Teutschen Hauses St. Georgii in Münster“ übertragen und geschenkt worden.

Göldemanns Erbe Ksp. Dülmen ist 1248 dem Ordenshause zugebracht²; Zeller Göldeman hat 2 Kaufbriefen v. J. 1556 und 1559 zufolge 2 Stücke Landes, nämlich eins auf dem Boldink-Esch von Joh. v. Merveld zu Merveld, das andere, zwischen Göldemans Ländereien und Kämpfen belegen, von Series v. Oldenbokum „diesem Erbe angekauft“.

Grosse Lautermanns Erbe Ksp. Senden ist 1294 angekauft³.

Wibberdings und Düppen Erben, beide Ksp. Dülmen, sind zusammen 1330 von Godfrid v. Berenbroick der Kommende verkäuflich übertragen worden dergestalt, dass aus beiden Höfen den Kirchen zu Selheimb und Hiddinghausen jeder jährlich 4 Schill. gezahlt werden sollen. Obigen Godfrids Sohn, Joh. v. Berenbroick, verkaufte dazu 1349 dem Zeller Godfrid Düppen einen bei der Lohwiese belegenen Kamp.

Grosse Daltrups Erbe Ksp. Dülmen ist 1242⁴ feria II. post dominicam Oculi von Henrich v. der Speek den Brüdern der St. Georgs-Kommende erblich verkauft worden. 1571, 17. März verkauft Joh. Stamm seinen in der Bauerschaft Daltrup auf der Landwehr belegenen Hof samt dem daran gehabten Gewinn dem damaligen Inhaber von Daltrups-Erbe.

1) Wilmans, U.-B. Nro. 1371 u. 1482. — 2) a. O. Nro. 490. — 3) a. O. Nro. 1500. — 4) richtig? (vgl. Wilm., U.-B. Nro. 1373). Die Zahl ist in der Hdschr. korrigiert aus 1571.

Heylings Erbe Ksp. Dülmen ist der Kommende 1289 geschenkt ¹.

Hernsels Erbe Ksp. Senden hat 1264 Friedrich Graf von Rietberg in Anbetracht, dass sein Vater in den deutschen Orden aufgenommen war, laut Behandigungsbrief der Georgs-Kommende verehrt.

Der sogen. Holthof in der Davert, ein grosser Holzbezirk, wo ehemals Holthofs Erbe Ksp. Ascheberg gestanden haben soll, ist 1201 ² von Henrich, Adolf und Rudolf v. Bredenoll vorhandener Urkunde zufolge der St. Georgs-Kommende erb- und eigentümlich übertragen worden. Gleichwohl hat genannter Adolf und nach ihm besagter Rudolf wegen dieser Übertragung dem deutschen Hause nachher Streitigkeiten erregt; Bischof Everhard von Münster entschied aber als angerufener Schiedsrichter 1298, das Erbe mit Zubehör solle der Kommende eigentümlich verbleiben.

Das Haus zur Huckesburg mit Zubehör und dabei gelegnem Gehölz ist 1246 geschenkt ³.

Der nächst Vochling oder Vochlinghaus gelegene Busch, vermutlich der jetzt sogen. Jürgische Bruch, samt zugehörigen Weiden wurde 1267 geschenkt ⁴.

Die vom Bischofe von Münster lehrnrührigen Brichtorper und Wittler Zehnten erhält die Kommende 1238 zu freiem Besitze ⁵.

4 Gärten vor dem Ägidiithore bei Münster sind 1459 am Sonntage nach Laetare durch den Landkomthur Schweder v. Diepenbrock für die Kommende von Wwe. Christian Wollners angekauft.

Einen Kamp vor der Liebfrauen-Pforte hat Godfrid v. Dernebockholt am 1. Febr. 1301 der Kommende erblich verkauft; Komthur Melchior v. Lohe hat jenen Kamp 1609 zu Gärten umändern lassen und diese unter die Bürger verpachtet; die Gärten haben wegen ihrer Güte und bequemen Lage jähr-

1) Wilmans, U.-B. Nro. 1373. — 2) Diese Zahl ist unrichtig, da die Kommende damals noch nicht bestand; richtig ist 1289 oder 1290; vgl. Wilm., U.-B. Nro. 1388 u. 1396. — 3) Wilm., U.-B. Nro. 467. — 4) a. O. Nro. 805. — 5) a. O. Nro. 347.

lich 80 Rthlr. Pacht eingebracht. Seit 1661 dieses Gartenland zum Bau der Festung Münster verbraucht und vergraben worden, ist diese Einnahme fortgefallen. Nur ein beim Flussloch gelegener Garten verblieb im früheren Zustande; nachdem Fürstbischof Christoph Bernhard denselben dem Hofvogte Schiller als Teil seines Gehaltes „eingethan“ hatte, wurde endlich 1744 vom Landkomthur Freiherrn v. Mengerssen jener Garten in schwerem Prozesse dem Freiherrn v. Galen abgewonnen und zur Benutzung der Kommende wieder zugewiesen.

Von den beiden Isermanns-Kämpfen ist der eine 1473 am Samstage nach Lucia von der älteren Wwe. Isermann an die Kommende erblich verkauft, der andere am 14. März 1580 von Christoph Bremer, Dechanten zu St. Ludgeri, an Lubert zum Kley, Deutschordens-Priester und Verwalter zu St. Georg, zu behuf der Kommende gleichfalls erblich verkauft worden; eine rechtliche Forderung, welche Hans Franz v. Twisten zur Getter an letzteres Grundstück hatte, wurde 1580, 18. März mit 125 Rthlren. abgefunden.

Den Hohewegs-Kamp hat 1462, Donnerstag nach Valentini Jutta, Wwe. Berthold Kerckerings, und dessen Sohn Rudolf Kerckering an die Kommende verkauft. Von diesem und den Isermanns-Kämpfen müssen jährlich an die Burse des Domkapitels 16 Scheffel Roggen und 16 Scheffel Gerste bezahlt werden.

Der Buddenkamp gehört zu der oben verzeichneten Roderings-Hove.

Der Juttenkamp ist zum Teil seit undenklichen Jahren in ruhigem Besitze der Kommende. Seit 1612 Hans Franz v. Twist zur Getter seinen Anteil daran dem Landkomthur Rab Dietrich v. Ovelacker erblich verkauft hat, gehört derselbe dem deutschen Hause vollständig.

Die 5 Stücke Landes aufm Kreyenacker vor Ägidii-Thor hat Henr. v. Asbeck 1528 in profesto Michaelis an den Komthur Henr. Brunstering, Deutschordens-Priester zu Münster, vor dem münsterschen Offizialat verkauft.

2 Stücke Landes um den Sandmühlenberg hat Hermann v. Münster 1307, Montag nach Allerheiligen „dem Bruder Theo-

dorico, Commenthuren, und den übrigen Brüdern des Deutschen Hauses St. Georgii zu Münster“ unter der Bedingung erblich übertragen, dass davon jährlich 1 Malter Roggen an seinen Hof, den sogen. Broickhof, entrichtet werde; dieser Kanon wird jetzt jährlich an die Kornschreiberei des Domkapitels abgeführt.

An Wiesenwachs haben der Kommende zugehört das kleine Himmelreich, die Otterbrinks-Wiese und die Well- oder Broickhofs-Wiese, welche jährlich 81½ Rthlr. Heuer einbrachten. Weil aber diese Wiesen 1661 zur Befestigung fortgenommen „und teils vergraben, teils unter Wasser gesetzt sind, so hat das Deutsche Haus von der Zeit her ihren Gründen sowohl als der Heuer, ungeachtet aller angewendeten Mühe und Vorstellungen, nachsehen und solche entbehren müssen“.

Vor Jahren waren bei der Kommende 3 Windmühlen, die Broickhofs-, Schlehenheger- und Sand-Mühle; 1703, 8. Dez. bei grossem Windsturm sind aber alle umgeworfen worden und liegen geblieben, bis 1733 Landkomthur Bernd Wilhelm Frhr. v. Westrem eine, die Sandmühle, hat wiederaufbauen lassen. Aus der Broickhofs-Mühle werden jährlich ad elemosynam S. Aegidii 4 Schillinge, aus der Schlehenheger-Mühle jährlich 6 Pfennige an die Domkellnerei bezahlt.

Nicht ersichtlich ist nach dem Archiv der Kommende, welches in den Wiedertäufer-Unruhen „durch Rauben und Plünderung grossen Schaden erlitten hat“, die Zeit, wann dieses Ordenshaus folgende Güter erworben hat:

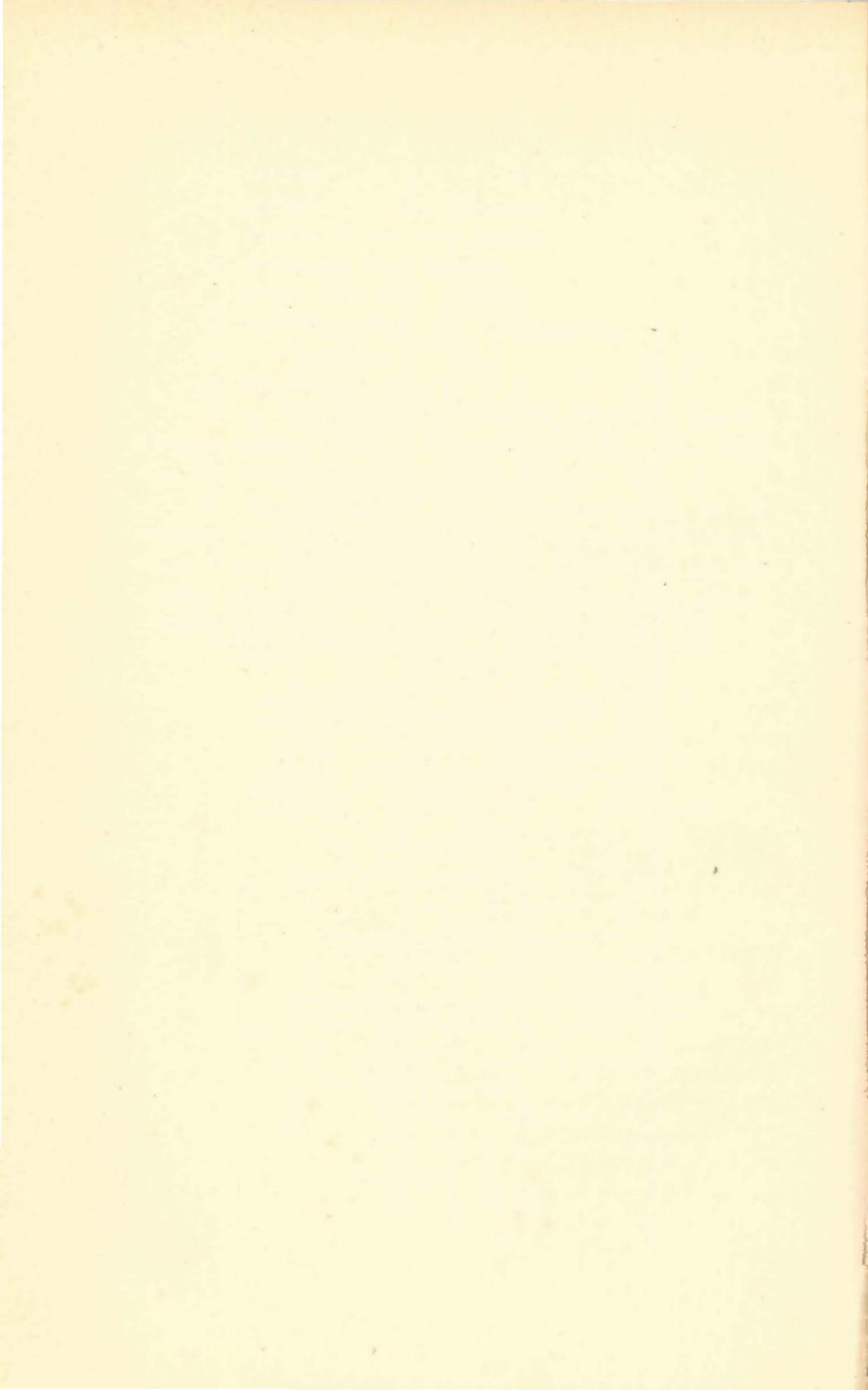
- 1) das freiadelige Gut Vontrop Ksp. Ascheberg; dasselbe war seit unvordenklicher Zeit im Besitze der Kommende, welche jährlich vermutlich von diesem Gute an die Kirche zu Albachten 3 münstersche Schillinge und an den Schulzenhof Albachten 2 Scheffel Gerste zu liefern hatte;
- 2) das schatzbare Grosse-Gorgemans Erbe Ksp. Buldern;
- 3) Grosse-Cappenbergs Erbe Ksp. Amelsbüren;
- 4) Aschegen Erbe Ksp. Rinkenrodde;
- 5) Holtkamps Erbe ebenda;
- 6) Lohmans Erbe ebenda;
- 7) Holtmanns Erbe Ksp. Albachten;

- 8) Mushövels Erbe Ksp. Dülmen;
- 9) Eskötters Erbe Ksp. Billerbeck;
- 10) Koithen Kotten Ksp. Senden;
- 11) Vosskotten Ksp. Nottulen;
- 12) Preuns Erbe Ksp. Dülmen;
- 13) Koddebusch-Erbe Ksp. Lüdinghausen;
- 14) Overhaus-Erbe;
- 15) Grasskamps Erbe;
- 16) an Ländereien bei Münster den Blockkamp und den Saatmanns-Kamp sowie 2 kleine Stücke Landes, von denen eins Seigebeutel heisst, beim Neuen Krüge.

Das „vorbeschriebene“ Verzeichnis beurkundet der mit Beifügung seines Siegels unterfertigte Verwalter der Kommende Franz Joseph Coehois unterm 22. Sept. 1769 eidlich als vollständig und dem im Kommende-Archiv befindlichen Güter-Verzeichnisse entsprechend.

v.

Kloster Vinnenberg.



Das älteste erhaltene Heberegister des im 13. Jahrhundert (um 1256) gegründeten Frauenklosters Vinnenberg im Kreise Warendorf, dessen Nonnen erst der Cisterzienser-Regel, dann seit der Reformation des Klosters (1466) der erneuerten Benediktiner-Regel, wie das Ägidii-Kloster in Münster, folgten¹, entstammt dem Jahre 1503. Es ist auf Papier in Schmalfolio (v. 29,3 cm Länge und 10,4 cm Breite) eingetragen. Die in Pergament geheftete Handschrift umfasst die verschiedensten Eintragungen über die Einnahmen des Klosters von 1465 bis 1534. Dem älteren Heberegister (mit Zahlungsvermerken von 1465 bis 1513) ist in diesem Buche eine Partie Papier vorgeheftet, auf welchem nach einem Kalendarium die Renten des Klosters dem Besitzstande des Jahres 1503 gemäss eingetragen sind. Letzteres Einkünfte-Verzeichnis, das zunächst im folgenden mitgeteilt ist, weist verzierte Initialen und Buchstaben sowie Rotmalerei-Ausstattung auf, die sonst in dem Buche sich nicht finden. Die vielen Änderungen des Textes, Löschung von Posten und Nachträge, dieses unten am Rande ziemlich abgegriffenen Einkünfte-Verzeichnisses bekunden den vielfachen Wandel des Besitzes im 16. Jahrhundert. Um ein festes Bild des ältesten feststellbaren Vinnenberger Besitzes zu geben, sind in dem folgenden Abdruck nur die mit Rotmalerei verzierten Eintragungen des Jahres 1503 berücksichtigt, alle Streichungen im Texte und Zusätze aber bei Seite gelassen. Dieses Einkünfte-Verzeichnis des Jahres 1503 erweist sich als um so wertvoller, weil Nachrichten über die Zeit der Erwerbung der einzelnen Besitzstücke darin eingeflochten sind, welche in den späteren Lagerbüchern fehlen. Vermerkt sei,

1) S. unten S. 153 u. 158; vgl. Nordhoff, Kunst- u. Geschichtsdenkmäler des Kr. Warendorf S. 73 f.

dass am Schlusse des vorgehefteten Einkünfte-Verzeichnisses verzeichnet ist, was die einzelnen Klosterfrauen je in den Jahren 1552—1586 an Garn gesponnen haben. „Dyt register vormeldet van des convents garn,“ lautet die Überschrift. Wir erfahren da Namen und Zahl der spinnenden Schwestern des Klosters aus jener Zeit¹. Auf dem ersten Blatte des Buches sind verschiedene Abmachungen und Verträge aus der Zeit v. 1511 bis 1534 verzeichnet.

Am Palmsonntage, 30. März, 1550 wurde das Kloster durch eine Feuersbrunst zerstört; in dem bald darauf angefertigten Kalendarium des Klosters, welches, wie das handschriftlich demselben folgende Güterregister, von der Äbtissin Scholastika Sessinckhus geschrieben ist, heisst es zu diesem Tage: Anno Domini XV^c unde vyftich vorbrande leder unse closter². Im Anschlusse an den alsbald aus milden Gaben, zumeist aber aus eigenen Mitteln des Klosters erfolgten Wiederaufbau der Klostergebäude³ wurde dann gegen 1560 ein neues, uns erhaltenes Register der Güter und Renten des Klosters von jener rührigen Äbtissin, welche, wie sie selbst vermerkt, am 11. Juli 1531 als Novize eingetreten war und am 14. Juli 1532 die Gelübde abgelegt hatte⁴, angelegt⁵. Es ist ein Papierheft in Quart, mit einem Stück Pergamenthandschrift des 13.

1) 1552 sind ihrer 8 verzeichnet, die 11½ Stiege Stücke Garns und 2 Stücke spinnen, 1553 u. 1554 15, welche 1553 14½ Stiege und 2 Stücke, 1554 23 Stiege Stücke Garn spinnen; auch die Priorin spinnt zeitweilig mit, liefert aber nur 1—2 Stücke, bis die Priorin Ermengard v. Korff (1569 ff.) zu gutem Beispiele im J. 1570 9 Stücke Garn spinnt. Auf dem Pergament-Umschlage vorn im Buche ist auch vermerkt, was 1503—1506 an Wand (Wolltuch) angefertigt wurde, 1503 z. B. „11 stücke waendes van rynscher wollen unde 6 stücke waendes van hyrscher wollen; item noch 2 laken waendes van rynscher wullen den Observanten gemaket“. Man fertigte also in Vinnenberg auch dunkelbraunes Wolltuch für die Barfüsser (Franziskaner) an. — 2) Vgl. unten S. 195. — 3) S. unten S. 198. — 4) Zum 12. Okt. merkt sie an: Isto die ingressa sum religionem aº. XXIV. — 5) Dieselbe hatte mehre Schwestern, deren Tod sie im Kalender vermerkt: Margaretha war 1529, Elisabeth ebenfalls 1529, Katharina 1559, Anna 1555 gestorben; ihr Vater Joh. Sessinckhus war 1540, ihre Mutter Katharina 1546 heimgegangen.

Jahrhunderts¹ als Umschlag; auf den 79 Blättern ist Fol. 4—12 das Kalendarium des Klosters eingetragen, dann Fol. 12—28 das Hauptregister der aus Haus- und Grund-Besitz dem Kloster zufließenden Renten², Fol. 28—60 eine neue Abschrift desselben Registers, Fol. 60 f. ein Verzeichnis der als Erbrente vom Kloster Vinnenberg jährlich zu zahlenden Posten, Fol. 63—67 eine Zusammenstellung der Ausgaben für den Wiederaufbau des Klosters, Fol. 67—71 ein Pacht-schweine-Register, Fol. 71 ein Verzeichnis der dem Bauschulzen, Holzhauer, Ölschläger u. den Mähern des Klosters auszuhändigenden Geräte, endlich Fol. 73—79 ein Verzeichnis der Güter des Klosters. Die Blätter von je 21 cm Länge und 16 cm Breite sind mit je 22 Linienräumen bezeichnet zur Aufnahme der grossen, eckigen Schrift, deren Eigennamen- und Abschnitts-Anfänge mit Rotmalerei verziert sind. Die Handschrift befindet sich unter Mscr. VII. 1319 im Staatsarchiv zu Münster.

Wir teilen die einzelnen Abschnitte dieses bisher ungedruckten Lagerbuches in veränderter Reihenfolge unten an zweiter Stelle mit, die Renten aus Häusern und Grundbesitz unter C nach der ersten Niederschrift (a), doch mit Verzeichnung wesentlicherer Abweichungen der zweiten Niederschrift (b).

Es finden sich weiterhin Rechnungen und Heberegister des Klosters Vinnenberg aus der Folgezeit (bis 1807) im Staatsarchiv zu Münster unter den Akten des Regierungsbezirks Münster.

An Vinnenberger Akten aus neuerer Zeit bewahrt das Archiv der königlichen Regierung zu Münster folgende:

- 1) Rechnungen des Klosters 1803—1805;

1) Dieselbe enthält ein Bruchstück einer Erklärung biblisch-theologischer Fremdwörter in lat. Sprache. — 2) Die am Kopfe von anderer Hand zugesetzte Jahreszahl 1505 sollte wohl das Register als vor dem Brande schon aufgestellt erscheinen lassen und demselben als Lagerbuch grössere Beweiskraft verleihen, wenn die Zahl nicht auf blossem Irrtume beruht (1505 statt 1550); vgl. S. 184 Anm. f.

- 2) Akten, betreffend die Verwaltung und Aufhebung des Klosters sowie Pensionierung seiner Mitglieder;
 - 3) Akten über den Stand der Schulden des Klosters 1808;
 - 4) die Aufnahme des Kloster-Inventars 1808.
-

1. Einkünfte-Verzeichnis aus dem Jahre 1503.

(Staatsarchiv zu Münster, Akten des Reg.-Bez. Münster.)

Abkürzungen: d. = denare, g. = goelden, mr. = mark, sch. = schillinge, S. = sunte, vor[na(be)]scr. = vor[na(be)]screven(e).

Item anno Dom. M^vcⁱⁱⁱ doe ys dyt boeck to samede geschreven unde uth^a wyset unses closters pennynck renthe, de wy boren van gegevener offte gekoeffter pens(i)en unde van onsen egenen lande, kemppen off anders, zo wy de hebben by steden unde dorppen, hyr na bescreven etc.

to Munster.

Int yar onses heren M^{cccc}clxvi, do dyt closter reformert wart, hadde wy dosse nabescr. twe garden, vor der staet belegen, den eynen vor onser leven vrouwen porten unde den anderen vor S. Mauricius porten, de wy des yars uth doen vor gelt. Op dossen garden en hebbe wy nyne breve, mer wy hebben dat possess darvan gehaet, synt dat men screff M^{ccc} unde L^{xii}, also de olden nottelen vormelden. Item uth den garden buten onser leven vrouwen porten, scheytende an des staedes graven unde den wech, op S. Merten 3 mr. unde 5^b sch. Item uth den anderen garden vor S. Mauricius porten, weestsyt an der capellen, oestsyt an der Pagenstege, op S. Mychel 5^c mr. unde 5^d sch.

Item dyt nascr. ys onse penny(n)ck rente uth huesen bynnen Munster:

Item uth den Gruethuse, van zaligen her Hynryck Koerten vor memorien M^{cccc}clxvi, — der breve ys 1 — op S. Mertyn 1 current-g.; item ut den Gruethuse van Annen Brockman wegen op Paeschen 5 curr.-g., a^o. Dom. cv. Der breve ys 1.

Item uth eynen huse op S. Ylien strate in der Breder stege op S. Mychel . . e, gegeven van Leneken van der Horst M^{cccc}xc. Der breve ys 2.

^a) wth *Hdschr.*; *dsgl. im folg.* Richtig ist wohl hier et. — ^b) *Rasur* aus XV. — ^c) *Rasur.* — ^d) *Korr.* — ^e) 5 schill. fehlt; s. S. 176.

Item uth Travelmans huse op der Saltstraete op S. Mychel 1 mr., gekoefft vor 20 mr. van Godeken Travelmann, borger, MCCCCLXXVI. Der breve ys 1.

Item uth Vrythaves huse tegen der munte an dem roggem marcke op Paeschen 1 mr., gegeven van Aleken Sundesbecken vor testament MCCCCXLIV. Der breve ys 2 unde 1 copie.

Item uth Cord Staels huse op S. Ludegers strate op nyggen yars avent 8 sch., gegeven van zeligen Kerstyn Clever den schoele kynderen to koeke deege MCCCCXXXIX, de do tegenwordich den convente dat gaeff sunder breve.

Item Hynrick Rensynck, wandaeges borgermester to Warendorpe, uth enen kampe, gelegen to **Warendorpe** buten der Oestporten by dem wege vor den Schuerhover bome, op mydwynter 3 sch., gekoefft vor 5 mr. van Metten Rensynges, zeligen Geert Rensynges nagelaeten hufrouwe, MCCCCXXIX. Der breve ys 1.

Item uth den hove to Borgerdynck in den kerspel to **Greven** $\frac{1}{2}$ moelt rogen, gegeven van Beelicken Kerkery(n)ges, borgersche to Munster, vor memorien MCCCCLXVIII. Der breve ys 1. Item dyt boert onse advocat to Munster zo lange, also onse convent wyl.

Item uth eynen erve, geheyten Everdes guet, in dem kersspell to **Allen**, so dat vrij doerslachtich egen ys dem erberen, vesten Hermen Mellynckrod unde Elsen, syner hufrouwen, op S. Mertyn 5 goeltg., gegeven van dem erberen Wylbrant Plonyes syner dochter Elseken Plonyes unde beleecht a^o. Dom. MCCCC. Der breve ys 1 unde 1 papyrs.

Item van den heren van Cappenberge uth twen eren hoven, belegen vor **Munster** in Averwaters kersspell, de eyne, geheiten de Dyckhoeff, unde de ander, Alhardynck, op mydwynter 10 goeltg., gegeven van Bernt Langman syner dochter Annen Langermans, dat de erber Wylbrant Plonyges van Langermans wegen to onsen beesten dar angeleecht heefft a^o. Dom. MV^eL. Der breve ys 2.

Item unse hus, gelegen op den Bulte in S. Lambertest(!) kersspell tuschen husen wandaeges Schonynges unde Alberts Cleveren hove, dat wy gekoefft hebben van den kerckmeysteren to S.^a Lamberde, Ludeger Loeck unde Goert Bysspync, vor eyn summe geldes, hem genogende, a^o. Dom. MCCCCLXXXVII. Der breve ys 3.

toe Telgeth.

Item dyt nabescr. lant hebbe wy vrij doerslachtich egen vor Telgeth:

Item buten der Steenporten 8 morgen landes, de heyten Plenynges kemp. Item buten der Dijkporten 4 stuccke landes boven der steygge tuschen lande her Gert Stullen unde Johan Laxten, gegeven vor memorien MCCCXVI. Der breve ys 1.

a) sunte to *Hdschr.*

Item dyt ys de pennynck rente:

Item Wessel tor Mollen van den Plenynges kempen op S. Merten 3 golden g. unde 1 ort, gekoefft by morgen vor 40 mr. unde dar en baven MCCC unde LI. Der breve ys 3. Item Herman Dethmar uth lande buten der Dijkporten op S. Mychel 1 mr.

Item uth der Rumpsterhove up S. Mertyn 18 sch. unde op Lechtmyse 8 sch., gekoefft van Roleeff van Lonnen vor 40 mr. MCCCCXLIII. Der breve ys 2.

Item uth Gesen Holschers huse by der Dijkporten by den graven up S. Mychel 3 sch. unde 3 d., gegeven van Leneken van der Horst MCCCXCVIII. Der breve ys 3. De grunt ys onse.

Item uth Spoexs huse up S. Mychel 4 sch., gekoefft van Arent van Heyck vor 5 mr. MCCCXXXII. Der breve ys 1.

Item uth Hynderyck Frederkes huse 5 sch. up S. Mychel, gekoefft van Evert Smedebrync MCCCXXIII. Der breve ys 1.

Item uth Bernt Hobbeldes huse up S. Mychel 10 sch. myn 3 d. Uth dossen huse plach 1 mr. to gane; de erste haelfve mr. was gekoefft van Gotfridus van Vechtorpe, do men screff MCCCXXVIII; der breve ys 1; de ander haelfve mr. beleede Katrine Hoerstelst dar yn, do men screff MCCCCXLI; der breve ys oek 1. Item Meyneke hefft so vele van der vorser. hustede ofte huse, dat he up S. Mychel dar van gyfft 2 sch.

Item van der staet Telget up S. Mychel 22 d.

Item ut Hynderick Smedes huse up S. Mychel 6 d.

Item uth Schelhoven huse up S. Mychel 2 sch. Item uth Thonys Kanengeters huse up S. Mychel 1 sch. Item uth Johan Koesters huse up S. Mychel 1 sch. Dosse 4 sch. vorser. synt gegeven to den 12 apostelen lechte MCCCLXXXVII. Der breve ys 1.

Item bynnen der staet van Telget borre wy 2 mr. unde 5 sch., dar wy alle breve up hebben, de nu der stede so enckede nycht uth en spreken, omme dat de staet zoe vaeken vorbrant ys; hyr en baven ys noch dat geelt van den Plennynges kempen unde van der Rumpster hove.

toe der Wollbecke.

Item Cleppendorp up S. Mychel 1 mr.; gekoefft van Ludeken Angelmode vor 16 mr. MCCCXXXIX. Der breve ys 1.

Item uth den hove to Buckstorppe yn demē keresspell **Angelmode** up S. Michel 1 mr., gekoefft van Bernt Mullen vor 15 mr. MCCCXL. Der breve ys 1.

toe Langenhorst.

Item van den cloester $\frac{1}{2}$ mr.^a

to Oestbeveren.

Item Johan Schenckynck uth twen syner guederen, geheyten de Vossekeule unde de Brunedyck, beyde belegen yn der Brockburschop to

^a) *Zusatz v. anderer Hd.*: Dyt hebbe wy gebort zeder der tijt, dat man screff M^oCCC; unde dar en is gyn breff up.

Beveren, up S. Jacob 5 goeltg., gegeven van zeligen suster Zoeten unde van erer wegen belecht a^o. Dom. MCCCCXCI. Der breve ys 1.

Item Rodewolt up S. Mertyn 1 mr., gekoefft van Johan de Horst vor 16 mr. MCCCXXXII. Der breve ys 1.

Item uth den Zauthus up S. Mychel 1 mr., gegeven van Johanne van Beveren vor memorien MCCCLXXXVIII. Der breve ys 1.

toe Alen.

A^o. Dom. MCCCCLXXII doe gaff ons zelige Hynrick Mus, steeffvader zeligen her Johan Herberdes unde Wylmoden, syner suster, dyt nabescr. lant yn der veelt marck vor Alen, des her Johan Herberdes vorscr. her Bernde Tasschman synen zonne eyn deel to syner lijffucht yn synen testamente hadde to gescreven, dat wy nu alle weder hebben: Item yn den veltmarkede 7^a stucke landes, belegen by den Lyndt wege; item 1 morgen landes by den Molders kampe up den Gronen wech; item 2 clene stucke landes achter den Molders kampe by den Lyndt wech; item 6 stucke landes uppen Kleybryncke; item de helffte des landes, dat de Grethorst genommet ys; item eynen deel des landes, belegen achter Hyndynckloe; item 2 stucke, belegen by des Kluppels bome, unde scheten an den wech; item 1 morgen landes, belegen by der landwer to Geysthovel; item 1 groet stucke, belegen up den Oestberge, myt synen tobehorynge; item 3 stucke, belegen buten der Kluppels heyge tusschen der lantwor(!) unde Geekelynckhove; item 2 stucke by den Crasspotte; item dyt vorscr. lant hefft nu to samede onder Hynrick ten Hoelte unde Grete, syn husfrouwe, borgers to Alen, unde geven dar aff 4 moelt gersten myn 3 uuude Elscher mate.

Item noch eyn hustede bynnen Alen tusschen der Oestporten unde Nortporten by den graven, welke de heren van Mergenvelde betymmert hebben by orleve her Bernedes Tasschmans. Der breve op dyt vorscr. to samede ys 7 besegelt unde 1 instrument. Item van dossen vorscr. huse up S. . . .^b boert her Bernt Tasschman de renthe zoe lange, alse he levet.

Item Kerstyn Puesternagell uth syner hoeffstede up mydwynter 4 sch., gegeven myt Margreten van Emesthuesen; et plegen 10 sch. to wesen, de synt vorkomen; datum a^o. Dom. MCCCXXXV. Der breve ys 1.

Item Johan Dreehus uth twen unsen kempen up S. Mertyn 1 ort myn dan 2 goeltg. Item Herman Kubeke uth synen huse up mydwynter 1/2 goeltg. Dossen vorscr. 2 1/2 goelden g. myn 1 ordes hebbe wy gekoefft van her Goesen van Halteren MCCCXCIX. Der breve ys 8.

Item noch eynen acker landes, scheetende uppe de Oelffen, buten der Nortporten, dat nu onder heefft Cort Bruns, onde gyfft dar van 3 mudde gersten; uns gegeven vor testamente van wegen her Hynrick Duppen, kerckher to Mylte^c.

^a) *korrigiert in 8.* — ^b) *Lücke; Terminangabe fehlt.* — ^c) *Zu-*

to Dyncker.

Item Hermen van Laer uth synen erve Buteverynck unde den hove Haenckvorden op mydwynter 3 goeltg., gekoefft van Hermen van Laer vor eyn summe geldes MCCCCLXXX. Der breve ys 1.

Item Nuseken to Noer(d)dyncker up S. Mertyn 3 koepmans g., gekoefft van zelygen Joh. Knyppynck vor eyn summe geldes MCCCCLXXXIII. Der besegelden breve ys 2 unde der copyen 9.

Item van den Kranen uth des Stychtes guet up S. Mertyn 5 current-g., ontfangen van suster Ideken Knyppynckes vor eren andeel guedes MCCCCXCIII. Der breve ys 1.

Ryneren.

Item uth den hove to Wanneber up S. Mertyn 4 kopmans g., gegeven van Thonyes van Schedyngen syner dochter Annen van Schedyngen MCCCCXCII. Der breve ys 3.

Item dyt nabeser. ys onse pennynck renthe van onsen eygenen tobehoryngen lueden unde erven:

toe Mylte.

Item Daelhoeff van swynen op S. Mertyn $\frac{1}{2}$ mr., unde noch van eynen garden 3 sch.

Item de koester up S. *Mertyn* vor $1\frac{1}{2}$ garden $3\frac{1}{2}$ sch.

Item de Burbankesche van 2 garden up S. *Mychael* $\frac{1}{2}$ mr.

Item Borchman van 1 stucke landes, gelegen yn synen kampe, up S. *Mertyn* 2 sch.

Item Myddendorpp up S. *Mertyn* 20 d.

Item Westeroet up S. Mychel 1 guelden van 18 sch., gekoefft van her Hynrick van Velsten MCCCCXXXVI. Der breve ys 1. Item dossen guelden gyfft nu Wenemer uth; wy holden ons an Weesterroet na den breven.

Item **Everswynckel** dat Rotgerdynck ys garff guet unde gyfft nu up S. *Mychael* 2 sch. unde $2\frac{1}{2}$ mr., zoe lange dat convent wyl.

Item Ertman up S. Mychel $\frac{1}{2}$ mr.

Item Uthman up S. . . . 2 goeltg. van der Boyckhorst.

Item van der Berchove to **Sendenhorst** up^a S. Mertyn 2 goeltg., de nu Rynckhoeff hefft.

Item van dat lutycke Struyck up S. Mychel 3 mr., de nu Loe-man hefft.

Item Duffinan vor swyne up S. Mertyn $\frac{1}{2}$ mr. unde noch vor eynen garden 3 sch.

Item Fockenbrock up S. Mertyn 16 sch.

satz v. anderer Hd.: a^o. Dom. M^oCCCC unde LXXXXVII; dar is 1 instrument op.

a) ut *Hdschr.*

to Warendorpe.

Int yar onses heren MCCCCLXVI, do dyt closter reformert wort, hadde wy dusses nabescrevenen landes den mesten deel in der velt marck vor Warendorpe, unde eyns deels synt der tyt to gekregen.

Item int erste buten der Emesporten:

aver den Holden berge yn Orenbeckes kampe 2 stücke; dar yn vallen 4 sceppel gersten; Orenbecke ys solven vornotte to beyden zyden. Item eyn stücke off annewende, dat Cordt Pagenstecker under hevet; item eyn stücke by den Orenbecker bome, dat hevet onder Thyas Holdynck; item eynen garden, den de Dressche under hevet; item noch eynen garden, den Gert Klusener plach to hebben.

Item dyt vorscr. lant ys den convente mestelick gegeven van Margreten Frenckynckges unde eren twen susteren myt noch mer landes, eynen anderen wech gelegen, int yar onses heren MCCC unde XCVII, also de breff op Gert Kluseners garden vormeldet unde noch eyn breff.

Item uth der Ostporten hebben wy dyt nabescr. lant:

Item by den Groten wege 2 stücke; dar yn valt 4 sceppel gersten, dar vornotte ys ter statwert Johan van Beckem, borgmester, op de ander zyt de heren van Claholte. Item 2 stücke by den Osthove offte Lemekulen, dar vornotte ys op de ene zyt de Botterbrodesche, op der ander zyt de heren van Claholte. Item 6 stücke by dem Krupelkampe, dar vornotte ys to beyden zijden Hinrick Ecke. Item by den solven kampe 5 stücke, dar vornotte by ys Johan de Kock unde de Rychter op de ander zyt.

Item dusses vorbescr. landes synt 11 stücke den convente gegeven van Johanne van Warendorpe myt Margreten, syner suster, de hyr eyn conventes iuncfer was, int iar onses heren MCCC unde XXXVI. Der breve ys 1. Item dat andere vorbescr. lant ys dem convente gegeven van ener weduven, geheitten Alheydt van Ennegerloe, myt erer dochter Evecan a°. Dom. MCCC unde LXX, so 2 breve uth wysen.

Item eynen kamp, gheheytt den Stertkamp, belegen buten deme Nyen bome in der burschop to Vorne, den de zelige Schema(n)sche den cloester gaeff myt zeligen suster Geseken Schemans, erer dochter, a°. Dom. MCCCCLII. Der breve ys 1. Item noch eyn cleyn kempeken, schetende op des staedes graven, tuschen Rensynges garden unde des schulten breiden to Wedemhove, dat zeligen Hermannes van Beckem is gewesen, den her Claus Cleysen to Munster ervede unde ons dat solve kempeken vorkofft hefft vor den 1½ g., den zeligen Hermannus vorscr. uns uth synen Grendels kamme to betalen plach, de ock belegen ys uth dusser solven porten. Der breve ys 2. Item 2 stücke landes, eyn ghere unde eyn spedele, vornoten up de ene sijt Bobelt, up de ander sijt de grave; 5 korte stücke, up de ene sijt de Roeveger, up de ander syt de But; noch 6 stücke, vornote to beiden zijden Michael Lous; noch 3 spedelen, up de ene sijt Michael Lous, up de ander sijt langes de

wech; noch up den kleye lyggen 3 stücke, vornoten up de ene sijt de heren to Claholte, up de ander sijt Honhorst, MCCC unde XXXVI. Der breve is 1.

Item uth der Freckenhorsterscher porten:

Item 5 stücke by des Byscopes garden; dar yn valt 3 sceppel gersten. Item noch 2 geren by der Vroboseschen velde; dar yn valt $1\frac{1}{2}$ sceppel gersten.

Item dyt vorscr. lant is ock deme convente gegeven van Alheynt van Ennegerloe myt erer dochter Evecen, also Hilbrandys breff uth wyset, de dyt lant to hebben plach.

Item noch 2 kemppe; de eyne is schetende op des stades graven, de ander aver den steinwech tuschen den garden unde kemppen zeligen Herman Boeckers. Item dusse vorscr. 2 kemppe hebbe wy gekoefft van her Frederick Herwegen, kanonick ten olden dome to Munster, vor 200 g. unde 38; dusse kemppe synt beswart myt 6 g., de men loesen mach myt 100 g. unde 8, a^o. Dom. MCCCC. Der breve ys 3.

Item uth der Munsterporten:

eynen kampf vor den Walgerden bome, belegen achter Daelmans heege, den wy koefften van Katrinen Gruters unde Hameken vor 80 g., dar yn gereckent de 18 sch. geldes, de dat convent dar uth borde vor 50 yaren van der zeligen Gruterschen, a^o. Dom. MCCCXCIV. Der breve ys 2.

Item dyt ys de penninck renthe, de wy to Warendorpe van onsen vorscr. doerslachtyghen egenen lande unde anders uth lande unde huesen hebben:

int erste bueten der Emesporten:

Item Johan Pagenstecker van 2 stücke landes aver den Holdenberge in Orenbeckes camppe op S. Michel 8 sch.

Item Cort Pagenstecker vor eyn annewende op S. Michel 1 sch.

Item Thyas Hoelldynck vor eyn stücke landes op S. Mychel $1\frac{1}{2}$ sch.

Item Grete Qwerls van eynen garden, den Gerdrut Klusener plach onder to hebben, op S. Nyeolaus 8 sch.

Item de Dresche vor eynen garden op onser leven vrouwen annunciationis 3 sch.

uth der Oestporten:

Item de Richter van twen stücke(n) landes by den Groeten wege, schetende op den Grendels camp, op S. Mychel 1 mr.

Item Hohenhorst van 19^a stücke landes by den Krumppele camppe op S. Mychel 20 sch., MCCCC unde LXII.

Item Thonyes Zalwede van eynen kemppeken zeyligen Hermans Becken, schetende op de lantwort, op S. Mychael 22 sch.

Item de Huegesche van den Stercht kemppe 5 sceppel gersten,

uth Freckenhorstes porten:

Item Johan Frederickes van 5 stücke landes by den Bysscopes garden op S. Mychel 1 mr.

Item Evert Ternynck van 2 stücke landes by der Vroboesessen kamme op S. Mychel $\frac{1}{2}$ mr.

Item Joh. Pagenstecker van den eynen Herweges kamme op S. Michel 4 g.

Item Arent Eylerdes van den anderen Herweges kamme op S. Michel 4 g.

Item Lubert Blijdeker van zeligen Goedelen Buckes uth 4 stücke landes by des Cruwels cruce op S. Mychel 1 mr. Der breve ys 1; MCCCC unde LX.

Item dat Vollen op der Munster strate uth lande by den Walgerden bome op S. Mychel $\frac{1}{2}$ mr.; item van ons gekoefft a°. Dom. MCCCCLXXXVIII. Der breve ys 1.

uth der Munster porten:

Item Hynrick Bussche van Katrinen Gruters kamme by den Walgerden bome op S. Mychel 4 mr., a°. MCCCC seven unde negentich; item van onsen zeligen voegedes wegen, Hynrick Wytten.

Item Johan Cleynsorge uth synen 7 stücken yn den Zoeten kamme na der lutticken heidde des ersten sondaeges in der vasten 1 mr.

Item Drude Locunnyck uth 5 stücken landes buten der Freckenhorstes porten beneden den Zeekenhuese in des Hoeygers bucke op S. Johan baptisten $\frac{1}{2}$ mr.

Item Wynycken Koepersleger uth synen huese op der Munsterstraete op S. Bartholomeus 1 goltg.

Item dossen vorscr. goeltg. myt der $1\frac{1}{2}$ mr. gaeff zelich Hynrick Wytte, onse voeget, vor testament den convente a°. Dom. MCV unde I. Der breve ys 6 unde 1 instrument.

Item uth lande buten der Oestporten, schetende op den Splejthover wech, 6 stücke, $\frac{1}{2}$ mr.

Item dyt ys onse pennynck rente bynnen Warendorpe:

Item uth des Vrommen hus op der Eme(s)straete op S. Mychel 13 sch., gegeven van Hermen van Emesthuesen vor memorien a°. Dom. MCCC unde XL. Der breve is 1.

Item uth des Kleynen smedes huse op der Freckenhorster straete op Paeschen 9 sch., gegeven van her Johan Vulffhaegen to lucht vor dat sacrament MCCCCLIX. Der breve ys 1.

Item Hynrick van Oer uth synen huese op der Munster straete op Leichtmysse $2\frac{1}{2}$ goldg., gekoeff(t) van zeiligen juncker Elseken Kettelhaeken van demme lamen Herwegen MCCCC unde LV. Der breve ys 1.

Van Goedelen Buckes: Item Wolter Schomecker uth synen huese by der Oest(st)rate tegen des nyen Teyppers hus op Paesschen $\frac{1}{2}$ mr., MCCCXLII; der breve ys 1.

Van Goedelen Buckes: Item noch uth eynen huese by der Emes-(s)traete, gelegen tusschen Dyderyck Vrommen huese unde der Stoeckeschen, dar eyn stege tusschen hen geeyt, op S. Mychel 1 mr., de nu de Vromme uth gyfft, MCCCC unde XLIII. Der breve ys 1.

Item noch van Goedelen Buckes to Reynen uth eynnen huese tusgen eynner hussestede zeligen Berndes unde zeligen Peters des Wevers 1 mr., MCCCCXXVII. Hyr op ys eyn copye, myt eynnes notarius hant geteykent.

Item uth onsen huse, by der nyen kerken gelegen, plege wy 1 mr. geldes to hebben van zeligen Hynrick Berndes; dusse marck was so lange vorsetten, dat ons dat hus yn deme gerichte to gewyset wart vor vrij doerslachtich egen MCCCCLXXXVII; der breve ys 2. Item van dossen huse gyfft nu Johan Schuckenbergh op Paesschen 1 mr.

Item uth onsen huese, gelegen an der Kortten straete, de vor Beldemans hove hen geyt, dat de zelige Schemanssche ons myt erer dochter, zeligen suster Geseken, gaeff MCCCC unde LXXXV, op . . . 2 mr., dat nu de schulde to Schuurhove onder heeft.

Item Gese Wenemers van deme gaedeme des vorscr. hueses op Paesschen 4 sch. unde op S. Mychel 4 sch.

Item de Hertzebrokesche uth eren huese op Paesschen $\frac{1}{2}$ mr.

Item ut den hove to Affhuppe op S. Mychel 4 sch., gegeven van her Johan Freckenhorst, ritter, synen twen dochteren MCCLXXXI; der breve ys 3.

Item van Monyken uth der Boecke op der Heyssel^a op S. Mychel 4 sch., gekoefft vor 5 mr. unde 4 sch. MCCCC unde XXVIII; der breve ys 1.

Item schulde Bruny(n)ck op S. Merten 1 mr., gekoefft van den broderen van der Heyge, de wy weder yn dat gerichte wunnen, do se lange tijt vorsetten hadde gewesen, MCCCCXVI; der breve ys 1. Dyt ys yn gescreven to Munster yn dat registry des capyttels.

to Freckenhort.

Item Gert Ebbeler vor eynen garden op S. Mychel 8 sch.

to Vorhelme.

Item Holle to Ysendorp up S. . . . 1 sch.

Item zelyge Koert Stael hadde zeligen vrouw Aleken Warendorppes vorseegelt $3\frac{1}{2}$ goeltg. uth synen erve Bernlo^a. Dom. MCCCC unde L. Dusse vorscr. erfittrente(!) wart to gewyset synen dren zonnen, her Johan, Rotger unde her Dyderick, to betaelen uth eren andeel guedes, dat de twe helden, also vorscr. ys; mer her Dyderick en wolde des syns nu betaelen.

to Ossenbrugge.

Item van den raede to Ossenbrugge op S. Thomas, apostell, 10 goeltg., gekoefft van zeligen her Hermen van Glanen.

^a) *Bem. v. späterer Hd.* schulde tor Stege.

Item noch 9 goeltg., onsen cloester gegeven myt iuncker Benedycten van Glanen vor eren andeel eres vaderlicken erves, welcke 9 g. vorscr. wy der solven yunckeren Benedicten, nu ter tijt vrouwe to Osede, gunnen to eren lyve to boren; dan sal dat weder to onsen cloester komen. Der breve ys 2.

Item (ut) Gravenkamppes huse op S. Merten 5 goeltg., gegeven van Johanne Gravenhorst syner zeligen dochter Gerdrut Gravenhorstes MCCCC unde XC; der breve ys 1.

Item de Greve op den Swege op S. Mychel 1 goeltg. van her Johan Staels wegen, MCCCCLXXXVI; der breve ys 1.

Item Wenemer to **Mylte** van Rotgers Staels wegen op Assumpcien 1 goltg., MCCCCLXXXV; der breve ys 1.

Item de Heckesche tusschen S. Mychel unde S. Merten 1 mr., gegeven van her Weedeken, kerckher to Vuchtorpe, MCCCCXV^a; der breve ys 1. Item de Heckesche up S. Mertyn uth Woltderdynck 1 molt r(oggen), gegeven van her Johanne Love, kercker to Vuchtorpe, MCCCC LXXXIII. Der breve ys 1.

Versmell.

Item Popperloep op S. Mertyn 5 goeltg., der suster Elseke Karsman 4 goeltg. to eren lyve hadde, mer ynt yar onses heren MCCCC LXXXVII deyde dat convent Johanne, eren broder, dar so vele up, dat het geworden ys 5 goeltg. ewyger erffrente. Der breve ys 2.

to Dyssen.

Item 12 stuccke landes, gegeven van Hermen Abekynck syner dochter Ydeken Abekynckes MCCCCXXXVII; der breve ys 1. Item oock hefft he gegeven er eyn wysch, genomt de Zuetwysch, MCCCCXCVII; der breve ys 1.

Item van der wysch Gerdycks Meygerynck op *S. Mertyn* 1/2 mr.

toe Loeder.

Item uth den Cruce kampe op S. Mychel 4 sch., gekoefft van Rembracht Steynhus MCCCLVIII; der breve ys 1.

Item eynen koeten vor den Heycke myt eyenner steyn kuelen unde myt eynnen garden to samende vor den Heycke an der rechteren hant, dar men uth tuet na den hove to Harnsetten, gekoefft van Huegen den Hoveschen vor eyn summe geldes a^o. Dom. MCCCCXXX; der breve ys 1. Item Albert Cremer uth den vorscr. kotten unde garden up *S. Mychael* 18 d.

toe Glandorpe.

Item uth des Rese hus up S. Mychaell 1 mr., gegeven van Hynryck Koerff vor memorien a^o. Dom. MCCCLX; der breve ys 1.

^{a)} *Korr. v. andrer Hd. aus MCCCCLXXXIX.*

toe Vuchtorppe.

Item uth deme huse ter Mollen up S. Mychel $\frac{1}{2}$ mr., gekoefft van Smysynge vor eyn summe geldes MCCCCLXIII; der breve ys 1.

Dyt nabescr. synt onses closters lijffrente:

Bremen.

Item suster Metteken Wulves, haelf op Paeschen unde haelf op S. Mychel, 14 Bremer mr. MCCCCLXXII; der breve ys 3. Item suster Becke Scharhars, haelf op Paeschen unde haelf op S. Mychel, 6 Bremer mr. MCCCCLXXXVI; der breve ys 1. Item suster Wemele Hoeggersche op Paeschen 14 goeltg. Item suster Hilken Hoeggers, er dochter, op Paeschen 6 goeltg. MCCCCXCIX; der breve ys 1.

Zutphen.

Item Wylhem van Brockhuesen uth der staedes kysten to 4 tormynen $13\frac{1}{2}$ goeltg., de erste op S. Gregorius 5 goeltg., de ander op S. Johan baptisten eyn ort myn^a dan 2 goeltg., de derde op S. Lambert 5 goeltg., de verde op onser leven (vrouwen) concepcien eyn ort myn dan 2 goeltg. Der breve ys 2; de erste breff^b meldet 10 g. MCCCC unde LXXX, de ander $3\frac{1}{2}$ g. MCCCCLXXXIII.

Nota: Item der lyffrente summa 47 goeltg. unde 15 sch.

Summa summarum aller geltrente tosame 100 goeltg. unde 29 goeltg. unde 56 mr. $3\frac{1}{2}$ sch. unde 1 d.

Nota: Summa dusser vorser. rente, altosamen gereckent to marcken, 249 mr. 7 d.

Deventer.

Item uth eynnen huse tuschen twen averstraten 1 goeltg. op S. Victoer, van seligen Yutten Zwevekens gegeven MCCCCLXXXI; der breve ys 2.

Zutphen.

Item Hynrick Kaelsack uth synen huse, haelf op S. Peter ad vincula unde haelf op S. Peter ad cathedram, 5 goeltg., gegeven van seligen her Frans van der Capellen MCCCCLXXXVIII; der breve ys 1.

Item uth Johan Hegelynck huse, haelf op Paeschen unde haelf op S. Victoer, 3 goeltg., gegeven van seligen Andresken van der Capellen MCCCCXCI; der breve ys 1, dor getoegen myt eynnen transfix breve.

Item uth Hynrick Kregynck huse, haelf op S. Katrinen unde haelf op Pynxten, 10 goeltg., MCCCCLXXXVI — der breve ys 1 —, dat beleycht ys vor eyn summe geldes.

Item uth Johan Kaelsack huse, haelf ad vincula unde haelf ad cathedram beati Petri, 5 goeltg., gekoefft vor eyn summe geldes a^o. Dom. MCCCCLXXXVI. Der breve ys 1 myt eyn transfix breff.

a) myt *Hdschr.* — b) breff *Hdschr.*

Item de raet to Zutphen, haelf op S. Johan myddensomer unde haelf op mydwynter, 4 goeltg., beleycht van achterstedyger schult van zeligen suster Zoeten unde van Wyllem van Brockhuesen MCCCCXC VIII; der breve ys 1.

Boreklo.

Item van den twen wyschen unde eynnen garden up 9 goeltg. unde 1 ort, gegeven van Hynrick van Deyppenbrock myt synen twen dochteren, zeligen Margreten unde Myen, MCCCCLXXI; der breve ys 1.

2. Lagerbuch aus dem Jahre 1560.

(Staatsarchiv zu Münster Mscr. VII. 1319.)

A. Erben und Güter des Klosters.

Abkürzung: sc. = sceppe (Hdschr. spp.).

Dit synt de erve unde gudere des closters ^{Fol. 73^a.}
tho Vynnenberge:

to Mylte

de hoeff to Hoelynck de veerde garven. He gyft nu 5
molt roggen unde 3 molt haveren, so lange dat convent wyll.
Reckerman de 4. garven. He gyfft nu 2 molt roggen
unde 1 molt haveren.

Horstman de 4. garven. He gyft nu 4 molt roggen
unde 3 sc. roggen, so lange dat conven(t) wyl.

Schuckenberch gyft 3 molt roggen.

Volckmerynck de 4. garven. He gyft nu 21 sc. roggen. ^{Fol. 73^b.}

Dålhoff de 4. garven. He gyfft nu 3 molt roggen unde
2 sc. roggen. Noch van den kleyekampe sal he geven 2 sc.
roggen unde van 1 sc. seyelandes 1 sc. roggen.

Everdynck de 4. garven. He gyft 4¹/₂ molt roggen
unde 10 sc. haveren.

Boman de 4. garven. He gyft 20 sc. roggen, so lange
dat convent wyll.

Woesteman de 4. garven. He gyft nu 3 molt roggen
unde 4 sc. roggen.

Myddendorp de 4. garven. He gyft nu 3 molt roggen
unde 1 molt haveren.

Fol. 74^a. Langel de 4. garven. He gyft nu 4 $\frac{1}{2}$ molt roggen unde (1) molt haveren.

Burbanck de 4. garven. He gyft nu 2 molt roggen.

Ackerman hefft van dat Myddendorp 2 sc. seylandes; dar van gevet he uns jaerlix 1 sc. roggen, de wyle dat unse egenhoerygen den kotten bewonnen; sus neme wy edt wedder to uns unde benottelt dat.

Dussen allen isset sus vorpechtet ere leven lanck, de wyle dat convent wyll.

Dusse nabescreven synt de kotten, de beleggen synt yn den kerspell to Mylte unde hoert dem closter:

Fol. 74^b. Kudelage de 4. garven. He gyft nu 1 molt roggen.

Robbeke de 4. garven. He gyft nu 15 sc. roggen, 7 sc. gersten, 6 sc. haveren.

Wydeman de 4. garven. He gyft nu 6 sc. despen roggen, 4 sc. gersten, 8 sc. haveren.

Ostbroeck de 4. garven. He gyft nu 10 sc. roggen, 2 sc. haveren.

Baeckman 16 sc. roggen.

Wytloe 1 molt roggen.

Fol. 75^a. Dussen allen isset sus vorpechtet ere leventlanck, de wyle dat co(n)vent wyll.

Van Berndt Luke $\frac{1}{2}$ molt roggen.

Van Herman Lambertes $\frac{1}{2}$ molt roggen.

De schulte to Varveke 2 molt roggen, van unser priorn wegen^a.

Dusse nabescreven kotten lygget woeste ynt kerspell to Mylte unde wy bruket der solven:

de Boeke	}	woeste.
de Stroet		
de Hagedorn		
dat Redberch		
dat Eskate		

^a) *Spättere Hd. add.* todt ists.

to Vuchtorpe

Fol. 75^b.

Berndynckman de 4. garven. He gyft nu 2 molt roggen unde 9 sc. haveren.

Myddeber de 4. garven. He gyfft nu 20 sc. roggen unde 6 sc. haveren.

to Telget

Duffhues de 4. garven. He gyfft nu 26 sc. roggen, 18 sc. gersten unde 18 sc. haveren; unde dar boven sal he geven alle yaer 1 sc. roggen unde (1) sc. gersten up den spyker to Telget den domheren.

Remekamp de 4. garven; he gyft nu twe molt roggen.

Vockenbroeck sal syn leventlanck geven 1 daler vor syne Fol. 76^a. pacht; wanner dat erve wert weder besat, sal men dat up ^{„vor“} geboerlike pacht setten.

Krawynkel de 4. garven. He gyft nu 4 molt roggen unde $\frac{1}{2}$ molt haveren.

Wyckman de 4. garven. He gyft nu $2\frac{1}{2}$ molt roggen, 4 molt gersten, 7 sc. weytz unde ^a20 sc. haveren.

De lutke Wyck is Wyckman gedaen, des yaers dar van to geven 3 molt gersten unde 2 sc.

Item, wanner uns Wyckmans erve vorfelt, so moet men dusses woesten ey(n) gewyn doen by yaermalen ofte leventlanck na wyllen des conventes, unde dat des jaers dar van do twe denste, unde maeke des eyne nottelen.

Item, wanner men lant uth doet ofte woeste hove, so Fol. 76^b. pleget men dat to beseyn laten unde to benottelen.

Hollynde 1 molt gersten; ys unse priorne lyff rente^b.

to Westbeveren

Hobbeldynck de 4. garven. He gyfft nu 4 molt rog(g)en unde 2 molt haveren.

Norendorp de 4. garven. He gyft nu 2 molt roggen, 2 molt haveren unde 3 sc.

^a) $\frac{1}{2}$ molt haveren *ist durchgestrichen*. — ^b) *Spätere Hd. add.* ist todt.

Dussen allen isset sus vorpechtet er leven lanck, de wyle dat convent wyll.

Fol. 77^a. Kerckhoff ofte Bettyneck 1 molt roggen, de wyle he levet. Nyehus 1 molt roggen syn leven lanck.

to Ostbeveren

Westhues de 4. garven. He gyft nu $3\frac{1}{2}$ molt roggen unde 20 sc. haveren.

Ertman 1 molt roggen.

to Enneger

de Richter tor Westenhorst de 4. garven^a. He gyfft nu $2\frac{1}{2}$ molt gersten, $1\frac{1}{2}$ molt haveren, 8 sc. weytz unde 1 sc. erwitte.

Fol. 77^b. De Richter hevet under unse hove, de Ladewiges hove genant, dar van he yarlix geven sal 23 sc. gersten unde 23 sc. haveren, 2 koye to grasen; wanner uns dat erve vorfelt, wyll men em de hove dan wedder doen, so moet men dar eyne nottelen up maken, also gewontlick is.

Tribus de 4. garven. He gyfft nu 3 molt gersten unde 2 sc., 1 molt haveren, 4 sc. weytz, 2 sc. erwyte, 2 sc. bonen.

De schulte to Sneckynck gyfft 2 molt gersten, 2 sc. weytz, 2 sc. erwyte syn leven lanck.

to Hotman

Jungeman de 4. garven. He gyft nu 2 molt gersten, 22 sc. haveren, 3 sc. weytes unde 2 sc. erwyte.

Fol. 78^a.

to Sendenhorst

Ottenloe de 4. garven. He gyft nu 2 molt gersten, 6 sc. weytz, 6 sc. haveren unde 1 sc. bonen ofte erwyte.

Unse hove, genant de Berckhove, 3 daleren up Martini.

to Alveskercken

Buschman de 4. garven. He gyft nu 6 sc. weytz, 10 sc. roggen, 1 molt haveren, 16 sc. gersten, 3 sc. bonen.

^a) he 4. garven *add. Hdschr. unrichtig.*

De Drostynges hove hevet Buschman ock under, de wyle dat he dat erve bouwet. He gyft dar van 2 molt gersten, 1 molt weitz Munster mate.

to Everswynkell

Rotgerman gyft van unsen erve, de wyle he dat erve Fol. 78^b. bouwet, 2 Ryders; wanner men dat erve wedder besettet, sal men dat up korne pacht setten, dat is garvych.

Utten hove to Borcherdynck $\frac{1}{2}$ molt roggen van zeligen Beliken Kerckerynck ewige memorie. Dyt boert her Bernt Rupe.

to Freckenhorst

to Vryglyncktorpe

Konynges hove, na den breven Hertz hove, 10 sc. haveren.

to Warendorpe

unse Meerhove hebben wy gedaen Pauwell ten Baeck ofte Smedes; he sall dar van geven yaerlycks 28 sc. roggen. Fol. 79^a. „yaerl.“⁴

to Loeder

dat Barvoten erve; dat hevet under Johan Kampelman unde gyft dar van 3 molt gersten, 1 molt haveren Osenbruggesche mate.

Item he heft ock under 5 sc. landes; van den gyft he 5 sc. gersten, — uns gegeven van zeligen Herman Abekynck.

Utten hove to Brunen boeren wy 1 molt gersten Osenbruggesche mate van Herman Abekinck.

to Alen

Hynryck ten Holte hebben wy gedaen all unse lant, dat wy hebben vor Alen buten der Ostporten, vor 3 molt gersten unde 3 mudde gersten yarlicks.

Johan Hermelinck 3 mudde gersten van eynen morgen Fol. 79^b. landes buten der Nortporten van zeligen her Hinrick Duppe.

to Ryneren

Dat erve to Uphusen is upt nye vorpechtet den beyden borgermesterschen, der Brunynckhusesschen unde der Drowes-

schen, 15 yaren lanck, des jaers vor 2 molt gersten, to Alen to leveren, unde $\frac{1}{2}$ goldgulden Hemesch pagimentz.

Strombergh^a, unse erve to **Wanneboll**, gevett yarlix 16 mudde gersten unde 2 molt haveren, all Hemesche mate^b.

B. Pacht-Schweine und Hühner; Dienste.

Fol. 67^a. Dyt synt unse pacht swyne:

to Vuchterpe

Bernynckman gyft 2 swyne; | Middeber — 2 swyne.

to Mylte

Volckmer	— 1 swyn;	Reckerman	— 1 swyn;
Everman	— 2 swyne;	de schulte to Hoylynck	
Boman	— 1 swyn;		— 3 swyne;
Horstman	— 2 swyne;	Schuckenberch	— 1 swyn;
Myddendorp	— 2 swyne;	Cudelage	— 1 swyn.
Langell	— 2 swyne;		

to Telget

Krawynckel — 2 swyne; | Wyckman — 2 swyne.

Fol. 67^b. to **Ennyger**

Sneckinck gyft 2 swyne; | de Rychter — 2 swyne.

Trybus — 2 swyne; |

to Hotmar

Jungeman gyft 2 swyne.

to Sendenhorst

Ottenloe — 1 swyn.

to Alveskercken

Buschman — 2 swyne.

to Ostbeveren

Westhues — 2 swyne; | de schulte Loelynck 2 swyne.

Ertman — 1 swyn; |

^a) von späterer Hd. zugefügt. — ^b) Die Posten unter Ryneren u. Wanneboll sind später durchgestrichen.

Dyt synt unses closters pacht honder; erst
de vastelavendes honder:

Reckerman	gyft 2 honder;	Westhues	— 2 honder;
Horstman	— 2 honder;	Nyehues	— 2 honder; Fol. 68 ^a .
Schuckenberch	— 2 honder;	Hobbelynck	— 2 honder; „Horstn.“
Volckmerynck		Rotgerman	— 2 honder;
	— eyn par honder;	Myddeber	— 2 honder;
Boman	— eyn par honder;	Bernynckman	— 2 honder;
Everman	— 2 honder;	de schulte Loelynck	
Daelhoeff	— 2 honder;		— 2 honder;
Wostman	— 2 honder;	Narendorp	— 2 honder;
Myddendorp	— 2 honder;	de Cruceekamp to Loder	Fol. 68 ^b .
Langell	— 2 honder;		— 6 honder. „deCruceek.“
Krawynckel	— 2 honder;		

Groenhorst to Freckenhorst gyft den bloedigen teenden.

Dusse nagescreven kotters geven ytlick eyn
vastelavendes hoen:

Kudelaege	gyft 1 hoen;	Ertman	— 1 hoen;
Ostbrock	— 1 hoen;	Robbeke	— 1 hoen.

Dusse nabescreven gevet kernysse hoender:

de Richter	gyft 4 hoender;	Wydeman	— 4 hoender;
Trybus	— 4 hoender;	Robbeke	— 4 hoender;
Duffhues	— 4 hoender;	Eskatte	— 4 hoender;
Wyckman	— 6 hoender;	Oestbroeck	— 4 hoender; Fol. 69 ^a .
Kudelaege	— 4 hoender;	Ertman	— 4 hoender; „Oestbr.“

de schulte to Hoylynck gyft 2 hoender; oeck gyft he
up styllen fridach ofte up Pasche avent 100 eyger.

Burbanck up den Essche		Ottenloe	— 2 hoender;
	gyft 2 hoender;		

Buschman gyft 12 hoender unde 2 goese.

Dusse nabescreven pleget uns tho dungen:

to Mylte

de schulte Hoylynck eynen dach;

Horstman enen dach; unde he moet doen alle yaer eyne

foer, so lange em vorgunt wert to snyden dat gres up der Amerschen wysch^a.

Schuckenberch	dunget enen		Everman	— enen dach;
	dach;		Langel	— enen dach.

to Telget

Krawynckel — enen dach.

Fol. 69^a. Dusse nabescreven pleget uns to bouwen:

to Mylte

Reckerman plach enen dach to düngen, mer umme syne ummacht is em vorgunt, enen dach to *bouwen*; mer, wan men *nycht lenck wyl, moet he düngen*^b.

Boman	— enen dach;		Burbanck up den essche	
de schulte ten Daelhave				— enen dach;
	— enen dach;		Kudelage	— enen dach;
Wostman	— enen dach;		Robbeke	— enen dach;
Volckmer	— enen dach;		Wydeman	— enen dach;
Myddendorp tor Horst			Ostbrock	— enen dach;
	— enen dach;		Baeckman	— enen dach.

to Vuchterpe

Bernynckman	— enen dach;		Middeber	— enen dach;
-------------	--------------	--	----------	--------------

Burbanck in den dorpe — 1 dach^c.

Fol. 70^a. Dusse nabescreven pleget uns to meyen:

to Mylte

Wytel	— enen dach;		Bernt Lynckamp	— enen dach.
-------	--------------	--	----------------	--------------

to Telget

Remmekamp	— twe dage;		Vockenbrock	— twe dage;
-----------	-------------	--	-------------	-------------

Dufhues unde Wyckman^d meyet eyn yder twe daege.

^a) *Spätere Rdbem.*: 1699 haben wir Horsman unse wiss placke wieder genomen, undt düngt nun hinvorro man einen tag des jahrs. — ^b) *v. 2. Hd.* — ^c) *v. 3. Hd.* — ^d) *Hiernach ist durchgestrichen*: deynet uns alle yaer eyne reyse myt eren spanne; se moetet uns ytlick ene faer doen van 6 edder 7 punt swars; se pleget unse botteren unde keyse van Munster tho haelen.

to Westbeveren

de schulte to Hobbelynck	meyet 2 daege;
Kerckhoff	— 2 daege;
Nyehues	— 2 daege;
de schulte to Narendorp	— 2 daege;
de schulte to Loelynck	— 2 dage;
Westhues	— 2 dage;
Ertman	— 2 dage.

to EnnegerFol. 70^b.

Sparenberch, de syt up unsen gude to Rychteryck, meyet enen dach.

to Alveskercken

Buschman — 2 dage.

to Everswynckel

Rotgerman — 2 dage.

Van den anderen unsen eygenhoerigen lueden en hebbe wy nynen denst.

Item unsen schulten up unsen bowhoeve myt Fol. 71. den veer knechten hoert eynen ytliken eyne exe, ene barde, eyne schute, ene mesfoercke, ene schotforcke unde eyn haerwerck. — Den holthouwer hoert ene mesfoercke, ene schotforcke, eyne exe, barde, haerwerck unde gyne schute. — Den oliesleger hoert ock haerwerck. — Item de reschop, de to den meyen hoert, *hoert*^a em to sunte Michaelis up dat tymmerhues to brengen, unde, wan yument van em affgeit uth den denste, den hoert to, dat he al de vorgeschreven reschop, de em gedaen was, den schulten overlevere; unde, heft he dar wes van verloren, hoert em to bethaelen; mer heft he dar wes van to brocken, kan he myt den stucken betaelen.

^a) *Rdzusatz v. anderer Hd.*

C. Renten aus Häusern und Grundbesitz.

Abkürzungen: den. = denarios; g. = gulden; schill. = schillink.

Fol. 12^a. *Anno domini XV^c unde V^a.*

In nomine Domini.

Dyt is unse hovet register der pennynck renthe unde ock van unsen egenen lande unde kempen ofte anders, so wy de hebben by steden unde dorpen:

to Munster.

Item vor sunte Mauricius porten, (up de)^b westsyt an der capellen, oestsyt an der Pagenstege, hebben wy enen garden, unde synt 5 stucke, uthgedaen heren Johan Becker, Johan Holtebur, Heyne Peyck, Cristianus Lennep^c, Albert Rupe, jderen eyn stucke vor eyenen Gelderschen ryder. *Dis is abgelost vor 300 daler; 200 sint abgelost den abt zu Iburg, item 100 sint abgelost her Bernt Rupen vor 100 daler, war vor wy alle jahr geven 6 daler^d.*

Fol. 12^b. Item Hynrick Stevenynck ut synen erve to Erle in dem kerspел ton Oldenberge 5 g. up dem sundage Letare.

Item wandages plach dyt Cordt Travelman uth to geven uth synem erve, Backhus genant, tho Albersloe^e. Gegeven van zeligen hern Bernt Holtappel^f. Der breve is eyn.

Item Alert Droste uth synen twen erven Kamphus unde Eltyneck yn dem kerspел to Nyenberge 5 g. up sunte Bonefacius dach. De 30 goldg. synt uns gegeben van zeligen Gerdrud Mensynges to wyne up sunte Benedictus yn der vanden unde de 70 goldg. synt van suster Urselen Rodden. Der breve is twe.

^a) über dem Schriftraum von 2. Hd.; in b fehlt diese Zeile; vgl. oben S. 151 Anm. 2. — ^b) add. b. — ^c) b verändert die 4 ersten Namen in Joh. Bysspyneck, Joh. Osenbruge, Frerick Eecholt, Joh. Holtebur. — ^d) 3. Hd. — ^e) 4. Hd. In R 1503 ist Backhns in to Erle korrigiert. — ^f) R 1503 add. yn synen testamente a^o. Dom. MV^o unde XII.

Item Jurgen Byspynek 5 g. up Michaelis van wegen suster Anne Ocke; noch 4 $\frac{1}{2}$ g. up Bartholomei apostoli van wegen zeligen ^aGertrud Bysspynek; noch 3 g. ut ter deckenye to sunte Merten up Cantate, ock van zeligen ^aGerdrudt Byspyng wegen. Der breve synt 4 tosaemende.

Item de templers to Averwaeter ut alle eren guderen ^{Fol. 13^a} 5 g. up sunte Merten van wegen zeligen ^bDorotheen Stoven. Der breve is eyn ^c.

Item uth Johan Stromberges huse in sunte Lambertz kerspell an dem marckede 3 g. up Petri ad cathedram. De 30 goldg. synt van suster Ursulen Rodden; unde de anderen 30 goldg. synt van der stat Ossenbruge affloset. Der breve synt 2. Nu de Geistemersche. *Dit is abgeloset und zur gemeiner nottrofft angewendet* ^d.

Item Cristoffer ^e uth der Woestmanschen huse to Munster 2 g. up Petri ad cathedram. Dusse 40 goldg. synt affgeloset van dem raide to Ozenbruge ^f. Der breve is eyn ^g; *abgelost und zur gemeinte gebraucht* ^d.

Item Johan Boickman uth synen huse $\frac{1}{2}$ g. up Michaelis — der breve is eyn —, uns gegeben (van) zeligen mester Johan Brockman na dode unser kelnerschen Anne Brockmans ^h; *abgeloset und zu gemeiner nottrofft angewendet* ^d.

Item uth Lambert Buckes ⁱ hus up der Salt strate 1 ^{Fol. 13^b} marck up Michaelis, gekofft vor 20 marck van Godeken Travelman. Der breve is eyn.

Item uth Vrythaves huse tegen der munte an dem rogen marckt 1 marck up Paschen. Gegeven van Aleken Sundesbecken vor testament. Der breve synt 2 unde 1 copie. Itzonnt Johan Potteken.

Item uth eynen huse ^k up sunt Ylie strate in der Breder

^a) (suster) *add. b.* — ^b) suster *add. b.* — ^c) *Der Posten ist in b durchgestrichen; Bem.: abgelosett anno 1618 u. wy hebben mitt demselbigen Gelde 100 rthlr. Catharinen Avervellinck betalett ...* — ^d) 3. *Hd. (schwarze Dinte); b om.* — ^e) *in a über der Zeile, in b durchgestrichen.* — ^f) *a u. b add. uns afgeloeset.* — ^g) *b add.* Nu Gerdt Loges. — ^h) *b add.* Nu Johan Holterman. — ⁱ) *L. B. ist in a korrigiert aus Hynrick Travelmans.* — ^k) *a add. v. 5. Hd. über der Zeile Jürgen Hartman, b v. gleicher Hd. Hermen Hartman.*

stege 5 schill. up Michaelis, welck Aleke Brunynges plach uth to geven, nu Anna Hartmans^a, — gegeven van Leneken van der Horst. Der breve synt 2.

Item uth Johan Stals, ertyden Cordt Stals huse up sunte Ludegers strate up nyen jars avent 8 schill., dem convente gegeven van zeligen Kerstigen Clever. *Dis bort men nycht, dar sint nyne breve up^b, want et is ertides ut gunsten tho kokedege gegeven^c.*

Fol. 14^a. Greven $\frac{1}{2}$ molt roggen, gegeven van Beeliken Kerkerynck „Greven“ to Munster vor memorien. Der breve is eyn.

Item uth der bursen de heren in dem olden dome $2\frac{1}{2}$ dalern up omnium sanctorum. Der breve is eyn. *Dyt weren 50 goldg.; de 20 goldg. synt van den zeligen drosten Joest Korve, de anderen 20 synt van suster Styncken ter Flot^d, dat se myt orleve erer oversten de tyt eres levens mach boeren; mer, wan se nycht lenck en is, sal det by den convente blyven; de 10 synt van^e hern Herman Schone^f.*

Item dat closter Langenhorst gyft uns jairlicks $\frac{1}{2}$ marck geldes ewyger renthe, vorschynende up Michaelis. Der breve, de dar up spreken, synt to sunt Ylien, umme dat uns beyden closteren gelick wordt gegeven. Wy heben de in possession hadt, synt dat men schreff MCCC^h.

Item unse hus, gelegen up ten Bulte in sunte Lambertus kerspell tusschen husen wandages Schonynges unde Albertz Cleveren hove, dat wy gekoft heben van den kerckmesteren to sunte Lamberte, Ludeger Loeck unde Goerd Bysspynk^g, vor eynen summe geldes, enne genogede. Der breve synt 3^h i.

Fol. 14^b. Item Hinrick van Asschenberge 5 g.^k up dem sondage Letare. Der breve synt 2. Unde is van suster Dorothea Peycks^l.

^a) A. H. ist in a korr. statt Berndt Stretholt. Der Posten ist in a u. b v. junger (7.) Hd. als abgelöset bezeichnet. — ^b) 3. Hd. (schwarze Dinte); b om. — ^c) 6. Hd.; b om. — ^d) ter Vlot b. — ^e) b add. unsen zeligen cappelaen. — ^f) Der ganze Zusatz ist v. 4. Hd. in a; in b ist er, etwas abgekürzt, v. 1. Hd. — ^g) Bysspynk a. — ^h) In b ist dieser Posten durchgestrichen. — ⁱ) a add. v. 7. Hd. ist wieder verkaufft. — ^k) dalern b auf Rasur. — ^l) 1516 geschenkt nach R 1503.

Item Joest von Voerden, de junge, 10 dalere up^a sundach Letare. Dat 100 g. is van der Lunyngeschen affgeloset, dat by Dirick van den Berge was belecht; dat anderde 100 g. is van Thomas van Burlo unde den Kreygyngge to Zutphen affgeloestet. Der breve is eyne^b. Noch synt by eme belecht 100 goldg., de van Zwolle affgeloset synt, dar he jarlicks gyfft 5 daleren up purificationis Marie. Der breve is eyne.

Item Johan van Munster tor Alst yn Leer 15 daleren up Thome apostoli; unde de 300 goldg. sint van^c Zwolle affgeloset^d.

Item uth Koicks erve to Ennyger 2½ daler up trium regum; de 50 goldg. synt ock van^e Zwolle affgeloset.

Item Hinrick van Merfelde 5 dalers up Andree apostoli. Fol. 15^a. De 60 goldg. synt van Loeff van Stralen^e affgeloset, de 20 goldg. van mester Evert Goltsmyt to Beckem^f unde 20 goldg. to Deventer (uth den huse)^g tusschen twen vverstraten^h affgeloset. Unde synt van unser zeligen werdigen froewen Asselen Swevekensⁱ.

Item Vastert Loedege yn Reynen 5 g., up Martini episcopi vorschynende; unde is zeligen Gertrudt Gravenhorsts andeyll. Der breve is eyne. *Dusse synt affgeloestet^k.*

Item uth dem ampthove to Bysspyneck yn dem kerspel to Nortwolde 7½ dalern up Pynxten van 150 dalern, belecht by den doncapittel to Munster. Der breve is eyne. De 150 dalern weren van den Heyrweges kempen vor Warendorpe, de vorkoft synt. Dusse 150 dalern moste wy myt unsen zegel overgeven to stuyr des landes anno 60^l.

^a) a add. dem sondach up. — ^b) In b ist dieser Posten durchgestrichen. — ^c) b add. den van. — ^d) Der Posten ist in a u. b durchgestrichen. b add. Dyt affgeloste gelt is weder belecht by Johan van Beveren. — ^e) so b; Strale a. — ^f) b add. unde synt uns gegeben van zeligen hern Bernt Holtappel. — ^g) add. b; a om. — ^h) overstraten b. — ⁱ) b add. der breve is eyne. Der Posten ist in b durchgestrichen. — ^k) v. 4. Hd. Der Posten ist durchgestrichen in a; b om. — ^l) Der Posten ist in a durchgestrichen. Statt dieses u. des vorigen Postens hat b folg. 2: 1. Item Luebbert van Reynen 2½ daler up Thome apostoli; dyt synt 50 goldg. unde synt uns gegeben van der ersamen unde dogentsamen junferen Barbara des Hilgen; wan se affgeloset werden, sal

Item Wylbrant van Raesfelt^a 17 $\frac{1}{2}$ dalern up Letare^b. De 150 dalern synt van den Heyrweges kempen vor Waren-dorpe, de vorkoft synt; de 150 goldg. synt van suster Annen Plonyes andeel, de 50 goldg. synt van Hermen^c — *affgeloset*^d.

Item 2 $\frac{1}{2}$ dalern utter bursen van den heren yn den olden dome; unde weren 50 goldg.; de 20 . . .^e

men se alle tijt weder belegen. Der breve is eyn; *abgelost in anno 1637*; 2. Item Hermannus ter Vloet 3 daelers up assumptionis Marie. Dusse 60 dalern synt van suster Cristinen ter Vloet andeel. Der breve is eyn. *Beide Posten sind durchgestrichen.*

^a) Lambert Buck tor Heymesborch *b* (*statt W. v. R.*). — ^b) exaltationis S. crucis *b*. — ^c) van unsen zeligen cappelaen, her Herman Schone, *b*. — ^d) *v. 4. Hd.*; *b* *statt dessen*: unde is dat gelt, dat by Wyllebrant van Rasfelt unde ock by Dirick van Sme belecht was, afgeloeset; dyt afgeloste gelt is wedder belecht by Johan van Beveren. *Bei Joh. v. Bevern tho Haevekesbecke (später Recke zu Heessen) waren nach b 15 Goldg. belegt, in summa bei J. v. Bevern 32 $\frac{1}{2}$ Goldg. (NB. Ratur statt Thaler), welche von J. v. Münster ter Alst u. L. Buck ter Heymesborch abgelöset waren.* — ^e) *Statt dieses in a durchgestrichenen Postens verzeichnet b hier*: 1. Item de glaesemecker, mester Brune van Baeck, 50 daelers; de 20 dalers hebbe ick vorgadert vor de gemeynte to behoeff der krancken ynt sekenhues; de 30 dalers synt van Reckerman upgeloeset, unde de wal eer synt affgeloeset van Johan Langen myt den 10, de noch belacht synt an Fockenbrock, de dar weren van unsen erfitaell, dat ertydes vorkoft is; wan dyt gelt affgeloeset wert, sal dat alle tijt weder belecht werden. — 2. Item by Johan Gruyter belecht 300 daeleren; dat erste 100 is van zeligen Alert Knyppynck, dat uns affloesede Frans van Asscheberge, dar van wy yaelix hebben 2 gedechnysse, dat anderde 100 is affgeloeset van Vastert Loedige yn Reyne unde synt van wegen zeligen suster Gerdrut Gravenhorstes; et weren goldg., de worden umme gesat to daeleren; wy kregen 111 dalers; dat derde 100 weren 20 dalers van der affgeloeseden marck van den Reesen, 8 $\frac{1}{2}$ daler, van der Gesthoevenschen to Alen afgeloeset, unde weren van den rade tho Osenbrugge, 11 dalers van dem afgeloeseden gelde van Vastert Loedige; de 40 dalers heft uns mester Dirick gedaen; de 10 dalers synt vor 9 goldg. uns affgeloeset van Johan Hermelynck to Alen unde is van 4 schill. rente uth synen huse; de 10 dalers, de yn des Rychters erve weren belecht, unde synt van den Kreygyngen. Dusse 15 daelers vorschynet up sunte Vidt. Der breve is eyn. 3. Item Albert Clever 2 dalers — —; de 20 dalers van dussen 40 dalern synt den convente gegeven van wegen suster Elsken Rupen patrimonii, de anderen 20 heft her Bernt Rupe syner leven modderen gegeven, de tijt eres le-

to Telget.

Fol. 15b.

Item dyt nabescreven lant hebben wy vryg dorslactich eygen vor Telget:

Item buten der Steenporten 8 morgen landes, de heyten de Plenynges kempe. Der breve synt 3.

Item buten der Dyckporten 4 stucke landes boven der stege tusschen lande heren (Gert)^a Schullen unde Johan Laxen, gegeven vor memorien MCCCXVI. Der breve is eyn.

Dyt is de pennynck renthe:

Item Goeke tor Mollen van den Plenynges kempen, de se in gewyn hebbet, 3 goldg. unde 1 oert up Michaelis; *gibt nuh 8½ daler; factum anno 600^b*.

Item Gerdt Dethmer 2 Schrickenberger^c.

Item Johan Vossun offte Affhuppe enen daler^d up Michaelis.

Item Micheel Ulenbrock^e, *nu Godeke Ackermans^b* 4 sceppel roggen, welck he unser wegen gevet denn domheren^{Fol. 16a.} up ten spyker. Dusse 4 sceppel vorgeschreven gevet he van^{-ser wegen^f}

vens eynen daler van to boeren unde na eren doetliken afgange vort ewelike by den closter to blyven unde god dar vor to bidden. Der breve is eyn. 4. Item Albert unde Johan Clever, gebroeder, 3 dalern up Michaelis; de 40 synt van unsen werdigen, leven zeligen pater, heren Johan Krampen, — —, de 20 heft de werdige pater tho Wytmersch, her Joh. Roeddis, gegeben myt willen unde consent synes prelaten — — ewelike by unsen closter to blyven unde god dar voer to biden. Der breve is eyn. 5. Item Joest Bureck, borger to Munster, 1 goldg. unde 1 daeler — — *jetz Dirich zu Dale (v. 5. Hd.)*. 6. Item *belecht ahn schulten zur Alstege im kerspel tho Albach (darüber steht: Schenkinck zu Vogedinck) 2 thaler von Joh. Krampen — —, 1 thaler von Elsken Rupen u. ½ daler von der gemeinte, facit 3½ — —*. 7. Item *anno 1642 hat — — Hilebrant Plonies, dero rechten doctor und burgemeister dero stadt Munster, unsen closter — — 400 daler cedirt — —; wi boren hir auf Michaelis 24 daler von dem peninch mester to Munster — —*. Nro. 1, 3 u. 4 sind durchgestrichen später; 6 ist v. 3. Hd., 7 v. 5. Hd.

a) b add. — b) 3. Hd.; b om. diesen Zusatz. — c) Die Zeile ist in a durchgestrichen; b om. — d) in a Korr. statt 2 Schrickenberger. — e) in a Korr. M. U. statt Jurgen Duvell; 3. Hd. add. in a: nu Godeke Ackermans.

den 4 stucken landes buten der Dickporten, de se in gewyn hebbet; vorschynet up Michaelis. *Dit is winlant; dit is Perperhoven sin leven lanck gedaen anno 73^a.*

Item Berteltt Bysschopynck to Telget utter Ru(m)psterhove 18 schill. up Martini unde 8 schill. up Lechtmissen. Der breve synt 2.

Item Herman ton Besten ut Gesen Holschers huse 3 Tornschen up Michaelis. De hustede mytten hove hoert dem closter. Der breve synt 3.

Item Gerdt Bruseke uth Spoexkes huse 4 schill. up Philippi unde Jacobi. Der breve is eyn.

Item uth Hynrick Frederkes huse, nu Jurgen Boesen, 5 schill. up Michaelis, gekoeft van Evert Smedebrynck MIII^c XXXIII. Der breve is eyn.

Item Johann Honkercke ut Berndt Hobbeldes huse 4 schill. up Michaelis.

Fol. 16^b. Item Meynyke hevet so vele van der vorgeschreven husede ofte huse, dat he dar van gyfft 2 schill. up Michaelis. Der breve is eyn.

Item van der stadt Telget 22 den. up Michaelis^b.

Item Melchart ut Schelhoves huse 2 schill. up Paschen.

Item Herman Kremer ut Thonyes Kannengeters huse 1 schill. up Michaelis.

Item Sparenberch ut Lubbert Kosters huse 1 schill. up Michaelis.

Dusse 4 schill. vorgeschreven synt gegeven to der 12 apostelen lechte. Der breve is eyn.

Item Johan Roelefyneke uth Hynrick Smedes hues 6 den. up Michaelis.

Item de Pepperhove is unsen eygenhoerigen manne Berndt Dalhoff gedaen vor 12 goldg. unde 12 dalern.

Fol. 17^a. Dat gartland van der Pepperhove, twemaell des jaers geboert, is in summa 8 daler 8 schill.^c

Duffhus; vor syne swyne sal he alle jare geven 1

^a) v. 3. Hd.; b om. den Zusatz. — ^b) b add. unde is van stede gelde, dar er raidthues up steet. — ^c) v. 5. Hd.; b om. den Zusatz.

marck, so lange se to samede (levet)^a, na wyllen des conventz; noch vor (den)^a garden 3 schill.; noch van belechten gelden int erve $\frac{1}{2}$ daler up Fransisci, unde is van den Kreygyngen to Zutphen affgeloset^b.

Item Wyckman 1 daler up Michaelis van belechten gelde int erve; unde synt de 20 dalern, de unse mester Dirick Hengel der zeligen frowen Hillen^c lende to der schattynghe.

Item Krawynckell van belechten gelde $\frac{1}{2}$ daler up Andree apostoli, unde is van den Kreygyngen to Zutphen affgeloset.

Item Fockenbrock vor syne pacht van^d dem kotten 1 daler, so lange dat convent wyll. Noch van belechten gelde $\frac{1}{2}$ daler up Bartholomei apostoli. Dusse 10 g. synt van den 40 g., van Johan van Langen affgeloset.

to Warendorpe.

Fol. 17^b.

Item Johann Krumacker van eyne speldell unde 5 korte stucke $\frac{1}{2}$ goldg. up Michaelis to gewynne syn leven lanck; noch $2\frac{1}{2}$ daler up Martini. De 50 goldg., de an eme belecht (synt), synt van zeligen^e Plonyes unde syne husfroewen vor ere zele vor memoria^f. Dusse $2\frac{1}{2}$ daler gevet nu uth Johan Fromme^g; de heft nye vorsegelynge dar up gedaen; vorschennen undecim milium virginum. Der breve is eyn. *Anno 1642 nu Johan Holtrup*^h.

Item de Somerscheⁱ van wynlande van eynen kemppeken up de lantwordt buten der Oestporten 2 daler. Der breve synt 2. *Nhu Jost zur Hart oder Hermen Wilmes*^k.

Item *Johan Wordeman*^l 1 g. ut 5 stucke landes, geheyten de Pywenbrede, up Letare. De 10 goldg. synt van

^a) *b add.* — ^b) *v. unde ab in a später zugefügt v. 1. Hd. in brauner Dinte.* — ^c) *b add.* Hoyers. — ^d) *vam a.* — ^e) *b add.* Wylbrant. — ^f) *In a ist der Posten bis hier durchgestrichen v. 1. Hd.; a add.* Dyt lant is vorkoft. — ^g) Scherloe *b Korr.*; *b add. über der Zeile v. 5. Hd.* nu genant Joh. Holtrup. — ^h) *v. 5. Hd.*; *b om.* — ⁱ) Item Joh. Deytuth (*über der Zeile v. 5. Hd.* Jost zu Hart, jtz Hermen Welmes) *b.* — ^k) *v. 3. Hd.*; *b s. Anm. i.* — ^l) *Korr. v. 4. Hd. in a statt Johann Hesselynck unde Buyt.*

Zweder Byspynk^a afgeloestet van zeligen Johan Ocke, de 7
Fol. 18^a. goldg. van zeligen heren Gerdt Scholle unde 3 goldg. van der
„heren“ stat Ossenbruge affgelouet. Der breue is eyne.

Item Herman Voellen up der Munsterstrate^b ut lande
by dem Walgerden bome $\frac{1}{2}$ marck up Michaelis. Der breue
is eyne.

Item Thonies Klynesorge^c uth synen 7 stücken in den
Zoeten kampe na der lutteken heyde 1 marck des ersten son-
dages in der Vasten. Der breue is eyne. Wy hebbet de breue,
de up de stücke landes spreken, to underpande gesat. Dem
convente gegeven van unsen zeligen vaget Hynrick Witten.

Item Bertram van Cassem^d, ertydes de Koppersmyt, uth
5 stücke landes buten der Freckenhorster porten beneden den
Zeekenhuse in des Hoygers buke $\frac{1}{2}$ marck up nativitatis Jo-
hannis baptiste.

Item Mathias Goesen^e uth synen huse up der Munster-
strate 1 g. up Bartholomei apostoli.

Dussen vorgeschreven golden gulden myt $1\frac{1}{2}$ marck
gaeff zelige Hinrick Wytte, unse vaget, vor testamente den
convente. Der breue synt 6 unde 1 instrument.

Fol. 18^b. Item Hinrick Hollant^f, ertydes Herman Byspynck, ut
synen huse 1 g. up trium regum, dem convente gegeven van
junffer Elsen Stoven vor lucht yn der suster kercken unde up
dem koer. Der breue synt 2. *Dit (is) afgelouet und bi Schuk-
kenberg belecht; gibt hir von 5 orth daler up Meidag, be-
ginde 96 g.*

Item Peter Kamerknecht, ertydes Thonies Loese, uth
lande buten der Ostporten, schetende Splythover wech, ut 6
stücken $\frac{1}{2}$ ^h marck up Michaelis. Der breue is eyne. *Abgelouet g.*

Itemⁱ van Goedelen Bucks^k ut eynen huse by der Eme(s)-

^a) Byspynk a. — ^b) *Interlinearzusatz in a v. 3., b v. 8. Hd. Pagenstecker.* — ^c) *dsgl. je v. gl. Hd. in a u. b Peter Kocker.* — ^d) *a add. v. 3. Hd. am Schlusse Joh. Gise, b v. 8. Hd. über der Zeile saligen Giessen.* — ^e) *a add. v. 3. Hd. am Schlusse Smitkamp, b über der Zeile v. 8. Hd. Hermen Schonloe gen. Smitkamp.* — ^f) *Darüber steht in b Joh. Frolinck.* — ^g) *3. Hd. Der ganze Posten ist durchgestrichen in a u. b.* — ^h) *1 b.* — ⁱ) *b add.: Johan Fromme.* — ^k) *a add. v. 3. Hd. am Schlusse Bispinck, b v. 8. über der Zeile Christian Bispinck.*

strate, gelegen tusschen Diderick Vrommen huse unde der Stoekesschen, dar eyne stege tusschen hen geet, 1 marck up Michaelis, de nu de Vromme ut gyfft. Der breve is eyne.

Item^a uth des Vrommen huse up der Emestrate 13 schill. up Michaelis, gegeven van Herman van Emesthusen^b vor memorien. Der breve is eyne.

Item Johan Eygerdes^c, ertydes Wolter Schomecker, ut synen huse by der (Oest)strate tegen des nyen Teppers hus 1/2 marck up Paschen. Der breve is eyne.

Item Berndt Holthus^d 2 dalern up Katharine virginis, Fol. 19^a. mit 40 dalern belecht uth synen huse unde sampt kampe, genomt de Gruterkamp. Der breve is eyne.

Item *Hans Lauwensteen*^e 1 g. up Lechtmisse. Dusse gulde is belecht mit 20 goldg. van den Kreygyngen^f.

Item Herzebrock^g uth eren huese 1/2 marck up Paschen. Der breve is eyne.

Item Jassper van Oer^h uth synen huse up der Munsterstrate unde synen kampe vor Warendorpe 2 1/2 goldg. up Lechtmisse, gekoefft van zeligen junffer Elseken Kettelhaeken van dem lamen Herwegen. Der breve is eyneⁱ.

Noch gevet de sulvige van Oer jarlix 3 g. up Lechtmysse uth synen huse unde kampe vor Warendorpe, unde is van suster Elzeken unde Gertrudt Ulenbrokes wegen. Der breve is eyne.

^a) *a add. am Schlusse v. 3. Hd.* Christian Bispinck. — ^b) Emesthusen *b.* — ^c) *a add. v. 3. Hd. am Schlusse* Hinrick Mertens, *b dasselbe v. 8. über der Zeile.* — ^d) *Interlinearzusatz in a v. 3. Hd.* Mathias Gossem, *in b v. 8. Mathias Gossem.* — ^e) *in a Korr. v. 4. Hd. statt* Hynrick Merten. *Der Posten ist in a später als affgelost bezeichnet, in b durchgestrichen.* — ^f) *b statt „mit 20 etc.“* van den gelde, dat van den Kreygingen to Zuetfen wort affgeloeset; *a add. v. 4. Hd. am Rde (b v. 1. im Texte):* Item wy hebt noch by Hans Lauwensteen belecht 20 dalern, dar he alle jair van sal geven 1 daler, vorschynet up dach Symonis et Jude apostolorum; der breve is eyne; *affgeloset (b add. unde to gemeynen nottrofft genomen).* — ^g) *b über der Zeile v. 8. Hd.* Andreas Holstein. — ^h) *in a Korr. statt* Joh. Voegell, ertydes Hynrick van Oer; *in b ist Korr. u. ursprüngl. Text v. a. zusammengesetzt mit unde.* — ⁱ) *b add. v. 5. Hd.* duss es abgelost yn anno 1636.

Item^a uth deme hove to Affhuppe 4 schill. up Michaelis, gegeven van her Johan Freckenhorst, ritter, synen twen dochteren. Der breve synt 3.

Fol. 19^b. Item^b uth dem erve tor Boeke up der Heyssel 4 schill. up Michaelis, welck uns nu utgyfft de schulde tor Stege. Der breve is eyn.

to Freckenhorst.

Item unse Konyneckman van eynen garden, wynlande, 2 Schrickenberger unde 1 Bremer.

to Mylde.

Item de schulde to Dalhoeff vor syne swyne $\frac{1}{2}$ marck; noch van eynen garden 3 schill.

Item de koster to Mylde van 1 stücke wynlandes 1 Schrickenberger up Michaelis.

Item Burbanck in den dorpe van twen unsen garden $\frac{1}{2}$ marck up Michaelis.

Item Myddendorp^c 20 den. up Martini.

Fol. 20^a. Item Woestman^c 18 pennyne up Martini van etliken erfflande, yn den Roelken garden beleggen.

Item Boman 1 daler vor 20 goldg. up Bartholomei. Dusse 20 goldg. synt van den Kregy(n)gen^d.

Item Reckerman $1\frac{1}{2}$ daler up assumptionis Marie^e.

Item unse molner Johan ter Schoppen heft eyn gardenstucke van uns; dar gyft he van 2 schill. up Michaelis. Up dyt lant heft he eyn hus gesat myt wyllen des conventes anno Dom. XV^{c f} unde LIX g.

a) *b add.* de schulde Afhuppe. — b) *b add.* de schulde ter Stege, om. welck etc. — c) *Interlinearzusatz in a v. 3. Hd.* Witel. — d) *Der Posten ist in a u. b durchgestrichen; a add.* affgeloset *v. späterer Hd.*; *b add. v. 3. Hd.* affgeloset a^o. 71 und zu gemeiner nottrofft angewendet. — e) *durchgestrichener Posten; a add. v. späterer Hd.* affgeloset; *b om. den Posten.* — f) XC^c *Hdschr.* — g) *b add.*: Item de schulde Hoylinck $4\frac{1}{2}$ dalern up Paschen. Dusse 90 dalers hebbe yck genomen van vorvalle unde van des conventes gemeyne upboerynge yn wederstaedynghe der 100 dalers, de van der Struvynckhove vortymmert worden. Item Baeckman 1 daler in die innocentum, unde is van unsen zeligen provener, mester Dirick Hengel.

to Ostbeveren.

Item Schenckynck up dat hus to Ostbeveren uth twen synen guderen, geheysten de Vossekeule unde de Brunedyck, beyde belegen in der Brockburschop to Beveren, 5 g. up Jacobi apostoli. Dusse 100 golden gulden synt van zeligen suster Soeten. Der breve is eyne.

Item de froewe van Munster^a 2 g., de eyne g. uth des Greven erve up den Swege up Michaelis; der breve is eyne; de ander g. is ut Wenemers erve to Mylte up assumptionis Marie; der breve is eyne.

Item Rodewolt 1 marck up Martini. Der breve is eyne. Fol. 20^b.

Item utten Zuthus 1 marck up Michaelis, gegeven van Johann van Beveren vor memorien. Der breve is eyne.

Item Ertman $\frac{1}{2}$ marck up *Michaelis*.

to Westbeveren.

Item de schulte to Hobbelinck 2 daler up Philippi et Jacobi apostolorum. De 20 daler synt van Westerrottes erve, de 18 schill. affgeloset; unde de anderen 20 *dalern synt van (den)^b sylveren becker van zeligen Haeseken Scharkar, — abgelost^c.*

tor Wolbecke.

Item Kleppendorp 1 marck up Michaelis, gekoefft van Ludeken Angelmode. Der breve is eyne.

to Angelmode.

Item utten hove to Buckstorpe 1 marck up Michaelis, gekoft van Berndt Mule. Der breve is eyne.

to Everswynckel.Fol. 21^a.

Item unse Rotgerman gevet vor syne pacht jarlix syn leven lanck 2 ryders up Michaelis; sus is et garvich, gelick de anderen erve.

^{a)} in a *Interlinearzusatz v. 5. Hd.* zur Loborg u. v. *andrer Hd.* Johan Droste. — ^{b)} *add. b.* — ^{c)} *Korr. statt* synt van unsen heren Herman. *Der Posten ist in a durchgestrichen; b add. v. 3. Hd.* und zu gemeiner nottrofft angewendet.

Item Johann Slychtebrede 1 marck up Thome apostoli, uns gegeven van zeligen Stephen Rodden. Der breve is eyn.

to Dreckstenvorde.

Item Nyseman ut synen gude 2 g. up Michaelis, gegeven van zeligen Herman Beleman vor memoria. Der breve synt 2; *abgelost^a unde zur gemeinen nottroft ahngewendet^b.*

to Vorhelm.

Item Holle to Ysendorp 1 schill. up Michaelis.

Item Dirick Torck 10 dalern up Reminiscere. De 200 dalern synt van unser Struvynckhove, de wy vorkoft heben. Der breve synt 2.

Fol. 21^b.

to Vuchterpe.

Item Johann Korff 5 g. up Lechtmysse. Der breve is eyn. De 50 goldg. synt van Johann van Langen, 18 goldg. ut den Gruthus, 18 goldg. van zeligen Johann Deythut, 10 goldg. van zeligen junffer Greten Brockhaegen, dar men de waeslechte vor bernen sall, de 4 synt van Johann Knyppynges gelde. *Der breve is 1. Noch 5 daler up trium regum, unde is von suster Elsken Semmels andeil^c.*

Item^d uth den huse unde gude tor Mollen $\frac{1}{2}$ marck up Michaelis, gekoft van Smysynge vor eyne summa geldes. Der breve is eyn; *gibt nu Bernt Burbanck^e.*

to Versmell.

Item Frans Lunynck utten erve Poppornop $4\frac{1}{2}$ golden g. up Martini, der suster Elzeken Caessmans 4 goldg. to eren lyve hadde; mer ynt jaer unses heren MCCCCLXXXVII dede det convent Johann, eren broder, dar so vele up, dat edt geworden is $4\frac{1}{2}$ goldg. ewiger erfrenthe. Der breve synt 3^e; *abgelost^c.*

^a) *b add. v. 3. Hd.* weggen orsacke, dan der mhan vorarmede. — ^b) *v. 3. Hd.; der Posten ist in a durchgestrichen.* — ^c) *3. Hd.* — ^d) *b add.* Hynrick Smysynck. — ^e) *b add.* Dyt gelt is weder belecht an eynen borger to Warendorpe, genomet Mauricius Lâman, an koren rente.

to Glandorpe.

Fol. 22^a.

Item de Reyse ut synen erve 1 marck up Michaelis, gegeven van Hinrick Korff vor memorien. Der breve is eyne. *Dyt is affgeloestet van Jassper Smysynck mit 20 dalern^a.*

Item Johann Vortman ut lande, dat nu Baltezar Leweke underhevet, unde gyft dar van jairlick 1 goldg. up Michaelis, belecht myt 20 goldg.; unde de weren uns affgeloestet van der stat Ossenbrugge. Der breve is eyne. *Abgelost anno 83 und zur gemente angelecht^b.*

to Loeder.

Item utten Crucekampe, den nu under hevet Roleff Wynkelsette, 3 Schrickenberger, gegeven van Rembracht Steinhuis. Der breve is eyne. *Ahn ehm vorkofft, gibt noch jaarlickes darvon 1 thlr.^c*

Item eynen kotten vor dem Hecke myt eyner steynkulen unde myt eynen garden to saemende vor dem Hecke an der rechten hant, dar men uth tuet na dem hove to Hairsetten, gekoft van Huegen den Hoveschen. Der breve is eyne. Hyr boere wy van 15 den. up sunte Michaelis. Dyt is vorkoft Jasper Smysynck^d.

Item uth eynen stucke landes darby 1 dubbelden Bremer up Michaelis, dat nu underhevet de Holkenbrynckessche. *Fol. 22^b. „mer up“*
Dyt is oeck Jasper Smysynck vorkoft^d.

^a) *b om. den Posten, der in a durchgestrichen ist. — b) v. 3. Hd.; b om. diesen Zusatz. Der Posten ist in a später durchgestrichen. b add.: Item de schulte ten Odynckberge 2 daelers up Gereonis et Victoris martirum. Dusse 40 dalers hebbe ick oeck vorgaddert vor de gemente to behoff der krancken ynt sekenhues. Hyr is eyne nottele up — —. De schulte to Odynckberge noch 1 daler — —; dusse 20 dalers heft unse werde her, de abt to Leesborn. Der letzte Posten ist durchgestrichen; in b findet derselbe sich Fol. 53^b etwas breiter: Dusse 20 dalern heft unse erwerdige her Gerlacus Westhoeff, abbet tho Lysborn, gegeven syner leven modderen Haedewych, de tijt eres levens 1 daler van to boeren unde na eren doetliken affgange — — by den closter to blyven — —. — c) v. 3. Hd. — d) in a später durchgestrichen; b om. hier, aber s. unter Hotmar (S. 188^e).*

to Dyssen.

Item to Dyssen eyne wysch, genomet de Zuetwysch, unde lygget vor Meygeryncks hove, de welck de oeck nu under hevet, unde gyft dar jarlixs van up sunte Michael 1 daler^a, uns gegeven van zeligen Herman Abekynck; *nu altyt zu winkope 3 daler^b.*

Item noch hevet uns de selvige Herman Abekynck myt syner dochter Iden, hyr closterjunffer, gegeven 12 stucke landes; is uthgedaen vor eyn molt gersten; de man heyt de Brune.

to Enneger.

Item de schulte Brunynck gyfft uns 1 marck geldes up Martini, gekoefft van den broderen van der Heyge, de wy weder in dat gerichte wunnen, so se lange tyt vorsetten hadde gewesen. Der breve is eyn. Dyt is ingeschreven to Munster in dat register des capitels.

Fol. 23^a. Item unse Richter $\frac{1}{2}$ daler up Severini van 10 goldg., de yn syn erve synt belecht; dyt is afgeloestet^c.

Item unse schulte to Sneckynck $2\frac{1}{2}$ daler up Michaelis van 50 goldg., de in synen erve belecht synt. Dusse 50 goldg. synt van den twen stucke landes to Warendorpe, de wy Johan Koerdynck vorkoefften; *affgeloestet^d.*

to Sendenhorst.

Item van unser Berchove up sunte Michael 3 daler. Der breve synt 4. Dusse hove hevet nu under Rynchove.

Item Ottenloe $\frac{1}{2}$ daeler up Martini van 10 goldg., de yn syn erve belecht synt.

to Hotmar.

Item Jungeman 3 ort daler van 15 goldg., de yn dat erve belecht synt; vorschene dominica Quasi modo geniti, unde is van den gelde, van den Kreygyngen van Zutfen afgeloestet^e.

a) *Korr.* — b) *5. Hd.* — c) *Der Posten ist in a durchgestrichen; b om.* — d) *Der Posten ist in a u. b durchgestrichen.* — e) *Der Posten ist in a u. b durchgestrichen. b add.: Item Thomes Swecke $1\frac{1}{2}$*

to Beckem.

Fol. 23^b.

Item Berndt Vlasacker^a 1 g. up Letare.

Item Gerdt Schotteler^b 1 g. up Letare, uns gegeven van zeligen her Bernt Holtappel.

to Alenn.

Item Adam Wyckede^c 2 goldg. van wynlande up Martini, van 2 kempen, de eyne, geheyten de Lutteke wysch, suden uth Alen by den Haeken mey, unde den Cruce kamp, belegen oesten uth vor der luytteken santwert^d, semptlike in der veldemarcket to Alenn belegen.

Item Gerdt Nypper 15 schill. up sunte Michaelis, uns gegeven (van)^e zeligen heren Goesen van Halteren.

Noch heft he uns jarlicks gegeven 2 Hornsche g. Hyr vor sollen wy wyn to Myddewynters daege hebben. Den eynen Hornschen g. gevet uns Johann Ovenhovell, vorschynet up myddewynter. Der breve synt 4 myt den instrumente. Den anderen Hornschen g. gyft Hinrikus God uth synen huse up Pynxten, belecht myt 5 goldg. unde 5 daleren^f; unde synt van zeligen heren Goesen van Halteren^g.

Item Goeke Geisthovell husfrowe ut synen huse bynnen Fol. 24^a. Alenn 1 Hornschen g. up Fabiani et Sebastiani, belecht myt 10 goldg., de weren van dem raide to Ozenbrugge affgeloset. Der breve synt 2^h.

to Hamme.

Item van unsen erve Uphusen vor honer gelt $\frac{1}{2}$ Hemmessche marck up Michaelisⁱ.

Item Stromberch utten erve 4 currenter g., vor honer gelt 3 schill.ⁱ

daler — —; dusse 30 dalern synt van enen stücke landes unde ene kottenstede, vor den Hecke genomet, dat wy den erntfesten Jassper Smysynck vorkoeften, belegen to Loeder. *Vgl. oben unter Loeder.*

^a) in a *Interlinearzusatz v. 3. Hd.* Thomas Suirlant. — ^b) in b *Korr.* Johan Lutterbecke. — ^c) in a *Korr.* statt Johann Tunneke; b *add.* ertijdes Johann Tueneke. — ^d) *richtig* lantwert? — ^e) b *add.* — ^f) b *add.* nu Cort Vet. — ^g) 4. *Hd.*; b *om.* — ^h) b *om.* *diesen Posten*; *vgl. oben S. 178 Anm. e.* — ⁱ) *Der Posten ist in a durchgestrichen.*

to Wydenbrugge.

Item Johan *Pagenstecker*^a 2½ daler up *Michaelis*, belecht myt 50 goldg.; de 40 synt suster Katherinen Hogeporten, er gegeven van eren fedderen, heren Nicolao, unde 10 van unser werdigen priornen Ermegardt Korves to eres lyves behoff, *na eren dode den convente*^b; *abgelost w. 92 und tho gemeinen besten ahn gelecht.*

Fol. 24^b.**to Dyncker.**

Item Herman van Lair uth synen erve Buteverynck unde uth den hove Hanckvorden up myddewynter 3 goldg. Wy boeren dat van Buteverynck.

to Borckeloe.

Item de Dave sal geven alle jare, so lange also de nottelen vormeldet, 16 ryders vor dat korn unde wysche up *Michaelis*. Dusse wysschen unde garden, dat Daven gutt unde erve genomt, is uns gegeven van Hynrick van Deyppenbrock myt synen twen dochteren, zeligen Margareten unde Myen. Der breve is eyn.

Noch so gyfft *de Dave* jarlixkes 3 g., den g. to twen Hornschen g. tho bethalen, van 50 goldg., de in syn erve synt belecht, dar he medde hevet affgeloset den^c deynst van dem heren; unde dusse 50 goldg. synt van den gelde, van den Kreygyngen to Zutphen affgeloaset.

Fol. 25^a.**to Gronynge.**

Item van der staedt Gronynge 25 goldg., de dar belecht synt van eynen borger to Munster, genomt Magnus Koehus, de helfte up visitationis Marie un de ander helfte up nativi-

^a) *Korr. in a aus Johan Tuman, was zunächst in Schomacker geändert war; b: Joh. Schomaker, ertijdes Joh. Thumen; beides ist aber durchgestrichen; Zus. — — nu Joh. Pagendam. b add.: Item Joh. Rose ½ daler up Laurencii; dusse 10 dalers synt van den Vlechten kotten, wy den ernstfesten Theme van Letmate vorkofften — —. Item noch Joh. Rose 1 daler up omnium sanctorum. Dusse 20 daler synt van unsen zeligen provener unde gastmester Hynrick Westerman — —. — ^b) bis hier 4. Hd., das folg. 3. Hd. — ^c) so b; dem a.*

tatis Marie; de heft^a Wilhelm Holtappell uns overgelaten vor 500 goldg., de wy belecht hebben, unde synt van dem hove Nuseken, dat uns affgeloeset is van Johan Knyppynck anno XV^cXVIII^b. Der breve synt 4. Se plegen wall er to geven van 100 g. 6 g.

Item noch boren wy to Gronynge 30 goldg., belecht myt 600 goldg., up sancti Martini. Der breve is 1. Der was 200 van Alert Knyppynck, 200 goldg. van suster Urselen Stoven, 100 van Hinrick Kalcksack to Zutphen affgeloeset, unsgegeven van heren Frans van der Cappellen, unde dat 100 g. was van Nusekens hove, dat Johan Knyppynck uthgaeff, do he dat erve to syck loesede; *dit is alle tho samen belecht ahn den rath tho Gronien, und geven dar alle jahr von 115 goltg.*^c

to Bremen.

Fol. 25^b.

Item de stat Bremen 60 goldg. up Michaelis. De 500 goldg. weren van dem erve Wypperfelt affgeloeset; unde de anderen 500 goldg. synt van dem erve de Leste affgeloeset; unde van 100 g. gevet se 6 goldg. jairlixs. Dyt gelt is affgeloeset^d.

Item dusse 1000 goldg. van Bremen synt weder belecht by eynen borger to Gronynge, genant Geerd^t Harghers; 50 goldg., vorschynt up Letare. De 500 goldg. weren van dem erve Wypperfelt afgeloeset, 350 goldg. unde eynen goldg. weren van den erve Steynhove unde Lesten affgeloeset unde 37 goldg. weren van den erve Stychte van Johan Knyppynck, 10 goldg. weren van zeligen Johan Roemer, de zelige Wolter Plonies affloesede, 2 goldg. weren van Johan Haeken, de he affloesede, 100 goldg. weren van der stat to Ozenbrugge uns affgeloeset; van 100 goldg. gevet se 5 g.^e

^a) so b; he a. — ^b) XC^cXVIII a, b. — ^c) 3. Hd. (b om.). Die beiden Groninger Posten sind in a später durchgestrichen. — ^d) Bis hier ist der Posten in a vom Rotmaler durchgestrichen, das folg. v. späterer Hd.; in b ist der ganze Posten unter entsprechender Kürzung aufgeführt unter Gronynge: Item noch Gerdt Hargers — 50 goldg. u. s. w. — ^e) Hier schliesst in b (vgl. oben S. 178^e) dieser Abschnitt ab; eine neuere Hd. verrechnet dort die Zinsen (zu 5%) von 2100 Goldg., welche man der Stadt Groningen geliehen, auf 105 Goldg.

Fol. 26^b.**to Munster.^a**

Item de ersame unde dogentsame junffer Barbera des Hilgen heft uns gegeven 50 goldg., de belacht synt an den erentfesten Lubbert van Reyne, war van wy alle jaer boeren 2¹/₂ daler, unde vorschynen up Thome apostoli; wan dusse 50 goldg. affgeloeset werden, sollen se alle tyt weder belecht werden. Hyr sal men vor kopen koken, krudt, vygen ofte rosyn, wat men dar vor tugen kan, unde sal dat der gemente delen up ere jartyt. Der breve is eyn.

Item wy hebbet belecht by den ersamen Herman ter Vloet, borger to Munster, 60 enckede dalern, dar he alle jar van sal geven 3 dalers up assumptionis Marie, unde is van syner suster Cristinen ter Vloyt andeel. Der breve is eyn^b.

Item Dirick van Sme 17¹/₂ daler up^c Des synt 150 dalers van den Herweges kempen vor Warëndorpe, de vorkofft synt, 150 goldg. van suster Annen Plonyes andeel. De 50 goldg. synt van zeligen hern Hermen, unse cappelaen, unde is dat gelt, dat by Willebrant van Raesfelt belecht was^d.

Fol. 27^a.**to Munster.**

Item wy hebt belecht by den ersamen mester Brune van Baeck, glasemaker^e, 50 dalers; de 20 dalers hebbe ick vorgaddert vor dat gemyne beste to behoff der krancken yn dat seykenhus, de 30 dalers synt van Reckerman affgeloeset, de wal er synt affgeloeset van den erntfesten Johan van Langen myt den 10 dalern, de noch belacht synt an Fockenbroeck, de dar weren van unsen erftall, dat vorynges ertijdes vorkofft is; wan dyt gelt affgeloeset ys, sal dat alle tyt weder belecht werden. Dusse 2¹/₂ daler vorschynet up Thome apostoli. Der breve is eyn.

Item wy hebt belecht by den ersamen Johan Gruyter, borger to Munster, 300 daeleren^f. Item dat erste hundert

a) Die folg. Posten dieses Abschnittes bis Fol. 28 sind in a alle durchgestrichen. — b) 4. Hd. — c) leerer Raum für den Termin. Vgl. oben S. 178. — d) 4. Hd. — e) über der Zeile steht v. 3. Hd. Uppendael. — f) in a Bem. über der Zeile: dit nafolgende ys affgelost, belecht an de Korff-Harkotten.

is van zeligen Alert Knypynck, dat uns affloesede de ernt-feste Frans van Asscheberge, dar van wy jarlix hebben 2 ge-dechtnysse; dat anderde hundert is affgeloeset van Vastert Loedige yn Reynen, unde synt van seligen suster Gerdrudt Gravenhorstes; et weren goldg., de worden ummegesat to dae-lern; wy kregen 109 dalers; dat derde hundert weren 20 da-lers van der affgeloesenden marck van den Reysen, $8\frac{1}{2}$ daler, Fol. 27^b.
van der Geisthovelschen to Alen affgeloeset, unde weren van „ $8\frac{1}{2}$ “
den rade to Osenbrugge; 11 dalers van dem affgeloesenden gelde van Vastert Loe(dige); de 40 dalern hefft uns mester Dirick gedaen. De 10 dalers synt vor 9 goldg., uns affge-loeset van Johan Hermelinck to Alen, unde is van 4 schill. rente ut synen huse; de 10 dalers, de yn des Rychters erve weren belecht, unde synt van den Kreygyngen. Dusse 15 da-lers vorschynet up sunte Vidt. Der breve is eyn.

D. Vom Kloster zu zahlende Renten.

Dyt is de erfrente, de wy yaerlix uth geven: Fol. 60^a.

Item wy geven der kercken to Mylte tusschen sunte Meerten unde sunte Michael van lenderie^a, wy hebben van der marck, 2 goldg. unde 8 schill., Kordes bruggen¹ to maken. Der breve is eyn; anno etc. XCV.

Item wy geven de buren to Mylte van der hucht $2\frac{1}{2}$ schill. unde van dat holt van den Retberge 6 den.^b

Item Hynrick Smysynck vor synen vaget schill. van der Schape hove 9 schill.

Item den rychter to Warendorpe van der Schape hove 1 schill. to wortgelde.

Item wy geven up den (Sassenberch) to koeschatte 20 schill. Dyt geve wy van den kotten, wy woeste gelacht hebben, unde vorschynt up Meydach. Fol. 60^b.

^a) lendederie *Hdschr.* — ^b) *Der Posten ist durchgestrichen.*

1) Koers-Brücke in der Heide zwischen Glandorf u. Warendorf.

Item noch geve wy up den Sassenberch to hundegelde in die Michaelis 8 $\frac{1}{2}$ schill.

Item Schenckinck to Beveren vor eynen vaget schill. van Buschmans erve 1 oert van enen goldg.; vorschint ock up Meydach. Dussen ort van den gulden gyft nu Buschman selven uth unde wy behandel den Schenckynck, umme dat he dar vor fryg syt, dat he nycht darff deynen. Noch geve wy em 1 oert van enen goldg. vor 1 vaget schill. van der Loedewyges hove, de unse Rychter underheft, unde van der Konnynekhove, van enen garden, tho Freckenhorst belegen, de by der Konnynekhove is.

Item wy geven den closter to Rengerynck van eynen wege eyne kanne wyns; de betale wy alle tijt myt twen schyllingen, vorschynt up Meygdach. Der breve is eyn.

Fol. 61^a. Item Serick van Baick vor synen voget schill. 1 oert
„dalers“ dalers; den gyft Pauwel ten Baick ofte Smedes uth van unser meyrhove, de he under heft, unde wy behandel den Serick, up dat he unsen man nycht hoger besweer; et vorschynt up Michaelis. Der breve is eyn.

Item van der Pepperhove geve wy den armen ter Kynderhuse 1 marck. Noch den vicarien in den dome 1 marck 15 den. to Magnus gelde unde 4 sceppel roggen Telgessche mate; to wortgelde 3 den.

Item unsen werdigen pater 4 Hornsche g. vor de memorien mysse ter wecke to lesen, 3 vor zeligen Alert Knypinck unde ene zeligen hern Bernt Holtappel. Dyt is gegeven anno dom. MV^c unde XXX ipso die Mauricij. *Her Jassper boert nu de 2 Hoernse g. unde de pater 2 Hornsche g.*

Dyt is lyffrente, wy jaerlix uth geven.

Fol. 61^b. Item mester Dyrick van syner provene 1 daler. Noch
„Noch“ van belechten gelde 1 daler. Noch van gelde, he uns gedaen heft, 2 daler, in summa 4 dalers. Noch van belechten gelde 1 daler^a.

Item unsen mester Johan, tymmerman, so lange he det tymmer hues wart, 1 daler unde nycht lenck, up Michaelis.

^a) Dyt is lyffrente *bis hier ist durchgestrichen.*

Item den provisoren der armen yn Averwaeters kerspel 5 daeler up dach Petri et Pauli apostolorum.

Item den closter to Nysynck 5 daelern up visitationis Marie.

Item den erwerdigen heren Patroclo Megerinck, abte to Iborch, 10 dalers up Martini episcopi.

Item den closter to Rengerynck van enen wegge to unsen lande 2 schill., vorschynet up Meydach^a.

E. Kosten des Kloster-Neubaues nach dem Brande des Jahres 1550.

Dyt gelt, also navolget, hebben wy vortým-^{Fol. 63a.} mert, do anno Dom. XV^c unde vyftich unse closter leyder vorbrande.

Item de 4 schill., wy boerden uth eyne(n) huse to Alen, van Johan Hermelynck afgeloestet myt 9 goldg.^a; de 9 goldg. synt wedder belecht.

Item Franss van Asscheberge hevet afgeloestet de 100 goldg., de by eme belecht weren van zeligen Alert Knypynck^a. Dusse 100 goldg. synt wedder belecht.

Item 10 dalers, affgeloestet van unsen eygenhorigen manne Nyehus.

Item de stat Zutphen affgeloestet de 85½ g.; de weren de helfte van achterstendiger schult van zeligen Wilhelm van Brochusen, wandages hyr tor stede eyn provener, unde de helfte van zeligen junffer Soeten; den gulden wolden se nycht^{Fol. 63b.} hoger betalen dan to 18 schill. na unsen gelde unde den pensien gulden to 12 Lubbeschen.^{„den“}

Item wy hebben vorkoft Matheo Inpens unde Bernhardo Westkercke to Munster unsen garden vor unser leven frouwen porten vor 110 goldg., myt dalern betalt maeket 117½ dalern.

Item wy hebben de 2 sylveren beckeren, van heren Johan Byspynck, zelgen provest tho Zutphen, uns gegeven, de vor-

^{a)} *Der Posten ist durchgestrichen.*

brant weren, vorkoft vor 7 goldg. unde 3 $\frac{1}{2}$ schill., yder loet sylvers 10 schill.; de beckers woegen 17 $\frac{1}{2}$ loet.

Item dat gelt, uns gegeven is unde dat unse susteren gebeden hebben, is in summa 350 marck unde 22 marck 2 schill. 3 den.

Fol. 64^a. Johann Hertz, dorwedder to Munster, heft hyr syner suster Elsen Hertes gegeven vor eren andeyl eres patrimonii 20 goldg. myn 3 schill.

Item van her Nicolao Vysscher, suster Kathrinen tor Hogenporten fedder, gegeven 6 $\frac{2}{2}$ daler, den daler to 21 schill. na unsen gelde; des hebben wy suster Kathrinen na syner begerten belecht to eynen noetpennynck; enckede 40 goldg. synt gereckent des geldes 43 dalern, unde dar worden up vortert 5 marck; so behelden wy ten tymmer van alle den gelde nycht mer dan summa 16 $\frac{1}{2}$ daler unde 7 $\frac{1}{2}$ schill.

(15)51.

Item Matheus Slunckrave, richter to Telget, uns afge-loeset unde gekoeft 2 $\frac{1}{2}$ schill. ewiger renthe van eyner anwende yn synen kampe; dar vor gegeven 4 goldg.

Fol. 64^b. Item Tutman unde syne husfrouwe hebben van Tribus „wysch“ wegen wedder yngeloeset Tribus wysch myt 30 dalern^a. *Dusse synt wedder belecht*^b.

Hinrick Schenckinck hevet uns betalt de 15 goldg. van dem vaget schillink over Wypperfelt.

Item, dat uns gegeven is unde dat unse susteren to Col-len unde dar hen gebeden hebben, is in summa 120 marck.

Item van here Bernt Rupe entfangen 40 dalern, dar vor wy eme hebben vorsegelt 1 molt roggen jarlix; de 40 dalern quemen to betalinge der klokken; men moet gedencken, wan he unse saeke nycht lenck vorwart, det men de 40 dalern wedder afloese.

(15)52.

Item Wostman to Hotmar hevet afgeloeset de 15 goldg., de yn syn erve weren belecht.

^a) *Der Posten ist durchgestrichen.* — ^b) 4. Hd.

Item Johan Schade, borger to Warendorpe, hevet gekoeft unse 2 stucke landes buten der Emestporten, dat Herman Koster plach under to hebben vor 11 daler.

Hynrick Slychtebrede hevet gekoeft de 5 stucke landes ^{Fol. 65a.} vor Warendorpe by dem Bysschopes garden vor 40 dalern.

Item Berndt tor Mollen, leyedecker to Warendorpe, hevet gekoeft unse hues by der nyen kercken vor 30 dalern.

Item de werdige pater gardiaen, broder Mathias, to Gronyngen uns to baete gebeden 4 dalern 5 ryders.

Item Herman Hartman gekoeft unsen kamp, genant de Stertkamp, vor Warendarpe vor 47 dalern.

Item Berndt Holthues hevet gekoeft unsen kamp, genant de Gruters kamp, vor 6 styge dalers; des hevet he 80 dalers uth gegeven; unde de 40 dalers synt belacht by eme.

(15)53.

Item de pastor to Mylte hevet afgeloestet de 7 sceppe ^{Fol. 65b.} roggen jarlicks pacht myt 24 goldg. Dusse 24 goldg. synt ^{„sceppe“} van unsen cappelaen, heren Herman Schone; de 20 goldg. synt weder belecht; so behelde wy nycht mer ton tymmer dan de 4 goldg. unde 7 dalern, van de vorsettene korn pacht geboert.

Item mester Robbert hevet gekoeft de 2 stucke landes vor Warendorpe by dem Byschopyng garden vor 26 dalern.

Item Hinrick Freckenhorst hevet gekoeft 6 unse stucke landes vor Warendorpe vor 46 dalern.

Item de Luttichusesche hevet uns gegeven van wegen erer dochter Merien 10 goldg.

Item wy hebben vorkoeft ene hove, genant de Struvynck-hove to Albersloe Frans Cosvelt vor 300 dalern; de 200 da- ^{Fol. 66a.} lern synt wedder belecht; 90 dalern synt to dem tymmer ^{„300“} genomen; 10 dalers quemen anno LII to hertoch Philippus schattinge. Van den derden hundert synt yn anno LXIII 90 wedder belecht by den schulden to Hoylynck.

(15)54.

Item Busschersche, zeligen Hinrick Buschen nagelaten husfrawe, hevet uns afgeloestet eynen breff van einer marck; dar vor gegeven 13 dalern 4 Lubeschen.

Item Kathrine Macharius to Warendorpe hevet uns afgekoeft de garden stucke, welcke Hynrick Schurman plach under to heben, unde eyn garden, welck Hermann Hagen plach under to heben, all buten der Emsporten, vor $45\frac{1}{2}$ daler.

1555. ^a

Item wy hebben vorkoeft Johan Krumackers husfrowen unde kynderen unse lant vor Warendorpe buten der Ostporten yn dem Krumpelen kampe yn dem esche, 2 stucke, eyne gerde unde eyne spedele, noch 4 stucke unde eyne spedele
Fol. 66b. vor 70 dalern. Item de 40 dalern synt vort yn dat solve lant
„solve“ belecht. So behelde wy de 30 dalers ten tymmer.

Item van alle dussen vorgeschreven, myt den, dat unse susteren gebedden hebben, mede yn gereckent, synt in summa 900 dalers $13\frac{1}{2}$ dalern 4 schill. 3 den. to den tymmer gekomen. Det de susteren beden, des was in summa $248\frac{1}{2}$ daler 8 schill. 3 den.

Item, dar dat closter, alse dat vorbrant was, vortdan mede getymmert wort, wort alle genomen van den upkumsten des closters yn geboerden pension unde vorvalle, dar men dat closter unde de personen mede under holden solde myt kost unde anderen notroftigen dyngen etc.

^a) [15]5. *Hdschr.*

VI.

Kloster Marienfeld.

Zu Watdenhart im Kirchspiel Harsewinkel siedelten sich am Lutterbache 1185 Cisterzienser aus dem Paderbörner Kloster Hardehausen an; das damals im östlichen Winkel des jetzigen Kreises Warendorf erwachsene Kloster Marienfeld (campus sancte Marie, sünthe Marien velde, jetzt Miärgenfeld im Volke) zählte bekanntlich bis zu seiner Säkularisation (1803) durch seine grossartige Wirksamkeit wie durch seinen reichen Güterbesitz zu den bedeutendsten und berühmtesten Klosterstätten Westfalens ¹.

Die älteste erhaltene Heberolle des Klosters ist ein nur auf einer Seite beschriebener Pergamentstreifen von 5,96 m Länge und 10,5 cm Breite, welcher aus 10 Streifen zusammengenäht ist; die Rolle befindet sich unter Mscr. VII. 1308 im Staatsarchiv zu Münster. Die ersten 16 cm des Pergamentstreifens sind durch den Gebrauch abgenutzt und grau, so dass auch die Schrift teilweise gelitten hat; das Weitere ist gut erhalten. Der Anfang des Textes, welcher das Jahr der Niederschrift enthält, ist daher nur zum Teile leserlich. Die runde Minuskelschrift in schwarzbrauner Dinte gehört, wie aus der Form des a sich ergibt, dem 15. Jahrhundert an und aus den Resten der Jahreszahl vorn entnehmen wir deshalb nicht das Jahr 1356, um welche Zeit, wie wir wissen, Abt Johann den Handschriften-Schatz des Klosters bereicherte, sondern 1456, die Zeit des Abtes Arnold († um 1480), wo noch der Sinn des 1443 gestorbenen Abtes Hermann lebte, der sowohl das ganze Kloster reformierte als insbesondere einen Neubau für die Bücherei auführte und durch die Klosterbrüder viele Handschriften abschreiben liess ²; eine neuere Hand hat denn

1) Näheres s. bei J. B. Nordhoff, die Kunst- u. Geschichtsdenkmäler Westfalens, II. (Kr. Warendorf) S. 135 ff. — 2) Nordhoff a. O.

auch auf die Rückseite der Rolle 1456 gesetzt. Ein Stück des Textes in bleicherer Dinte ist nach der eingefügten Jahreszahl (14)65 niedergeschrieben. Die im folgenden mitgeteilte, bislang ungedruckte Rolle umfasst nur die Zehnten und (nach einem Zwischenraume) die Einkünfte der Kornschreiberei der Abtei.

Ein weiteres Register, welches 13 Blätter Pergament von je 21,65 cm Länge und 14,5 cm Breite in einem Pergamentumschlage¹ umfasst, an welche 6 bis auf eins unbeschriebene Papierblätter angeheftet sind, befindet sich im Staatsarchiv Münster Mscr. VII. 1334; es trägt noch die alte Aufschrift des Marienfelder Klosterarchivs Lat. IX. Nr. 11; Fol. 1^a, 12^b und 13 finden sich Abschriften von 3 Urkunden der Jahre 1472 (Nro. 1) u. 1461 (Nro. 3), welche sich auf den Besitz des mit dem Kloster Marienfeld verbundenen Spitals beziehen²; das Register selbst enthält neben dem Einkünfte-

1) Auf der Innenseite desselben steht eine grössere Urkunde Hermanns von Langen, Domdechanten zu Münster, vom Jahre 1465. — 2) Nro. 1 beginnt: It is ~~to~~ wettene, dat de meyger to Hindenvelde hevet liggene eynen plas landes in den groten Mersche uppe der Emeze oever, unde na dussen lande vorgescr. hevet he eynen wech ute synen hove gane over de Lutter dor de luttike Mersch unde vort over de becke der Ertborch dor de groten Mersch vornote des wegcs over der becke in den groten Mersche, dat Merschus int norden unde de Richter int zuden, mit 9 stucken. Den wech so lanck, als des Richters lant is scheytende osten unde westen, hevet afgewunnen de spittalis here to sunte Marien felde — — unde Joh. Sprenge, de olde, myt synen sone Johan — — dem meyger van Hindenvelde vorgeen. — — mit vulborde des kornscrivercs des closters vorgeen., dem de hoff ingelt van ampts wegene, also lange als de meyger vorgeen. des landes ute synen hove selven nicht telen unde bruken off bouwen wil, unde so sal Joh. Sprenge dem meyger vorgeen. dar affgeven alle yar — — 2 penninge to orkunde, welkeren wech Joh. Sprenge vorgeen. hevet beslagen in eynen kamp, to behorich int Merschus — —; Nro. 2 bezieht sich auf das Recht des Spitals an dem Valt-(Velt-)kampe, „de wandages horde in dat Zutvelt unde noch doyt, so de kamp manich yar wilde unde woste gelegen hadde, in der marke alleyne lach unde licht yn syner walstat, war umme is de lantwer dar over graven unde overlecht de wech sunder vulbort unde wetten eyns hospitalis mesters“ und das, was die Malleute der Mark: Bernd meyger

Verzeichnisse auch die Haus- u. Speiseordnung jenes Spitals, — selbe sind unter 4 und 5 im folgenden mitgeteilt —, und zwar die Hausordnung in der Form, wie solche unter Abt Nikolaus 1336 (bei Visitation des Marienfelder Klosters durch den Abt Bertold von Hertzwichusen) durchberaten und festgesetzt wurde. Die Schrift des Registers ist die runde, schon der eckigen sich nähernde Minuskel, die Dinte schwarz; Paragraphenzeichen und Überschriften sind in Rotmalerei ausgeführt. Auf das Register folgen Fol. 10^b ff. die Formeln des exorcismus salis und aquae und der „benedictio paschalis, ad que volueris“, der Segnung von Fleisch, Käse, Butter und Eiern. Dieses Spitaleinkünfte-Register ist kurz nach 1466 geschrieben, wie sich aus der Angabe über den Valtkamp Fol. 3^b in Verbindung mit der Fol. 13 angefügten Urkunde (Nro. 3) ergibt.

Verzeichnisse der Einnahmen und Ausgaben des Spitals zu Marienfeld, v. J. 1498 bis 1511 laufend, sowie die unter 3a und b unten mitgeteilten Register der dem Kloster Marienfeld Eigenhörigen und der Einkünfte des Abtes befinden sich ebenfalls unter Mscr. VII. 1334 im Staatsarchiv zu Münster; die kleine Papierhandschrift in Quart von 14,8 cm Länge und 10,5 cm Breite umfasst 67 Blätter und ist eingehftet in ein Pergamentblatt, auf dessen Innenseite eine Urkunde des Abts Johann von Marienfeld v. J. 1488 geschrieben steht; ein Viertel des hinteren Umschlages ist durch Abschneiden entfernt. S. 13 ff. sind die Einkünfte des Abtes von Marienfeld verzeichnet.

Das Staatsarchiv zu Münster verwahrt weiterhin unter den Akten des Regierungsbezirks Münster Rechnungsbücher

van Reyge, Hinr. Johannink, Hinr. Brockman u. Heydenrik de Richter to Hoswinkel über das Besitzrecht des Kampes weisen sowie der Markgreve, Bruder Lodewig to Marienvelde, Kellner des Klosters, darüber sagt, und auf die Benachrichtigung des Herm. Nortwolt, Bürgermeisters to Hoswinkel, „seiner Kumpane u. Bürger“, infolge deren diese kamen u. hörten, was da gewiesen war; Nro. 3 ist die Urkunde über die Verpachtung des Valtkamps an „Herm. Wolen in synen kotten Wolinck“, der vom 6. Jahre an $\frac{1}{2}$ Mark Pacht jährlich für den Kamp zahlen sollte,

des Abtes von Marienfeld aus den Jahren 1569 ff. und Marienfelder Zehnten-Register v. 1472 ff., Register des Kornschreibers v. 1504 ff., des Bursars v. 1512 ff., Protokolle über Erbfälle und Gewinn v. 1611 ff., sowie Freibriefe jenes Klosters v. 1740 ff., sodann das auf Befehl der preussischen Regierung 1820 vom Grafen Karl August v. Reisach angefertigte grosse Repertorium des Marienfelder Archivs, dessen 6 Abteilungen Allgemeines, Hofsprachen, Markensachen, Kriegslieferungen, Fischereigerechsamte, Jagd-, Zoll- und Zehntsachen, Lehen-, Archidiakonal-Sachen, Kloster- und Ordensangelegenheiten, dann die auf die einzelnen Kirchspiele bezüglichen Akten umfassen. Aus diesem reichen Material ist unter 2 das Register des Kornschreibers v. 1504, unter 7 das allgemeine Verzeichnis der Einkünfte v. 1634, unter 6 das Spital- und Edelvogtei-Register v. 1678, sowie unter 8 ein Auszug aus dem Graf Reisachschen allgemeinen Güter- und Einkünfte-Register v. J. 1820 im folgenden mitgeteilt.

Bei der Aufhebung des Klosters Marienfeld, welche 1803 als Kommissar der Justizrat Brune ausführte, und späterhin wurden über das Eigentum, die Einkünfte und Gerechsamte des Klosters sorgfältige Aufnahmen gemacht; die betreffenden Akten befinden sich im Archiv der königlichen Regierung zu Münster und zwar:

- 1) die Akten, betreffend die Aufhebung und Verwaltung des Klosters 1803, 2 Bände;
- 2) die Aufnahme über Güter, Höfe und Mühlen, Grundstücke, Zehnten, Lehen und sonstige Einkünfte sowie Gerechsamte und Leistungen der Eigenhörigen, 6 Bände, 1802 u. 1803¹;
- 3) die Aufnahme über die Verpflichtungen und Abgaben des Klosters 1802;
- 4) Nachrichten von den Einkünften des Klosters;
- 5) Aufnahme des Inventars der Abtei 1809;
- 6) Akten betreffs der Holzungen des Klosters 1816.

1) Die 1804 im Kloster vorgefundenen Gemälde sind in einem besonderen Aktenstücke verzeichnet.

1. Heberolle vom Jahre 1456, die Zehnten und Einkünfte der Kornschreiberei umfassend.

Abkürzungen s. S. 59 u. 105; ferner: den. = denari-os (um).

Anno [Domini MCCCCLVI um Michaelis in memoriam]^a
decime [der schryverye sequuntur]:

Decima Unkenhus iuxta [Oderd]issen 20 sc. gerste
de omnibus agris suis.

Decima in Cachtenhusen de domibus et mansis per
singula:

Brinckman,	luftucht ^b Ervelding;	}	[decimam dant omnium agrorum suorum et minu- tam] decimam.
Langheman,	Elenbroke:		
Erveldinck,	Overman,		
Bekeman,	Schomeker,		
Stoltinck,	Wostevelt,		
Billerbeke,	Bertrem,		
casa,	Meynert,		
casa in Krummensick,	Nederhove		

Ad introducendum decimam predictam, qui sequuntur,
ministrabunt:

Brinckman,	}	in Cachtenhusen ministrabunt unum equum;									
Erveldinck											
Overman,	}	in Elenbroke	unum ^c	}	in Wissinctor(p),						
Schomeker,						}	in Wissinctor(p),				
Bertram,								}	in Wissinctor(p),		
Wostevelt,										}	in Wissinctor(p),
Meynert											
					Frederik in Huntorp ^d ,						

^{a)} Das so Eingeklammerte ist halb verwischt in der Hdschr. —

^{b)} luftucht Hdschr. — ^{c)} unum in El. Hdschr. — ^{d)} richtig Hintorp.

Brinckman in Hiddinetorpe, Willebrant in Horst, Johanninck in Horste, Hoywinkel equum.

Notandum vero, quod isti predicti non propriis saccis portabunt nobis istam decimam frumentorum, ubicumque nobis placuerit, vel ad claustrum vel alibi.

Langenberghe.

Item Johan in Underenhorst dat decimam omnium agrorum suorum, sed pro redemptione minute decime dat 8 den. Widenbrugenses.

Wardeslo.

Decima in Borchvechtel:

curia in Vornholte dat decimam omnium agrorum suorum; pro redemptione minute decime eiusdem 16 den.;

domus Arnoldi,

domus Schenstokes,

domus Modeckveld,

domus Middendorps,

domus Hermanni in Bentler,

domus Hinrici ibidem,

domus Zuetdaels

} decimam dant omnium agrorum et pro redemptione minute unusquisque dat 16 den.;

mansus Rokinchus omnium agrorum et pro minuta decima dat 10 den.;

mansus Welpeshove omnium agrorum; pro minuta decima 8 den.;

mansus Lindenhove omnium agrorum; pro minuta decima 8 den.;

mansus Gerdinhove iuxta castrum trans fluvium versus orientem — omnium agrorum, pro minuta 8 den.;

casa Zuetdals, up der Mosele quondam, omnium agrorum suorum et pro redemptione minute decime 6 den. Widenbrugenses.

Notandum: Hii, qui sequuntur, ministrant equum ad introducendum decimam predictam:

curia Valhusen,

domus Vornholte,

Pelkeman in Langenberg,

Rodinlo,

Ghevetenhorst,

curia Herlage,

Berhorn,

Henninchues,

Zantman,	Hemmickzel ambo,
Colthoff,	Frankenvelt,
Zeesbrugge,	Clespen iuxta Stromberg.
Winkel,	

Oelde.

Decima in Westerwijck de domibus et mansis:
 domus Holtenberges de 5 peciis decimam;
 domus Diderici ibidem de 15 peciis decimam;
 domus Grotegud omnium agrorum suorum et minutam decimam;
 Johanninchove omnium agrorum suorum et minutam decimam;
 Bodenhove omnium agrorum suorum et minutam decimam;
 Schelenhove omnium agrorum suorum et minutam decimam;
 curia Eckhoff omnium agrorum suorum et minutam decimam;
 curia Oelde omnium agrorum suorum praeter 45 pecias et
 minutam decimam dabit;

Oeldendorpes hove omnium agrorum suorum praeter agros,
 quos habet trans fluvium versus meridiem, et minutam da-
 bit nobis;

Johan Nagels hove omnium agrorum suorum praeter campum
 6 peciarum; et minutam decimam non dabit;

in Evinchusen:

Hoykinchus cum suis attinentiis omnium agrorum et minu-
 tam decimam;

Nygehus cum suis attinentiis omnium agrorum, et non minutam;

Brinchus omnium agrorum suorum et minutam;

Holthues omnium agrorum et minutam;

Kranenkotte omnium agrorum et minutam.

Notandum, quod in villa Oelde quondam aere multe
 fuerunt possesse, que omnes minutam decimam dederunt de
 omnibus et, quando fuerunt deserte, tunc possessor uniuscuius-
 que de una area pro zolgelt dedit 2 den. seminales; quando
 seminantur, decimantur.

Preterea, qui sequuntur, ministrabunt equum ad deci-
 mam: predictae due domus ibidem, id est Diderikes hues et
 Holtenberges, due domus in Ketlinchusen, id est Heideman
 et Overbeke, curia in Zuninchusen, due domus in Amen-
 horst, videlicet Wichart et Ertman, due domus in Wepel,

id est curia ibidem et Roleff ibidem, Spechteshart, curia Guterslo, Bulte, Drybrugge, Avenwede, Zaelkinck, Reynoldinck, Tekinctorp, Stroethues, Radesvelde.

Decima in Beerzen de domibus et mansis:

Oestermans hues omnium agrorum et minutam decimam, Tydemans hues, Everken hues omnium agrorum et minutam, des Dreygers hues, Tonyken hues, Westermans hues omnium agrorum et minutam decimam.

Preterea, qui sequuntur, ministrabunt equum:

Reppenlo, Mittorp, Overbecke, in Ostenvelde Lohus, Overbecke ibidem, de Wise in Kodinctorpe, in Westkerken Cleibolte, in Enygerlo Osterman et de Dreyger to Bersen.

Decima in Hart iuxta Zendenhorst de domibus:

Schiringhes hove,	}	decimam omnium agrorum et minutam;
Ghesen hove,		
Diderikes hove,		
des Molners hove,		
Schottiken hove,		
Deghenhove,		
de Hoyhove,		
Nonenhove,		
Schurhove,	}	decimam omnium agrorum, et non minutam;
Focken hove		
Monekemans hove		
Wrenkenhove,	}	decimam omnium agrorum et minutam;
Bertenhove		

in Yodenhovele:

Bunikinchove,	}	decimam omnium agrorum et minutam.
Yosemans hove,		
casa, que dicitur de Zenepstede,		

Notandum, quod ad predictam decimam proprii equi deputati non sunt, sed Monekeman eandem introducit propter stramina et pallea et pascit servum, decimam qui colligit predictam.

Notandum preterea, quod hec pensio subscripta extorquenda est in villa Hae(r)t ex parte decime predictae post nativitatem virginis Marie:

primo de Schiringes hove 1 sol. solgelt; mansus desertus;
de Gheshohve 1 sol.; mansus desertus; item 1 sol. de campo
ex parte decime;

Diderikes hove 1 sol. solgelt; mansus desertus;

des Molners hove 1 sol.; mansus desertus;

Schotteken hove 1 sol. solgelt; mansus desertus;

Deghenhove 1 sol. solgelt; mansus desertus;

de Hoyhove 1 sol. solgelt; mansus desertus;

Nonenhove 1 sol. solgelt; mansus desertus;

Schurhove 1 sol. solgelt; mansus desertus; item 1 sol. de
campo pro decima;

Fockenhove 1 sol. solgelt; mansus desertus;

Monekemans non solgelt neque minutam decimam;

Wrenkenhove 1 sol. solgelt; mansus desertus;

Bertenhove 1 sol. solgelt; mansus desertus;

Bunekinhove 1 sol. solgelt; mansus desertus;

Yosemans hove 1 sol. solgelt; mansus desertus;

casa, que dicitur de Zenepstede, 6 den. solgelt, et deserta.

Notandum, quod, si aliquando veniret possessor ad aliquem mansum predictum, non dabit solgelt, sed tenetur dare decimam minutam exceptis istis duobus mansis, videlicet Gertrudis — dabit 1 sol. pro decima unius campi — et Schiringeshove, que etiam dat 1 sol. pro decima unius campi.

Notandum preterea ad predicta, quod dantes minutam decimam dabunt, si habent, aucam, pullum et linum, quod homo poterit novies complicare, ambabus maioribus de animalibus vero omnibus de uno anno masculum, altero vero feminam.

Decima in Nyghenhues: curie, domus et case et mansi in Steltinctorpe, Ulinctorpe, Honhorst et in Vrilinectorpe.

Curia Steltinctorpe,	}	decimam omnium agrorum et minutam decimam;
curia Honhoff,		
casa Ramestinck,		
casa Hillekenstede		

in Ulinctorpe Westhusheshove,	}	decimam omnium agrorum et minutam decimam;
Widemans hove,		
Haveren hove		

Osthuses hove,
 Visschers hove,
 item de Velthoff
 in Honhorst

} decimam omnium agrorum et minutam
 } decimam;

Bettemans hove,
 casa Bettinck

} decimam omnium agrorum et minutam;

Hanses hues in Honhorst decimam^a 18 agrorum sive peciarum
 et minutam non;

item Diderikes hove decimam omnium agrorum et minutam;
 de Merschehove osten dem

burbome et non westen,
 Willerdeshove,
 Berchove,
 Vledinctorpes hove

} decimam omnium agrorum et
 } minutam;

in Vrilinctorpe Requens hove,
 Monekemanshove,
 des Vrygen hove,
 de Koninckhove

} decimam omnium agrorum
 } et minutam;

Hoselmans hove decimam 15 peciarum et non minutam;

Symons hove decimam de tribus agris westen den burbome,
 osten de(n) burbome omnium agrorum et non minutam.

Notandum, quod isti, qui sequuntur, ministrabunt equum
 ad predictam decimam:

schultetus ton Nygenhus,
 Sudendorp in Gronhorst,
 Monekeman in Walgarden,
 Dyckman^b in Werle,
 schultetus in Zuderlo;

in Vorne
 Rotgersman,
 Schulenborch,
 Strateman,
 Ostendorp,
 Heytman,
 Schonebecke,
 Oversman;
 Beckamp in Dagmen;

Vrigeman in Darp,
 in Mattenhem westen Herman et Cord alternatis vicibus,
 in Middelsette Volbracht,
 in Ostmattenhem Bruggeman,

^{a)} de *add. Hdschr.* — ^{b)} Duckman *Hdschr.*

in Belen Hinke Vogeler et vicinus eius, in Kyntorpe due domus, Sletbruggen, Hanningesman in Ebdeslo.

Nota preterea mansos decime in Vorne:

mansus des Lewen decimam omnium agrorum et minutam; in Ruplon mansus der Lonen in Warendorpe omnium agrorum et minutam; mansus ibidem der Clarholteschen tantum de agris omnibus trans rivolum penes curiam predicti mansi versus meridiem, qui rivulus venit van der wosten in Exesen, et non dat minutam;

item in Kukenhem mansus Bonen, } decimam omnium
mansus ibidem der Frekenhor(s)teschen } agrorum et minutam;
domus nostra ibidem, videlicet Kukenhem, omnium agrorum et presertim de agris der Berclach, qui quondam ad curiam Vorne pertinebant, quod dominus abbas vicesimus primus^a ita decrevit, et minutam.

Notandum, quod decimam predictam schultetus in Vorne introducit propter stramina et tritulat eandem tempore suo, quo decet, propriis expensis adiecto servo ad hoc uno ex parte furnarii.

Notandum preterea, quod hoc est de constitutione et non de iure, sed secundum nutum et beneplacitum scriptoris.

Preterea sciendum, quod proprii equi non sunt deputati, nisi Kukenhem unum equum in augmentum schulteti et suorum equorum ad introducendam decimam predictam, si est necesse alias de equo predicto, sed videlicet Kukenhem est indultum.

Notandum ulterius, quod isti septem, videlicet Kukenhem, Schonebecke, Heytman, Rotgersman, Schulenberg, Strate- man et Osterman, vectare tenentur predictam decimam versus Marienfelde isto modo: Introducitor decime et frumento ab eodem mandato predicti quilibet predictorum septem tenentur portare saccum et equum, dummodo cuilibet pridie fuerit intimatum ab introducitore decime predictae, et sic erunt septem equi, ad quos introducitor ministrabit currum ad hoc valentem

a) XXI^{us} Hdschr.

cum correquisitis suis et de saccis si ultra septem predictos indiget, sibi providebit de suis.

Belen.

Notandum de mansis decime nostre in Belen:
 primo domus Heythuses nostre de quibusdam agris;
 domus des Blydeners ultra dimidietatem agrorum suorum;
 domus Haleburs maioris de quibusdam agris;
 domus Haleburs minoris de quibusdam agris;
 domus Hillebrendes de quibusdam agris et minutam;
 domus Bockmans de quibusdam agris;
 domus Bestelmans de quibusdam agris;
 domus Wolterinck de quibusdam agris.

Notandum igitur, quod decimam predictam perpetuo vendidimus domine abbatisse, conventui et capitulo in Frekenhorst pro 2 molciis siliginis et 3 molciis avene mensure Warendorpiensis annuatim, quod frumentum predictum annuatim ministrabunt nobis ad domum nostram in Warendorpe de curia sua ton Loe infra festum Martini et nativitatis Domini.

Mattenhem.

Mansus, domus et case decime in burscapio Mattenhem:

Westmattenhem

Hermans hues,	} omnium agrorum et minutam decimam;
Cordes hues alias Zoerboem,	
Cusen hove	

in Middelzetten

mansus Drezinck,	} omnium agrorum et minutam decimam;
Stovezant	

Volbracht vicesimum manipulum et non minutam;

Alterboem,	} omnium agrorum et minutam;
Dobelerinck	

in Oestmattenhem

Bruggeman,	} decimam omnium agrorum et minutam decimam.
Hovestat,	
Lyndeman,	
Voghet	

Notandum preterea, quod ad hanc decimam proprii equi non sunt deputati, sed scriptor providebit sibi de equis ad introducendam predictam decimam.

Heerde.

Notandum mansus, domus et case decime in Heerde:

primo Pottebone — ^a pertinet Freckenhorst —,	} omnium agrod rum et minu tam;
Nygehues,	
dat luttike Stroethus — pertinet Hertzebroke —,	
de Tyghove — ^b Frekenhorst —,	
Bruggemans hues — ^b Hertzebroke —	

mansus de Herlake omnium agrorum et minutam decimam et pertinet ad Essen;

Rekelen hues penes den becken omnium agrorum et minutam — ^bHertzebroke —;

mansus de Matena vicesimum manipulum omnium agrorum et non minutam — ^bRede —;

mansus Hulswedinck vicesimum manipulum omnium agrorum et non minutam — ^bRede —;

mansus Windouwe vicesimum manipulum omnium agrorum et non minutam — ^bMarienfelde —.

Notandum, quod isti, qui sequuntur, ministrant equos ad predictam decimam: Dropman, Pelkeman, Hortman, Michel, Yolick, Vislake, Oesterman, Overweterinck in Re(meze); Loman in Honlo; Ebbedeslo Nortwolt, Kleicamp, Wesselman, Henvordinck.

Reyge alias Brochus.

Nota domus, curias, mansus et casas decime in Reyge:

Brockman,	} omnium agrorum et minutam decimam;
Rincklake,	
Bukeman	

Berheide vicesimum manipulum et non minutam;

Eggelbusch,	} omnium agrorum et minutam;
Beckehues ^c	

Frederikesman per aliquos agros et non minutam;

Wilhelm per aliquos agros et non minutam;

^a) in kleiner Schrift ist hier u. im folg. die Zugehörigkeit oder der Eigentümer des betr. Hofes verzeichnet. — ^b) ergänze pertinet. — ^c) Rdbem, Hertzebroke (erg. pertinet).

villicus in Reyge trans fluvium penes curiam suam versus orientem per omnes agros suos et minutam dat;

Eggerdesman,	}	dant decimam per aliquos agros et non minutam.
Meynerdesman,		
Strotman,		
Hanningesman,		
Spechtesman		

Notandum: ad decimam predictam ministrant equos alternis annis villicus in Reyge, Eggerdinck, Meynerdinck, Strotman, Vechtlo noster, Osthoff, Bukeman et Rincklake.

Mansus decime in Remeze:

Vislake,	}	omnium agrorum et minutam decimam;
Yolick		

Oesterman de una pecia;

Krevet de quibusdam agris;

Micheel de quibusdam agris;

domus in Huttinchusen vicesimum manipulum omnium agrorum.

In parochia Rede

Ellenlo 1 molt sil. mesure Widenbrug. nove pro decima frumentorum et pro minuta 1 sol.;

Osthus propior Rede 7 modios sil. pro decima frumentorum et pro minuta 4 den.

Notandum, quod, qui sequuntur, ministrant equos in Berzen et hoc in anno LXV:

- A) Reppenlo, Mittorp, Overbecke ibidem LXV;
 B) Overbeke in Ostenvelde, Lohus ibidem, Cleibolte LXVI;
 C) Osterman et Dreiger in Bersen, Wise in Kodinctorpe LXVII;
 notandum in Oelde:

- A) { schultetus in Zuninchusen, villicus in Guterslo, } LXV;
 { Reynolt ibidem, schultetus in Gronigen }
 B) { Wichart in Amenhorst, Roleff in Weppel, } LXVI;
 { Heydeman in Ketlinchusen, schultetus in Gronigen }
 C) { schultetus in Weppel, Johan Ketlinchusen, } LXVII;
 { Holtenberch, schultetus in Gronigen }
 D) { Ertman in Amenhorst, Zalkeman in Guterslo, } LXVIII;
 { villicus to Spechtshart, schultetus in Gronigen }

notandum ton Nygenhus:

- A) { H[erman] to Westmattenhem, Vrigeman, Strate- } LXV;
 man, Rotgersman, Dijkman in Werle
 B) { schultetus in Oves, Ostendorp, Heitman, } LXVI;
 Schulenborch, Monekeman in Walgarden
 C) { schultetus in Nigenhus, Zudendorp, Kyntorp, } LXVII;
 Brokamp, Schonebecke
 D) { schultetus in Zuderlo, villicus in Sletbrugen, }
 Bruggeman in Ostmattenhem, Volbracht in } LXVIII;
 Middeltzetten, item de Vogeler

notandum in decima Heerde:

- A) Wesselman in Ebdeslo, Micheel in Remse LXIII;
 B) Henvrat in Ebdeslo, Jolick in Remese LXIV;
 C) { Nortwolt in Ebdeslo, Osterman in Vislake, } LXV;
 Tekinctorp unde Strotman in Guterslo
 D) Hannigesman in Ebdeslo, Dropman LXVI;
 E) Cleykamp in Ebdeslo, Pelkeman in Remse LXVII;
 F) Loman in Honlo, Hortman in Remse LXVIII;

notandum preterea ton Brochus:

- A) { Rincklake, Strotman, Meynerdesman, schulte } LXV;
 ton Osthove
 B) { Bukeman, villicus in Reyghe, Eggerdesman, } LXVI.
 Vechtel noster

Sequuntur redditus scriptoris frumentorum.

Stapellaghe. Villicus ibidem de curia quartum manipulum; nunc autem dat 6 molt ordeï, 1 molt tritici, 1 molt pise mesure Lemgoviensis.

Villicus superior in Billingissen de curia sua quartum manipulum; nunc autem dat 3 molt ordeï, $3\frac{1}{2}$ molt av. mesure Lemgoviensis.

Villicus inferior ibidem quartum manipulum; nunc autem dat 3 molt ordeï, $3\frac{1}{2}$ molt av. mesure Lemgoviensis.

Brinckman in Hiddendorpe 35 sc. av. mesure granarii.

In Laghe parrochia

villicus in Oderdissen 2 molt sil., 18 sc. ordeï, 4 molt av. mesure granarii;

dat Camphus ibidem 2 molt sil., 18 sc. ordeï, 4 molt av. mesure granarii.

Ebeler in Wissentorpe 40 sc. av., 3 sc. sil. mesure granarii;

Waterman ibidem 31 sc. av., 3 sc. sil. mesure granarii.

Overman in den Melembroke 1 molt ordeï, 18 sc. av. mesure Lemgov.;

Schomeker ibidem 1 molt ordeï, 1 molt av. mesure Lemgov.;

Bertraminck ibidem 1 molt ordeï, 1 molt av.; item idem de dimidio manso $7\frac{1}{2}$ sc. sil., $7\frac{1}{2}$ sc. av., 3 sc. ordeï mesure Lemgov.;

Meynhardinck ibidem 3 sc. ordeï, 15 sc. av.; item idem de dimidio manso $7\frac{1}{2}$ sc. sil., $7\frac{1}{2}$ sc. av., 3 sc. ordeï mesure Lemgov.

Domus Frederici in Huntorpe 1 molt sil., 1 molt av. mesure Lemegov.

Orlinchusen parrochia.

Ervelinck in Kachtenhusen 18 sc. av., $1\frac{1}{2}$ sc. ordeï, mesure Lemgov.

Detmelde civitas.

Proconsules et consules in Detmelde annuatim 15 flor. Renenses et possunt istam pensionem reemere pro 300 florenis.

Dorenberghe parrochia.

Curia in Vrentorpe dat pro pensione quartum manipulum.

Loman ibidem over den berghe pro decima domus sue 18 sc. ordeï, item 18 sch. av. mesure Bilveldensis.

Hertvelde parrochia.

Item de domo ton Broke 6 modii trit., 6 modii pise albe, 18 modii sil., 30 modii ordeï, 3 molt av. mesure Beke-

mensis; nunc dat 18 modios ordeï, 18 modios av. mensurę eiusdem.

Rokeslo in Bentorpe quartum manipulum; et dat nunc 2 molt ordeï, 2 molt av. mensurę Bekem.

Velehaver ibidem quartum manipulum; et dat nunc 2 molt ordeï, 2 molt av. mensurę Bekem.

Distede parrochia.

De domo to Bellinchusen 1 molt sil., 1 molt ordeï, 1 molt av., 1 porcum vel 3 sol. item mensurę Bekem.; nunc autem dat 6 modios ordeï, 1 molt av. eiusdem mensurę.

Sunninchusen parrochia.

Schultetus ibidem 1 molt trit., 1 molt pise, 4 molt ordeï, 6 molt av. mensurę advocati; nunc autem dat 22 modios ordeï, 2 molt av. mensurę Bekem.

Oelde parrochia.

Krummekamp 8 modios ordeï, 1 sol., 4 pullos; idem habet dat Rembrock et facit 6 modios ordeï, 6 modios av.; item idem habet de Paveshove — 1 molt ordeï et 10 den.; nunc autem dat idem pro istis tribus 4 modios ordeï, 14 modios av. mensurę Bekem.

Item Ketlinchus 20 sc. ordeï, 20 sch. av., 5 pullos mensurę advocati; nunc autem dat 7 modios ordeï, 7 modios av. mensurę Bekem.

Item ibidem den parvum Greshoff; et habet relicta senioris Ketlinchusen pro 1 flor.

Item prope Gronighen mansus quidam dictus des Broders hove; et habet schultetus in Gronigen pro 2 marcis et valet ultra.

Item in villa Oelde de quadam domo et area 5 sol. a Kope ibidem sic dicto.

Enigher parrochia.

Item de casis ibidem pertinentibus ad curiam ton Ost-hove, item de casa dicta Potenstede 1 sol.; item de area Cimperstede 20 den.; item de casa dicta Alikenus 18 den.; item

de agris Wostene kampe 6 sc. ordeï mesure Warendorpiensis; item Bruggeman de agris uno anno 6 sc. ordeï et alio anno 5 sc. mesure predictæ, item de uno prato 6 sol.; et istos redditus extorquebit^a in Osthove ibidem et pertinent subcellerario ad ova, sed idem ille^b villicus dat pro illis redditibus 18 sol. annuatim.

Item curia ton Osthove ibidem tertium manipulum et dat pro nunc pro manipulo, quamdiu placet scriptori, 5 molt ordeï, 3 molt av. mesure Warendorp.

Enigerlo parrochia.

De domo des Dreygers in Berzen 1 molt trit., 1 molt pise, 2 molt ordeï, 2 molt av. mesure Warendorp.; nunc autem dat 2 molt ordeï, 2 molt av. mesure eiusdem.

Dat Osterhues to Berzen 1 molt trit., 1 molt pise, 4 molt 8 sc. ordeï, 30 sc. av. mesure Warendorp.; nunc autem dat 2 molt ordeï, 3 molt av. mesure Warendorp.

Ostenvelde parrochia.

Curia Overbecke 1 molt trit., 3 molt ordeï, 4 molt av. mesure advocati; nunc autem dat 2 molt ordeï, 2 molt av. mesure Warendorp.

De domo ton Lohues 1 molt trit., 1 molt pise albe, 3 molt ordeï, 4 molt av. mesure Warendorp.; nunc autem dat 3 molt ordeï, 2 molt av., 3 sc. pise mesure Warendorp.

Westkerke parrochia.

Cleybolte ibidem 1 molt trit., 1 molt vicii, 2 molt ordeï, 2 molt av. mesure Warendorp. et 2 porcous, 2 aucas, 4 pullos; nunc autem dat 2 molt ordeï, 8 sch. av. mesure Warendorp., item 2 mark monete Monaster.

Freckenhorst parrochia.

Domina abbatissa ibidem de decima in Belen 2 molt sil., 3 molt av. mesure Warendorp.

^a) ergänze villicus. — ^b) idem add. Hdschr.

De domo ton Nigenhus to Honhorst 3½ molt av., 1 molt trit., 30 sc. ordeï, 4 sol. mesure Warendorp.; nunc autem dat 3 mark monete Monaster.

Item de domo ton Westhus in Bottinctorpe in **perrochia Westkerken** 1 sc. trit., 1 molt ordeï mesure granarii; nunc autem dat 9 sc. ordeï mesure Warendorp.

Zendenhorst civitas.

Item van Monekemans hove up der Haert 2 molt ordeï mesure Warendorp.; nunc autem dat 2 mark.

In parrochia Enen.

Item curia Bekezetten dat quartum manipulum; item damus pro redemptione decime 9 den., 6 sc. sil.; nunc autem dat 4 flor. Ren. pro isto quarto manipulo.

Belen parrochia.

Quidam dictus Halbur minor 6 den.

Yselhorst parrochia.

De domo dicta Senckhorst 6 modios^a sil., 6 modios ordeï mesure Widenburg., pro qua domo comparavimus nobis a Reynero van den Wolde dictum de Reynekenhove.

Guterslo parrochia.

De curia Guterslo 3 molt sil., 2 molt ordeï mesure Widenbrug.; nunc autem dat 4½ molt sil. eiusdem mesure.

Item de domo Hemminckzeel 2 molt sil.; et est deserta et dat Hemmicksel 18 sol.

Item de domo tor Zeesbruggen 2 molt sil. mesure Widenbrug.; et est deserta et dat pro nunc schultetus senior to Koldenhove 2 flor.

Item de Westmolen 21 modios sil.; et est deserta et dat plebanus ibidem 2 flor.

Item de domo Reydolvinck 30 modios sil.; nunc autem dat 1½ gulden mesure Widenbrug.

^a) mud. *Hdschr.*

Salekinck 30 modios sil. mesure Widenbrug.; nunc autem dat 20 modios eiusdem mesure sil. et 100 ova.

Tekinctorp 3 molt sil. mesure granarii; nunc autem dat 16 sol. monete Widenbrug.

De domo tor Stroet 3 molt sil. mesure granarii; nunc autem dat 6 modios sil. Widenbrug.

Item de domo Spechtshart 2 molt sil., 2 molt ordeï mesure advocati, nunc autem 1 flor.

De domo Clespen 2 molt sil. mesure Widenbrug.

De domo ton Lohus 2 molt sil. mesure Widenbrug.

Item de domo Rechart 4 modios sil.

Item de domo Heithorstes 7 modios sil. mesure Widenbrug.

Hertzebroke parrochia.

Item de parvo Berhorn 18 sc. sil., 6 sc. ordeï mesure Widenbrug.; nunc autem dat 2 flor.

Curia Herlaghe 1 molt sil., 6 sc. fabe, 18 sc. gersten, 3 molt av. mesure advocati; nunc autem dat 2 flor.

Curia in Heerde dat quartum manipulum frumentorum suorum.

Clarholte parrochia.

Curia ton Hobroke dat quartum manipulum.

Henninckhus ibidem dat quartum manipulum.

Rethe parrochia.

De domo Osthues 7 modios sil. unde 4 den.

Item de domo Ellelo 1 molt sil. mesure Widenbrug.; item pro decima 1 sol.

Langhenberge parrochia.

De Koninges brede 7 modios sil. mesure Widenbrug.

De domo Pelkemans 16 sch. trit., 4 sc. sil., 16 sc. pise albe, 4 molt ordeï, 4 molt av. mesure granarii; nunc autem dat 18 modios ordeï, 18 modios av. mesure Widenbrug.

Osthoff ibidem 3 modios trit., 3 modios pise albe, 2 molt ordeï, 2 molt av., 6 modios sil. Widenbrug. mesure; item subcellerario ad ova 6 sol. monete Widenbrug.

Curia in Geistel dat quartum manipulum.

Item Helwech maior dat quartum manipulum; item dat pro eo 6 flor.

Item Helwech minor 4 modios av., 8 modios ordeï mesure Widenbrug.

Item de casa tor Egelhorst 1 molt ordeï mesure Widenbrug. et 2 pullos.

Wardeslo parrochia.

Curia to Valhusen 2 molt sil., 3 molt ordeï, 6 modios trit., 6 modios pise albe, 2 molt av. mesure Widenbrug.

Bernt Vornholt 2 sol.; item 32 den. de minuta decima, ut patet in registro decimarum.

Capellen claustrum.

Prepositus ibidem 5 modios sil., 5 modios ordeï mesure Lippensis de decima in Lippentorp, sed dat nunc annuatim 2 flor. Ren.

Beckem civitas.

Agri ibidem pertinentes ad idem officium sequuntur, qui dant debita, et sunt isti:

In den Molenwege by den cruce 1 iugerum; item in eadem superius 2 iugera. Item iuxta Uphusencampe 1 iugerum; ibidem by der lantwer una magna pecia. Item by den Wersegraven ad occidentem 1 iugerum; item boven dem Deiffwege 1 iugerum; item boven Daelhem 1 iugerum; item up dem Quenbrok 3 iugera; item beneden den Luberge 3 iugera; item boven Stoveren 2½ iugera; item boven den Molenwege ad occidentem 1 iugerum.

Item de Wintmolen berch is gekofft van Geldrade unde doet des yars 7 modios ordeï; et potest redimere pro 26 mark monete Monaster.

Item dat Werselant pertinet ad officium et, qui seminant agros ad curiam tor Werze pertinentes, dant pensionem in domum nostram Bekem.

Magistri civium et consules ibidem dant pro molendino tor Werse et pro aliquibus pratis annuatim 6 mark monete Monaster.

Proconsules et consules ibidem tenentur omni anno presentare in curiam nostram Beckem infra Martini et nativitatibus Christi $13\frac{1}{2}$ molt trit. et $13\frac{1}{2}$ molt ordeï mesure Bekemensis de agris to Lovinchusen; nunc autem dicuntur de Lotte.

Capitulum ibidem de pratis et piscinis to Lovinchusen $2\frac{1}{2}$ molt ordeï mesure Bekem.

Godeke Buck de prato ad Werse pertinente 5 mark.

Hinrik Mues 4 mark.

Geldrat de prato 11 sol.

Quidam dictus Lillie $\frac{1}{2}$ mark prope pontem.

Drees Horneman de agris prope molendinum tor Werse $\frac{1}{2}$ mark; item $\frac{1}{2}$ mark van der liffucht.

Quidam dictus Oelman 6 den.

Schultetus to Oynchus 1 molt trit., 1 molt pise, 4 molt ordeï, 6 molt av., 50 ova, 6 pullos mesure Bekem.; nunc autem dat 1 molt trit., 1 molt ordeï, 1 molt av. eiusdem mesure.

De domo ton Heidenhus to Lutterbecke 1 molt ordeï, 6 molt av. mesure Bekem.; nunc autem dat 4 flor.

Item de parvo Lutterbecke ibidem, et habet Godeke Buck pro 1 floreno Postul.

De domo to Geistel 3 molt ordeï, 2 molt av., 18 modios trit., 6 modios pise albe mesure Bekem.; nunc autem dat 15 modios ordeï, 15 modios av. eiusdem mesure.

Alen civitas.

Rotthem ibidem tertium manipulum, sed nunc dat 6 flor.

Item in antiquis registris habetur, quod habebimus 1 marcum de quodam prato.

Item de Kubekeshus de quibusdam agris 1 sol.

Item de Telgei 1 molt trit., 1 molt ordeï, 1 molt av. mesure Alensis, nunc autem 18 sol.

Item Avenhovel quartum manipulum, sed dat pro eo 6 flor. Ren.

Idem de uno prato 14 sol.

Item de uno prato extra aquilonarem portam $3\frac{1}{2}$ molt ordeï.

Item ibidem 5 modios ordeï; item $2\frac{1}{2}$ molt ordeï.

Warendorpe civitas.

Curia to Vorne quartum manipulum.

De domo Kukenhem 3 molt sil., 2 molt ordeï, 10 sch. av. mesure granarii; nunc autem dat 22 sc. sil. mesure Warendorp., item 1 mark.

Schultetus tor Oves $6\frac{1}{2}$ molt sil. mesure Warendorp.; nunc autem dat 4 molt eiusdem mesure sil.

Ostendorp 18 sch. sil., 1 molt brasii, 6 sch. av. mesure granarii; nunc autem dat 15 sch. sil. mesure Warendorp.

De domo Heithus 2 molt sil., 1 molt brasii, 6 sch. av. mesure granarii; nunc dat 18 sch. sil. mesure Warendorp.

Strateman 16 sch. sil., 1 molt brasii, 6 sch. av. mesure granarii; nunc autem dat 14 sch. sil. mesure Warendorp.

De domo Requininck, nunc Schulenberch 31 sch. sil., 10 sch. brasii mesure granarii; nunc autem 2 molt sil. mesure Warendorp.

De domo Greshorn, nunc Rotgersman, 18 sch. sil., 18 sch. brasii, 3 sch. av. mesure granarii; nunc autem dat 16 sch. sil. mesure Warendorp.

Schonebecke 19 sch. sil., 6 sch. ordeï mesure granarii, nunc autem 14 sch. sil. mesure Warendorp.

Curia to Darphorn quartum manipulum.

Domus tor Krimphove quartum manipulum.

Widenbrügge civitas.

De domo Godfridi to Hemminckzel 2 molt sil. mesure Widenbrug., nunc autem 18 modios.

Rodincklo 2 molt ordeï, 1 molt av. mesure Widenbrug., 3 sol.; nunc autem dat 3 flor.

Gevetenhorst 3 sch. trit., 3 sch. fabe, 30 sc. ordeï, 3 molt av. mesure advocati; nunc autem dat $1\frac{1}{2}$ gulden.

Item iuxta Rodincklo casa dicta de Radelenkotte; et est deserta.

Item in civitate de quadam area 3 sol.

Item de agris nostris ibidem, qui colunt, dant pensionem, ut in registris habetur.

Hoswinkel parrochia.

Curia Hoswinkel quartum manipulum; dat autem pro eo 6 molt sil. mesure claustrii.

Curia ton Grotenhus quartum manipulum, sed dat 6 molt sil.

Curia Provestinck quartum manipulum; sed dat 5 molt sil., 1 molt av.

Curia Hindenvelt quartum manipulum; sed dat 4 molt sil., 1 molt av.

Curia to Mellage quartum manipulum; sed dat $7\frac{1}{2}$ molt sil., 2 molt av.

Kohorn quartum manipulum.

Dat Dijckhus, et habet Vorwerck, quartum manipulum; sed dat $2\frac{1}{2}$ molt sil.

Curia Vehoff prope claustrum quartum manipulum.

Curia Westhoff ibidem quartum manipulum.

De domo Berheide 5 molt sil. myn 1 sch. mesure granarii.

De domo Eggerdinck $3\frac{1}{2}$ molt sil., 6 modios ordeï mesure Widenbrug.; nunc autem dat 4 molt sil. mesure Warendorp.

De domo tor Strot 3 molt sil. 4 sch. et 6 sch. ordeï mesure granarii.

De domo Meynhardinch 3 molt sil. unde 4 sc., 6 sch. ordeï mesure granarii.

De domo ton Brinckhus 7 molt sil. mesure granarii.

De domo Spechtes to Belde 20 sc. sil. mesure Warendorp.

De domo Ludolvineck 1 molt sil., 1 molt ordeï mesure Widenbrug., nunc autem 3 molt sil. mesure Warendorp., item 8 sc.

De domo Beldemans 2 molt sil. mesure granarii.

De domo Johannineck 3 molt sil. mesure Warendorp.

De domo Vogelsanges 3 molt sil., 1 molt ordeï mesure granarii; nunc autem dat 4 molt sil. eiusdem mesure.

De curia Hindenvelde 1 molt sil. mesure Warendorp.

De domo Honhardes 3 molt sil. 2 sc., 18 sc. ordeï mesure granarii, nunc autem 4 molt 8 sc. sil. eiusdem mesure.

De domo Pelkemans 6 molt sil., 1 molt ordeï mesure Warendorp.; nunc autem dat 4 molt sil. eiusdem mesure.

Vislake 3 molt sil., 1 molt ordeï mesure Warendorp.; nunc autem dat 3 molt sil.

Stovesant 23 sc. sil. mesure Warendorp.

De Voget to Mattenhem 4 molt sil. mesure Warendorp.; nunc autem dat 3 molt.

Bruggeman ibidem 3 molt sil. mesure Warendorp.

De domo ton Brockhues 7 molt sil., 1 molt ordeï mesure granarii, nunc autem 5 molt sil., 1 molt ordeï eiusdem mesure.

Item, de Ertborch qui colunt, dant pensionem de agris, sed de pratis dant pecuniam, ut patet in registris, quia nunc ille, tunc iste et reliqua, ut invenies in registris.

Item de uno orto 18 den.

Item adhuc de uno orto 2 sol. } in villa.

2. Registrum scriptoris frumentorum anni XV^cIII.

Abkürzungen s. S. 4, 37 u. 45.

Fol. 2. Villicus in **Stapelage** 6 molt ordeï, 1 molt trit., 1 molt pi-sarum; Overmeger 3 molt ordeï, 4 molt av.; de Nedermeger 3 molt ordeï, 4 molt av.; de Duchtiger 20 sc. ordeï; Brinckman 35 sc. av.

Villicus tho Oderdissen 2 molt sil., 18 sc. ordeï, 4 molt av.^a; Kemper 2 molt sil., 18 sc. ordeï, 4 molt av.; Ebeler 3 sc. ordeï, 40 sc. av.; Waterman 3 sc. ordeï, 31 sc. av.; Overman 1 molt ordeï, 18 sc. av.;

Fol. 3. Scomeker 1 molt ordeï, 1 molt av.; Berteman 20 sc. ordeï, 16 sc. av.; „Bert.“ Meynard 11 sc. ordeï, 19 sc. av.; Huntorp 1 molt ordeï, 1 molt av.; Ervelinck 3 sc. ordeï, 18 sc. av., pro lino 1 mr. illius monete; Bernd up den Mersche de manso suo 1 mr.

Decima in Kachtenhusen habuit in siligine 12 molt 3 sc., in ordeo 6 molt 2 sc., in tritico 8 sc., in avena 25 molt minus 1 sc., in pisis 2 sc., in derspen 4 sc.

Curia in Vrentorpe habuit in ordeo 8 molt minus 4 sc., in avena 11 molt minus 3 sc., in tritico 6 sc.; Loeman 18 sc. ordeï, 18 sc. av.

Conventus noster de bonis in **Hervorde** 3 molt ordeï illius mensure.

In **Gutersloe** villicus ibidem $4\frac{1}{2}$ molt sil., van den Tegelkampe 4 sol.; Seysbrügge 20 mudde sil.; Heythorster 8 mudde sil.; idem de

Fol. 4. Recharde hove 3 mudde secundum antiqua registra; Relingesman 18 „Reling.“ mudde sil., Salkeman 20 mudde sil., Tekentorp 15 mudde sil., Stroetman 1 molt sil., villicus tho Spexart 1 flor. Ren., Loeman 20 sol., Klespen 20 sol., Westmolle 20 sol., Tegelman de manso suo $\frac{1}{2}$ flor. Ren., Voesteman 5 sol., Herm. Berhorn 10 sol.

In par. **S. Viti** Gevekenhorst 2 molt ordeï, Rodincloe 2 molt ordeï, Hemmingsell¹ $2\frac{1}{2}$ molt sil., 1 flor. Ren.

a) *Der Posten ist v. anderer Hd. durchgestrichen.*

1) R 1505 Hemmensell.

In Wydenburg Else Karpe de uno horto 15 d.; Nyeman de uno horto 1 sol.; domestica nostra de ortis 3 sol. 2 d.; Hinr. then Worden de domo sua 3 sol.; domesticus noster de fundo feni 1 flor.; idem de uno campo 1 flor. vel 4 modios ordeï ad placitum scriptoris; idem tho hove de isto campo 2½ mudde ordeï; Hinr. Kemper de domo sua ½ flor. Fol. 5. Ren.; de agris Cancri domesticus noster 8 mudde ordeï, idem 4 mudde „Hintr.“ ordeï, Dirick Tassche 6 mudde capitulo dat; de agris Wynandi domesticus noster 9 mudde ordeï, Godde Waterstrate 2½ mudde ordeï, Hinr. Maes 1 mudde ordeï domino primario dat; de agris custodis Hinr. Kemper 5 mudde ordeï; de agris Gosswini Remberd Barcheyg 6½ mudde ordeï; de agris scriptoris Helmich Tegeler 11 mudde ordeï, Joh. Lyndeman 1½ mudde ordeï, Albert Peckeverinck 1½ mudde ordeï, Herm. Holscher 1½ mudde ordeï, villicus in Sconhove 3 mudde ordeï, Nolte Fresyck 1½ mudde ordeï, Hinr. Brinckman 2 mudde ordeï; de agris Godfrydi thor Wyden Godde Waterstrate 2½ mudde ordeï, Levold 2½ mudde ordeï, villicus in Sconhove 6 mudde ordeï, Herm. Holscher 2½ mudde ordeï, idem 2 mudde ordeï et 2 d. thesaurario, Hinr. Otte 4 mudde ordeï, Wylbert Kernekamp 3 mudde ordeï, Hinr. Kemper 5 mudde ordeï, Helmich Tegeler 5½ mudde ordeï, de oelde Hulsmansche 5 mudde ordeï, Hinr. Kemper 1½ mudde ordeï, Everd Hulseyg 3½ mudde ordeï, Joh. Bodiker 1 mudde ordeï, Else Wernike Fol. 6. 1½ mudde ordeï; de agris Johannis thor Wyden Hinr. Druffell „Joh.“ 3 mudde ordeï, idem 3 mudde ordeï, de Nyemansche 3 mudde ordeï, Hinr. Rosinck 2 mudde ordeï, Herm. Holscher 2½ mudde ordeï — cellerarius noster habet iniuste, Hinr. Suderlage 3 mudde ordeï, Joh. Loer 3 mudde ordeï, Joh. Wynike 3 mudde ordeï, Gysele Werynke 3 mudde ordeï, Bloygdorn 2 mudde av.; de agris Henniken Sluters Herm. Lyndeman 2½ mudde ordeï, Joh. Kemper 3½ mudde ordeï, Herm. Waterstrate 2 mudde ordeï, Peckeverinck 1½ mudde av. — comites de Tekenborch habe(n)t; de agris Wynteri Cord Wordeman 3 mudde ordeï; de agris Stoffregens Herm. Holscher 1½ mudde ordeï; de agris et campis Hachmesters Herm. Hemminsel¹ 3 sol. — inde ecclesie 16 d., ancilla decani 3 sol. — inde ecclesie 16 d. — ad vitam habet; Herm. Doeb 2 mudde sil., 2 mudde ordeï; Gerd Frankenveld 2 mudde sil., 2 mudde ordeï^a; Joh. Bloygdorn 2½ mudde sil., 2½ mudde ordeï; Dress Haselkamp 1½ mudde sil., 1½ mudde ordeï; Tiges Kype 4 mudde sil., 4 mudde ordeï; domesticus noster 9 mudde sil., 9 mudde ordeï; Peternellinck 1½ mudde sil., 1½ mudde ordeï. „dom.“

^a) Hier steht ein Auslassungszeichen ohne Beziehung; R 1505 add. Hinr. Suderlage 1½ mudde sil., 1½ mudde ordeï; inde tho hove 3 sc.

1) R 1505 Hemminsel.

In **Reyde** Herm. Oeldenhoff 4 mudde ordeï, Slyckman 5 flor. Ren., Rokinchues 5 flor. Ren.

In **Langenberghe** de luttike Hellewech 8 mudde ordeï, 4 mudde av.; Oesthoff 6 flor. Ren., ad ova 6 sol.; Pelkeman 18 mudde ordeï, 18 mudde av.^a; Egelhorst 1 flor. Ren.; Hellewech 6 flor. Ren.; sculte tho Geystelen 4 flor. Ren.; Gerd tho Geystelen 10 sol.; Kalverkamp 4 mudde sil.; Nyehues 4 mudde sil.; Joh. Beirman 2 mudde sil.; Undernhorst 2½ mudde sil., 2½ mudde ordeï, 5 mudde av.

In **Wardesloe** decima in Vronholte habit in siligine 4 molt minus 2 mudde mesure Lippensis, in avena 4 molt minus 3 mudde, in ordeo 3 mudde. — Vronholt de agris vinnitoris 2 sol.; idem de mansu Fol. 8. suo 16 d.; idem de mansu Arnoldi 16 d.; Everd Bentler 16 d.; Ecloe „Everd“ 16 d.; Suetdaell 16 d.; Myttorp 16 d.; Scenestock 16 d.; Modincfeld 16 d.; Eykenbusch 8 d.; Rokinchues 8 d.; Joh. Beirman 8 d.; Herm. Voget 1 sol.; Poppelman 2 sol.; Vechteler 18 d.; Valhuess 6 flor. Ren.; Joh. Beirman van Honloe 5 flor. Ren.

Prepositus in **Cappell** de decima¹ 2 flor.

In **Herzebroeck** villicus in Herlage 2 flor. Ren.; Berhorn 2 flor. Ren.; villicus tho Heerde pro quarto manipulo 5 molt sil. mesure Warendorp.; idem 1 molt av. eiusdem mesure; Hobroeck pro quarto manipulo recepi in siligine 5 molt 4 sc.; Hemminchuess pro quarto manipulo 26 sc. sil.; Nyelender de decima unius campi 6 sc. sil.; idem de eodem campo 4 sc. av.; Halbuer tho **Belen** 6 d.

In **Oelde** decima in Groningen habit in siligine 6½ molt, Fol. 9. in ordeo 18 sc., in tritico 1 molt, in avena 3½ molt. Villica in Groningen 2 mr.; Kroger van den luttiken Greshove 1 flor.; Koep de domo „Vill.“ sua 5 sol.; Keytelinchuess 7 mudde ordeï, 7 mudde av.; idem van Kollen 1 mr.; Krummekamp 20 mudde ordeï.

In **Bechem** civitas de molendino 6 mr., van den Nortkampe ½ mr. ad clemosinam; idem (!) 13½ molt trit. et 13½ molt ordeï; domesticus noster de campis 4 mr.; idem de parvo campo 15 sol.; Hinr. Evinchues de feno 2 mr.; Everd Winike de feno 2 mr.; Joh. Buck de feno 2 mr.; Herm. Mesmeker senior de feno et agris 9 sol.; Herm. Oelman de una pecia 1 sol.; capitulum ibidem: dominus decanus 1 molt ordeï, dominus Joh. Vunhoff 1 molt ordeï, dominus Joh. Scomeker 6 mudde ordeï;

de agris thor Werse Joh. van Greven 3 mudde ordeï; mester Wernike 3 mudde ordeï; Herbord Lorinck 6 mudde ordeï; sorores ibidem 1 molt ordeï; domesticus noster 3 mudde ordeï in subsidium sumptuum, — qui solent semina portare, habe(n)t; Albert Grotiker 9 mudde ordeï;

a) *Der Posten ist durchgestrichen.*

1) R 1543 add. in Lippincktorpe.

Stopenberch $\frac{1}{2}$ mudde ordeï; Dirick Lorinck 3 mudde ordeï; Cosfeld 6 mudde ordeï; Everd Korff 4 mudde ordeï; Dirick Poeck $8\frac{1}{2}$ mudde Fol. 10. ordeï; Herm. Remensnyder $4\frac{1}{2}$ mudde ordeï; Joh. Stelinck 4 mudde „Dirick“ ordeï; domesticus noster 17 mudde ordeï; Lambert Remensnyder 5 mudde ordeï; Wyntergalesche 4 mudde ordeï; Hinr. Bonse 5 mudde ordeï; Joh. Vogeler 5 mudde ordeï; Wyntergale 6 mudde ordeï; Heydemansche 3 mudde ordeï; Herm. Remensnyder $2\frac{1}{2}$ mudde ordeï; Dirick Lorinck 1 mudde ordeï; Lambert Remensnyder 1 mudde ordeï; Engelbert Scutte 4 mudde ordeï; Herm. Scutte 2 mudde ordeï; Albert Wernike 3 mudde ordeï; Lambert Davensberch 1 mudde ordeï; Hinr. Molner 2 mudde ordeï; Herm. Lubeke $3\frac{1}{2}$ mudde ordeï; Hinr. Bonse 1 mudde ordeï; Wyntergalesche 4 mudde ordeï; Hinr. Glade 1 mudde ordeï; Joh. Stelinck 1 mudde ordeï; Huppenhincke 4 mudde ordeï; Hinr. Huffer 2 mudde ordeï;

ordeum van veltacker: Gerd tho Dalen 4 mudde, Albert Scroder 4 mudde, Coesfeld 4 mudde, Wyntergale 3 mudde, Herm. Tegeler 2 mudde, Joh. van Dullen 2 mudde, Wilh. Hasenhertes 1 mudde, Wolter Oleman 1 mudde, domesticus noster 3 mudde, oelde Berve 2 mudde, Herbord Lorinck 2 mudde, Joh. Stelinck $1\frac{1}{2}$ mudde, Herm. Nyehues 8 mudde, Coesfeld 6 mudde, Albert Groteker 4 mudde, Joh. Werseman Fol. 11. 3 mudde; „Coesf.“

avena van veltlande: Hinr. Koninckamp 2 mudde, Everd Nevell 1 mudde, Joh. Grone 4 mudde, Hinr. Bonse $13\frac{1}{2}$ mudde, Lambert Remensnyder 1 mudde, Joh. Godike 2 mudde, Herm. Bokeman 3 mudde, Herm. Remensnyder 2 mudde, Quante $5\frac{1}{2}$ mudde, Wyntergalesche 1 mudde, Joh. Vogeler 2 mudde, Herm. Tegeler 1 mudde, Herm. Lubeke 2 mudde, Ysinchoff 2 mudde;

de ortis Tuttinchoves Everd Wynike 3 sol., Joh. Starcke 2 sol., Dueshues 1 sol., Fye Hospitales 1 sol., Herm. Bokeman 1 sol., Joh. Koete 2 sol., Hinr. Vlogel 1 sol., Everd Everke 1 sol., Krimphove 3 sol., Hinr. Huesbrant 2 sol., Joh. Everke 2 sol., de Rediker 1 sol., Joh. Berchman 1 sol., de Bodesche 1 sol., Mette Sparinck^a 1 sol., Hinr. Vlege 9 d., Hinr. Nyehues 3 sol., Joh. van Greven van den Dunskampe 18 sol., idem 1 sol. de orto, Horstmersche 1 sol., Joh. Deythard 2 sol., Sparenmekersche 9 d., Horstmersche 9 d., Heyle Muses 9 d., Huppen- Fol. 12. hincke 18 d., Ottenloe 9 d., Hinr. Herckern 18 d., Helmich Gunnewyck „Sparen.“ 1 sol., Kemneyder 9 d.^b, Kannengeyter 9 d., Jasper Stake 1 sol., Wilhelm 1 sol.;

de agris Tuttinchoves Albert Groteker 3 mudde ordeï, Joh. Gudetyd 3 mudde ordeï, Joh. van Senden 4 mudde ordeï, mester Wernike 2 mudde ordeï, Joh. Gudetyd 2 mudde ordeï, Herm. Stake $4\frac{1}{2}$ mudde

^a) so R 1505; Sparninck *Hdschr. hier.* — ^b) *Korr. v. andrer Hd. statt* 1 sol.

- ordei, Joh. Bachaus 3 mudde ordei, Herbord Nyehues 3 mudde ordei, Typ 2 $\frac{1}{2}$ mudde ordei, Joh. Koete 3 mudde ordei, Wolter Oleman 3 mudde ordei, Herm. Oleman 5 mudde ordei, Herm. Weydeman 3 mudde ordei, domesticus noster 3 $\frac{1}{2}$ mudde ordei, Herm. Weydeman 1 $\frac{1}{2}$ mudde ordei, Rodelewe 1 $\frac{1}{2}$ mudde ordei, Hinr. Müsche 6 mudde ordei, Joh. Koete 4 mudde ordei, Peter Koldewege 1 $\frac{1}{2}$ mudde orde, Koldewegessche 6 mudde orde, Bernt Bokeman 4 mudde orde, Hinr. Hermen 1 mudde orde, de Stakessche 3 mudde orde, Everd thor Werse 3 mudde orde,
- Fol. 13. Joh. Scotteler 6 mudde orde, Hinr. Typ 2 mudde orde, Joh. Snarenmeker 3 mudde orde, Lambert Davensberch 5 mudde orde, Joh. Yodinc-hovel 3 mudde orde, Gerd Nyehus 1 mudde orde, Herm. Duffhues 4 mudde orde, Joh. Munt 1 $\frac{1}{2}$ mudde orde, Everd Everke 2 mudde orde, Joh. Gudetyd 1 mudde orde, de Koldewegessche 1 $\frac{1}{2}$ mudde orde;
- triticum et avena de eisdem agris: Peter Lutterbeke 2 $\frac{1}{2}$ mudde trit., idem de manso suo 15 sol., Joh. Deythard 1 mudde trit., Joh. Scutte 4 mudde av., Kolthoff 2 mudde av., Herm. Smyd 2 mudde av., Claves Dunninchues 4 mudde av., Joh. Scotteler van unsen scomesters lande 3^a) mudde orde;
- extra civitatem Gerd tho Dalem 6 sol.; Mens Heydehues 4 flor. Ren.; Joh. in den Wersinchagen 15 sol.; Peter Oginchues 1 molt trit., 1 molt orde, 1 molt av., 2 mudde pisarum; Veltman 15 mudde orde, 15 mudde av.
- In **Sunninchusen** scultetus ibidem 2 molt orde, 2 molt av., 2 mudde pisarum.
- In **Dissen** ^b) Bellinchues 6 mudde orde, 1 molt av.
- Fol. 14. In **Hertvelde** sculte tho Broeck 1 $\frac{1}{2}$ molt orde, 1 $\frac{1}{2}$ molt av.; Velhaver 2 molt orde, 2 molt av.; Rocselser 2 molt orde, 2 molt av.
- In **Alen** Rotger Hoetvilter 21 mudde orde; Joh. Strenkell 14 mudde orde; Wilh. Vryghoff¹) 2 mudde orde; Albert Potgeyter 2 $\frac{1}{2}$ mudde av., 3 mudde orde; sculte then Ecell 6 flor. Ren.; idem de domo sua 6 sol.; Cubyck de uno campo 5 mr., de quibusdam agris 1 sol.; Kamen van Telgey 2 flor. Ren.; Avenhovell 6 flor. Ren.; idem de uno prato 14 sol.
- In **Sendenhorst**. Decima in Sendenhorst habuit in siligine 9 molt, in ordeo 4 molt 3 sc., in tritico 1 molt, in avena 6 molt 4 sc.
- Monekeman de manso suo 18 sol.;
- areales: Joh. Hagedorn van Vrenkenhove 1 sol.; Herm. Dovelhorn van Geysenhove 1 sol.; Joneman van Bunninchove² 1 sol.; idem van der Senepstede 6 d.; Lyndeman van der Nonenhove 1 sol.; Focke

a) *Korr. aus 4.* — b) *Zus. v. späterer Hd. id est Diest (jetzt Diestedde).*

1) R 1505 Vryghoff. — 2) oder Vunninchove; R 1505 Vunninchove.

van der Dirikeshove 1 sol.; Lyndeman in civitate de orto 1 sol.; Poppelman in civitate de orto 2½ sol.; Scotte van der Degenhove — possessa Fol. 15. est; Ludolf Kumschop van der Seyringenhove¹ — possessa est; Joh. Dovell „Scotte“ van der Scurhove 1 sol.

Minuta decima ibidem: Molner 3 vitulos over², 7 polledros over³, 1 sol. pro porco solvit; Scotte 4 vitulos over, 1 polledrum over, 1 examen⁴ over, 1 sol. tenetur pro porco, aucam et pullum solvit; Scotte senior 8 vitulos over, 1 examen over, 1 pullum dedit; Haghedorn 7 vitulos over, 5 polledros over, 7 examina over, 1 sol. pro porco solvit, 1 ovem dedit, aucam et pullum dedit; Berteman 5 vitulos over, 4 polledros over; oves tenetur de 6 annis, 1 sol. pro porco; idem tenetur 1 mr. pro polledro empto a scriptore; Focke 8 vitulos over, 3 polledros over, 3 examina over, 1 sol. pro porco solvit, ovem, pullum et aucam dedit; Joneman 1 vitulum over, 7 polledros over; 1 ovem dedit, aucam non dedit, 1 sol. pro porco solvit, 1 pullum dedit; Joneman senior 6 vitulos over; 1 pullum tenetur; Monekeman⁵ 2 vitulos over, 6 polledros over.

In **Enyger** Oesthoff 5 molt ordeï, 3 molt av., ad ova 18 sol.

In **Enygerloe** decima in Besen⁶ habit in siligine 4 molt 1 sc., in ordeo 3 molt 9 sc., in tritico 2½ molt 1 sc., in avena 3½ molt minus 1 sc. — Oesterman 2 molt ordeï, 3 molt av.^a; de Dreger 2 molt ordeï, 2 molt av.

In **Oestenvelde** Overbeke 2 molt ordeï, 2 molt av.; Loehuess 3 Fol. 16. molt ordeï, 2 molt av., 3 sc. pisarum. „Overb.“

In **Westkercken** Kleygbolte 2 molt ordeï, 8 sc. av., 2 mr.; Westhuess tho Bottentorpe 8 sc. ordeï, 1 sc. trit. mesure granarii.

In **Eynen** Becstede 4 flor. Ren.

In **Frekenhorst** domina abbatissa de decima in Belen 2 molt sil. et 3 molt av. — Decima thon Nyenhuse habit in siligine 9 molt 1 sc., in ordeo 4 molt 3 sc.. in tritico 4 molt 2 sc., in avena 10 molt minus 1 sc. — Nyehues 3 mr.; Joh. Velthues van der Willershove 1 sol.; Joh. Vrylintorp van der Vrylintorpeshove 1 sol.; idem van der Oesthushove 1 sol.; Wydeman van der Westhushove 1 sol.; Kolthoff van der Dirikeshove 1 sol.; Serck van Baeck van der Visscherhove 1 sol.; idem de parvo Bettinck 6 d.; Rovekamp van der Velthove 1 sol.; Merschman van der Berchove 1 sol.; Gerd Ebeler van der Koninchove 1 sol.; Voltman⁷ van Ramstinck 6 d.; Hilliken stede dat decimam omnium

a) *Zus. v. andrer Hd.* 18 sol. vor stroe.

1) R 1505 Syringeshove. — 2) = hat über, mehr; bezeichnet wird die Summe des bis dahin für die Zehntenberechnung in Betracht kommenden Zuwachses. — 3) R 1544 Roper 1 kalf, 1 follen over. — 4) R 1544 ymme. — 5) R 1544 Joh. Monyck. — 6) R 1544 Beysen. — 7) R 1505 Woltman.

agrorum. Dominus Anthonius de decima Cristinen kampe 4 sol.; et durabit ad vitam ipsius et post ipsius mortem decimabitur.

In **Warendorp** curia tho Vorn habuit in siligine 6 molt 9 sc. haveren; decima in Ruppell habuit in siligine $3\frac{1}{2}$ molt 3 sc.; Darphorn pro quarto manipulo $4\frac{1}{2}$ molt sil.; Krimphove pro quarto manipulo 3 molt sil.; sculte thor Oves 4 molt sil.; Kukelman 22 sc. sil.; idem 1 mr., sacriste 1 sol.; Heytman 18 sc. sil., sacriste 1 sol.; Oestendorp 15 sc. sil., sacriste 1 sol.; Strateman 14 sc. sil., sacriste 1 sol.^a; Sculenborch 2 molt sil., sacriste 1 sol.; Sconebeke 14 sc. sil., sacriste 1 sol.; Rotgersman 16 sc. sil., sacriste 1 sol.

Fol. 17. In **Hoesswinkell** decima in Mattenem habuit in siligine 22 molt „decima“ minus 2 sc., in avena 5 molt, in ordeo 6 sc.; decima thon Broechues habuit in siligine $8\frac{1}{2}$ molt 1 sc., in avena 3 molt, in ordeo 2 sc.; decima in Remese habuit in siligine $2\frac{1}{2}$ molt; de Vehoff pro quarto manipulo habuit in siligine 7 molt minus 4 sc., in avena 2 molt, in ordeo 2 sc.; Melage $7\frac{1}{2}$ molt sil., 2 molt av.; Kohorn pro quarto manipulo habuit in siligine $2\frac{1}{2}$ molt und 1 sc. sil.; Vorwerck van den Dyckvelde $2\frac{1}{2}$ molt sil.; de Voget tho Mattenem 3 molt sil.; Bruggeman 3 molt

Fol. 18. sil.; Stovesand 23 sc. sil.; Broeckman 6 molt sil.; Berheyde 5 molt sil. „Stov.“ minus 1 sc.; Eggersman 4 molt sil.; Meynersman 3 molt 4 sc. sil., 6 sc. orde; Stroetman 3 molt 4 sc. sil., 6 sc. orde; Brinckman 7 molt sil.; Specht 20 sc. sil.; Lulevesman 3 molt sil.; Johanningesman^b 3 molt sil.; Beldeman 2 molt sil.; Vogelsanck 4 molt sil.; Hanhard 4 molt 8 sc. sil.; de Richter 6 molt sil.; Stroethuess 6 molt sil.; Provestman 5 molt sil., 1 molt av.; Hyndenveld 4 molt sil., 1 molt av.; Pelkeman 4 molt sil.; Vyslake 3 molt sil.;

Fol. 19. van der Erborch¹ Busche 17 sc. sil., Quetlinck² 2 sc. sil., „Murm.“ Murman 6 sc. sil., Achterman 3 sc. sil., Menke 2 sc. sil., Kreyenkynd³ 4 sc. sil., Heynderick Murman 3 sc. sil., Hasenvoet 8 sc. sil.⁴, Damman 1 sc. sil., Mencke 3 sc. sil., Wynter 2 sc. sil., Rinclake 3 sc. sil., Clute 2 sc. sil., Joh. Eyckboem 4 sc. sil., Teke $3\frac{1}{2}$ sc. sil., Hincke Kordinck 4 sc. sil., Zybe 4 sc. sil., Eggersche^c — Busche iam conduit — 3 sc. sil., Kattenbrake 2 sc. sil.;

van den Reydesschen gude Kreyenkynd 2 sc. sil., de Eggersche^c 1 sc. sil., Lynthorst de domo sua 9 sol., Kattenbrake^d de uno campo 8 sol., Herm. Asselman 2 sol.^e,⁵ Joh. Gunter van Stalinck 1 sol.;

a) *Der Posten ist durchgestrichen.* — b) *Johannisgesman Hdschr.*
— c) *Rb. (R 1505 Text) Smyt.* — d) *Rb. (R 1505 Text) Hinr. Batinck.*
— e) *Bem. vacat.*

1) R 1544 Ertborch. — 2) R 1544 Queteler. — 3) R 1505 Kreyenkinck. — 4) R 1505 add. hier: Vette 1 sc. sil. — 5) R 1505 add. Top 2 sol.

de pratis, campis et feno: Achterman van der Stopwysch 2 Fol. 20.
mr., Busche de uno campo et Syden lande 1 flor., Zybe van der Syden
breyde 1 mr., Judex van den Vruckesholle 20 sol., Engelbert Hasenvoet
de uno campo 3 sol., Menke de uno campo 5 sol., Hinr. Kroes de uno
orto $2\frac{1}{2}$ sol., Hincke Kordinck de uno campo 6 sol., de Eggersche de
parvo Erborch $3\frac{1}{2}$ sol., Meynersman de feni crescentiis 2 flor., Kreyen-
kynd van den Ruen winckell 1 flor., idem van den Nyen kampe 1 flor.,
Jolick pro decima unius campi 2 sol., Overmolner de Dyckvelde 6 sol.

3a. Verzeichnis der dem Kloster Marienfeld
eigenhörigen Höfe, Kotten und Leute aus dem
Ende des 15. Jahrhunderts.

(Staatsarchiv Münster, Mscr. VII. 1334.)

Fol. 2^a. **in parochia^a Hozwinckel**

in Remese: meyer to Mellaghe, Nyehues, Nyehorste,
Cohorne, Rovecamp, Vysscher, Vorwerck, Roleff;

Osterman, Vyslake, Jolck, Crevet, Berndesman, Mycheel,
Hortman, Pelck[man], Dropm[an], Hyndenfelt, de Langhe,
Hagenmeyer;

de Bel(lerscen): Honhaert, Vogelsanck, Osthof, Vechtel^b,
Provestman, Grothues, Johannynghesman, Beldeman, Lulofes-

Fol. 2^b. man,, [Brinkm]an, [Ri]chter, terman, Schyn-
denkamp, [Si]genmeyer, Buschman, [Da]mman, Wynter, [Rin]k-
lake up der [be]ke;

de Reyegscen: Brockman, Bukeman, [M]erman, [Eg]gel-
busch, [Rink]lake, Beerheide, Fredericksman, Wylhalm, de
meyer to Reye, Eggersman, Meinersman, Strotman, Walhorn,
Sculman;

Kunneman, de Cruse, Noltenynck, de Wenner, de Dovel,
Fol. 3^a. de Doet, Borduen, Wordeman, Cramme, Gosman, Loeman,
„Cramme“ Johan Bordunynck, Johan Specht, Ruedele;

de Over-Emescen: Hans to Mattenen, Johan tho Mat-
tenen, Stovesant, Volbracht, Alterboem, Bruggeman, Lynde-
man, de Voget, Wytbrynck;

de dorper, de perde hebben: Kreyenkynch, Murman,
Kattenbracke, Hasenvoet, de Vette, Sprenge, Bussche, Achter-
man, de Rassche, Sybe.

^a) parorchia *Hdschr.*; *dsgl. im folg.* — ^b) Veschtel *Hdschr.*

tho Greeven:Fol. 3^b.

de meyer to Greeven, Swederman, de Groteker, Frederickman, Luffe, Egenhues, Hagenbrynck, Westhues, Mencke ton Westhues, Westholthues, Ostholthues, Heytman, Baggewoste, Scemman, Rodeman, Baggerodder, Wostehove, Gosepoel;

Fol. 4^a.

de kotter: Alewad, de Becker vor der landewar, Havercamp, Pelgrym, Evert meyer, Dyckman, Baggeman, Buschkotte, Poggenborch, Sokeland, Rodeman, Begerman.

"Wosteh."⁴

Clærholte: Hoybrock, de Roide, Hennynchues, Dupman, Evert voget, Merseman.

Beylen:

de grote Vogeler, de luttke Vogeler, Nylender, Johan Potter.

Reyde: Gevekenhorst, Rodynckloe.

in parochia Gutersclo:Fol. 4^b.

Osterman, Salckman, Strotman, Relyngesman, Teckentorp, Seesbrugghe, Westmolle, Heythorster, de meyer to Spechsart, de Ruter, de meyer to Gutersclo, de Ybrügger, Westheyderman, Cleespynck, Loman, Ostervelhues, Osterhues, Rasvelt, Hornteman;

kotters: Belynchart, Johan yn der Strot, Celman, Brant, Herman Reylynsman, Hinr. Reylynsman, Hermen Deypenbroc, Sotebeer, Wosteman.

Widenbrugge:Fol. 5^a.

Colthoff, Santman, Guesman, meyer to Sclethbruggen, Hemessel, de lutteke Hemessel, de lutteke Wynckelman^a.

Yselhorst: Heynvord, Wesselman, Johannyingesman, Cleycamp, Nortwolt, Loman, Weldersdick.

Hersebrocke:

de meyer to Heerde, Rotman, Kyntorp, Brockelman, de lutteke Berhorn, de meyer to Herlage, de grote Volbracht.

Steynhagen: Beckeman, Ruschop.

Dorneberch: Loman, Esder, Bokencamp, Ludeke Molner.

in parochia WarendorpFol. 5^b.

de Darphornscen: de sculte to Darphorn, de scultor Ovesen, Krymhove, Vryeman, Sparenborch, Wesselman, Brockamp, Kunsteleve, Hovestad, Nyeman, Ostlynyngesman;

^a) Gevekenhorst, Rydynckloe ist hier nachträglich zugefügt; diese Höfe finden sich so zweimal (s. oben Reyde).

kotter: de Juttener, des Kunsteleven sonne;

de Vorensceen: de sculte to Voren, Kukelman, Sconebecke, Heytman, Ostendorp, Strateman, Sculenborch, Rotgersman, sculte ton Scurhove;

kotter: Bockeman, Svakenberch, Wosteman, Gralkeman Dovel;^a

Fol. 6^a. Velsten: de sculte to Velsten, Hollensette, Beckesette.

Freckenhorst: Nyehues, Monnekeman, Sudendorp.

Versemel:

sculte to Suerloe, Wiltelman, Buschman, Bockeman, Bramert.

Dyssen: Hermen Myddendorp.

Fol. 6^b. **in Oelde:**

sculte tor Weppel, Osthues, Gronynck, Wychard, Hoygerynckhof, Westhoff, Holtendorp, Schurhues, Heydeman, Keytlynchues, de luteke Greshoff, Ludekenhoff, Crumcamp.

in Ostenfelde:

Roleff to Weppel, Lohues, de Wyse, Overbecke.

Engerlooe: de Dreger to Beysen, Osterman to Besen, Reppeloe, Myttorp, Overbecke, Ertman, Westerman, Vorwerck, Bexten, Dickman.

Fol. 7^a. **Enger:** sculte van Enger^b, Ruggecamp, Bruggeman, Osthoff.

Velleren: Grotehues, twe Westhove.

Westkerke: Cleybolte.

Beckem:

sculte to Holthusen, Peter Oynckhues, Osferman, Duny(n)e-hues, Claus up den luttiken Dunnyn(c)hus, Deyttinhoff, Veltman, Overgaer, Heydeman, Tuttinchoff, Holtman, Dalen, Johan to Dalen, Peter Lutterbecke, Mense, Rysse, Steynhoff.

^a) *Ein eingefügter Zettel enthält folgendes über Guts Herrlichkeit Vohrener Höfe:* Item myn heren, her de grote Duttynchues, Westman, Bone; capittel hefft Sanetman — hort hern Dirick Staden, den Lewen — (hort) den kelner; myn frouwe van Freckenhorst Lakehove, Sechtelman, Duttynchues, Brynckman, de Herte, Brugghe, Hortman; van Clarholte ...keman, Ruppelman; Vynnenberge helten Wippfelt und Scapehove; Ludeke Nagel de Flo-dorpeshove, Bonhove, Hincke ton Bryncke; Jasper van Oer Holtebuer; Rensinck de Gesekens hove — ledich; Sterneberch Serieshove. — ^b) *ist durchgestrichen.*

Alen: sculte to Horsel, Oldendorp, Cubeck, Untijt, Aven-Fol. 7^b.
hovel, Borbeen, de sculte to Eckelen in monte.

Langenberghe: Pelckman, Allerbecke, de grote Hel-Fol. 8^a.
wech, de Iuttike Helwech, Osthof, Hollenbecke.

Nyenkerken: Franckenfelt.

Wadersclo: Valhus, Velthues, Vornholt.

Lesborn: Wynthues.

in Sunynchues: sculte to Synnychusen.

Dyste: Bellickhues.

Hertvelde: Brockman, Velhaver, Rockzel.

3b. Einkünfte des Abtes von Marienfeld im Jahre 1498.

Istos infra scriptos redditus habet sublevare Fol. 13^a.
dominus abbas:

Item 6 Renenses in anno van den Ebdescloren Phi-
lippi et Jacobi retinebit dominus abbas; sed 6 floreni Michaelis
dabuntur comiti de Teckeneborch ad castrum Reide. Item 5
Renenses dabit villicus in Gutersclo. Item 5 Renenses in
anno van den kampe to Neddermollen exponit Stenus. Jam
dabit conventus de bonis in Hervordia. Item van den Vogel-
sanghe in parrochia^a Schylsche 4 molt haver, 1 molt ger-
sten mesure Bilveld. und 28 sol. monete Bilveld. Item 18^{Fol. 13^b}
sol. Bilveld. Beckeman in den Steynhaghen Mychelis. Item „Item“
2 Renenses in anno dabit Gert Nyehues in Beckem ex campo
et agris ibidem Pasche^b. Item 3 Renenses in Costveldia
ex parte fratris Johannis van Kuckelsem ud den hilligen gey-
ste^b. Item junfer Metteke, Swynebrokes moder, in den Rosen-^{Fol. 14^a}
dale to Monster debet solvere 40 marcas ex parte fratris sui, „Item“
fratris Bernardi, et singulis annis dabit 5 marcas, donec tota
summa sit soluta.

^a) porr. *Hdschr.* — ^b) *Der Posten ist durchgestrichen.*

4. Redditus pauperum domus hospitalis in campo S. Marie virginis.

(Staatsarchiv Münster Mscr. VII. 1334.)

Abkürzungen, wie oben unter 1.

Fol. 1^b. Nota **in parrochia Warendorpe** et^a in Lynnynghen Nygheman^b 18 sc. sil. mesure Warendorp. nove; et idem dat infirmario nostro totidem.

Item ibidem vicinus suus dictus Hovestat 28^c sc. sil. mesure Warendorp. veteris; item idem annuatim 3 sol.

Item **in parrochia Belen**^d van dem Heydehuse Hinke Vogheler 1 molt sil. mesure Warendorp. nove.

Item Herman vicinus suus^e dat annuatim totidem.

Item **in parrochia Greven** domus des Grotekers 8 sc. sil. mesure Warendorp. veteris; idem 1 porcum tempore glandium.

Item **in parrochia Hoswinkel** Walhorn de domo sua 26 sc. sil. mesure Warendorp. veteris; idem 1 porcum tempore glandium.

Item Johan Schuleman de domo sua annuatim 4 sol.^f

Dat Merschus.

Item dat Merschus olim 1 molt sil., 1 molt ordeï mesure Warendorp. veteris per totum et 1 porcum tempore glan-

a) = und zwar. — b) R 1498 Nyeman. — c) R 1498 ff. 25. *Ein angehefteter Zettel besagt:* Anno Dom. M^oCCCCLXXIII^o overdrogen unde beleynden up beyden syden de hospitalis mester, her Hinr. Stichorst to der tijt, unde Hovestat, syn pachtman, dat he nu mer unde alle yar sal geven vor de 28 scepel roggen, de he plach to hupen, 25 scepel roggen Warendorpescher strickmate. — d) R 1498 Beylen. — e) R 1498—1511 Evert Vogeler. — f) R 1498 add. 3 marcas de prato et alternis annis 1/2 plaustrum feni.

dium; nunc vero absque prato^a Johan Sprenghe dat 3 molt sil. mesure Warendorp. nove.

Item Johan Schulenborch^b de prato des Merschuses 3 mark^c.

Item nota preterea registrum agrorum unde aller tobehoringhe des Merschuses vorgescreven et sequitur:

Item in dem Weerbroke ton ersten holtwas, alsus ge-Fol. 2^a. legen: dat schut norden und zuden, norden eyne heyde und dar neest de Hesseldigck, int suden eyne heythorst myt eecken und myt swynstellen, int osten neyst unsen holte Meynerdesmans holt, int westen Ludolvesmans holt und des Richters holt to Hoswinkel, alle na verwysinghe der snede.

Item eyne wysch manck den Reygesschen wyschen, de Ostersche allene begraven und betunt.

Item den Hasenkamp van 4 stucken landes, alsus ghelegen: he schut uten suden van eyne weghe int norden inten Ghyrbrincken, osten und westen marcke.

Item den Heetkamp, alsus gheleghen: he schut osten und westen myt lande und ys van 6 stucken landes, vornote int osten Brinckman myt lande, suden, westen unde norden marcke.

Item den Honkamp van 6 stucken landes, alsus gheleghen: he schut norden und zuden, int osten de becke myt velen musschuren uppen over int westen, int suden de Eertborch myt eyne kampe und dat Merschus myt kempen, int westen unde norden ghemeyne marcke.

Item in der groten Mersch neyst der Emes grunt, des Richters kampe up de nortzyden, eyne brede landes van 12 stucken, vornote int osten de becke, int westen de wech na des Richters kampe vorgescreven, den eme abt Arnd gaf dor de groten Mersch na synen kampe vorgescreven unde eyne juweliken to synen lande, unde den wech nicht to betunen unde

^a) R 1498 om. Dat Merschues bis hier. — ^b) = Sculeman (so R 1498—1511 hier); s. S. 238 Anm. f. — ^c) Rdzusatz v. andrer Hd.: Item Johan Sculenborch dabit alternis annis medium plaustrum feni et dedit primum a^o. 72 medium plaustrum; vgl. S. 238 Anm. f.

myt gude to driven na synen kampe, wan de mersch vorge-
 Fol. 2^b. screven myt korne is gheseyget unde mit korne is bekummert,
 „korne“ vornote int norden de Richter myt eyner bredden landes van
 9 stucken.

Item 3 korteke, alsus ghelegen: se scheidet suden und
 norden, vornote int osten des Richters 9 stücke vorgescreven,
 int zuden unse 12 stücke vorgescreven, int westen des Rich-
 ters yockwech vorgescreven, int norden Hindenveldes yockwech.

Item 5 stücke landes, alsus ghelegen: se scheidet osten
 und westen, vornote int osten lant int Merschues und Hinden-
 veldes wech eyn deels, int zuden Hindenveldes wech vorge-
 screven, int westen und norden heede und marcke.

Item de hovesate des Merschues unde kempe, bewracht
 und unbewracht, und al syn ander lant unbeschreven lycht by
 een in eynen plasse.

Item syn plagghenmat licht up de zuetwestzyden syner
 hovesate dat reeck dale int zuetwesten, up de zuetsyden wente
 to den sneden unde anders war etc.^a

Mansus Zuetvelt.

Item mansus Zuetvelt olim 1 molt sil. mesure Waren-
 dorp. veteris, item de domo sua 2 sol.; nunc vero divisus per
 partes, que dant divisim 3 molt 5 sc. sil. mesure Waren-
 dorp. veteris et in pecuniis 2 mark 4 sol.^b

Primo de agris des Zuetveldes Johan Murman 4 sc. sil.
 mesure Warendorp. veteris van 4 stucken landes, alsus ghe-
 leghen: in dem Zuetvelde, se scheiten osten unde westen,
 osten eyn wech, zuden unde westen de decken myt lande unde
 nu int norden eyn tuen^c.

Item Johan Bues 8 sc. sil. eiusdem mesure van lande,
 alsus ghelegen: 2 stücke scheiten vet zuden van Luttermans
 hove int norden over den wech, de kumt van dem hove to
 Fol. 3^a. Hoswinkel to unsen closter up de zuetsyden des veens, vornote
 „zuets.“

^a) R 1498 om. diesen Abschnitt v. Item nota an. — ^b) R 1498
 om. Mansus Z. bis hier; add. in opido Hozwinckel Sutvelt — 5 sol.; vgl.
 unten. — ^c) R 1498 Murman 1 molt roggen Warendorp. mens. veteris;
 idem de campo 16 sol.; idem de domo sua 4 sol.; vgl. unten.

int osten de decken vorgescreven und de Richter, beyde myt lande, vornote int westen de Ertborch myt lande.

Item laut, gheheten de Brinck, 2 stucke myt gheren, alsus gheleghen: yd schut van dem hove vorgescreven alle vet zuden, norden na Hoswinkel, vornote int osten de hoff vorgescreven myt lande, int zuden de hoff vorgescreven, int westen eyne wech und norden eyne wech^a.

Item agros alios in der luttiken Mersch, in talle 28 stucke in eyner bredden, alsus gheleghen: int osten de Knakenbreede, int zuden und westen Hindenveldes yockwech, int norden 5 stucke landes in de Ertborch unde dar van vort ostert eyne heyde weder to der Knakenbredden vorgescreven; hos autem agros colunt diversi:

primo van dem yockwege vorgescreven uten zuden eyne stucke Johan Grope, borgermester to Hoswinkel, unde dar van ghiffit he 2 sc. sil.^b; item dar neyst int norden Herman^c Velker 1 stucke — 3 sc. sil.; item hijr neyst Johan Rincklake^d 1 stucke — 2 sc. sil.; item hijr neyst Kattenbrake 1 stucke — 2 sc. sil. mensure Warendorp. nove; item hijr neyst Hans dar Achter^e 1 stucke — 1 $\frac{1}{2}$ sc. sil.; item hijr neyst Herman Sybe^f 1 stucke — 3 sc. sil.; item Johan dar Achter^e 1 stucke — 2 sc. sil.; item hijr neyst Johan Murman 1 stucke — 1 sc. sil.; item hijr neyst Herman Sybe^f 1 stucke — 1 $\frac{1}{2}$ sc. sil.; item hijr neyst Hans Rasseche, surdus, 2 stucke — 2 sc. sil.^g; item hijr neyst Hinke Ketteler 7 stucke — 7 sc. sil.^h; item desse 18 stucke vorgescreven scheiten uten westen int osten van den weghe vorgescreven.

Item desse anderen 9 stucke, de hijr na volghen, de Fol. 3^b. scheiten osten van der Knokenbredden vorgescreven int westen,

a) *R 1498* Busche de domo sua 4 sol.; idem 4 sc. roggen mens. Warendorp. nove; vgl. unten. — b) *R 1498* om. diesen Absatz. — c) *R 1498* Joh. — d) *R 1498* Rynckelake up der becke. — e) *R 1498* Achtermann; er gab 1498 im ganzen 8 sc. roggen mens. Warendorp. veteris. — f) Sybe gab 1498 im ganzen 4 sc. roggen Warend. mens. veteris. — g) *R 1498* fasst zusammen (s. u.): Hans Rasseche 3 sc. roggen mens. Warend. veteris. — h) *Rdzus. v. anderer Hd.* modo Murman; *R 1498* om. hier die Abgabe Kettelers (vgl. S. 240 Anm. c).

norden der heide vorgeschreven an to tellen int zuden: primo Hinrick Goddentyn eyn stucke; item Johan Kals eyn stucke^a; item Herman Eggers 3 stucke — 3 sc. sil.; item noch Hans Kals eyn stucke; item van dessen stucke unde van den stucke hijr to vorn — 1½ sc. sil.; item Hinrick Goddentyn eyn stucke, item van dessen stucke unde van den anderen hijr to vorn — 1½ sc. sil.; item hijr neyst int zuden Johan Rassehe, surdus, eyn stucke — 1 sc. sil.; item hijr neyst Hinke Kor-dinck eyn stucke — 1 sc. sil.

Nota: predictarum 8 peciarum summa in siligine facit 8 sc. sil. Summa autem summarum de agris supradictis int Zuetvelt facit in siligine 3 molt unde 5 sc. sil.^b

Sequitur pensio pecunie des Zutveldes:

primo Hinrick Zuetvelt de domo et curia sua 5 sol.;

item de Smedessche, geboren van Wesselinck, de domo^c 3 sol. 6 den.;

item Herman Wolinck van den Valtkampe^d, oldinges behorich in dat Zuetvelt unde nu erflick eghen in Wolen koten, — dar aff eyne halve mark;

item Murman van dem kampe, dar de Lutterkule ynne licht, 14 sol.

Item Johan Bues van synen huse unde erve 4 sol.;

item Wilkyn Tekeninck^e van Borchardinck 1 sol.;

item Johan Murman van synen huse unde erve 4 sol.;

Fol. 4^a. item Ghert^f Hasenvoet van sinen huse unde erve 2 sol. unde 1 sc. sil.;

item Johan Lemenkamp^g van syne(n) huse 20 den.

Michel in Remese 27^h sc. sil. mensure Warendorp.ⁱ

Item nota: **in parrochia Guterslo** Nutbrock 1 sol. Widenbrug.

a) *Zus. v. der Hd. des R 1498*: Idem de domo sua 18 den. —

b) *Statt der Abgaben von diesen 9 Stücken verzeichnet R 1498 hier*: Kreyenkynt 4 sc. roggen Warend. mens. veteris; Mencke 2 sc. Warend. mens. nove; Hyncke Koerdynck 1 sc. veteris mens.; de Kalsce 18 den. — c) *R 1498* custos de domo Smedes. — d) *R 1498* Veltcampe. — e) *R 1498* Tecke. — f) *R 1498* Engelbert. — g) *R 1498* (statt Joh. L.) Leme. — h) *ursprüngl.* 26; 1 *später* zugefügt. — i) *R 1498 add.* nove.

Item ibidem de Evershorst dat, quantum valet; et habet nunc Houhinke et dat 1 Rinschen ghulden unde ghiff van hoywasse 5 sol.

Item in parrochia Nyenkercken iuxta Woldenbrugge mansus dictus dat Kamphus dat quartum manipulum de omnibus frumentis et unum plastrum feni, unum porcum tempore glandium, 1 sol. de piscina; et hec omnia dabat per totum; nunc autem Johan Kampman dat et deinceps dabit pro illa pensione^a 7 molt av. mesure claustris et super festum Michaelis propter portabit ad claustrum et hoc per omnia etc.

Item in parrochia Stapelage Heywinckel 1 Rinschen gulden und 1 mark monete Bilveld.

Item ibidem Hille up den Roede^b 4 sol. monete Bilveld.

Item in parrochia Wardeslo Bernt^c ton Vornholte 30 sol. Lippenses^d und 2 molden zoltes.

Item in parrochia Widenburg. Varnzel^e 1 flor. Ren., quem hucusque ex parte ipsius solvebat ortulanus noster van den Scarpenbome^f, den he van Varnzel under hadde yn winne^g.

Sequuntur areales in Hoswinkel.

Fol. 4^b.

Kundich sy allen, den des noet ys, dat van Seben huse an de strate vort hen vet van zuden int norden went to deme kerkhove und des dekens velde^h up de nortzijden alsus van der strate vorgescreven int westen, wat dar synt van steden und woerden, betymmert offte unbetymmertⁱ, wo de ghelegen sint, gheven wortghelt off sodane plicht yn den hoff to Hoswinkel, wat eder wo vele, dar moghen de na seyn, de des to doende hebben.

Vortmer ys to weten, dat van desser strate vort an vorgescreven int osten ghiff dat wibbelt to Hoswinkel over al wortghelt den armen luden in spittale to sunte Marien velde van allen worden offte steden, betymmert off unbetymmert,

^a) R 1498 (statt mansus bis hier) kurz Campman. — ^b) R 1498 (statt Hille bis hier) Henne Budde. — ^c) R 1498 sculte. — ^d) R 1498 3 Rynsche g. — ^e) R 1498 Varensele. — ^f) R 1498 Scarphoem. — ^g) *Rdbem. v. anderer Hd.*: Item den Ren. gulden gyfft men van der Lutbreden. — ^h) welde *Hdschr.* — ⁱ) unbetymmert *Hdschr.*; *dsgl. im folgenden mit einer Ausnahme (s. unten).*

cleyne offte groet, wo de synt ghelegen unde van oldinges betynset hebbet ghewesen unde noch betynset synt unde beschreven, unde, wer des wat verbleven offte verkomen, dat mach de abt to sunte Marien velde myt vrentscapp der erven weder myt wortgelde na gelegenheit de vorgescreven erven weder betynsen.

Unde den tyns desses wor(t)geldes vorgescreven sal men altiit upp sunte Michaelis dach by der sunnen betalen; we des nicht en dede, de moste mit rechte des anderen dages dar na twevolt vertynsen sunder krot unde wederzegghen myt rechte.

Fol. 5^a.
 „als“
 To den eyersten yst noet to wetten, dat na den Grubenbome buten dem wibbolde to Hoswinkel int osten synt sunderlinge genompt veyr stede, de dar neyst synt beleghen, als ton eyersten de Grubenwort offte Grubenkamp, Ravensbergsch unde unbetymmert, alsus gelegen: int norden neyst den weghe, de dar gheit ute der oeststrate dor den boem up den Valtkampe unde ock neyst desser selven wort offte kampe; int westen kumpt eyn ander wech ute norden van Wolinck in dat Zuetvelt; unde besitter desser vorgescreven (is) Herman Kreyenkint unde gyfft to wortgelde 4 penninge. Item van der anderen Grubenwort offte kampe, Redesch, unbetymmert, gelegen tusschen dem Grubenbome unde eyner anderen eeck myt gheren, (de) up de eyersten wort vet westen int osten scheff scheiten; besitter desser vorgescreven, Nortwolt, — to wortgelde 2 penninge. Item neyst desser de derde Grubenwort off kampe, unbetymmert unde anders genompt de Scarpekamp, unde is Hermans Woelen, gelegen tusschen twen wegen, de eyne ute der oststrate unde de ander van Wolinck, (de) beyde in dat Zuetvelt uten norden scheiten, — to wortghelde 2 veringhe. Item over dessen twen weggen vorgescreven kumpt de veyrde Grubenwort offte kamp, unbetymmert, ut den westen int osten scheiten unde is Hinrikes Velkers, unde giff to wortghelde 7 penninge.

Item Temmenkindinckwort offte kamp, unbetymmert, unde is des costers to sunte Marien velde; besitter Hans dar Achter — to wor(t)gelde 6 penninge.

Item des schomesters wort offte kamp, unbetymmert,

unde is des schomesters to sunte Marien velde; besitter is Murman — to wortgelde 7 penninge.

Item Berndinck wort ofte kamp, de eyrste, unbetymmert, ys Hasenvotes, unde is des sulven eyn besitter unde gift to wortgelde 6 penninge.

Item Berndinck wort ofte kamp, de ander, unbetymmert^a, Fol. 5^b. ys Johan Gropen, nu tor tiit borgermester to Hoswinkel, unde ^{„mert“} ys des sulven eyn besitter — to wortgelde 6 penninge.

Item Pingelinckwort, dat eyrste deyl, unbetymmert, hort in den hoff to Yselhorst; besitter ys Herman Velker und gyfft to wortgelde 6 veringe.

Item Pingelinckwort, dat ander deyl, unbetymmert, ys Hinken Kroses, unde is des sulven eyn besytter und gift to wortgelde 10 veringe.

Item Linthorstinckwort, unbetymmert, ys Redesch; besitter Nortwolt — to wortgelde 4 penninge.

Item Holscherinckwort, unbetymmert, is Ravensbergsch; besitter Herman Kreygenkint — to wortgelde 7 penninge.

Item Pilinckwort, betymmert, unde is Kreygenkines, unde is der sulven eyn besitter — to wortgelde 6 veringe.

Item Ketelerinckwort is Murmans und giff to wortgelde 3 veringe.

Item Kreymerinckwort of Murmanninck ys Murmans, unde wonet dar ynne; wortgelt is 6 penninge.

Item Aelmanninck is Murmans, und giff dar aff to wortgelde 3 veringe.

Item Vunegodinckwort is Nortwoldes, unde wonet dar ynne — to wortgelde 6 penninge.

Item Veringeswort	— 9 veringe	} summa maket 6 penninge unde 3 veringhe,
Item Brosekinckwort	— 9 veringe	
Item Levekinckwort	— 9 veringe	

oldinges 3 worde unde nu eyn wort, unde besitter ys Kattenbrake.

Item Eckbomes wort ys syn, unde wont dar ynne — to Fol. 6^a. wortgelde 2 penninge.

^a) unbetymmert *Hdschr.*; vgl. S. 243 *Ann. i.*

Item Botenwort, unbetymmert, is Ravensbergsch, besitter is Eckbom vorgescreven; wortgelt 3 penninge.

Item Zuetveldeswort ys gedelt in twe stede, unde de besten stede hevet Hinrick; hijr umme giffit he van beyden steden dat wortgelt — 5 penninge.

Item dat ander deyl van den Zuetvelde heffit under de olde Smedesche, van Wesselinck geborn, unde se en giffit dar nyn wortgelt aff.

Item des Roden wort, unbetymmert, unde is Herman Velkers alias Walhorns; wor(t)gelt — 2 veringe.

Item Wederinck ofte Magerinck unde hort unser leven vrouwen, unde heffit under mester Godeke Smyt — 5 veringe.

Item Hans Plodinck wort off Kalses wort — to wortgelde dar van 4 penninge.

Item Stelinges wort up de ostsyden Kalsinck, unbetymmert, — to wortgelde 2 veringe.

Item Hinke Goddentinick to wortgelde 2 penninge.

Item Zanthusinckwort ofte Schreninckwort ghiffit to wortgelde 3 penninge.

Item Bertraminckwort of unser leven vrouwen hues, besitter nu tor tijt mester Herman Scroder, — wortgelt 5 penninge.

Item up de oestzijden Middelzetinck eder Herman Velkers huse neyst synen huse uppe de zuetzijden Toppinckwort of Magerinckwort, Redesch, — to wortgelde 4 den.

Item Hopedodinck wort 6 penninge }
 Item Diderikes wort 6 veringhe } summa $7\frac{1}{2}$ penninck,

oldinges twe worde off stede, nu eyn, unde het nu under Delzetinck ofte Velkerinck, unde is nu Herman Velkers unde gift to wortgelde $7\frac{1}{2}$ penninck et ipsemet possidet.

Fol. 6^b.
 „unde gift“

Item Aeldaginckwort of Hans Rasschen wort — to wortgelde 5 penninge.

Item Weelkinckwort, unbetymmert, Hans Aslinges — to wortgelde 5 penninge.

Item Hans Sprengen wort — to wortgelde $3\frac{1}{2}$ penninck.

Item Wynekinckwort of Aslingeswort — to wortgelde 9 veringe.

Item Feyelpape 2 veringe }
 Item Hinrick Mage 2 veringe } oldinges twe, nu eyn;
 van Cleynekokinckwort eyenen penninck, unde hefft nu Wilkin
 Teckenynck.

Item Hinrick Brocksmyt van Pipinge 3 hellinge.

Item Wineke Pipinck van Pipinge 3 hellinge, oldinges
 twe worde, nu eyn wort, unde is nu zaligen Hans Scomekers
 kynderen — to wortgelde 3 penninge.

Item Hinrick Loman van zaligen Herman Velkers stede
 offte wort, gelegen up de ostziiden by den Pypinckworden, unde
 is eyn orthues unde is nu Hinrikes vorgescreven, — to wort-
 gelde 4 penninge.

Item neyst dem kerchove to Hoswinkel int osten Gert
 Baten wort, dar nu tor tiit ynne wont Lucke Bateninck, Gerdes
 dochter vorgescreven, — wortgelt 3 veringe.

Item Poppinckwort off Quetlinges wort is Hans Gropen,
 nu tor tiit borgermester(s), — to wortgelde 2 penninge.

Item des Beckers wort off Taelmanninckwort unde is nu
 tor tijt Hinrick Scomekers — wortgelt 2 penninge.

Item de Vette van Pokinckwort, unbetymmert, unde, wat
 der in dem wibbolde licht, — to wortgelde 2 veringe.

Item Bateninckwort off Hasenvotes wort — dar aff to Fol. 7^a.
 wortgelde 3 penninge.

Item Godelovinckwort of des Fresen stede, unbetymmert,
 unde is des kelners to sunte Marien velde — wortgelt 6 pen-
 ninge.

Item des Schemmen wort, unbetymmert, de vryghet, de
 borch, betymmert, — to wortgelde 4 penninge.

Item de Schrudendrullles wort, unbetymmert, ys Ravens-
 hergsch — to wortgelde 6 penninge.

Item in Wulvinckgarden neyst dem Zeppe int westen
 eyn stucke, unbetymmert, ys Kreyenkindes — to wortgelde 5
 veringe.

Item Wulvinckwort off Scheninckwort — wortgelt 3 pen-
 ninge unde 3 veringe.

Item dar neyst int osten Zegerinckwort off Florekenwort,
 unbetymmert; besitter Johan Lemenkamp, unde is syn wort-
 gelt 3 veringe.

Item Haverinckwort offte Kreyenkindeswort — to wortgelde 7 penninge.

Item Diderikes Poggenblodes wort in Kreyenkindes hove, dar syn spiker nu tor tijt uppe steit, unde gift to wortgelde 3 penninge.

Item Hartmodinckwort offte Happenwort; to wortgelde gift se 6 veringe.

Item Slotinckwort, unbetymmert, is Happen unde gift to wortgelde 6 veringe; summa 3 penninge.

Item dar by int westen dat kleyne Pilinck unde hort over de strate int suden in dat grote Pilinck, unde dat grote Pilinck vryget dat luttike mit wortgelde.

Item de Westerstorkeskampeswort offte Lemenkampes wort; Johan Lemenkamp — to wortgelde 5 penninge.

Fol. 7^b. Item Oldenzegerinckwort off Krosinckwort — to wortgelde 6 penninge.

Item Bernt Buckes wort, unbetymmert, offte de Lokamp, nu tor tijt Hinke Kroses vorgeschreven, — wortgelt 2 penninge.

Item Lemenkampes Lokamp, unbetymmert, — to wortgelde 9 veringe.

Item dar neyst int osten eynen wech ute der oststrate na unser leven vrouwen Lokampe, unbetymmert, — to wortgelde 3 veringe.

Item hijr neyst int osten Stoltemanninck Lokamp, unbetymmert, anders geheten Sprengenkamp, — to wortgelde 4¹/₂ penninck.

Item de Noninckwort, unbetymmert, — to wortgelde 5 penninge.

Item Lohusinckwort, twe stucke landes, unbetymmert, in Borchardes kampe up de westzijden unde synt des kelners to sunte Marien velde — to wortgelde 4 penninge.

Item Borchardes wort, unbetymmert, — wortgelt 7 penninge.

Item hijr na int osten de Osterkorkeskampes wort offte Zotezingswort, unbetymmert, unde is nu des kelnersluters to Marienvelde — to wortgelde 5 penninge.

Item Kreterinckwort off Wolinckwort unde desse ys be-
tymmert — to wortgelde dar van 9 penninge^a.

Nota, quod de pensione lobiorum in domo hospi-
talis et in horreo prope domum non est scribenda
determinata veritas, quod sciendum: sub et supra
conducuntur nunc plus, tunc plus minus; invenies igi-
tur in registro annali etc.^b

Expliciunt pensiones etc.^c

a) *R 1498 statt der Einzelposten kurz: areales in Hozwynckel — 19 sol. — b) R 1498 ortulanus de lobio — 2 sol.; Herm. Asselman de lobio — 3 sol. R 1504 add. Joh. Roleff — 2 sol., mester Joh. Smyt — 3 sol., de Vemeyer 3 sol., de scluter — 3 sol., de vischer — 1 sol. de lobio. — c) Das gesperrt Gedruckte ist in Rot geschrieben in der Hdschr. Zuzolge R 1498 nahm das Spital im ganzen ein: 14 Malter 6½ Scheffel Roggen, 7 Malter Hafer, 9 Mark 8 Schill. 2 Den. Münsterisch, 6 rhein. Gulden, 2 Schweine, „wan mast is“; das zugefügte registrum redituum domus hospitem verzeichnet weiterhin: cellerarius — 1 marck ad caseos, 4 sol. van Hennynchuse; grangiarius in Vrentorp — 6 sol. Bilveld. monete; Franckenfelt — 2 goltg.; Valhues in par. Waerscloe — 7 sol.; villicus in Hyndenfelde — 18 den.; Dropman — 1 sol., 7 sc. roggen; Beerheyde tho Hozwynckel — 1 sol.; Hoetman — 6 den.; de junghe meyer to Huttynchusen — 1 goltg. van der wisch, de Stroock plach under to hebben; camerarius — 1 sol. van den werden; de Sommer to Dyssen — 1 sol. de orto; de Rode to Claeholte — quartum manipulum; de decima: Wesselman, de Korte, Brockman, Vrygeman — jeder 1 goes, 1 hoen.*

5. Haus- und Speise-Ordnung des Hospitals zu Marienfeld vom Jahre 1336.

Fol. 8^a Sequitur preterea ordo fratrum pauperum domus hospitalis. Et, ad que fratres asstricti sunt, in subsequen-
tibus clare patebit; et incipit sic:

In deme yare der gebort unses hern Jesu Christi, also men schreeff duseint dreyhundert ses und dertich yar, in dem dage sancti Servatii, des biscops, do wy, her Bertolt, in der tiit eyn abt to Hertzwichusen, visitereden unse dochter to sunte Marien velde, do vunde wy welker hande articule in deme spittale, de berichtenes behoveden, unde hebbet hijr umme van vullen berade unde vulbort des erwerdigen hern, hern Nicolaus, de in der tiit eyn abt was, unde des conventes to sunte Marien velde, welke dynck unde articule sint gesatet unde geboden eweliken to holdene, de hijr na geschreven staet.

To den eyrsten so enbeyde wy dat to holdene, wan dar eyn stede ledich wert, dat men dar nynen man yn laten en sal, dat men eme de stede love to gevene, de wyle he levet, sunder alleyne al de wyle, dat he vredelike leven wyl unde de zate und gebode deger unde al holden wil, unde dat sal he to den eyrsten, er men ene to late, loven under inghesegel welckes erwerdigen mannes, dar berve lude to tughe an unde over syn.

Fol. 8^b Vortmer so wille wy unde gebedet, dat de ghene, de dar ynne wonet, sollen entfaen de kost, de eme de spittaels
„entfaen“ mester ghiff, mit plechliker danckberheit unde he en sal ock nynerleye wiis mer esschen doren, sunder, hefft he wat sunderlinx und worde eme wat van en buten ghesant, des mach he wal gebroken; unde sal doch des vlütliken hoden, dat he van

der wegen, dat he sick solven bed pleghen wylle, offte van yenigher anderen zake weghene deme spittaels mester unde synem ghesynde yenigerhande moytheyt noch unraste en doe.

Vortmer dat werck syner hande dat sal na willen synes spittaels mesters horsameliken vorvullet werden na syner vermogelycheyt.

He en sal ock nicht veer vet dem closter ghaen ane kortelike by de dyke off neygede des closters vor deme closter umme der lucht willen unde umme tiitkortinghe.

Vortmer, wolde he ock wanner war teyn to synen vrunden umme syner noet willen, dat en sal he nicht doen dan myt orlove des spittaels mesters unde sal in deme dage weder komen, den he eme benomet, unde sal syn gerochte bynnen unde buten bewaren untobroken.

Vortmer de dorpe unde de tabernen, de by deme closter synt, de en sal he nicht heme soken.

Vortmer kyve unde scheelwort of snode wort, dar kyve af werden mogen, de en sal he myt synen gesellen nicht hebben.

Vortmer gued offte reeschapp, de he na synen dode achter leet, ok off he wal deme closter ghehort hebbe, de zollen blyven in dem spittale. Fol. 9a.
„dode“

Vortmer he sal ock syne kercken zoken beyde, des dages unde ok des nachtes, na der olden wonheyte des huses.

Vortmer he sal drye in deme yare godes lychem entfaen unde dar sick to bereyden, dat is to Mydwynter, to Paschen und to Pinxten.

Ock so zate wy dat und willet, oft er welick yn den hues yn dessen vorgescreven articulen oft yn anderen zaken broeckafftich worde offte schuldich worde gevunden, den schal de vorgescreven spittaels mester van unser unde van unser macht weghene betteren laten myt vastene eder myt anderen dyngen, dar na dat syn schult eesschet.

Vortmer, wer dan we so umberichtet(!), de syne schult nicht betteren wolde und de bote, de eme gesat were, vorsmade to vorvullene, den solde men to dren stunden underrichten vormiddest den prior, dem kelner offte synen bychtere off vormiddest welken anderen beschedenen manne, den men dar to

zette; wer, dat he sick dan yn der wyse nicht berichten en leyte, den zolde men dan vet deme spittale vordryven sunder allerleye troest, weder yn to komene.

Fol. 9^b.
„ock“ Vortmer wer ock, dat der broder welk bevunden worde yn duffte edder yn wercken der unkusscheit unde vorwunnen worde, den solde men ock degerliken ute dem spittale vordriven.

In tuchnisse unde orkunde desser vorgescreven dynck so hebbe wy desse yegenwordigen schrift laten ghevestenet^a myt unsen ingesegel und myt ingesegel hër Nycolaus, des abtz, unde des conventes to sunte Marien velde vorgescreven. Ghegeven in dem daghe unde yare, als hij vorgescreven steyt. Explicit.

Sequitur modus cibandi pauperes fratres in domo hospitalis commorantes.

Alsus velt dat spisen in dem spittale den broderen: ton eersten des sundages, dinxtedages und donderdages myt vleesche, welker daghe van dessen vorgescreven nicht vestlick en synt.

Item desse daghe drey vorgenant pulment koel of moes, wan men dat hebben kan.

Item des mandages, gudensdages unde zatersdaghes myt bottern unde keyse; ys nyn keyse, eyn par eyger; synt nyn eyger, anders wat dar voer off eyn weynich botteren boven ere provene.

Item pulment desser dryer dage vorgenant, mandach etc., myt gorten of myt supene of myt beyrbrode. Item den^b vrygdach mogen se maken, wat se wilt, beyrbrot offte soppen; behovet se dar to olye^c, den sal men en gheven redeliken.

Fol. 10^a.
„to bott.“ Item umme vredes willen unde, dat den broderen den eynen so vele werde als den anderen, so hebbe ick maken laten eyne wage to vleessche, eyne wage to botteren unde eyne wage to keyse.

a) richtig vestenen. — b) myt gorten bis hier auf Rasur. — c) Rasur.

Item den broderen to vasten up Midwynter achte dage lanck to voren eynen juweliken alle daghe eynen herinck, eynen juweliken eyne mate olyes, pulment drey dage koel eder moes, kammet hebben, twe dage gorte unde twe dage beyrbrot, soppen eder^a etc., als vorgescreven ys.

Item den broderen eynen juweliken uppe den hilligen avent eynen wegge unde to hope stockvisch.

Item up den hilligen dach ock eynen wegge eynen juweliken unde to hope grone vleesch boven ere proven.

Item in der vasten eynen iuweliken broder des dages eynen herinck unde to eyner wecken eyne mate olyes, als men de dar to hevet. Item des hilligen avendes to Paschen eynen juweliken eynen wegge unde en to hope stockvisch. Item des hilligen dages eynen iuweliken eynen wegge unde eyne half lam boven ere provene eder ander grone vleesch.

Item pulment des sundages, dinxtedages unde donderdages koel of moes, wan men dat hebben kan; item des mandages, gudensdages unde saterdages, als to voren. Item des vrigdages^b mach eyne iuwelick to maken soppen eder, wat he wil unde kan.

Item uppe Pinxten achte dage to voren vasten etc. Item eynen iuweliken des dages eynen wegge etc. Item eynen iuweliken^a

Item des hilligen avendes den broderen to hope stockvisch. Item des hilligen dages eynen iuweliken eynen wegge unde en alle to hope grone vleesch boven ere provene.

Item desses geliken achte dage vor to vastene ok up Fol. 10^b. unser leven vrouwen hemelvaart etc. unde des hilligen avendes, als vorenant, to Pinxten.

Item sunder desse alle vorgescreven uppe alle hillige vigilie-vestelavende eynen iuweliken broder eynen wegge unde, behovet he olye up der soppen ofte uppe beyrbrode, den sal men em geven redeliken etc.

^a) *Rasur.* — ^b) *mandages bis hier auf Rasur.*

6. Spital- und Edelvogtei-Register vom Jahre 1678.¹

Abkürzungen: av. = habern, d. = denari-os (-um), flor. = florin,
g. = gulden, ksp. = kirspel(s), mr. = marck, sch. = schepel,
schill. = schilling(e).

a) Registrum hospitalis.

In der Dackmar-baurschaft alten kirspels **Warendorff** Niemann dat annue 1 molt 6 sch. roggen; Hovestadt 2 molt 10 sch. roggen mensurae Warendorp.; idem 3 schill.

In **Beelen** Bern. Vögeler minor gibt järlichs 1 molt roggen; Vögeler maior Johan dat annue 1 molt roggen.

Greffen Grötiker 11 sch. roggen mensurae Warendorp.; idem porcum obesum tempore glandium.

Harschwinckel Walhorn dedit antehac 2 molt 2 sch. (roggen) mensurae claustralis, dat nunc annue Warendorffischer maassen 2 molt roggen; idem pinguem porcum tempore glandium; Schuleman de domo sua $\frac{1}{2}$ rthlr.; Sprenge 3 molt roggen mensurae Warendorp.; idem von seiner wischen järlichs $2\frac{1}{2}$ rthlr.; Murman 1 molt roggen cloestermaasse; idem de domo sua 4 schill.; Jörgen, modo Philipp Kramer oder Schöne, olim Hanss Westmeyer, von des Richters lande und kampff, so Achterman pflachtet(!) zu haben, ahn gelde 1 goldtg.; idem von Grotthausen lande, so Kramer gehabt, 3 sch. roggen Warendorffischer maass; Bahte 4 sch. roggen; Herman Mörder alias Johan Sudtfeldt 2 sch. roggen mensurae Warendorp., vördehme Engel thor Bürheide; noch vom lande, so er selbsten vör diesem gehabt, 2 sch. roggen; item von dem Sudtfelde 5 schill.; Christopff Berlemeyer, quondam Lüeffsman, das eine jahr 3 sch., das anderde(!) jahr 4 sch. roggen Warendorffischer maas; Busche 2 sch. roggen Warendorffischer maass, idem de domo sua 6 schill.; Henr. Haesenvoeth, quondam Joh. Wilhalm, 1 sch. roggen Warendorffischer maass; idem de domo sua 2 schill.; Caltze 1 schill. 6 d.; meister Henr. Schmidt 2 schill. 6 d.; Wöhle maior von dem veltkampff oder Wohlenwische 6 schill.; Tecke vom Borchardinck 1 schill.; Otto Kiepe alias Henr. Lehme 1 schill. 9 d.; Lange zu Rhembsse 1 rthlr.; Micheel zu

1) Dasselbe ist im Texte möglichst gekürzt worden.

Rhembsse 2 molt 3 sch. roggen Warendorffischer maass; Berndt zu Wickersen alias Kleykampf vom zuschlag zu Pelckmans zu Rehmsse, denwelchen herr abtt Requinq erblich ahn sich gebracht und ihme zur wohnung colonarie undergethaen, zur pfacht 3 rthlr., item 1 pfar huener, wie auch einen fuess- und handdienst alle 14 tage; Gerdt Vehlkering, modo Philips(!) Schöne von einem stuck landes zu dem Mersche, so vor diesem Friderich Rasche gehabt, 3 sch. roggen; Friederich zur Dröepff wegen underhabender newer wohnung und cloesterlandts, uffr Hanipffstrohten gelegen, zur pfacht $\frac{1}{2}$ malt roggen; idem 1 goltg. ad 5 ohrt dhaler, item 1 pfar huener wie auch wochentlich einen fuess- oder handdienst.

Güterslohe Söetebier von der Thunshorst 1 goltg.^a, noch 1 sch. av.; idem de casetta par gallinaeorum; Nottbrock 1 schill.; Christian Beckcordts de casetta et horto par gallinaeorum. Spexart tenetur tempore glandium iuxta crescentiam 4, 5 vel 6 porcos saginare.

Nienkerken stifts Osnabrück Campman 7 molt av.

Hertzebruch Scharpenbaum, modo Hinnenfeldt 1 goltflor.^a

Warschlohe Varnholtz 3 goltflor.^a, 2 molden saltzes — NB. 5 molden gehen in einen sack — et tempore glandium iuxta crescentiam tenetur 4, 5 aut 6 porcos saginare.

Stapelage Heywinckell annue 1 goltflor.^a, 1 Hornischen g.; Stöpel 1 marck.

Nachfolgende geben hüener uffm hospitals dienst: decanus in Harschwinckell 4, Damman 2, Gottemeyer 2, Heidtvogt 2, Niedyck 2, Nolte 2, Pötter 2, Joh. Beerheyde 2, Wördeman 2, Beck Cerstin 2, Peter zum Söetebier 2, pastor in Greffen 4, Böcker beim Damm 2, Jobst zum Vechtell 2, Venjohan 2, Wittkampff 2, Pollmeyer 2, Kiffmeyer 2, Lange zu Rehmsse 2, Schwarte Frantz 2, Trine Wullners 2, Bessman zu Rehmsse 2, Schmidt zu Rehmsse 2, Henr. Wullner 6, Hagemeyer 4, Hanss Voss 2, Jürgen Lindthorst 2, claviger 6, Viehemeyer 2, Westmeyer 2, Venhenrich 2, Beckman uff der Kölckebecken 2, Lahkebrinck 2.

Pöling zu Averhagen je 2 molt roggen, gersten und habern; Cordt Niehörster von seinen kotten zur pfacht 1 rthlr. 14 schill., 6 hüener, item den wöchentlichen leibdienst; Grundtgötter¹ von seinem kotten zur pfacht 1 rthlr.; Christophff Völig² von unterhabenden kotten in *Dammans teich* zur pfacht 2 thlr. und 1 pfar hüener und von angekauften Schonings lodden annue, wan sie zugemachet werden, 4 thlr. 14 schill.; Gerdt thom Damme von deme in des fischmeisters lodden ksp. Harsewinckel gezimmerten hause und dahbey zugemacheten garten 1 rthlr. 14 schill.; idem

a) ad 1 rthlr. 7 schill. *ist zugefügt.*

1) seit 1682 Grundmeyer genannt. — 2) Füllung seit 1707.

von denen durch des abts hochwürden von Linnenfelcker, modo Lips Schöning angekauften lodden so woll, wan selbige offen liggen, als, wan zugemachet sein, jährlich 2 rthlr.; noch ab denen mit eigenen mitteln anerkauften Springen lodden jährlich 1 pahr hüner; Pelckman zu Rehmbse von zweien stuck landes, zu Pelckmans gehörig, bey Fischlahken kampe gelegen, so von Niclasen Brune herkommen, zur pfacht 2 sch. roggen mensurae Warendorp.; Fischbertholdts stätte wegen den zuschlag in Dammans teiche, wovon ein garten gemacht, 2 rthlr., 2 huener.

Haber pfacht: grangiarus in Urentorff 13 molt av. mensurae Bilfeld.; Westhoff maior, modo dictus Cornelius ksp. Velleren behueff des herrn abtes pferden 3 molt av. mensurae Bechem., item 1 mudde erbsen; Westhoff minor, modo dictus Conradt ksp. Velleren 3 molt av. mensurae Beckem., item 1 mudde erbsen; schulte zu Holthausen ksp. Bechemb 3 mudde erbsen, 3 molt av.; Nienahber ksp. Bechemb 2 molt av.; Rinckbecke 13 sch. av. mensurae Bechum.; 2 davon haltet ehr ein wegen das zehendtpferdt, gibt also nach dem closter jährlich 11 sch.

Behlischer haberzehende thuet jährlchs 5 molt ad 60 sch. nach Warendorffischer maass; hie zu geben Oisthaus, Niemerch, Meinert, Hauell, Westmarck und Boekman als ein jeglicher 10 sch. av. Warendorffischer maassen.

Harc¹ uffr Lutter gibt jährlchs mit eingerechneter pfacht-schweine und dienste zur pfacht 17 rthlr. 21 schill., item 2 pfar huener, item die halbe mast pro crescentia.

Folgende geben wegen des Stuckendycks: Grundtgötter 2 rthlr., Homeyer 2 rthlr., Poppenborgh 2 rthlr., Pollmeyer 1 rthlr. 14 schill., Venevert 1 rthlr. 14 schill., Joh. Frantz 1 rthlr. 14 schill., Gressmeyer 1 rthlr. 14 schill., Nieman 2 rthlr., Bredeck 2 rthlr., Gardenschröder 2 rthlr., Fischer 3 rthlr., Heidtman 2 rthlr.

Geldrenthe, so ahn fischhaus gehoerig und jährlchs dem fischknecht pro salario assignirt werden: Damman 2 goltg. ad 2 rthlr. 14 schill., Fischer 1 rthlr., Wellersdyck 1 rthlr., Niedyck $\frac{1}{2}$ rthlr., Rohpen-Buschman 12 schill.

Folgende geben ahn das fischhaus jährlch hanipff: Damman 4 wechte, Gottemeyer $1\frac{1}{2}$ wechte, Vorwyck 1 wechte, Johan Frantz 1 wechte, Venevert 1 wechte, Gardenschröder 1 wechte, Rehdeker über die Embse 1 wechte, Schörtinghaus in Harschwinckel 6 pfund, Kiffmeyer 1 wechte, Johan Lehme über die Embse $1\frac{1}{2}$ wechte, Otto Schroder $\frac{1}{2}$ wechte^a, Brinckman ksp. Haerswinkel annue $\frac{1}{2}$ wechte^a.

a) ad 4 Pfund *ist* zugefügt.

1) R 1705 Harrich.

b) Edelvogtey-registrum.

Güterssloh: meyer zu Gütersloh 5 goltg.; Ibrügger 5 schwere schill. meygeld, 5 schill. herbstgeld, 6 d. hundegeld, 1 schwein, 2 pfar hüener, den halben spanndienst 3 rthlr., — zusamben¹ 3 rthlr. 14 schill. Münstersch; meyer zum Raessfeldt 3 goltg. rindergeld, 8 schwere schill. meygeld, 9 schill. herbstgeld, 1 schill. hundegeld, 2 schweine, 1 schaaf, 1 müdde rübesamen, 2 pfar hüener, den vollen spanndienst 6 rthlr., — zusahmen 10 rthlr. 17 schill. Münsterisch²; Lohman 3 schwere schill. meygeld, 10 schill. rind- oder kuhegeld, 4 schill. herbstgeld, 6 d. hundegeld, 1 schwein, 2 pfar hüener, den fuessdienst 1 goltg., — zusamben 2 rthlr. 2 schill. 4 d. Münstersch; Klessman 5 schwere schill. rindergeld, 5 schill. meygeld, 5 schill. herbstgeld, 1 schwein, 2 pfar hüener, den fuessdienst 1 goltg., — zusamben 1 rthlr. 27 schill. Münsterisch; Bellichardt 3 schwere schill. meygeld, 3 schill. herbstgeld, 6 d. hundegeld, 4 hüener, 1 schwein, dienet mit dem leibe alle 14 tage jährlich, gelassen ad 1 goltg. dienstgeld, — insambt $2\frac{1}{2}$ rthlr.; Teckentrupff 11 schwere schill. kuhegeld, 10 schill. meygeld, 5 schill. herbstgeld, 1 schill. hundegeld, 1 schwein, 1 schaaf, 2 pfar hüener, 1 müdde rübesamen, den halben spanndienst 3 rthlr., — insambt 4 rthlr. 8 schill.; Stroetman 1 goltg. rind- und meygeld, 3 schwere schill. herbstgeld, 6 d. hundegeld, 1 müdde rübesamen, 1 schwein, 1 schaaf, 2 pfar hüener, den halben spanndienst 3 rthlr., — zusamben 4 rthlr. 14 schill. 4 d. Münsterisch; Sahligman 1 goltg. rindergeld, 4 schwere schill. meygeld, 6 schill. herbstgeld, 1 schill. hundegeld, 1 müdde rübesamen, 1 schwein, 1 schaaf, 2 pfar hüener, den halben spanndienst 3 rthlr., — zusamben 4 rthlr. 21 schill. 8 d. Münsterisch³; Osterman 2 mr. rindergeld, 5 schwere schill. meygeld, 5 schill. herbstgeld, 1 schill. hundegeld, 1 müdde rübesamen, 2 schweine, 2 schaafe, 2 hüener, den halben spanndienst umb 14 tage ad 3 rthlr. oder in natura zu prästiren, — zusahmen 4 rthlr. 18 schill. 8 d. Münsterisch; Reyllman 20 schwere schill. rindergeld, 6 schill. meygeld, 6 schill. herbstgeld, 1 schill. hundegeld, 1 müdde rübesamen, 1 schwein, 1 schaaf, 2 pfar hüener, den halben spanndienst 3 rthlr., — zusamben 4 rthlr. 16 schill. Münsterisch; Sessbrügger 16 schwere schill. rindergeld, 4 schill. meygeld, 5 schill. herbstgeld, 1 müdde rübesamen, 1 schwein, 2 schaafe, 1 schill. hundegeld, 3 pfar hüener, den halben spanndienst 3 rthlr., — zusamben 4 rthlr. 6 schill. 8 d. Münsterisch.

Noch ksp. Güterssloh amts Reckenbergh: meyer zu Spechbart 3 goltg. kuhegelder, 4 schwere schill. meygeld, 6 schill. herbstgeld, 1 schill.

1) nämlich an Gelde, an Edelvogtei- und Dienstgeld; desgl. im folg. — 2) 1680 f. ist vermerkt: die schweine haben allemahl die Rhedischen weggenommen. — 3) 1681 ist bemerkt: das schwein haben allezeit die Rhedischen weggenommen.

hundegeld, 4 hüener, 1 schwein und dienet alle 14 tage; Velthaus 10 schwere schill. meygeld, 10 schill. herbstgeld, 1 schill. hundegeld, 2 pfar huener, den halben spanndienst 3 rthlr.; Brandt 4 schwere schill. meygeld, 5 schill. herbstgeld, 6 d. hundegeld, 1 schwein, 2 pfar huener, den fuessdienst 1 goltg.; Osterhauss $7\frac{1}{2}$ schwere schill. meygeld, $7\frac{1}{2}$ schill. herbstgeld, 1 schill. hundegeld, 1 mudde rübesamen, 1 schwein, 2 pfar huener, den halben spanndienst; Cellman insampt zu herbst 3 schwere schill.; Heidthörster 3 schwere schill. meygeld, 3 schill. herbstgeld, 6 d. hundegeld, den halben spanndienst; Westmöller järlichs den fuessdienst alle 14 tage.

Wiedenbruck Osnabrückischen ampts Reckenbergh: meyer zu Schletbruggen 3 goltg. kuhegeld, 6 schwere schill. meygeld, 10 schill. herbstgeld, 1 schill. hundegeld, 2 schweine, 2 schaafe, 2 pfar huener, 1 mudde rübesamen, dienet alle 14 tage mit dem ganzen spann ad 6 rthlr. — facit 10 rthlr. 15 schill. 8 d. Münsterisch.

Viti Osnabrüggischen ampts Reckenbergh: Rödingleh 1 goltg. rindergeld, 5 schwere schill. meygeld, 5 schwere schill. herbstgeld, 1 schill. hundegeld, 1 mudde rübesamen, 1 schwein, 2 pfar huener, den vollen spanndienst; Gevekenhorst 1 goltg. kühegeld, 4 schwere schill. meygeld, 5 schill. herbstgeld, 1 schill. hundegeld, 1 schwein, 4 huener, den spanndienst ad 6 rthlr.

Langenbergh Osnabrückischen ampts Reckenbergh: Allerbecke 10 schwere schill. mey- und herbstgeld, 2 dienste järlichs mit pferde, ad 1 rthlr. gelassen; Pelckman 2 schwere schill. mey- und herbstgeld, 2 spanndienste, ad 1 rthlr. gelassen; Hellwegh 2 spanndienste, järlichs gelassen ad 1 rthlr.

Nienkercken graffschafft Rittbergh: Franckenfeldt 5 schwere schill. meygeld, 5 schill. herbstgeld, 1 schwein, 6 huener und thuet 2 dienste.

Wydenbrück heerschafft Rehda, Embsbaur: Hembzell 3 goltg. rindtgeld, 8 schwere schill. meygeld, 8 schill. herbstgeld, 1 schill. hundegeld, 2 schweine, 3 schaafe, 1 mudde rübesamen, 3 pfar hüener, den vollen spanndienst 6 rthlr., — insampt 10 rthlr. 15 schill. 8 d. Münsterisch; lütke Winckelman 7 schwere schill. meygeld, 8 schill. herbstgeld, 6 d. hundegeld, 1 schwein, 1 schAAF, 3 hüener, den halben spanndienst ad 3 rthlr., — insampt 3 rthlr. 20 schill. 8 d. Münsterisch; Embsman 3 goltg. rindgeld, 8 schwere schill. meygeld, 8 schill. herbstgeld, 1 schill. hundegeld, 1 mudde rübesamen, 2 schweine, 2 schaafe, 3 pfar hoener, den vollen spanndienst ad 6 rthlr. — machen 10 rthlr. 15 schill. 8 d. Münsterisch; Sandtman 16 schwere schill. rindergeld, 4 schill. meygeld, 6 schill. herbstgeld, 1 schill. hundegeld, 1 mudde rübesamen, 1 schwein, 1 schaf, 3 pfar hüener, den halben spanndienst, facit 3 rthlr., — insampt 4 rthlr. 8 schill. Münsterisch; Kalthoff 3 goltg. rindergeld, 6 schwere schill. meygeld, 10 schill. herbstgeld, 1 schill. hundegeld, 2 schweine, 2 schaafe, 1 mudde rübesamen, 3 pfar hüener, den vollen spann-

dienst ad 6 rthlr., — insambt 10 rthlr. 15 schill. 8 d. Münsterisch; Buxell 4 schwere schill. meygeld, 6 schill. herbstgeld, 6 d. hundegeld, 1 schwein, 1 scheffel rübesamen, 3 huener, den fuessdienst 1 goltg. — machet 1 rthlr. 21 schill. Münsterisch.

Hertzebruch herrschaft Rehda: meyer zu Heerlahge 3 goltg. rindgeld, 6 schwere schill. meygeld, 10 schill. herbstgeld, 1 schill. hundegeld, 2 schweine, 1 mudde rübesamen, 3 pfar hüener, den vollen spanndienst ad 6 rthlr., — zusamben 10 rthlr. 15 schill. 8 d. Münsterisch; meyer zu Heerde eine fuhr nach Paderborn oder nach belieben mit gelde zu zahlen, 3 goltg. kuhegeld, 5 schwere schill. meygeld, 10 schill. herbstgeld, 1 schill. hundegeld, 2 schweine, 2 schafe, 1 mudde rübesamen, 6 hüener und dienet alle 14 tage ad 6 rthlr., — zusamben 10 rthlr. 14 schill. 4 d. Münsterisch; Kintrupff 3 goltg. rindgeld, 7 schwere schill. meygeld, 8 schill. herbstgeld, 1 schill. hundegeld, 2 schweine, 2 schafe, 1 mudde rübesamen, 3 pfar huener, den vollen spanndienst ad 6 rthlr.^a, — zusahmben 10 rthlr. 14 schill. 4 d. Münsterisch; Rottmann 1 mr. ad 16 schill. Münsterisch mey- und herbstgeld, 6 d. hundegeld, 1 schwein, 1 schaf, 1 sch. rübesamen, 3 hüener, den halben spanndienst ad 3 rthlr., — zusahmben 3 rthlr. 16 schill. 8 d. Münsterisch; lütke Beerhorn oder Jaspers 15 schwere schill. rindgeld, 4 schill. meygeld, 4 schill. herbstgeld, 1 schill. hundegeld, 1 schwein, 1 schaf, 3 pfar hoener, 1 mudde rübesamen, den halben spanndienst ad 3 rthlr., — zusamben 4 rthlr. 4 schill. Münsterisch; Wolbracht 5 schwere schill. meygeld, 5 schill. herbstgeld, 6 d. hundegeld, 3 hüener, den fuessdienst — machet 1 rthlr. 21 schill. Münsterisch; Bröckelman 3 hüener, den fuessdienst ad 1 goltg. — facit 1 rthlr. 7 schill. Münsterisch.

Clarholdt: Henninghaus 4 schwere schill. 8 d. meygeld, 4 schill. 8 d. herbstgeld, 6 d. hundegeld, 3 hüener, den fuessdienst; Rohde 3 goltg. rindgeld, 3 schwere schill. meygeld, 6 schill. herbstgeld, 1 schill. hundegeld, 1 schwein, 1 schaf, 1 sch. rübesamen, 3 pfar hüener, den halben spanndienst 3 rthlr., — machet 7 rthlr. 6 schill. 4 d.; Habrock 2 goltg. rindgeld, 3 schwere schill. meygeld, 6 schill. herbstgeld, 1 schill. hundegeld, 1 schwein, 1 schaf, 1 sch. rübesamen, 3 pfar huener, den halben spanndienst ad 3 rthlr. — zusamben 5 rthlr. 27 schill. 4 d. Münsterisch; Windaw 4 schwere schill. meygeld, 4 schill. herbstgeld, 6 d. hundegeld, 3 huener, den fuessdienst ad 1 goltg., — zusamben 1 rthlr. 18 schill. 4 d. Münsterisch; Düepman 3 hüener und 3 oder 4 fuessdienste ad $\frac{1}{2}$ rthlr.; Merschman 2 oder 3 fuessdienste ad $1\frac{1}{2}$ kopschill.; Düepjohan 2 oder 3 fuessdienste ad $1\frac{1}{2}$ kopschill.

Haerschwinckell stifts Münster: Poppenborgh 1 schwein, 1 pfar huener, den fuessdienst 1 goltg.; Heidtman 1 pfar hüener und den fuessdienst ad 1 goltg.

^a) oder in natura ist hier u. öfter sonst zugefügt.

Isselhorst graffschaft Ravensbergh: Heyforth 1 goltg., Johanssman 1 goltg., Kleykampff 1 goltg., Nortwaldt 1 goltg., Wesselman 1 goltg., Lohman 1 goltg.

Brandtkampff, Dickmans kötter, ksp. Ennigerlo, an pfacht 18 schill. 8 d. Münsterisch; Otto Sählichman ksp. Güterslo aus von Westmöllers stette angekauften sandtknap, so zum garten aptirt, 4 groschen¹.

1) Den einzelnen Posten sind Vermerke über Zahlungen v. 1678—1707 zugefügt, aus denen die finanzielle Lage der einzelnen Höfe um jene Zeit sich ergibt und erhellt, dass Abt Johannes 1705 alle Pflichten zur Abrechnung vor sich lud. Fol. 276 sind die verzeichnet, welche v. Febr. 1706 bis 5. Mai 1708 Freibriefe vom Kloster Marienfeld erhielten; deren waren für 1706 19, 1707 22, 1708 7.

7. Generale registrum

ex privatis cellarii, subcellarii, bursarii, vestiarii, sutrinae praefecti, infirmarii, sacristae et conventus prioribus registris collectum et contractum in usum coenobii Campi S. Mariae de anno 1634.¹

Abkürzungen s. oben S. 37 u. 45; zudem: (B.) = ad bursam, (C.) = ad conventum, (K.) = zur kellnerey, (k.) = zur kosterey, (I.) = ad infirmariam (zum gasthaus), (S.) = zum schohaus (schoregister, ad sutrinam), (s.) = zur schreiberey, (V.) = ad vestiariam (zum kammerhaus); (UK.) = zur unterkellnerei (ad subcellerariam); ferner dlr. = daler, av. = habern (avenae), g. = gulden (florin), mens. = mensurae, s. = solid-os (-um) oder schilling(e), u. = unnd.

In Wiedenbrugk

Fol. 1.

villicus Schlettbrugge 5 dlr. (B.), idem 6 d. (K.); idem quondam dedit tertium manipulum, nunc dat 8 malt roggen (B.), idem 4 mudde roggen (K.), idem 1 malt av. mens. Widenbrug. (B.), 1 porcum et partem glandium (B.), 18 s. (V.);

1) Eingangs des betr. Bandes sind einige Vorkommnisse (Jagdabenteuer, Unglücksfälle und Verhaftung flüchtiger Diebe) aus der Zeit von 1639 bis 1718 verzeichnet. 1639 am 7. Mai und 1641 am 12. Juli war von den Jägern des Klosters ein Reh gefangen, das erste auf dem Harsewinkeler Venn, das zweite im Pfortenteich vor dem Kloster; 1695 am 16. Juni war vom Jäger des Klosters ein Rehbock angeschossen, dann mit Windhunden gehetzt und in der Heide bei Grundmeyer gefangen. Von dem ersten Reh (1639) übersandte Abt Johann ein Viertel dem Generalfeldzeugmeister Frhn. v. Velen, Drost zu Sassenberg, ein Viertel dem Freiherrn zu Rhede; Herr v. Velen dann „Herrn Abtten wieder verehret ein Viertheil vom Hirsch tempore exilii nostri zu Warendorpf“. — In der Wiedergabe des Register-Textes sind die zwecklosen Verdoppelungen des s beseitigt und Kürzungen des Ausdrucks vorgenommen.

Embsman 2 malt roggen (K.), noch 12 sch. roggen Warendorper masse (k.), 1 goltg. (k.); Buxell 8 mudde roggen (K.); Kaltthoff 3 $\frac{1}{2}$ malt roggen (S.); Hembell 4 s.¹; Winckelman 1 $\frac{1}{2}$ dlr.²; Sandttman 1 malt roggen u. 6 sch. (I.); Gevekenhorst^a 4 s. swar geldt², singulis annis 1 schwein (I.)³; Rodinckloh^a 3 s., 6 mudde av.^{2 3}; Beerman 2 $\frac{1}{2}$ s.²; Wittlage 2 $\frac{1}{2}$ s.²; domesticus noster⁴ von der Rehdischen wische 3 dlr., von 2 gartens 4 s. (V.), 10 mudde gersten², von dem Kräenlandè 5 mudde gersten², von dem Zweyhause 2 malt av.²; idem 3 sch. av.^{2 5}; Dieterich Schlato 3 mudde av.²; Mars Schlato 3 mudde av.²; die Kemper bei dem marckede 4 mudde av.²; Joh. Kemper 4 $\frac{1}{2}$ mudde gersten, 8 mudde av.²; Otto Tasche 2 mudde gersten²; Henr. Nellinck 5 mudde gersten, Fol. 2. 15 mudde av., de horto 3 s.²; Otto Avenstroeth 1 $\frac{1}{2}$ mudde „Otto“ gersten²; Hinr. Wineke 3 mudde gersten²; Joh. Wasserstrasse, modo Georgh von Nihemb 3 mudde gersten, 7 mudde av.²; die meyersche im Schonhoffe 1 mudde gersten²; Herm. Hol-scher 4 mudde gersten²; Joh. Beerman, modo Jacob Huge 4 mudde gersten²; Aegidius Koch, modo Herm. Kemper 1 mudde gersten²; Joh. zum Brincke 1 $\frac{1}{2}$ mudde gersten, 4 mudde av.²; Christopffer Oistenbroich 2 mudde gersten²; Herm. Bleker 4 mudde av.²; die Wippermansche 2 mudde av.²; Henr. Dotte 2 mudde gersten²; Joh. Kremer 4 mudde gersten²; Joh. Nagell 2 mudde gersten²; Donnewalrt 3 mudde gersten²; Hutigh 3 malt av.²; meister Herm. Goldtschmidt, modo Otto zu Furbern^b de domo sua 1 mr. (B.); Frantz Morlage Martini 4 goltg. (C.); Peter Degener oder Volmer Laurentii 2 dlr. (C.); Krane 2 dlr. 14 s. (I.); Rode 2 dlr. 14 s. (I.); Hesse 14 s. (I.); Christian Wipperman⁶ 10 Hornische g. (V.), idem noch

^a) *Rb.* ad parochiam S. Viti. — ^b) *Spätere Hd. add.* jetzo Henr. Baltz.

1) R 1635 add. 2 $\frac{1}{2}$ malt roggen mens. Weidenbrug. (s.), 1 goltg. (K.). — 2) R 1635 add. (K.). — 3) R 1635 add. 2 malt gerste mens. Widenbrug. (s.). — 4) R 1635 add. Otto Schletbrugge. — 5) Nach R 1635 gab er ferner von den Pertinenzzen des Hofes, welche er „unter hatte“, zur Kornschreiberei verschiedene Korn- u. Geld-Pächte. — 6) R 1635 add. modo Creutzkampff zum Rittpergh.

von seinem hause 1 goltg. (V.); Joh. Westmöler von einem garten 2 s. (V.); Henr. Schurman von einem garten 2 s. (V.); Christoffer Oisterbroick 2 s. (V.); Antonius Strate, balbierer, 2 s. (V.); Cordt von Willen von 2 gartens $3\frac{1}{2}$ s. (V.); Henr. Humpert von 1 garten 2 s. (V.); Joh. Holscher 2 s. (V.); Joh. Franckenfeldt 2 s. (V.); Herm. Grafflage 2 s. (V.); Anna Baltz 2 s. (V.); Joh. Rose 2 s. (V.); Balthasar Jurgen 2 s. (V.); Caspar Bladorn 2 s. (V.); Joh. Pringer 2 s. (V.); Herm. Fol. 3. Amelunxen von einer stede bei dem susterhause, so die moder "Casp." im susterhause under hat, 2 s. (V.); Suhrlage in Wiedenbrugk $\frac{1}{2}$ dlr. ad succentoratum; Cordt Walrave, civis Widenbrugensis, 4 s. Munsterisch¹ ad succentoratum.

In Guterschlo.

Villicus in Guterschloh von der muhlen 1 g. (K.), 1 schwar mr. (V.), 1 schwein (V.); idem ad servitium minutionis in autumnno 20 honer (I.); Velhaus 4 mr. schwar geldt (K.), 9 s. (V.), 1 schwein (V.); Joh. Oesterhaus, modo Jacob 1 mr. schwar geldt², $4\frac{1}{2}$ s. (V.), 1 schwein (V.); Herm. Oesterhaus 1 mr. schwar geldt²; idem 1 schwein (V.), noch $4\frac{1}{2}$ s. (V.); Brandt 1 mr. schwaer geldt²; Bellichardt 1 g., $4\frac{1}{2}$ s. (V.), 1 schwein (V.); Celman $\frac{1}{2}$ dlr.²; meyer zu Raessfeldt 6 g.²; idem 9 s. (V.), 1 schwein (V.); Wixfordt 2 müdde roggen²; Heithorster 6 s.^{2 3}; Oesterman 2 maltt roggen²; idem $4\frac{1}{2}$ s. (V.), 1 schwein (V.); villicus Speckzart 1 maltt roggen², idem decimam minutam^{2 4}; idem 1 schwaer mr. (V.), 1 schwein (V.); Beckkerstien 18 d., sein 2 s. Münsterisch²; Westheerde- man 2 thlr. 14 s. (I.); ad servitium 15 s. schwar geldt (I.), 1 schwein (I.); Grubbenhoff 1 thlr. 7 s. (I.); der Ruhter⁵ 2 goltg. (k.); Ibrugger 24 s. (k.); Henr. Koninck 7 schwar d. Fol. 4. (k.); Lohman zu Guterschlo 8 grossen (V.), 1 schwein (V.); "Henr." Klessman $4\frac{1}{2}$ s. (V.), 1 schwein (V.); Stroettman $4\frac{1}{2}$ s. (V.), 1 schwein (V.); Salckman $4\frac{1}{2}$ s. (V.), 1 schwein (V.); Regels- man $4\frac{1}{2}$ s. (V.), 1 schwein (V.); Teckentrupff $4\frac{1}{2}$ s. (V.),

1) R 1635 add. sein 3 schwar s. — 2) (K) nach R 1635. — 3) zudem 10 müdde roggen mens. Wiedenbrug. (s.) nach R 1635. — 4) R 1635 add. 3 goltg. (s.). — 5) R 1635 Rüther.

1 schwein (V.); meyer zu Langert 5 goltg. (V.); vom hause zu Clespingh $\frac{1}{2}$ emmer butteren (S.); item vom Lawhause, dabei gelegen, $\frac{1}{2}$ emmer butteren (S.).

In Hertzebroick

villicus zu Heerde 5 s.^{1 2}; Rottman 1 dlr.¹; idem 12 s. (k.); Kintrupff $\frac{1}{2}$ dlr.¹, idem 2 goltg. (B.); idem de maiori Kintrupff 2 malt roggen mens. Widenbrug. et medietatem glandium (B.); Wolbracht 1 malt roggen¹, 2 s.¹; Brockelman de casa sua 1 goltg.³, de casa Winandts et Vathoyers 2 s. (B.); Bettendrup von 50⁴ — 3 dlr. zum h. sacraments kerssen (k.); Cuhr von 10⁴ — $\frac{1}{2}$ dlr. zum h. sacraments kersen; Gnegell 6 sc. roggen (I.); Sandtman 1 malt roggen und 6 sc.^{a 5}

Subsequentes dant siliginem de agris pertinentibus ad mansum Emershaus trans Amesim — reliquos agros infra
Fol. 5. „Stroett.“ Amesim habet Westmeyer —: Stroettman in universon dat 11 mudde roggen mens. Widenbrug. et 1 sch. mens. Warendorp.; Drees Holtthaus 1 mudde roggen mens. Widenbrug., 5 sc. mens. Warendorp.; Nunninckmolner 1 mudde roggen mens. Widenbrug., 4 sch. av. mens. Warendorp.; Beckman 2 mudde roggen mens. Widenbrug., 3 sc. roggen mens. Warendorp.; Joh. Gramen 4 sc. roggen mens. Warendorp.; Woerdeman 1 mudde roggen mens. Widenbrug., 1 sch. roggen mens. Warendorp.

Haec omnia suprascripta ad bursam.

In Warschlo

die luttke Uhlenbergh von der hove 1 $\frac{1}{2}$ dlr.¹; idem die halbe mast¹; Veltthaus 12 Hornische g.¹; Vornholt 2 thlr. 14 s. (I.); Godde 5 goltg., faciunt 6 thlr. 7 s. (UK.); Vahlhaus 2 kopst(ücke) (I.)⁶.

a) Bem. Heihin erronee registriert, gehöret in die Emsbauhr nach Wiedenbrugk.

1) (K.) nach R. 1635. — 2) R 1635 add. 5 malt roggen mens. Widenbrug. (s.), 1 malt av. mens. Warendorp. (s.). — 3) R 1635 add. (B.). — 4) R 1635 add. dlr. — 5) R 1635 add. domina abbatissa 12 dlr. (C.), villicus in Herlage 8 rthlr. (s.), Caspar Berhorn, modo David Jaspers 2 goltg. (s.). — 6) R 1635 add. 6 goltg. (s.), idem von den Hanloe 6 rthlr. (s.).

In Langenbergh

Allerbecke 6 g.¹, Hollenbecke 3 dlr.¹, Helwegh 3 s.^{1 2}, junckerh zu Aussell 4¹/₂ goltg. (UK.) wegen und aus Ellentrups erbe zu Langenbergh; Suhrman 5 goltg. (V.), Lohman 22 s. (V.).

In Rittpergh.

Comes ibidem uf Philippi et Jacobi 5 goltg. (C.); Bertholdt Düding und Henr. Kleining Pasche 10 dlr. (C.).

In Nyenkercken

duae domus zur Weegen 3 s. (B.); schulte Franckenfelth 2¹/₂ goltg. (V.), 9 s. (V.), 1 schwein (V.)³.

In Clarholtz

die Rohde 2 dlr.^{1 4}; Duep-Johann 1 ordt dlr.¹; Window 1 ^{Fol. 6.} malt roggen (I.), 1 s. (I.); Duepman 16 sc. roggen (k.), 1 ^{Wind.⁴} goltg. (k.), 7¹/₂ s. (k.); ⁵de domo Henningkhaus 8 pullos (B.)⁶.

In Leisborn et Hertzfeldt.

Winthaus 4 dlr.¹; Broekman 1 g.^{1 7}

In Olde

villicus Weppelman 6 flor.¹; Luckenhoff 2 malt hordei¹, 2 malt av.¹; Cuhr 5 dlr.¹; Oisthaus 8 dlr.¹; Wichart 1 g.¹, idem 7 dlr. 14 s. (I.); Hanewinckel 3 s.²; Holtenbergh 1¹/₂

a) *Der Posten ist durchgestrichen.*

1) (K.) nach R 1635. — 2) R 1635 add. Hellwegh maior 6 goltg. (s.), Helwegh minor 8 mudde gersten (s.), 4 mudde av. (s.); Pelckman 18 mudde gersten (s.), 4 mudde av. (s.); Osthoff 6 goltg. (s.) et ad ova 6 s. (s.). — 3) R 1635 add. meyer zu Franckenfeldt 2 goltg. nacher gasthause. — 4) R 1635 add. 5 maltt roggen zum gasthause. — 5) R 1635 add. Henninckhaus. — 6) R 1635 add. Habroick pro quarto manipulo 4¹/₂ malt roggen mens. Warendorp. (s.), 2 sc. av. mens. Warendorp. (s.), 1 foder heuwes (s.); Nyelender pro decima 6 sc. roggen mens. Warendorp. (s.), 4 sc. av. mens. Warendorp. (s.), uff heilstagh 1 goltg. (I.); Henninckhaus pro quarto manipulo 22 sc. roggen mens. Warendorp. (s.), 4 sc. av. (s.); Duepjohnan 4 sc. roggen mens. Warendorp. (s.), 5 sc. av. (s.); Mersman 4 sc. roggen mens. Warendorp. (s.), 4 sc. av. (s.); Stroetman tho Heerde 1 wechte splitt hannepffs (s.). — 7) R 1635 add. 1¹/₂ malt gersten et 1¹/₂ malt av. mens. Beckem. (s.); Roxell 2 maltt gersten et 2 malt av. mens. Beckem. (s.); Velhaver 2 malt gersten et 2 malt av. mens. Beckem. (s.). Zu Ksp. Liesborn gehörte nach R 1635 nur Winthaus.

dlr.¹, idem 2 thlr. 14 s. (I.), idem noch 9 s. (S.); die Runde 3 s.¹; Hoyerinckhoff 2 malt av.¹, idem 5 mr.¹; die Böhmicker 18 d.¹; Grotthaus 7 goltg. de bonis Wenth (C.)^a; Monickenbusch 3 goltg. de bonis Wenth (C.)^a; Hanewinckell 10 goltg. de bonis Wenth (C.)^a, idem 3 s.¹; villicus zu Woestehoven quondam tertium manipulum, nunc dat 3 malt gerste (B.), idem 2 malt av. mens. Bechem. (B.), idem 1 porcum (B.); villicus zu Gröbninck quondam dedit tertium manipulum, nunc dat 3½ malt gerste, idem 3½ malt av. mens. Warendorp. (B.) et medietatem glandium; idem² 6 s. (I.); Schurman 1 Fol. 7. malt gerste (B.), 2 malt av. (B.), 1 porcum et medietatem „1 porc.“ glandium (B.); Bartholdt vom Loh, olim Frantz vom Loe, zur Gaist³ aus den luttken u. groessen Doerhoffen 9 pension gulden (B.)⁴.

Purificationis Marie verschiennen ad bursam de domibus in Ulde: Engel Schluters 3 s.; Joh. von Stenvorde 2 s.; Joh. Wissvader 3 s.; Berndt Recker 3 s.; Henr. Witte 18 d.; Joh. Trippe 2 s.; Joh. Kume⁵, gnannt Lickhoff, 18 d.; Joh. zur Wilten 2 s.; Boesse Schwers 15 d.; Heiman zu Ulde 2 rthlr. (V.); idem tempore glandium 2 schweine vett zu machen (V.)⁶.

In Strombergh.

Quaestor ibidem⁷ 2 thlr. 14 s. (I.).

In Velleren

Grotthaus quondam dedit tertium manipulum, nunc dat 1 malt weitzen (B.), 3 malt gerste (B.), 2 malt av. (B.); idem omni anno porcum, cum glandes fuerint (B.); idem ½ dlr. (K.); Westhoff iunior 3 malt hordei (V.), 3 malt av. (V.), 1 mudde

^a) *Bem.* zahlet mit konnigsthalern.

1) (K.) nach R 1635. — 2) R 1635 add 2 mr. (s.). — 3) R 1635 add. modo Mauritius, herr zu Bühren u. Gaist. — 4) R 1635 add. Mauritius Koep de domo sua 5 s. (s.); Kröger 1 goltg. (s.); Krumme 20 mudde gersten mens. Bechem. (s.); Keitlinghaus 7 mudde gersten et 7 mudde av. mens. Bechem (s.), 1 mr. (s.). — 5) R 1636 Rume, R 1637 Runn. — 6) R 1635 add. in Sunninghausen villicus ibidem mens. Bechem. 2 malt gersten (s.), 2 malt av. (s.), 2 mudde erwitte (s.). Distede Bellinghaus 1 malt av. et 6 mudde gersten mens. Bechem (s.). — 7) R 1635 add von der Teveshoven zu Enniger.

erfite (V.); Westhoff senior 3 malt hordei (B.), 3 malt av. (B.), 1 mudde erfite (V.).

In Beckem

Heiman 2 dlr.¹; Gocke 1 $\frac{1}{2}$ malt hordei¹, 2 maltt av.¹; Avergahr 8 dlr.¹, 2 maltt av.¹; Deitinghoff 4 dlr.¹; idem in soll-^{Fol. 8.} gelde 1 s.¹; idem den zehenden¹; Steinhoff 3 maltt av. von ^{„Deit.“} einer hove¹; Nyenaber 1 malt gerste (V.), 2 malt av. (V.); schulte zu Holthausen 18 mudde gerste (V.), 3 malt av. (V.), 3 mudde erbsen (V.); Oesterman de manso Eldemich quondam tertium manipulum, nunc dat 2 malt gerste (B.); idem 3 malt av. (B.), omni anno porcum (B.); idem habet des Starcken guedt u. des Haesen guett²; Tuttinghoff quondam dedit 3, nunc dat 2 malt hordei (B.); idem 2 $\frac{1}{2}$ malt av. (B.), 1 maltt weitzen (B.), 2 mudde pisarum (B.), 1 porcum et medietatem glandium (B.), nunc vero dat 2 malt gerste (B.), 3 malt av. (B.), 1 porcum (B.); Vogtt under dem berge von dem Oester-Suedtholthaus 18 mudde gerste (B.); idem 2 $\frac{1}{2}$ malt av. (B.), 1 porcum et medietatem glandium (B.); villicus zu Dunninghausen de maiori Dunninghaus quondam dedit 2 $\frac{1}{2}$ maltt gersten (B.), 2 $\frac{1}{2}$ malt av. (B.), 5 mudde erfitten (B.), 5 s. (B.), nunc vero dat 2 maltt gerste, 2 malt av., 1 porcum et medietatem glandium (B.); luttike Dunninghaus de minori manso ibidem 1 maltt gerste (B.), 1 porcum et medietatem glandium (B.)³; Walter Wibbert, quondam Joh. Wibbert, von der Hiddinghoven olim dedit 4 maltt gerste, nunc⁴ dat 3 maltt gerste (B.)⁵; Herm. Jurgen, nunc vero Joh. Jurgen 4 mudde gerste (V.); idem Joh. Jurgen 3 mudde gerste (B.); Evertt Lette,^{Fol. 9.} nunc vero Henr. Lette 5 mudde gerste (V.); Jurgen Macken-^{„Evertt“}bergh olim, nunc vero Joh. Guttidt 5 mudde gerste (V.); Lips Gruter 1 malt gerste (V.); Evert Lambers, modo Herm. Back-

1) (K.) nach R 1635. — 2) R 1635 add. Olde Peter 2 Hornische g. (s.), 2 $\frac{1}{2}$ mudde witte weitzen (s.); quondam Joh. to Daele 6 s. (s.); Wesinckhagen 2 Hornische g. (s.). — 3) R 1635 add. Mense under dem berge 7 $\frac{1}{2}$ rthlr. (s.); Oinckhaus 1 malt weitzen (s.), 1 malt gerste (s.), 1 malt av. (s.), 2 mudde erwitte (s.); Velttman 15 mudde gersten (s.), 15 mudde av. (s.). — 4) R 1635 add. der richter zu Beckem Joh. Bawman. — 5) R 1635 add. Joh. Ülck 3 Hornische g. (s.); Peter zu Geistlen 3 Hornische g. (s.); Everd Topp 3 Hornische g. (s.).

man 1 mudde gerste (V.); Herm., modo Henr. Ellingkhaus 1 mudde gerste (V.); Steffan Cothe 1½ mudde gerste (V.); Joh. Bovingkloh 2 mudde gerste (V.); Berndt Wibbert, bardtscherer, 1½ mudde gerste (V.); Herm. Kappe olim, postea Joh. Greve, iam vero Joh. Becker, Henrichs sohn, 5 mudde gerste (V.); Evert Holttman 6 goltg. (V.), 1 mudde erfite (V.); die stadt von Beckem 15 Hornische gulden (V.); noch consulatus ibidem 2½ pension gulden, der gulden ad 20 s. (I.)¹; Cordt Dreyer olim, modo Evert Dolle uff Pffingsten 1½ dlr. (C.); Davidt Rypinck, modo Vodersack 2 Hornische g. (k.), idem 2 pension gulden (UK.); Overgahr, modo Bureick 2 juncker Johan (B.); Joh. Westarp consul 6 dlr., uff Lambert verschiennen, (B.); Henr. Wibbert fur der Westpforten 6 Hornische g. (K.); Dieterich Schwinde 2 Hornische g.²; Jorgen Kemner³ 8 s.²; Henr. Becker⁴ 3 Hornische g.²; Hubbick, der kotter, vom kotten 18 s. (K.), noch (B.) an pfachtweizen —, pfachtgerste —, pfachthabern —^a. In solgelde Norttbergh 1 s., Wilbrandt 1 s., Stottich de decimis 1 s., Veldttman de decimis 1 s., Gunnewich 1 s.⁵

Fol. 10.
„Wilbr.“

In Ahlen

villicus in Hosell quondam dedit tertium manipulum, nunc dat 1 moltt trit. (B.), 2 maltt hordei (B.), 2 maltt av. (B.), idem tempore glandium 1 porcum (B.), idem von den Zelperen u. hewwachs 4 mr. (B.), de foeno, quod habuit Joh. Holle, 15 s. (B.); Cubeck quondam dedit tertium manipulum, nunc

^a) Die Angaben fehlen, da der Betrag wechselte. Der letzte Posten steht hier an unrichtiger Stelle; er gehört zu den Posten über die Pacht des domesticus, s. Anm. 1.

1) R 1635 add. noch 5 rthlr., wessen capitahl in a^o. 1561 pridie S. Thomae belagt (s.), noch 13½ maltt lottweizen (s.), 13½ maltt lottgersten (s.); domesticus noster ibidem de uno campo 4 mr. (s.), de uno campo 2 Hornische g. (s.), 11 malt av. (s.), (B.) pfachtweizen —, (B.) pfachtgersten —, (B.) pfachthabern —; die vicarien in Beckem 4 Hornische g. ad clavigerum; burgermeister Bernh. Geistlen ½ g. ad clavigerum; Henr. Birve olim, post Walter Gryse, nunc vero Joh. Coesfeldt de domo uffr Norttstrasse 2 Hornische g. ad clavigerum. — 2) (K.) add. R 1635. — 3) R 1635 Kymner. — 4) R 1635 add. modo Arndt Aschhoff. — 5) R 1635 add. omnes ad cellerariam.

dat 1 malt weitzen (B.), 3 maltt gerste (B.), 2 maltt av. (B.); idem fur den Boddenhove 20 mudde hordei (B.); idem 1 morgen, quem habuit Diderich Wichman, 3 mudde av. (B.); noch Cubick de campo quem habuit Joh. Wichman, 1 Postulatsg. 1 dlr. (B.), idem de casa Stelwich 2 Hornische goltg. (B.), idem de foeno, quod pertinet zur Boddenhove, 1 goltg. (B.); Cordt Fridthoff — 5 morgen landes, klein u. groes, in Zelperen 6 mudde gerste (B.), 6 mudde av. (B.); Lambert Engelbert — 1 kampff an dem Elscher vor den Kerckeloe gelegen, idem 8 stucke landes beneden den selbigen kampff u. soll gieben jahrlichs von vorigen kampff u. landt 9 mudde gersten (B.); Frantz Schmidt — 8 stucke landes, vor den Kerckeloe oder Elscher gelegen, darvon jahrlichs 3 mudde hordei (B.); Hinr. Witthaus, quondam Joh. von Stade, de campo quodam das morgenkorn u. ist 1 mudde hordei (B.), 6 mudde av. (B.); idem de campo quodam 1 dlr. (B.); idem de agris, liggen in den Kerckeloh auff der suettseidt, 3 mudde hordei (B.); Joh. zum Eicholte $2\frac{1}{2}$ mudde hordei (B.); Evert Schmidt von den Meer 6 mudde av.; idem vom lande, das Joh. Hosell hatte, 4 mudde hordei (B.); idem vom lande auf den Daelwege 1 mudde hordei (B.); Lucke zu Borbeen medietatem glandium et omni anno 1 porcum (B.); idem de manso Middendorpff 6 goltg. (B.); Casem, der vogttbodde, 2 grossen; idem 6 pullos Fol. 11. (B.); idem de agris, quos habuit Knippinck, 6 mudde av.; "Casem" idem 2 s.; Anthonius Quante — 1 morgen auff dem Groppebrinck 2 mudde hordei (B.); idem — 1 morgen uff dem Bornefelde 1 mudde hordei (B.); idem — ibidem 1 morgen 1 mudde hordei (B.); idem — 3 stucke landes uff den Thisinckwerd $2\frac{1}{2}$ mudde hordei; consulatus in Ahlen 10 goltg. (B.); idem uff Viti 5 goltg. (C.), de decima 12 dlr. (C.); Bern. Frytthoff uff Meydagh 1 thlr. (C.); Jak. Mundtloy Martini 1 dlr. (C.); Joh. Nyehaus olim, post Dam Ryck, domesticus noster in Ahlen, de manso nostro Averhagen 3 maltt hordei (B.); idem de agris, quos habuit Joh. Hosell, 4 mudde hordei (B.); idem de agris, quos Stubbe habuit, uff dem Bornefelde 2 mudde hordei (B.); idem de agris quondam Johannis Kerckman $4\frac{1}{2}$ mudde hordei (B.); idem de agris quondam Henrici Kerckman bei dem Borne-

kampe 3 mudde hordei (B.); idem de agris, quos habuit Cordt Lenfordinck, 16 $\frac{1}{2}$ mudde av. (B.); von den Bornefeldts kemppen 1 malt hordei (B.); noch domesticus noster von der Bruninghwise, aus der Westporten belegen, 3 g. (K.); idem de manso noster Averhagen 6 mr. (B.); idem von den Golttbrincke 1 mr. (B.); idem von den Pissedahll 1 mr. (B.); idem von den Zelperen 6 s. (B.); idem de agris, quos habuit Cordt Lenfordinck, 3 goltg. (B.); Vossedinck 1 goltg. (B.); herr Herm., pastor zum Saltkotten, de domo der Schwolesch 1 mr. (B.); Joh. Hecker de faeno, quod pertinet zur Boddenhove, modo Adolff Lange 1 goltg. (B.); Bartholomeus Holle, modo Mat-
 Fol. 12. thias von dem Berge 1 thlr. (K.); schulte zu Eickell de prato
 „schulte“ 1 $\frac{1}{2}$ dlr. (K.); idem 2 dlr. (V.); Frantz Westarpff olim, post Erbordt Tacke, nunc Cordt Steinbicker 5 goltg. (V.); Norman, post Westarp, nunc vero Tylman von Rehne 21 mudde gerste (K.), 1 goltg. (K.); noch idem von Rehne 21 mudde gerste, 1 goltg. (k.); die wittib Cotische 1 goltg. (UK.); Gerdt vorm Hecke, modo Anthonius Kentlinck 3 mudde hordei (K.); idem 3 $\frac{1}{2}$ mudde av. von dem lande, an dem Klinckenbohm belegen, (K.); Herm. Holscher, modo Herm. Limbroich 4 $\frac{1}{2}$ mudde gerste vom lande, uffen Kluppelsbergh gelegen¹; Georgh Gullichman u. Tylman Kannengeisser 5 $\frac{1}{2}$ mudde av.¹; Untidt de manso suo 10 mr.²; schulte zu Oldendorpff 20 dlr.²; item bursarius in Ahlen pfachtgerste, pfachtweitzte, pfachthabern³.

In Vorhelm und Velleren

Joh. Assbeck Torck uff Oestern 10 goltg. (C.); noch Torck 2 $\frac{1}{2}$ g. (K.); der Vogtt zur becke 5 d.², Levelding 8 d.² woertgeldt, in die Nicolai zu betzahlen; deiss (jahr)⁴ per domesticum Bechemensem beckandt, dass diese 5 u. 8 d. den armen gegeben werden.

1) R 1637 ff. add. (K.). — 2) R 1635 add. (K.). — 3) R 1637 ff.: domesticus noster in Ahlen — — gibt jarlichs — — 13 maltt gersten, 3 maltt av., 5 goldg., 7 $\frac{1}{2}$ mr. (B.), 7 $\frac{1}{2}$ mudde gersten, 5 mudde av., 3 goldg. (K.), 3 maltt u. 9 mudde gersten (s.). — 4) add. R 1637.

In Enniger

¹Bruggeman 3 dlr.², 2¹/₂ maltt av.²; Rugkampff 4 dlr.², 3 maltt av.²; Spitthover 1 mr.²; pastor ibidem de horto 1 s.²; Joh. Bentrup u. Kock zu Enniger 22 Hornische g. (V.)³.

In Ennigerloh

Dyckman 3¹/₂ malt hordei², 3¹/₂ maltt av.²; Erdttman 1¹/₂ Fol. 13. dlr.²; Westerman 1¹/₂ dlr.²; Mittrup 2 g.², idem 1 sc. robe-ⁿ3¹/₂ maltt⁴ sahmen²; Erlebroick 3 s.²; Berleman 18 d.²; Averbecke 2 dlr.²; Reppeloh 2¹/₂ dlr.²; idem 9 mudde gerste, olim Hoyer-
ringhoff (C.); Bexten 2 mr. 2 s.²; Oesterman 11 sch. gerste⁴; Vorwerck 2 maltt gerste²; idem 4 malt av.², idem 2 goltg.²⁵

In Oostenfelde

Dieterich Droste jährlich aus Rinckhaves kotten 5 dlr. (C.); noch 2¹/₂ pension gulden aus einem reste guet (B.); das Suetthaus zu Oistenfelde — uff Martini verscheinen 2¹/₂ pension gulden (B.); die Wise 1 dlr.²; Averbecke 6 s.²⁶; Roleff 1 g.²

In Westkercken

Kleybolte 3 s.²⁷, Suetthoff 3 s.²⁸

In Freckenhorst

Monnichman 1 g.², Sudendorpff 2¹/₂ dlr.², Nyehaus tempore glandium 4 s.²⁹, Vasterman 2¹/₂ s.²

In Hoettmar

Straettman 20 d.²

1) R 1635 add. Osthoff 5 maltt gersten (s.), 3 maltt av. (s.), 1 goltg. (s.). — 2) R 1635 add. (K.). — 3) R 1635 add. olim quaestor in Strombergh, modo die alte wittibe sahligen renthemeisters Siverdings von der Teveshoven 2 goldg. (I.); Suetthoff gibt jährlich — (nach R 1637 25 rthlr., 2 feiste lämmer, 2 dienste mit pferden), item 1 schwein. — 4) R 1635 Korr. (s.). — 5) R 1635 add. Westhageman 7 dlr. (C.); Dreyer zu Beesen 2 malt gersten (s.), 2 malt av. (s.); decima zu Beesen (s.). — 6) R 1635 add. 2 malt gersten (s.), 2 malt av. (s.); Lohaus 3 malt gersten (s.), 3 malt av. (s.), 3 sch. erwitte (s.). — 7) R 1635 add. 2 malt gersten (s.), 8 sch. av. (s.), 2 mr. (s.). — 8) R 1635 add. Westhauss zu Böttendorpff 8 sch. gersten (s.), 1 sch. weitzen (s.). — 9) R 1635 add. 3 goltg. (s.); domina abbatissa ibidem de decima in Beilen 2 maltt roggen (s.), soll zahlen Vogelsangh in Groppehen, item 3 maltt av. (s.); item decima alhei zum Neuwenhause (s.); sollengeldt zu Freckenhorst (s.): Merssman 2¹/₂ s., Wiedeman 1 s., die Fischer 1 s., Rovekampff 1 s., Vrintrup 1 s., Walttman 6 d.

In Telgte

domus Schwinhorst 1 maltt gerste, sed domesticus noster Monasteriensis percipit pro potu conventuali ad mensam, et
 Fol. 14 „uno“ 3 goltg. (B.); Gocke zur Mühlen ex 4 casis et uno campo
 3 goltg. (B.); groesse Bockhorn 2 s. (UK.).

In Milte

Lindeman 2 s. (UK.), Schontrup 2 s. (UK.).¹

In Warendorpff

domesticus noster von der Supenbruckes² wische 4½ thlr. (C.); idem 1½ g. (K.); idem von der schmalen wisch 3 mr. u. 8 s.; hievon bekommen die armen uffen felde 6 s. (K.); idem domesticus noster Belman habet 2 campos uff die Dahlage, 5 stücke landes uff der Peddenrodden bei der kohdrift — fallen ein 5 sch. gerste, 1 kempfen, geheissen die Kisse, bei des kelners wische, 4 stücke uff den Affhupper esche, scheissen uff die kuhdrift, 4 stücke fur dem hove zur Affhuppen — fallen ein 10 sch. roggen; idem 4 stücke bei die von Claholtz kempffe auff die Bornebrehde, 2 schepelsaeth; idem 4 gerden u. 1 stücke bei Rodenbecke, 3 schepelsaeth roggen; idem 3 endeken von den stücken, die durch Henr. Belmans kampf scheissen; idem de campo uff der hohen Dalaage, quem habuit Peter Reme; idem de campo buthen den Splythvoer bohme 1 Hornischen g.; idem de campo uff der Rodenbecke — fallen ein 20 sch. gerste (B.); idem — 6 stücke bei Kleyguedt 2 goltg.; idem 2 stücke, geheissen Averwenden, 4 schepelsaeth roggen; idem — 1 stücke uff der Dahlage, welches gebüthet von Gödeken Kleinschmidt, 6 s.; idem 5 kurze stücke fur der muhlen zu Affhuppe — fallen ein 4 sch. roggen; idem 1 Hornischen g., 6 s.; idem de agris, quos habuit die Strohschnidersche, 2 goltg. Summa de agris praedictis et campis domesticus noster annuatim dabit 25 goltg., betzahlet aber mit dalern; haec omnia priora ad bursam.

Fol. 15. Decima in Warendorpff von den Schurhöven³ in siligine —, in hordeo —, in avena —^a; Matthias Raessfeldt, modo

^a) Die Angaben fehlen.

1) R 1635 add. in Einen Bexten 4 goltg. (s.). — 2) R 1635 Supenbrincks. — 3) R 1635 add. (B.).

Joh. Schmidt uffr Oiststrasse wegen sahligen doctoris Hoyers erbschaft 3 goltg., nunc dat 3 dlr. (B.), — recipit 3 s.; Sancke 18 s. (B.); Christian Redeker 4 mr. (B.), — recipit 1 s.; idem noch 3 s. (B.); Werner Roelvinck 1 ridderg., modo 18 s. (B.); Evert Telman 16 s. (B.); Herm. Kramer 4 Hornische g. (B.), — recipit 1 s.; Henr. Hesselink, der wandtmaeker, modo Dülbergh 1 goltg., dat 1 dicken dlr. (B.); Henr. thom Syle 4 Hornische g. (B.); idem wegen der Byderwandeschen 4 s. (B.); Henr. Harnschmaeker 4 Hornische goltg. (B.); nobilis Schmisingk 10 in specie goltg. (B.), — recipit 3 s.; Evert Grachtrup 1 mr. (B.); Joh. Sternebergh 4 s. (B.); Joh. Schulte 5 goltg., nunc dat 5 dlr. (B.); Joh. Vehoff 1 goltg., nunc dat 1 dlr. (B.); idem 1½ dlr. (K.); Herm. Stöeve, nunc Berndt Clothe 6 goltg., den goltg. zu 30½ s. (B.), — recipit 2 s.; Herm. zu Linninck 4 Schrickenberger (B.); vidua Hegesche, modo Lucas Nagell 18 d. (B.); Joh. Gyse 4 Schrickenberger, modo ½ dlr. (B.); Joh. Fuist, modo Joh. Hannichman 2 goltg., nunc dat 2 dlr. (B.); Paull zum Brincke 10 dlr. (B.), — recipit 3 s.; idem 1 mr., modo Henr. zur Straete (B.); Anthonius ^{Fol. 16.} Wallmeyer 6 s. (B.), — recipit 6 d.; Joh. Hesselink, modo ^{"Anthon."} burgermeister Sternebergh 10 s. (B.); Henr. Sternebergh 4 Schrickenberger, dat 12 s. (B.); Clemens Hammaeker 3½ Hornische g. (B.), — recipit 1 s.; Joist Nettelenstroet 3 mr. (B.); idem 7½ s. (K.); villicus Affhuppe 6 s. — accipit domestica in Warendorpff (B.); idem 2 sch. gerste (K.), 10 sch. av. (K.); Joh. Hassenkampff 6 s. (B.); Herm. Gerlinck 3 goltg., nunc dat 3 dicke dlr. (B.); Werner Stockfish, alias Joh. Hollandt, ½ dlr. (B.); Andrees Holtstein, modo Gerdt Ahagen 1 ƒ peppers, 1 ƒ paradys, 1 ƒ gengbern (B.); Henr. Wittmundt, als vormundt sahligen Joh. Hesselings kinder, 10 s., modo Herm. Heese, vermuntt dieser kinder ¹; Herm. Hasenkampff von des kelners hause 3 dlr. (K.); Henr. Vogtt 5 dlr. (K.); Joh. Döersell de campo, modo Dieterich zur Weppel in Ulde 3 dlr. (K.); Hinr. Bispings vidua 11 s.²; Henr. Schloes 1 mr.²; Joh. Kaltthoff 11 s. von dem Kuhlenlande ²; Arndt

1) R 1637 ff. add. (B.). — 2) R 1635 add. (K.).

- Kalthoff 10 sch. gerste¹; Joh. Follen, olim Anna Gryse, de domo, quam iunior Joh. Hüge in conductione habet ab haeredibus Follen, modo Arndt Follen $\frac{1}{2}$ dlr.¹; die Gryse $1\frac{1}{2}$ s.¹;
- Fol. 17. Gerdt Haver 3 sch. roggen¹; die Grohne² $7\frac{1}{2}$ s.¹; Daelmeyer „Gerdt“ $7\frac{1}{2}$ s.¹; Joh. Buesche 2 s.¹; Henr. Pagenstecker olim, modo Christian Düttingh 3 sch. gerste de campo an der Ohrenbecker wege gelegen¹; Gerdt Hesselinck uff Oiststrasse, olim Goddert Doersell, de campo 3 mr.¹; Joh. zu Holtruppen vidua de campo, die Rohdenbecken geheissen oder Michaels kampff, aus der Oistpforten 10 Hornische g.¹; Herm. Bispingh, olim Joh. Schoreman, 2 s.¹; sahligen Frederichen Jorgens erben 10 s.¹; Gerdt Hesselink vor der Embspforten von einem kampffe 12 goltg. (C.); Gocke zur Mollen 3 Hornische g. (V.); die Molnersche u. Gysesche, weilandt Bertram von Casen³ erben, von einem kampe, so am Splyterwegen gegen Belmans kempfen uber ligt, $4\frac{1}{2}$ rthlr., modo Jurgen zur Mollen⁴; Dieterich Eggers erbe uff Martini 1 thlr. (C.); Joh. Vogtt uff purificationis Marie 1 goltg. (C.); Gerdt Hesselink, der alter, uff Lechtmisse 3 thlr.; sein die 50 thlr. hauptstuell wegen sahligen Akolcks schulde affgekörtet u. gibt nuhn nichts; Hollenseth 3 maltt roggen (UK.); idem 3 goltg. (UK.); idem 5 s. (K.); villicus zu Velsten 17 thlr. 14 s. (UK.); villicus Darphorn 6 sch. av. (K.), 8 d. (C.); Nyeman beim Sassenbergh 2 mr. (K.); idem Nyeman zu Darphorn 20 goltg., darvon⁵ von jahrlichs 6 sch. roggen, pflaget aber (zu) zahlen mit 5 ordt goldes (C.)⁵; Nyeman 1 maltt roggen u. 6 sch. (I.); Fryeman 2 dlr. 14 s. (I.); Sparenbergh 3 maltt roggen (UK.); Kunstleve 1 maltt roggen (UK.); Twehaus 10 sch. roggen cloestermathe (UK.); Alvesman 2 sch. roggen (UK.); Monnichman 5 sch. roggen (UK.); Laekehove 6 sch. roggen¹; Westman 6 sch. roggen¹; Korte 7 sch. roggen¹; Wesselman 6 sch. roggen¹, 2 g.¹; luttke Düttinghaus 1 maltt roggen⁶; Spilcker beim Sassenbergh de prato die Hesselwisch nuncupato annuatim 10 dlr.⁶; Oistlinnier 5 g.⁶; Kunstleve 1 g.⁷; villicus zu

1) R 1635 add. (K.). — 2) R 1635 Drohne. — 3) R 1635 Casum.
 — 4) R 1627 ff. add. (C.). — 5) R 1635 add. $3\frac{1}{2}$ maltt roggen (s.).
 — 6) R 1637 ff. add. (K.). — 7) R 1637 ff. add. (UK.).

Voren 1 mr.¹, idem 1 $\frac{1}{2}$ mr. de campo^{1 2}; Brugge zu Voren 1 mr. (B.); Schurhoff 8 dlr.¹; idem vom Marckkampe 8 s.; Joh. Heimikemeyer 1 g.¹; Brockampff 2 maltt roggen¹, idem 2 g.¹; Joh. Brockampff vom Sandtgarten 1 s.^{1 3}

In ferckengelde zu Voren (K.): Kukelman 10 d., Oesterman 5 d., Heittman 5 d., Straettman 5 d., Schonebecke 10 d., Rossman 5 d., Schuleman 5 d.; et hi iidem omnes singuli 1 s. (k.).

In Behlen

Fol. 19.

Berndt Vogeler 16 sch. roggen (k.); Joh. Vogeler 14 sch. roggen (k.)⁴.

In Verssmoldt

Bramert 18 sch. roggen¹; die Piper 6 sch. roggen¹, 6 sch. av.¹; Wilttman 4 maltt roggen¹, 1 maltt av.¹; villicus Suhr-lage 5 malt roggen¹; Boickman zu Peckeloh 1 malt roggen (B.); Buschman dahselbst von dem Buschhause quondam tertium manipulum, nunc dat 3 goltg. (B.).

In Fuchtruppe

Krimphove 2 g. (K.).

In Dissen et Palsterkamp

Stolle uff Martini dagh $\frac{1}{2}$ dlr. (K.); villicus zu Doedenhausen 28 s. (B.); Joh. Wolter de domo sua, horto et agris 1 Hornischen g. (B.), wirt zahlet mit 8 s.; die Geiner 5 dlr. (K.); Engelbert Middendorpff 5 g.¹, idem 7 sch. gerste¹; die Naber 4 g., werden jahrlich mit 4 $\frac{1}{2}$ rthlr. zum Palsterkampff verrichtet¹; die von Nesselrade oder Palsterkampff 12 goltg. (V.)⁵.

1) R 1637 ff. add. (K.). — 2) R 1635 add. 8 maltt roggen (s.), 2 maltt av. (s.). — 3) R 1635 add. schulte zur Overst 3 maltt roggen (s.), recipit 1 leigelen biers oder suirs; villicus Affhuppe 2 sch. gersten (K.), 10 sch. av. (K.), 6 s. (B.); de decima zum Schuirhoffe 2 maltt av. (B); Kukelman 22 sch. roggen (s.), 1 mr. (s.); Heittman 18 sch. roggen (s.); Oisterman 15 sch. roggen (s.); Schulenbergh 2 maltt roggen (s.); Schonebecke 14 sch. roggen (s.); Rossman 16 sch. (s.); Straettman 14 sch. roggen (s.). — 4) R 1635 add. Hallebuhr 6 d. (s.), Nyelender 1 goldg. von einer wische (I.). — 5) R 1635 add. Sommer zu Dissen, modo dictus Sutfeldt zu Dissen 1 schwarzen s. (I.), wegen eines garten 1 Osnabrucker s. (I.).

In Greffen.

Villicus ibidem in Greffen 3 maltt roggen¹, idem 4 sch. roggen¹; Rahman 3 maltt roggen¹, idem 3 s. (k.); Schemman 2 maltt roggen¹; Baggewoeste 2 maltt roggen¹; Behrman 1½ maltt roggen¹, idem 6 d. (k.); Gosepohl 16 sch. roggen (k.); Heittman 2½ dlr.¹, idem 8 d. (k.); Oistholthaus 3 dlr.¹; Westholthaus 3 dlr.¹; Schweerman 3 mr.¹; Freessman 3 dlr.¹, idem olim 3 dlr. (C.); Woestehove 2 dlr.¹; Baggerohr 2 mr.¹; Mencke 4 mr.¹; Eigenhaus 2 mr.¹; Luffe 3 mr.¹; Westhaus 2 dlr.¹; Brahmeyer 1 dlr.¹, idem 1 goltg. (UK.); Powenbergh 2½ s. 3 d.¹; Pelgrim de domo 6 s.²; Baggeman 2½ s. 3 d.²; die Stricker, modo Henr. Kunneman 2 s.²; Dyckman 4 s.²; Friederich, modo Christopfer Schroder 2 sch. roggen², idem 3 s.²; Henr. Stroetbohm uff des Dennen kotten anno 1616 annuatim zu betzahlen anglobt 3 s.²; Nyelender 1 ordt dlr.²

Fol. 21.

In Hoersswinckell

decanus noster uff Martini 6 thlr. (C.); der custer uff Bartholomei 6 thlr. (C.); Pelckman 24 sch. roggen (k.), 1 maltt habern (k.), idem uff Martini 3 dlr. (C.) u. uff Johannis baptistae 4 dlr. (C.), zahlet nuhn der alter Bruggenhenrich aus einer wische; idem Pelckman de domo 8 d. (I.), vom Lutterkamp bei des dechen kamp 5 dlr. (B.); Grave 3 maltt roggen (S.), idem uff trium regum 1 dlr. (C.), zahlet Stroetman wegen etzlicher lodden vor Gravens; Oistmattelman 22 sch. roggen (S.); idem 11 sch. roggen Warendorfer masse (I.); Westmattelman 22 sch. roggen (S.), idem 11 sch. roggen Warendorfer masse (I.); Vechtell 27 sch. roggen cloestermasse (k.), idem 8 sch. roggen (S.), idem 4 s. (k.); Nyedick uff Martini 1 thlr. (C.), idem von 10 dln. jahrlichs 10 Lubischen, ist ½ rthlr. (C.); Stovesandt 10 sch. roggen (I.); Volbracht 2 moltt roggen cloestermasse clavigero et 2 s. clavigero; Alterbohm de domo Dobbelerinck 2½ maltt roggen (B.); Westmeyer 3½ maltt roggen (V.), idem 5 sch. roggen (I.), idem 5 dlr. (B.), idem 4 s. (UK.); Vehemeyer 4 sch. roggen (B.) ex parte villici in

1) R 1637 ff. add. (K.). — 2) R 1635 add. (K.).

Itzelhorst, idem 2 segenfelle (S.); Joleck 1 maltt roggen (I.), 1 schwein (I.); Oesterman 24 sch. roggen Warendorfer masse (k.), 12 s. (k.); Hagemeyer 4 s. (B.), 3 s. (K.); Bessman wegen Krenckindts 3 sch. roggen (S.), idem 2 s. portario; Hoerttman 12 sch. roggen cloestermasse (k.), 18 sch. roggen cloestermasse sacellano; idem von 50 dln. 3 dlr. (k.), idem 8 d. (K.); Michael zu Rembse 2 malt 3 sch. roggen Warendorfer masse (UK.); Krevet 2 s. (V.); meyer zu Menlage 18 s. schweingeldt (V.), 1 schwein (V.), 2 sch. roggen Warendorfer masse (k.); Nyehaus 5 maltt roggen (V.), 9 s. schweingeldt (V.), idem 1 schwein (V.), 2 sch. roggen Warendorfer masse (k.); Cohorn 4 $\frac{1}{2}$ s. schweingeldt (V.), 1 schwein (V.); Garenschroder 1 rthlr. 6 s. (V.); Poppenborgh 2 sch. roggen ex parte villici in Itzelhorst (B.), idem tempore glandium 1 schwein (I.); idem 4 s. (I.); Nyehorster von 18 dlr. 1 dlr. (k.), 3 dlr. (I.); Vorwerck bei unserm cloester uff Michaelis 1 dlr. (C.), 1 goltg. (V.), idem von 20 dlr. 1 dlr. (k.), idem 1 dlr., 1 lam (K.), 2 sch. roggen Warendorfer masse (k.); Wibbeltdt 3 s. (K.), 6 sch. roggen (V.); Rovekampff 4 maltt roggen (V.); Vischer 4 sch. roggen ex parte villici in Itzelhorst (B.), idem von 50 dlr. 3 dlr. (k.), idem 4 s. (K.), noch 2 Hornische g. (B.); Homeyer 4 sch. roggen ex parte villici in Itzelhorst (B.), idem wegen des zuschlags an der wöesten singulis annis $\frac{1}{2}$ Konnigschen dlr. (I); idem 1 Hornischen g. (K.), noch 2 s. (K.); Bredick 9 s. (K.); Roleff 4 s. (K.), 9 sch. roggen (V.); Nyeman 8 s. (K.); Wellersdick von dem olden dycke 1 goltg. (B.), idem von den zuschlegen $\frac{1}{2}$ dlr. (K.); idem ex parte villici in Itzelhorst 3 sch. roggen (B.); Cordt uffm Dycke 1 $\frac{1}{2}$ dlr. (K.); Heittman ex parte villici in Itzelhorst 5 sch. roggen (B.); Joh. Bredeick ex parte villici in Itzelhorst 1 sch. roggen (B.); Venjohan 4 s. (K.); Venhenrichs sohn anno 1616 uff Esto mihi, als er den kotten angenohmmen, annuatim anglobt 1 dlr. (K.); Hinnenfeldt 2 s. (I.); Lutterman 2 dlr. (K.), idem de horto 2 s. (K.); Joist zum Vechtall alle jahr uff Michaelis 1 dlr. (K.); Joh. Sothe de campo 6 d.¹; Kunneman 2 sch. roggen (I.); Jacob Kunne-

Fol. 22.

"Krevet"

Fol. 23.

"Heittm."

1) R 1635 add. (K.).

- man 2 s.¹; Rincklacke 2 d. (K.), 4 s. (V.); Merman 12 s. (UK.); Vogelsangh 6 sch. roggen (B.); Wilhalm 14 s. (k.); meyer zu Rohde 4 rthlr. (k.); Noltte 3 sch. roggen (I.); Parduhn 2 s.¹; Henr. Parduhn 1 s.¹; der Doett 4 sch. roggen (I.); Joh. zur Stroett uffr koleke 3 sch. roggen¹; Winter 10 sch. roggen¹; idem 2 s. (V.); Eyersman uff Martini 4 s.; Meinersman uff Martini 14 d.; Freessman uff Martini 14 d.,
- Fol. 24. 3 maltt roggen cloestermasse; Krumkampff 2 s.; Kettler 10 sch. roggen (K.), idem 5 s. (S.); Ruschop 6 sch. roggen; Eggelbusch 2 maltt roggen; Asselman de campo 4 sch. roggen; Bueckman 3 malt roggen; Lindeman 14 sch. roggen; Osthoff 5 malt roggen; Gyse Kettlers de domo anno 1601 anglobt 2 s.; Segemeyer 1 ordt dlr., idem 3 sch. roggen cloestermasse (k.); Henr. Lohman 2 s.; Joh. Berheide in a^o. 1601 de domo sua globt 2 sch. roggen; Jacob Kroger de domo $\frac{1}{2}$ dlr.; Stroettman wegen Luleffsman 2 $\frac{1}{2}$ dlr. pension von 50; Henr. uffm Hagen von schaeffhaltungh uff Pffingsten zu gieben anglobt 1 lam, idem 3 sch. roggen (I.); die Averembschen pro porcis 2 $\frac{1}{2}$ s.; iudex in Hoersswinckell 2 s. (I.); Peterman 6 s. (I.), 4 s. (V.), 1 s. (K.); Rasche 2 Hornische g. (I.), idem de domo 18 d. (K.), idem 1 s. (UK.), 2 $\frac{1}{2}$ malt roggen (I.); Suttfeldtt 10 s. (I.); Vette 20 s. (I.), 6 d. (UK.);
- Fol. 25. idem von 12 dlr. $\frac{1}{2}$ dlr. (k.); idem Vette 12 s. (k.), noch „idem V.“ 1 s. (k.), idem 1 maltt roggen u. 6 sch. (I.), 5 sch. roggen cloestermasse (k.); Buesche 4 sch. roggen (I.), 4 sch. av. (I.), idem 1 goltg. (k.), idem 2 s. (K.), idem de domo 2 s. (I.); Velbehrndt 2 sch. roggen (I.), de domo 3 s. (K.), noch de domo 3 s. (I.), idem 1 s. 6 d. (UK.); Linenvelcker, modo Herm. Kramer uff Laetare 1 thlr. (C.), idem de campo $\frac{1}{2}$ dlr. (K.); idem 21 d. (K.), idem von der Herttlage 14 s. (I.); Henr. Kramer von Achtermans hausstede 1 s. (UK.); Evert Coster 1 s. (UK.); Joh. Velcker 1 s. (UK.); Achterman 8 sch. roggen Warendorfer masse (I.), idem 6 sch. roggen Warendorfer masse (k.), idem 1 malt av. (I.), idem 1 s. (K.); Sprenge 2 sch. roggen (I.); idem de domo Hasenfoets 2 thlr. 14 s. (UK.); idem von Kattenbracke 3 s. (k.); idem 3 s. (K.); Mowe

1) R 1635 add. (K.).

4 sch. roggen (I.); Kroes uno anno 1 sch. roggen, altero 2 sch. roggen (I.), idem 3 s. 3 d. (UK.); Schilsche uno anno 2 sch. roggen, altero anno 3 sch. roggen (I.); idem 6 s. 3 d. Fol. 26. (UK.); Henr. Richter 2 sch. roggen (I.); Weiteler 2 s. (V.), „altero“ idem 2 s. (k.); Caltze uff Lechtmissse $\frac{1}{2}$ dlr. (C.), idem 3 s. (K.); Joh. Fleisch 10 sch. roggen cloestermasse (k.), idem $3\frac{1}{2}$ s. (K.), idem 1 s. (UK.); Bathe 2 sch. roggen (k.), idem 20 d. (K.), idem 1 s. (UK.); idem Bathe, gndant Kremer, uff Laurentii 1 dlr. (C.); Wohle 12 s. (k.); Cluthe 8 s. (k.); Sybe 3 s. (UK.); Billerbecke 1 s. (UK.); Krenckindt, modo Bessman 3 sch. roggen (S.), idem 2 goltg. (UK.), idem 1 s. (k.); Kattenbracke $\frac{1}{2}$ goltg. (UK.); Rincklacke uffr becke $4\frac{1}{2}$ d. (K.); idem von Lehmingk 5 s.; Trippe 1 s. (UK.); Westbelle 2 s. (K.); Jacob Osthoff de campo 4 s. (K.), idem 4 s. (UK.); idem auff den schodienst 7 s. (S.), idem ipso tempore 1 par honer (S.); Herm. Buesche 4 s. (UK.); Hanns Gerse 1 goltg. (S.); idem de horto im vennen 2 s. (K.); Joh. Schmidt uffr Fol. 27. becke, modo Joh. Blome 2 schnaphanen (K., olim C.); Joh. „Joh. Sch.“ Peter die Embsing, modo Henr. Peterman im dorpfte 20 d.; die Rodinck, modo Evert Schroder 6 s.; die Gropplingh 6 d.; Happe von der Schluetstede, von dem kornlande, von der lacke 4 s. 4 d.; Engel Velckerinck, modo Herm. Powenborgh 2 s.; Muhrman 4 s.; Tecke de domo 1 s., noch 2 s.; idem 1 sch. roggen; Evert Schemkramer 8 d.; Lips Kramer, olim Joh. Kramer, de domo 1 s.; Hasenfoeth 2 s.; Joh. Schultze uffm Pytingh 1 s.¹

In Werther

Speckman 2 malt gerste (K.), 2 malt av. Bilfelder masse (K.); Haselhorst 10 malt av. (B.); Uffman $5\frac{1}{2}$ malt gerste (B.), $5\frac{1}{2}$ malt av. in mensura claustrali (B.).

In Borchholthausen

Joist Hoveman de manso Engelberti von Elsen u. Bartthuis 14 s. (B.).

Im Steinhagen

Ruschopff 1 g. (K.).

1) R 1635 add. Decima im Viehhofte, zu Rembse, zum Broeckhause, zu Bruggemans über die Embse.

Tatenhausen.

Hinr. Schmisingh zu Tatenhausen wegen Jurgen Lunings uff Martini 20 goltg. (C.), wegen einer besondern versiegelunge von 500 thlr. pension uff Jacobi 25 thlr. (C.).

In Itzelhorst¹

Fol. 28. Johannesman 4 maltt roggen Warendorpische masse (S.); Hein-
 „Heinf.“ furdtt 4 maltt 9 sch. roggen mens. Warendorp. (S.), idem 9 s. schweingeldt (V.), 1 schwein (V.); Wesselman 9 s. schweingeldt (V.), 1 schwein (V.)²; Kleykampff 2 $\frac{1}{2}$ g. (K.), idem 9 s. schweingeldt (V.), 1 schwein (V.); Lohman zu Hollen 9 Schrickenberger (K.), idem 4 $\frac{1}{2}$ s. schweingeldt, 1 schwein (V.); Nordtwaldtt 4 dlr. (K.).

In Dorenbergh

³grangiarius 3 g. (K.), idem 1 schwein (I.), idem 2 segenfelle (S.); Gerentrupff 9 sch. roggen (B.), 9 sch. gerste (B.), 2 $\frac{1}{2}$ maltt av. (B.); Essdar prope Urentorpff 1 goltg. (UK.); Lohman⁴ 2 g. (K.)⁵.

In Bilefeldt

Herm. Neuwhaus, domesticus noster ibidem, 1 goltg. (B.); idem de campo, quem habuit Joh. Schoninck, 2 goltg. (B.); idem de agris, quos habuit Joh. Becker, 4 Schrickenberger⁶; idem de minuta decima 1 thlr., idem 3 Hornische g. (UK.); idem 3 Hornische g. (K.); idem 6 s. (k.); Henr. Harekingh 5 Schrickenberger wegen 7 stucke landes (K.); Borchgrave, modo Herm. Suttbraeck 2 $\frac{1}{2}$ g. (K.); Cordt Suhrlage 3 Schrickenberger (K.); Joh. Guse 2 goltg. (k.), idem $\frac{1}{2}$ dlr. (K.), idem 2 dlr. (I.), idem 3 Schrickenberger (I.); Joh. Kock 1 goltg., facit 1 rthlr. 7 s., (I.); Henr. Woerdinghoff 12 s. (I.).

Fol. 29.

In Jollenbecke

Berndt in den Zieke 4 malt av. (B.); idem von der hoffstede 7 sch. av. (B.); Henrich 18 sch. av. (B.); idem von dem

1) R 1635 add. u. zum Ebbesloh. — 2) R 1635 add. 4 maltt 9 sch. roggen mens. Warendorp. ad portam. — 3) R 1635 add. hoffmeister zu Urentorpff 9 maltt gersten Beilfelder masse (s.), 13 malt av. mens. Beilfeld. (s.), 1 maltt erwitte (s.), idem. — 4) R 1635 add. zu Dorenberge. — 5) R 1635 add. 18 sch. gersten, 18 sch. av. mens. Beilfeld. (s.). — 6) R 1635 add. (B.).

lande, das Jutte Tottbusche plagh zu haben, 18 sch. av. (B.); Roleff Armsterer 18 sch. av. (B.); Joh. Schroder 10 sch. av. (B.); Henr. Herner von dem ziek 6 sch. av. (B.); Brigitta, famula plebani, 1½ malt av. (B.).

Decima in **Bracke**¹; decima in **Wissincktorpe**²; in **Hervordia** decima in Ridderufflen et Dibroick³.

In comitatu Lippiensi

Rickehoff zu Wellentrupff 3½ thlr. (V.); Erffling in der graffschaft Lippe 3 schware s. (UK.); Ebbeler similiter 3 schware s. (UK.).

In Saltzufflen Frantz Schrage olim, iam vero licen-Fol. 30. tiat Rebecke 5 goltg. (V.); Cordt, modo Jobst Geisenbehr 5 goltg. (V.); Gerdt Schutte olim, iam vero Herm. Thyes 5 goltg. (V.); Barckhusen 3 maltt saltes (UK.); Frantz Huisman 3 sch. saltes (UK.).

Hi omnes sequentes ad cellerariam: stadtt Ufflen 1 maltt saltes; consull Vogell, post haeredes Vogel, modo Otto Vogell 9 sch. saltes; captein Huseman ratione Krusenbecke 1 maltt saltes; Hilbrandt Deitthardt, modo Joh. Scheder 9 sch. saltes; consull Zufall, modo der sohn Joh. Zufall 4 Joachimsthr., liefert dafur 1 malt saltes; Arndt Vogtt 6 sch. saltes; Hinr. Schmidt 3 sch. saltes; wittibe Toniassen Potthast 9 sch. saltes; Herm. Schemmel pro Georgh Stackelbecke, modo wittibe Stackelbecksche 6 sch. saltes; noch Herm. Schemmel 6 sch. saltes; der Eyerschen kinder 1 malt saltes; Jobst u. Georgh Geisenbehr 2 sch. (saltes)⁴, vorhin Henr. Geisenbehr, der Norttmeyer u. Huneke mit 3 sch.⁵ In die underkellnerey zahlet Herm. Alferman, qui successit in locum Barkhausen, 1 maltt saltes, item Schwartenmeyer u. Joh. Meyer 6 sch.

In Lage Sunderman zu Oderdissen 1 maltt roggen (B.), 1 malt gerste (B.), 2 maltt av. (B.); villicus zu Oderdissen 18 d. (B.); Kemper de domo sua 4 s. (B.)⁶.

1) wurde 1635 verdungen zu 8½ Malter Roggen, 1 Malter Gerste u. 6½ Malter Hafer. — 2) wurde 1635 auf 17 Malter Korn angeschlagen nach R 1635. — 3) wurde 1635 verdungen auf je 6 Malter Roggen u. Gerste, 3½ Malter Hafer. — 4) add. R 1635. — 5) R 1635 add. Jurgen Vogtt 2 goltg., zahlet mit 2½ dalern (s.). — 6) R 1635 add.

In Stapelage. Villicus ibidem quondam dedit quartum manipulum, nunc dat 7 maltt av. (B.) et bonam partem glandium (B.); idem 1 schwein (I.); idem ad servitium minutionis post Pascha 4 lammer (I.); idem meyer zu Stapelage 2 segenfelle (S.)¹; villicus zu Reittlage 3 g., zahlet mit 3 dicken dlrn. (K.); Hilbrandt² 6 sch. gerste, 2 malt av. (K.); Grimert 5 malt av. (K.); Cloester-Herman 1 $\frac{1}{2}$ malt av. (K.); Woestefeldt 2 malt av.; des bekumpt der meyer zu Stapelage 1 maltt (K.); Deppe Johanninck³ 4 malt roggem (K.), 2 malt gerste (K.), 2 malt av. (K.); Cordt Johanninck⁴ 2 maltt av. (I.), 6 mudde gerste (I.); Sunderman 4 grossen (K.); luttike Winkeloh 2 grossen (K.); Brinckman 18 d. (k.).

In Oirlinghausen Walvesloh 5 g. (K.)⁵; villicus in Boekloh⁶ quondam quartum manipulum, nunc dat 7 goltg. in auro (B.); idem(!) bursario cedit hereditas; idem non debet se intromittere de lignis neque de glandibus uff den Voerlaege u. Berendaell; idem habet die luttike Boekloe; idem habet aliam casam dictam Weldinckhoff; idem(!) auff den Brechmar bei der capellen ein kampff⁷.

4 maltt av. (s.), 18 sc. gersten (s.); meyer zu Aersen 3 $\frac{1}{2}$ maltt gersten u. 4 maltt av. mens. Schwalenberg. (s.); Ebeler 3 sch. gersten mens. Schwalenberg. (s.), 40 sc. av. mens. Schwalenberg., facit nach Beilfeldischer masse 18 sch. (s.), 3 schware s. (UK.); Waterman 3 sch. gersten mens. Schwalenberg. (s.), 31 sch. av. Schwalenberger masse, facit, nach Beilfeldischer masse umbgemetten, 15 sch. minus 1 hupen, (s.); Overman 1 maltt gersten u. 18 sch. av. (s.); Schomecker 1 maltt gersten u. 1 maltt av. mens. Beilfeld. (s.); meyer Herman 16 sch. gersten u. 16 sch. av. mens. Beilfeld. (s.); Meinertt 11 sch. gersten u. 19 sch. av. (s.); Friederich zu Huntrup 1 maltt gersten, 1 malt av. (s.); Erffling 3 sch. gersten mens. Schwalenberg. (s.), 18 sch. av. mens. Beilfeld., olim 40 sch. av. mens. Schwalenberg. (s.), 3 schware s. (UK.); Brinckman zu Hidentrupff 35 sch. av. (s.); Berndt uff den Olden höven 1 mr. (s.).

1) R 1635 add. 7 maltt gersten u. 1 maltt erwitte mens. Beilfeld. (s.); Overmeyer 3 maltt gersten u. 4 maltt av. mens. Beilfeld. (s.); Neldermeier 3 maltt gersten u. 4 maltt av. (s.); Dächtige 20 sch. gersten (s.). — 2) R 1635 Hilbern. — 3) R 1635 Johanninck zu Aersen. — 4) R 1635 Johanninck zu Höste. — 5) R 1635 add. Ryckehoff zu Wellentrupff 3 $\frac{1}{2}$ thlr. (V.). — 6) R 1635 meyer zu Boeckel. — 7) Der Zehnte zu Cachtenhusen u. Ehlenbroick war 1635 verdungen (nach R 1635) auf

In den Brechmar pro decimis 4 maltt 5 sch., das schepffell 1 Schrickenberger, facit zusahmen 6 thlr. 12 grossen ($\frac{1}{2}$ K., $\frac{1}{2}$ V.).

In Lemgoh decima in Entorpe an gersten —¹, an Fol. 32.
roggen —², an habern —³. Domesticus noster in Lemgoh
Henr. Grothe 8 stücke landes, dar die maur umbgehet, idem
5 stücke landes; für deis soll er das morgenkorn zahlen:
1 malt av., 5 sch. roggen, 2 sch. gerste; idem domesticus
noster von des blinden Eickmans lande 8 sch. gerste; idem
das hewwass zu 5 fuedern; filius Schmidt 4 sch. gerste; Tra-
penhagesche 4 sch. roggen; Lucke Meyer 13 sch. roggen;
Herm. Pickert 6 sch. roggen, 4 sch. gerste; Merten Tonies
3 sch. roggen; Sprickersche 6 sch. roggen, 7 sch. gerste; Joist
Hilliger 2 sch. roggen; Jorgen Bocker 3 sch. roggen; kleine
Johannesche 2 sch. roggen; Henr. Broickhaus 8 sch. roggen;
Herm. Potthast 3 sch. roggen; Strickenhower 3 sch. roggen;
Joist Rinstenwisch 3 sch. roggen; Henr. Luitman 2 sch. roggen,
2 sch. gerste; Bertholdt Frische 3 sch. roggen; Hans Ducker- Fol. 33.
nacke 3 sch. av.; Joist Luthman 1 sch. roggen, 1 sch. av.;
"Hans"
Engelbert Liffender 1 sch. roggen, 1 sch. av.; Segewin Pott-
hast 2 sch. gerste; Ernst Siverinck 3 sch. gerste; Herm. Ger-
ckinck 2 sch. av.; Bertholdt Honefeldt de agris, quos habuit
Henr. Allerdinck, 7 sch. roggen; idem de agris, quos habuit
Bertholdt Sunderman, 6 sch. roggen; idem 7 sch. gerste; omnes
praemissae pachtae ad bursam.

Reditus pecuniarius in Lemgoh: domesticus noster 3
stücke in des graven mersche in den kerckzieke — 1 Horni-
schen goltg.; Herm. Kreimer von den luttken huise 1 goltg.;
Lucke Meyer 2 Hornische g.

De foeni crescentiis Herm. meyer zu Entorpe, Sivert in
den Hagen, Hinr. in den Hagen; diese gieben von der wische
zu Entorpe 7 Joachimsthlr.; kleine Johannesche 20 s.; Herm.
Liseman 2 mr.; Joh. Ruschop 5 mr.; Herm. Seve 4 mr.;
Henr. Swinnch $2\frac{1}{2}$ mr.; omnes praemissae pachtae ad bursam.

17 Malter Bielefelder Mass, nämlich je 1 Fuder Roggen u. Gerste, das
übrige Hafer.

1) 1635 6 Malter. — 2) 1635 5 Malter. — 3) 1635 4 Malter.

In Lippia¹

Fol. 34. Jasper Kock 4 morgen — 8 mudde korns; Tonies Deppe 2
 „Gerwin“ morgen — 4 mudde; Gerwin Stenzeke 1 morgen — 2 mudde;
 Hans Ferding 1 morgen — 2 mudde; Berndt Brileman 2
 morgen — 4 mudde; relicta Jacobi de Lippia 3 $\frac{1}{2}$ morgen
 — 6 mudde; Tonies Hugendick 1 morgen — 2 mudde; Role-
 vesche 1 $\frac{1}{2}$ morgen — 3 mudde; Joh. Teigeler 1 $\frac{1}{2}$ morgen
 — 3 mudde; Augustinus Wulff 1 morgen — 2 mudde; do-
 mesticus noster 2 morgen — 4 mudde; Anselmus Orth 1
 morgen, belegen auff den Broick, schutt uff den galgen patt,
 — 1 mudde gerste; die Turpesche de agris in Hagendoem 1 $\frac{1}{2}$
 sch. gerste; Tonies Kaele 1 morgen — 2 mudde; Joh. Kaele
 2 stuecke in Safrans kampe — 2 mudde korns; M. Andreas
 secretarius de campo quondam Steffan Riven 1 mudde korns;
 Joh. Maess proconsull 3 spindt; Berndt Wiedenbrugh 1 stuecke
 in seinem kampe, schutt uff den deifen graben, — 1 mudde
 korns; Tonies Plaes 2 morgen — 4 mudde korns; Paull Becker
 1 morgen — 2 mudde; domesticus noster hatt des landt ettwas
 u. soll davon gieben $\frac{1}{2}$ mudde korns; Tibbert Schwebbe 2
 morgen — 4 mudde korns; Tonies Stilkener 1 morgen, 1
 driertt u. hefft der — 3 $\frac{1}{2}$ mudde korns; Jacob zu Averhagen
 guett Krilckem — 3 $\frac{1}{2}$ mudde roggen, 4 mudde gerste, u.
 dieses betzahlt der hausherr 3 mudde; Joh. Heineman 3 $\frac{1}{2}$
 Fol. 35. morgen, 1 roden — 1^a mudde korns; Jasper Schulte 1 $\frac{1}{2}$
 „Jasper“ morgens — 3 mudde, idem 1 morgen — 2 mudde; Joh.
 Schulte 7 morgen — 14 mudde; Tonies Brileman 1 morgen
 — 2 mudde korns; die sahlige hausfrowe Elsa Groppers von
 6 garden stucken buthen der Cappelpforten, u. ist heimgefallen
 ihrem sohne Ludewich Gropper, gibt jahrlich 18 s.

Diese vorgeschreibene Lippische pfechte gehören an der
 bursen u. sein insampt bei zeiten Recquini abbatis durch Bal-
 thasarn Bonninghausen eins fur all jedes jahrs verdingt uff
 75 rthlr., so uff Lechtmisse fällig u. verrichtet werden muessen.

^{a)} Korr. aus 10.

1) d. i. Lippstadt.

Averhagen.

Villicus zu Overhagen de manso nostro 1 maltt roggen,
1 maltt gerste, 2 maltt av.

In Osnabrugh.

Domesticus noster ibidem von dem kleinen hause bei un-
serm hofe 1 goltg. (S.); relicta Joannis Vogtt 1 morgen —
 $\frac{1}{2}$ dlr.; Evert Stiegeman 2 morgen — 1 dlr.; Henr. Dulige
3 morgen — $1\frac{1}{2}$ dlr.; Ludike Armbister 1 morgen — $\frac{1}{2}$
dlr.; Joh. Schlaep 1 morgen — $\frac{1}{2}$ dlr.; Berndt Droip 2 mor-
gen — 1 dlr.; relicta Berndt Stuicker 1 morgen — $\frac{1}{2}$ dlr.;
Dirich Greve 2 morgen — 3 orth; Dirich Blanckenstein 1
morgen — $\frac{1}{2}$ dlr.; Joh. Wellinghoff 1 morgen — $\frac{1}{2}$ dlr.;
Herm. Greve 1 morgen — $\frac{1}{2}$ dlr.; Henr. Grube 1 morgen
— 1 orth; Joh. Fritze 1 morgen — $1\frac{1}{2}$ dlr.; Joh. Krum-
acker 1 morgen — $\frac{1}{2}$ dlr.; Herm. Schillingk 1 morgen — $\frac{1}{2}$ dlr.; Joh. Wellingkhoff 1 morgen — $\frac{1}{2}$ dlr.; Joh. Stiege-
man 1 morgen — $\frac{1}{2}$ dlr.; Joh. Wellingkhoff 1 morgen — $\frac{1}{2}$ dlr.; Joh. Wilde $2\frac{1}{2}$ morgen — 1 dlr. 1 orth; die Ho-
nester, gerver, vom lande 1 dlr.; Reneke Goetlich $4\frac{1}{2}$ morgen
— 2 dlr. 1 orth; idem 5 stücke heuwlandes — $\frac{1}{2}$ dlr.; Chri-
stianus Schnider $2\frac{1}{2}$ morgen — 1 dlr. 1 orth; doctor Rolandt
 $1\frac{1}{2}$ morgen — $\frac{1}{2}$ dlr. 1 orth; dominus Joannes Goetliche
von einer wische, von dem kleinen kampe, von dem pferde-
kampff, 1 morgen landes — summa dabit annuatim 5 dlr.
4 s.; decanus ad S. Joannem von dem halben verbütheden
kampe u. 1 morgen landes 12 s.; Pater von Dunstrup 6 s.;
Joh. Uhlenbergh von 6 schepelsaeth 6 s.; Dirich Greve 4
schepelsaeth — 6 s.; Joh. Stiegeman 4 schepelsaeth — 6 s.;
Henr. Grube 4 schepelsayede — 6 s.; Joh. Udeman 6 schepel-
seyde — 9 s.; Bertholdt von Buhren 4 schepelseyde — 6 s.;
Thomas Wagendriver 4 schepelsayde — 6 s.; Gerdt Nyehencke
4 schepelsaeth — 6 s.; Joh. Frese 4 schepelsayde — 6 s.;
Herm. Greve 4 schepelsayde — 6 s.; filia domini Jodoci 2
schepelsaeth — 3 s.; dominus Jodocus Grube von dem Spiegel-
kamp 22 s.; relicta Joannis Voss vom kampe u. heuwlandt
1 riddergulden; relicta Nicolai de Havern ex uno campo 12 s.

De domibus in civitate: der heren becker 9 s.; Jorgen

Fol. 36.
"Herm."

Golttschmidt 6 s.; consulatus uff der alten statt nativitat
Christi 9 s.; Michael Schulte 3 s.

Omnes praedictae pachtuae in Osnabrugk ad bursam u.
gibt davon jährlich der hausherr.

Fol. 37.

In Laer.

Caspar Schmisingk de bonis in Laer: de manso dicto
Hockehuis quondam tertium manipulum et de domo dicta zu
Linden et de una alia casa 10 goltg. in specie, den goltg. zu
5 reichsorth, uff Lucie kermis (B.).

In Munster.

Caspar Schlettbrugge, domesticus noster ibidem, von der
havestatt u. Serieswische 50 Joachimsthr.; idem von der Schul-
derwische olim 28 thlr., dat ex gratia 26 thlr. (B.); deise
wische ist verkaufft; idem domesticus von den Schottelmans
kempffen 20 dlr. (K.); noch von denselben kempffen wegen
Wernern Assbecken 2 dlr. (K.); idem Schlettbrugge annuatim
48 rthlr. (C.); Grethe Floers, afterlassene wittib Wernern
Assbecke, von Bröderingh u. Rosenthal 38 rthlr. (C.); die
Assbeckesche olim, modo Bythe 2 stücke landes, scheiten uff
der hospitahls muhlen, von dem Roderwaldischen lande 2 Hor-
nische goltg. (B.); idem von den garten bei den hoegen kampe
1 Hornische goltg. (B.); Grotegeise olim, modo Berndt Balcke
von 2 stücken landes, gelegen in den garten buten S. Agidij
pforten, 1 goltg. (B.), item 1 stücke landes ibidem — 1 goltg. (B.).

In Coessfeldt

Joh. Schuirhoff de domo sua 6 s. (B.).

Billerbecke.

Knocke ibidem 2 goltg. (B.).

In Gröningen.

Consulatus ibidem 75 rthlr. (B.).

In Schwolle.

Consulatus ibidem conversionis Pauli 5 goltg. (C.); idem
consulatus ibidem 2 $\frac{1}{2}$ g. (K.).

Fol. 38.

In Rheda

Hinr. von der Wyck uff Martini 10 goltg. (C.); Henr. Lade-
macher, modo Evert Grohnebohm 2 $\frac{1}{2}$ mudde roggem; Joh.
Tolner, modo Lips zur Becke 1 mudde roggem, gibt nach

Wiedenbrugk; Cordt Moselage, modo Cordt Vischer 6 mudde roggen; Cordt Wessels $1\frac{1}{2}$ mudde roggen; Borchschmidt $1\frac{1}{2}$ mudde roggen; Joh. Pörtener 2 mudde roggen; Joh. Wilhelm 1 mudde roggen; Christian Linenwever 2 mudde roggen; Michael Haver $1\frac{1}{2}$ mudde roggen; Otto Gallenkampff, modo Herm. Gallenkampff u. Cordt Aschoff 2 mudde roggen; Joh. Schloettman 1 mudde roggen; Herm. Schloettman $1\frac{1}{2}$ mudde roggen; Herm. Henrichs 1 mudde roggen; Joh. Bunge $1\frac{1}{2}$ mudde roggen; Henr. Peters 1 mudde roggen; Joh., modo Gerdt Alberts 1 mudde roggen; Otto Hunefeldt, olim Flamme, 16 mudde roggen, idem 3 thlr.; droste Twickeloh $2\frac{1}{2}$ mudde roggen; Hans Heinicken, vogtt, $1\frac{1}{2}$ mudde roggen; Arndt Vogtts 1 mudde roggen; iudex de campo $1\frac{1}{2}$ mudde roggen, idem 1 mudde roggen. Summa des Rhedischen roggens, so an der kelnerey vorfällt, 4 maltt 3 mudde; hievon bekommen die cappelahns in Wiedenbrugh 1 mudde.

In Hammone.

In parochia Bonen de manso Luppincck pastor ibidem 9 d., 2 sch. gerste; custos ibidem von der havestatt 6 s., idem $\frac{1}{2}$ sch. gerste, 4 pullos. De agris Luppincck: die Voesse 7 stücke — 6 sch. gerste, idem 4 stücke, 1 geiren ^{Fol. 39.}
 — 4 sch. gerste; idem von Luppincckhoven^a 4 sch. gerste; ^{„idem“}
 Bullincckhuisen 2 stücke — 2 sch. gerste; Vorwerck von den korten brehden, idem 3 kleine ecken in den Wasserkampff — 6 sch. av.; Nordeman von einen plaschoff buscholtes, guitt^b die Lippingckbecke, 15 s.; Joh. Beerman die Plach acker — 2 sch. gerste; Godeke zu Horne 3 stücke von der straten achter Horningckbusche — 2 sch. gerste; schulte to Horne . . .^c, scheiten auff den Hacken, — 2 sch. gerste; Joh. Loeman 4 stücke, idem 1 stücke — 4 sch. gerste; Grethe Schroder 4 stücke — $1\frac{1}{2}$ sch. gerste, eadem 3 sch. gerste; item 2 stücke in der Naeth; idem(!) 1 stücke, ligt beneden uff des raets graven, schutt mit dem ende in die Naeth; Henr. Bruninghausen, quondam Bonaventura Drove, den galgenbergs kamp, 12 kuhe grases; idem die Vollenspedde u. Kreienbick, uth den beiden

a) Kuppincckhoven *Hdschr.*; vgl. S. 288^a. — b) richtig wohl genannt. — c) Bezeichnung der Länderei fehlt.

in par. Rineren; idem uth Schraiane in par. Untrup 6 currentes solidos; pro praedictis frumentis de manso Luppink^a et supra dictis bonis in Hammone dabit Henr. Bruninghausen annuatim 14 Joachimsthr.

In Soest

Gerwin Schmeddes de manso nostro Opmundt¹ 5 maltt roggen; Lange zu Opmundt, alias Joh. Busckuhle zu Opmundt²; Evert Nolte de manso nostro maiori in Endicke³ 3 $\frac{1}{2}$ ⁴ maltt roggen, 2 $\frac{1}{2}$ malt gerste, 2 malt av., 10 pullos, 4 goese, 15 s.; idem habet agros ligniferos et annuatim dabit Fol. 40. 5 goltg.⁵, idem secundo anno 1 beer; Joh. Woestehoff von „Joh.“ den Sullingkholte annuatim 2 goltg.⁶; Jurgen Luirman de manso nostro minori in Endicke⁷ 1 malt roggen, 1 malt gerste, 2 malt av.; idem ad hospitium nostrum 6 s., 6 pullos; idem de medio prato Eulinch 2 goltg.; idem de agris ligniferis 2 goltg.⁸

a) Kuppink *Hdschr.*; R 1636 *Korr.* Luppinkh.

1) R 1635 zu Opmunden. — 2) Abgabe ist nicht verzeichnet; R 1635 om. diesen Posten. — 3) R 1635 schulte zu Endicke statt Evert N. bis hier. — 4) R 1635 2 $\frac{1}{2}$. — 5) R 1635 3 foder borden und zwoe die besten bäuhme zu schudden. — 6) R 1635 Lunemann zu Eindicke statt Jurgen bis hier. — 7) S. Anm. 8. — 8) R 1635 add. Rotger Dringenbergh zu Mollinghausen 13 mudde roggen, 13 mudde gersten, zu binderpfacht 4 honer, 4 s.; schulte Jungelingh 1 maltt roggen, 15 mudde gersten; Rembert zu Borgelen 3 mudde roggen, 3 mudde gersten; Schwolle zu Borgelen 2 mudde gersten; Drolmer zu Meckinghausen 10 mudde av.; Wolff zu Meckinghausen 8 mudde av. In der statt dahselbst: Joh. Woestehoff, rydemeister, 16 $\frac{1}{2}$ mudde harttkorn, binderpfacht 10 s., umb das ander jahr 1 voder holtz wegen des Borgelen mersches; die Wildeman, genant Henrich Hecker, 6 mudde harttkorn; Dettmar Michel 20 mudde wegen sahlgien Cordt Wegeners landt; Jorgen Berghoff 4 mudde av.; Albert Schulte, linenwever, 4 mudde av.; Bernh. Schonenbergh 2 goltg.; obrister Genth von das geholtz 6 thlr. Omnes praemissae pachtae ad bursam.

8. Anhang: Allgemeines Verzeichniss der Güter und Einkünfte vom Jahre 1820.

(Auszug.)

Abkürzungen: K. = Kötter, Nw. = Neuwöhner, Z. = Zeller;

† vor dem Namen bezeichnet: *ist eigenhörig.*

Harsewinkel,

1. Dorf.

[Über Archidiakonat und Patronat, Bestätigung der Ratswahl, Accise, Wroge, Eigenbehörigkeit der Eingesessenen sollte hier näheres eingetragen werden; es sind aber nur die Namen der 186 Eingesessenen des Dorfes nach den Brandkasse-Nummern der Häuser verzeichnet, — Nro. 166, 168, 175 u. 186 als ausfallend.]

2. Bauerschaften.

[Als Eigenhörige sind alle Eingesessenen nach der Brandkasse-Nummer ihrer Häuser verzeichnet. Diejenigen Namen, bei denen Abgaben angegeben sind, bezeichnen wir mit einem Stern. Da die Abgaben im ganzen den in früheren Registern verzeichneten entsprechen, führen wir dieselben hier nicht nochmals auf.]

a) Öster-Bauerschaft:

1. Vennherm, Brinksitzer,* 2. Joann Franz, K.,* 3. Kranefoet, K.,* 4. Pollmeyer, K., 5. Gressmeyer, K.,* 6. Grundmeyer aufr Hofesaat,* 7. Niehörster, K. aufr Hovesaat, 8. Vorwerk, K.,* — hiebey ist ein Teich, Vorwerks Teich genannt, so an Niehörster für 30 Rthlr. verheuret ist —, 9. Fischer, K.,* 10. Niehorster, K., 11. Homeyer, K.,* 12. Meyer zu Mellage,* 13. Niehues, Z.,* 14. Rolf, K.,* 15. Röwekamp, K.,* 16. Kuhorn, K.,* 17. Vennepobst, K.,* 18. Kartenkamp, K., 19. Gahrenschroder, K.,* 20. Heidtman, K.,* 21. Bredeick, K.,* 22. Westmeyer* — wohnet auf der Hofesaat, ist schatzfrei, thuet einen ungemessenen Spanndienst, so oft er bestellt wird; 23. Rolf, Nw., 24. Baum, Erbpächter, 25. Niemann, K.,* 26. Poppenburg, K.,* 27. Baumkötter, 28. Wibbelt* — ist

nicht dem Kloster, aber nach Herzebrok eigen; 29. Viehmeyer* — wohnt schatzfrei auf der Hofesaat, thuet einen ungemessenen Spanndienst, gleich Westmeyer; 30. 31. 32. cessant wegen des Hauses, so Secretär Lintze bewohnt; 33. Zurdroep, K. auf der Hofesaat,* — wöchentlich Leibdienst; 34. Hemerich, Nw., Nieman, Filcker, Franke, Doet, Stuer, Stricker, Mersman, Möllman;

b) Bsch. Remse:

1. Droepman, Z.,* 2. Neuwöhner,* 3. Cratzort, Nw.,* 4. Pelkman, Z.,* 5. Hortman, Z.,* 6. Kiffmeyer oder Kiffman, K.,* 7. Wittkamp, K.,* 8. Pellman, K.,* 9. Hagemeyer, K.,* 10. Schmidt, K., 11. Besman, K.,* 12. Poppenburg, Nw., 13. Besman, Briefträger, 14. Lange, K.,* 15. Krevet, K.,* 16. Austerman, Z.,* 17. Fischlake, Z.,* 18. Jölk, K.,* 19. Kitzero, K., 20. Berensman,* 21. Michael, Z.,* 22. Oert, 23. Hinnefeld, Z.,* — Hinnefelds Erbe mit verschiedenen Gründen u. Ländereien (ausser Kuhweide, Wiese u. Lodden) ist einem Heuerman in Erbpacht untergethan; 24. Duepman, Nw., 25. Hütten, Nw.;

c) Beller Bsch.:

1. Bellke oder zur Belle, K.,* 2. Lückendirck, Nw., 3. Heidschneider, K.,* 4. Hanhart, Z.,* 5. Möllers, Nw., 6. Velker, Nw., 7. Stullkötter,* 8. Füchtenhaus, K.,* 9. Kröger, K., 10. Beckman, K.,* 11. Hertelkötter, 12. Beckschmidt, K.,* 13. Hülsewiede, K., 14. Grothues, Z.,* 15. Blome, K.,* 16. Tieman oder Otto Fleisch, K.,* 17. Rinklage, K. auf der Becke,* 18. Humpert Soete, K.,* 19. Ketteler, K.,* 20. Osthof, K., 21. Schweer, K., 22. Asselman, K.,* 23. Winter, K.,* 24. Damman, Nw., 25. Gattenmeyer, K.,* 26. Damman, K., 27. Dopheide, K., 28. Buschman, K.,* 29. Kaupman, K., 30. Böcker, K., 31. Siegemeyer, K.,* 32. tom Damme, K., 33. Otto Damman, K., 34. Besman, K., 35. Adolf Damman, K., 36. Meyer Osthoff,* 37. Füchtman, K., 38. Schindelkamp, K., 39. Uckötter, 40. Vechtel, Z.,* 41. Prövestman, Z.,* 42. Joansman, Z.,* 43. Beldeman, Z.,* 44. Ruwenkötter, 45. Vogelsang, Z.,* 46. Erdhütter, K., 47. Hanhart, K., 48. Vechtel, K., 49. Brinkman, Z.,* 50. Strohtdrees, K., 51. Gausman, K., 52.

Herm. Lohman, K.,* 53. Parduen,* 54. Lulfsman, Z.,* 55. Lohman, K., 56. Westbelt, K.,* 57. Specht, Z.,* 58. Lutterman, Z.,* 59. Overesch, vulgo Richter oder Meyer zu Harsewinkel,* 60. Fuchtman, 61. Westerman, 62. Wöhle, 63. Heidman, Nw., 64. Seewöster cessat, ist frei. Noch Neubauer: Westrup, Raue, Uckötter, Joansman, Krevet, Roper, Damman, Droepman. Die jährliche Hofsprache wird bei dem Meyer oder Richter gehalten, im Sommer den 1. Montag nach Johannis, im Herbst den 1. Montag nach Martini.

d) Überembser Bs ch.:

1. Heerbrügger, Baumschliesser, oder Vogts Kotten an der Heerbrügge,* 2. Brüggeman, Z.,* 3. cessat, 4. Linneman, Z.,* 5. Vogt, Z.,* 6. Willenbrink, K.,* 7. Lehme, K.,* 8. Redecker, K.,* 9. Heidvogt, Bothalter,* 10. Heidevert, K., 11. Alterbaum, Z.,* 12. Vollbracht, Z.,* 13. Stövesand, Z.,* 14. Stroitbaum, K., 15. cessat, 16. Ost- oder grosse Mattelman,* 17. West-Mattelman, Z.*;

e) Rhedische Bs ch.:

1. Lakebrink, K., 2. Erdhütter, K., 3. J. Terstroet,* 4. B. Terstroet, 5. Loddeman, K.,* 6. Fehren-Vechtel, K., 7. Reitmeyer, K.,* 8. Niediek, K.,* 9. Diekmeyer, Nw., 10. Rudenholl, Nw., 11. Berheide, K.,* 12. Nolte, K., 13. D. Pötter, K., 14. Pötter, K., 15. Fuerhorster oder Furströter, K., 16. Künneman, K.,* 17. Kruse, K., 18. Krumkamp, K.,* 19. cessat, 20. Wilhalm,* 21. Freesman, Z.,* 22. Meyer zu Rhede,* 23. Schuleman, K.,* 24. Grave, Z.,* 25. Hagen Johann, K., alias Hagenhans,* 26. Rüschof, K.,* 27. Brockman, Z.,* 28. Rinkslake, Z.,* 29. Dopheide, K.,* 30. Wittkamp, K.,* 31. Büeckman, Z.,* 32. Meerman, K.,* 33. Wageman, K., 34. Torwage, K.,* 35. Eckelbusch, Z.,* 36. Berheide, Z.,* 37. Walhorn, Z.,* 38. Eggersman, Z.,* 39. Meinersman, Z.,* 40. Wenner, Bothalter, 41. Düvel, K., 42. Stroit Johann, K.,^a 43. Stroitherm, K., 44. Quiel Herm, 45. Quiel Jobst, 46. Stroetman, Z.,* 47. Goete, K.,* 48. Woerman, K., 49. Woerdenman, K., 50. Kramme, K., 51. Doet, K.,* 52. Parduen, K.*;

^{a)} Der Name ist durchgestrichen.

Neubauer: Wilhalm, Rinkslake, Daut, Sandman, Fölling, Kruse.

Klösterliche Mühlen: die Lutter-Mühle¹; die Bocke-Mühle bei der Artkuhle in der Beller Bsch.²; die Bocke-Mühle bei dem Kloster³.

Das neue Haus unweit des Klosters⁴; das sogen. Pünt-Haus, welches Abt Ferdinand angekauft hat⁵; das klösterliche Haus in Harsewinkel⁶; Garte in Dammans Teich; Stucken-deich, Beckerings-Feld.

Herrlichkeit Greffen Ksp. Greffen, vor Zeiten ein Amt, auch eine Herrlichkeit genannt, ist 1287 vom Domkapitel zu Münster für 333 Mark mit Einschluss aller dortigen Erben und Eigenbehörigen sowie Zinsen, der Fischerei und des Patronatrechts, wie solches alles vorhin zur Dechanei gehörte, dem Kloster Marienfeld verkauft worden⁷; die Rechte und Gewohnheiten wegen des Meierhofs, wegen der Dienste und Erbteilungen wurden in einem anderen Briefe beschrieben⁸. Abt und Konvent haben dieses Amt Greffen der Familie v. Bock zu Lehen aufgetragen, welche es bis 1446 iure feudali besessen hat. Nachdem Cracht de Grevene 1338 sich eines gewissen Rechtes, die losjunghere betreffend^a so ihm als officiato zu Grevene ultra montana, que Osninc proprie appellantur, in singulis et universis hominibus masculini sexus et foeminei sive in munitionibus sive ruri commorantibus zukäme, sich begeben und dasselbe für 12 Mark dem Kloster verkauft hatte, haben Else, Tochter^b sel. Cracht Bucks, und ihr Ehemann Gerd v. Hövel zu Stockum 1446 die Herrlichkeit Grevene mit all ihren Erben und Gütern daselbst dem Kloster wieder verkauft. Seit-

a) Lösinghere genannt *Hdschr.* — b) Ehefrau *Hdschr.*; s. *Urk. des Kl. Marienfeld im Staatsarchiv Münster.*

1) war bis 1748 zu 240, dann zu 260 Rthlr. für 12 Jahre an J. B. Combrinck verpachtet — zahlt alle 3 Jahre 65 Rthlr. — 2) hat lange erst 34 Rthlr. Pacht eingebracht. — 3) für 32 Rthlr. zuerst verheuert. — 4) ist samt Garten an Sekretär Lintzen verpachtet. — 5) ist samt Kuhkamp für 32 Rthlr. Jahrespacht an P. Bueckman verpachtet. — 6) ist verkauft. — 7) Wilmans, Westf. Urk.-Buch Nro. 1336; die Kaufsumme betrug danach 330 Mk. — 8) a. O. Nro. 1337.

dem ist dieselbe im Besitze des Klosters dergestalt, dafs alle Eingesessenen von Dorf und Ksp. Greffen, Loweg, Düvel und Baune allein ausgenommen¹, dem Kloster mit dem Leibeigenthum neben sonstigen Abgaben und Leistungen verhaftet sind.

Es werden dann die 117 Eingesessenen von Greffen nach den Brandkasse-Nummern der Häuser, unter Vermerk etwaiger besonderer Abgaben, verzeichnet.

Die Neue Mühle im Ksp. Greffen an der Lutter mit Grasgrund, einem Kämpchen und Garten, daneben die Olie- und Bocke-Mühle sind für 400 Rthlr. Jahrespacht verheuert.

Warendorf,

1. Stadt. Vom Hofe dort erhält der Abt jährlich 16 Rthlr., von 2 Kämpen und einem Garten an Heuer 16 Thlr. 9 Schill. 4 Pf.

2. Bauerschaften,

a) Dackmar oder Darphorn:

† Schulze zu Darphorn², Ostlinnik (ist 1425 von Herrn v. Vinke dem Kloster verkauft), Hovestadt, † Niemann (ist nebst Hovestadt 1289 angekauft)³, Hembkemeyer, † Wesselman, † Kunstleve (Erbe grosse Kunstleve ist mit dem Schulzenhofe zu Velsten angekauft; lüttke Kunstleve ist 1683 entstanden; zwischen beiden Erben wurde ein Vergleich geschlossen), † Krimphove (ist 1313 vom Kloster Iburg an Marienfeld verkauft), † Brockamp, W. Strieker, Korte (ist Freckenhorst eigen), † Sparenberg (ist mit dem Schulzenhofe zu Velsten angekauft), Frielman, † Schulze zu Overste (1264 angekauft).

b) Vohren:

† Schulze zu Vohren (ist 1225 samt 9 Erben und den zugehörigen Leuten und der Mühle vom Grafen Otto von Tecklenburg an Kloster Marienfeld verkauft⁴; bei dem Schulzen zu Vohren wird jährlich die Hofsprache gehalten, im Sommer am 3. Montag nach Johannis, im Herbst am Dienstag vor Michaelis), † Schönebeck, † Kuckelman⁵ (sind beide mit dem Schulzen-

1) Loweg war dem Kloster Herzebrok, Düvel der fürstl. Hofkammer, Baune dem Stift Freckenhorst eigen. — 2) schon 1256 im Besitze des Klosters; s. Wilm. U.-B. Nro. 610, vgl. Nro. 1538. — 3) Die beiden Erben hiessen damals Linninghen (richtig „zu L.“); s. Wilm. U.-B. Nro. 1375. — 4) Wilm. U.-B. Nro. 216. — 5) Cukenhem a. O.

hofe angekauft), lüttke Dütting, Westman (sind beide dem Stifte Freckenhorst eigen; nach einer Urkunde Johans v. Ruwenberg¹ hat Kloster Marienfeld die Kornabgabe, welche Westmans-Hof gibt, angekauft), Brügge (auch dem Stift Freckenhorst eigen), Lakehove (desgl. Freckenhorst eigen; die Kornabgabe an Marienfeld war diesem 1253 von Joh. v. Ruwenberg verkauft)¹, Schulze zu Affhüppe (auch Freckenhorst eigen), † Heitman², † Osterman oder Ostendorf, † Stratman und † Schulenburg (diese 4 Erben sind mit dem Hofe zu Vohren angekauft)³, † Schürhof (1265 samt den Zehnten in der Warendorfer und Freckenhorster Mark für 180 Mark vom Domkapitel zu Münster dem Kloster verkauft)⁴, † Roesman (ist mit dem Schulzenhofe zu Vohren angekauft)³.

c) Velsen:

Schulze Velsen (den Hof hat Henr. v. Velsten 1457 dem Kloster mit anderen Erben und Kornrenten verkauft), † Hollensett (1293 von Joh. v. Velseten angekauft)⁵, Twehues und Mönnichman (sind beide Freckenhorst eigen; die Roggenabgabe beider stützt sich auf den Kaufbrief über den Hof zu Velsten), Alfesman⁶.

Füchtrup: † Krimphove.

Milte: Lindeman, Schuntrup.

Eine: Bexten oder Bekesetten (1303 angekauft).

Freckenhorst: † Schulze zum Neuhaus (1261 angekauft)⁷, Mönnichman (hiess vor alters Erbe im Wallgarden)⁸, Sudendorf (1282 angekauft)⁹, Vasterman. Sollengeld geben Veltman, Waldman, Nordeman, Fischer, Mersman, Rövekamp, Frintrup.

Belen: Bernd Vögeler, Joh. Vögeler, Nieländer (der Kotten wurde durch v. Baeck und den Abt von Marienfeld

1) Wilm. U.-B. Nro. 563. — 2) Wilm. U.-B. Nro. 216; der Hof heisst da Hethus. — 3) Wilm. U.-B. Nro. 216. — 4) Wilm. U.-B. Nro. 743. — 5) Wilm. U.-B. Nro. 1473; Wilmans wusste das Erbe nicht nachzuweisen. — 6) Die eigenhörigen Kötter des Kirchspiels Warendorf sind nicht verzeichnet. — 7) = mansus Honhorst (Wilm. U.-B. Nro. 684)? — 8) 1267 gekauft; Wilm. U.-B. Nro. 802. — 9) Wilm. U.-B. Nro. 1193; es ist danach Hof Suntrup Bs. Gronhorst.

besetzt so, dass die Frau diesem, der Mann jenem eigen war), Hallebur.

Stromberg: Hardewegs Erbe (ist 1736 von Herm. Anton Schultz und den übrigen Teilhabern für 3500 Thlr. dem Kloster verkauft); das auf dem Stromberg gegenüber der Pastorat belegene schatzfreie Haus mit Garten und Brauhaus ist 1748 für 42 Rthlr. jährlich verheuert worden.

Diestedde: † Schulze Bellinghaus (mansus Bellethe vormals) ¹.

Sünninghausen: Schulze zu Sünninghausen und dessen Kötter Hülsmann und Rötters; desselben dritter Kötter Stumphorst gibt zufolge Erbpacht-Vertrages beim Anzuge jeder neuen Person 2 Rthlr.

Waterschlo: † Schulze Valhausen (der Brief über den Ankauf und über Auskaufung oder Erlassung der Lehnsgerichtsbarkeit, ausgestellt vom Bischofe Konrad zu Osnabrück, befand sich im Archiv), Velthus (ist durch einen Tausch mit Graf Konr. v. Rietberg 1431 ans Kloster gekommen), Gödde (1491 von Joh. Cappel angekauft), lüttke Uhlenborg (1298 von Gerh. v. Sünninghausen geschenkt), † Vornholt (1272 wurde das Erbe in Vechtler, nun Vornholt, nach einer Urkunde des Bischofs Konrad von Osnabrück dem Kloster verkauft) ², Vornholts 6 Kötter: Wiek auf der Flucht, Linnen-Mense, Asskamp, Holtkemper, Gödde und Herkorn.

Herzfeld: † Brockman (das Erbe zum Broke wird, einer Urkunde des Bischofs Otto von Münster zufolge, 1209 dem Kloster übertragen ³; Bernh. v. der Lippe verzichtet auf dasselbe; Graf Adolf v. der Mark schenkt 1213 einen Buschgrund dasselbst ⁴), † Vielhaber in Bsch. Benningtorp (das Erbe ist von dem Edelherrn Herm. v. der Lippe 1221 mit dem Erbe Bersen und dem halben Berser Zehnten erworben und gegen die Güter Garthus, Waterhus und Schulenburg eingetauscht) ⁵, † Roxel

1) Vgl. das älteste Verzeichnis der Güter Marienfelds bei Erhard, Cod. dipl. Nro. 569 u. die ältesten Verzeichnisse der Marienfelder Lehnsüter bei Wilm. U.-B. Nro. 168 6 f. — 2) Wilm. U.-B. Nro. 921. — 3) 1206 vielmehr; Wilm. U.-B. Nro. 42. — 4) a. O. Nro. 80. — 5) a. O. Nro. 170; vgl. Nro. 1221.

(Erbe Rokeslo und Winkel wurden 1260 von Konrad Grafen zu Rietberg angekauft) ¹.

Liesborn: Windhaus, Walkenhaus (dies Erbe, ein Lehen der Abtei Werden, gehörte samt den 2 folgenden Erben und dortigen Kotten vordem der Stadt Lippstadt, welche 1751 ihre Schuld von 3500 Rthlr. samt Zinsen im Betrage von 500 Rthlr. an Marienfeld damit abtrug; der Abt von Werden erteilte hierzu seine Zustimmung, doch muss sich Marienfeld, wenn der Fall sich begibt, mit Walkenhaus Erbe nicht nur belehnen lassen, wozu einer der Konventualen als Vasall benannt wird, sondern auch der Abtei Werden auf Michaelis 9 Scheffel Roggen Lippstädter Mass liefern und 2 Schill. bezahlen), grosse oder Meyer Erdman, kleine Erdman; Kotten: Wortmeyer, Kuhlmeier, Helfmeyer.

Ölde: † Schulze zu Weppel oder Weppelman (ein Brief von 1260 über das Eigentum des Hofes war im Archiv ²; 1269 hatte Graf Engelbert v. der Mark eine Wiese mit dem Hofe ausgetauscht) ³, † Meyer zu Gröning (das Erbe zum Gröningen war mit anderen 1299 vom Burggrafen Herm. zu Stromberg angekauft ⁴; auf dem Meierhofe wird jährlich die Hofsprache gehalten, und zwar im Sommer Montag vor Johannis, im Herbst am 1. Dienstag nach Michaelis), † Osthues (war durch Kauf erworben) ⁵, † Keitlinghues (1283 angekauft) ⁶ samt seinen Köttern: † Krogbömer, † Krane und † Edelbrocken. Kleibrinker; † Heieringhoff samt dessen Kötter † Jockbömer (Erbe Hogerinchoff in Bscho. Amenhorst war zufolge Urkunde des Grafen Otto v. Ravensberg 1282, wo die Gebrüder v. Wolff auf dasselbe verzichteten, vom Kloster Marienfeld angekauft) ⁷, † Wichart (Ludolf Edler v. Steinfurt verkaufte dem Kloster sein Erbe in Amenhorst) ⁸, † Heyman, † Höltenberg samt seinen Köttern: † Hotfilker, † Buntenkötter und † Heitkämpfer (das praedium in Westerwic, jetzt Holtenberg, war 1271 angekauft) ⁹; † Krumme nebst † Grundkötter, dessen

1) Wilm. U.-B. Nro. 649 u. 674. — 2) a. O. Nro. 665; vgl. Nro. 822. — 3) a. O. Nro. 836. — 4) a. O. Nro. 1646. — 5) 1275; Wilm. U.-B. Nro. 962f.; neustens heisst es Axthausen. — 6) a. O. Nro. 1235. — 7) a. O. Nro. 1195f. — 8) im J. 1245; a. O. Nro. 442. — 9) a. O. Nro. 878 ff.

Kötter; † Schürman und † Schulte Wöestehoven (Wöstehof und Schürhus waren 1294 vom Grafen Otto v. Ravensberg angekauft¹; der Graf v. der Lippe begab sich 1323 alles Rechtes auf Wöstehof); † Lückenhof, † Kröger (1436 wurde das Gut lüttke Greshof, welches Kröger unter hat, angekauft); Kuhren Erbe (oder Magorisink, im Flecken Ölde gelegen, war 1277 von Everhard v. Stromberg an Marienfeld verkauft)².

Sollengeld in Ölde geben: Gograf Bisping, Wiesbrok, Flaskamp, Groning und dessen Haus in der Kirchstrasse, Bütgenbach, Olmerloh, Kuhren Haus, Schulte, Madel, Tönniges Haus, Olmerloh — früher Sander —, tom Bulte, Brockeling, Wwe. Estinghausen — früher Schmalbrok —, zur Geist, Koopmann, Estinghausen, Wwe. Baumans.

Ennigerloh: † Diekman (alias mansus in Werle sive Hermanshus, war vom Kloster 1303 angekauft) nebst dessen Kötter † Brandkamp; † Vorwerk (1299 angekauft)³, † Bexten oder Beckstette⁴, † Mittrup und † Reppeloh (Middendorfs Erbe nebst 2 Kotten ist, wie auch Ripperloh, 1279 gegen Erbe Linteloh⁵ Ksp. Rahden Stift Minden eingetauscht)⁶; Mittrups Kötter: † Flüchter, † Lücke, † Henrichs u. † Krämer; Reppelohs Kötter: † Schomaker, † Winkelman u. † Vogt; † Averbek (Erbe Overbek samt 3 Kotten im Ksp. Ennigerloh und 2 anderen Kotten wurde 1267 gegen 3 andere Erben und 1 Kotten ausgetauscht)⁷ und seine Kötter: † Rengelkamp u. † Mersman; † Westerman Bsch. Honhorst mit seinen Köttern: † Schöttelendreher u. † Dahlkemper; † Erdman, Kötter Erlebrok, † Austerman u. † Dreyer zu Bersen.

Enniger: † Osthof (1295 angekauft)⁸, Schulze Rügkamp (1275 angekauft)⁹, Brüggemann, Sutthof (1513 angekauft; die Zehnten aus diesem Erbe wurden 1616 vom Kapitel zu St. Mauritius ausgetauscht), Spithöver.

1) Wilm. U.-B. Nro 1495; Wilmans weiss die Höfe „nicht mehr zu konstatieren“. — 2) a. O. Nro. 1033. — 3) a. O. Nro. 1626 f. — 4) 1262 von Stift Freckenhorst eingetauscht; a. O. Nro. 698. — 5) u. Aa. — 6) a. O. Nro. 1085. — 7) mit dem Grafen v. Ravensberg; a. O. Nro. 801. — 8) von Simon v. der Lippe; a. O. Nro. 1509 f. — 9) vielmehr geschenkt (vom Edlen Bernh. v. der Lippe); a. O. Nro. 964. —

Ostenfelde: Averbecke (soll, wie Sekretär Wiemanns meldet, 1688 an v. Nagel für 2450 Rthlr. verkauft sein), Lo-haus (war nach einer Urkunde des Bischofs Adolf v. Osnabrück vom Kloster angekauft, welches sich wegen der Zehnten aus diesem Erbe mit dem Stifte St. Mauritz verglich), Rinklake, Kötter Rinkhof (ist ex discussione des v. Droste zu Nienborg an das Kloster gekommen), Roleff (dessen Ankauf Bischof Ger-hard 1268 bestätigt), Wise.

Westkirchen: † Kleibolt (den Kaufbrief über das Erbe vom Bischof Everhard zu Münster ¹ sowie v. J. 1307 einen anderen auf das Erbe bezügl. Brief bewahrte das Archiv), Sut-hof, Westhaus zu Bottendrup.

Beckum,

a) Stadt: Kloster Marienfeld besitzt ausser den Eigen-behörigen im Ksp. sowie in und bei der Stadt Beckum 1) einen Hof in der Stadt mit vielen Gründen, Ländereien und Gärten, 2) die vormalige sogen. Tüting-, Hidding- oder Blömers-Hove, 3) die zur curia tor Werse gehörigen Äcker nebst vielen im Stadtfelde belegenen, teils angekauften, teils geschenkten Mor-gen Landes. Zum Marienfelder Hofe in Beckum gehört die Hofbreite mit ihren Wrechten zu 2¹/₂ Malter Einsaat, der Wersekamp bei der Wersemühle, die sogen. lüttke Wiese, 1 Morgen Grund in der langen Wiese und 1 Garten am Lipp-wege. Die Blömershove ist frei und wird in Stücken ver-pachtet; wegen der Blömershove können 4 Rinder auf die Gar-weide getrieben werden. Von den Lott-Ländereien der Stadt gibt der Magistrat von Beckum jährlich 27 Malter Korn, halb Weizen, halb Gerste, dafür, dass das Kloster ihm die Güter in Lonninghausen für immer zu Lehen übertragen hat ². Die „Vorgenoten-Ländereien“ des Klosters gehörten teils zum vor-maligen Tütinghofe ³ oder zu dem seit der ersten Stiftung dem Kloster gehörigen Schulzenhofe tor Werse, teils sind es ge-schenkte oder gekaufte Ländereien im Beckumer Stadtfelde. Diese verpachteten oder beweinkauften Gärten und Gründe

1) v. J. 1286; Wilm. U.-B. Nro. 1302. — 2) Vgl. a. O. Nro. 991, 993, 1014, 1064, 1340 u. 1451, wo der Hof Lovinchusen genannt wird. — 3) Vgl. a. O. Nro. 1382.

haben ihren Namen davon, dass dieselben alle 6 Jahre gegen Erlegung eines Weinkaufs geräumt und dabei die Namen der Inhaber der Nachbaräcker angeschrieben werden. Die Vorge-noten-Ländereien umfassen 119 Nummern Land und 28 Gärten. Zur Zeit der Pachtlieferung müssen folgende Eigenhörige in des Klosters Hof zu Beckum Brandholz abliefern: Overgahr — alle Jahre 1 Fuder; Schulze Holsen, Osterman, Oinkhus, Mense, Holtman Heiman, Ketlinghues — ums andere Jahr je 1 Fuder. Consulatus in Beckum zahlt jährlich 7 Rthlr. 4 Schill.

b) Kirchspiel: † Zeller Holtman nebst seinem Kötter † Fleckenkamp (Erbe Holthem wurde vom Kloster angekauft)¹; † Tüttinghof, † Schulze Dünninghaus² und † lüttke Dünninghaus (diese 3 Erben sind 1303 angekauft); † Heitman nebst seinem Kötter † Wesinkhagen (Erbe Hedhues wurde 1276 angekauft)³; † Overgahr (das Erbe zum Overgore mit 2 Kotten wurde 1338 angekauft), † Feldman (ist wohl der angekaufte „Hof zu Geistlen“)⁴, † Schulte Holthusen (1292 angekauft)⁵, † Austerman nebst seinem Kötter † Brüggeman (das Erbe soll mansus in Edelwick geheissen haben), † Oinkhaus (soll vordem der andere Hof zu Edelwick geheissen haben; es war 1318 geschenkt, also nicht das in der Urkunde über die Stiftung Marienfelds genannte Öinkhus; 1450 wurde ein Vertrag des Klosters mit Schulze Öinkhaus wegen Ländereien, Hude u. s. w. geschlossen), † Mense unterm Berge (das Erbe soll vordem Hof zu Stoveren geheissen haben; es wurde 1334 dem Kloster geschenkt; zugehörige Kötter sind Picker und Hundehegge), † Deitinghof mit dem zugehörigen Kotten † Hubick oder Hupick (einst soll der Hof mansus to Gestlen genannt sein; er war 1275 angekauft⁶; eine Klosterurkunde von 1268⁷ betraf die Deitinghofs-Zehnten oder Zehnten in Ulethe und Gestlen),

1) im J. 1272; Wilm. U.-B. Nro. 917 u. 958. — 2) nebst dem zugehörigen neuen Kötter Hogemeyer. — 3) vom Burggrafen Heinr. v. Stromberg; a. O. Nro. 1011. — 4) 1271 angekauft; a. O. Nro. 881. — 5) a. O. Nro. 1457; Wilmans kann nicht bestimmen, ob Holthusen in Bschr. Holtman oder in Bschr. Holte bezeichnet ist. — 6) a. O. Nro. 968, — 7) a. O. Nro. 807.

† Rüschenbecke oder Sudholz, später Schmerling oder Vogt genannt, (1330 geschenkt), † Göcke oder Paweshof zu Daelen (das Erbe war 1272 verpfändet¹, später mit Westerschulten Erbe getauscht), † Nienaber (soll vor Zeiten Vriehove zu Daelen geheissen haben; diese war 1277 vom Kloster gekauft)², † Olde Peter.

Ahlen,

a) Stadt: Consulatus in Ahlen gibt jährlich 26 Rthlr.

b) Kirchspiel: † Schulze Hösel (ist 1298 angekauft)³, † Kubich (soll einst zu Exten oder Esten geheissen haben; ist 1329 angekauft); Kötter Steltig, früher Stelwick; † Untied, früher Alberingloh, und † Schulze Oldendorf (sind beide 1357 angekauft); Schulze Geisthövel (Freckenhorst eigen; die Abgabe von der Geisthove war 1335 angekauft), † Schulze Eickel (sonst Rothem genannt; eine Urkunde darüber v. 1297 war im Archiv⁴; 1359 wollte der alte Dom Anspruch darauf erheben), † Avenhövel im alten Kirchspiel (1357 gekauft), † Lücke zu Borbehne (1481 angekauft), Zeller Friedhof im neuen Kirchspiel (Notbeck eigenhörig). Von der Schup- oder Schupmans-Hove und von Bornefeld sowie einem Stücke auf dem Daelwege zahlt Bürgermeister Rheine zu Ahlen je eine Kornpacht; die Marienfeldsche Ostenhove westlich von Ahlen ist 1761 für 100 Rthlr. an Anton Sudhof verpachtet; die Westenhove hat Ahlendorf zu Seppenhagen für 100 Rthlr. gepachtet; Kamman-Hove ist an Steiner zu Ahlen für 40 Rthlr. verpachtet.

Vellern: † Grothues nebst seinen Köttern: † Perkemeyer u. † Wefer, † grosse Westhof mit seinem Kötter † Bucker, † lüttke Westthof mit seinem Kötter † Flake (sind alle 3 durch Kauf erworben)⁵; Frye (ist 1722 von Wwe. Estinghausen angekauft und verpachtet, anfangs für 29 Rthlr.); † Kötter Vogt auf Reppelohs (Ksp. Enniger) Grunde, und † Kötter Krämer auf Mittrups (Ksp. Ennigerloh) Grunde.

1) Wilm. U.-B. Nro. 923; Wilmans kann den Hof nicht nachweisen; Daelhem bestimmt er als Bsch. Dalmer. — 2) a. O. Nro. 1014; Wilmans bemerkt: Nienaber — nicht mehr zu konstatieren. — 3) a. O. Nro. 1628; der Hof hiess curtis Horsele. — 4) a. O. Nro. 1568 u. 1631. — 5) a. O. Nro. 1646; vgl. Nro. 913 u. 917. Wilmans kann Erbe Grotthaus Ksp. Vellern nicht nachweisen.

Vorhelm: Junker Tork zu Asbeck und Vorhelm hat laut alten Registern vordem eine Geldabgabe gezahlt.

Hoetmar: Venovers Erbe (ist samt den Kotten 1724 dem Kloster für ca. 2000 Rthlr. von den Geschwistern Heumans verkauft und brachte 1727 jährlich 31 Rthlr. Pacht ein; die Fischerei in der Müsenbecke zwischen den 2 Brücken steht Venover zu); Kötter Brügge.

Telgte: Schwinhorst; laut alten Registern muss auch Gödeke zur Mühlen aus 4 Kotten und 1 Kamp, ebenso grosse Boeckhorn eine Geldabgabe zahlen.

Stadt **Münster:** Das Kloster hat ehemals unweit des Domhofs einen Hof gehabt, diesen aber unter Bischof Ernst abgestanden; derselbe macht nun einen Teil des damals gebauten Jesuiten-Kollegiums aus¹. Folgende hat das Kloster auch einen anderen Hof bei der Minoriten-Kirche sehr lange besessen, welcher verpachtet war, wo jedoch der Abt, die Geistlichen und sonstigen Bediensteten des Klosters, wenn sie nach Münster kamen, einkehrten; zuletzt hatte Hofkammerrat Baeck denselben in Pacht; dann wurde er verkauft und Abt Stephan erwarb käuflich 1785 einen anderen Hof gegenüber dem Gasthofe von Peter Nölken; dieser brachte 40 Rthlr. Pacht ein, wurde aber, da die jährlichen Erneuerungskosten zu hoch waren, 1796 vom Abte Peter Hatzfeld für 3400 Rthlr. wieder verkauft.

Stadt **Osnabrück:** Das Kloster besitzt 49 Nummern Kämpfe, Wiesen und Ländereien bei der Stadt, welche verpachtet sind; es erhält vom Magistrat der alten Stadt vor der neuen Wahl 9 Osnabrücker Schill. und ebensoviel aus Viereggen Hause und 6 Schill. aus Lengerken Kamp. 1317 schenkten Holt gen. Redinc und seine Frau Wendela dem Kloster ihr steinernes Haus in Osnabrück mit Zubehör; dieses Haus, der sogen. Marienfelder Hof, und das kleine Nebenhaus dienten seitdem dem Abte und den Klosterleuten zum Absteigequartier; der Heuermann hielt zu diesem Zwecke ein oder anderes Zimmer offen; die Zehrung wurde demselben billig vergütet. Unter Abt Florentius wurde der ganz verfallene Hof in seinem Vor-

1) Näheres s. bei Wilm. U.-B. Nro. 1685.

derteile mit hohen Kosten erneuert, blieb aber im übrigen baufällig und wurde daher schliesslich unter gewissem Vorbehalt an Honderlage, Küster an der St. Johannis-Kirche, verkauft. Zeitweilig gehörten dem Kloster auch ein Haus auf der grossen Strasse und eins hinter der Johannis-Kirche; dieselben wurden aber, man weiss nicht wann, wieder veräussert.

Laer Amt Iburg: Hoyer, Hölkenbrink, Höpeker.

Neuenkirchen Amt Grönenberg: Kampmann oder Cahman.

Langenberg im Osnabrückischen Amt Reckenberg; Bsch. Seelhorst: † grosse und † kleine Hellweg (beide Erben sind bei oder gleich nach der Stiftung von Bernh. v. der Lippe dem Kloster zugelegt¹; 1310 wurden Ländereien derselben ausgetauscht), † Osthof², Pilkman (ist „quedam domus in Pelechem“ in der Stiftungsurkunde), Allerbecke (1303 bestätigen Graf Konr. v. Rietberg, dessen Frau dies Erbe an Marienfeld geschenkt hatte, und seine Kinder diese Schenkung)³, Hollenbecke, Suerman zu Langenberg (5 Ggr. Rente für 100 Ggr. waren von den Gebrüdern v. Varensett aus Suderhofs Erbe verkauft, was der Graf v. Rietberg als Lehnsherr bewilligt hatte); Lohman; † Austerman oder Eustrup mit seinem Kötter † Stinnehöfer (den Hof hat die Familie v. Kersenbrok zu Brinke einige Jahrhunderte als Lehen vom Kloster besessen, bis nach dem Tode des Dompropstes v. Kersenbrok, des letzten Sprossen der Familie, das Lehen vom Kloster eingezogen wurde). Eustrup muss dem Kloster einen jungen Hund auffüttern und, wenn man beim Schnadezug bei ihm einkehrt, Essen und Trinken hergeben.

St. Veit bei Wiedenbrück: † Gevekenhorst (wurde als Givetenhorst bei der ersten Stiftung dem Kloster geschenkt⁴; Bischof Konr. v. Osnabrück überliess dem Kloster den Zehnten

1) In der Stiftungsurk. sind 2 domus in Selehorst erwähnt; Erhard, Cod. dipl. Nro. 451; vgl. a. O. Nro. 569. Hof Hellweg war 1280 noch ungeteilt; Wilm. U.-B. Nro. 1116. — 2) 1198 schon im Besitze des Klosters; Erh. a. O. Nro. 569; vgl. Wilm. a. O. Nro. 289, 613 u. 1610. — 3) Vgl. Erh. a. O. Nro. 496 u. 569. — 4) Erh. a. O. Nro. 496.

über 4 Häuser, worunter dieses und Hemsels Erbe)¹, † Rodinkloh (kam 1244 vom Stift Herdecke an den Bischof Engelbert zu Osnabrück, 1249 durch gerichtlichen Verkauf an Marienfeld)², † Hütig.

Wiedenbrück,

a) Stadt: Die 35 Nummern umfassenden dortigen Ländereien des Klosters sind im 14., 15. und 16. Jahrh. teils durch Schenkung, teils durch Ankauf an das Kloster gekommen; von denselben wird eine Kornpacht entrichtet und bei neuer Verpachtung ein Weinkauf erlegt.

b) Kirchspiel: † Meyer zu Schletbrügge (der Hof wurde vom Edelvogt Widekind v. Rheda dem Kloster geschenkt³; eine Urkunde des Bischofs Konrad v. Osnabrück befreite den Hof von der Zehnten-Abgabe; die Hofsprache wird jährlich im Sommer am 2. Montag nach Johannis, im Herbste am 3. Montag nach Michaelis gehalten); † Meyer in der Bschr. Speckart (das Erbe wurde 1189 vom Edelvogt Widekind bei der Stiftung des Klosters geschenkt)⁴; Heithörster, Westmölller u. Otto Masing in Bschr. Kattenstrot; in Bschr. Avenwede: Velhaus (Graf Otto v. Rietberg schenkte 1313 Velthaus Erbe), † Joh. u. † Steffen Osterhues, Brand und Zellman.

Rheda; in Emsbauer: † Hemsel, † Embsman (= domus in Emese) und † Kalthof (gehören zur 1. Stiftung)⁵; † Sandman, † Buxel⁶, † kleine Winkelman (die Stätte ist mit Roxel Ksp. Herzfeld 1260 angekauft)⁷.

Güterschloh; in Sunderbauer: † Meyer zu Güterschlo (der Hof ist von Bischof Engelbert und dem Kapitel zu Osnabrück 1241 gegen die Äcker im Stipfeld⁸ und 20 Mk. vom Kloster eingetauscht)⁹, Ibrügger (mansus Dribrugge wurde angekauft)¹⁰, Grubbenhof; in Bschr. Blankenhagen: Meyer Raesfeld (ist 1275 vom Pastor zu Stromberg für 50 Mk. gekauft)¹¹, Bellichart

1) 1271; Wilm. U.-B. Nro. 905. — 2) a. O. Nro. 511. — 3) Erh., Cod. dipl. Nro. 496. — 4) a. O.; vgl. Wilm. U.-B. Nro. 328. — 5) a. O., aber nur 1 u. 3 sind da genannt; sie heissen da Helmincsile u. Caldenhof. — 6) a. O.; es heisst dort Bukkeslo. — 7) s. oben unter Herzfeld. — 8) Scipvelt bei Wilmans. — 9) Wilm. U.-B. Nro. 393. — 10) 1276; a. O. Nro. 1003. Wilmans weiss den „mansus Dribrugge nicht mehr zu konstatieren“. — 11) a. O. Nro. 978.

oder Beinker, Meyer zu Langert oder Langenhard, Harrich auf der Lutter, † Oster- und † Wester-Sötebier (diese beiden Kötter hat v. Wendt zum Krassenstein 1669 dem Kloster gegen einen hinter dem Wendtschen Garten zu Bielefeld belegenen Garten überlassen), Schüren- oder Suren-Höfer, Beckerstien; in Bsch. Nordhorn: † Klesman (1268 angekauft)¹, † Lohman, West-Herdeman, Wöstman, Tegelman, Wixfort, Herm. Berhorn (gibt von der Reckling- oder Mönnick-hoven); in Bsch. Pavenstedde: † Teckentrup (gehört zur 1. Stiftung)², † Stroetman, † Salichman, † Osterman, † Reilman oder Regelsman und † Sesbrügger.

Herzebrok; in Dorfbauer: † Meyer zu Herlage (gehört zur 1. Stiftung)³; in Bsch. Pixel: † Meyer zu Heerde (1296 kaufte Marienfeld den Hof mit allem Zubehör und Fischereien wie auch grossen und kleinen Zehnten über das Erbe Henninchus^a für 75 Mk. von dem Ägidii-Kloster zu Münster)⁴, † Kintrup (nebst 3 Kotten und anderen Gütern 1303 von der Wwe. Jordans v. Ringlevole erworben), † Rottmann, † lüttke Berhorn oder Klaus Jaspers (scheint, wie grosse Berhorn, bei der 1. Stiftung 1189 ans Kloster gekommen zu sein; Marienfeld verglich sich schon 1224 mit Kloster Herzebrok wegen 7 Scheffel Roggen aus dem Erbe Berhorn)⁵, Brökelkamp oder Brökelman (hat 3 Kotten unter, welche mit Kintrups Erbe angekauft sind; es zahlte der Kotten Winands und Vathavers 2 Schill. an Brökelman), Kötter Everd zum Raude; in Bsch. Querhorn: Genägel, † Wollbracht oder Wallburg; in Bsch. Bredeik: Betentrup (der jedoch das Kapital jetzt abgelegt hat und nicht mehr zahlt), Chur, Genegel.

Clarholz: † Habrok (ist 1285 angekauft, wobei der Bischof dem Kloster die advocatia geschenkt hat)⁶, † Rode

a) *Hdschr.* Hemmehus.

1) Wilm. U.-B. Nro. 821; es war aber nur ein Kotten in Clesphem; einen mansus in Clesphem erhielt das Kloster schon 1185; Erh., Cod. dipl. Nro. 451. — 2) Tekkinthorp da; Erh. a. O. Nro. 496. — 3) Herloge a. a. O. — 4) Wilm. U.-B. Nro. 1543. — 5) a. O. Nro. 206; vgl. Nro. 78. — 6) a. O. Nro. 1303; der Hof zählte zur alten Bauerschaftsabteilung Odelinchusen, daher seine Bezeichnung als mansus Odelinchusen.

(ist mit Kintrup 1303 angekauft), † Henninghus (gehörte zur 1. Stiftung) ¹, † Düpjohan, Merschman (laut gerichtlichen Kaufbriefs von 1284 überliess Arnold gen. Credere für 60 Mk. dem Kloster die beiden Erben gr. und kl. Odelinkhusen ^a, d. i. jetzt Düpjohan ² und Mersman, mit allem Zubehör) ³, Windau in Bsch. Heerde (ist 1388 von Heinr. v. dem Wolde dem Kloster geschenkt), Döpman (1308 gekauft), Stroetman.

Stadt **Rheda**. Bei Rheda besitzt das Kloster als Eigentum verschiedene Grundstücke: Saatländereien, Kämpfe und Wiesengrund; die Ländereien, etwa 30 und einige Müdden Einsaat, sind seit langer Zeit verpachtet ⁴.

Die Grafen zu Tecklenburg-Rheda besaßen lange über Marienfeld und die 2 anderen Klöster ⁵ die Edelvogtei, was zu langjährigem Streite mit ihnen führte. Bei Stiftung des Klosters Marienfeld wurde es diesem freigestellt, ob es sich einen Schirmherrn, der, falls er dem Kloster beschwerlich falle, wieder abgesetzt werden könne, wählen wollte oder nicht; es wählte den benachbarten Herrn v. Rheda, welcher als Edelvogt nun Dienste von den ihm untergebenen Erben seiner Herrschaft Rheda und des Nachbaramts Reckenberg genoss, nämlich Rind-, Herbst- und Mai-Geld u. dergl. Solchergestalt wurden 1498 die Gebrüder Nikolaus und Otto Grafen zu Tecklenburg und Herren zu Rheda zu Edelvögten von den 3 Klöstern erwählt. Ottos Sohn Graf Konrad begann, obgleich noch nicht als Edelvogt anerkannt, die Klöster mit ungewöhnlichen Forderungen, Schatzungen und Diensten zur Zeit, wo er aus seinem Schlosse Rheda eine Festung machte, mit Knechtegeld, Hundegeld, Wachten u. s. w. zu beschweren; er errichtete Zuschläge zur Schmälerung der Hude und Weide, zog die Leute vor sein neu angestelltes Halsgericht, widersetzte sich der geistlichen

^a) *Hdschr. unrichtig* Ordlinkhausen.

1) In der Urk. bei Erh., Cod. dipl. Nro. 496 findet sich Helichus. Marienfeld, welches 1256 einen Hof Henninghaus in Wiedenbrück besass, erhielt 1298 einen mansulus Henninhaus; Wilm. U.-B. Nro. 593 u. 1609.

— 2) Döpman nach Wilmans. — 3) Wilm. U.-B. Nro. 1259. — 4) Vgl a. O. Nro. 166. — 5) Clarholz u. Herzebrok.

Gerichtsbarkeit u. s. w. Marienfeld klagte, wie die beiden anderen Klöster, später bei Kaiser Karl V., und 1564 erfolgte ein Urteil des Kammergerichts gegen den Grafen. Die damalige Gräfin Anna bequeme sich dem Urteil, verglich sich mit Clarholz und wollte sich auch mit Marienfeld gütlich einigen, aber ihre Vorschläge waren nicht annehmbar, und die Sache blieb viele Jahre ruhen, während die Edelvogtei nach dem Ableben des Grafen Otto eingezogen wurde. Wiederum wurde dann 1610 Graf Adolf auf seinen Wunsch, jedoch nur für seine Person, unter der Bedingung zum Edelvogte erwählt, dass er aus den Meierhöfen zu Schletbrügge, Spechtshart, Raesfeld, Bellinchard und Frankenfeld nichts zu fordern haben, sondern solche dem Abte verbleiben sollten; ebenso wurde 1639 Graf Mauritz gewählt und genoss die Edelvogtei-Einkünfte ausser von den gedachten Meierhöfen. Da dieser aber 1668 wegen vorgenommener Neuerungen und verschiedener Beschwerden beim Kammergericht verklagt werden musste, zogen die 3 Klöster nach seinem Tode die Edelvogtei ein. Trotzdem masste sich sein Nachfolger die Edelvogtei-Gefälle an, was auf Beschwerde zu einem Mandat des Kammergerichts gegen ihn führte; bis 1696 liefen die Versuche, zu einem gütlichen Vergleiche zu kommen. Marienfeld behauptete, dass nicht alles, was zur Edelvogtei gehörte, zurückgegeben sei; unter Vergleichung der beiderseitigen Register wurde darüber bis 1712 verhandelt. Die Edelvogtei blieb eingezogen, und ihre Gefälle hob der Abt. Dem Grafen bleibt die Landeshoheit, jedoch darf er für sich keine Neuerungen unternehmen und Landesschatzungen ausschlagen, sondern die 3 Stände oder Klöster, unter welchen der Prälat zu Marienfeld der erste ist, müssen solche bewilligen.

Grafschaft **Rietberg**: † Schulze Frankenfeld¹, Meyer Frankenfeld (ein Reckenbergischer Eigenhöriger), Nachbauer Utenhorst.

Stift Paderborn:

auf'm Stuckenbrok: † Meyer zu Bockel.

1) 1289 erworben; Wilm. U.-B. Nro. 1381 u. 1447.

Grafschaft Ravensberg:

a) Iselhorst: † Lohmann im Dorf oder in Bsch. Hollen (ist vollständig eigen), † Wellersdiek (ist dem Kloster persönlich und mit seinem Erbe eigen und gibt bei Sterbfällen des Mannes ein Pferd, das sogen. Sterbepferd, wenn die Frau stirbt, eine Kuh u. s. w.; die Kinder verrichten den Zwangsdienst in natura und müssen freigekauft werden; beim Hofe ist ein Fischteich des Klosters, der sogen. Wellersdiek, welchen der Kolon zu beaufsichtigen hat); † Wesselman, † Heyfurt, † Joansman, † Kleikamp und † Nordwald, ein halbspänniger Hof, der völlig beerbeilt wird, (sind alle, wie Wellersdiek, mit Gut und Blut dem Kloster eigen); Bollweg; Pastor zu Iselhorst.

b) Steinhagen: † Kötter Beckman, † Rüschaup.

c) Jöllenneck bei Schildesche. Hier besitzt das Kloster über 5 Maltersaat Ländereien, von denen eine Haferpacht geliefert wird; dieselben sollen zu dem schon im 14. Jahrh. wüsten Erbe Niehus gehört haben.

d) Werther: † Haselhorst, † Uffman (ist mit Gut und Blut dem Kloster eigen), † Speckman.

e) Dörenberg: Urentrup¹ (ein grosser freiadelliger Hof, welcher seit langen Jahren einem der Marienfelder Klosterherren in Verwaltung gegeben ist, welcher die bestimmten Abgaben davon gibt. Den Hof kaufte das Kloster 1206 von Albert v. Rockinghausen für 27 Mk. unter Zustimmung des Lehnsherrn, Grafen Godfrid v. Arnsberg²; das Zehntrecht ist ausgekauft oder nachgelassen und die Schatzfreiheit dem Hofe 1659 vom Kurfürsten Friedrich Wilhelm bestätigt); † Esdar; die Kötter † Mönlichmüller und † Böckenkamp; † Rottmann und † Diekman (die 2 sind mit Gut und Blut eigen), † Geventrup oder Gentrup (ist dem Kloster eigen, nicht dem Hause Palsterkamp, wie dieses beansprucht).

f) Versmold Bsch. Peckeloh: † Schulze Surlage oder Peckeloh, † Zeller Wildman³ (sind beide vollschuldig eigen); † Bramert und † Pieper (sind leibeigen); † Böckman.

1) So schreibt auch Wilmans; richtig Vrentrup; vgl. Cod. trad. Westf. IV. Register s. v. — 2) Wilm. U.-B. Nro. 41. — 3) = domus Wilthen, 1298 angekauft; Wilm. U.-B. Nro. 1604.

Grafschaft Lippe:

a) Lippstadt. Das Haus des Klosters in der Stadt ist, da es baufällig war, auf Befehl des Abtes Ferdinand abgebrochen und die wüste Stelle desselben verkauft. Zu heben hat das Kloster dort noch einige canones und Kornpächte von Ländereien, deren das Kloster 27 Morgen dort besitzt.

b) Lemgo. Der dortige Einwohner oder domesticus gibt aus den Lemgoer Pertinenzen jährlich 8 Malter Korn an Pacht.

c) Salzuflen. Aus dieser Stadt hat Marienfeld beträchtliche Einkünfte an Salz.

d) Lage Bsch. Waddenhusen: † Meyer oder Klostermeyer¹; Bsch. Ehlenbrok: Averman, Schomaker, Wöstfeld, † Meyer-Herm, † Meinert; Bsch. Oderdissen oder Ohrsen (Äersen)²: Sunderman, Kemper, Joanning, Meyer; Bsch. Wisentrup: Ebeler, Waterman.

e) Ksp. Stapelage: † Meyer zu Stapelage³ (auf dem Meierhofe wird die Hofsprache gewöhnlich gehalten: auf alten Montag die Antonii-Sprache, auf alten Michael die Jakobi-Sprache); Bsch. Hiddentrup oder Hintrup⁴: Brinkman und Friederich; Bsch. Horst⁵: † Hillebrand, † Joanning oder Hanning, † Mellies, † Schulze zu Horst und † Austman (die 3 letzten sind auch zehntpflichtig); Bsch. Billinghausen⁶: † Avermeyer, † Niedermeyer, † Reitmeyer oder villicus in Reitlage⁷, Düchtig, † Stöppeler, † Lessmeyer und † Hilker (die 2 letzten sind dem Kloster auch zehntpflichtig), † Heywinkel.

f) Amt Örlinghausen Bsch. Wellentrup⁷: Rickenhof, Grimmert, † Beine; Bsch. Kachtenhausen⁸: Erfink, † Brinkmann (ist auch zehntpflichtig).

Herzogtum Westfalen:

a) zu Overhagen bei Lippstadt: † Schulte Pöhling (ist leibeigen).

b) Stadt Werl. Aus zahlreichen Ländereien bei Werl bezieht das Kloster Kornpacht. Es besass früher auch einen

1) Vgl. Wilm. U.-B. Nro. 365. — 2) Vgl. a. O. Nro. 279. — 3) 1221 erworben; a. O. Nro. 162 f. — 4) S. a. O. Nro. 1747. — 5) Vgl. a. O. Nro. 697. — 6) Vgl. a. O. Nro. 244, 256, 279, 329. — 7) Vgl. a. O. Nro. 365. — 8) Vgl. a. O. Nro. 141, 279 u. 1698.

Hof in der Stadt. Die Stadt Werl zahlt dem Kloster $14\frac{1}{2}$ Courant-Gulden zu je 10 Schill., facit 2 Rthlr. 37 Stüber.

Grafschaft Mark:

1) Soester Börde (zeitweilig waren diese Güter Herrn v. Crane zu Matena, dem das Kloster 2050 Rthlr. schuldete, versetzt): † Gerwin zu Opmünde, † Schulze zu Einecke, Lüman zu Einecke und Rötger zu Mellingsen (letztere 2 Höfe werden verpachtet). Von 12 Morgen, teils Land, teils Wiese, bei dem Dorfe Borgeln^a gibt Herr v. Rademacher die Pacht, von 9 Morgen Rottland Wulf zu Meckingsen, von etwa 13 Morgen Saatland bei Meckinghausen gibt ebenso Jüngling zu Meckingsen eine Kornpacht, ebenso von Saatland dort Dröllner zu Meckingsen; ferner geben eine Kornabgabe Deiman oder Deimers zu Ostönne (30 Müdde) und Steman, später Mall, dann Broleman (17 Müdde 32 Becher).

2) Hamm. Die Grundstücke bei Hamm hatte zuletzt der Regierungsrat Moetfeld lange Jahre für 14 Rthlr. gepachtet; unter Abt Johann Rulle wollte er dieselben nicht abgeben, so dass es zu einem Rechtsstreit kam, in welchem das Kloster seine Pertinenzien nachweisen sollte, aber nicht konnte; infolge jener Sachlage sind die Ländereien damals verkauft und das Kaufgeld ist anderswo angelegt.

Zehnten

1) zu Harsewinkel. Es gibt verschiedene Urkunden darüber, z. B. über den Zehnten in Mattenheim (nun Überemser Bschr.), in Bschr. Rhede, Remse, zu Mellage u. a.; die Bauerschaften haben aber Namen und Einteilung geändert und aus den früheren Höfen sind durch Teilung neue zehntpflichtige Höfe entstanden. Jetzt wird der Zehnte erhoben a) in der Überemser Bschr. von Brüggeman, Lackamp, Linneman, Vogt, Willenbrink, Alterbaum, Vollbracht, Stövesand, Kuseman, Ost- und West-Mattelman; b) in Bschr. Rhede von Rinklake, Brokman, Buekman, Eckelbusch, Beckman, Meyer zu Rhede. Den Blutzehnten geben: Reckel, Brüggeman, Niehaus, Stroitman (Clarholzer Eigenhörige), Wittebrink, Voigt, Lindeman, La-

^a) Hdschr. Börgern.

ckamp, Brüggeman, Lehme, Redeker, Heidvogt, West- und Ost-Mattelman, Küseman, Stroitbaum, Stovesand, Alterbaum, Everd Vagedes, Rinklake, Brokman, Buckman, Eckelbusch, Beckman, Meyer zu Rhede. Der Zehnte unter a. heisst der Brüggemans-, der unter b. der Brokmans-Zehnte, weil auf den Höfen dieser beiden Bauern Zehntscheunen stehen, in welche die Zehntgarben eingefahren werden; der Zehnte in Bsch. Heerde Ksp. Clarholz wird in Brüggemans Scheune mit- eingefahren. Der Zehnte aus Bsch. Remse wird gleich zum Kloster gefahren; denselben geben Jolk, Fischlake, Westmeyer, Wibbelt, Michael, Lücke aus dem von Fischlake angekauften Lande, ferner Schulze Hündig, der nach Clarholz gehörig ist.

2) zu Freckenhorst von Untrup, Heidewinkel, Sauer- man, Wiedeman, Rowekamp, Bethman, Honhörster¹, Schap- rügge, Kalthof, Mersman, Kötter Recker, von gewissen Lände- reien der Äbtissin, Schulze Hanhof, Bertold Fressman gen. Völker im Dorfe, Bern. Eselgrim oder Nipper (jetzt Temme), Veldman ebenda, Kottedrees auf'm Felde, Flintrups Erbe, S. Stentrup, Frie, Simon, Halbuer u. s. w. Den Blutzehnten geben Ulentorp², Haverman, Wiedeman, Bethman, Erberen- kamp, Krüsekamp, Langenkamp, Stentrup, Hanhof, Frintrup³, Frie, Halfbuer, Flentrup, Mersman. Die Pferde zur Einbrin- gung dieses Zehnten stellen jährlich 5 von folgenden Bauern: Dykman zu Ennigerloh, Straetman zu Vohren, Vögeler zu Beelen, kl. Mattelman Ksp. Harsewinkel, Frielman bei der neuen Mühle, Brüggeman, Wolbracht, Schulze zu Surlage, Meyer zu Schletbrügge, Rösman, Heidman, Osterman und Schulenburg zu Vohren, Schulze zu Overste, Mönnichman zu Freckenhorst, Schulze zum Neuenhause, Sudentrup oder Sud- hof zu Freckenhorst, Schonebeck zu Vohren, Kintrup, Brok- man zu Dackmar; den Wagen gibt der Schulze zum Neuen- haus her.

3) zu Vohren Ksp. Warendorf von Leve, Ruppeler, Joh. Leve, Kuckelman, Bone, Brinkman. Dieser Zehnte wurde

1) in Honhorst, 1260 gekauft; s. Wilm. U.-B. Nro. 668. — 2) in Ulinedorpe, 1260 gekauft; a. O. — 3) Steltinedorpe, Honhof u. Vrielinc- dorpe 1260 genannt; a. O.

mit Schürhofs Erbe angekauft. Den Blutzehnten geben Kuckelman, Brinkman, Bone, Ruppelman, Leve.

4) zu Beelen. Dieser Zehnte ist gegen 1234 von Bernhard v. Lippe dem Kloster verliehen¹. Für diesen Zehnten ver schrieb das Stift Freckenhorst 1439 dem Kloster 5 Malter oder 60 Scheffel Korn Warendorfer Mass Rente, welche in dem Marienfelder Hofe zu Warendorf zwischen Michaelis und Martini abgeliefert werden sollten. Von diesen 5 Maltern hat Vogelsang Bsch. Gröppeln Ksp. Warendorf seit 1636 die 2 Malter Roggen abgeliefert, die 3 Malter Hafer aber das Stift Freckenhorst selbst.

5) zu Beckum. Der sogen. Deitinghofs-Zehnte dort wird gehoben aus den Ländereien von Deitinghof, Nordberg, Stoldig, Veltman, Günnewig und Willbrand.

6) in Sendenhorst von lüttke und grosse Doller, Voss, Wilke uf der Hucht, Mönnich, Hagedorn, Linneman, Kötter Brand, Sommersell, Middelhove, Schmidtkamp, Grieskamp, Baggelman, Wessel, Hartman, Mellinghof, Röper, Rohe, Focke, Joelman, Schotte. Mönnich hilft diesen Zehnten sammeln und einfahren und muss den Zehntsammlern Speise und Trank geben, dagegen behält er Kaff² und Stroh. Den Blutzehnten geben Röper, Schotte, Hagedorn, Mönnich, Wilken, Joelman und Focke; daneben geben lüttke und grosse Doller, Linne man und Hagedorn von der Hove jeder 1 Scbill.

7) in Waderschloh. Diesen sogen. Vornholts-Zehnten zu liefern sind pflichtig: Vornholt, Schenstock, Mockfeld, Rosthövel, Benteler, Mönnich, lüttke Witfeld, Eickel, Röckinghues, Sudohl, Mittentrup u. s. w.

8) in Öldes³ beim Gröning von den Erben Aldendorf, Nagel, Cuhr, Niehus, Hoeckman, Krumme, Grauteguet, Rollie oder Kötter Fangbäumer, Eckhof, Meyenbrok, Tönker, Marisse, Hof zu Öldes, Rehbaum und Hanewinkel. Zur Einholung dieses Zehnten gibt Schulze Gröning alle Jahre ein Pferd her und es spannen dabei wechselweise zu: Keitlink, Meyer zu Güterschlo, Reilsman und Salichman dort, Meyer zu Spexart,

1) Wilm. U.-B. Nro. 314. — 2) d. i. die Hülsen. — 3) Der Zehnte war 1268 gekauft; a. O. Nro. 807.

Erdman zu Ennigerloh, Schulze zu Sünninghausen, Heiman und Holtenberg zu Ölte, Roleff zu Ostenfelde, Wichart zu Ölte, Schulze Weppel. Den Blutzehnten geben Hoekman, Niehues, Groteguet, Oldendorp, Eickhof, Meyenbroek, Rolie.

9) zu Bersen Ksp. Ennigerloh. Derselbe geht über die Ländereien von Austerman, Everman, Dreyer, Tonniker und Stephan Westerman; eben dieselben geben auch den Blutzehnten. Die Zehntscheuer ist verlegt nach dem Hofe von Dreyer, welcher für seine Mühe, für Beköstigung der Einsammler und ihrer Gespanne 2 Malter Hafer Warendorfer Mass sowie Kaff und Stroh erhält. 3 von folgenden Bauern stellen jährlich die Pferde für Einholung des Zehnten: Dreyer und Austerman zu Beesen, Lohaus, Averbekke und Wise zu Ostenfelde, Mittrup, Averbekke und Reppeloh zu Ennigerloh, Kleibolt zu Westkirchen.

10) in Bschr. Heerde Ksp. Clarholz, welcher 1221 samt dem Gute Hinnefeld von den Grafen Otto und Ludwig zu Ravensberg verkauft ist — mit Bewilligung des Bischofs zu Osnabrück, welcher das Gut Orbekke zum Ersatz von jenen erhielt¹; es geben denselben: Niehues, Brüggeman, Hulsewiede, Windau, Gröne, Reckel, Meister Henrich, Mersman, Stroetman. Den Blutzehnten geben Reckel, Brüggeman, Stroetman, Niehues. Dieser Zehnte wird mit dem Harsewinkeler gehoben.

11) bei Herford a) zu Ridderußen. Dieser Zehnte, welchen die Herren v. dem Busche und v. Hoerde mit Bewilligung des Bischofs von Paderborn, von dem der Zehnte lehnrübrig war, 1438 für 1500 oberländische Gulden dem Kloster verkauften, ist seit vielen Jahren nicht selbst gehoben, sondern den zehntpflichtigen Eingesessenen zu Herford auf ihr Ansuchen für 65—80 Thlr. jährlich auf sichere Jahre hin belassen; b) zu Dybrok „und Beckesethen Ksp. Hervorde“, ein Korn- und blutiger Zehnte, ebenfalls lehnrübrig vom Bischofe von Paderborn und mit dessen Bewilligung 1326 für 20 Mk. von Simon Herrn zur Lippe an Marienfeld überlassen; c) zu Brack und Guntenhausen im Ksp. Herford und Ksp. Schildesche,

1) Wilm. U.-B. Nro. 164 f. u. 167.

welchen mit Bewilligung Bernhards, Bischofs von Paderborn, als Lehnsherrn Simon v. der Lippe 1324 samt den blutigen und Noval-Zehnten für 100 Mk. dem Kloster verkaufte.

12. bei Lemgo: a) vor der Stadt, der Zehnte zu Ilstendorf bei Lemgo genannt, welchen 1303 Bernh. v. Brakel und Burghard v. der Asseburg für 80 Mk. reinen Silbers mit Bewilligung des Bischofs Otto von Paderborn dem Kloster verkauften; b) zu Eintrup, welchen Graf Henr. v. Sterneberg 1305 mit Bewilligung desselben Bischofs für 100 Mk. an Marienfeld verkaufte.

13) zu Elmenbrok (Ehlenbrok) Grafschaft Lippe. Dieser Zugzehnte, zu welchem Averman, Schumacher, Woestefeld, Meyer Herman, Meinert u. s. w. mit ihren zehntbaren Kämpfen und Feldländereien gehören, scheint aus dem Elmenbroke, einem zum Meyerhofe zu Stapelage gehörigen öden Grunde, herzurühren. Bischof Otto¹ von Paderborn, zu dessen kirchlichem Sprengel Stapelage gehörte, erlaubte 1237 dem Kloster, gegen jährliche Lieferung von 4 æ Wachs an den Domkürster zu Paderborn diesen öden Grund urbar zu machen und daraus den Zehnten zu nehmen².

14) zu Kachtenhausen Ksp. Örlinghausen. Nachdem der vom Grafen Volkwin v. Schwalenberg mit diesem Zehnten belehnte Konrad v. Dassele und der von diesem unterbelehnte Wilh. v. Schildese zu Gunsten Marienfelds auf den Zehnten verzichtet, schenkte ersterer denselben dem Kloster³. Dieser Zugzehnte geht über die Erben Erflink, Stolting, Brinkman, Billerbecke, Beckman, Althof und Langeman; auch alle zum Dorfe gehörigen Saatländereien sind zehntbar; die jetzt nicht mehr vorhandene Zehnscheuer zu Kachtenhausen wurde 1699 ausgebessert.

15) zu Wissentrup Grafschaft Lippe, ein Zug- und Blutzehnter, der zeitweilig an die Zehntpflichtigen verpachtet war. $\frac{1}{4}$ desselben steht den Besitzern des adeligen Hauses Milse zu; den $\frac{3}{4}$ -Anteil des Klosters hat dieses 1458 für 300 schwere oberländische Goldgulden mit Bewilligung des Bischofs

1) richtig Bernhard IV. — 2) Wilm. U.-B. Nro. 344. — 3) a. O. Nro. 217.

von Paderborn von den Gebrüdern und Gevettern v. Westphalen gekauft.

16) in Horst, Hiddentrup und Billingsen, ein Korn-(Zug-) und Blutzehnter, welcher entweder ausgehoben oder den Zehntpflichtigen auf ihr Ansuchen zu einer je nach Stand der Früchte wechselnden Summe verpachtet wird; der Zehnte umfasst Schulze zu Horst, Mellies, Hildebrand, Joanning, Gersen, Wehke, Brinks, Brokman, Austman, Hunike, Wieman, Bening oder Beine zu Hiddentrup, Brinkman dort, Reitmeyer zu Billingsen, Stöppeler, Barkhof u. a.

17) zu Lippentrup Grafschaft Lippe. Derselbe ging über 2 Erben in Steinhorst. Der darüber zwischen Marienfeld und dem Stift Kappel entstandene Streit ist so beigelegt, dass statt des Zehnten vom Propste zu Kappel zunächst 5 Scheffel Roggen und 5 Scheffel Gerste, jetzt seit langer Zeit schon 2 Goldgulden an Kloster Marienfeld entrichtet werden.

18) zu Brachmen im Stift Paderborn¹. Derselbe beträgt 4 Malter 5 Scheffel² jährlich oder, der Scheffel zu 1 Schreckenberger berechnet, 6 Rthlr. 12 Gr.

Es folgt dann das **Verzeichnis der ausgeliehenen Kapitalien des Klosters**, von denen der Abt die Zinsen jährlich zu empfangen hatte; darunter sind verzeichnet an Darlehen, welche das Hochstift Münster im 7jährigen Kriege vom Kloster Marienfeld erhalten, um die ausgeschriebenen Kontributionen und Lieferungen decken zu können, rund 21 931 Rthlr., von denen 17 212 Rthlr. noch nicht zurückgezahlt waren, ferner 2100 Rthlr. Darlehen, welche die Herrlichkeit Rheda aufgenommen hatte, und zahlreiche zumal seitens der dem Kloster pflichtigen Bauern zu Harsewinkel, Greffen, Warendorf u. s. w. vom Kloster entliehene Kapitalien.

1) Vgl. Wilm. U.-B. Nro. 1128 ff. — 2) Kornart ist nicht angegeben.

VII.

Kloster Liesborn.

117

1871

Kloster Liesborn, als dessen Stifter die Sage Karl den Grossen selbst nennt, wurde um 815 als Frauenkloster gestiftet; 4 Höfe, welche damals der Laie Bozo schenkte, Lyseborn, Hollenhorst, Herinktorpe und Hasekenbrügge, bildeten die Unterlage des Klosterbesitzes. 1131 bezogen Benediktiner-Mönche die Klosterräume, nachdem Bischof Egbert von Mimi-gardrevord die Nonnen wegen übler Aufführung beseitigt hatte. Bischof Werner von Münster schenkte dann 1136 dem Kloster Zehnten zu Dullen und Beldinhausen, 1138 die Lehengüter Alberts v. Wormen, den Hof in Worme im Jülicher Lande, dessen Besitzungen zu Lorstorp, Gimersheim und Grien bei Remagen lagen, und 1144 einen Zehnten zu Warentorpe. Bis 1165 hatten die Mönche zudem einen Wald von Friedr. v. Gordincsele und einen Zehnten von Sifrid v. Sünninghausen erworben und von Heinr. v. Dülmen einen Zehnten zu Suderlage und Holnhorst (für 2 Höfe) eingetauscht; 1170 erhielten sie das Eigentum eines Hauses zu Gronhorst, 1173 kauften sie den Zehnten des kölnner Hofes zu Nordwalde bei Soest; der Hüninkhof wird 1175 als dem Kloster zuständig bezeichnet; ein Haus zu Sendenhorst schenkte damals Godfr. v. Perreclio; 1177 erhielten die Mönche ein Haus zu Ostwich und Geld-zehnten von den Höfen Hedfeld und Brunctorpe; 1186 besaßen sie eine Hove zu Elenhusen; 1189 erhielten sie von Bischof Hermann v. Münster einen Zehnten in Lippborg und Liesborn sowie eine Hove zu Rassenhövel. Soweit die Entwicklung des Besitzes bis 1200¹. Weitere Erwerbungen folgten. Bischof Otto I. von Münster, ein besonderer Gönner Liesborns, schenkte dem Kloster 1207 einen Zehnten in Duleberge, 1210 Zehnten in Lutterbeke, 1212 das Gut Ulingthorpe, 1217 ein Drittel

1) nach Erhards Reg. u. Cod. dipl.

der Opfergaben zu Diestedde; Hermann v. der Lippe schenkte ihm 1221 den Hof in Spork, Bischof Dietrich III. von Münster 1223 einen Zehnten zu Aleke und Gutinge, Bischof Ludwig von Münster einen Hof zu Waltorpe, Bischof Ludolf 1241 einen Zehnten in Waltorpe und Rikelintorpe; Bischof Otto II. von Münster überträgt ihm 1247 einen Zehnten von 6 Höfen (Muddinkhove, Gelinktorp, Hadikenuvele und 3 Höfen in Culinktorpe). 1248 erwirbt das Kloster durch Kauf Güter in Holnhorst, 1251 einen Zehnten in Gronhorst Kirchspiel Wadersloh; 1263 überträgt Bischof Gerhard von Münster ihm Zehnten in Linzel und Rassenhövel; derselbe gibt 1264 dem Kloster die Liesborner Pfarreinkünfte. 1265 erfolgt dagegen der Verkauf eines Hofes in Bovinchtorpe seitens des Klosters; 1268 ist die Verpfändung eines Zehnten des Klosters verzeichnet und eine Anleihe zur Einlösung desselben. Der Besitz der Abtei wurde bis zum Ende des 13. Jahrh. nicht mehr erweitert; nur 1298 u. 1299 ist je eine Schenkung verzeichnet¹.

Mit dem Kloster war ein Spital verbunden. Die Zahl der ordentlichen Präbenden im Kloster Liesborn wurde 1298 auf 22, die der Knabenpräbenden auf 6 zu höchst festgesetzt¹.

Das älteste Heberegister des Klosters, welches uns erhalten ist, entstammt dem 14. Jahrhundert. Es ist auf 6 in Quart gefalteten Pergament-Folios, also auf 12 Quartblättern von je 22,5 cm Länge und 16 cm Breite in der grossen eckigen Mönchsschrift des 14. Jahrhunderts eingetragen. In den feinen, kaum sichtbaren Linien, welche den allerseits 2 cm breiten freien Rand und den Raum der einzelnen Schriftreihen abgrenzen, sind auf jeder Seite 21 Zeilen Schrift mit brauner Dinte eingetragen. Die grösseren, gezierteren Initialen der Hauptabschnitte sowie die Anfangsbuchstaben der kleinen Absätze sind mit Rotmalerei bezeichnet. Auf der ersten und letzten Seite ist, da die Handschrift eines Umschlages entbehrte, die Schrift durch Nässe fast verwischt; je das erste Drittel der Schriftzüge auf jenen Seiten ist aber von späterer Hand nachgezogen und so wiederhergestellt; das Übrige ist

1) Wilmans, Westf. Urk.-Buch.

auf der ersten Seite nur teilweise, auf der letzten jedoch durch Vergleichung mit Fol. 11^b und 12^a vollständig entziffert. Die Handschrift bewahrt das Staatsarchiv Münster unter Mscr. VII. 1304 B. Das bisher ungedruckte Register ist an erster Stelle unten mitgeteilt.

Zahlreiche Rechnungs- und Wirtschafts-Bücher des Klosters Liesborn aus den folgenden Jahrhunderten (v. 1490 an) befinden sich im Staatsarchiv zu Münster unter den Akten des Regierungsbezirks Münster, so unter Nro. 364 ein Verzeichnis der Einnahmen, von 1490 bis 1522 laufend, unter Nro. 367 ein kleiner Schmalfolio-Band von 95 Blättern: *Redditus monasterii Leisbornensis anno Domini 1589 et 1590*, welcher auch Ausgabe-Vermerke aus jenen Jahren enthält, unter Nro. 386 bis 389 Einnahme-Verzeichnisse aus den Jahren 1695 bis 1700, unter Nro. 403^b ein in Schweinsleder gebundenes Lagerbuch in Folio aus dem Jahre 1705. Im Eingange dieses Lagerbuches heisst es: *Quoniam a saeculo et ultra confusa fuerunt huius monasterii registra, ut, quis eiusdem status, D. abbas pro tempore scire non posset, praesens registrum ad usum solius domini abbatis iussu domini Gregorii abbatis conscriptum est anno 1705.* Man begann also in Liesborn erst spät nach der Jammerzeit des 30jährigen Krieges zu einer genau geordneten und überwachten Verwaltung zurückzukehren. Es folgten, nachdem Abt Gregor 1705 die Windmühle zu Wadersloh angekauft hatte, von 1713 an zumal unter demselben Abte, sodann 1732 bis 1748 unter dessen Nachfolger Heinrich mehrfache Güterankäufe und Verbesserungen des Klosterbesitzes, wie in dem genannten Lagerbuche näher angegeben ist. Auch wurde unter Abt Gregor ein grosses neues Lagerbuch in 2 Bänden angelegt, von denen der erste (A) 1717, der zweite (B) 1727 vollendet wurde; die Fortsetzung bildete ein 1737 beendeter Doppelband (C u. D), welcher die notariellen Einzelakten über den Besitz enthält. All diese Liesborner Register und Bücher sind im Staatsarchiv zu Münster (Akten des Reg.-Bezirks Münster) aufgehoben samt einem 1821 vom Grafen v. Reisach im Auftrage der Regierung aufgenommenen Repertorium derselben. Aus diesem reichen Material

ist im folgenden unter Nro. 2 das Verzeichnis der Einkünfte des Klosters Liesborn v. J. 1589 unter steter Vergleichung mit dem Lagerbuche von 1705 mitgeteilt, um die Gestaltung der Einkünfte des Klosters zu Ende des 16. und zu Beginn des 18. Jahrhunderts vorzuführen. Im Anhange sind dann die weiteren Gütererwerbungen sowie die Verbesserungen des Besitzes von 1713 bis 1796 aus dem Lagerbuche von 1705 auszüglich mitgeteilt.

Neuere Akten über die Einkünfte der Benediktiner-Abtei Liesborn birgt das Archiv der königlichen Regierung in Münster; es finden sich da:

- 1) Akten, betreffend die Aufhebung und das Vermögen des Klosters, aus dem Jahre 1803, 2 Bde.;
- 2) die Aufnahme des Vermögens sowie des Schuldenbestandes v. J. 1803, je 1 Bd.;
- 3) die Akten der Aufhebungs-Kommission, enthaltend Nachforschungen über Vermögen und Einkünfte der Abtei ¹.

1) Die Bibliothek der Abtei ist 1805 aufgenommen; auch die Akten darüber enthält das Regierungs-Archiv.

1. Ältestes Heberegister (14. Jahrhundert).

(Staatsarchiv Münster VII. 1304 B.)

Abkürzungen s. S. 59.

Pensiones curie et mansorum in **Holenhorst**: Fol. 1^a.
Ipsa curia dabit 3 molt ordeï et 4 molt av. Lippensis mesure.
Holthusen 16 modeos sil., 14 modeos ordeï et 2 molt
av. Lippensis men^a[sure et et 4 scepel pisarum
albarum et tot trit.];
[Vorwerë .. modeos sil., 12 modeos ordeï, 10 modeos
av. mesure Lippensis et tot pisarum];
[Woltrope ... molt sil. et dimidium molt ordeï];
[Stentorpe octavum et dimidium modeum sil. et 7 mo-
deos ordeï];
[Stentorpe 9 modeos sil. et 9 modeos ordeï];
[Stentorpe 13 modeos sil. et 7 modeos ordeï];
[Sterthof .. modeos av. et 2 modeos ordeï];
[Lembeke 15 modeos av. de Grove];
[Bardesser 2 modeos av. et .. scepel trit.];
Berchlere 2 modeos sil. et 1 sc. trit.;
Colinctorpe 3 modeos ordeï et tot av.; Fol. 1^b.
Cappele 13 modeos sil., dimidium molt ordeï et tot av.;
Bornevelde 9 modeos ordeï et 2 modeos sil.;
Bennevelde 1 modeum av., 2 modeos sil. et tot ordeï;
Vechteler 3 modeos sil. et tot ordeï et tot av.;
Witvelde dimidium molt av. et 1 sc. sil.;

^a) Von hier bis Berchlere sind 14 Linien Schrift verwischt; aus den Schriftspuren ist im folg. das Meiste durch Vermutung ergänzt.

Gelinctorpe 18 modeos av. et 2 modeos trit. et 1 molt av. Widenbrügensis mesure;

Gundrincsel 9 modeos av., dimidium [modeum^a] ordeï et 1 modeum trit.;

Struchtorpe 2 molt av. et 2 modeos trit.;

Wedrincsel dimidium molt ordeï et tot av. et 1 modeum trit.;

Lippinctorpe 1 molt av. et 3 modeos pisarum;

Fol. 2^a. Hoddinchusen dimidium molt av. et 1 sc. trit.;

„1 sc.“

Gronhorst dimidium molt ordeï et tot av.

Pensiones curie et mansorum in **Herinctorpe**:

Ipsa curia dabit 3 molt sil., 3 molt ordeï, 2 molt pisarum albarum et dimidium molt sil. ad hospitale et 2 molt av. et 4¹/₂ modeos trit. Lippensis mesure;

Herinctorpe Cappelman 3 modeos ordeï, 2 modeos sil.; item Herinctorpe de Quade 1 molt av., dimidium molt ordeï, 3 modeos sil.;

Aleken 18 modeos av., 4 modeos ordeï et 3 modeos sil.;

Aleken dimidium molt ordeï et tot av. et 3 sc. sil.;

Aleken 9 modeos av. et 1 molt ordeï et 1 modeum sil.;

Elinchusen dimidium molt av., 1 sc. trit.;

Bekeseten 9 modeos av.;

Hervelde 1 molt av. et 1 modeum sil.;

Holenhorst 9 modeos ordeï et 3 modeos sil.;

Fol. 2^b. Rassenhovel 1 molt av. et 3 modeos ordeï et 3 sc. sil.;

Rassenhovel 1 molt av. et 3 modeos ordeï et 1 mode-

um sil.;

Beldinchusen 9 modeos av. et 1 modeum trit.;

Bovinctorpe 1 molt av.;

Bovinctorpe dimidium molt av.;

Beldinchusen 18 modeos av., ¹/₂ molt trit. et tot ordeï;

Reskenlo 7 modeos sil.;

Wekinctorpe 9 modeos ordeï et tot av. et 2 modeos sil.;

Lembeke Hillenhus 15 modeos haveren et 1 modeum

trit.;

^a) durch Rasur entfernt.

Lembeke Tendershus $\frac{1}{2}$ molt av. et 3 modeos ordeï et
1 modeum trit.;

Langhenstrot $\frac{1}{2}$ molt^a et 1 sc. trit.;

Dullen Meinvretschenus 9 modeos av., 3 modeos ordeï
et 1 modeum trit.;

Olenborch 18 modeos av. et 1 modeum trit.;

Scachtorpe 15 modeos av. et 1 modeum trit.;

Oynchusen 27 modeos av. et 1 modeum trit.;

Fol. 3^a.

Husen 21 modeos av. et $1\frac{1}{2}$ modeum sil. et 1 mode-
um trit.;

Hoynctorpe 9 modeos av. et 1 sc. sil.;

Hoynctorpe $\frac{1}{2}$ molt av. et 3 modeos ordeï et 1 mo-
deum sil.;

Scachtorpe 1 molt av. et 1 modeum trit.;

Everinctorpe $\frac{1}{2}$ molt ordeï et tot av. et 1 modeum trit.;

Heyde $\frac{1}{2}$ molt sil. et 3 modeos ordeï et $\frac{1}{2}$ modeum
trit.;

Mackenbroke $\frac{1}{2}$ molt ordeï^b et tot av. et 3
sc. trit.;

Gunnewic 1 molt av. et 9 modeos ordeï et 1 modeum
trit.

Pensiones curie et mansorum in **Hasekebrügge**:
Ipsa curia dabit 9 modeos ordeï, 4 modeos trit. Lippensis
measure et 18 sol.;

Honhus $\frac{1}{2}$ molt av. et 3 modeos ordeï;

Essele $\frac{1}{2}$ molt ordeï;

Langhenhovele $\frac{1}{2}$ molt ordeï et 3 modeos av.;

Dale 1 molt av.;

Fol. 3^b.

Dullen 13 modeos av.;

Elinchusen 9 modeos av. et 3 modeos ordeï;

Gündrincsel $\frac{1}{2}$ molt ord. et tot av.;

Zelhorst 3 modeos sil. et $\frac{1}{2}$ molt ordeï;

Bentler 4 modeos sil. et 9 modeos ordeï;

Vechtler 3 modeos sil. et 9 modeos av.;

Geist $\frac{1}{2}$ molt sil. et $\frac{1}{2}$ molt av. et 3 modeos ordeï;

^a) leerer Raum. — ^b) leerer Raum, Rasur ($\frac{2}{5}$ Zeile).

Wicborgh 3 modeos ordeï et $\frac{1}{2}$ molt av.;
 Lembeke 3 modeos ordeï et 3 modeos av.;
 Efle 15 modeos av.;
 Osthertvelde 4 modeos ordeï et 1 scepel;
 Bekesetten $\frac{1}{2}$ molt av.;
 Struchtorpe $\frac{1}{2}$ molt av.;
 Ketelinhusen 3 modeos av. et 1 sc. trit.;
 Colinctorpe $\frac{1}{2}$ molt ordeï et 10 molt av.;
 Wilmerinc 17 modeos av., 9 modeos ordeï et 3 modeos trit.

Pensiones curie et mansorum in **Lesbern**: Ipsa curia dabit tertium manipulum;

- Fol. 4a. Osthusen 5 modeos et $\frac{1}{2}$ molt ordeï;
 Osthusen 3 modeos sil., $\frac{1}{2}$ molt ordeï et tot av.;
 Havekehorst 15 modeos av., 3 modeos ordeï et 1 modeum trit.;
 item Havekehorst 3 modeos ordeï, 9 modeos av. et 1 modeum trit.;
 item Havekehorst 15 modeos av., 1 modeum trit.;
 Vrilinghusen 3 modeos ordeï, 9 modeos av., 1 modeum trit.;
 Lembeke $\frac{1}{2}$ molt ordeï et 1 molt av. et 1 modeum trit.;
 Lembeke 3 modeos ordeï, $\frac{1}{2}$ molt av. et 1 modeum trit.;
 Lembeke $\frac{1}{2}$ molt ordeï et 1 molt av. et 1 modeum trit.;
 Lembeke $\frac{1}{2}$ molt ordeï et 9 modeos av.;
 Lembeke 11 modeos ordeï, 3 modeos av. et 1 modeum trit.;
 Sporke 15 modeos av., 9 modeos ordeï, 3 sc. sil., 3 modeos trit.;
 Sporke alias Lüttekenhovele $6\frac{1}{2}$ modeos ordeï, 3 modeos av. et 1 modeum trit.;
 Wardeslo $9\frac{1}{2}$ modeos ordeï, 3 modeos av., 1 modeum trit.;
 Wardeslo 9 modeos av.;
- Fol. 4b. Wardeslo Conrad Brincke 8 modeos ordeï et 4 modeos av.;
 Wardeslo 9 modeos ordeï;

Odinctorpe 3 modeos ordeï, $\frac{1}{2}$ molt av. et 1 modeum trit.;
 Holthus 9 modeos sil.;
 Makenberge $\frac{1}{2}$ molt ordeï, 1 molt av. et 1 modeum trit.;
 Makenberge $\frac{1}{2}$ molt ordeï, 1 molt av. et 1 modeum trit.;
 Holie $\frac{1}{2}$ molt ordeï et 1 modeum trit.;
 Westerwich 1 molt ordeï et 1 modeum trit.;
 alden Distede 15 modeos av. et 3 modeos av. pro villico
 in Hasekebrügge;
 Cleike 3 modeos ordeï, 3 modeos av. et 1 modeum trit.;
 Hesseler $\frac{1}{2}$ molt av., $3\frac{1}{2}$ modeos ordeï et 1 modeum trit.;
 Hesseler 15 modeos ordeï et 1 modeum trit.;
 Alrebeke 9 modeos ordeï, $\frac{1}{2}$ molt av. et 1 modeum trit.;
 Elinchusen 1 molt av., 3 sc. ordeï;
 Jokinctorpe 9 modeos ordeï et 1 modeum trit.;
 Langhenstrot 20 modeos av.

Libere curie et domus empte et procurate a
 predecessoribus et fidelibus nostris cenobii in ^{Fol. 5a.}
 Lesbern: _{„in“}

curia in Waltorpe 2 molt sil., 2 molt ordeï et 2 mo-
 deos av. Lippensis mesure;

curia in Nortwolde 9 molt mesure Susaciensis;
 molendinum in Gottinghen 13 molt av. veteris mesure;
 item de manso attinenti molendino predicto 15 modeos
 sil., 15 modeos ordeï et 1 molt av. Lippensis mesure et 6
 sol. et 24 pullos et 4 aucas^a;

curia in Walewic prope Bechem 9 molt trit. Bec-
 hamensis mesure, hospitali nostro 7 modeos sil., 23 mo-
 deos ordeï;

nova domus in Gottinghen 2 molt sil., 2 molt ordeï et
 1 molt av.;

domus Hesseling 15 modeos sil., 15 modeos ordeï et 1
 molt av.;

domus in Hagen iuxta Hovestat 2 molt sil., 2
 molt ordeï et 1 molt av. Susaciensis mesure;

^a) aucas *Hdschr.*

- domus in Ostwic 2 molt sil., 2 molt ordeï et 2 molt av.;
 domus Plumpen in Reclinctorpe 18 modeos sil., 18
 modeos ordeï;
- Fol. 5^b. domus tor Eek 2 molt sil., 2 molt ordeï et 1 molt av.;
 domus Symonis in Herinctorpe 18 modeos sil. et
 tot ordeï;
- domus in Ulinctorpe 1 molt sil., tot ordeï et tot av.;
 domus Hinrikinc in Rassenhovel 7 modeos sil., tot
 ordeï et tot av. Sosaciensis mesure;
- domus dicta dat Grotehus 15 modeos sil. et tot ordeï,
 1 molt av. et 4 sol.; detur et 1 plaustrum feni et unum
 lignorum;
- domus in Hamerbeke 1 molt ordeï, $\frac{1}{2}$ molt av. et
 4 sol.;
- Evinchusen 2 molt sil. Susaciensis mesure et 1 marcam;
 domus in Sunnichusen 6 modeos sil. et tot ordeï
 et 1 molt av. et 3 modeos trit. et 3 modeos pisarum;
- domus dimidia in Vrilinghusen 9 modeos ordeï, 6
 modeos av. veteris mesure Susaciensis;
- Fol. 6^a. domus in Gedinctorpe 1 molt sil. et 1 molt ordeï;
 „ordeï“ domus in Overesch^a 9 modeos sil., 3 modeos ordeï
 et tot av.;
- domus in Brekinchsel 6 modeos ordeï et 1 molt av.;
- domus parva in Reclinctorpe 8 modeos ordeï et 6
 modeos av.;
- domus des Brunes 1 molt sil., 1 molt ordeï, 1 molt av.
 et 2 modeos trit.;
- domus dicta dat Bolhus 6 modeos sil., 6 modeos ordeï,
 6 modeos av.;
- domus dicta Pothof tom Velthus 9 modeos sil., 9 mo-
 deos ordeï et 6 modeos av.;
- domus in Wedrinchsel 6 modeos trit., 8 modeos ordeï,
 25 modeos av. Lippensis mesure;
- maior domus in Gronhorst 1 molt sil., 2 molt ordeï
 et 2 molt av.;

^a) Darüber steht v. anderer Hd. Schenstoick.

domus in Ludenbern in parrochia Widenbrugge
6 modeos ordeï, 6 modeos av. Widenbrugensis mensure;

domus Sudermans in Edelinctorpe in parrochia
Langhenberge 1 molt ordeï, 3 modeos av. Widenbrug.
mensure;

domus in Batenhorst dicta dat Suthus 1 molt ordeï, Fol. 6^b.
3 modeos av. Widenbrug. mensure;

curia in Gordinesel 8 modeos ordeï et 1 sc. trit. uno
anno, altero vero $\frac{1}{2}$ sc. pisarum albarum de agris, que spec-
tant ad decimam in Gronhorst;

domus dicta Wessekinc in parrochia Hersebroke
4 sol. pro pensione;

domus dicta dat Velthus iacens in parrochia Höt-
man, et dimidia pars pertinet nobis;

domus parva in Uphusen 7 modeos ordeï, 6 den. et
6 pullos;

domus in Wicborch 5 sol. pro pensione.

Triticum decimale^a in Sporke et in Lem-
beke:

domus Hermanni des Wisen 3 modeos;

domus Wernheri Wilmarinch 1 modeum trit.;

in Lembeke domus Wichmanni ibidem 1 mudde;

domus Wernheri Brunherdinc ibidem 1 mudde;

domus Hermanni des Groven 3 verdel trit.;

domus Hillen ibidem 3 verdel trit.;

domus Renkampes 1 mudde;

domus Hinrici ibidem 1 mudde;

domus des Resen in Winkelhorst 1 sc.

Fol. 7^a.

Curia in **Holenhorst** 11 aucas.

Hii sunt redditus denariorum:

Holthusen 6 sol. et 12 pullos;

Vorweric 5 sol. et 3 den. et 2 aucas et 4 pullos et
100 ova;

Waltorp 5 sol. 5 den. et 1 pullum;

^a) decimalem *Hdschr.*

- Stentorpe Altmekere 2 sol. et 1 pullum;
 Stentorpe 16^a den., 1 pullum;
 Stentorpe 16^a den., 1 pullum;
 Sterthof 9 den.;
 Lembeke de Grove 2 sol. et 1 pullum et 9 den. to
 tentlose;
 Bardesser 2 sol. et 1 pullum;
 Bardesser 2 sol. et 1 pullum;
 Colinctorpe alias Bermann 18^b den.;
 Henke Cappelle 4 sol.;
 Bornevelde 3 sol. et 1 pullum;
 Bornevelde Epman 29 den. et 1 pullum;
 Vecht(l)er 18^{1/2} den.;
 Witvelde 2 sol. et 1 pullum;
 Fol. 7^b. Tellinctorpe 2 sol. et 1 pullum;
 Gundrincsel 4 sol. cum uno obolo et 2 pullos;
 Struchtorpe;
 Wedrincsel 2 sol. et 1 pullum;
 domus Kynen in Gronhorst dabit pro pensione 11 sol.;
 Heddinchusen;
 Gronhorst 29 den. et 1 pullum;
 curia in Herinctorpe 4 sol. et 11 aucas;
 Herinctorpe 17 den. et 1 pullum;
 Herinctorpe 17 den. et 1 pullum;
 Aleken Hül in dem Zode 4 sol. 5 den. et 1 pullum;
 Aleken 17 den. et 1 pullum;
 Aleken Rokinchus 18 den.;
 Aleken des Goten gut 18 den.;
 Aleken dat Westerhus 4 den.;
 Aleken Cordeshus 4 den.;
 Aleken 17 den. et 1 pullum;
 Ellinchusen der Vogedeschen hus 25 den. et 1 pullum;
 Bekesetten Cordeshus 20 den. et 1 pullum;
 Fol. 8^a. Hervelde 17^c den. et 1 pullum;

a) 17 spätere Korr. — b) 10 ursprünglich, 8 v. anderer Hd. über
 der Zeile zugesetzt. — c) Korr. aus 16.

Hollenhorst 21 den., 30 ova et 1 pullum;
 Hollenhorst 21 den., 30 ova et 1 pullum;
 Rassenhovel 25 den. et 1 pullum;
 Rassenhovel 25 den. et 1 pullum;
 Beldinchusen 4 sol. et 1 pullum;
 Beldinchusen 20 den. et 1 pullum;
 Bovinctorpe Gretenhus 4 sol. 5 den. et 1 pullum;
 Bovinctorpe 17 den. et 1 pullum;
 Reskenlo 24^a den. et 1 pullum;
 Wekintorpe 5 sol. 5 den. et 2 pullos;
 Lembeke Hillenhus 20 den. et 1 pullum;
 Lembeke des Tenders hus 20 den. et 1 pullum;
 Langhenstrot 20 den. et 1 pullum;
 Dullen Meienvredes hus 20 den. et 1 pullum;
 Ulenborg 20 den. et 1 pullum;

Scachtorpe 20 den. et 1 pullum;
 Oynchusen 20 den. et 1 pullum;
 Husen 25 den. et 1 pullum;
 Hoyntorpe 20 den. et 1 pullum;
 Scachtorpe 20 den. et 1 pullum;
 Everinctorpe 20 den. et 1 pullum;
 Heyde 5 den., 4 sol. et 1 pullum;
 Makenbrok 20 den. et 1 pullum;
 Günnewich 20 den. et 1 pullum.

Fol. 8^b.

Curia in **Hasekebrügge** 18 sol.;
 Honhus 18 den. cum uno obolo et 1 pullum;
 Essele 17 $\frac{1}{2}$ den. et 1 pullum;
 Langhenhovele 17 $\frac{1}{2}$ den. et 1 pullum;
 Dale 18 (den.) cum obolo et 1 pullum;
 Dullen 18 den. cum obolo et 1 pullum;
 Elinchusen Engelbertes hus 18 den. cum obolo et
 1 pullum;
 Selhorst 18 den. cum obolo et 1 pullum;
 Kenteler 18 den. cum obolo et 1 pullum;

^a) *Korr. aus* 20.

- Gest 18 den. cum obolo et 1 pullum;
 Wichborgh 18 den. cum obolo et 1 pullum;
 Lembeke Requens hus 17 $\frac{1}{2}$ den. et 1 pullum;
 Effe 18 den. cum obolo et 1 pullum;
 Osthertvelde 18 den. cum obolo et 1 pullum;
 Fol. 9a. ibidem domus Balken 4 den.;
 Bekesetten des Pipers hus 18 den. cum obolo et 1
 pullum;
 Structorpe 18 den. cum obolo et 1 pullum;
 Ketelinchusen 18 den. cum obolo et 1 pullum;
 Colinctorpe 18 den. cum obolo et 1 pullum.

Curia in **Lesbern.**

- Osthusen 5 sol. minus 4 denariis;
 Osthusen 5 sol. minus 4 denariis;
 Havechorst 4 sol. minus 4 denariis;
 Havechorst 4 sol. minus 4 denariis;
 Havechorst 4 sol. minus 4 denariis;
 Vrilinghusen 4 sol. minus 4 denariis;
 Lembeke Renkamp 4 sol. minus 4 denariis;
 Lembeke Werneke Brun 5 sol. cum 5 denariis, 6 denariis
 tentlose;
 Lembeke des Grütters hove 4 sol. minus 4 denariis;
 Lembeke Wilmerinc 7 sol. minus 4 denariis;
 Lembeke;
 Sporke des Wisen hus 7 sol. minus 4 denariis et 1
 pullum;
 Fol. 9b. Sporke 4 sol. minus 4 denariis et 1 pullum;
 Wardeslo 4 sol. minus 4 denariis et 1 pullum;
 Wardeslo 4 sol. minus 4 denariis et 1 pullum;
 Wardeslo 4 sol. minus 4 denariis et 1 pullum;
 Wardeslo Conrad Brinke 12 den., 6 pullos et 2 aucas;
 Odinctorp 4 sol. minus 4 denariis et 1 pullum;
 Holthus 6 den., 20 pullos;
 Makenberge 4 sol. minus 4 denariis et 1 pullum;
 Makenberge 4 sol. minus 4 denariis et 1 pullum;
 Roke 4 sol. minus 4 denariis et 1 pullum;
 Westerwich 4 sol. minus 4 denariis et 1 pullum;

alden Distede 4 sol. minus 4 denariis et 1 pullum;
 Cleike 4 sol. minus 4 denariis et 1 pullum;
 Hesseler 4 sol. minus 4 denariis et 1 pullum;
 Hesseler alias Hegebusch 4 sol. minus 4 denariis et
 1 pullum;
 Alrebeke 4 sol. minus 4 denariis et 1 pullum;
 Elinchusen des Roden hus 4 sol. minus 4 denariis
 et 1 pullum;
 Jokinctorpe in parrochia^a 4 sol. minus 4 Fol. 10^a.
 denariis et 1 pullum; „4 sol.“
 Langenstrot 4 sol. minus 4 denariis et 1 pullum.

Libere domus:

curia in Waltorpe 5 sol.;
 curia in Nartwolde 12 den.;
 molendinum in Gotinghen;
 mansus attinens molendino predicto 6 sol., 24 pullos,
 4 aucas^b;
 curia in Walewich;
 nova domus in Gotinghen 6 den.;
 domus Hesselinc 16 den., 4 pullos et 2 aucas^b;
 domus to Hagen;
 domus in Ostwich 5 sol. cum 4 denariis;
 domus Plumpen 18 den.;
 domus tor Eek 12 den., 4 pullos et 2 aucas^b;
 domus Symonis in Herinctorpe^c 7 sol. cum 4 denariis;
 domus in Ulinctorpe 4 sol. duobus denariis minus;
 domus Hinrikine in Rassenhovel 18 den.^d;
 domus dat Grothus 4 sol., 1 plaustrum feni et 1 lig-
 norum;
 domus in Hamerbeke 4 sol.;
 curia in Odinctorpe 30 den.; Fol. 10^b.
 Everinchusen 1 marcam;
 ibidem de Slothove 20 den. cum minuta decima;
 domus in Zünninchusen dat Suthus 16 den.;

^a) *Lücke*. — ^b) aucas *Hdschr.* — ^c) *Rdbem. v. andrer Hd.* Gruter.
 — ^d) *v. späterer Hd.*

domus dimidia in Vrilinghusen;
 dat Lindinchus to Elinchusen $\frac{1}{2}$ marcam;
 des Grütters hus to Lembeke, quod pertinet Mervelde,
 3 sol.;
 altera^a domus ibidem, quod pertinet Mervelde, 12 den.
 cum minuta decima;
 domus in Gedinctorpe;
 domus Overesch 16 den.;
 domus Brickinsel;
 domus parva in Rekelinctorpe 22 den.;
 domus des Brunen^b 4^c sol.;
 domus dicta dat Bolhus 8 den.;
 domus ton Pothof;
 domus in Wedrinsel;
 domus maior in Gronhorst;
 domus in Ludebern;
 domus Sudermans in Edelinctorpe;
 domus in Batenhorst dicta dat Suderhus;
 Fol. 11^a. curia in Gordinsel;
 domus dicta Wessekinc 4 sol.;
 domus dicta dat Velthus iacens in parrochia Hötman;
 domus in Uphusen sive Hermanni 28 den. dat;
 domus in Wicburgh dicta Johannine 5 sol.;
 molendinum tor Bramschern 5 sol.;
 curia ton Herbroke apud Strombergh 4 sol. dat;
 Nütbecke 4 sol. dat.
 In Zendenhorst 14 sol. Monasteriensis monete.
 Swartemans hove 2 sol.;
 Everhardus Brice 2 sol.;
 de Westermensche 30 den.;
 domus in Geist 6 sol.;
 Herman Vridach 18 den.;
 de Bukeskamp;
 in Ysinctorpe 4 sol. dictus Lüdolfinc.

a) alter *Hdschr.* — b) Brunen *Hdschr.* — c) auf *Rasur v. anderer Hd.*

In Zendenhorst dabunt pensiones dupliciter semper in XII^o anno et, quando pensionarii se variabunt, semper et totidem dupliciter dabunt.

Decima in **Liborgh**, que dicitur Hugonis, 24 sol. minus 6 denariis, 2 molt trit. 1^a sc. minus Bechemensis men- Fol. 11^b.
sure et minuta decima in 10 et 7 areis. „minus B.“

Pecunia dabitur dominica proxima assumptionis beate virginis Marie, triticum sequenti die Remigii.

Wilkinus de Mersche 31 den.;

dictus de Vrige to Polhem 18 den.;

Betekinus de Breminctorpe 12 den.;

de Vrige to Vrolwich 30 den.;

de domo dicta to Yessinctorpe 6 den.;

Johannes Tevenbrinck to Hessinchus 12 den.;

Arnoldus de Sutholte 16 den. et 2 den. de casa;

Johannes de Evinchusen 20 den.;

Hermannus de Langhenhovele 4 den.;

Johannes Trippel 2 den.;

Johannes Kumehavere 2 den.;

Detmar to der Asne 4 den.;

dictus de Bûc de Asne 6 den.;

Johannes de Dykhus 6 den.;

Johannes Akenschoke 2 sol. et 12 sollenpenninge;

Wilkinus dictus Gralandes 6 den.;

de Meseken hove 6 den.;

Fol. 12^a.

Polacker to Everinchusen 2 sol. minus obolo;

scultetus de Everinchusen 2 den.;

des Duren hove 18 den.;

Walterus de Everinchusen 30 den. et 3 obolos;

Johannes dictus Sube 4 den.

Isti sunt, qui dabunt triticum:

Wilkinus de Mersche 2 modeos trit. et minutam decimam de tribus mansis; et pro aucis, porcis, pullis, lino 10 quadrantes, sed de omnibus aliis iumentis dabunt minutam decimam;

^a) *Korr. des Rotmalers* 3.

Hermannus de Vrige to Polhem 3 sc. et minutam
decimam;

Bettekinius de Breminctorpe 1 modeum et minutam
decimam;

Albertus^a to Vrowich 2 $\frac{1}{2}$ mudde et minutam decimam;

Levoldus to Yessinctorpe $\frac{1}{2}$ (mudde) et minutam
decimam;

Johannes Tevenbrinch to Hessinchus 1 mudde;

Arnoldus de Sutholte 31 bicaria et de casa 3 bicaria;

Johannes to Everinchusen 30 bicaria;

Fol. 12^b.

Hermannus de Langhenhovele 6 bicaria;

Johannes Trippel 3 bicaria;

Johannes Kumehavere 3 bicaria;

Detmarus tor Asne 6 bicaria et minutam decimam^b;

Hermannus de Buk de Asne $\frac{1}{2}$ modeum et minutam
decimam;

Johannes de Dikhus $\frac{1}{2}$ modeum et minutam decimam^c;

[Johannes Akenscoke 2 modeos et minutam decimam;

Wilkinus dictus Gralandes $\frac{1}{2}$ modeum et minutam de-
cimam;

de Meseken hove $\frac{1}{2}$ modeum et minutam decimam;

Polacker to Everinchusen $\frac{1}{2}$ modeum et 4 bicaria,
minutam decimam;

scultetus de Everinchusen 5 bicaria;

des Duren hove 2 modeos et minutam decimam;

Walterus de Everinchusen 3 modeos 3 bicariis mi-
nus et minutam decimam;

Johannes dictus Sube 6 bicaria].

^a) Ablertus *Hdschr.* — ^b) minuta decima *Hdschr.* — ^c) Von hier
ab ist die Schrift ganz verblasst u. kaum leserlich.

2. Redditus monasterii Leisbornensis

anno Domini 1589¹.

Abkürzungen: av. = avenae, d. = denari-os (-um), dlr. = daler, g. = gelt, gr. = groschen, k. = kerchoin, m. = mudde, miss. = missaticum, mr. = marc-as (-am), o. = ordeï, p. = pull-os (-um), penn. = pennincgelt, R 1705 u. s. w. = Register (Lagerbuch) vom Jahre 1705 u. s. w., s. = solid-os (-um), sc. = scepel, sil. = siliginis, trit. = tritici.

Parochia Leisborn.

Fol. 1.

Osthusen: Camp 6 m.² sil., 6 m. o., umbt ander jar 3 sc. av., 1 sc. miss., 4 p.³, 1 k., 20 ova, 3 s. 8 d. penn., 3 d. wortg., van dem wyschcampe 5 dlr., 1 porcum; Swaere⁴ 3 m. sil., 6 m. o., 6 m. av., 1 sc. miss., 2 p., 1 k., 20 ova, 3 s. 8 d. penn., 2 mr. voetg., 1 porcum; Hageman 3 m. sil., 9 m. o., 1 sc. miss., — 1 m. o. retinet pro fossura upm Simmercamp —, 4 aucas, 10 p., 1 vastavends hoin, 1 k., 30 ova, 5 s. 9 d. penn., 8 d. wortg.; Joh. Swaer⁵ 7 m. o., umbt anderd jar 3 sc. av., 1 k., 3¹/₂ d. wortg., Joh. Voet⁶ 2 m. o., 6 p., 1 k., 16 d. wortg.; Herm. Balke 3 m. o., 7 p.,^{Fol. 2.} 1 k., 6 d. wortg.; Vysaner⁷ 5¹/₂ m. o., umbt anderd jar 3^{Herm.⁴} sc. av., 4 p., 1 k., 1 dlr. de prato, 6 d. wortg.; Duffe 2 m. av., o., wan mast is, 1 m., 4 p., 1 k., 3¹/₂ d. wortg.; Tonies Claws⁸ 2 m. o., 4 p., 1 k., 6 d. wortg.; Beirhuis⁹ 3 m. o., 4 p., 1 k., 8 d. wortg.; Trine Wevers¹⁰ 1 m. o., 5 p., 1 k.,

1) termino Michaelis add. R 1589. — 2) 1 molt = 12 müdde (modei) = 24 scepel zufolge der hie u. da beigefügten Zusammenzählung der Posten. — 3) R 1705 bezeichnet die pulli überall als Pachthühner. — 4) R 1705 Schware maior. — 5) R 1705 Schware minor. — 6) R 1705 Smitt Ludolf. — 7) R 1705 Vesäner. — 8) R 1705 Claes. — 9) R 1705 Bierhaus. — 10) R 1705 Schulte in der Lappenstrate.

6 d. wortg.; Knuve $2\frac{1}{2}$ m. o., 4 p., 1 k., 8 d. wortg.; Peter Wever 4 p., 1 k., 6 d. wortg.; Buise¹ 4 p., 1 k., 8 d. wortg.; Schrodermerrie² 2 m. o., 1 k.; Flottejohan³ 2 m. o., item, wan mast is, 1 m. o., 1 k.⁴

Fol. 3. Suderlage⁵: Plumpe 10 m. sil., 18 m. o., 3 m. av., 1 sc. miss., 4 p., 1 k., 20 ova, 3 s. 3 d. penn., 6 d. wortg., 1 porcum; Tonies Koke 2 m. sil., 2 m. o., 3 m. av., 4 p., 1 k.; Frydag⁶ 9 m. sil., 6 m. o., 3 m. av., 1 m. miss., 2 p., 3 k., 60 ova, 7 s. 4 d. penn., 1 porcum; Groithuis⁷ 10 m. sil., 10 m. o., 10 m. av., 1 sc. miss., 2 p., 1 k., 20 ova, 4 s. penn., 1 porcum; Woltorp⁸ 3 molt sil., 1 molt av., 15 d. sedelg., 5 s. penn., 1 porcum; Henneke 6 m. sil., 6 m. o., 1 sc. miss., 1 p., 1 k., 20 ova, 7 s. 1 d. penn., 1 porcum;

Fol. 4 Swartenberg 1 sc. miss., 21 d. penn., 1 k.; Holthuis⁹ 9 m. „Holth.“ sil., 1 sc. miss., 20 p., 1 k., 20 ova, 1 porcum; Sydinck¹⁰ 1 sc. miss., 1 k.; Walkenhuis¹¹ 1 sc. miss., 1 k.; Beckman¹² 13 m. sil., 6 m. o., 6 m. av., 1 sc. miss., 1 p., 1 k., 20 ova, 8 s. penn., 13 d. credentenden, 1 porcum; de Suirhoff 15 d. sedelg., 5 s. penn., 1 k.¹³; Oisterhoff 1 sc. miss., 1 k.; Menne $2\frac{1}{2}$ m. sil., $1\frac{1}{2}$ m. o., 1 molt av., 1 sc. miss., 1 p., 1 k., 20 ova, 4 s. 1 d. penn.; Nomeke 15 d. sedelg.¹⁴; Ruische¹⁵ 3 sc. sil., 3 sc. o., 1 k.; curia in Cappel 5 s. 2 d. penn.; Vosmar¹⁶ 2 m. sil., 10 s. penn., 1 k.; Dinckelman 2 mr. penn., 1 k.; Stroitkotter 8 mudde sil., 1 k.¹⁷; Straeter

1) R 1705 Buse. — 2) R 1705 Becker oder Schroerkötter. — 3) R 1705 Flottekötter. — 4) R 1705 add. Niehuser $1\frac{1}{2}$ pfd. wachs, 1 k(irchenhun); Cammerherm u. Heidtkötter — je 1 p(fachthun), 1 k., 2 handtdienste; Stöverkötter 1 k., 1 hautdienst; Ludolf Buse vom garten bei dem Wischholte 2 hüner, 2 dienste; alte Kempse 1 k. — 5) R 1705 Saurlage. — 6) R 1705 Freitag. — 7) R 1705 Groetehaus. — 8) R 1705 schulte Waltrup. — 9) R 1705 Holthaus. — 10) R 1705 Sieding. — 11) R 1705 Wallkenhaus. — 12) R 1705 Beckhoff. — 13) R 1705 statt dieses Postens: Steinhoff 5 s. $10\frac{1}{2}$ d. sadelg. — 14) R 1705 Nohmike 5 s. $10\frac{1}{2}$ d. sadelg.; dieses wirt nicht gefordert, weil zum ziegelofen notiger sand von Nohmikens geholet wirt. — 15) R 1705 Joh. Schulte vom lande auf dem Witeler. — 16) R 1705 Vossman, — dieser kotten stehet zwarn auff Waltrups, die pfächte aber und gewinn kommen nach Leisborn. — 17) R 1705: Stroetkötter, ex quo casetta non potest alere gallinas, spinnet jährlich 2 stück heyden.

2 p.¹, 1 k.; Joh. Nolken 1 Hornsgulden penn., 1 k.; Joh. Marke 1 dlr., 1 k.; Windthuis 15 d. sedelg., 1 k.; Krücken-^{Fol. 5.}
schroder 2 s. penn., 1 k.; Joh. Blinde, Steffen Korte², Erdt-^{„Joh. N.“}
man, Volkenmeyer³, Heitmeyer, Jacob Walkenhuis⁴, Gois-
man, Schemeyer⁵, Kaldewey, Heineman⁴, Fluchter⁴, Baltz
upm bome⁶, Herm. Lange⁴, Becker to Cappel⁴, Joh. Windt-
hus⁴, Knapsteffen⁷, Driftpeter⁸, de Hop⁹, Joh. Fisscher⁴,
Herm. Wendt⁴ — (je) 1 k.¹⁰

Herentorp¹¹: Hollenhorst dat tertium manipulum, 24
p., 60 ova, 1 botter¹², 1 kese, 15 d. sedelg., 7 s. van der
kerckwisch, 2 dlr. pension, 1 porcum pinguem; Herentorp¹¹
5 m. trit., 16 m. sil., 16 m. o., 16 m. av., 11 aucas, 100
ova, 15 d. sedelg., 4 s. penn., 1 porcum; Eickman 2 molt^{Fol. 6.}
sil., 2 molt o., 2 aucas, 4 p., 1 k., 60 ova, 1½ goltgulden^{„Eickm.“}
van der Krolmerschen¹³, 1 porcum; Kemper 16 m. sil., 16
m. o., 16 m. av., 11 aucas, 60 ova, 15 d. sedelg., 1 porcum;
Hinrich to Hollenhorst 3 m. sil., 9 m. o., 1 sc. miss., 1 k.,
30 ova, 5 s. 9 d. penn., 1 porcum¹⁴; Jasper Taleken maior¹⁵
1 sc. miss., 1 k., 5 d. penn.; Jasper Taleken minor 3 m. sil.,
6 m. o., 6 m. av., 1 sc. miss., 3 aucas, 1 p., 1 k., 20 ova,
4 s. penn.¹⁴; Hokenbecker 6 m. sil., 6 m. o., 1 sc. miss.,
1 p., 1 k., 20 ova, 4 s. penn., 1 porcum¹⁶; schulte Taleken
15 d. sedelg., 3 s. penn.¹⁴; Grascamp 1 sc. miss., 1 k.;
Rennevelt 1 sc. miss., 1 k., 5 penn.; Beirman¹⁷ 3 m. sil.,^{Fol. 7.}
^{„Beirm.“}

1) R 1705 om. 2 p. — 2) R 1705 Körte. — 3) R 1705 Volcke-
meyer. — 4) R 1705 om. — 5) R 1705 Scheidemeyer. — 6) R 1705
Baltz in boem. — 7) R 1705 Knapmeyer. — 8) R 1705 Drifftschroder.
— 9) R 1705 Hoppe auff der wallgereie. — 10) R 1705 add. Veltmeyer
1 k., 1 dienst; Baumschluter 2 k., 1 dienst; Nienkemper 1 pfd. wachs,
1 p., 2 dienste; Mertin Kuckuc 1 k.; Kalte Gärttner 1 hun, 1 dienst;
Herman auff der drifft 1 k., 1 dienst; Snitker auff der drifft 1 hun, 1
dienst; Herrfelt, Baumtonies, Haessman, Brüggentonies, Weitekemper,
Geistmeyer, Feillman, Wortmeyer — je 1 hun. — 11) R 1705 Heren-
dorff. — 12) R 1705 meybutter. — 13) R 1705 Krollmans wische. —
14) R 1705 om. diesen Posten. — 15) R 1705 Ahleken maior (Abgabe
ist nicht verzeichnet). — 16) R 1705 om. diesen Posten hier, add. unter
Ksp. Langenberg. — 17) Die zugehörigen Ländereien waren 1589 f. teil-
weise verpachtet.

- 6 m. o., 9 m. av., 1 sc. miss., 1 p., 1 k., 20 ova, 7 s. 1 d. penn., 1 porcum¹; Bromese² 2 m. trit., 1 molt sil., 6 m. o., 1 molt av., 1 sc. miss., 1 p., 1 k., 20 ova, 4 s. penn., 1 porcum; Gruiter 1 molt sil., 6 m. o., 1 sc. miss., 1 p., 1 k., 20 ova, 4 s. penn., 1 porcum; Wenemar 3 m. o., 6 m. av., 1 sc. miss., 1 p., 1 k., 20 ova, 2 s. penn., 1 porcum; Frydag „Frydäg“ 6 m. o., 9 m. av., 1 sc. miss., 1 p., 1 k., 20 ova, 1 porcum; God³ 3 m. o., 9 m. av., 1 sc. miss., 1 p., 1 k., 20 ova, 1 porcum; Kock 3 m. o., 1 molt av., 1 sc. miss., 2 aucas, 6 p., 1 k., 1 vastavends hoin, 20 ova, 2 s. 1 d. penn., 1 porcum; Rencamp 1 sc. miss., 1 k.; Cordt tor Eick 8½ m. o., 1 k., 1 mr. 18 s., 20 s.¹; Holtbecker 3 m. o., umbt anderd jar 2 m. av., 1 k.; Peter⁴ vorm Holte 3 m. o., 1 k.; Joh. ton Uphusen⁵ 1 sc. miss., 3 s. 1½ d. penn., 1 k.; Bistertyes⁶ 3 m. o., 1 k., 6 d. penn., 9 s. de feno, 10 ova; Haver 5½ m. o., 2 aucas, 6 p., 1 k., 10 ova; Tuman 6 m. o., 1 k., „Tuman“ 5 s.; Chorforste⁷ 1 Schreckenberger 3 s., 1 k.; Steinhoff 15 d. sedelg.⁸; Amelunck⁹ 1 sc. miss. — retinet pro piscatura, 1 k.; Stutzenboim¹⁰, Kremertonies¹¹, Tonies Schomecker, Landtgrever, Bomer¹², Staken Hermen¹³, Frederich Kremer¹⁴, de Lodowische¹⁰, Senger Jasper¹⁰, Plasshinrich¹⁰, Hans Kock¹⁵, Bengel dictus¹⁶, Tumans Schroder¹⁰, Joh. Monick¹⁷, Hans Tyes¹⁰, Staljohan¹⁸, Herm. Peick¹⁰, Loestrater, Jasper up der Heide¹⁹, sluter Nolken¹⁰, Holtryne¹⁰, Pipenbreder, Joh. Schryver, Mackenberch, Steffen upm Campe¹⁰, Albert Resze²⁰, Sloitschroder²¹, Mertinsschroder²², Brylman, Herm. Bertolds¹⁰, Twonolken²³, Linnegrete¹⁰ u. Linnenike²⁴ — (je) 1 k.²⁵

1) R 1705 om. diesen Posten. — 2) R 1705 Brömbse. — 3) R 1705 Gott. — 4) R 1705 Jasper. — 5) R 1705 Nuphaus. — 6) R 1705 Biester-Johan. — 7) R 1705 Fürstenkotte. — 8) s. oben S. 336 Anm. 13. — 9) R 1705 Amelunx. — 10) R 1705 om. hier, add. unter Ksp. Vellern. — 11) R 1705 Kremer. — 12) R 1705 Baum Joh. — 13) R 1705 Stakenkötter. — 14) R 1705 Frerich. — 15) R 1705 Koke. — 16) R 1705 Bengelkotte. — 17) R 1705 Münnich. — 18) R 1705 Stallman. — 19) R 1705 Tonies auff der Heyde. — 20) R 1705 Alberts kotte. — 21) R 1705 Schloethaus. — 22) R 1705 Merten. — 23) R 1705 Twoch. — 24) R 1705 Kammer-Ida. — 25) R 1705 add. Holtonies 1 p., 1 k., 2 dienste; Erlekötter 1 k., 1 pfd. wachs, 2 dienste; Spindeler 1 k., pro

Gottingen: Nyehoff 1 molt sil., 1 molt o., 1 molt^{Fol. 10.} av., 1 p., 60 ova, 15 d. sedelg., 6 d. penn., 9 s. de feno, 1 porcum; Mollenhoff¹ 15 m. sil., 15 m. o., 1 molt av., 24 p., 4 aucas, 60 ova, 15 d. sedelg., 1 mr. penn., 1 porcum; Hesselman 15 m. sil., 12 $\frac{1}{2}$ m. o., 1 molt av., 1 sc. miss., 2 aucas, 4 p., 1 k., 20 ova, 2 s. penn., 1 porcum; Heyman 3 sc. trit., 6 m. sil., 3 m. o., 1 sc. miss., 1 k., 20 ova, 7 s. penn., 1 porcum; Gentorp² 8 m. sil., 8 m. o., 8 m. av., 2 p., 60 ova, 7 $\frac{1}{2}$ d. sedelg., 18 d. penn.; Peick 10 m. sil., 10 m. o., 1 sc. miss., 1 k., 20 ova, 7 $\frac{1}{2}$ d. sedelg., 18 d. penn.; Brede 2 m. sil., 2 m. o., 1 sc. miss., 1 k.; Bointorp 6 m. sil., 6 m. o.,^{Fol. 11.} 6 m. av., 1 sc. miss., 3 p., 1 k., 60 ova, 1 porcum³; Swicker^{„Boint.“} 1 molt av., 1 sc. miss., 1 p., 1 k., 20 ova, 7 s. 1 d. penn., 1 porcum; Grone⁴ 6 m. av., 1 sc. miss., 1 p., 1 k., 20 ova, 4 s. 1 d. penn.; Senger 1 sc. miss., 1 k.; Bexten⁵ 15 d. sedelg.; Witterock 6 m. av., 1 sc. miss., 1 p., 1 k., 20 ova, 19 d. penn.; Sollentorp⁶ 1 sc. trit., 1 sc. miss., 15 s. penn., 1 k.; Hacheney 20 s., item 6 s., 1 k.⁷; Suirman⁸ 1 sc. miss., 1 k.; Brorman 1 sc. miss., 1 k.; Eichoff 1 sc. miss., 1 k.; Loumertin⁹ 1 sc. miss., 1 k.; Gerwins kemp¹⁰ 1 sc. miss., 1 k.; Pawel¹¹ to Bexten, Oldehoff, Strate Helmich¹², Berndt^{Fol. 12.}
„Pawel“

Herendorff 3 gänse; Werth 8 m. gersten, 1 sc. miss., 1 p(fachthun), 1 k., 1 pfd. wachs, 10 eyer, 2 dienste, 1 kötterfuhr, 2 pflugdienste, von der wiese u. kempffken 1 rthlr. 18 gr.; Rahm, wever, 3 sch. gersten, 1 p., 1 k., 2 dienste; Diestelkötter 12 gr. gelt, 1 pfachthun, 1 k., 2 dienste; Rövestücker 1 p., 1 k., 1 dienst; Knepper 1 k., 1 dienst; Becklubbber 1 p., 1 k., 2 dienste; Joh. in der Lohestrassen, Leiden Ida, Liesen kotte — je 1 k.; Koken erbe, so wüst u. der kirspelskirchen gehörig, von blutigen zehndtten jährlichs 18 gr.; sölbiges betzahlet Westeman u. hatt dafür landt in hewr.

1) R 1705 Mühlenhoff — ist öde u. wüst. — 2) R 1705 Gentrup. — 3) 1705 war das Erbe Bontrup in 2 Teile geteilt und Peter Bontrup u. Uhlenschroder gaben je die Hälfte der Abgaben, letzterer zudem von dem kleinen Kotten je 3 Scheffel Roggen u. Gerste u. 1 Kirchhuhn nebst 1 Dienst. — 4) R 1705 Gröne. — 5) R 1705 schulte Bexten. — 6) R 1705 Sollentrup. — 7) 1705 gab er nur 1 k. — 8) R 1705 Saurman. — 9) R 1705 Lohemeyer. — 10) R 1705 Gerwiner. — 11) R 1705 Paull. — 12) R 1705 Straetman.

Nolle ¹, Joh. God ², Peter Vielhaver, Lameschomecker ², Liff-
tuchter, Joh. Daem, de Flockesche ³, Jasper tor Westen ⁴,
Jasper vorm Alterhol ², Ulenschroder, Herm. Heyman ⁵, Tonies
Broman ², Boimjohan ⁶, Tonies Brede ², Peter in den Bage ⁷,
de Winter, Tappe, Budde, Potjohan ⁸, Jorgen God, Schomecker ²
— (je) 1 k.; Bodeker ⁹ to Bexten 9 m. av., 1 sc. miss., 1 p.,
1 k., 20 ova, 3 aucas, 4 s. 1 d. penn.¹⁰

Fol. 13. Winckelhorst: schulte Winkel ¹¹ 1 sc. miss., 1 k.,
2¹/₂ s. penn.; Nordthoff 1 sc. miss., 3 sc. credentenden, 1 k.;
Sporek dat tertium manipulum, 24 p., 60 ova, 1 botter, 1
kese, 15 d. sedelg., 5 s. penn., 9 s. ratg., 1 porcum pinguem;
Vorwerk 3 m. trit., 6 m. sil., 6 m. o., 1 molt av., 1 sc.
miss., 2 aucas, 4 p., 1 k., 100 ova, 5 s. 3 d. penn., 1 por-
cum; Resze ¹² 1 sc. trit., 1 sc. miss., 1 k., 9 d. credentenden,
2 s. penn.; Lemeke ¹³ 1 m. trit., 3 m. o., 9 m. av., 1 m.
miss., 4 p., 1 k., 60 ova, 10 s. penn., 1 porcum; Lange 1
m. trit., 15 m. av., 1 sc. miss., 1 p., 1 k., 20 ova, 3 s.
8 d. penn., 1 porcum; Swarte 3 m. o., 1 sc. miss., 4 aucas,
1 p., 1 k., 20 ova, 3 s. 8 d. penn., vam Rencamp — ¹⁴;

Fol. 14. Suirek ¹⁵ 4 m. av., 1 k.; Koke 4 m. av., 1 k.; Grote ¹⁶ ¹/₂
„Suirek“ dlr., 1 k.; Frantz Voget 6 m. av., 1 k., 1 mr.¹⁷; Bister-
jorgen ¹⁸ 1 dlr. 1 k.; ecclesia nostra parochialis 6 current-
gulden¹⁷; eadem van Kokenstede 1 sc. miss., ¹/₂ dlr.¹⁷; Wulff,
Camertonies ¹⁹, Plasjohan ²⁰ — (je) 1 k.²¹

1) R 1705 Nölle. — 2) R 1705 om. — 3) R 1705 Flock. — 4)
R 1705 Westeman 3 m. o., 1 k., 1 kotterfuhr, 2 pflugdienste, zudem
18 gr. wegen Koken erbe (s. oben S. 339 Anm.). — 5) R 1705 Joh.
up der Heyden. — 6) R 1705 Baum Herman. — 7) R 1705 Gerlich u.
Tonies in der Baye — je 1 k. — 8) R 1705 Pottkötter. — 9) Die zu-
gehörigen Ländereien waren 1705 in Teilen verpachtet. — 10) R 1590
add. Tonies tor Westen 3 m. o.; R 1705 add. Wierkör 1 pfd. wachs,
1 p., 1 k., 2 dienste; Reddeker 1 pfd. wachs, 1 p., 1 k., 2 dienste,
traget 2 oder 3 mahl brieffe nacher Werll oder Soest; Ruthman, Nepen-
stede u. Lepper je 1 k., 1 dienst; Böker, Becker, Schipjasper, Macken-
berg, Loeckhaus, Schnieder Jost, Duventesser u. Töcker — je 1 k. —
11) R 1590 Winckelhorst. — 12) R 1705 Reese. — 13) R 1705 Lemike.
— 14) Angabe fehlt. — 15) R 1705 Sorick. — 16) R 1705 Grothe auffm
berge. — 17) R 1705 om. diesen Posten. — 18) R 1705 Biester-Vogt.
— 19) R 1705 Kammerkotter. — 20) R 1705 Plassmann. — 21) R 1705

Warslo.

Provisores ecclesie umbt anderd jar 6 s.; schulte Aden dat tertium manipulum, 24 p., 60 ova, 1 botter, 1 kese, 15 d. penn., 9 s. ratg., 1 porcum pinguem; Norderman¹ 1 m. trit., 6 m. o., 6 m. av., 6 aucas, 1 p., 20 ova, 3 s. 8 d. penn.; Haestman² 1 m. trit., 6 m. o., 4 aucas, 1 p., 20 ova, 3 s. 8 d. penn.; Beirman³ 1 m. trit., 9 m. av., 3 aucas, 1 p., 20 ova, 3 s. 8 d. penn.; Brinchove 6 m. o., 2 aucas, 4 p., 18 d., 1 s.; Vogelsanck 6 m. o., 6 m. av., 6 p.; Potthoff 6 m. sil., 6 m. o., 6 m. av., 4 aucas, 1 p., 20 ova; Ridder 6 m. o., 1 molt av., 1 p., 20 ova, 19 d. penn., 1 porcum; Joh. Eickman 10 m. o., 14 m. av., 1 p., 20 ova, 1 s.; Reyke⁴ 2 m. o., 1 molt av., 3 aucas, 1 p., 20 ova, 20 d. penn.; Heyman⁵ 6 m. av., 1 p., 20 ova, 19 d. penn., 1 porcum; Corff 1 molt av., 1 p., 20 ova, 3 s. 8 d. penn., 1 porcum; Epman 9 m. o., 1 p., 20 ova, 3 s. 8 d. penn., 1 goltgulden, 1 porcum; Wessel 2 m. trit., 1 molt o., 15 m. av., 1 p., 40 ova, 5 s. 9 d. penn., 5 dlr., 1 porcum; Joh. Bornfelt⁶ 2 m. sil., 2 m. o., 1 molt av., 1 p., 20 ova, 5 s. penn., 1 porcum; Stentorp⁷ 7 $\frac{1}{2}$ m. sil., 7 m. o., 1 p., 20 ova, 1 porcum; Marke^{8 9} 7 $\frac{1}{2}$ m. sil., 7 m. o., 1 p., 20 ova, 3 s. 5 d. penn., 1 porcum; Lintler^{10 9} 11 m. sil., 1 p., 20 ova, 3 s. 5 d. penn., 1 porcum; Helmert 7 $\frac{1}{2}$ m. sil., 7 m. o., 1 p., 20 ova, 3 s. 5 d. penn., 1 porcum; Cleickman 3 m. o., 3 m. av., 1 p., 20 ova, 3 s. 8 d. penn., 1 porcum; Boeie 2 m. av., item 2 m., wat men darin seydet; Abell 6 m. o., 6 m. av., 1 p., 20 ova, 4 s. 1 d. penn., 1 porcum; Koke 11 s., item 6 s., 1 p., 20 ova, 1 porcum; Gerdt to Gron-

Fol. 15.
„Beirm.“Fol. 16.
„Wessel“Fol. 17.
„Lintler“Fol. 18.
„Helm.“Fol. 19.
„Gerdt“

add. Kuckuck u. Reimenschnieder je 1 k., 1 dienst; Eyckhegger 1 k.; Melchers kotte u. Ruthman je 1 dienst; Stillenkotte 1 m. av., 1 rthlr. 9 gr., 1 p., 1 k., 4 dienste; Oest, Römer, Lönne, Wever — je 1 k.; Holtzfurst im grossen holtz — vom haus u. hoff 1 rthlr. 9 gr., 2 p., 1 pfd. wachs, spinnt 8 stücke garn, gewinnet alle 6 jahr.

1) R 1705 Naderman. — 2) R 1705 Haessman. — 3) R 1705 Bierman — ist ganz öde u. wüst. — 4) R 1705 Reker. — 5) R 1705 add. in Vallhausen. — 6) R 1705 Bornefelt. — 7) R 1705 Stentrup. — 8) Marcke maior. — 9) Die zugehörigen Ländereien waren 1589 stückweise verpachtet, — 10) R 1705 Linteler maior.

- horst¹ 6 m. sil., 6 m. o., 1 molt av., 1 p., 20 ova, 1 porcum; Bolman 6 m. sil., 6 m. o., 1 p., 20 ova, 2 goltgulden, 10 d. penn., 1 porcum; Weckentorp² 2 m. sil., 9 m. o., 9 m. av., 1 p., 20 ova, 7 s. penn., 3½ mr. vogtg., 2 porcos; Norderman³ 6 m. o., 6 m. sil., 1 p., 20 ova; Distelcamp 1 m. trit., 6 m. o., 4 aucas, 4 p., 20 ova, 3 s. 8 d. penn.; Wordtman 6 dlr. 6 s. penn., 1 p.; Sporekman 3 m. trit., 6 m. o., 9 m. av., 1 p., 40 ova, 6 s. 8 d. penn., 1 porcum; Willenbrinck 1 m. trit., 6 m. o., 9 m. av., 1 p., 20 ova, 6 s. 8 d. penn., 1 porcum; Vusth⁴ 1 m. o., 6 m. av., 1 p., 20 ova, 3 s. 8 d. penn.; Oisterlemeke⁵ 6 m. av., 1 p., 20 ova, 3 s. 10 d. penn., 1 dlr. pro porco; Hamerbeck⁶ 13 m. o., 6 m. av., 1 p., 20 ova, 3 s. 8 d. penn., 1 porcum; Beckman⁷ 6 m. sil., 3 m. o., 6 m. av., 1 p., 20 ova, 18½ d., 3 s., 1 porcum; Westerman 1 m. trit., 6 m. av., 1 p., 20 ova, 3 s. 8 d. penn., 1 porcum; Oisterschulte 8 m. o.; Ulenberch⁸ 1 m. trit., 26 m. av., 1 p., 20 ova, 6 s. 8 d. penn., 1 porcum; idem de decima 3 sc. av.; Sterthoff 1 m. trit., 1 molt av., 1 p., 20 ova, 18 d. penn., 1 porcum; idem de decima 3 sc. sil., 3 sc. o., 2 m. av.; Gellentorp⁹ 1 m. trit., 18 m. av., 1 p., 20 ova, 3 s. 8 d. penn., 1 porcum; Wyrincsel¹⁰ 6 m. trit., 18 m. av., 1 p., 20 ova, 1 porcum; Speckman 3 aucas, 1 p., 20 ova; Gerdinchoff¹⁰ 1 molt av., 6 p., 20 ova, 2 s. 2 d. penn., 1 porcum; Moeckvelt 6 m. av., 1 p., 20 ova, 18½ d., 18 s.; Schenstock 6 m. sil., 1 p., 20 ova, 18 d. penn., 1 porcum; Poppelboem¹¹ 3 m. sil., 6 m. av.; Lomeyer 9 m. sil., 1 p., 20 ova, 3 s. 8 d. penn., 1 porcum; Benteler 9 m. sil., 6 m. av., 1 p., 20 ova, 18½ d. penn., 1 porcum; Sudall¹² 3 goltgulden, 1 p., 20 ova, 1 porcum; casa ibidem 2 p., 2 s.; Jasper Wytfelt¹³ 6 m. av., 1 p.,

1) R 1705 Gronhorst oder meyer Dirck. — 2) R 1705 Weckentrup. — 3) R 1705 Naderman in Weckentrup. — 4) R 1705 Fust. — 5) R 1705 Oesterlemike. — 6) R 1705 Hamelbeck. — 7) R 1590 add. to Geist. — 8) R 1705 Uhlenberg. — 9) R 1705 Jellentrupff. — 10) R 1705 Gerlinghoff. — 11) R 1705 Pöppelbaum in der graffschaft Rettberg. — 12) R 1705 Sudahl. — 13) R 1705 Wiettfelt maior.

20 ova, 1 porcum; Evert Wytfelt¹ 6 m. av., 1 p., 20 ova, 5 s. penn., 1 porcum; Oentorp 6 m. av., 4 s. 4 $\frac{1}{2}$ d. penn.,^{Fol. 22.}
 dat eine jar 3 s., dat ander jar 18 d. credentenden²; Have-^{„Oent-“}
 man³ 2 m. sil., 2 m. o., 2 m. av.; Oisterschulte 8 m. o.⁴;
 Verinck 2 m. av., 1 s. penn.; Overbecke⁵ 18 d. penn.; Grem-
 melt⁶ 2 $\frac{1}{2}$ s. credentenden; Ruische⁷ 18 d.; Gruiter⁸ 3 $\frac{1}{2}$ s.
 penn., 3 s. credentenden; Stam Johan⁹ 6 p., 8 s. penn.; Buil-
 hinrich¹⁰ 2 s. penn.; Tonies Kleine 3 s. penn.²; Camertonies
 1 m. o.²; Hoipman¹¹ 2 s. 1 d. credentenden; molner to Gor-
 dincsel¹² 6 s. penn.; Loppenberg 20 d. penn.²; Suirman¹³
 18 d. penn.; Nyenaber to Weckentorp 4 s.; Nyenaber to Wol-
 torpe 3 $\frac{1}{2}$ s.²; Kock to Stentorp 2 p., 2 mr.; Lintler schroder
 2 p., 1 dlr.¹⁴; Suirek¹⁵ 4 m. o., 6 p.¹⁶

1) R 1705 Wieltfelt minor. — 2) R 1705 om. diesen Posten. —
 3) R 1705 Hoveman. — 4) Dieser Posten ist irrthümlich hier doppelt
 aufgeführt (s. S. 342); R 1590 u. 1705 enthalten denselben nur ein-
 mal. — 5) R 1705 Averbeck. — 6) R 1705 Gremmelt. — 7) R 1705
 Rusche. — 8) R 1590 add. upm mersche. — 9) R 1705 Stam Tonies.
 — 10) R 1705 Buellman. — 11) R 1705 hoff zum Haupe. — 12) R
 1705 Möller in Görinxell. — 13) R 1705 Saurman. — 14) R 1705 Lin-
 teler minor 1 p., 1 dienst. — 15) R 1705 Sorick am kley. — 16) R
 1705 add. Kaute, Kock, Orthmeyer, Vordtmeyer, Unkraut, Claves, Baum-
 kötter, Drifftkotte, Brinkkötter je 1 dienst; Lange alias Steffen Rott-
 kampff 2 p., $\frac{1}{2}$ pfd. wachs, 1 dienst; Pöppel-Schulte 1 pfd. wachs, 2 p.,
 9 s., 3 dienste; Hoerländer 1 dienst; Heyle 1 m. o., 1 m. av., 2 p.,
 1 dienst, 1 — pfachtgelt; Hellegert, Sporkmans kötter, 1 dienst; Filies
 im Bercken 2 p., 1 dienst; Werleman $\frac{1}{2}$ pfd. wachs, 2 dienste; der
 Schmitt u. Kanstein je 1 dienst; Plassmeyer 2 dienste; Gert auff der
 Büllheyde, Schnurbocker, Multhaupt, Mentz im Meer 1 dienst; Wilcke
 1 dienst; Joh. in der Westheyde $\frac{1}{2}$ pfd. wachs, 1 dienst, ohne das back-
 holtz klöven; Haverkampff 2 p., 2 dienste; Lüningschröder, Baumhöder,
 Nieman, Rodehegger — je 1 dienst; Henke u. Stake Bernd — je 1 dienst,
 ohne das backholtz klöven; Böner 1 dienst, 1 p.; Siveken, Siveken Hans,
 Buschkötter, Speckenmeyer, Bercken-Büscher, Füchtelmeyer — je 1 dienst;
 Huchtkotte 1 p., 1 dienst; Drechkötter $\frac{1}{2}$ pfd. wachs, 1 p., 2 dienste
 — antehac dedit 2 m. sil.; Marcke minor 1 dienst, giebt umb das 5.
 jahr 5 dlr.; Bögeman 6 $\frac{1}{2}$ m. sil., 10 m. av., 1 porcum, 2 p., 20 ova,
 2 pflugdienste, 1 kötterfuhr; 5 kötter auf der Brinkhove: Joh. u. Herm.
 Wedepohl, Adrian Berve, Brinkjasper u. Bertold, jetziger Schmitt, — je
 1 p., 1 dienst; Henr. Menze, kötter auf Biermans grund, 1 p., 1 dienst;
 Schloetjohan 9 s., 1 dienst; Dietrich Cronert 1 dienst; Tonies von Werl

Fol. 23.

Hertvelt.

Hasekebrugge 4 m. trit., 9 m. o., 1 p., 20 ova, 18 s. penn., 1 porcum; Ulentorp¹ 3 sc. trit., 6 m. sil., 6 m. o., 1 molt av., 1 p., 20 ova, 7 s. 8 $\frac{1}{2}$ d. penn., 1 porcum; Huseman 1 m. trit., 18 m. av., 1 p., 20 ova, 4 s. 1 d. penn., 1 porcum; Venne 3 m. o., 1 molt av., 1 p., 20 ova, 4 s. 1 d. penn., 1 porcum; Qwante 3 m. o., 1 molt av., 1 p., 20 ova, 4 s. 1 d. penn., 1 porcum; Tappe 6 m. sil., 6 m. o., 1 p., 20 ova, 3 s. 8 d. penn.; Huneke 1 m. trit., 9 m. av., 1 p., 20 ova, 4 s. 1 d. penn., 1 porcum; Voss to Scachtrup 1 m. trit., 6 m. av., 1 p., 20 ova, 3 s. 8 d. penn.; Herm.

Fol. 24.

"Peter"

Teszel² 6 m. o., 3 p., 20 ova, 18 d. penn.; Peter tom Ostorp³ 4 m. o., 1 p., 20 ova; Westerhoff 6 m. av., 4 aucas, 1 p., 20 ova, 4 s. 1 d. penn.⁴; Mollenhoff⁵ 9 m. av., 1 p., 20 ova, 4 s. 1 d. penn.; Tonies to Ulentorp⁶ 3 sc. trit., 20 d. penn.; Voss to Bentorp⁷ 3 m. o.; Speckman 3 s. 1 $\frac{1}{2}$ d. penn.; Hontorp⁸ 15 d. penn.; Kolle 5 d. penn.; Swinde 6 s. penn.; Muschoff⁹ 6 s. penn.; Rinsche 18 d. penn.; Romer¹⁰ 2 s. penn.; Hegeman to Liborch 9 m. o., 9 m. av., 1 p., 20 ova, 18 d. penn., 1 porcum¹¹.

$\frac{1}{2}$ pfd. wachs; Schuhalbert aus der hausstätte 10 s.; Tonies Helweg, genannt Stratentönies, aus haus u. hausstätte 10 s.; Gerhard Steves, nun der Windmüller, 1 p., 8 gr. u. 1 dienst; Henr. Wedepohl 1 dienst; Adrian Glaser 1 p., $\frac{1}{2}$ pfd. wachs, von dem morgen landes, worauf das haus steht, 1 rthlr.; Wilm Redeker 1 dienst, de horto post domum 12 gr.; Gosen Steffen, Gosen Claes, Adrian Postmeister, Snitker Joestkens stette — je 1 dienst.

1) R 1705 Ühlentrup. — 2) R 1705 Kleine zu Eszell. — 3) R 1705 Oestorppf. — 4) R 1705 add. Schomackers kotte, von Westerhoffs separirt u. dem closter reservirt, 1 m. o., 2 gänse, 1 dienst, muss alle 12 jahr de novo gewinnen. — 5) R 1705 Möllenhoff. — 6) R 1705 Helmich. — 7) R 1705 Voss zu Bendrup. — 8) R 1705 Hontrupff. — 9) R 1705 Moszhoff. — 10) R 1705 Röhmer. — 11) R 1705 add. Multhaupt, Ebbers, Hecker — je 1 dienst; Schultenkampff 1 pfd. wachs, 1 dienst; Nolcken in der marckshegge auff Herentrups grundt 1 pfd. wachs, 2 p., 10 ova, 2 dienste; Schlickberndt 3 sch. o.; Schomacker in der Würde 4 s., 2 p., 2 dienste.

Dystede.

Suirman to Bellinchusen¹ 1 m. trit., 9 m. av., 1 p., 20 ova, 6 goltgulden, 8 s. penn., 1 porcum; Mertin² 1 m. trit., 2 m. o., 6 m. av., 1 p., 20 ova, 4 s. 2 d. penn., 1 porcum; Wenemar³ 1 m. trit., 6 m. o., 3 aucas, 1 p., 20^{Fol. 25.} ova, 2 s. penn.; Beyer 1 m. trit., 3 m. o., 3 m. av., 1 p.,^{„Wen-“} 20 ova, 3 s. 8 d. penn.; Grone⁴ to Havichorst 1 m. trit., 5 m. o., 15 m. av., 1 p., 20 ova, 3 s. 8 d. penn., 1 porcum; Johan to Eventorp⁵ 1 m. trit., 6 m. o., 6 m. av., 1 p., 20 ova, 3 s. 8 d. penn., 1 porcum; Oldemoer⁶ 6 m. o., 1 molt av., 1 p., 20 ova, 3 s. 8 d. penn., 1 porcum; Ragge 1 m. trit., 1 molt av., 1 p., 20 ova, 3 s. 8 d. penn.; Broerken 2 m. o., 3 m. av., 1 p.; Joh. Heile 1 m. o., 1 m. av., 1 dlr.⁷; Schoilman 1 m. o.; Distelcamp 3 s. penn.; van Moenken guide Lonne, Molner, Kykebusch⁸ tosamen 1 molt sil., 6 m. o.⁹

Sunninchusen.

Fol. 26.

Mackenberg 9 m. o., 18 m. av., 2 p., 40 ova, 7 s. 4 d. penn., 1 porcum; Suthuis¹⁰ 2¹/₂ molt av., 2 p., 40 ova, 3 s. 1 d. penn., 1 porcum; Lindeman 1 molt av., 2 p., 40 ova, 6 s. penn., 1 porcum; Ellinchuis¹¹ 1 molt av., 2 p., 40 ova, 7 s. 4 d. penn., ¹/₂ goltgulden, 1 porcum; Syverth 1 molt av., 1 p., 20 ova, 19 d. penn.; Johannichman 1 p., 20 ova, 1 dlr.¹²

Stromberg.

Recqwyn¹³ 7 m. o., 6 m. av., 4 p., 20 ova, 3 s. 3 d. penn.; Borchardt¹⁴ 2 m. sil., 2 m. o., 2 m. av., 1 s. penn.¹⁵

1) R 1705 Saurman. — 2) R 1705 Merten. — 3) R 1705 Willmer. — 4) R 1705 Gröne. — 5) R 1705 Gerwin. — 6) R 1705 Oldemeyer. — 7) R 1705 om. diesen Posten. — 8) R 1705: Mohnneken gutt haben in pfächten Lönne in Düllen, Kiekebusch u. Willmer. — 9) R 1705 add. Zumkampff 1 dienst; Flugge 24 s., 1 gans, 2 dienste. — 10) R 1705 Sütthaus; nach R 1705 hatte er auch etliche Fuder Holz nach Beckum in das Haus des Klosters zu liefern; er hatte 1705 2 Kötter: Westerman u. den Frohnen. — 11) R 1705 Ellinghaus. — 12) R 1705 add.: Wever, Mackenbergs kötter, 1 dienst vel 2 gallinas; Pieper 1 p., 1 dienst. — 13) R 1705 Reckman. — 14) R 1705: Burchartz ratione decimae iuxta contractum inter comitem de Rettberg a^o. 1528. — 15) R 1705 add.: P. pastor in Stromberg wegen des veraccordirten kornzehndten v. 15 stücken in seinem ochsenkampff, gibt jährlich wegen unfruchtbarkeit allein 1 kopstück oder 8 gr.

Fol. 27. **Langenberg.**

Temme 1 m. trit., 4 m. o., 6 m. av., 1 p., 20 ova, 3 s. 8 d. penn.; Bertlinhoff¹ 1 molt av., 1 p., 20 ova, 3 s. 8 d. penn.; Koepinchoff² 3 m. o., 9 m. av., 1 p., 20 ova, 3 s. 3 d. penn.; Woestehove³ 3 m. sil., 3 m. av., 1 p., 20 ova, 20 d. penn.⁴

Velleren, Olde etc.

Tapmeyer⁵ 1 molt sil., 1 molt o., 1 molt av. Beckemer mate; Suirman 1 molt av. Beckemer mate, 2 goltgulden, 6 s., 1 porcum⁶; Colekman 2 goltgulden, 21 s., 1 porcum; Vellew⁷ to Velleren 18 m. o. Beckemer mate; Bexten⁸ 3 goltgulden; Rollie⁹ 6½ mr.; Suirkotte¹⁰ 3 m. av. Beckemer mate; Vellew⁷ to Olde 4 m. o. Beckemer mate; Holtenberg⁹ 8 m. o. Beckemer mate; Borchardt¹¹ to Ennigerlo 3 m. o., 3 m. av. Beckemer mate, 2 s. penn.

Kerspel und stadt Beckem.

Oinckhuis¹² 1 molt o., 1 molt av., 1 p., 20 ova, 1 Hornsgulden penn., 1 porcum; Mackenbroek 1 m. trit., 5 m. o., 9 m. av., 1 p., 20 ova, 5 s. 1 d. penn., 1 porcum; Malthane¹³ 18 m. av. Beckemer mate, 18 d. penn., 1 porcum; Holthuis¹⁴ 3 sc. trit. Beckemer mate, 14 d. penn.; Sprenker 3 sc. trit. Beckemer mate, 14 d. penn.; stadt Beckem 9 molt trit. Beckemer mate; ¹⁵ Sebastian Grone 1 molt o.; Peter

1) R 1705 Berteling. — 2) R 1705 Köpink. — 3) R 1705 Woesthoff. — 4) R 1705 add. hier die Abgaben von Hockenbecker; (s. oben unter Liesborn, Bsch. Herentrup). — 5) Ksp. Vellern nach R 1705. — 6) R 1705 om. diesen Posten, add. aus Ksp. Vellern: Zollenhorst minor 3 m. sil., 9 m. o., 1 sch. miss., 1 p., 1 k., 1 porcum, 30 ova, 3 s. penn., 1 kötterfuhr; Beerman 3 m. sil., 6 m. o., 9 m. av., 1 s. miss., 1 porcum, 10 s. 7½ d. penn., 1 p., 1 k., 20 ova, 1 kötterfuhr, 2 pflugdienste; Lodde oder Beermans kötter 1 pfd. wachs, 1 p., 1 k., 2 dienste; Stuttenbaum 1 p., 1 dienst; lütke Jasker 3 sch. sil., 9 m. o., 6 m. av., 1 sch. miss., 6 s. penn., 1 p., 1 k., 3 gänse, 20 ova, 1 kötterfuhr, 2 pflugdienste. — 7) R 1705 Vellew. — 8) R 1590 Bextede, R 1705 Bextedde. — 9) nach R 1705 im Ksp. Olde. — 10) R 1705 Saurkötter. — 11) R 1705 Burchardt, nun Berndt zu Dreckwerll von der hoven. — 12) R 1705 Oinckhaus. — 13) R 1705 Molthahn. — 14) R 1705 schalte Holthaus. — 15) Statt der folg. Beckumer Posten führt R 1705 an: Herm. Brickman 4 m. o., G. Kalthoff olim — nun Holscher, Steffen Vorstman,

Rassche 3 m. o.; Werner Lange 3 m. o.; Hinr. Keyman 2 m. o.; Cordt Groteke 2 dlr.; domus maior in Beckem (5 dlr.)¹; domus minor 3 stichte dlr. Munsterisch; Herm. Junge 6 s.²

Stadt Munster.

Fol. 29.

Jorgen Buirmester 5 dlr.; Lubbert Wedemhove 3 dlr.³; Steveninck 4 mr.⁴

Alen, Sendenhorst, Hoitmar, Vorhelm.

Herbort Vytt⁵ 2 dlr.⁶; Bonse to Sendenhorst 8 goltgulden; iudex ibidem 2 s.⁷; Herm. Seveken 2 $\frac{1}{2}$ s.; de Bodeker 18 d.; Stroitman⁸ 2 goltgulden; Loelinck⁹ 3 s.

Davensberg-Asscheberg.¹⁰

Domicellus tom Davensberg 3 $\frac{1}{2}$ mr.¹¹; Delsman¹² 4 $\frac{1}{2}$ mr.¹³

In diocesi Coloniensi

Dreiman¹⁴ 20 m. sil., 20 m. o., 20 m. av.; Jungeman to Bokenvorde¹⁵ 2 molt sil., 1 molt av., 6 s. penn.; schulte

Adrian Stork, Henr. Holtman — nun Günnewich zu Geisselen, Dietr. Kleypohl olim — nun Joh. Brüggeman, Henr. Holtman olim — nun Claesberge — je 3 m. o.

1) R 1589 om.; R 1590 add. 5 dlr. — 2) R 1705 add. Obell 1 dienst; Oinkhaus kötter — p. — 3) R 1705 om. diese beiden Posten; add. dafür: Wieman, ein schmidt auff der Frawenstrasse, jährlich aus seinem hause — — 4) R 1705 das hauss Willinghegge jährlich 4 mr. Münsterisch, zahlt mitt 1 dlr. 20 s.; Randbem.: capitale hoc est solutum 1750. — 5) R 1705 Dietr. Sutthoff aus seinem hause. — 6) R 1705 add. Chr. Streffing aus H. Schollen praebendarii vor Ahlen belegenen morgen landes 1 dlr.; H. Rogge 27 s.; J. Strunk 8 s., ferner 2 m. o., alle 3 von gartenland. — 7) R 1705 verzeichnet aus Sendenhorst nur Dietr. Püstekrey von der Liesbornischen hoven ... — — 8) R 1590 Straetman; R 1705 Strattman ksp. Hoetmar von den hoven ohne der mast 10 dlr. — 9) R 1705 Löhring zu Vorhelm. — 10) Zu Ascheberg wurde nach R 1705 die Hofsprache jährlich dominica ante Jacobi gehalten. — 11) nach R 1705 mit 1 dlr. 15 s. — 12) R 1705 add. colonus ibidem. — 13) nach R 1705 mit 2 dlr. R 1705 add.: die 8 Hünninghoffer seind nach umblauff 7 jahren ein kohlfur von Dortmund nach Liessborn zu thuen schuldig oder nach belieben des herrn prälaten zahlen dafür 8 rthlr.; solbige erbe lieberen jährlich nach Münster 2 fuher hier an das Liesbornische hauss oder man empfanget das gelt dafür. — 14) R 1705 add. zu Nortwalde. — 15) R 1705 der hoff zu Holthausen, so Jüngeman unterhatt; add.: de casa 1 s. 1 $\frac{1}{2}$ d.

ibidem $2\frac{1}{2}$ s. penn.; Hamportener¹ $2\frac{1}{2}$ molt o., $2\frac{1}{2}$ molt av., 4 p., 4 s. penn.; Hemmer 2 m. o., 2 m. av., 4 p., 6 s. penn.; Tentman 6 m. o., 6 m. av. [Boole² 4 m. sil., 4 m. o., 4 m. av.; Schroder³ 4 m. sil., 4 m. o., 4 m. av.; to Effelen⁴ 2 p., 18 d.; heredes Hoberges $2\frac{1}{2}$ goltgulden; casa in Eicklo 15 d.⁵;

in Bettinhusen⁶

de schulte, Reineke⁷, Mersman, Duffe, Oldehoff⁸, Urban⁹, Rogge, de Becker, Greve — (je) 6 s.¹⁰; idem (Greve) 18 d.¹⁰, de Wegener, Suttorp¹¹, Plessken — (je) 12 s.¹⁰; Reusschenberch¹² 30 d.¹⁰; Drebbart¹³ 18 d.¹⁰.]¹⁴

Fol. 30.

Suzati in macello¹⁵

de Vielheringsche¹⁶ 5 s. 1 d.; de Snydersche $2\frac{1}{2}$ s. 1 d.¹⁷; Albert Bastwinder¹⁸ 6 s. 9 d.; idem de alia domo¹⁹ 20 d.; Peter Becker²⁰ 18 d.; de vader im groten Mariengarden²¹ 20 d.;

de salinaribus in Sassendorp²²

Joh. Cubeke²³ 8 s. $7\frac{1}{2}$ d.; Dyrich Cubeke²³ 8 s. $7\frac{1}{2}$ d.; Joh. vam Dale²⁴ 5 s. $4\frac{1}{2}$ d.; Joh. Menge²⁵ 20 d.; Jasper

1) R 1705 Hohepförtner zu Bettinghausen. — 2) R 1705 Boele zum Beerenbrock. — 3) R 1705 Wulf. — 4) R 1705 Scheffer zu Effelen, nun Henr. Bueshuehl. — 5) R 1705 om. die beiden letzten Posten, add.: Herman zu Bettinghausen 6 s., 4 p.; traget brieffe nach Soest, Werll oder Arnsberg. — 6) R 1705 add. stifts Collen. — 7) R 1705 add. zu Tochtrup. — 8) R 1705 Merschman, Duffen, Olthoff. — 9) R 1705 om. — 10) je die Hälfte feria II. post Mathie und feria II. post Trinit. — 11) R 1705 statt dessen Tasigni. — 12) R 1705 Ruschenborger. — 13) R 1705 Drebbbe. — 14) Das Eingeklammerte fehlt in R 1589, wo hier ein Blatt fehlt, u. ist nach R 1590 ergänzt. R 1705 add. Frische 30 d.; Kerssebaum soll auch hoffhörig sein. — Kloster Benninghausen gibt vom platz landes in Mersch ad 10 morgen gross, in Müllenhoffs gehörig, jährlichs 10 m. av., sölbigen bezahlt Eyckhoff. — 15) feria II. post Misericord. Domini. add. R 1589 f. u. 1705. — 16) R 1705 Vellhering. — 17) R 1705 Joh. Messer, nun Joh. Huseman. — 18) R 1705 Joh. Westhoff, nun Bastwidische. — 19) R 1705 aus dem hause in der gassen. — 20) R 1705 add. nun Joh. Semers. — 21) R 1705 der voget im Mergengarten. — 22) nativitate Domini add. R 1589; R 1705: zu Sastrup aus den saltzhäuseren. — 23) R 1705 Cubach. — 24) R 1705 Joh. von Daehl. — 25) R 1705 Dres v. Daehl wegen Joh. Mengen.

Menge 20 d.¹; wedtwe Gabel Esbecken² 10 $\frac{1}{2}$ d.; wedtwe Joh. Esbecken 10 $\frac{1}{2}$ d.¹; Cordt Twyveler³ 4 s. 10 $\frac{1}{2}$ d.; tem-
plarii in Sasantorp 8 s. 9 d.; D. Adolphus⁴ 1 s.

Stadt Lippe.

Sorores Lippig 5 goltgulden⁵; Dyrich Henneman 10
Hornsgulden; Arndt Bredenol 6 goltgulden; de Santschulte 9
goltgulden; Sara Wandtscherers $\frac{1}{2}$ dlr.; domus nostra Lippig
6 dlr.; quatuor nove mansiones ibidem 12 dlr.⁶

Item Joh. Hemsel 1 goltgulden; Ribbert Hundesbeck
4 goltgulden; Gerdt Brandiss 1 goltgulden.

[Decimae, vor gelt und korn verdinget und upgenomen:
decima in Leiffart dorch Werner Renssenberg, half-
man, verdinget pro 50 dlr.¹; de Gimnich levavi 13 dlr.¹;
de decima minuta levavi hoc anno summa 4 dlr. 29 $\frac{1}{2}$ s.¹;
curia in Hollenhorst dat tertium manipulum et decimam, ist
tosamen verdinget pro 4 molt sil., 2 molt o., 7 $\frac{1}{2}$ molt av.;
curia in Aden dat tertium manipulum, ist verdinget pro 2
molt sil., 3 molt o., 2 molt 9 m. av.];⁷ curia in Sporeck dat Fol. 31.
tertium manipulum, ist verdinget pro 2 molt sil., 9 m. o., „curia“
20 m. av.⁸;

1) R 1705 om. diesen Posten. — 2) R 1705 vidua Göbell Essbeck
oder Dolffhaus. — 3) R 1705 Cordt Twiffeler. — 4) R 1705 D. Herm.
Tyrell. — 5) Nach R 1705 zahlte das Schwesternhaus in Lippstadt jähr-
lich v. 70 Goldgulden 4 Rthlr. u. v. 120 Thlrn. 6 Rthlr. Zinsen. Nach
R 1705 wurde in Lippstadt ausserdem nur v. einem v. Abt Gregor neu
erbauten Wohnhause mit Garten und v. 4 bewohnten Gademen (man-
siones, s u.) gezahlt. — 6) R 1705 führt statt dieser 3 Posten auf:
Hoberg zur Hovestatt, nun der herr v. Heyden zum Broick 2 $\frac{1}{2}$ golt-
gulden, werden durch dessen amtman zur Lippe betzahlt mit 3 dlr.
4 gr. 6 d.; Dr. Hense u. Joh. Cordt Hunolten — jeder von dem Lies-
bornischen saltzhause jährlich 30 rthlr., zur küchen 12 mollen saltz. —
7) R 1589 om. das Eingeklammerte (es fehlt da wohl wieder ein Blatt);
R 1590 add. Nach R 1705 gaben Adens 3 Kötter Stallman, Baum-
tonies u. Vornholz je 6 Hühner. — 8) R 1705 zufolge lieferten Hunde-
hafer nach Stromberg, Hollenhorst u Aden je 5 m., Herendorf, Eickman,
Mollenhof, Niehof u. Sporeck je 4 m., Gentrup, Fridag in Surlage u.
Böntrup je 2 m., Kloster Liesborn selbst 14 m., an Armengeld auf Weih-
nachten Hollenhorst 10 s., Speckman 9 s., gr. Wittfeld 1 rthlr., Johan-
nichman 15 s.; Vogelsang, Koke in Gronhorst, Borgman, Stentrup, Bonsel,

Warslo Rodineck¹ 2 $\frac{1}{2}$ m. sil., 2 $\frac{1}{2}$ m. o., 5 m. av.;
Lappe 2 $\frac{1}{2}$ m. sil., 2 m. av.; Campman² 2 $\frac{1}{2}$ m. o., 4 $\frac{1}{2}$ m.
av.; Heyman 3 sc. sil., 1 m. o., 3 m. av.; summa 6 $\frac{1}{2}$ m.
sil., 6 m. o., 1 molt 2 $\frac{1}{2}$ m. av.

Fol. 32. Hertfeld Scholinck 4 m. hartzkorns, 5 $\frac{1}{2}$ m. av.;
Stuickman 4 m. hartzkorns, 5 $\frac{1}{2}$ m. av.; Louman 3 m. hartz-
korns, 5 $\frac{1}{2}$ m. av.; Knoipherman 3 m. hartzkorns, 5 $\frac{1}{2}$ m.
av.; Hontorp 2 m. hartzkorns, 5 $\frac{1}{2}$ m. av.; Westerhoff 2 m.
hartzkorns 5 $\frac{1}{2}$ m. av.³; summa 1 $\frac{1}{2}$ molt hartzkorns, 2 molt
9 m. av.

Collentorper⁴ tende, dorch Recqwin daselbst verdingt pro
3 sc. sil., 7 m. o., 1 molt av.; Bellinchuser tende⁵, dorch de
semtliche tentmans daselbst⁶ verdinget pro 2 molt sil., 3

Fol. 33. „decima“ molt o., 3 $\frac{1}{2}$ molt av.; decima Talcken⁷ 3 molt 2 $\frac{1}{2}$ m. sil.,
10 $\frac{1}{2}$ m. o., 1 molt 9 m. av.; decima Warslo 4 molt 4 $\frac{1}{2}$ m.
sil., 1 molt 8 m. o., 2 molt av.; decima sub monte⁸ 1 m.
trit., 10 m. sil., 9 m. o., 1 molt 4 $\frac{1}{2}$ m. av.⁹

Fol. 36. Pensiones diversae.

Kemper 7 $\frac{1}{2}$ dlr., Sporeck 12 dlr., Eickman 6 dlr., Hinr.
to Hollenhorst 6 dlr., Plumpe 6 dlr., Groithuss 2 $\frac{1}{2}$ dlr.,

Velthaus, Haffert, Schürenjohan, Menze zu Akenhövel, Baessel, Steinwick,
Hackstrick, Ulenberg, Kaute, Holthaus, Berlinghof u. Weckentrup gaben
Armengeld auf grünen Donnerstag; Schuhgeld auf Michaelis gaben Eick-
man, Aden, Grüter, Kamp, Schware, Amelunx u. Heiman.

1) R 1705 Röding. — 2) R 1705 Kamman. — 3) R 1705 ver-
zeichnet, wohl die Einzelposten zusammenfassend, nur Westerhoffs Zehn-
ten. — 4) R 1705 Köllentrupper. — 5) R 1705 Düller zehendten. —
6) Dies waren nach R 1590 de schulte, Nordthoff, Bellinchuis, Mertinn,
Lonne, Suirman, Teckenborch, Wenemar, Kykebusch, Beyer, Schryver,
Grone, Ruthman, Molner; 1590 erbrachte der Zehnte 4 molt 3 m. av., 1
molt o., 21 m. av. — 7) R 1705: Ählerker zehendte, so am closter einge-
führt, darzu Hollenhorst u. Aden jehder 1 pferd hergeben. — 8) R 1705
am Hoickberg, so Malthahn einführet. — 9) De propria agricultura kamen
1589 ein: 9 molt 4 m. sil., 12 molt 3 m o., — av., — witte erwitte,
— grae erwitte, 22 m. $\frac{1}{2}$ sc. rovesaet; de molendino wurden 1590 einge-
genommen nach R 1590 (R 1589 om.) 6 molt 3 m. $\frac{1}{2}$ sc. sil., 2 molt
9 $\frac{1}{2}$ m. moltii. 1705 erwachsen dem Kloster Einnahmen aus der Olie-,
der Oest-, der Bocke-Mühle u. aus der vom Abt Gregor 1705 angekauften
Windmühle zu Wadersloh.

Henneke 3 dlr., Menne 2 $\frac{1}{2}$ dlr., Hesselman 4 dlr., Peter vorm Holte 1 dlr., Norderman to Warslo 5 dlr., Beirman ibidem 3 dlr., Ulenberch 1 dlr., Joh. in den Eken [5 dlr.]¹, Speckman 5 dlr., Wirincsel 1 dlr., Joh. tor Borch 1 $\frac{1}{2}$ dlr., Mense to Akenhovel $\frac{1}{2}$ dlr., Millentorp $\frac{1}{2}$ dlr., Verinck 3 ort dlr., Recqwin 1 $\frac{1}{2}$ dlr., Joh. Claere $\frac{1}{2}$ dlr., Hageman to Warslo $\frac{1}{2}$ Ko. dlr., Tonies Brune 1 ort dlr., Fenne 1 dlr., Speckman 1 dlr., Westerhoff —, Grone to Havichorst 5 dlr., Beerlinchoff 1 dlr., Mackenberg 2 dlr., Stroitman to Sunninghusen 1 dlr., Mackenbrock 24 dlr., Malthane 6 dlr., Tapmeyer 4 dlr., Hinr. Groteke 1 dlr., Cordt Vrylinchus 1 dlr., Gerdt Leierendecker 1 dlr., Baltazar Tegeler 1 dlr., Osthoff 1 dlr., Adrian Wendt 5 goltgulden, Engelbert van Elsen 1 goltgulden, Herm. Graflagen 4 dlr., Bestien Bloidoren 1 dlr., Peter Degenart [2 dlr.]¹, Detertt to Heerden 1 dlr., Ossenbrinck 1 $\frac{1}{2}$ dlr., Westerman 1 $\frac{1}{2}$ dlr., Wolberch 1 dlr.²

De salinari nostro in Westerenkotten —.

Anhang: Gütererwerbungen und Besitzverbesserungen 1713—1796.

Von Abt Gregor ist 1713 angekauft: 1) der Haup Ksp. Wadersloh samt seinem Kötter Schnieder Henrich, — sind beide Liesborn eigen u. es liefert jährlich der Hof 50 Rthlr. sowie für die Mast 10 Rthlr., der Kotten 7 Rthlr. 11 Schill.; 2) vom Hause Vorhelm Niehoff Ksp. Stromberg, — liefert jährlich 30 Rthlr. u. die halbe Mast; 3) ebenfalls vom Hause Vorhelm Schwartzberg Ksp. Liesborn, — leistet jährlich 15

1) R 1589 om., R 1590 add. — 2) Unter den Zinsen, welche R 1705 überhaupt ganz abweichend v. R 1589 verzeichnet, finden sich dort 2 Thlr. 18 Gr., welche das neue Kirchspiel zu Ahlen v. 50 Rthlr. Kapital aus der Erbschaft des Abtes Anselm zahlte; ferner 10 Thlr. v. 200 Thlr. Kapital, welche die Stadt Dülmen zahlte; Schulze Holthausen zu Angelmodde zahlte 3 Rthlr. v. 60 Rthlr. ex haereditate F. Caroli Haverkampff, die Stadt Dullman 10 Thlr. v. 200 Thlr. Kapital.

Rthlr. u. 1 Dienst ad 14 Schill. 1716 kaufte derselbe Abt an vom Hause Hovestadt 3 Erben im Ksp. Herzfeld, nämlich 1) Schürman, — gibt jährlich 20 Rthlr. 15 Schill., je 1 Beckumer Malter Gerste u. Hafer sowie die halbe Mast; 2) Helmig, — gibt jährlich 24 Rthlr. 24 Schill. 4 D., 6 Beckumer Müdde Hafer u. die halbe Mast; 3) Grote, — gibt jährlich 29 Rthlr. 18 Schill., je 6 Müdde Roggen, Gerste u. Hafer Beckumer Mass und die halbe Mast, muss daneben ein ums andere Jahr 1 Rind ausfüttern; 4) Stueckman, — gibt jährlich 21 Rthlr. 5 Schill. u. 1 Malter Gerste Beckumer Mass u. muss alle 2 Jahre 1 Rind ausfüttern; 5) Sieckman, — gibt jährlich 26 Rthlr. 1 Schill. 2 D., je 6 Müdde Gerste u. Hafer u. die halbe Mast. — 1719 wurde Arup Ksp. Vorhelm angekauft, — gibt 15 Rthlr. 18 Schill. 8 D. Pachtgeld u. 2 Schinken zu 18 Schill. 8 D. — 1721 10. März wurde Twentrup zu Nordwalde Ksp. Östinghausen angekauft, — gibt jährlich je 2 Malter Roggen u. Gerste, ferner 3 Malter Hafer Soester Mass, 3 Schweine, 4 Gänse, 12 Hühner, an Gelde 19 Rthlr. 9 Schill. 4 D. u. die halbe Mast. — 1725 20. Nov. wurde Hageman zu Nordwalde Ksp. Östinghausen angekauft, — gibt jährlich je 2 Malter Roggen u. Gerste, ferner 3 Malter Hafer Soester Mass, 2 Schweine u. 12 Hühner.

1726 wurde vom Hause Hovestadt das Vogteirecht über folgende Liesborner Erben gekauft: Venne (3 Rthlr. 18 Schill.), Quante (2 Rthlr. 25 Schill.), Gröne (1 Rthlr. 25 Schill.), Schwicker (2 Rthlr. 11 Schill. 9 D.), Wittrock (1 Rthlr. 11 Schill.), Haskebrügge (3 Rthlr. 4 Schill.), Hamelbeck (14 Schill.), Westerhoff (1 Rthlr. 11 Schill. 8 D.), Voss zu Schachtrup (1 Rthlr. 18 Schill.), Westeman in Göttingen (2 Rthlr.), Merten (1 Rthlr. 14 Schill. u. 2 Hühner), Willenbrinck Ksp. Wadersloh (18 Schill. 8 D.), lüttke Hollenhorst (18 Schill. 8 D.), Kleine zu Essell (1 Schill. 2 D.).

Unter Abt Gregor wurden folgende Kotten errichtet: im Ksp. Liesborn Kulhues¹, Stenkämper², Erlekötter auf

1) gibt 1 Huhn u. leistet 2 Dienste. — 2) gibt 1 Pfd. Wachs u. 1 Huhn u. leistet 2 Dienste.

Plumpen Grund¹, Waltrups Loddenkämper², Kreuzkämper auf Beermans Grund³, Boggemans Kötter im Brok², Heesemper auf Waltrups Grund⁴, Hellweg², Süweltho auf Hentrops Grund², Piwitt auf Schwickers Grunde², Bertels², Piepenbreder², Lepperkempers Kötter⁵, Popsell auf Hoeckenbeckers⁵, Rodehüser auf Beermans⁵, Newestaken Kötter auf lüttke Jaspers³, Jassenhus auffm Berge auf Langen Grunde⁶; Ksp. Wadersloh Epmans Kötter in Epmans Holz⁵, Schellbrinks Kötter¹, Hellekötter auf Diesselkampfs Grund⁷, Berkenbüscher⁷, Sunckkötter, Hauptmeyers Kötter³, Speckmans Kötter⁸, Westenkemper auf Kempers⁷, Rodehüser auf Ridders Grunde⁷, Graute in Velthues⁵, Heydlubbart auf Siverts⁴, Wallgärtner auf Eickmans³, Orthbals auf Lomeyers Grunde⁷, Wessels Niekötter⁹, Helmerts Sesskemper³, Helmerts Lütkenkemper³, Stroetkötter auf Boggemans³, Niestroethkötter auf Boggemans³, Caspar Uppendahl auf Beermans², Adam Becker auf Beermans¹⁰, Hovekemper auf Beermans Grunde¹⁰, Mathias Brunstein¹⁰, Bahtenhorst, Schenstocks Kötter⁸; Ksp. Herzfeld Erlekötter auf Haskebrüggen Grunde⁹; Ksp. Beckumb Prinz auf Malthaens Grunde⁷.

1732 18. Nov. ist Borgman Ksp. Wadersloh angekauft, — gibt jährlich je 1 Malter Roggen u. Gerste, 2 Malter Hafer, 1 Kuh oder dafür 6 Rthlr., 3 Schweine oder dafür 6 Rthlr., mager oder, wann Mast vorhanden ist, feist, 4 Gänse, 6 Hühner, 200 Eier, 12 Fuder Holz oder dafür 6 Rthlr., 1 Fuder Hopfenstangen oder $\frac{1}{2}$ Rthlr., $\frac{1}{2}$ z Wachs, 4 Hand- u. 2 Tage Spann-Dienste.

Unter Abt Heinrich wurden folgende Kotten errichtet: Ksp. Liesborn Kocks Kötter in Hentrup⁵, Schulte Waltrups Winkelkötter³; Ksp. Wadersloh Winkel, Lomeyers Kötter³; 1742 Joh. Kuckuck Marken, in Stentrup Sassenkötter.

1) gibt 1 Pfd. Wachs u. leistet 1 Dienst. — 2) — 1 Huhn, 1 Dienst. — 3) — 1 Pfd. Wachs, 1 Huhn, 2 Dienste. — 4) — 2 Hühner, 2 Dienste. — 5) — 1 Huhn, 2 Dienste. — 6) — 1 Rthlr., 1 Huhn, 2 Dienste. — 7) — 1 Dienst. — 8) — 1 Pfd. Wachs, 2 Dienste. — 9) — 2 Dienste. — 10) — 2 Dienste an die Kellnerei.

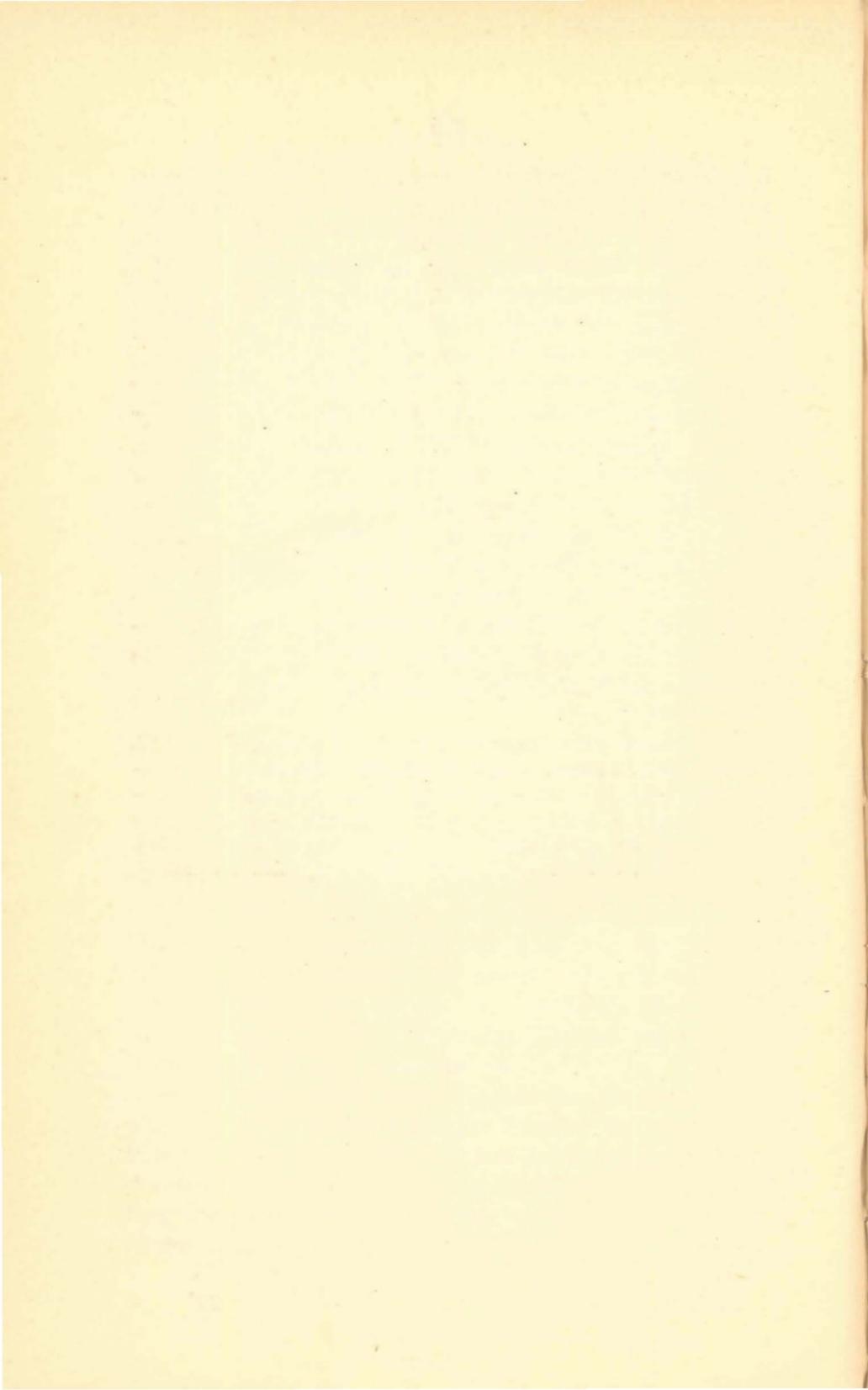
1742 21. Juni kaufte Abt Heinrich für 4370 Rthlr. den Hof Schulze Bonsel Ksp. Wadersloh, — gibt jährlich die 3. Garbe vom Lande auf Bonsels Geist, auf Hafferts Geist, auf dem Kaldeheiden Kamp u. Bonsels Kamp, vom Aldehof je 9 Müdde Gerste u. Hafer, 4 Pachtschweine, wann Mast, feist, 1 Kuh oder 6 Rthlr., 40 Haufen Borden oder 20 Rthlr., 6 Gänse, 20 Hühner, 400 Eier, 1 \bar{r} Wachs, je 4 Spann- u. Hand-Dienste, für die Armen 2 Mariengroschen; von den 7 Köttern des Hofes leisten Haeckelbörger, Sprencamp, Hölscher, Helmsorig u. Kösters je 4 Dienste oder geben dafür 24 Gr., Klöppler u. Scheiper- oder Winkelkötter geben nichts. Der 1748 auf Schulze Bonsels Huchtkamp errichtete Kotten Huchtkemper leistet 2 Dienste oder gibt dafür 12 Gr.

1745 im Oktober sind die Lehnstücke im Erzstift Köln Ksp. Bettinghausen, Merschhof u. Steinhof, für 2072 Rthlr. von verschiedenen Prätendenten, als Erben v. der Düssen u. Passau, mittels gütlichen Vergleiches durch Abt Heinrich alldiiert u. dem Kloster wieder inkorporiert; beide sind nicht eigen u. gewinnen alle 12 Jahre; sie geben zur Pacht je 2 Schuldschweine, 6 Gänse, 12 Hühner, 1 Malter Weizen, 4 Malter Hafer u. für Binnenpacht 4 Rthlr.; ferner gibt Merschhof 4 Malter Roggen, 4 Malter Gerste u. 3 Düngeldienste, Steinhof 2 Malter Roggen, 3 Malter Gerste — alles Soester Mass — u. 2 Düngeldienste. — 1746 30. Aug. ist das adelige Haus zu Bettinghausen nächst bei Merschhof, welches Abt Florinus 1322 von Hunold v. Plettenbracht gekauft u. zur Vikarie sub turri verehret, für 600 Rthlr. von Abt Heinrich wieder eingekauft; derselbe Abt erwarb 1748 von den Erben Kaspars Tassigni eine Abgabe von 14 Müdde Hartkorn u. einem um das 6. Jahr zu liefernden Schweine aus Reineken Hof zu Bettinghausen.

Unter Abt Ludger wurden folgende neue Häuser u. Kotten errichtet: 1770 für den Chirurgen Plasman das sogen. Hofhaus hinter dem Hensekamp, 1772 zu Bettinghausen das Haus zwischen den Bachen, welches von Abt Heinrich als eine alte Burg ante decennium verkauft war u. nun wieder aufgebaut werden musste. Als neue Kotten erwachsen im Ksp.

Liesborn Hollenhorsts Holtkemper 1770¹, Holthues Haverkemper 1777², Niehofs Rottkemper 1769³, Hentrups Sunderkötter 1774², Holthues Laukemper 1777², Kleikemper am Hertzbrock, Kocks Holtkemper im grossen Holze 1780², Aldenkemper auf Swickers 1780², Kölckman auf Alikeu 1783², Willmesmeyer auf Willmers 1784², Hausman auf Peick u. Gentrup 1785²; Ksp. Watersloh Borgmans Borgkemper 1774⁴, Heymans Horstkemper 1773⁵, Bonsels Stuttenkemper 1772⁶, Bonsels Suttkemper 1774², Schenstocks Stakenkemper 1777⁷, Bonsels Laubreder 1777⁸, Bonsels Lackenkemper, Meerkemper communiter dictus, 1779⁹, Jellentrups Netemeyer 1780⁷, Bonsels Westenkemper 1780^{9 8}, Dumenkotten auf Heymans 1783¹⁰, Kruntünger auf Vogelsangs 1795²; Ksp. Beckumb Spiegelkemper auf Oinckhues Spiegelkamp 1779⁴; Ksp. Vorhelm Steinhof auf Arups Erbe 1796⁴; Ksp. Herzfeld Kuckuck auf Swinden u. Hasekenbruggen 1784², Nienländer auf Schürmans Nielandskamp 1793²; Ksp. Diestedde Nienkötter auf Wickentrups Brörkenkamp 1794².

1) praestat cellerariae annue 1 Huhn et 2 Dienste. — 2) 1 Pfd. Wachs, 1 Huhn, 1 Dienst. — 3) 1 Pfd. Wachs, 2 Hühner, 2 Dienste. — 4) 1 Pfd. Wachs, 1 Dienst. — 5) 1/2 Pfd. Wachs, 2 Dienste, 1 Huhn. — 6) abbatae annue 12 Rthlr. — 7) 1 Huhn, 2 Dienste. — 8) Auch dieser Kotten wurde der Abtei inkorporiert u. zahlte dann 10 Rthlr. jährlich. — 9) 1 Dienst, 1 Huhn. — 10) 1/2 Pfd. Wachs, 1 Huhn, 1 Dienst —



Orts- und Personennamen- Verzeichnis.

Vorbemerkungen: Bei Kirchspielsnamen sind stets, bei anderen Namen sind öfter die jetzigen Formen vorangestellt. Der Gleichmässigkeit wegen ist, ausser in jetzigen Namensformen, k vor a, o, u statt c gesetzt, i statt y, nord- u. sud- ausser vor t statt nort- u. sut(h)-, -borg statt -borch, -berg statt -berch, -ink statt -inch oder -yn(c)k, -brok statt -brock, -wik statt -wic(h) oder -wyck; unrichtige Konsonantverdopplung ist getilgt, nach s ist (vor l, m, n, w) ch zugefügt, statt -mann ist -man gesetzt. Den Seitenzahlen ist behufs rascherer Auffindung Zahl oder Buchstabe der Anmerkung zugesetzt, worin das betr. Wort sich findet. Der schwankende Unlaut ist bei der Reihenfolge der Wörter nicht berücksichtigt, y ist unter i eingereiht.

Abkürzungen: Bsch(sabt.) = Bauerschaft(sabteilung) oder Bauerschaft(sabteilung); Bes. = Besitzer; Fst. = Fürstentum; gln. = gleichnamig; gr. = grosse; kl. = kleine; Kr. = Kreis; Ksp. = Kirchspiel; LKr. = Landkreis; l. = lüttke; Pr. = Provinz; Sch. = Schulze; † = nicht mehr nachweisbar.

A.

- Aa (Ahe), Flösschen, 126 f.
Abekink Ksp. Dissen 162. 169. 188.
Abel(l), jetzt gln. Hof (Bes. Sterthoff) Ksp. Wadersloh, 341.
Ackerman(s), jetzt gln. Hof (Bes. Wietel) zu Ostmilte Ksp. Milte, 166; in Telgte 179.
Achterman (dar Achter) in Harsewinkel 232 ff. 241. 244. 254. 278.
Acquaeck 84.
Aden, Bschsabt. u. jetzt gln. Sch. Ksp. Wadersloh, 341. 349 f.
Aelbertink, jetzt Alberding, Hof Ksp. Nienberge, 41.
Aeldag 246.
Aelmannink 245.
Ael(Ale)-vink, jetzt Alfing, Hof Ksp. Ohne, 18. 32. 43. 46.
Aendrup 9. 15.
Aersen s. Ohrsen.
Affhüppe, Sch. (Hofstätte ist v. dem jetzigen Bes. Scheffer-Boichorst abgebrochen) u. Mühle Ksp. Altwardorf, 161. 184. 272 f. 275³. 294; zu Telgte 179.
Ägidii-Kloster s. Münster.

- Agricola R. 10^r.
 Ahagen 273.
 Ahaus, Stadt.
 v. A., Edle, 139.
 Ahe s. Aa.
 Ahleken s. Aleke(n).
 Ahle-, jetzt Ahl-man, Ksp. Ascheberg Oster-Bsch. 130.
 Ahlen (Al(l)en(n)), Stadt Kr. Bekkum, 19. 170. 269. 300; Mass 71. 156. 222; Graben 156; Thore 156. 169. 223. 270; Kluppels-Baum 156; Klinken-Bohm 270; Landwehr 156. 189^d; Markt 72; Marienfelder Hof 156. 269; Bürgermeister 300; Bürger 12. 18 f. 84. 90. 95. 108. 110. 113 f. 124. 156. 169. 178^e. 189. 193. 195. 269 f. 300. 347.
 Ksp.: altes 300; neues 72. 300. 351².
 Ländereien, Wege 18⁵. 56. 108 f. 124. 156 (de Oelffen). 169. 189. 222 f. 269 f. (Zelpere, Kerkeloe, Meer).
 Bsch. 19 (Brockhausen). 72. 104 (Mechlen). 156. 237. 268 ff. 300.
 Höfe 10⁴. 72. 108 ff. 113. 154. 156. 189. 222. 230. 237. 268 ff. 300.
 Haus Kemnade 84.
 Haus zur Kuchen 124; Mallinkrodt da 154.
 Ahlendorf 300.
 Akenhövel, Bschsabt., 350 Anm. 351.
 Akenschok(e), † Hof Ksp. Lippborg (oder v. A. dort?), 333 f.
 v. A. 36⁶.
 Akolk (Akolech) 7. 81. 124. 274.
 Alard- s. Alhard-.
 Albachten (Albach), Dorf LKr. Münster, 48^r. 49^s; Kirche 145.
 Bsch. 125. 131 (Bridrup, Wich). 143; s. Funtrup.
 Höfe 6 = 145 (Sch. A., jetzt gln., Besitzerin Wwe. Rittmeister Graf Schmising in Münster). 17. 21. 37 f. 49. 125. 130 f. 136. 145. 179 Anm.
 Alberingloh s. Untid.
 Albersloh (Albragteslo, Albers(ch)lo, lo(h)), Dorf LKr. Münster, 19. 70^a. 79; altes Kloster (Kongregation oder Kapitel) in Emmer 62 (die Ausführungen v. Tibus, Gründungsgesch. S. 701 f., der fratres auf das Domkapitel bezieht, sind durch diese Stelle widerlegt; auch nach der Volksüberlieferung war dort früher ein Kloster; wo die Kapelle stand, ist in Klostermans Garten ein Kreuz errichtet; das Glöcklein der Kapelle ist auf den Kirchturm gebracht).
 Bsch. s. Dunningtorpe, Alstede, Wessede.
 Höfe u. Güter 19 f. 38. 62. 70. 85. 107. 174; s. Emmerna, Struvinkhove u. Heimesburg; Haus Daerl (Darll) 21.
 Alberts 287; A.-Kotten oder Resze, jetzt Kock gen. Albert, Kotten Ksp. Liesborn, 338²⁰.
 Alde(n)- s. Olde(n)- u. Alte(n)-.
 Al(Ol)-denbokum, v. A., 142.
 Alden-Distede 325. 331.
 Aldenkant 70^c.
 Aldenkemper 355.
 Aldrup, Sch. Ksp. Rinkerode, 137.
 Aldwede, Bsch., jetzt Alde, u. † Hof Ksp. Emsbüren, 60.
 Aleke(n) (Ahle-, Tale-, Ali-ken), Bschsabt. u. 3 Höfe, 1) Sch. Ahlke (Bes. Steinhoff), 2) gr. Jasper (Bes. Sprinkmeier), 3) kl. A., jetzt kl. Jasper, Ksp. Liesborn, 318. 322. 328. 350^r. 355; s. Jasper.
 Alen s. Ahlen.
 Ale- s. Ael-vink.

- Alewad, jetzt Dütmeier, Kotten
Ksp. Greffen, 235.
- Alferman 281.
- Alfes(Alves)-man, Hof Ksp. Waren-
dorf Bsch. Velsen, jetzt gr. u. l.
Alsman, 274. 294.
- Al(h)ardink, Hof 1) Ksp. Albersloh
Bsch. Rummeler, jetzt Allart, 62,
2) Ksp. Münster-Überw., 154.
- Alike s. Aleke.
- Alikenhus, jetzt Eiling, Ksp. Enni-
ger Dorfsch. 217.
- Allen s. Ahlen.
- Aller(Alre)-becke, jetzt Allerbeck,
Bsch. u. Hof Ksp. Langenberg,
237. 258. 265. 302. 325. 331.
- Allerdink 283.
- Alre- s. Aller-becke.
- Alst s. Leer.
- Alstede, jetzt Alst, Bsch. u. Sch.
(ter A.) Ksp. Albersloh, 62.
- Alstege, Sch. Ksp. Albachten, jetzt †,
179 Anm.
- Alstendorp, gr. A., jetzt Halstrup,
Hof Ksp. Nordwalde Kirchbsch.,
104 Anm.
- Altenberge (Alden-, Olden-berg(h)e),
Dorf Kr. Steinfurt, 7². 104. 106⁸;
Obediens 88. 90. 93 f. 116.
Bsch. s. Cumpe, Drenhusen, En-
ninctorpe, Odinch, Pedinctorpe.
Höfe 18. 31. 41 f. 50. 76. 79.
86. 89. 104 Anm. (Böving). 110.
135. 140. 174.
- Alten (Alden, Olden)-dorf (-dorp), 1)
(in den olden dorpe), Bsch. Ksp.
Schüttorf, 43; 2) Bsch. Ksp. Han-
dorf, 79; 3) Hof Ksp. Ölde, 311 f.
- Alten-Roxel, jetzt gln. Hof Ksp.
Roxel Bsch. Altenroxel, 6.
- Alter-baum (-boem), jetzt gln. Hof
Ksp. Harsewinkel, 212. 234. 276.
291. 309 f.
- Alterhol, vorm A., 340.
- Althof zu Kachtenhausen, jetzt gln.,
313.
- Altmeker zu Stentrup 328.
- Alverskirchen (Alf(w)ines-, Alves(s)-
ker(c)ken, -kirchen), Dorf LKr.
Münster, 21.
Höfe 69. 88 f. (Obediens Hollink).
90. 93. 106⁴. 115. 168 ff. 171. 173.
- Alves- s. Alfes-man.
- Amelsbüren (Amel(ink)-, Amelen-
bu(y)ren, -bühren, Ambulenbue-
ren), Dorf LKr. Münster, 21⁷;
Obediens Schürhués 88. 93^o.
Bsch. s. Ludelinco u. Witteler.
Höfe 17. 20. 37. 48. 74 = 88 = 93.
91. 130. 145.
Haus Getter 127. 144.
- Amelunx(en) (Amelunck) 263; Hof
Ksp. Liesborn Bsch. Hentrup,
jetzt Amelung; 338. 350 Anm.
- Amenhorst, Bsch., jetzt Ahmenhorst,
Ksp. Ölde, 103⁴. 207. 214. 296.
- Amersche Wiese 172.
- Andreas 284.
- Angelmodde (Ang(h)el(e)-mud(d)e,
-mode), Dorf LKr. Münster, 21.
Höfe 68^e. 91. 104 Anm. 106⁸.
155. 185. 351².
- Angelmode L. 155. 185.
- Annk, van A., 79.
- Appelhülsen (Appenhulse), Dorf
LKr. Münster.
Höfe 37.
- Apperloes 108.
- Armbister 285.
- Armincholte, jetzt Aringhoff (Bes.
Wwe. Peters), Hof Ksp. Vellern
Bsch. Guissen, 72.
- Armsterer Ksp. Jöllenbeck 281.
- Arndtz 126³. 127^{4,5}.
- Arning, jetzt- gln. Hof Ksp. Havix-
beck (2 dort, 1 in Lasbeck, 1 in
Masbeck), 90.
- Arnoldink, Hof Ksp. Drensteinfurt
Bsch. Ossenbeck, (jetzt?) 73.

- Arnolds Hof zu Hesler (Ksp. Vellern?),
jetzt †, 71; Ksp. Drensteinfurt
Bsch. Natorp 73; Ksp. Waders-
loh zu Vornholt 206. 228.
- Arnsberg, Stadt, 348⁵.
v. A., Graf, 307.
- Arup, Hof, jetzt Eilert, Ksp. Vor-
helm Dorfbsh., 352. 355.
- Asbeck (Assbecke) zu Münster 286;
v. A. 144. 270; Gut 301.
- Ascheberg (As(s)cheberg(h)e), Dorf
Kr. Lüdinghausen.
Bsch. 130; Hofsprache 347¹⁰;
Davert 143.
Höfe 17. 19. 75. 85. 91. 129 f.
137¹. 141. 143. 317. 347.
Haus Byink 32. 85.
Gut Vontrop 145.
v. Davensberg da 19. 229 f. 347.
v. A. (Asche(n)berg(e)) zur Rau-
schenburg 11. 32; zu Ichterloh
30⁷. 87; zu Byink 32. 85; zur
Geist 124; 111. 117. 176. 178e.
193. 195.
- Aschebrok J. 32⁴.
- As(s)ch(eh)jege 107; Ksp. Rinkerode
129. 145.
- Asch(h)off 268⁴. 287.
- Askink- s. Hasike-hoff.
- Asling 246.
- Asne, jetzt Assen, Bsch. Ksp. Lipp-
borg, 333 f.
- Aspelkamp A. 33⁷.
- Ass- s. As-.
- Asselman Ksp. Harsewinkel, jetzt
gln., 232. 249^b. 278. 290.
- Asskamp 295.
- Ate, v. A., 78.
- Aussel(l), jetzt gln. Gut Ksp. Wie-
denbrück Bsch. Batenhorst (Bes.
früher Aussel, seit 14 J. durch
Kauf (100 000 *M*) Brauereibes.
Dittman in Langenberg), 265.
- Austerman (Eustrup) Ksp. Langen-
berg Bsch. Selhorst, jetzt † (Haus
ist vor Jahren abgebrochen), 302;
s. Osterman.
- Austman, jetzt Ostman, im Dorfe
Hörste bei Stapelage 308. 314.
- Aven(Oven)-hövel, jetzt gln. Hof
Ksp. Ahlen, 18. 189. 222. 230.
237. 300.
- Avenstroet 262.
- Avenwe(d)de, Bsch. u. Hof Ksp. Gü-
tersloh-Friedrichsdorf, 208. 303.
- Aver- s. Über- u. Over-.
- Averbeck(e), 1) gr. u. l. A., † Höfe
Ksp. Emsdetten, 16. 46; 2) (Over-
becke) Ksp. Wadersloh, jetzt †,
343⁵. S. Overbecke.
- Averdunk (Averdinck), Bsch. u. Höfe,
jetzt Sch. u. l. Averdung sowie
Hanneman, Ksp. Drensteinfurt,
73. 96; A., Kanonikus, 88.
- Avergahr, Hof Ksp. Beckum, (jetzt
Overgahr Ksp. Vorhelm?) 267.
- Averhagen J. 9; † Hof Ksp. Senden,
wo noch jetzt der Bezirk um Hof
Wirling Oberhagen heisst, (vgl.
Schwieters, Kr. Lüdingh. S. 63 u.
50) 33; Hof Ksp. Ahlen 269 f.
S. Overhagen.
- Averkamp in Münster 9; (Over-
kamp), Hof, jetzt Overkamp, Ksp.
Herbern Bsch. Horn, 17. 40 (wo
Hdschr. unrichtig Querkamp). 48⁴.
- Averman Ksp. Lage Dorf Ehlen-
bruch, jetzt Oberman, 308. 313.
- Avermittweg D. 19.
- Avervellink 175^c.
- Axthausen, früher Osthues, Hof
Ksp. Ölde, 296.

B.

- Baar s. Lothringen.
- Bachen, zwischen den B., Burg Ksp. Bettinghausen, 354.
- Bac(k)h(a)us 230; jetzt gln. Gut Ksp. Albersloh Westbsch. (Bes. Roerkohl) 174.
- Ba(e)ck (Baick) 301; v. B. 112. 124. 294; ten B. 169; van B. 178^e. 192. 194. 231.
- Ba(e)ckman, jetzt gln. Kotten (Bes. Weil) Ksp. Milte Bs. Hörste, 166. 172. 181g; Ksp. Beckum 267 f.
- Baessel 350 Anm.
- Bage (Baye), in den (der) B., Kotten, jetzt Gerling (Bes. Werth), Ksp. Liesborn, 340⁷.
- Baggelman, jetzt gln. Hof Ksp. Sendenhorst Bs. Jonsthövel, 311.
- Baggeman, jetzt Kaldewey, Kotten Ksp. Greffen, 235. 276.
- Baggero(dd)er, jetzt Baggeroer, Hof Ksp. Greffen, 235. 276.
- Baggewöste, jetzt gln. Hof Ksp. Greffen, 235. 276.
- Bahte- s. Bate-.
- Bakemude (jetzt Bake?) Bs. Westrup Ksp. Lüdinghausen 29.
- Bal(c)ke 14. 82. 286; zu Ostherzfeld 330; Kotten zu Osthausen Ksp. Liesborn (Bes. Becker; Wohnstätte ist abgebrochen), 335.
- Baltz 262^b f.; B. upm (in) bome, jetzt Bals, Kotten Ksp. Liesborn, 337.
- Bangelt 11.
- Barbaren J. 16.
- Barcheig 227.
- Barcher 79.
- Barck- s. Bark-.
- Bardesser, jetzt Basel, Bs. Ksp. Wadersloh, 321. 328.
- Barenbrügge, de B., jetzt gln. Hof Ksp. Holtwick, 112.
- Bar(c)kh(a)usen 281.
- Barkhof, später Barkehof (Bes. Barkemeier), jetzt durch Verkauf zertheilt (das Meierhaus u. einige Grundstücke besitzt jetzt Ahle), in Bs. Billingshausen bei Stapelage, 314.
- Bars 65 f.
- Bartlhuis 279.
- Barvoten Erbe Ksp. Laer bei Iburg 169.
- Bastwinder 348¹⁸.
- Ba(h)t(h)e(n) zu Harsewinkel 247. 254. 279.
- Ba(h)tenhorst, Bs. Ksp. Wiedenbrück, 327. 332; Kotten Ksp. Wadersloh, 353.
- Baum, jetzt Baack, Ksp. Marienfeld, 289; (Bomer) Ksp. Liesborn Bs. Hentrup 338¹²; (B. Herm., Boimjohan) ebenda Bs. Göttingen 304⁶; (Baumtonies) 337¹⁰; 349.
- Bau(Baw)-man 267⁴; 297.
- Baumhöder 343¹⁶.
- Baumkötter, jetzt Jäger gen. B. Ksp. Marienfeld, 289; 343¹⁶.
- Baumschluter 337¹⁰.
- Baw- s. Bau-man.
- Baune Ksp. Greffen 293. Vgl. Bone.
- Bechem s. Beckum.
- Beckamp Ksp. Warendorf Bs. Dackmar, jetzt †, 210.
- Beckcordts Kotten Ksp. Gütersloh, jetzt †, 255.
- Becke, to(r) (zur) B., 21⁷. 81. 127. 286; † Hof Ksp. Vorhelm 71; Ksp. Steinfurt 79; Ksp. Albachten, jetzt †, 130; van der B. 108.
- Beckehof oder Beckman, jetzt Brirup, Ksp. Nienberge Bs. Schonebeck, 41⁵.
- Beckehus Ksp. Harsewinkel Bs. Reye 213.
- Becke- s. Beck-man.
- Beckem s. Beckum.

- Beckendorf (Beckindorpe, Beckentrup), Bschsabt. u. Sch. Ksp. Drensteinfurt Bschr. Natorp, jetzt gln., 25. 36. 73. 96.
- Becken s. Beckum.
- Becker 22. 85. 114. 174. 235. 247. 268. 280. 284. 336². 337. 340¹⁰. 353; zu Bettinghausen 348.
- Beckerink (oder Schulte tom Tie) zu Rheine, jetzt gln. (vor dem Tiethore, früher in der Stadt), 86; B.s Feld 292.
- Beckhof s. Beckman.
- Beck(k)ersti(e)n Ksp. Gütersloh, jetzt †, 255. 263. 304.
- Becklubbart 339 Anm.
- Be(c)k(e)man 1) Hof Ksp. Steinhagen Bschr. Ströhen, jetzt Beckman, 235. 237. 307; 2) jetzt Bickman, Ksp. Ascheberg OsterBschr.; 3) zu Kachtenhausen, jetzt gln., 205. 313; 4) uff der Kölkebecken Ksp. Harsewinkel (verkauft), jetzt Rinklake u. Thiemann, 255. 290. 309 f.; 5) Ksp. Herzebrok Bschr. Groppe, jetzt gln. (Bes. Gössling), 264; 6) (Beckhof), jetzt Beckhoff, Hof Ksp. Liesborn Bschr. Suderlage, 336¹²; 7) to Geist, Hof Ksp. Wadersloh, jetzt gln. (Bes. Brökelman), 342⁷.
- Beckschmidt, jetzt gln., Ksp. Harsewinkel Bschr. Belle 290.
- Beckum (Bec-hem, -ham, Beckem, Becken, Bekehem, Bechemb, Bechumb, Beckumb), Stadt, 22. 111. 158 (v. B.) = 159. 221 f. 228. 268. 298 f. 346; Mass 216 f. 222. 256. 265 f. 325. 333. 346. 352; Thore 268; Strassen 22; Landwehr u. Werssegraben 221; Marienfelder Hof (auf der Südstr. gelegen), gr. u. kl., 221 f. 298 f. 345¹⁰. 347; Verwalter desselben 228 f. 268. 270; Bürgermeister 268; Bürger 18. 22. 87. 109. 111 (Korf). 112 ff. 115⁴. 124. 177. 189. 221 f. 228 ff. 267 ff. 346 f. Kapitel dort 222. 228; Schwestern 328; Vikarieen 268¹. Ländereien 110. 112. 114 f. 221. 228 ff. 237. 298 f.; Sch. u. Mühle tor Wersse, Windmühlenberg 221. 228; Luberg, jetzt Loberg, 221; Stoveren 221; Tuttinchof, jetzt gln., 229. Bschr. (s. Walewic, Holthusen, Stüninghausen u. Erdelwic) 72^b. 103¹. 222. 236. 256. 267. 299 f. 317. 323. 329 f. 346 f. 351. Höfe 72^b. 222. 230. 236. 256. 267 f. 299 f. 311. 346 f. 351. 353. 355.
- Becstede s. Bexten.
- Bedemerswich, alte Bschsabt. Ksp. Osterwick (Name ist erhalten in Hof Bertmer dort), 75.
- Beelen (Be(h)len, Beylen), Dorf Kr. Warendorf, 218. 231. 271⁹. Höfe 211 f. 215. 219. 228. 235. 238. 254. 256. 275. 294 f. 310 f. v. Ba(e)ck da 124. 294.
- Beer-, Behr- s. Ber-.
- Beesen s. Berzen.
- Beger(Behr)-man, jetzt Wesselman, Hof Ksp. Greffen, 235. 276.
- Behlen, Beylen s. Beelen.
- Beyer, jetzt gln., Ksp. Diestedde Bschr. Düllo 345. 350⁶.
- Beil- s. Bielefeld.
- Beine, jetzt gln. Hof zu Wellentrup, 308; (Bening), jetzt Beining in Dorf Hiddentrup Bschr. Hörste, 314.
- Beir- s. Ber-.
- Beisen s. Berzen.
- Beisten (Besten), to(n) B., 84. 180; v. B. 86^b. 88.
- Bek- s. Beck-.
- Bekehem s. Beckum.

- Beke-seten (-zetten) s. Bexten.
- Belde (Belle), Bsch. Ksp. Harsewinkel, 224. 234. 290. 292.
- Bel(de)man(s Hof), alter, jetzt zersplitterter Schulzenhof in der Stadt Warendorf mit Hofstätte an der Molkenstr. (Bes. Böcker), 161. 272. 274; Ksp. Harsewinkel, jetzt Beldeman, 224. 232. 234. 290.
- Beld- s. Bell-inchhausen.
- Beleman 186. Vgl. Belman.
- Belen s. Beelen.
- Belholt 82. 114.
- Bellethe s. Bellinkhus.
- Belli(n)chart (Beinker), neuestens Benkert, jetzt zerstückelt, Ksp. Gütersloh, 235. 257. 263. 303 f. 306.
- Bellink(Beldink)-hus(en) (Bellethe), Bschsabt. u. Sch., jetzt Bellinghaus, Ksp. Diestedde Bsch. Düllo, 217. 230. 237. 266⁶. 295. 317. 322. 329. 345¹. 350⁵.
- Bellke, jetzt gln., oder zur Belle, Kötter Ksp. Harsewinkel Bsch. Belle, 290.
- Belman s. Beldeman.
- Bendrup (Ben(ning)-torp, -trup), Bschsabt. Ksp. Herzfeld, 217. 295. 344⁷.
- Benediktiner 3. 149. 317.
- Bengel, jetzt Bengelman, Kotten Ksp. Liesborn, 338¹⁶.
- Benne- s. Borne-velde.
- Benneman 7.
- Benning 7^{2,3}. 98.
- Benninghausen, Kloster, 348¹⁴.
- Benningtorp s. Bendrup.
- Bennische hove zu Herbern 28.
- Bent(e)ler, Bschsabt., neuestens Ksp., u. jetzt gln. Hof Ksp. Wadersloh, 206. 228. 311. 323. 329 (wo unrichtig Kenteler). 342.
- Bentheim (Bent-hem,-heimb), Stadt, 88.
- Höfe 88.
- v. B., Graf, 23.
- Bentlage s. Rheine.
- Bentler s. Benteler.
- Ben-trup (-torp), Bschsabt. u. jetzt gln. Hof Ksp. Enniger Bsch. Rückkamp, 271. S. Bendrup.
- Berc(h)- s. Berg-.
- Bercken, im B., 343¹⁶.
- Berckenbüscher 343¹⁶. 353.
- Berckesfeld 7.
- Berenbrok, Dorf bei Erwitte, 348³. v. B. 142.
- Berendaell Ksp. Örlinghausen 282.
- Berens- s. Berndes-man.
- Berge, zum B., 137; Gut Ksp. Bork 125; Sch. Ksp. Senden Dorfbsh., jetzt Tomberge, 131 f. 136. 139; v. dem B. Ksp. Ahlen 270; v. den B. Ksp. Enniger 26. 87. 113. 115; 177.
- Berghof (Berc(k)hove, Berichof) Ksp. Sendenhorst 157. 168. 188; Ksp. Freckenhorst (vgl. Berichus, Cod. tr. Westf. I), jetzt † (wohl Grundstück am Berge), 210. 231; Ksp. Vellern Dorfbsh., jetzt gr. Berkhoff, 72. 288⁸.
- Berg(Berc)-lach, † Länderei bei Warendorf, 211.
- Berg(Berch)-lere, jetzt Bergeler, Bsch. Ksp. Ölde, 103¹. 321.
- Berg(Berch)-man 229.
- Berg(Berch)-torp, Bsch. u. Hof, jetzt Bechtrup, Ksp. Lüdinghausen, 40.
- Ber (Bier, Beir)-haus (-huis), jetzt Beerhues, Hof zu Osthusen Ksp. Liesborn, 335⁹.
- Be(e)r(Bür)-heide, 2 (1 Kötter u. 1 Zeller), beide jetzt gln., Ksp. Harsewinkel Bsch. Rheda, 213. 224. 232. 234. 249⁹. 254[?] 255. 278. 291.

- Be(e)rhorn, gr. u. l. B. oder Jaspers, Ksp. Herzebrok Bschr. Pixel, jetzt Meier zu Beerhorn u. Jaspers, 206. 220. 235. 259. 264^a. 304; Ksp. Gütersloh Bschr. Niehorst, jetzt gln., 226. 304.
- Beerhorst 127.
- Beric- s. Berg-.
- Be(h)rlage, Bschr. Ksp. Billerbeck, 135.
- Berleman, jetzt Beerman (Bes. Pöventrup), Hof Ksp. Ennigerloh, 271.
- Berlemeier 254; s. Lüleffsman.
- Be(e)r(Beir, Bier)-man in Wiedenbrück 262; Ksp. Bönen 287; Ksp. Liesborn Bschr. Hentrup, jetzt Beerman, 337; Ksp. Wadersloh (2 Höfe), jetzt †, 228. 341³. 343¹⁶. 351? 353; im Dorfe Langenberg, jetzt gln. (Bes. Brill), 228; B. oder Köllentrup Ksp. Stromberg 328.
- Bernd 161; B. es Gut to Erten, das jetzt Grundstück Berntzen, früher Kotten, zwischen gr. Erdman u. Grothues Ksp. Everswinkel, 106; 346¹¹ s. Burchardt.
- Berndes (Berens)-man Ksp. Marienfeld, jetzt Berensman, 234. 290.
- Berndink, jetzt Berning, Ksp. Altenberge Bschr. Westenfeld (Bes. Gerbert) 42. 113; 245.
- Bern(d)inkman (jetzt Brinkman, Bes. Aldenau?) Ksp. Füchtorf 167. 170 ff.
- Bernink 12. 126; Ksp. Münster-Überw. Bschr. Gievenbeck 135.
- Bernlo († Hof Ksp. Vorhelm?) 161.
- Bersen s. Berzen.
- Berstrate 60^a.
- Bertelink (Bertoldink), jetzt Bertling, 1) Hof zu Limbergen bei Darup, 16. 45, 2) Ksp. Roxel Dorfschr. 106, 3) (Bertlinhof) Ksp. Langenberg Bschr. Lippentrup 346¹.
- Bertels 353.
- Berteman s. Bertram.
- Bertenhof 13; (Berteman) auf der Hart Ksp. Sendenhorst 208 f. 231.
- Bertold(s), Kotten, jetzt Walkenfort, Ksp. Liesborn, 338; 343¹⁶.
- Bert(h)ol(d)ink 80; 117. S. Bertelink.
- Bertram(ink) (Bertrem, Berteman) in Ehlenbruch 205. 216. 226; 246.
- Berve (Birve) 22. 87. 229. 268¹. 343¹⁶.
- Berwerden (Bervorde) 111⁴.
- Be(e)rzen(Be(r)-, Bey-, Bee-sen), jetzt Beesen, Bschr. Ksp. Ennigerloh, 208. 214. 218. 231⁶. 236. 271⁵. 295. 297. 312.
- Bes(s)man, 3 Kotten, 1) jetzt Reihagen (S. 290 Nro. 11), 2) jetzt gln. (Nro. 17), 3) Nro. 34, jetzt Hortman gen. Bockemöller, Ksp. Marienfeld 277. 279. 290.
- Bestelman, jetzt gr. Besselman, Ksp. Beelen 212.
- Besten s. Beisten.
- Beth (Bette)-man (Bettink), gr. u. l., jetzt Hof Bettman, Ksp. Freckenhorst Bschr. Honhorst 210. 231. 310; (Kerckhof) Ksp. Westbevern, jetzt †, 168.
- Betten-drup (-trup) Ksp. Herzebrok Bschr. Predeek, jetzt Bettendrup (Bes. Stratman), 264. 304.
- Bettinghausen, Dorf Kr. Soest. Höfe 348. 354.
- Burg zwischen den Bächen 354.
- Bettink s. Bethman.
- Bevergern, Wigbold Kr. Tecklenburg. Droste da 97; Surenburg 92.
- Bever(e)n 7. 14; v. B. 86. 112. 156. 177^d. 178^d. 185. S. Ostbevern.
- Bexten (Beke-zetten, -seten, Bec-, Bex-sted(d)je, Beckstette), Bschr. abt. u. Sch., jetzt gr. Bexten, Ksp. Eine, 219. 231. 236 (hier zu Ksp. Altwardorf Bschr. Velsen ge-

- rechnet). 272¹. 294; Bschsabt. Ksp. Herford, 312; Bschsabt. u. Sch. Ksp. Vellern, 322. 324. 328. 330. 346; jetzt gln. Hof Ksp. Ennigerloh, 236. 271. 297; Bschsabt. u. Sch., jetzt Bering, Ksp. Liesborn Bsch. Göttingen, 322. 324. 339⁵. 340.
- Biderwand 273.
- Bielefeld (Bilvelde, Beilfeld), Stadt, 304; Mass 216. 237. 243. 256. 279 f. 282 Anm. 283 Anm.; Münze 237. 243. 249; Marienfelder Hof 280; Einw. 280.
- Bi(e)ster-johan (-tyes), Kotten Ksp. Liesborn Bsch. Hentrup, jetzt Bistertigges (Bes. Nuphaus), 338.
- Biester-Vogt (-Jörgen) 340¹⁸.
- Byg- s. By-ink.
- Byhove Ksp. Seppenrade 49².
- Byink (Bygink), Gut Ksp. Ascheberg, 32. 85.
- Billerbeck (Bilre(Biller)-becke), Stadt, 59; Bürger 22. 286. Bsch. 86. 103¹(Bodenbecke, Odynbroke). 104. 135. Höfe 39. 86. 104 Anm. 108 = 112. 115. 135. 146. v. B. 30².
- Billerbe(c)ke, Hof zu Kachtenhausen, jetzt †, 205. 313; Ksp. Harsewinkel 279.
- Billinghausen (Billing(is)sen), Bsch. bei Stapelage, 215. 308. 314.
- Bilvelde s. Bielefeld.
- Bink (= Wink Ksp. Billerbeck Bsch. Holthausen?) s. Vockink.
- Birve s. Berve.
- Bi(s)schopes-hove Ksp. Sendenhorst 84; B.-garden s. Warendorf.
- Bi(s)sc(h)opink (Bispink), Familie, 5³. 7. 8⁴. 10^{4,6}. 11⁷. 12^{1,2}. 29. 33⁵ = 35. 35⁵. 56. 79. 81. 83. 88 f. 106 f. 113. 117. 154. 174 ff. 180. 182 f. 195. 273 f. 297; B. zum Darl 21; B. zu Nünnink 33; Gut, 10⁴. 12 f. 16; jetzt gln. Sch. Ksp. Rinkerode, 33. 115; Sch. Ksp. Schüttorf, 97¹; jetzt Bisping, Sch. Ksp. Nordwalde Kirchbsch. (angeheirateter Bes. Wulff), 104 Anm. 177; Kötter in Emsdetten, 47⁷; Bis(cho)pinghof zu Münster 139.
- Bissendorpe, v. B., 141.
- Bister- s. Biester-.
- Bitenhove Ksp. Senden 34.
- Bythe 286.
- Bla- s. Bloyg-dorn.
- Blancke 64 f.
- Blanckenfort 129.
- Blanckenstein 285.
- Blankenhagen, jetzt gln. Bsch. Ksp. Gütersloh, 303.
- Bleke 109.
- Bleker 262.
- Bleshere s. Münster.
- Blidener, jetzt Blienert, Hof Ksp. Beelen, 212.
- Blijdecker 160.
- Blyert 23.
- Blinde, jetzt gln. Kotten (Bes. Holtenhorst), Ksp. Liesborn Bsch. Suderlage, 337; (Blinthove) Ksp. Drensteinfurt, jetzt †, 73.
- Block 127.
- Blo(e)me(e)r, jetzt † Hof Ksp. Gildehaus, 88^b.
- Bloy(g)-(Bla-)dorn 227. 263. 351.
- Blome, jetzt gln., Ksp. Harsewinkel 279. 290.
- Blomensaedt 29.
- Blomers- s. Hidding-hove.
- Bluttstede 62^a.
- Bobelt 158.
- Bochem s. Bockum.
- Boch(h)olt(t) (Boecholte) J. 6; Sch. Ksp. Greven, jetzt Bockholt (angeheirateter Bes. Bolte), in gln. Bsch., 77. 87.

- Bocholt (Boecholt(e)), Stadt, 85.
104 Anm.; Bürger 110.
Hovesaat Diepenbrok 105.
- Bock 6. 36. S. Buck.
- Bock- s. Bok-. Bockel s. Boekloh.
- Bö(c)kencamp, jetzt gln. Hof Nro. 5
zu Hoberge Ksp. Dornberg, 235.
307.
- Böckenförde (Bokenvorde), Dorf bei
Erwitte, 347¹⁵.
Höfe (Sch.) 347 f.
- Bö(c)ker 80. 159. 283. 340¹⁰; beim
Damm Ksp. Harsewinkel Bschr.
Belle, jetzt †, 255. 290.
- Bockhorn, gr. B., Ksp. Telgte 272.
301.
- Bockum (Bochem, Boeckum), Dorf
Kr. Lüdinghausen, 101.
Höfe 23. 38.
- Boddenhove (jetzt Büddendorf?) Ksp.
Ahlen 269 f.
- Bode 229; Bodenhove Ksp. Ölde
207.
- Bode(Bodi)-ker 25. 83 f. 227. 347;
to Bexten Ksp. Liesborn 340⁹;
Ksp. Ennigerloh, jetzt Böcker,
112.
- Bodink 6; Sch., später Böing, jetzt
Finkenbrink, Ksp. Amelsbüren
Bschr. Sudhoff, 21. 37.
- Boden- jetzt Bom-beck, Bschr. Ksp.
Billerbeck, 103¹. 104.
- Boe- s. Bo(Bö)-.
- Boe(c)k- s. Bok- u. Bock-.
- Boe(c)ke (Bock(e)n), tor B., 16;
Kotten, jetzt †, Ksp. Milte, 161.
166. 184.
- Boekloh (Bo(e)ckel), Bschr. u. Meier-
hof, jetzt Bokelmeier, sowie Kotten
(l. B.) Ksp. Stuckenbrok, 282.
306.
- Boer(boer), jetzt Barber, Hof Ksp.
Senden Bschr. Wirling, 33. 111.
- Bögeman, 343¹⁶.
- Boggeman Ksp. Liesborn 353.
- Boghenerink, † Kotten Ksp. Ems-
detten, 60.
- Böhmicker, jetzt gln., Ksp. Ölde
Bschr. Ahmenhorst 266.
- Bohn- s. Bon-.
- Boick- s. Bok-.
- Boyckhorst Ksp. Everswinkel, jetzt †,
157.
- Bointorp s. Bontrup.
- Bokenvorde s. Böckenförde.
- Bökink 79.
- Bokman (Bo(i)ck(Boek)-(e)man 175;
Hof Ksp. Beelen, jetzt Bockman,
212. 256; jetzt gln. Kotten Ksp.
Warendorf Bschr. Vohren, 236;
Hof Ksp. Versmold Bschr. Pecke-
loh, jetzt Böckmann Nro. 20,
236. 275. 307; zu Beckum 229 f.
- Boland 24.
- Boldink-Esch 142.
- Bo(e)le 9; jetzt gln. Hof Ksp. Wa-
dersloh, 341; zum Beerenbrok
348².
- Bolhus s. Bolman.
- Bolle(n) 98; zur B., jetzt Bölling,
Ksp. Senden Dorfschr. 34.
- Bölling, Sch., jetzt Schenking, Ksp.
Nottuln Heller Bschr., 27⁶. 31. 41.
- Bollweg, jetzt gln. Hof Ksp. Issel-
horst Bschr. Niehorst, 307.
- Bol-man (-hus), jetzt Bollman, Hof
Ksp. Wadersloh, 326. 332. 342.
- Boman, jetzt Bauman, zu Ostmilte
Ksp. Milte 165. 170 ff. 184.
- Bo(e)ne, jetzt Baune, Ksp. Waren-
dorf Bschr. Vohren, 211. 236^a.
310 f.; Bonhove ebenda, jetzt
Baumhove, 236^a; Ksp. Greffen 94.
- Bönen, Dorf Kr. Hamm; Pfarrer u.
Küster 287.
Höfe 287.
- Bonenberg 137.
- Böner 343¹⁶.
- Bonkamp, jetzt Bohmkamp, Hof
Ksp. Rorup, 75.

- Bönninghausen 284.
 Bonse 84. 229. 347.
 Bonsel, jetzt gln. Sch. Ksp. Wadersloh, 349^s. 354 f.
 Bo(h)ntrup (Bo(v)in(k)-torp,-dorpe), jetzt Böntrup, Bschsabt. u. Hof (Bes. Närman) Ksp. Amelsbüren Bsch. Willbrenning, 20. 37. 74. 91; Bschsabt. u. Hof, jetzt Böntrup, Ksp. Liesborn, 318. 322. 329. 339. 349^s; B., Amtmann, 30^s.
 Borbeen, jetzt Borbein, Bsch. u. Hof Ksp. Ahlen, 237. 269. 300.
 Borch- s. Borg- u. Burg-.
 Borchardink Ksp. Harsewinkel 242. 254.
 Borchart 116. 248; s. Burchartz.
 Borcherdink Kirchsp. Everswinkel, jetzt †, 169.
 Bor(c)k, Dorf Kr. Lüdinghausen. Haus zum Berge 125.
 Borculo (Boreklo), Stadt in Holland Prov. Geldern. Länderei 164. 190. Höfe 190.
 Borduen (Parduhn) Ksp. Harsewinkel 1) Bsch. Belle, jetzt Elvenkämper, 2) Bsch. Reye, jetzt Daut, 234. 278. 291.
 Bordunink Ksp. Harsewinkel 234.
 Boren s. Born.
 Borg (Bor(i)ch), van der B. (Haus B. Ksp. Rinkerode), 48; tor (ter) B. Ksp. Ahlen, jetzt †, 72; s. Borgman.
 Borgeln (Borgelen), Dorf bei Soest. Höfe 288^s. 309; B. mersch 288^s. 309.
 Borgerdink, jetzt Borgling, Sch. Ksp. Greven Bsch. Schmedehausen, 154. 176.
 Borggrave 280.
 Borg(Brok)-heck(e), jetzt nicht Borgheck Ksp. Dülmen Bsch. Visbeck
 sondern Stadtschulte gen. Sch. Weddern Bsch. Daldrup da, 134. 142.
 Borgholzhausen (Borchholthausen), Stadt Kr. Halle in W., 279. Höfe 279.
 Borghorst (Borchorst), Dorf Kr. Steinfurt, 104 Anm. Bsch. s. Wivelinctorpe, Dumethe. Höfe 18. 50.
 Borgkemper 355.
 Borg(Borch)-man (tor Borg), jetzt gln., Ksp. Milte Bsch. Ostmitte 117. 157; Ksp. Walstedde Bsch. Ameke, jetzt gln., 36; Ksp. Wadersloh 349^s. 351. 353. 355.
 Borgschmidt 287.
 Borgstenvorde s. Burgsteinfurt.
 Borgvechtel, Bschsabt. Ksp. Wadersloh, 206.
 Borich s. Borg.
 Borken, Stadt; Mass 63.
 Bornebrede 272.
 Born(e)-feld (-velde) Ksp. Ahlen 269 f. 300; Bschsabt. u. jetzt gln. Hof Ksp. Wadersloh, 321. 328. 341^e.
 Borneman, jetzt gln. Hof Ksp. Hilstrup, 17. 48¹³.
 Bor(e)nstein, Hof Ksp. Albachten, jetzt Bor(de)nstein, 17. 49.
 Böse 180.
 Bosendorf 7.
 Bösensell (Bo(e)sen-se(e)ll(en), -zel(l)), Dorf LKr. Münster, 17. Höfe 18. 24. 38. 49. v. B. 75.
 Botenwort 246.
 Bottendorpe (Bottinctorpe, Bötten-dorppf, -drup), Bsch. Ksp. Westkirchen, 219. 231. 271. 298.
 Botterbrod 158.
 Botzlar, Gut Ksp. Selm, 35.
 Böve(Böge)-man, jetzt A verweg, Hof Ksp. Albachten, 17. 21. 38. 49.

- Böving, jetzt gln. Sch. Ksp. Altenberge Bschr. Westenfeld (Bes. Wierling), 104 Anm.
- Bovinkloh 268.
- Bovinktorp 116. S. Bontrup.
- Bowman 10.
- Bozo 317.
- Brabeck, v. B., 34; s. Schonebeck.
- Brachmen s. Brechmar.
- Bracht, zur B., Bschr. u. Hof Ksp. Sendenhorst, 35; B.s Mühle 103.
- Brack(e) Ksp. Herford 281. 312.
- Bra(h)meyer, jetzt gln. Hof Ksp. Greffen, 276.
- Brakel, v. B., 313.
- Bramert, jetzt gln. Hof Ksp. Versmold Bschr. Peckeloh Nro. 14, 236. 275. 307.
- Bramschern, tor B., Mühle, 332.
- Brand (Bran(d)t) 16; Ksp. Sendenhorst 311; Ksp. Gütersloh Bschr. Awenwedde, jetzt gln., 235. 258. 263. 303.
- Brandiss 349.
- Brandlecht (Branttelget), Ksp. bei Bentheim.
- Höfe 43.
- Brandthof 36.
- Brand(t)kamp, jetzt gln. Kotten Ksp. Ennigerloh, 260. 297.
- Brant s. Brand.
- Branttelget s. Brandlecht.
- Braun 16; jetzt Brune, Hof Ksp. Lüdinghausen Bschr. Bechtrup, 29.
- Brechmar (Brachmen = Brachmänner), allgem. Name der Siedlungen bei Stuckenbrok, Stapelage u. Örlinghausen, insbes. Bezirk Ksp. Örlinghausen, 282 f. 314.
- Breda 7. 10⁵. 31^{2,5}. 34¹⁰.
- Brede Ksp. Liesborn Bschr. Göttingen, jetzt zerstückelt, 339 f.
- Bre- s. Bree-deick.
- Bredenbeck, jetzt gln. Bschr. u. Sch. Ksp. Senden, 34. 42.
- Bredenol(l) 349; v. B. 143.
- Brederode, v. B., 23¹.
- Bre(e)de(i)ck (-dick) Ksp. Marienfeld, jetzt nach Verkauf in die Kotten Flötotte u. Schmelting zerstückelt, 256. 277. 289; Bschr. Ksp. Herzebrok, 304.
- Bre(h)mer 8²; 20^{3,4,9}. 32³. 144.
- Bre(i)teler, jetzt † Hof Ksp. Bentheim, 88.
- Brek (Brick)-insel, jetzt Brexel, Bschr. u. Sch. Ksp. Wadersloh, 326. 332.
- Bremen, Stadt, 191; Münze 163. 187; Einw. 163.
- Bremenfeld, v. B., 142.
- Breminctorpe, jetzt Bröniker, Bschr. u. Sch. Ksp. Lippborg, 333 f.
- Brice 332.
- Brick- s. Brek-.
- Bri(e)rup (Bric(h)t(h)orp, Bridrupff), Bschr. u. jetzt gln. Hof Ksp. Alsbachten Oberorter Bschr., 131². 143.
- Bril(e)man 284; Kotten, jetzt Brielman, Ksp. Liesborn, 338; vgl. Broleman.
- Brinkötter 343¹⁶.
- Brinc- s. Brink-.
- Brin(c)k(e) 82; Brinc(k)hove 1) Ksp. Wadersloh 324. 330. 341. 343¹⁶; 2) Ksp. Rinkerode, jetzt †, 113; † Hof Ksp. Nordwalde, 104 Anm.; zu B., Gut, 302; ton (zum) B. 236^a. 262. 273. S. Brinkman.
- Brinck(a)us 125; gr. B., jetzt gln. Hof Ksp. Borghorst Bschr. Wilmsberg, 18. 50⁹; Ksp. Öldo 207; Ksp. Harsewinkel 224.
- Brinkjasper 343¹⁶.
- Brinkman, jetzt gln. Hof Ksp. Emsdetten, 16. 39; jetzt gln. Hof Ksp. Ohne 18. 46; in Münster 78^b; 132¹. 137. 227; Ksp. Harsewinkel, jetzt gln., 232. 234. 239. 256. 291; jetzt gln. Hof im Dorfe

- Kachtenhausen 205. 308. 313; jetzt gln. Hof Ksp. Hittentrup Bschr. Hörste, 206. 215. 226. 282. 308. 314; jetzt gln. Hof Ksp. Warendorf Bschr. Vohren, 236. 310 f.
- Brinks, jetzt Brink, im Dorf Hörste bei Stapelage 314.
- Brockeling 297.
- Bröckel-man (kamp), Kotten Ksp. Herzebrok Bschr. Pixel, jetzt Bröckelman (Bes. Herlage), 235. 259. 264. 304.
- Bro(c)khagen 56. 186.
- Bro(c)(k)hof Ksp. Roxel 42³ (s. Brok); alter Hof bei Münster, 77. 126; B.s Mühle 127. 145.
- Brockschmyt 247.
- Brödering 286.
- Brodershove Ksp. Ölde, jetzt †, 217.
- Broechtorp Ksp. Herbern Bschr. Bakenfeld, jetzt Brochtrup, 86.
- Broel- s. Broil-.
- Broer- s. Brör-ken.
- Bro(i)c(h)-, Bro(i)ck-, Broe(c)(k)- s. Brok-.
- Bro(i)(c)kman 78. 110. 115. 153. 175; Ksp. Vorhelm, jetzt †, 85; Ksp. Harsewinkel Bschr. Reye, jetzt gln., 203 Anm. 213. 232. 234. 249^e. 291. 309 f.; Ksp. Warendorf Bschr. Dackmar, 310; in Dorf Hörste bei Stapelage, jetzt Brokman, 314; Ksp. Havixbeck Bschr. Walingen, jetzt gln., 125; (tho(n) Bro(e)k(e)), Bschr. Sabt. u. Sch., jetzt Brockman (Bes. Kleine), Ksp. Herzfeld Bschr. Schachtrup, 216. 230. 237. 265. 295; in Beckum 346¹⁵.
- Bro(i)le(Bro(y)el)-man, Hof, jetzt Altenhövel, Ksp. Albachten (richtig Ksp. Senden Bschr. Schölling, jetzt Breulman?) 17. 37. 49; Ksp. Ostönnen 309.
- Broink 15.
- Brok (Broch, Broick) 6; jetzt gln. Gut Ksp. Roxel, 33 = Brokhove 42?; 140; Bschr. Ksp. Ostbevern, 155. 185; Landbezirk bei Lippstadt 284; Ksp. Liesborn 353. S. Broke.
- Bro(ec)ke, ton B., in Münster 66 = 110? S. Brok, Bruch u. Brokman.
- Brok(Broich)-hausen (-huesen), jetzt gln. Bschr. Ksp. Ahlen, 19; v. B. 163 f. 195.
- Brokh(a)us, ton B., oder Reye, Bschr. Ksp. Harsewinkel, 213. 215. 225. 232. 279; zu Lemgo 283.
- Bro(k)kamp, jetzt gln. Hof Ksp. Warendorf Bschr. Dackmar, 215. 235. 275. 293.
- Brokschnider 125.
- Brole- s. Broile-.
- Brömbse (Bromese), jetzt Brömse, Hof Ksp. Liesborn Bschr. Hentrup, 338².
- Bronne(Brunne)-man, jetzt Brunne-man, Hof zu Limbergen Ksp. Darup, 16. 45.
- Brörken, jetzt gln. Hof Ksp. Diestedde, 345. 355 (B.kamp).
- Broman, jetzt Broerman, Hof Ksp. Liesborn Bschr. Göttingen, 339 f.
- Brosekinkwort 245.
- Brother oder Pentrop, jetzt Brodther, Hof Ksp. Lüdinghausen Bschr. Bechtrup, 17. 49³.
- Browerink 107.
- Bruege- s. Brügge-.
- Bruch, † Gut Ksp. Vorhelm, 35. 85. Vgl. Broke.
- Bruens 81.
- Brügge(Bruege)-hus 103¹ (vgl. Brügge-hus (man) Cod. tr. Westf. II).
- Brüggeman, jetzt gln. Hof Ksp. Harsewinkel Bschr. Überems, 210. 212. 215. 225. 232. 234. 279¹. 291. 309 f.; Ksp. Clarholz Bschr. Heerde 213. 312; jetzt gln. Hof Ksp. Enniger Bschr. Rückamp, 218.

236. 271. 297; Kotten Ksp. Bekum, 299. 347 Anm.
- Brüggenhenrich 276.
- Brüggentonies, jetzt Hesekemper, Kotten Ksp. Liesborn, 337¹⁰.
- Brügg(h)e, 1) jetzt gln. Hof Ksp. Warendorf Bsch. Vohren, 236^a. 275. 294; 2) Kotten Ksp. Hoetmar, jetzt Brüggenkötter, 301; 3) vor der B. (ante Pontem) Ksp. Drensteinfurt, später Brüggeman, jetzt † (seit mehrern Jahrhunderten in die Hovesaat des Hauses Steinfurt gezogen), 73.
- Brunctorpe 317.
- Brune 13 f. 101. 188. 204. 256; hove to Brunen Ksp. Laer bei Iburg 169. S. Bruns.
- Brunediek, jetzt gln., Ksp. Ostbevern Bsch. Brok 155. 185.
- Brun(herdink) (Brune) Ksp. Liesborn 326 f. 330. 332. 351.
- Brüninghaus(en), Hof zwischen Hilbeck u. Werl, 169. 287 f.
- Brüningwische 270.
- Brünink 10⁶. 11; 13. 98; 176; Hof Ksp. Albersloh, 19¹¹; Ksp. Münster-Überw. 43; Sch., jetzt gln., Ksp. Osterwick Bsch. Höven, 75. 86; Ksp. Darup 105. 110; jetzt Sch. Brüning (dieser ist jetzt nur noch Pächter, Bes. v. Zurmühlen), Ksp. Everswinkel Bsch. Wieningen 106; Sch. Ksp. Warendorf, 161; Sch. Ksp. Enniger, 188.
- Brüninkhus s. Brüninghaus.
- Brunne- s. Bronne-man.
- Brunns (Bruno) 115. 156. S. Brunherdink.
- Brunstein 353.
- Brunstering 141 f.; Hof, später Brunsterman, jetzt ohne Sohlstätte, Ksp. Senden Bsch. Bredenbeck, 125. 131. 136. 141. 144.
- Bruse 74.
- Bruseke 180.
- Buck (Buc(kes), Buk, Bock) 12⁵. 36^{6,7}. 83. 85. 105. 107. 160 f. 175. 182; 222. 228. 248; v. B. 26. 31⁷. 292; B. zur Heimesburg 19¹². 20¹. 178^{a,d}; B. zu Assen Ksp. Lippborg 333 f.
- Bücker 300.
- Buckesvorde, v. B., jetzt Buxfort, 78.
- Bückink 78.
- Buckstorppe, to B., Ksp. Angelmodde 155. 185.
- Budde 98. 132. 243^b; 340.
- Buddendorp 84.
- Budden- s. Buten-kamp.
- Büeckman (Bukeman), jetzt gln. Hof Ksp. Harsewinkel Bsch. Reye, 213 ff. 234. 278. 291 f. 309 f.
- Bue- s. Bu-.
- Bugs- s. Busch-man.
- Buh-, Buy- s. Bu-.
- Buk s. Buck.
- Bukeskamp, jetzt Buxkamp, Grundstück Ksp. Sendenhorst (Bes. Röttering), 332.
- Bulderen P. 88.
- Buldern (Bulderen, Buller(e)n), Dorf Kr. Coesfeld, 49⁸; Ländereien 107; Kirche 103.
- Höfe 23 f. 38. 50. 55. 111. 133. 140. 145.
- Kloster Weddern s. Wedderen.
- Büllheyde, auf der B., Kotten, 343¹⁶.
- Bullinkhuisen, jetzt Bülling, Familie in Bönen, 287.
- Bü(e)llman (Builhinrich), jetzt Büllman (Bes. Rusche), Kotten Ksp. Wadersloh, 343.
- Bulte, jetzt Meier Bultman, Ksp. Gütersloh Bsch. Kattenstroth, 208; tom B. 297.
- Bummelmeese 125.
- Bunge 287.

Bunikinc (Bunekinc, Bunninc)-hove
Ksp. Sendenhorst Bschr. Jonsthövel
208 f. 230.

Buningman in Münster 13; Hof,
jetzt Büningman, Ksp. Ascheberg
Oster-Bschr., 19.

Buntenkötter, jetzt †, Ksp. Ölde 296.

Burbank up den Esche in Ostmitte,
jetzt gln. (Bes. Aug. Burbank), u.
B. in den Dorpe, jetzt gln. (Bes.
Herm. Burbank), Ksp. Milte 157.
166. 171 ff. 184. 186; Kotten im
Dorfe Füchtorf, jetzt gln., 172.

Burchart(z) (Borchardt) Ksp. Strom-
berg 345¹⁴; jetzt Borchard oder
Bernd, Kotten Ksp. Ennigerloh,
346¹¹.

Bure(i)ck 179 Anm. 268.

Büren (Bühren), Bschrabt. u. Sch.,
jetzt gln., Ksp. Drensteinfurt, 73;
v. B. 197⁸. 32⁸; 54. 60^a. 85.
123². 266³. 285. S. Emsbüren.

Burgsteinfurt (Borchstenvorde,
-steinfurt), Stadt, 47¹²; Bürger
23. 86; Kommende 23.
v. B., Edelherren, 23. 296. S.
Steinfurt.

Bürheide, tor B., 254; s. Beerheide.

Burlo, v. B., 177.

Bu(i)rmester 347.

Bu(e)s Ksp. Harsewinkel 240. 242.
S. Buse.

Buesche (Bu(e)ssche) 43; noch in
Warendorf vertretene Familie,
274; ten B., Hof Ksp. Handorf,
40; im Dorfe Harsewinkel 232 ff.
254. 278 f.; to B. 83; v. B. 141;
v. dem B. 104 Anm.; 160. 312.

Buscher, jetzt Buschman, Kotten
Ksp. Senden Bschr. Holtrup, 132;
197.

Busch-hues s. -man.

Buschkotten Ksp. Greffen 235; Ksp.
Wadersloh 343¹⁶.

Buschkuhle 288.

Buschman (Bugsmann), jetzt gln. Hof
Ksp. Ohne, 18. 46; 25; (Busch-
(h)ues), jetzt gln. Hof Ksp. Nien-
berge Bschr. Uhlenbrok, 31. 41.
115⁴; Ksp. Alverskirchen Bschr.
Evener, jetzt Bussman, 168 ff.
171. 173. 194; Ksp. Harsewinkel,
jetzt Bussman, 234. 256 (Rohpen-
B.). 290; Ksp. Vermold, jetzt
Hof Bussman Nro. 9, Bschr. Pecke-
loh, 236. 275.

Buse (Buise), jetzt gln. Kotten Ksp.
Liesborn, 336¹.

Bu(e)shuehl 348⁴.

But (Buyt) 111. 116⁴. 158. 181.

But(e)man 12. 81. 89.

Buten(Budden)-kamp 126. 127 Anm.
144.

Buteverink zu Dinker 157. 190.

Bütgenbach 297.

Butterpad 123.

Buxell (Bukkeslo), jetzt gln. Hof
Ksp. Wiedenbrück Bschr. Lintel
(desgl. in Kattenstroth), 259. 262.
303.

C (s. K).

Caessumb (Caeszemb, Cas(s)em, Ca-
sum, Casen), v. C., 24 (= Kase-
ma(n) 24⁶). 88. 182; 269. 274.
Vgl. Kaseman.

Cahman s. Kamphus.

Camp, jetzt Kamp (Bes. Schwarte),
Hof Ksp. Liesborn Bschr. Ost-
husen, 335. 336⁴. 350 Anm.

Campe, upm C., 338.

Camperdesbecke, v. C., 55.

Cappel (Cap(p)ell(en), Cappel), Sch.
(jetzt †), Stift u. Ksp. bei Lipp-
stadt, 221. 228. 314. 321.
Höfe 328. 336 f.

Cappel J. 295.

Cap(p)ellen, v. der C., 163. 191.

Cappelman, Hof Ksp. Liesborn Bschr.
Hentrup, 322.

- Cappenberg, Kloster bei Lünen, 154.
 Carnewisch 107.
 Caspars 13.
 Cassem s. Caessumb.
 Castemannes 72. 78.
 Cel(l)(Zell)-man Ksp. Gütersloh Bsch.
 Avenwedde, jetzt gln., 235. 258.
 263.
 Chorforste s. Fürstenkotte.
 Chur s. Kuhr.
 Cinperstede Ksp. Enniger 217.
 Cisterzienser 3. 149. 201.
 Claere 351.
 Claes (Clawes), jetzt gln. Kotten
 zu Osthusen Ksp. Liesborn, 335⁸.
 S. Claves.
 Claesberg(e) Ksp. Beckum, jetzt gln.,
 347 Anm.
 Clarholz (Clarholdt, Clae(r)-, Cla(r)-
 holt(e), -holtz), Dorf Kr. Wieden-
 brück.
 Bsch. 213. 215. 220. 305. 310. 312.
 Höfe 213. 220. 235. 249c. 259.
 265. 304 f. 312.
 Kloster 9. 158 f. 211. 236^a. 272.
 305 f. 309 f.; Propst, Prior 9⁴.
 Claves (Clawes) 36. 79. 343¹⁶;
 s. Claes.
 Cleespink s. Clesphem.
 Cleickman, jetzt gln. Hof Ksp. Wa-
 dersloh, 341.
 Cleihorst 83. 89.
 Cleike 325. 331.
 Cleinekok 247.
 Cleysen 158.
 Cleyvor(en) 79. 106; s. Clever(en).
 Cle- s. Klei-man.
 Clesphem (Clespen, Cle(e)spink), 1)
 Bschsabt. Ksp. Stromberg, 103¹.
 207; 2) Hof Ksp. Gütersloh, jetzt
 Kles(s)man, 220. 226. 257. 263 f.
 304.
 Cleve, v. C., 79.
 Clever(en) 154. 176. 178^e. 179 Anm.;
 vgl. Cleyvorn.
- Cloet 83; v. C. zu Ahlen 18³. 110.
 Clonne 33.
 Clothe 273.
 Clut(h)e Ksp. Harsewinkel 232. 279.
 Cluwenhues, jetzt Klüe(n) oder
 Klügge(n) (Bes. Hanhoff) am
 Klauenberge (Klüwenberg) Ksp.
 Everswinkel 113.
 Coesfeld (Coessfeldt, Costveldia),
 Stadt, 237; Bürger 24. 286;
 Spital 237. Vgl. Cosfeld.
 Col- s. Cul-.
 Colckman Ksp. Vellern 346.
 Cöln (Collen), Stadt, 56. 59. 196;
 Erzstift 29⁷. 347. 354.
 v. C. 9.
 Combrinck 292¹.
 Conerdink, Sch., später Konert, Ksp.
 Nordwalde Feldbsch. (jetzt ver-
 kauft u. geteilt, Bes. Schlinge u.
 Lauman), 30; 14.
 Cord(es) hus zu Aleken u. zu Beke-
 setten Ksp. Liesborn, beide †,
 328; C. oder Soerboem Ksp. Har-
 sewinkel 210. 212.
 Corff Ksp. Wadersloh 341.
 Cosfeld (Coesvelt) F. 197; 229;
 J. 268¹.
 Covertz 32.
 Crasspott Ksp. Ahlen 156.
 Cratzort, jetzt gln., Ksp. Harse-
 winkel 290.
 Credere 305.
 Crempelink 65.
 Cristinenkamp bei Freckenhorst,
 südl. vom Orte, jetzt im Besitze
 der Marien- u. Magdalenen-Vi-
 karie, 232.
 Cristoffer 175.
 Cronert 343¹⁶.
 Crud(end)orpe, Hof, jetzt Krurup
 (Krontrup), Ksp. Rinkerode Bsch.
 Altendorf, 105.
 Cruwel 160.

Culink (Colink, Collen)-torpe (-trup),
jetzt Köllentrup, Bsch. Kirchsp.
Stromberg, 318. 321. 324. 328.
330. 350⁴.

Curney s. Kuderney.

Cuse Ksp. Harsewinkel 212.

D.

Dackmar (Dagmen), Bsch. Ksp. Alt-
warendorf, 210. 254. 293. 310.

Dael-, Dahl- s. Dal-.

Da(e)le, to (zu, im) D., Bezirk bei
Münster, 104 Anm. 179 Anm.;
(Daehl), v. D., 348^{24, 25}.

Da(e)l(h)em (Dale(n)), tho D., Bsch.,
jetzt Dalmer Bsch., u. (seit Anfang
des 17. Jahrh. von 2 Brüdern,
Peter u. Wilhelm, in Wester- u.
Oster-Schulte geteilter) Hof Ksp.
Beckum, 221. 229 f. 236. 267.
300. 323. 329.

Da(e)lhof, jetzt gln., Sch. zu Ost-
milte Ksp. Milte, 157. 165. 171 f.
184; 180.

Daelman 159. S. Darleman.

Daelmeier 274.

Daelweg 269. 300.

Daem 340.

Dagmen s. Dackmar.

Dahlage 272.

Dal-drup (-trup) 126; Bsch. u. Höfe
(gr. u. l. D.) Ksp. Dülmen, 134.
142.

Dalhus, gr. u. l. D., jetzt Dalhus
u. Rost (Ross), Ksp. Lüdinghausen
Bsch. Berenbrok 134.

Dalkemper, jetzt gln. Kotten Ksp.
Ennigerloh, 297.

Daltrup s. Daldrup.

Damman (thom Damme), 1 Neu-
wöhner, jetzt †, u. 4 Kötter 1)
Nro. 26, jetzt gln., 2) Nro. 32,
jetzt Damman, 3) Nro. 33, jetzt
Fischer, 4) Nro. 35, jetzt Wit-

kamp, Ksp. Harsewinkel, 232. 234.
255 f. 290 ff.; D.s Teich 255 f.
Darfeld (Dar-velt, -velde), Dorf Kr.
Coesfeld.

Höfe u. Güter 26. 106. 115.

Da(r)leman, jetzt Dahlman, Hof
Ksp. Emsdetten Bsch. Westum,
16. 39. 46.

Darl s. Albersloh.

Darp(horn), Bschsabt. u. Sch., jetzt
gln. in Schrift, im Volksmunde
aber Darpe, Ksp. Warendorf Bsch.
Dackmar, 210. 223. 232. 235.
274. 293.

Dart, dat grote D., jetzt gr. Dart-
man, Ksp. Westbvern 112.

Darup (Do(t)dorpe, Dodorff, Da-
rupff), Dorf Kr. Coesfeld, 16. 45.
104 Anm.

Bsch. 75. 110.

Höfe 16. 45. 75. 105. 110. 115.
135. 142.

v. Raesfeld da 86.

v. D. 142.

Darvelt 83. S. Darfeld.

Dassele, v. D., 313.

Daut s. Doet.

Dave, Hof in Borculo, 190.

Davensberg oder Groteke 22; v. D.
s. Ascheberg.

Davert, Wald, 143.

Davertman, gr. u. l. D., Höfe Ksp.
Senden Dorfsch., jetzt gr. u. l.
Dartman, 16. 45. 132.

Debbelt 19.

Deckenbrok 82.

Deckenink, jetzt gln. adl. Haus (dem
Münsterschen Studienfonds ge-
hörig) Ksp. Albersloh Bsch. Ah-
renhorst, 107.

Dedenhem, v. D., 64.

Degenart 351.

Degener 262.

Deg(h)en hove auf der Hart bei
Sendenhorst 208 f. 231.

- Deiff- (d. i. Diebes-)weg 221.
 Deiman (Deimers) zu Ostönnen 309.
 Deippenbrok, jetzt Depenbrock, Ksp. Gütersloh Bschr. Kattenstroth, 235; v. D. s. Diepenbrok.
 Deiterman 13. 126.
 Deiters 87.
 Deitmerynk s. Determan.
 Deyt(h)ut(h) 181i. 186.
 Deit(t)hard 229 f. 231.
 Deit(t)inkhof, jetzt gln., Ksp. Bekkum 236. 267. 299. 311.
 Delsman, jetzt gln. Hof Ksp. Ascheberg Nordbsch., 347¹².
 Delstorp(e), jetzt Delstrup, Hof Ksp. Münster-Lamberti, 11². 109.
 Delzetink 246.
 Denneman, jetzt gln. Hof Ksp. Emsdetten Dorfsch., 16. 46.
 Dennen-Kotten, jetzt †, Ksp. Greffen 276.
 Deppe 284; s. Johannink.
 Dernebockholt, v. D., 143.
 Determan (Deit-mar(ynk)-mer(ink), Sch., jetzt Deitmar, Ksp. Emsdetten Dorfsch., 16. 39. 46^a. 47^a.
 Det(h)mar (Detmer) 155. 179; Ksp. Lippborg, jetzt †, 333.
 Detmold (Detmelde), Stadt, 216.
 Detten, v. D., 6. 108.
 Detthen s. Emsdetten.
 Deutscher Orden 121 f.; Hochmeister 122.
 Deventer, Stadt.
 Häuser 163. 177.
 Dibro(ie)k, jetzt Diebrok, Dorf Kr. Herford, 281. 312.
 Dichtelink, jetzt Dichteler, Ksp. Nordwalde Bschr. Scheddebrok 115.
 Dyck- s. Dik-.
 Di(de)rik(e)s Hof Ksp. Öldel, jetzt †, 207; Ksp. Sendenhorst auf der Hart 35. 43^a. 208 f. 231; Ksp. Freckenhorst, jetzt †, 210. 231; D.s. wort zu Harsewinkel 246.
 Dydertink s. Dirickman.
 Die(c)k(e) 16; ton D., Hof Ksp. Drensteinfurt Bschr. Natorp, jetzt Diekman, 110; uffm D. Ksp. Harsewinkel 277.
 Di(c)kfeld 232 f.
 Di(c)khof, † Hof im Dorfe Herbern, 17. 2^s. 40. 48; Ksp. Münster-Überw. 154.
 Di(e)(c)khu(e)s, jetzt Dieckman, Ksp. Rinkerode Bschr. Altendorf 115; Ksp. Harsewinkel 224; Ksp. Lippborg, jetzt †, 333 f.
 Di(e)(c)kman, jetzt gln. Hof Ksp. Emsdetten Bschr. Isendorf, 26. 39; früher Ksp. Albersloh, jetzt Ksp. Rinkerode 85; (Hermanshus), Hof Ksp. Ennigerloh Bschr. Werl, jetzt gln., 210. 215. 236. 260. 271. 297. 310; Ksp. Dornberg 307; jetzt gln. Kotten Ksp. Greffen, 235. 276.
 Diekmeyer Ksp. Harsewinkel, jetzt Fressman, 291.
 Diepen (Deipen)-brok, v. D., 139. 143. 164. 190. S. Bocholt.
 Diessel (Distel)-kamp(f), Hof, jetzt Disselkamp, 1) Ksp. Wadersloh 342. 353, 2) Ksp. Diestedde 345.
 Diestedde (Dystede), Dorf Kr. Bekkum, 101. 318.
 Bschr. 217. 295. 317. 322 f. 325. 329. 345. S. Vrilinghusen.
 Höfe 217 = 237 = 266^a = 295. 230^b. 323. 329. 345. 350 f. 355.
 Schloss Krassenstein 304.
 v. Wendt da 304. 350 f.
 v. D. 78.
 Diestelkötter, jetzt Disselnkötter, Ksp. Liesborn 339 Anm.
 Dieterich C. 24.
 Dieterman 13.
 Dildorp, jetzt gln., Ksp. Ahlen 110.
 Dinckelman, jetzt gln. Hof Ksp. Liesborn Bschr. Suderlage, 336.

- Din(c)ker, Dorf Kr. Soest.
 Dorf Norddinker 157.
 Höfe 157. 190 f. (Nuseken).
- Dynink 82.
- Dirick zu Grentorpe s. Greincdorpe.
- Dir(i)ckman (Dydertink, Derich-
 man), Hof, 1) jetzt Dirkman, Ksp.
 Horstmar Bschr. Schagern, 18. 40.
 50¹¹; 2) Ksp. Münster-Überw.
 Bschr. Gievenbeck, 136.
- Diricks- s. Didericks-.
- Dirtink 47.
- Dissen, Dorf Kr. Melle; Ländereien
 162. 188.
 Bschr. 275.
 Höfe 188. 236. 249^c. 275.
 Gut Palsterkamp 275. 307.
- Distede s. Diestedde.
- Distel- s. Diessel-kamp.
- Dob(b)elerink Ksp. Harsewinkel
 212. 276.
- Dodorf s. Darup.
- Doeb 227.
- Doedenhausen, Bschr. u. Sch. vormals
 Ksp. Dissen (s. Wilmans U.-B.
 Nro. 1088), jetzt Gut Tatenhausen
 bei Halle, 275. 280.
- Doe- s. Dö-.
- Döersell 273 f. Vgl. Dorssel.
- Doet(t) (Daut), 1) 1 Kötter u. 1 Neu-
 bauer Ksp. Harsewinkel, beide
 jetzt †, 2) Neubauer Ksp. Marien-
 feld, jetzt Daut, 234. 278. 290.
 292.
- Doive, de D., 8 Anm.
- Dolberg (Dule-, Dolle-berg(h)e),
 Dorf, 101. 317.
 Bschr. 72. 323. 329; s. Husnen,
 Holte u. Ostdolleberge.
 Höfe 72.
- Dolfhaus 349².
- Dolle 268.
- Doller, gr., jetzt gr. Düveler (Düeller
 im Volke), u. l., jetzt zerteilt,
 Höfe Ksp. Sendenhorst, 311.
- Donnewalt 262.
- Dontrup (= Dentrup oder Ontrup?),
 Bschr. Ksp. Herbern, 124, wo
 richtig Adorpe stände.
- Dopheide Ksp. Harsewinkel Bschr.
 Belle 290; ebenda Bschr. Reye,
 jetzt Strotman, 291.
- Dorfbauer, Bschr. Ksp. Herzebrok,
 304.
- Dörhof, gr., jetzt Sudhoff, u. l., jetzt
 gln., Höfe Ksp. Ölte Bschr. Keit-
 linghamen, 266.
- Dornberg (Dorneberch, Dörenber-
 g(h)(e)), Dörfer (Gross- u. Nieder-
 D.); Hofmeister (Verwalter von
 Gut Uerentrup) des Klosters Ma-
 rienfeld da 256. 280³.
 Bschr. 216. 226. 249^c. 256. 280.
 307.
 Höfe 216 = 226. 235. 280. 307.
- Dorneborch 109.
- Dorssel, to D., 118. Vgl. Döersell.
- Dorste J. 12³.
- Dorsten (Dörsten), Stadt, 24.
 Richter da 24¹³.
- Dort, jetzt Dartman, Hof Ksp. Lü-
 dinghausen Bschr. Aldenhövel, 29.
 Vgl. Dart.
- Dortmund, Stadt.
 Kohlen 347¹³.
- Dotdorpe s. Darup.
- Dotte 262.
- Dovelhorn 230.
- Dovell 231; Ksp. Harsewinkel 234;
 jetzt Düvel, Kotten Ksp. Waren-
 dorf Bschr. Vohren, 236. S. Düvel.
- Drebbe (Drebbart) zu Bettinghausen
 348¹³.
- Dreck(e), zum D., 6. 14. 124.
- Dreckkotten 343¹⁶.
- Dreck- s. Dren-steinfurt.
- Dreckwerll, Bschr. Ksp. Ennigerloh,
 346¹¹.
- Dre(e)- s. Drei-.
- Drees 158 f.

- Dre(y)(g)er, jetzt gln., Ksp. Ennigerloh Bschr. Beesen, 208. 214. 218. 231. 236. 271. 297; 268. 312.
- Dre(y)hues 41⁵. 95; (Dreehus) in Ahlen (vgl. Dreehusen Bschr. Ksp. Dolberg), 156. Vgl. Drenhausen.
- Dreiman zu Nordwalde bei Soest 347¹⁴.
- Dre(n)h(a)us(en), 1) Bschsabt. u. Hof, jetzt Dreihues, Ksp. Altenberge Bschr. Kump (Bes. Reloe), 70. 76. 86. 88; 2) Hof Ksp. Sendenhorst, 93ⁿ.
- Drensteinfurt (Stenvorde upn Dreyen, Dreen-, Dreck-stenvorde, Dre(y)n-stenfur(d)t), Stadt, 36. 72 (Wedeme). 73 (Kirchhof). 96 (Pastor); Obediens 88. 92 f. 95 f. Bschr. 25. 73. 95 f. Höfe 25. 73 f. 79. 83 (Ossenbeck). 85. 92. 95 f. 105. 108. 110. 128. 140. 186. v. der Recke da 25. 85. 96. 124.
- Drezing Ksp. Harsewinkel 212.
- Dribrügge s. Ibrügger.
- Drifftkotte 343¹⁶.
- Drifftschröder (Driftpeter), jetzt Driftschröder, Ksp. Liesborn 337.
- Dringenberg zu Mollinghausen 288⁸.
- Dro(e)pman (zur Droep(ff)), 1) Kötter auf der Hovesaat Ksp. Marienfeld, jetzt Daut, 2) jetzt gln. Zeller dort Bschr. Remse, 3) Neubauer, jetzt †, Ksp. Harsewinkel Bschr. Belle, 213. 215. 234. 249^c. 255. 290 f.
- Droip 285.
- Drolmer (Dröllner) zu Meckingsen 288⁸. 309.
- Drolshagen, v. D., gen. Rorup, auf Haus Rorup zu Senden 34. 106.
- Droste, v. D., 13. 33¹⁰. 56 f. 80. 82 f. 88 f. 96 f. 110. 115. 140. 174. 185^a; 271. 298; zu Vische-
- ring 6. 29. 43; zu Hülshof 36⁶. 89.
- Drostinges hove Ksp. Alverskirchen, Evener Bschr., jetzt Vincke, 169.
- Drove(s) 169. 287.
- Druffell 227.
- Düchtig((e)(r)), jetzt Lohman, Hof Bschr. Billingshausen bei Stapelage, 226. 282¹. 308.
- Duckenacke 283.
- Duddei, jetzt gln. Hof Ksp. Münster-Lamberti Bschr. Mecklenbeck, 130.
- Düding 265.
- Dueshus 229.
- Dü(e)pjohan, jetzt gln. Kotten Ksp. Clarholz, 259. 265. 305.
- Dü(e)pman Ksp. Clarholz, jetzt Döpman (Bes. Loerman), 235. 259. 265. 305; Ksp. Marienfeld, jetzt Asselman, 290.
- Duffe(n) Kotten zu Osthusen Ksp. Liesborn, jetzt gln., 335; zu Bettinghausen 348.
- Duff(h)hues Ksp. Telgte, jetzt Duffhues, 167. 171 f. 180; 230.
- Duffman Ksp. Sendenhorst 157.
- Dülberg 273.
- Duleberge s. Dolberg.
- Dulige 285.
- Düllen, jetzt Düllo, Bschr. Ksp. Diestedde, 317. 323. 329. 345. 350. v. D. 229.
- Dülmen (Dul-man, -mon), Stadt, 49⁸. 93^b. 98. 115. 351; Bürger 25. 87. 110. 125; Schwestern 125; Ländereien 142; Landwehr 142. Bschr. 134. 141 f.; s. Süddülmen. Höfe 16 ff. 39. 45. 86. 97 f. 104 Anm. 134 f. 141 ff. 146. v. D. 317.
- Dumenkotten 355.
- Dumethe, jetzt Dumte, Bschr. Ksp. Borghorst, 104.
- Dumpstrup (Dumpstorpe, Dunstrup), v. D., 36⁷. 109. 285.

Dunninctorpe, jetzt Storp, Bsch.
 Ksp. Albersloh, 62.
 Dünninghaus (Dunni(n)(c)hues), gr.
 u. l. D., Ksp. Beckum 230. 236.
 267. 292.
 Dunouw 108. 112.
 Dun- s. Dump-strup.
 Düppe(n) Hof, jetzt Höbbing gen.
 Düppman, Ksp. Dülmen Bsch.
 Daldrup 17. 49. 135. 142. 156. 169.
 Döp- s. Düep-.
 Dure zu Lippborg, jetzt †, 333 f.
 Dusaes 10⁵. 24⁵.
 Duschenhus Kirchsp. Drensteinfurt
 (jetzt? In Ksp. Senden Bsch.
 Schölling liegt ein Hof Dusche,
 jetzt Dütsch,) 73.
 Düssen, v. der D., 354.
 Dütting(hues), gr. u. l., jetzt gr. u.
 l. Dütting, Ksp. Warendorf Bsch.
 Vohren 236^a. 274. 294; 274.
 Düvel, jetzt Kampevert, Ksp. Harse-
 winkel 81. 179^e. 291. 293. S.
 Dovell.
 Düvelshove Ksp. Rinkerode, jetzt †,
 107.
 Duventesser, jetzt Duventester, Kot-
 ten Ksp. Liesborn, 340¹⁰.

E.

Eb(b)eler, jetzt gln. oder Ibbeler,
 Hof Ksp. Altenberge Bsch. Wal-
 trup (Bes. Vogelsang), 31; 161;
 zu Wissentrup Ksp. Lage 205.
 216. 226. 281. 282 Anm. 308;
 Ksp. Freckenhorst, jetzt †, 231.
 Ebben- s. Eblers-baum.
 Ebbers, jetzt gln. Hof Ksp. Herz-
 feld, 344¹¹.
 Ebbine 79^a.
 Ebdes(c)lo (Ebbe(de)slo d. i. abtei-
 licher Wald), jetzt Ebbesloh, Bsch.
 Ksp. Harsewinkel-Isselhorst, 211.
 213. 215. 237. 280¹.
 Eberhardt 26⁴.

Eblersbaum (Ebbenboem) oder Stam-
 meshove, jetzt Übsbaum, Hof Ksp.
 Werne Bsch. Lenklar, 17. 48.
 Eckbom Ksp. Harsewinkel 245 f.
 Ecke 114. 158.
 Eckel- s. Eggel-busch.
 Eckelen (E(ic)kell), to (ten) E., auf
 dem Berge, jetzt a) Bschsabt.
 (Rotthem) u. Sch. Eckel Ksp. Ah-
 len, b) Haus Bergekel (Bes. Eckel)
 Ksp. Vorhelm, 222. 230. 237.
 270. 300.
 Ecken- s. Eggen-ode.
 Ecloe (Eickel), Hof Amt Wadersloh,
 jetzt Eikel, 228. 311 f.
 Edelbrok, jetzt gln. Kotten Ksp.
 Öldes Bsch. Ahmenhorst, 296.
 Edel-erink, -wik s. Erdelwik.
 Edelinktorpe, Bschsabt. u. Hof, später
 Ellentrup, jetzt Ellendrup Ksp.
 Langenberg, jetzt Ksp. Rietberg
 Bsch. Bokel, 265. 327. 332.
 Eecholt F. 174^e.
 Eek (Eick), tor E., jetzt Werth,
 Hof Ksp. Liesborn Bsch. Hen-
 trup, 326. 331. 338. S. Eken.
 Eert- s. Ert-burg.
 Effeln (Effe), Dorf Kr. Lippstadt,
 324. 330. 348⁴.
 Höfe 348⁴.
 Egelhorst, tor E., Kotten Ksp. Lan-
 genberg, jetzt Igelhorst Ksp. Riet-
 berg Bsch. Bokel, 221. 228.
 Egenhues (Eigenhaus), Kotten Ksp.
 Greffen, jetzt Lüffe, 235. 276.
 Eggeders 84.
 Eggel (E(i)ckel)-busch Ksp. Harse-
 winkel Bsch. Reye, jetzt Eckel-
 busch, 213. 234. 278. 291. 309 f.
 Eggeman, jetzt gln. Hof Ksp. Ab-
 bachten, 17¹.
 Egger(de)sman (Eggerdink, Eyers-
 man) Ksp. Harsewinkel Bsch. Reye,
 jetzt Eggersman, 214 f. 224. 232.
 234. 278. 291. S. Eggers.

- Egge(n)rode (Eckenrode), Dorf Kr. Ahaus. Höfe 76.
 Eggers 232 f. 242; Hof Ksp. Warendorf, 274.
 Ehlenbruch, -brok s. Elenbroke.
 Ehrenstein, Schloss, 124.
 E(i)ckhof, Sch., jetzt Eikhof, in Stadt Ölde, 207. 311.
 Eic(k)hof(f), jetzt Eickhoff, Hof Ksp. Liesborn Bschr. Göttingen, 339. 348¹⁴.
 Eicholte, zum E., Ksp. Ahlen 269.
 Eick s. Eek.
 Eickboem Ksp. Harsewinkel 232.
 Eickel(l) s. Ec-loe, -kelen, Eikenbusch.
 Eicken- s. Erken-bollink.
 Eickman 283; jetzt gln. Hof Ksp. Liesborn, 337. 349⁸. 350; Ksp. Wadersloh 341. 353.
 Eyers 281.
 Eigenhaus s. Egenhues.
 Eygerdes 183.
 Eikeloh (Eicklo), Dorf Kr. Lippstadt, 348.
 Eikenbusch (= in den Eken), jetzt gln. Hof Amt Wadersloh, 228. 351.
 Eilen (bei Epe), v. E., 23¹⁰. 88.
 Eylterdes 160.
 Eine (E(i)nen), Dorf bei Warendorf. Höfe 219 = 231 = 272¹ = 294.
 Einecke (E(i)ndicke), Dorf Kr. Soest. Höfe: Sch. (oder gr.) u. l. E. 288. 309.
 Eintrup (Entorpe), Bschr. u. Meier (zu E.) bei Lemgo, 283. 313.
 Ekel s. Eckelen.
 Eken s. Eikenbusch.
 Ekesbeke, Bschr., jetzt Eickenbeck, u. † Hof Ksp. Rinkerode, 61¹. 68.
 Elbertink, Hof Ksp. Ascheberg Wester-Bschr., jetzt Ellertman, 91.
 Eldemich, Hof Ksp. Beckum, 267.
 Elenbroke (Melebroke, Elenbroick, E(h)l(m)enbrok), jetzt Ehlenbruch, Dorf Ksp. Lage, 205. 216. 282¹. 308. 313.
 Elgap, jetzt Eliab, Sch. Ksp. Darup Bschr. Holsterbrink, 75.
 Elinchoven 72^b. S. Erdelwik.
 Elle(n)lo Ksp. Rheda 214. 220.
 Ellentrup s. Edelinctorpe.
 El(l)ynchus(en) (Enync-, Elen-husen, Ellinchuis, Ellinghaus), alte Bschr. abt. u. Hof Ksp. Sünninghausen Bschr. Wibberich, 103¹. 317. 325. 329. 331 f. 345¹¹; alte Bschr. abt. Ksp. Liesborn 322 f. 328; in Beckum 268.
 Eliessche hove (Sprengener), jetzt Springener, Hof zu Limbergen Ksp. Darup, 16. 45.
 Elmen- s. Elen-broke.
 Elmenhorst, Bschr. Ksp. Sendenhorst, 70.
 Elpert, jetzt gln. Hof Ksp. Darfeld Bschr. Netter, 26.
 Elscher 269.
 Elsen, v. E., Ksp. Borgholzhausen, 279. 351.
 Eltink Ksp. Nienberge, jetzt †, 174.
 Elvelkink (Elver(k)ink), jetzt Elferich, Hof Ksp. Emsdetten Bschr. Austum, 60. 62.
 Elvervelde, v. E., 117.
 Embs- s. Ems-.
 Emershaus Ksp. Herzebrok 264.
 Emesbroke (Embsbroick), v. E., 69. 139.
 Emes(t)husen, v. E., 156. 160. 183.
 Emmerna, jetzt Emmer, Bschr. abt. u. Bach Ksp. Albersloh; Hof dort, jetzt Klosterman, 62; s. Tibus, Gründungsgesch. der Stifter usw. S. 701 f.
 Ems (Amesis, Emesa, Emeze, Emes, Embse), Fluss, 76. 202². 239. 256. 264. 279¹.
 Em(b)sbauer, Bschr. Ksp. Wiedenbrück-Rheda, 258. 264^a. 303.

- Em(b)sbroick s. Emesbroke.
- Emsbüren (Büren), Dorf Kr. Lingen, 60.
Höfe 60.
- Emsdetten (Dett(h)en super Emesam, Embs(s)-, Emes-detten(n)), Dorf Kr. Steinfurt, 16. 59 f. 90. Bschr. 60.
Höfe 16. 26. 39. 46 f. 60 ff. 76. 90. 96; die S. 16 u. 47 verzeichneten Kotten auf Deitmers Grunde haben bis auf den ersten alle jetzt andere Namen.
- Em(b)sing Ksp. Harsewinkel 279.
- Em(b)smann Ksp. Albachten 130; Ksp. Wiedenbrück Bschr. Ems, jetzt gln. (Bes. Röing), 258. 262. 303.
- Endicke s. Einecke.
- Enekink 104 Anm.
- Enen s. Eine.
- Engelbert(dink) 14; 104 Anm. 110; 269.
- Engelbertes hus zu Elinchusen 329.
- Engelink 124.
- Engelrodding, jetzt Engelrading, Gut bei Borken, 125.
- Enger- s. Enniger-.
- Engerman, Hof Ksp. Wettringen, 36.
- Enichlo, v. E., gen. Pladies, 111. 118.
- Eni-, Enne- s. Enni-.
- Enniger (Enig(h)er, En(ne)ger), Dorf Kr. Beckum, 217 f.; Pfarrer 271. Bschr. 113. 168. 217 f.
Höfe 112 f. 168. 170 f. 173. 177. 178^e = 193 (Richter). 217 f. 231. 236 [Sch. E., jetzt Haus Enniger bei Dorf E. (Bes. Haverkamp)]. 266⁷. 271. 297. 300.
Niengraben, Gut, 26. S. Berge.
- Ennigerloh (En(n)iger-, Ennigerlo(h)e), Dorf Kr. Beckum, 101. Bschr. 207 ff. 210. 214 f. 218. 231. 236. 271⁵. 295. 297.
Höfe 26. 112. 207 ff. 210. 214 f. 218. 231 (auch Ramstink u. Hilkenstede). 236. 260. 271. 295. 297. 300. 310. 312. 346¹¹. v. E. 158 f.
- Enninchorpe, jetzt Entrup, Bschr. Ksp. Altenberge, 103¹.
- Entorpe s. Entrup.
- Epman Ksp. Wadersloh Bschr. Bornefeld 328. 341. 353.
- Erasmus 181.
- Erberen (d. i. Erdbeeren)-kamp 124; jetzt gln. Kotten Ksp. Freckenhorst Bschr. Honhorst, 310.
- Er- s. Ert-borch.
- E(r)delwik (Edelerink, Elinhoven), Bschr. mit dem Haupthofe Hüntlinghof Ksp. Beckum, jetzt Etlicher Bschr., 72^b. 103¹. 299.
- Erdhütter, Kotten Ksp. Harsewinkel a) Bschr. Belle, jetzt Meiman, 291, b) Bschr. Reye, jetzt gln., 291.
- Erd- s. Ert-mann.
- Erethe, v. E., 141.
- Erf(f)link s. Erveldink.
- Erken (Erkink, Eicken)-bollink, Hof 1) Ksp. Senden Bschr. Bredenbeck, jetzt Erkenbollink, 16. 45¹, 2) Ksp. Amelsbüren Bschr. Bontrup (jetzt Arkenau?), 130².
- Erle, v. E., 78^e; to E., Hof, jetzt Sch Erdel. Ksp. Altenberge Bschr. Waltrup, 174.
- Erlebecke 13.
- Erlebrok 98; jetzt gln. Kotten Ksp. Ennigerloh Bschr. Hoest, 271. 297.
- Erlekötter 338²⁵. 352 f.
- Erleman, jetzt gln. oder Edelman, Hof zu Limbergen Ksp. Darup, 16. 45.
- Ermen, Gut Ksp. Lüdinghausen; v. E. 29³.
- Erpenbeck 7.
- Er(t)(Eert)-borch, alte Wallburg Ksp. Harsewinkel (vgl. Wilmans U.-B. Nro. 1693), 202². 225. 232. 239. 241; kl. E. dort 233.

- Erte, to Erten, alte Bschsabt. Ksp. Everswinkel, 106.
- Ert(Erd)-man 71^a s. Tie; Ksp. Everswinkel, jetzt gr. Erdman (um 1400 geteilt in gr. u. l. E.; 1842 wurde l. E. abgebrochen), 157; Ksp. Ostbevern, jetzt gln. (Bes. Elberich), 168. 170 f. 173. 185; jetzt gln. Hof Ksp. Ennigerloh Bschr. Hoest (auf der Grenze v. Ksp. Ölde Bschr. Ahmenhorst) 207. 214. 236. 271. 297. 312; Ksp. Liesborn, gr. (jetzt zerstückelt) u. kl. (jetzt †) E., 296. 337.
- Erveldink (Erf(f)ling), Hof Ksp. Örlinghausen Dorf Kachtenhausen, jetzt Erfing, 205. 216. 226. 281. 282 Anm. 308. 313.
- Erverman 95.
- Esbeck 349.
- Esch(Es(s))-kötter Ksp. Billerbeck auf der Berlage Bschr. Temming, jetzt gln. oder Thies, 135⁵. 146.
- Eschman, jetzt gln. Hof Ksp. Amelsbüren Bschr. Lövelingloh, 37.
- Esdar (Es(s)dar) Ksp. Dornberg, jetzt Esdar Nro. 5 (neueres Anwesen) in Urentrup u. Ober-Esdar Nro. 10 in Grossdornberg, 235. 280. 307.
- Eselgrim († kl. Hof südl. v. Freckenhorst, vor etwa 50 J. zerstückelt; vgl. Cod. tr. Westf. III p. 70; der Name des Besitzers lebte noch vor 40 J. im Orte Freckenhorst fort) oder Nipper 310.
- Eskotten (Eskate), jetzt Eskotte, Ksp. Milte Bschr. Beverstrang 166. 171. S. Eschkötter.
- Essele (to E.) ((T)eszal, Essell), Bschsabt. u. Hof, jetzt Essel, Ksp. Herzfeld, 323. 329. 344². 352.
- Esselman, jetzt gln. Hof Ksp. Senden Bschr. Schölling, 131⁵.
- Essen, Stift, 139 f.
- Essink Ksp. Billerbeck († Hof Esker Bschr. Westhellen?) 39.
- Ess- s. Esch-kötter.
- Esten s. Exten.
- Estinghausen 297. 300.
- Eulink 288.
- Euse (= Ösede), v. E., 78.
- Eustrup s. Austerman.
- Eveker, jetzt Raestrup, Ksp. Havixbeck Bschr. Natrup 111.
- Eveking, jetzt Ewigman, Ksp. Nordwalde Bschr. Suttorf 104 Anm.
- Even 70^h.
- Even- s. Everinc-torp.
- Everdes Gut Ksp. Ahlen, jetzt †, 154.
- Everdink s. -man.
- Everdt to Grentorpe 95; to Beckentrup 96.
- Everhard(ink) 83; jetzt Everhard, Ksp. Altenberge Bschr. Hohenhorst 42. 50⁷.
- Everinchusen s. Evinghaus.
- Everinctorpe (Eventorp), Bschr., jetzt Entrup, u. Hof, jetzt Gerwin, Ksp. Diestedde, 323. 329. 345.
- Everke 22⁷. 229 f. S. Everman.
- Everman (Everke), jetzt gln. Hof (Bes. Richter) Ksp. Ennigerloh Bschr. Beesen, 26; (Everdink), jetzt gln. (Bes. Wwe. Westlinink), zu Ostmilte Ksp. Milte 165. 170 ff. 312.
- Evershorst Ksp. Gütersloh, jetzt †, 243.
- Everswinkel, Dorf Kr. Warendorf; Kirche 112.
Bschr. 128. S. Erte.
Höfe 26. 106. 109³. 113. 128. 140 f. 157. 169. 171. 173. 185 f. v. Langen da 106. 109. 113.
- Evertmeier, Kotten Ksp. Greffen, 235.
- Evert voget, Ksp. Clarholz, jetzt †, 235.

Evinghaus (Ev(er)inchus(en)) 228;
 Bschsabt. Ksp. Ennigerloh 207;
 Bsch., jetzt Ebbeker Bsch., u. Sch.
 Ksp. Lippborg, 326. 331. 333 f.
 Exesen, † Bezirk bei Warendorf, 211.
 Exten (Esten), Bschsabt. Ksp. Ahlen,
 300.

F.

Faber 78.
 Facher, jetzt Vacker, Ksp. Nottuln
 Bsch. Stevern 91.
 Falkenkotten 14.
 Fallenberg, Lic., 7. 13.
 Fangbäumer oder Rollie 311.
 Farenhovell, † Haupthof der Bsch.
 Varnhövel Ksp. Werne, 17.
 Farvick 12.
 Fasterman 6.
 Fehren-Vechtel, jetzt gln. Kotten
 Kirchsp. Harsewinkel, 291; vgl.
 Vechtel.
 Feyelpape 247.
 Feillman 337¹⁰.
 Feldman Ksp. Beckum (Hof zu
 Geistlen) 299.
 Fenne 351 f.
 Ferding 284
 Filcker, jetzt †, Ksp. Marienfeld
 290.
 Filies 343¹⁶.
 Fischberthold Ksp. Harsewinkel 256.
 Fischer 196; Ksp. Marienfeld Öster-
 Bsch., jetzt gln., 234. 256. 277.
 289; Ksp. Freckenhorst Bsch.
 Honhorst, jetzt gln., 210. 231.
 271⁹. 294; 287; 337.
 Flake 300.
 Flamme 287.
 Flaskamp 297.
 Fleckenkamp, Kotten Ksp. Beckum,
 299.
 Fleisch-Tieman Ksp. Harsewinkel
 279. 290.

Flentrup (Vledinctorpes hove), jetzt
 gln. Hof Ksp. Freckenhorst Bsch.
 Flintrup, 210. 310.
 Flerenhove (jetzt Kötter Fleerman
 Ksp. Albachten?) 17¹. 49 = Vle-
 genhove (vgl. Fliren = Fliegen-
 fänger)?
 Flintrup (Vrielinctorpe, Frintrup),
 jetzt Frintrup, Ksp. Freckenhorst
 Bsch. Flintrup 294. 310.
 Flock, jetzt gln. Kotten Ksp. Lies-
 born, 340⁸.
 Flodorpes hove, † Hof Ksp. Alt-
 warendorf Bsch. Vohren, 236^a.
 Floers 286.
 Flo(e)t (Vloyt), ter F., 176. 177 Anm.
 192.
 Floreke 247.
 Flottekötter (Flottejohan), jetzt
 Flütter, Kotten zu Osthusen Ksp.
 Liesborn, 336⁸.
 Flüchter, jetzt gln. Kotten Ksp.
 Ennigerloh, 297; 337.
 Flugge 345⁹.
 Fockenbrok Ksp. Sendenhorst 157.
 178^e. 181. 192.
 Fölling, jetzt †, Ksp. Harsewinkel 292.
 Franck- s. Frank-
 Frandorp, jetzt Frandrup, Hof Ksp.
 Bösensell, 24. 38.
 Franke, jetzt gln., Ksp. Marienfeld
 290.
 Fran(c)kenvelt, Hof Ksp. Neuen-
 kirchen bei Wiedenbrück, 207.
 227. 237. 249^e. 258; 263. 265.
 306 (Sch. u. Meier F.).
 Fran(t)z, jetzt Joann F., Ksp. Ma-
 rienfeld Öster-Bsch. 256. 289.
 Freckenhorst L. 116³; H. 197.
 Freckenhorst, Wigbold bei Waren-
 dorf, 107⁷; Einwohner 161. 310;
 Mark 294; Ländereien 232.
 Stift: Besitz 26. 211 ff. 218. 231.
 236. 271⁹. 293¹. 294. 297⁴. 300.
 310 f.

- Bsch. 169. 209f. 215 219. 231. 294⁹; Burbom 210.
 Höfe 169. 171. 184. 194. 209 f. 215. 219. 231. 236. 271. 294. 310.
 v. F., Ritter, 161. 184.
 Fredag s. Freitag.
 Frederickes 160.
 Frederik (Friederich), jetzt †, in Dorf Hittentrup 205. 216. 282 Anm. 308.
 Frederik(e)sman (Frederkink, Frederiche-, Frederick-, Fre(e)s(s)-man) Ksp. Harsewinkel Bsch. Rheda, jetzt Freesman, 213. 234. 278 291; Hof Ksp. Greffen, jetzt Fressman, 61^h. 94. 235. 276; 310. S. Frenkink.
 Frederk 155. 180.
 Freickman Ksp. Rinkerode 129.
 Freyhagen 126.
 Freitag (Fredag, Vridag), v. F., 9^a. 115. 125. 332; Ksp. Vellern 300; 2 jetzt gln. Höfe Ksp. Liesborn a) Bsch. Suderlage, 336⁹. 349^a, b) Bsch. Hentrup, 338.
 Frent(Frend)- s. Front(Frond)-.
 Frenkink (Freder(i)kink, Frederich(e)man) 158; Hof, jetzt Frechman, Ksp. Senden Bsch. Gettrup, 16f. 42. 45. 49⁵; Ksp. Egenrode Bsch. Heven, jetzt Frechman, 76. S. Frederikesman.
 Frecckeman 41.
 Frerich (Frederich Kremer) 338¹⁴.
 Frese 247. 285.
 Fresick 227.
 Frie, jetzt gln. Hof Ksp. Freckenhorst Bsch. Flintrup, 310.
 Friederich s. Frederik.
 Friedhof, jetzt gln., Ksp. Ahlen 300.
 Friedrich Wilhelm, Kurfürst, 307.
 Frie(l)man (Vrigeman), jetzt gln. Hof Ksp. Altwardorf Bsch. Dackmar, 210. 235. 249^c. 274. 293. 310.
 Friesslandt, jetzt Freisfeld, Ksp. Ascheberg Oster-Bsch. 130.
 Frietlingstorfs Erbe Ksp. Bullern, jetzt Frintrup Ksp. Hiddingsel, 140.
 Frin- s. Flin-trup.
 Frische 283; 348¹⁴.
 Fritze 285.
 Fro(h)ne 23; † Kotten Ksp. Sünninghausen, 345¹⁰.
 Frolink 182^f
 Fron-, Vren-decken (Front-, Vrentman), jetzt Frentjen, Hof in Frensdorf Ksp. Nordhorn, 43⁶.
 Froning 127.
 Fuchteling, jetzt Fuchling, Sch. Ksp. Rinkerode 129. 136.
 Fuchtelmeyer 343¹⁶.
 Fuchteln s. Olfen.
 Fuchtenhaus, jetzt Jasper, Ksp. Harsewinkel Bsch. Belle 290.
 Fuchtmann Ksp. Harsewinkel Bsch. Belle, 2 Kotten 1) Nro. 37, jetzt gln., 2) Nro. 60, jetzt Hanhart, 290 f.
 Fuchtorf (Vuch-torpe, -terpe, Fuchtruppe, Fuchtrup), Dorf Kr. Wardorf. Pfarrer 162.
 Höfe 163. 167. 170 ff. 186. 275. 294.
 Schloss Harkotten 10¹ (Besitzer). 26. 87; s. Korff u. Schmising.
 Fuer-hörster(ströter), jetzt Furströter, Ksp. Harsewinkel 291.
 Fuist 273.
 Füllung (Völig), Kotten Ksp. Harsewinkel, 255.
 Funde(n)gu(e)dt, jetzt Funneguth, Hof Ksp. Herbern Bsch. Horn, 17. 48.
 Funtrup, jetzt nur Acker- u. Wald-Bezirk, Ksp. Albachten 127. 136; Funtruper Brok da 130. 136.

Furbern, zu F., 262.
 Fürstenberg, v. F., 31.
 Fürstenkotte (Chorforste), jetzt Bückker gen. Fürste, Kotten Ksp. Liesborn Bschr. Hentrup, 338⁷.
 Fust (Vusth), jetzt Fuest, Kotten Ksp. Wadersloh, 342.

G.

Gae- s. Ga-
 Gahlen, v. G., Schmied zu Ahlen, 18⁵.
 Gahren- s. Garden-schröder.
 Galen (Gaelen), v. G., in Hövel 87; 108 144; zu Bisping 33.
 Galgen-kamp 126; -patt 284; -berg bei Hamm 287.
 Gallenkamp 287.
 Gaist s. Geist.
 Ga(h)r(d)enschrüder Ksp. Marienfeld, jetzt gln., 256. 277. 289.
 Ga(e)rman 106. 109. 117.
 Garthus, Hof unweit Rheda, 295.
 Gassel, zum G., 14.
 Gatten(Gotte)-meyer, jetzt Quiel, Ksp. Harsewinkel Bschr. Belle 255 f. 290.
 Gaus- s. Gos-man.
 Gedinctorpe s. Gentrup.
 Geelekinkhove Ksp. Ahlen 156.
 Gehme(n), v. G., s. Gemen.
 Geiner Ksp. Dissen 275.
 Geiselsbert 41.
 Geisenbehr 281.
 Geisenhove Ksp. Sendenhorst 230.
 Geismar, v. G., 96 f.
 Geisselen s. Geistelen.
 Geist (Gaist), Gut Ksp. Ölde, 35. 266; zur G. in Ölde 297; Sch., jetzt Tergeist, Ksp. Sendenhorst Stadtfeld 332; uppr G. bei Münster 82; Gut zu Forsthövel Ksp. Herbern, 124; Bschr. Ksp. Wadersloh, 323. 330. 342⁷. 354.

Geist(e)len (Geisselen), Bschr. u. Sch. 1) jetzt Geissel, Ksp. Langenberg, jetzt Ksp. Rietberg Bschr. Bökel (Bes. Rechtsanwalt Geissel), 221. 228; 2) Ksp. Beckum (Sch. †; Hof wurde um 1825, weil ohne Anerben, zerteilt; Wohnhaus lag zwischen der Geissler Schule u. dem Hause des Fuhrmanns Kriener, welches früher eine Scheune des Sch. G. war) 222. 267⁵. 299. 347 Anm.; G. B., Bürgermeister in Beckum, 268¹.

Geistemer 175.

Ge(i)sthövel (Geisthove), Bschr. u. Sch., jetzt Geisthövel, Ksp. Ahlen. 156. 178^e. 189. 193. 300.

Geistlen s. Geistelen.

Geistman, jetzt gln. Hof Ksp. Bullern Dorfbshr., 24. 38.

Geistmeyer, jetzt gln. Kotten Ksp. Liesborn, 337¹⁰.

Gelckeman, später Gelichman, Ksp. Schöppingen Bschr. Haverbeck (1886 zersplittert, Haus abgebrochen) 97.

Geldern, Land.

Münze (Ritter) 174.

Geldrat 221 f.

Gelinktorp(e) (Gellentorp, Jellentrupff), Bschr. u. Hof, jetzt Jellentrup (Bes. Frh. v. Nagel), Ksp. Wadersloh, 318. 322. 342⁹. 355

Gellenbecke 15.

Gemen (Ge(h)men(e)), v. G., 70. 141.

G(e)negel(l) (Genägel) Ksp. Herzebrok 264. a) Bschr. Querhorn, jetzt Gnegel, 304, b) Bschr. Bredeick 304.

Genth 288⁸.

Gentrup (Gedinctorpe, Gentorp), alte Bschr. u. jetzt gln. Hof Ksp. Liesborn Bschr. Göttingen, 326. 332. 339². 349⁸. 355. S. Gerentrup.

- Gerbelink(Germelink)-hove, wohl jetzt Geringhof, Ksp. Ahlen 109. 113.
- Gerbrachtink Ksp. Albersloh West-Bsch., jetzt Gerbert, 70; Ksp. Schöppingen in Stockum 76.
- Gerckink 283.
- Gerdink, jetzt Gerling, Hof Ksp. Nienberge, 41⁵.
- Gerdinkhove (Gerlinghof), jetzt Gerlinghoff (Bes. Stamschröer), Hof Ksp. Wadersloh, 206. 342¹⁰.
- Gerd to Geistelen Ksp. Langenberg 228; s. Geistelen.
- Gerentrup(ff) (Geventrup(ff), Gentrup), Bschsabt. u. Hof, jetzt Gentrup Nro.3 zu Hoberge Ksp. Dornberg (Bes. Dürkopp in Bielefeld), 280. 307.
- Gerke oder Strietholt am Markt in Werne 17. 48.
- Gerlach zu Laer 13.
- Gerling- s. Gerdink-hove.
- Gerlink 273.
- Gernegrote 108.
- Gerpertynk, jetzt Gerbersman, Hof Ksp. Appelhülsen, 37.
- Gerse Ksp. Harsewinkel 279.
- Gersen, jetzt Geres, im Dorfe Hörste bei Stapelage 314.
- Gerstenkamp 81.
- Gertrudis- s. Ghesen-hove.
- Gerwensholl, dat G., bei Warendorf 56².
- Gerwerdiking, jetzt Jerwert, Hof Ksp. Nordwalde Bsch. Suttorf, 104 Anm.
- Gerwin 140; zu Opmünden 309; 345⁵; s. Eventorp.
- Gerwiner Ksp. Liesborn Bsch. Göttingen, jetzt infolge Kaufs mit Hof Hesselman vereint, 339¹⁰.
- Gescherman, jetzt gln. Hof Ksp. Albersloh Dorfsch., 19. 38.
- Gesekens hove Ksp. Altwarendorf Bsch. Vohren, jetzt Gut Giesking (zersplittert), 236^a.
- Geseldorn (Giselderen), Bschsabt. u. Hof Ksp. Sendenhorst, 69. 115.
- Gessbert 14.
- Gest- s. Geist-.
- Getmenning jetzt Reinerman, Hof Ksp. Dülmen Bsch. Weddern, 16.
- Gettendrup s. Gettrup.
- Getter s. Amelsbüren.
- Gettrup (Gettendrup), jetzt gln. Bsch. u. Hof Ksp. Senden, 133.
- Gev- s. Ghev-.
- Ghesen(Gertrudis)-hove auf der Hart bei Sendenhorst 208 f.
- G(h)eveten(Geveken,Giveteten)-horst, jetzt Gevekenhorst, Hof Ksp. St. Vit bei Wiedenbrück, 206. 223. 226. 235 (nicht Ksp. Rheda vgl. 235^a). 258. 262. 302.
- Ghirbrink 239.
- Gievenbeck (Givenbecke), Bsch. Ksp. Münster-Überw., 126 f. 135 f. 139.
- Gildehaus (Gyldehus), Dorf bei Bentheim. Höfe 88.
- Gimersheim bei Remagen (vgl. Gimmersdorf Kr. Bonn) 317.
- Gymnich, Dorf Kr. Euskirchen, 349.
- Gynnich P. 116 f.
- Gise (Giessen) 43. 182^d; Hof Ksp. Senden Bsch. Gettrup, jetzt Giese, 133; 273 f.; (Busch), Hof Ksp. Gildehaus, jetzt gln., 43.
- Giselderen s. Geseldorn.
- Gissing, Gut, 9. 28.
- Given- s. Gieven-beck.
- Givekentrostink 75.
- Give- s. Gheve-tenhorst.
- Glade 229.
- Gladbeck(Glad-, Glat-be(c)ke), Bsch. Ksp. Darup, 75. 110.
- Glandorf (Glandor(p)pe), Dorf bei Iburg. Höfe 162 = 178^e. 187; s. Schwege.

- Glandorp(e) E. 108⁵. H. 116⁴.
 Glane, Dorf bei Iburg; v. G. 161 f.
 Glat- s. Glad-becke.
 Glo(e)de, jetzt Glöhe, Hof Ksp. Mesum, 18. 46.
 Gnegell s. Genegel.
 Gobbels 22.
 Göcke, jetzt gln., oder Paweshof Ksp. Beckum Dalmer Bschr. 267. 300.
 God 189; s. Gott.
 Gödde, Hof Ksp. Wadersloh, 264. 295; Kotten da 295.
 Goddentyn 242. 246.
 Godeke zu Horne 287.
 Godekenhus Ksp. Havixbeck Bschr. Walgarden 104 Anm.
 Godelov 247.
 Godewert, jetzt Gövert, Ksp. Dülmen Bschr. Börnste 97.
 Godfrids Hof zu Hemmincksel Ksp. Wiedenbrück 223.
 Godike 229.
 Godtschalk- s. Gossgal-man.
 Goesen 182.
 Goete (richtig Soete), jetzt Uekötter, Kotten Ksp. Harsewinkel, 291.
 Gogerink, Sch. Ksp. Hiltrup, 104 Anm.
 Goike (Goeke), jetzt Göcking, Kotten Ksp. Emsdetten Dorfschr., 16.
 Gois-, jetzt Gaus-man, Kotten Ksp. Liesborn Bschr. Suderlage, 337.
 Göldeman, jetzt Göllman, Ksp. Dülmen Bschr. Daldrup 135. 142.
 Gol(d)tschmy(d)t 177. 262. 286.
 Goltbrink 270.
 Gordine(= Gundrine)-sel(e) (Görinxell), Bschr. u. Mühle to G. (jetzt Grimmelt?) Ksp. Wadersloh, 322 f. 327 f. 332. 343¹²; v. G. 317.
 Görgeman, gr. G., jetzt gln., Ksp. Buldern 133⁶. 145.
 Görinxell s. Gordinsele.
 Gose-, jetzt Gaus-hove, Ksp. Dülmen (a) Bschr. Rödder, b) Bschr. Daldrup) 25.
 Gosenink 45.
 Gosepoel Ksp. Greffen 235. 276.
 Gos(Gaus)-man Ksp. Harsewinkel, jetzt Gausman, 234. 291.
 Gosseling 126.
 Gossem 183^d.
 Gossens 55.
 Gossgalman (Gosschalk-, Godtschalk-, Gossel-man) Ksp. Senden Bschr. Bredenbeck, jetzt Gosselman, 16. 45².
 Goten gut s. Gott.
 Got- s. Gött-ingen.
 Götlich 285.
 Gott (God, des Goten gud), Hof Ksp. Liesborn Bschr. Hentrup, jetzt Godt, 328. 338²; Kotten ebenda Bschr. Göttingen, jetzt Jörgensmeier, 340².
 Gotte- s. Gatten-meyer.
 Göttingen (Gutinge, Got(t)inghen), Bschr., Mühle u. Mühlenhof Ksp. Liesborn, 318. 325. 331. 339. 352.
 Grachtrup 273.
 Gra(e)l(l) 29. 107. 114 f.
 Graess 112.
 Grafdorpe (Grafftorf), jetzt Grachtrup, Bschr. Ksp. Everswinkel-Warendorf u. Sch. Ksp. Neuwarendorf (der östl. Teil der alten Bschr. ist dem Ksp. Warendorf einverleibt, der westl. dem Ksp. Everswinkel u. hier mit Musne-Nortorpe verschmolzen), 61^c. 62. 111².
 Graffen, v. G., 27¹.
 Graf(f)lage(n) 263; 351.
 Gralandes, jetzt †, Ksp. Lippborg 333 f.
 Gralkeman, Kotten Ksp. Altwarendorf Bschr. Vohren, (jetzt Rolichman?) 236.

- Gramen Ksp. Herzebrok Bsch. Grop-
pel, jetzt Graman (Bes. Feldman),
264.
- Grande B. 22.
- Gras(s)kamp, jetzt gln. Hof Ksp.
Liesborn, 337; s. Gresskamp.
- Graute s. Grote.
- Grave Ksp. Harsewinkel, jetzt gln.,
276. 291.
- Gravenhorst 162. 177. 178^o. 193.
- Gravenkamp 162.
- Greffen (Gre(e)ven(e), im Volke
Griäwen), Dorf Kr. Warendorf,
292 f. 314; Pastor 255.
Bsch. 61. 235.
Höfe 61 f. 94. 235 (Meier to G.,
jetzt gln. Hof). 238. 254. 276.
292 f.
Landwehr 235; neue Mühle 293.
- Greynedorpe (Grentorpe), Bschsabt.
u. Hof, jetzt Grentrup, Ksp. Dren-
steinfurt Bsch. Ossenbeck, 73.
95; vgl. Grentorpe im Cod. tr.
Westf. II.
- Grem(m)elt, jetzt Grimmelt, Hof
Ksp. Wadersloh, 343^o.
- Grendelskamp 158 f.
- Gres(s)hof 14; jetzt gln. Hof Ksp.
Schöppingen Bsch. Haverbeck,
97; I. G., jetzt Greshof (Bes.
Keitlinghaus), Ksp. Ölde Bsch.
Keitlinghausen 217. 228. 236.
297.
- Greshorn s. Rotgersman.
- Gresskamp (Kress-,Gras-kamp), jetzt
gln. Hof Ksp. Senden Dorfsch.,
131^a. 146.
- Gressmeyer, jetzt gln., Ksp. Marien-
feld Öster-Bsch. 256. 289.
- Gretenhus zu Böntrup Ksp. Lies-
born 329.
- Greve 268. 285; zu Bettinghausen
348.
- Greven(e) s. Greffen.
- Greven-Erbe op den Schwege, jetzt
gln., Ksp. Glandorf 162. 185.
- Greven, Dorf LKr. Münster, 103¹.
104 f. 228 f. (v. G.).
Bsch. 103¹.
Höfe 26. 39. 77 = 87. 103¹.
104 Anm. 154 = 176.
- Greving 7. 126.
- Grien bei Remagen 317.
- Grieskamp, jetzt gln. Hof Ksp. Sen-
denhorst Bsch. Hardt, 311.
- Grim(m)ert, jetzt Griemert, zu Wel-
lentrup 282. 308.
- Grise 268¹. 274.
- Grode- s. Grote-ker.
- Groenhorst Ksp. Freckenhorst 171.
- Groenlo (Grolle) in Gelderland.
Vikarie 86.
- Groete- s. Grote-
groete A., B. u.s.w. s. A., B.
- Grö(h)ne 229. 274; Ksp. Clarholz,
jetzt gln., 312; jetzt gln. Hof
Ksp. Liesborn Bsch. Göttingen,
339⁴. 352; Ksp. Diestedde 345⁴.
350^o; 346; 351.
- Grohnebohm zu Rheda 286.
- Gröhnink s. Gröningen.
- Groit- s. Grot-.
- Grolle, ten G., Hof Ksp. Alvers-
kirchen, jetzt Groll, 21; zu Ra-
vensberg 33. S. Groenlo.
- Gröenberg, Amt, 302.
- Gronhorst, Bsch. Ksp. Freckenhorst,
210. 294^o; Bschsabt. u. Meier,
jetzt Meierdirk, Ksp. Wadersloh,
317 f. 322. 326 ff. 332. 342¹.
349^o.
- Groningen (Groni(ng)e), Stadt in
Holland, 27. 190 f. 286; Bürger
27. 191; Kloster 197.
v. G. 13.
- Groni(n)g(h)en (Grö(h)nink), Bschs-
abt. u. Sch. (Meier), jetzt Grot-
hus, Ksp. Ölde Bsch. Menning-
hausen, 214. 217. 228. 236. 266.

- 296 (Hofsprache). 311; in Öld 297.
- Gronninger, Bildhauer, 123.
- Gronover, jetzt gln. Sch. Ksp. Greven Bsch. Westerrode, 103¹.
- Grope 241. 244. 247.
- Gropelbrink 269.
- Gröppeln, jetzt Gröblingen, Bsch. Ksp. Altwardorf, 271⁹. 311.
- Gropper(s) 284.
- Gropping Ksp. Harsewinkel 279.
- Grote s. Grothe.
- Grotegeise 286.
- Grotegud (Grautegud), jetzt Grautegud (Bes. Brune), Ksp. Öld Bsch. Ahmenhorst 207. 311 f.; Ksp. Wadersloh 353. S. Grotehus.
- Grot(e)hus (Gro(i)tt-, Gro(e)t(en)hu(is)), Hof Ksp. Liesborn Bsch. Suderlage, jetzt Grothues, 326. 331. 336⁷. 350; jetzt gln. (Bes. Wwe. I. Deckenbrock), in Erter Bsch. Ksp. Everswinkel 128. 141; Ksp. Senden Bsch. Gettrup, jetzt Grothues, 133; Ksp. Vellern 236. 266. 300; Ksp. Öld (s. Grotegud) 266; ton G., jetzt Grothues, Sch. Ksp. Harsewinkel, 224. 234. 254. 290.
- Groteke gen. Davensberg 22.
- Gröteker (Grodeker, Grotike(r)) in Beckum 228 f. 347; 351; Kotten Ksp. Greffen, jetzt Nolte, 61^h; 94. 235. 238. 254.
- Groteloe, dat G., s. Loe.
- Groteman 95.
- Groten- s. Grote-hus.
- Grot(h)e 283; Ksp. Herzfeld 352; G. auffm Berge Ksp. Liesborn, jetzt Graute, 340¹⁰.
- Grotiker s. Gröteker.
- Grot(th)a(us) s. Grotehus.
- Grove, de G., Ksp. Liesborn, jetzt †, 321. 327 f.
- Grubbenhof, jetzt gln., Ksp. Gütersloh Bsch. Nordhorn 263. 303.
- Grube 285.
- Gru(e)thus s. Münster.
- Gruyter s. Grüter.
- Grund-meyer (-kötter), Ksp. Öld Bsch. Keitlinghausen, jetzt Evers zum Rode, 296; jetzt Baum, Kotten auf der Hovesaat Ksp. Marienfeld, 255 f. 261¹. 289.
- Grüter (Gruyter) 20. 114. 117. 159 f. 178^e. 192; Ksp. Beckum 267; jetzt gln. Hof Ksp. Liesborn Bsch. Hentrup, 332. 338. 350 Anm.; G. upm mersche, jetzt gln. Hof Ksp. Wadersloh, 343⁸.
- Grüter(s)kamp 183. 197.
- Gruwel 108.
- Gude(Gut)-tid Ksp. Beckum 22⁹. 229 f. 267.
- Guesman Ksp. Wiedenbrück 235.
- Guldene 64.
- Gulichman 270.
- Gundrine- s. Gordinc-sel.
- Gunne(n)wic, alte Bsch. Ksp. Vellern, 103¹; Hof Ksp. Beckum zu Geissel, jetzt Günnewig (vgl. Gunteker Höfe), 229. 268. 311. 323. 329. 347 Anm.
- Guntenhausen Ksp. Herford 312.
- Gunter Ksp. Harsewinkel 232.
- Gurte, Hof Ksp. Drensteinfurt, 73.
- Guse 280.
- Gütersloh (Guters-(c)lo, -slohe, Güterschlo(h)), Stadt Kr. Wiedenbrück; Pfarrer 219; Ländereien 226. Bsch. 303 f.; s. Spechtshart. Höfe 208 (Sch. oder Meyer to G., jetzt Meier zu G. Ksp. G. Bsch. Sundern). 214 f. 219 f. 226. 235. 237. 242 f. 255 257 f. 260. 263 f. (Mühle). 303 f. 311.
- Gutinge s. Göttingen.
- Gut- s. Gude-tid.

H.

- Habro(i)ek, Sch. Ksp. Clarholz, jetzt Habrok (Bes. Strotman), 259. 265^e. 304.
- Hachenev, jetzt Haggenei, Hof Ksp. Liesborn Bschr. Göttingen, 339.
- Hachfort 110.
- Hachlinchus (= Hagelhus Ksp. Alverskirchen?), alte Bschrabt., 103¹.
- Hachmester 227.
- Hacken 287.
- Hackstrick 350 Anm.
- Hadikenuvele 318.
- Haecelbörger 354.
- Haeko 191.
- Haeken mey 189.
- Haen 127⁵.
- Haenckvorden, Hof Ksp. Dinker, 157. 190.
- Haerkaetten s. Harkotten.
- Haert s. Hart.
- Haertink, jetzt Hartman, Hof Ksp. Nienberge, 41.
- Haes (Haitz)-feld, v. H., 80^c.
- Haese Ksp. Beckum 267.
- Haessman, jetzt Hassman, Kotten Ksp. Liesborn, 337¹⁰; (Haestman), jetzt Hassman, Hof Ksp. Wadersloh, 341².
- Haffert 350 Anm. 354.
- Hagedo(e)rn(e) 81. 230 f.; jetzt gln. Kotten Ksp. Milte Bschr. Beverstrang, 166; jetzt gln. Hof Ksp. Sendenhorst Bschr. Hardt, 311.
- Hageman 13 f. 82; Ksp. Drensteinfurt Bschr. Ossenbeck, jetzt †, 95 f.; 126; jetzt gln. Hof (Bes. Grüter) zu Osthausen Ksp. Liesborn, 335; Ksp. Wadersloh 351; Ksp. Östinghausen Bschr. Nordwalde 352.
- Hage- s. Hagen-meyer.
- Hagen 84. 198; (uffm H.) Ksp. Harsewinkel, jetzt Hagenkötter, 278. 291; in den H. Ksp. Lemgo 283; H. bei Hovestadt (bei Soest) 325. 331.
- Hagenbrink, jetzt gln. Hof Ksp. Greffen, 235.
- Hagendoem 284.
- Hage(n)meyer, jetzt gln., Ksp. Marienfeld 234. 255. 277. 290.
- Haghemannink, † Kotten Ksp. Emsdetten, 60.
- Hair- s. Harn-setten.
- Hake 25. 79.
- Halle, die H., 15.
- Hal(l)(e)bu(e)r (Halfbuer), gr. u. l. H., Ksp. Beelen, jetzt nur gr. Halbuer (l. †), 212. 219. 228. 275³. 295; jetzt Halbuer, Ksp. Freckenhorst Bschr. Flintrup 310.
- Haltern (Halteren), Stadt: Bürger 29; Ketteler da 86.
- Höfe 97.
- v. H., Burggraf, 23⁵. 56. 156 = 189.
- Hameke 159.
- Hamelbeck (Hamerbe(c)ke), Bschrabt. u. jetzt gln. Hof Ksp. Wadersloh, 326. 331. 342⁶; Ksp. Liesborn 352.
- Ham(en)meker (Hammaeker) 116⁵. 273.
- Hamer 60^a.
- Hamer- s. Hamel-beck.
- Hameren, v. H., 25¹⁰.
- Hamickholt 13.
- Hamm (Hammo, to Hamme), Stadt. Münze 170. 189; Mass 170; Einw. 287 f.; Ländereien 287. 309; Stadtgraben 287.
- Höfe (189) s. Rhynern, Wambeln u. Bönen.
- Hamportener s. Hohepfortner.
- Hanck- s. Haenck-.
- Handorf (Han-torpe, -dorp(pe), Hondorpe, Handtrup), Dorf l. Kr. Münster, 59; Pfarrer 82.

- Bsch. 79. 128.
 Höfe 29. 40. 62. 79. 128. 141.
 Hanewinkel Ksp. Ölde, jetzt †, 265 f. 311.
 Han- s. Hon-.
 Han(Hon)-hof, jetzt gln. Sch. Ksp. Freckenhorst Bsch. Flintrup (Pachthof der Kirche zu Freckenhorst), 310.
 Hannichman 273.
 Hanni(n)gesman s. Johanninkhove.
 Hanses hues Ksp. Freckenhorst 210.
 Hanxleden, v. H., 140.
 Happe 248. 279.
 Harberts Erbe 9.
 Hardehausen, Kloster, 201.
 Hardeweg, Hof Ksp. Stromberg, jetzt Hartwig, 295.
 Hareking 280.
 Harghers 191.
 Harkotten, Schloss, s. Füchtorf.
 Harne s. Horne.
 Harnschmaeker 273.
 Harn(Hair)-setten, Hof Ksp. Laer bei Iburg, 162.
 Harrich (Harck) uffr Lutter, jetzt Hark, Ksp. Gütersloh 256. 304.
 Harsewinkel (Ho(es)s-, Hoz-, Hoerss-, Ha(e)rs(ch)-win(c)kel(1)), Wigbold (wibbelt) Kr. Warendorf, 234. 243 f. 289. 314; Strassen 243 f. 248. 255; Kirchhof 243. 247; Freiheit, die Burg, 247; Mark u. Malleute derselben 202². 239 f.; Landwehr 202²; Wallburg s. Erdburg; Bürgermeister 203 Ann. 241. 245. 247; Einw. 241—249. 256 (Hausstätten, Wortgeld); Dechant 255. 276; Küster 276.
 Ländereien 202². 225. 233. 239—242. 243—249. 309 f. 312 (Zehnten); Heidhorst mit Eichen u. Schweineställen 239; Bach 239; Kölkebecke 255; Stuckendyk 256; Venn u. Heide 261¹. 279;
 Wüste 277; Grubenbom 244, s. Alterbohm; Heerbrügge 291; Baumschliesser da 291.
 Bsch. (einschl. die jetzigen Marienfelder) 210 ff. 213 ff. 224 f. 232. 234. 239. 254 ff. 278. 289—292. 309 f.
 Höfe (einschl. die nach Marienfeld abgeparrten) 202². 210 ff. 213 ff. 224 f. = 243 = 278 = 291 (Sch., Meier oder Richter, jetzt gln. (Bes. Overesch), u. Hofsprache). 232 ff. 238 ff. 241. 249c. 254 ff. 259. 261¹. 276 ff. 289—292. 309 f.; Mühlen 292.
 Hart (Haert), auf der H., jetzt Hardt, Bsch. Ksp. Sendenhorst, 35. 43. 208. 219; zur H. 181. S. Hartman.
 Hartman 7. 176; jetzt gln. Hof Ksp. Amelsbüren Bsch. Sudhof, 20. 37; 98. 175^k. 176^a; 197; gln. Hof Ksp. Sendenhorst auf der Hardt, 311.
 Hartmod 248.
 Hasckekamp (Hassenwiese) 127⁴.
 Has(e)ke(n)brügge, Bschsabt. u. Sch., jetzt Haskebrügge, Ksp. Herzfeld, 317. 323. 325. 329. 344. 353. 355; Ksp. Liesborn 352.
 Haselhorst, jetzt gln. Hof Ksp. Werther Bsch. Rottingdorf, 279. 307.
 Haselkamp 227.
 Hasenhertes 229.
 Hasenkamp 239.
 Hasenvoet im Dorfe Harsewinkel, früher Wilhelm, 232 ff. 242. 245. 247. 254. 278 f.
 Hasikehoff (Askinkhof), jetzt Haskhof, Sch. Ksp. Greven Bsch. Hembergen, 26. 39.
 Hassenkamp 273.
 Hatzfeld P., Abt, 301.

- Hauell, Hof Ksp. Beelen, jetzt Havelt, 256.
- Haue, zum H. (Hoipman, Hauptmeyer), jetzt Hauptmeyer, Hof Ksp. Wadersloh, 343. 351; Kotten da 353.
- Haus(s)man 13. 355.
- Have, van der H., 24.
- Havek (Havec, Havie)-horst, Bschsabt. Ksp. Diestedde, 324. 330. 345. 351.
- Haver 26⁴, 248. 274. 287; jetzt gln. Kotten Ksp. Liesborn Bschr. Hentrup, 338.
- Haveren 78.
- Haverenbeke, jetzt Haverbeck, Bschr. Ksp. Schöppingen, 75.
- Haverenhove s. Haverman.
- Haverkamp 6²; jetzt gln. Kotten Ksp. Greffen, 235; 351²; 343¹⁶.
- Haverkemper 355.
- Haverman (Haverenhove), jetzt gln. Hof Ksp. Freckenhorst Bschr. Honhorst, 209. 310. Vgl. Sauerman.
- Havern, v. H., 285.
- Havixbeck (Havekesbeke, Havixbeche), Dorf LKr. Münster. Ländereien 75; Bschr. 125; s. Tilbeck u. Natrup.
- Höfe 27. 90. 104 Anm. 111. 125. v. Bevern da 178^d.
- Hecke 162; vorm H. 270. S. Heycke.
- Heckelenkamp 106^a.
- Heckeman(s), Kotten, jetzt Heckman, Ksp. Werne Bschr. Holthausen, 48; 85.
- Hecker 270; 288; jetzt gln. Kotten Ksp. Herzfeld, 344¹¹.
- Heddinchusen 322 (wo unrichtig Hoddinchusen). 328.
- Hedfeld 317.
- Hedhus s. Heitman.
- Heerbrügger, jetzt gln. Hof Ksp. Harsewinkel, 291.
- Heerde 7. 13. 15; Bschr. Ksp. Clarholz-Herzebrok u. Sch. Ksp. Herzebrok Bschr. Pixel, jetzt Meier zu H., 213. 215. 220. 228. 235. 259. 264 f. 304 f. 310. 312.
- Heerden, to H. 351.
- Heese 273.
- Heesemper 353.
- Heessen (Hesnen, Heesen), Dorf Kr. Beckum, 101.
- Höfe 72.
- v. der Recke da 28. 128. 178^d.
- Heetkamp 239.
- Heet- s. Heit-.
- Hege 273. S. Heyge.
- Hegebusch s. Hesseler.
- Hegelink 163.
- Hegeman Ksp. Lippborg 344.
- Heggeler 126.
- Heg(h)e s. Heyge.
- Heyck, van H., 155.
- He(y)cke, vor den H., Kotten Ksp. Laer, 162. 187. 189 Anm.
- Heyde 323. 329; tor H. 83; up der H. 338¹⁰; 340⁵ (Heyman).
- Heidegel 117.
- Heideman 229; Kotten, jetzt Heiman, Ksp. Herbern Bschr. Horn, 17. 48; Hof, jetzt Raestrup, Ksp. Ölte Bschr. Keitlinghausen, 207. 214. 236. 296. 312. S. Heidenhus.
- Heiden (Heydene), Dorf Kr. Borken, 59.
- v. H. 24⁸. 28¹¹. 125. 140. 349⁶ (zum Broick); H. 13.
- Heide(-n)hus (-man) to Lutterbecke Ksp. Beckum 222. 230. 236. 299; (Heithus) Ksp. Beelen 212. 238.
- Heidevert Ksp. Harsewinkel, jetzt gln., 291.
- Heidewinkel Ksp. Freckenhorst, jetzt † (ein Kötter im Orte Fr. führt noch den Namen), 310.
- Heidlubbert 353.
- Heidschneider, jetzt Redeker, Ksp. Harsewinkel Bschr. Belle 290.

- Heidt- s. Heit-.
- Heid(t)vogt Ksp. Harsewinkel, jetzt gln., 255. 291. 310.
- Heiring- s. Hoyerink-hof.
- Heyforth (Hein-furdt, -vord), jetzt Heifurt, Hof Ksp. Isselhorst BsCh. Ebbesloh, 235. 260. 280. 307.
- Heyge (Heg(h)e), v. der H., 87^a. 112. 161. 188.
- Heyle 343¹⁶; Ksp. Diestedde, jetzt †, 345.
- Heiling, jetzt gln. Sch. Ksp. Dülmen BsCh. Daldrup, 134. 143.
- Heyman, jetzt gln. Hof Ksp. Liesborn BsCh. Göttingen, 339; Ksp. Wadersloh zu Vahlhausen 341⁵. 350. 355; zu Ölde 266; 267. S. Heide u. Heideman.
- Heim(e)sburg, Gut Ksp. Albersloh, jetzt Hemisburg, dem Grafen v. Nesselrode-Erishofen gehörig, 19. 178^{a,d}.
- Heimike- s. Hembke-meyer.
- Heineman 284; 337.
- Hein-furt (-vord) s. Heiforth.
- Heinicken 287.
- Heyssel, jetzt Hessel (vgl. Yssel), Bach, 161^a. 184; H.dik 239; H.wisch 274.
- Heithorn (to Heit-harne, -horen(n)), Sch., jetzt gln., Ksp. Amelsbüren, 17. 20. 37. 48^s.
- Heithorst (Heidhörster) Ksp. Gütersloh BsCh. Kattenstroth 220. 226. 235. 258. 263. 303.
- Heit- s. Heide-hus u. Heitman.
- Heitkämper, jetzt gln. Kotten Ksp. Ölde BsCh. Ahmenhorst, 296.
- Heitkötter zu Liesborn 336⁴.
- Heitman (He(i)d(t)-, He(e)t-, Heittman (-hus)) 14; Ksp. Warendorf BsCh. Vohren, jetzt gln., 210 f. 215. 223. 232. 236. 275. 294. 310; jetzt gln. Hof Ksp. Greffen 61. 94. 235. 276; Ksp. Marienfeld, jetzt gln., 256. 259. 277. 289; Ksp. Harsewinkel, jetzt Vörling, 291; Ksp. Beckum 299.
- Heitmeyer, jetzt gln. Kotten Ksp. Liesborn BsCh. Suderlage, 337.
- Hei(Hoy)-winkel, jetzt Nullmeier, bei Stapelage BsCh. Billinghamen 206. 243. 255. 308.
- Helfmeyer, Kotten Ksp. Liesborn, 296.
- Helle, tor H., 60^a. 105 f.
- Hellegert 343¹⁶.
- Hellekötter 353.
- Hel(le)weg, gr. u. l. H., Ksp. Langenberg BsCh. Selhorst, eingegangen (Häuser abgebrochen), 221. 228. 237. 258. 265. 302; 353.
- Helmert, jetzt gln. Hof Ksp. Wadersloh, 341. 353.
- Helmich s. Ulinctorpe.
- Helmsorig 354.
- Hemberg 24^p.
- Hembke(Heimike)-meyer, jetzt gln., Ksp. Warendorf BsCh. Dackmar 275. 293.
- Hembsell s. Hemsel.
- Hemerich, jetzt Rolf, Ksp. Marienfeld, 290.
- Hemmer 348.
- Hemeszeel s. Hemsel.
- Hemmink- s. Hennink-hues.
- Hemsel (Hemmi(n)ck, Helminc, Hemmen-, Hemes-, Hemb-sile, -zeel, -sell), jetzt gln. BsChsabt. u. Hof (Bes. Mertens, der Wwe. Hemsel geheiratet hat) Ksp. Wiedenbrück-Gütersloh BsCh. Ems, 207. 219. 223. 226 f. 235. 258. 262. 303; 349.
- Hengel 181. 184^g.
- Henke zu Cappel 328. 343¹⁶.
- Henneke, Hof Ksp. Liesborn BsCh. Suderlage, jetzt Henkemeyer, 336. 351. S. Henke.
- Henneman 349.

- Hennevelde, v. H., 113.
- Hennink (Hemminc, Helic)-hues Ksp. Clarholz, jetzt Henninghaus, 206. 220. 228. 235. 249^e. 259. 265. 304 f.
- Henrich (Hinrick)-man (Hynre-, Hinder-kink), † Hof Ksp. Emsdetten, 16. 39. 46; Ksp. Nienberge, jetzt Henrichman, Bschr. Uhlenbrok 18. 41. 50; Ksp. Mesum, (jetzt Hinterding?), 18. 46⁴; 115.
- Henrich Ksp. Jöllenbeck 280.
- Henrichs 287; jetzt gln. Kotten Ksp. Ennigerloh, 297.
- Hense 7. 349^a.
- Hentrup (Herinc-, Heren-torp(e)), Bschr. u. Sch. Ksp. Liesborn, 317. 322. 326. 328. 337. 344¹¹. 349^a. 353. 355.
- Henvordink (Henvrat) Ksp. Isselhorst Bschr. Ebbesloh 213. 215.
- Heppesack, † Hof Ksp. Vorhelm, 71. Herberdes 156.
- Herbroke, ton H., Sch. bei Stromberg, 332.
- Herbern (Her-borne(n), -beren), Dorf Kr. Lüdinghausen, 17. 48. Bschr. 114. 124. Höfe 17. 28. 40. 48. 86. 111. 124. Güter 28. 31. 124; v. Nagel da 86. 89. v. H. 36^a. 86. 89.
- Herckendorp 126.
- Herde 108. 116.
- Herdecke, Stift, 303.
- Heren-torp, -trup s. Hentrup.
- Herentzell, jetzt Hernzel, Ksp. Senden Bschr. Gettrup 132. 143.
- Herford (Hervorde), Stadt, 226. 237. 281. 312 (Bezirke, Ländereien).
- Herinctorpe s. Hentrup.
- Hering 64.
- Herkorn, Kotten Ksp. Wadersloh, 295.
- Herlage (Heerlaghe, de Herlake, Herloge), Meier zu H. Ksp. Herzebrok Bschr. Brock, jetzt gln., 206. 213. 220. 228. 235. 259. 264^a. 304.
- Herman auf der drift 337¹⁰.
- Hermans-Hof zu Drenhusen Ksp. Altenberge 70; Ksp. Drensteinfurt Bschr. s. Beckendorf 73; ebenda Bschr. Natorp 73; zu Bentler bei Wadersloh 206; Ksp. Harsewinkel in Westmattenhem 210. 212. 215; (Hermans hus) Ksp. Ennigerloh 297; Ksp. Liesborn zu Uphusen 332. S. Meyer Herman.
- Hermelink 111. 169. 178^e. 193. 195.
- Hermen 230.
- Herner Ksp. Jöllenbeck 281.
- Hernzel s. Herentzell.
- Herrfelt s. Hervelde.
- Herse- s. Herzebrok.
- Herspink (Herschopink), Hof Ksp. Mesum, jetzt Hespink, 18. 46^a; Hof Ksp. Ohne, jetzt Herspink, 18.
- Herte, de H., jetzt gln. Hof Ksp. Warendorf Bschr. Vohren, 236^a.
- Hertelkötter, jetzt gln., Ksp. Harsewinkel Bschr. Belle 290.
- Hertenstein, Schloss, 124.
- Herttlage Ksp. Harsewinkel 278.
- Hertz- s. Herze-.
- Hervelde (Herrfelt), adl. Gut Ksp. Liesborn, 322. 328. 337¹⁰.
- Hervorde s. Herford.
- Herweg (Heirweg) 159 f. 177 f. 183. 192.
- Herz 196. S. Koningshove.
- Herzcamp 136.
- Herzebrok (Herse-, Hertze-broick, -broecke, -bruch), Dorf Kr. Wiedenbrück. Bschr. 220. 228. 235. 259. 264. 304; s. Herlage.
- Höfe 220. 228. 235. 255. 259. 264. 304. 327. 332.

- Kloster 61^b. 213⁵. 290. 293¹.
304 ff.
- Herzebrok, Bezirk Ksp. Liesborn,
355; Familie 161. 183.
- Herzemollen, to H., 81.
- Herzfeld (Hertveld(e)), Dorf Kr.
Beckum, 101.
- Bsch. 103¹. 217. 230. 323. 332.
S. Osthertvelde, Scach- u. Hoyne-
torpe, Rassenhövel, Hasekebrügge,
Essele.
- Höfe 216 f. 230. 237. 265. 295 f.
303. 317. 323. 326. 329. 332.
344. 350. 352 f. 355.
- Herz- s. Koninges-hove.
- Herzwichusen, Kloster, 203. 250.
- Hescke 124.
- Hesler (Heslere), Bsch. Ksp. Vellern,
71.
- Hesnen s. Heessen.
- Hesse 88. 262.
- Hessel s. Heyssel.
- Hess(e)ler (Hegebusch), Bsch. u. Hof
Ksp. Vellern, 71. 325. 331.
- Hesselink 16. 36. 82. 181¹. 273 f.
325. 331; † Kotten Ksp. Ems-
detten, 60.
- Hesselman, jetzt gln. Hof (Bes. Ho-
berg) Ksp. Liesborn Bsch. Göt-
tingen, 339. 351.
- Hessinkhus, jetzt Osker Bsch. Ksp.
Lippborg, 333 f.
- Hetveld, jetzt Heidfeld, alte Bsch.
Ksp. Ahlen, 72.
- Heuman 301.
- Hiddingsel (Hiddinghausen), Dorf
Kr. Coesfeld, 142 (Kirche).
- Hiddinctorpe s. Hittentrup.
- Hidding- oder Blömers- (vormals
Tüting-)hove Ksp. Beckum Bsch.
Werse, jetzt Hiddinghof, grösseres
schon 1504 meist zerteiltes Gut
(Bes. des Restgutes früher v. Hanx-
leben, jetzt Linnenbrink), 229.
236. 267. 298 f.
- Hilbrandy 159.
- Hilgen, des H., 177¹. 192.
- Hilgenhove 7.
- Hilker s. Hilliger.
- Hil(le)brand(t), Kotten Ksp. Beelen,
jetzt Hillebrenner (Bes. gr. Frie-
e), 212; (Hilbern), jetzt Hilbrink,
in Dorf Hörste bei Stapelage
282². 308. 314.
- Hillenus Ksp. Liesborn 322. 327.
329.
- Hilliger (Hilker), jetzt Hilker, in
Bsch. Billinghamen bei Stape-
lage 283 = 308?
- Hilli (Hille)-kenstede, Kotten Ksp.
Ennigerloh, 209. 231.
- Hilsinbrok (Hynsenbrok), gr. u. l.
H, Ksp. Sendenhorst 70.
- Hiltrup (Hil-torp, -dorpe, -torpff),
Dorf LKr. Münster.
Pfarrstelle 74. 91.
Bschsabt. u. Höfe 28. 48¹³. 63.
74. 85. 104 Anm.
- Himmelreich bei Münster 145.
- Hincke ton Bryncke Ksp. Altwaren-
dorf Bsch. Vohren 236^a.
- Hinckenhorst Ksp. Billerbeck 108.
112.
- Hindenveld(e) (Hinne(n)feldt), Meier
Ksp. Harsewinkel, jetzt Hinne-
feld (Bes. Dietrich), 202². 224 f.
232. 234. 240. 249^c. 255. 277.
290. 312.
- Hinderkink s. Henrichman.
- Hindinckloe Ksp. Ahlen 156.
- Hinnen- s. Hinden-veld.
- Hinrekink s. Henrichman.
- Hinrich(shof) zu Bentler Amt Wa-
dersloh 206; to Hollenhorst Ksp.
Liesborn Bsch. Hentrup 327.
337. 350.
- Hinrick- s. Henrich-man.
- Hinrikink, Hof Ksp. Herzfeld Bsch.
Rassenhövel, 326. 331; Ksp. Lies-
born 327.

- Hittentrup (Hiddinetorpe, Hidden-, Hin-trup), Dorf bei Stapelage Fst. Lippe.
Höfe 206. 215. 308. 314.
- Hobheld 155. 180. S. Hobol- u. Hobbel-dink.
- Hobbel(d)ink, jetzt Hobeling, Ksp. Westbevern 167. 171. 173. 185.
- Hoberg zu Hovestadt 348 f.
- Hobink Ksp. Ascheberg (jetzt Hobeling Nordbsch. da?) 75; 114.
- Hoboldink, Hof Ksp. Handorf, 61^d. 62. v. H. in Münster 78.
- Hobroke (Hoybrock), ton H., Sch. in Heerde Ksp. Clarholz, jetzt Habrok (Bes. Strotman), 220. 228 235.
- Hockehuis Ksp. Laer 286.
- Ho(e)(c)kenbecker, jetzt gln. Hof Ksp. Liesborn Bschr. Hentrup, 337. 346⁴ 353.
- Höckensfeld (Hoicken(s)felt), gr. u. l. H., jetzt gln. Höfe Ksp. Ascheberg Oster-Bsch., 129 f. 141.
- Hocker, die H., 16.
- Hoddinc- s. Heddinc-husen.
- Hodenrad(d)e, an H., 48^a. Vgl. Honradt.
- Hoekman, jetzt gln., Ksp. Ölde Bschr. Keitlinghausen 311 f.
- Hogeporten, tor H., 190. 196.
- Hoeggens 163.
- Ho(e)yersbu(c)k 160. 181^c. 182.
- Hoelink (Hoylink) (jetzt Hollwit?), Sch. Ksp. Milte, 165. 170 f. 184^g. 197.
- Ho(el)ldink 158 f.
- Hoen- s. Hon-horst.
- Hoerländer 343¹⁶.
- Hoerss- s. Harse-winkel.
- Hoesze s. Hose.
- Hoetmaker 47.
- Hoetmar (Ho(e)tman, Hotmar), Dorf Kr. Warendorf, 301 (Müsenbecke, Fischerei).
- Höfe 28 Sch. H., jetzt gln. (Bes. Brüning). 110. 113. 168 = 170 = 188. 196. 271. 301. 327 = 332. 347.
v. der Hege da 87^a.
v. H. 14.
- Hoetvilter Ksp. Ahlen 230.
- Hofhaus 354.
- Hogemeyer 299^a.
- Hogerink- s. Hoyerink-hoff.
- Hohenholte (Honholte), Kloster, 77. 141.
- Hohepförtner (Hamportener) zu Bettinghausen 348¹.
- Hoybrock s. Hobroke.
- Hoickberg 350^a.
- Hoickens- s. Höckens-feld.
- Hoyel 117.
- Hoyer 273; Ksp. Laer bei Iburg 302.
- Hoyerinck- (Hogerink-)hof, später Heiringhof, jetzt zerteilt (Bes. Kreckman), Ksp. Ölde Bschr. Ahmenhorst 236. 266. 296; Sch., jetzt Eiringhoff (Bes. Overesch), Ksp. Ennigerloh Bschr. Hoest, 271.
- Hoyhove auf der Hart bei Sendenhorst 208 f.
- Hoikeman, jetzt Heukman, Hof Ksp. Ascheberg Dorfsch., 17. 19.
- Hoykink, Hof Ksp. Drensteinfurt Bschr. 1. Averdung, 73.
- Hoykinkhus Ksp. Ennigerloh Bschr. Evinchaut 207.
- Hoy- s. Hoe-link.
- Hoyn(c)torpe, jetzt Höntrup, Bschr. Ksp. Herzfeld, 323. 329.
- Hoipman s. Haupe.
- Hoy- s. Hei-winkel.
- Hokelem, Bschr. 1. u. Hof, jetzt Sch. Höckelman, Ksp. Ennigerloh Bschr. Pöling, 113.
- Hoken- s. Hocken-becker.
- Hol- s. Hoel-dink.

- Holendingh(en) (Hollink), Hof Ksp. Alverskirchen, jetzt Holling, 69^a. 88 f. 93. 94.
- Holie 325.
- Hollan(d)t 182. 273.
- Holle, Hof Ksp. Bösensell, 18. 38. 49; jetzt gln. Kotten Ksp. Vorhelm Bsch. Isendorf, 161. 186; 268. 270.
- Hollen (Honlo), Dorf LKr. Bielefeld Ksp. Isselhorst, 213. 215. 235. 280. 307.
- Hollenbecke Ksp. Langenberg Bsch. Selhorst, jetzt gln. (Bes. Pöppelbaum), 237. 265. 302.
- Hol(le)nhorst, Bschsabt. u. Höfe, gr. u. l. H., Ksp. Liesborn Bsch. Hentrup, 317 f. 321 f. 327. 329. 337. 349. 350⁷. 352. 355.
- Hollensett(e), jetzt Hollenset, Ksp. Altwarendorf Bsch. Velsen 236. 274. 294.
- Hollinde Ksp. Telgte 167.
- Holling(en) s. Holendinghen.
- Hölkenbrink Ksp. Laer 187. 302.
- Hölscher 8 Anm. 8^a. 20¹². 30⁹. 155. 180. 227. 245. 262 f. 270. 346¹⁵. 354.
- Holscherink oder Wissen (Vussen), jetzt Hölscher, Hof Ksp. Emsdetten Bsch. Vutrup, 61.
- Holsen s. Holthausen.
- Holstein (Holtstein) in Warendorf 183. 273.
- Holt gen. Redink 301.
- Holtappel 174. 177^f. 189. 191. 194.
- Holtbecker, jetzt gln. Kotten Ksp. Liesborn Bsch. Hentrup, 338.
- Holte, 1) zum H. 7. 14; 2) (ton) H., Bezirk im Ksp. Dolberg (zwischen den Bsch. Gemmerich u. Guissen nö. v. Dolberg; der nördl. Teil heisst noch „im Holte“ u. gehört zu Bsch. Gemmerich), 72, desgl. Ksp. Beckum 299⁴; Bschs-
- abt. u. Höfe, jetzt Gehl- oder l. Tomholte u. Wilmtomholte, Ksp. Senden Dorfsch. 131. 140; 3) ten H. in Ahlen 156 = 169; vorm H. Ksp. Liesborn Bsch. Hentrup 338. 351.
- Holtebur 174; Hof Ksp. Altwarendorf Bsch. Vohren, jetzt zersplittert (7 Kotten, Holberie genannt), 236^a.
- Hölten-berg (-borch), Hof, jetzt Haltenberg (Bes. Westerhorst), Ksp. Ölde Bsch. Ahmenhorst, 207. 214. 236. 265. 296. 312. 346⁹.
- Holterman 175^h.
- Holthaus (Holt-huis, -hues) 24⁹. 123. 183. 197; Ksp. Ölde 207; Ksp. Herzebrok Bsch. Querhorn, jetzt gln., 264; jetzt gln. Hof (Bes. Gödde) Ksp. Liesborn Bsch. Sunderlage, 336⁹. 350 Anm. 355.
- Holth(a)us(en) 82; Bsch., jetzt Holte, u. Sch., jetzt Holsen, Ksp. Beckum, 236. 256. 267. 299. 321. 325. 327. 330. 346¹⁴; zu Böckenförde 347¹⁵; Sch. Ksp. Angelmodde, jetzt Holsen, 351³.
- Holth(a)usen, Dorf Kr. Steinfurt. Güter 108.
- Holthof Ksp. Rinkerode 137; † Hof Ksp. Ascheberg Oster-Bsch., 137¹. 143.
- Holtkamp, jetzt gln. Sch. Ksp. Rinkerode, 129. 145.
- Holtkemper 355; Kotten Ksp. Wadersloh, 295.
- Holtman, jetzt gln., Ksp. Albachten 17. 49. 130. 145; Ksp. Beckum (jetzt geteilt, die Hofstätte besitzt Holtkamp) 236. 299 (Holt-hem). 347 Anm.; Vikar, 24¹; in Beckum 268.
- Holtorpe A. 79.
- Holtrup 181; zu H. 274.
- Holt- s. Holstein.

- Holtt- s. Holt-man.
 Holttonies 338²⁵.
 Holttryne 338.
 Holtwick (Holtwyck), Dorf Kr.
 Coesfeld.
 Höfe 28. 112.
 Homan 11.
 Homeyer, jetzt gln., Ksp. Marien-
 feld Oster-Bsch. 256. 277. 289.
 Honderlage 302.
 Hondorpe s. Handorf.
 Höne 35.
 Honecamp s. Münster.
 Honefeld 283.
 Honhard (Hanhard), Zeller u. Kötter,
 beide jetzt Hanhart, Ksp. Harse-
 winkel, 225. 232. 234. 290 f.
 Honhof, Sch. Ksp. Ennigerloh, 209.
 Hon- s. Hohen-holte.
 Honester 285.
 Ho(e)nhorst 159; Bschsabt. u. Hof
 (Honhörster), jetzt Honhorst, Ksp.
 Freckenhorst, 209 f. 219. 294⁷.
 310; Ksp. Ennigerloh, jetzt Hoest,
 297.
 Honhus Ksp. Herzfeld 323. 329.
 Hon(Han)-loe, Bschsabt. Ksp. Wa-
 dersloh, 228. 264⁶. S. Hollen.
 Honkamp 239.
 Honkerke 180.
 Honradt 14.
 Höntrup (Hontorp), Bsch., Ksp. Herz-
 feld, u. Hof da, jetzt †, 344⁸. 350.
 Hopedodink 246.
 Höpeker Ksp. Laer 302.
 Hoppe zur Bracht Ksp. Sendenhorst,
 jetzt gln. (Bes. Volking), 35; (de
 Hop), jetzt Huppe (Bes. Süwolto),
 Kotten Ksp. Liesborn Bsch. Suder-
 lage, 337.
 Hörde, v. H., 22. 34. 312.
 Horn (Horne, Harne), ten, von H.,
 Bsch. u. Sch. Ksp. Herbern, 17.
 40. 48. 114; zu H. Ksp. Bönen
 287.
 Hornekotten Ksp. Münster-St. Mau-
 ritz 106.
 Horneman 222.
 Horninkbusch 287.
 Hornteman, jetzt Hauertman, Ksp.
 Gütersloh Bsch. Avenwedde 235.
 Hö(r)sel(e), to H., Bschsabt. u. Sch.,
 jetzt Horsel, Ksp. Ahlen, 237 ff.
 300.
 Horst 16; bei Telgte 35⁴; van der
 H. 153. 155 f. 176; tor H., Bsch.,
 jetzt Hörste, Ksp. Milte, 172;
 (Hö(r)ste), Bsch., jetzt Hörste, u.
 Sch., jetzt 2 Höfe: Schulte (gr.)
 u. Schulze (kleine Stätte), Ksp.
 Hittentrup, 206. 282⁴. 308. 314.
 Horstarp, l. H., jetzt nur Sch.
 (= gr.?) Horstrup, vor Senden-
 horst 56.
 Hörste s. Horst.
 Hörstels 155.
 Horstkemper 355.
 Hors(t)man, jetzt gln. Hof 1) Ksp.
 Albachten, 130; 2) zu Ostmilte
 Ksp. Milte (Bes. Bäumer), 165.
 170 ff.
 Hörstmar, Familie, 70; 229.
 Horstmar, Stadt Kr. Steinfurt.
 Einw. 85; v. Münster da 115¹.
 Höfe 18. 40. 50.
 Hortman (Hoe(r)tman), Ksp. Marien-
 feld Bsch. Remse, jetzt gln., 213.
 215. 234. 249^c. 277. 290; jetzt
 gln. Hof Ksp. Altwarendorf Bsch.
 Vohren, 236^a.
 Hose (Hoesze) 81^g. 82.
 Hösel s. Hörstel.
 Hoselman Ksp. Freckenhorst 210.
 Hospitales F. 229.
 Höste s. Hörste.
 Hos- s. Harse-winkel.
 Höter 13.
 Hotfilker [richtig Hotsilker?], Kot-
 ten, jetzt Silker, Ksp. Ölde Bsch.
 Ahmenhorst, 296.

- Hottenbode 78.
 Houhinke 243.
 Hove, tor H., (Hoveman) Ksp. Angelmotte, jetzt Homan, 68. 91.
 Hovekemper 353.
 Hövel, Dorf Kr. Lüdinghausen. v. Galen da 87. v. H. 292.
 Hoveman 125; Ksp. Altenberge Bsch. Kump, vor etwa 30 Jahren zerstückelt u. von den Nachbarn angekauft, 89; Ksp. Ascheberg Hegemer Bsch., später Högeman, jetzt †, 91; Ksp. Drensteinfurt Bsch. Ossenbeck, später Homan, jetzt †, 95; Ksp. Borgholzhausen 279; (Haveman), jetzt gln. Kotten Ksp. Wadersloh, 343; s. Hove.
 Hovesche, der H., 162. 187.
 Hovestadt, Dorf Kr. Soest, 325. 349^o.
 Wald-Bezirk im Hagen 325.
 Haus (Burg) H. (Bes. Graf Plettenberg) 352.
 Hovestat, Hof Ksp. Harsewinkel, 212. 238^o; jetzt gln. Hof Ksp. Altwarendorf Bsch. Dackmar, 235. 238. 254. 293.
 Hub(b)ick (Hupick), jetzt Hubbig, Hof Ksp. Beckum (lag vordem $\frac{2}{3}$ km östl. v. Sch. Geissel bei Deitinghof; durch Brand um 1820 zerstört, wurde das Haus zwischen der Geissler Schule u. der Stadt wieder aufgebaut), 268. 299.
 Hucht, uf der H., Ksp. Sendenhorst 311.
 Huchtkemper 354.
 Huchtkotte 343¹⁶.
 Huckes (Havix, Hux)-burg, vormal. Waldschloss, jetzt Wald, Ksp. Senden Dorfbsh., 136⁵. 143.
 Hudepol 107.
 Huege s. Hüge.
 Huesbrant 112. 229.
 Huesker Dr. 22.
 Huessman 13.
 Huffe 115.
 Hüffer 229.
 Hug(h)e(n) (Huege) 11³. 36³; Hof in Kump Ksp. Altenberge, seit etwa 30 Jahren zerstückelt u. von den Nachbarn angekauft, 86; 105³. 107¹. 109¹. 113⁵. 115¹. 159; 262. 274.
 Hugendick 284.
 Hugink 27⁵.
 Hugos Zehnter 333.
 Huisman 281.
 Hul in dem Zode zu Aleken Ksp. Liesborn 328.
 Hulse, ten H. (Hulshove), jetzt (gr. u. l.) Hüls, Ksp. Buldern Dorfbsh. 39². 50; s. Wischman.
 Hulseig 227.
 Hülsewiede s. Hülswedink.
 Hülshof, Gut Ksp. Roxel, 36⁶; Droste zu H. 89.
 Hülshorst Ksp. Dülmen, jetzt †, 134.
 Huls(s)e)man 126. 227; Hof, jetzt Hülsman, Ksp. Seppenrade Bsch. Reckelsum, 17. 49¹; jetzt gln. Kotten Ksp. Sünninghausen, 295.
 Hülswedink (Hülsewiede) Ksp. Clarholz Bsch. Heerde, jetzt Hülsewiede, 213. 312; Kotten Ksp. Harsewinkel Beller Bsch., jetzt Hülsewiede, 290.
 Humperdink (Hum-pert(ink), -mertink), Hof, jetzt Hummert, Ksp. Emsdetten Bsch. Westum, 16. 39. 46 f.; Ksp. Horstmar (jetzt Haumering in Stadt Horstmar?) 18. 40. 50¹³; 263.
 Hundebeck, † Hof Ksp. Senden Bsch. Schölling, 34.
 Hundehegge Ksp. Beckum 299.
 Hundesbeck 349.
 Hündig s. Hüttinghausen.
 Huneke 281; Ksp. Herzfeld, jetzt †

- (Mühle abgebrochen), 344. Vgl. Hunike.
- Hune-velde (-feld) 287; v. H. 74
- Hunga(n) 27⁵.
- Hunike, jetzt Huneke in Dorf Hörste bei Stapelage, 314.
- Huninkhof, † grosser Güterbezirk Ksp. Ascheberg Nordbsch., 317. 347^{1a}.
- Hunolten 349⁶.
- Huntorp (Huntrup), Bs. u. Hof Ksp. Lage, 205. 216. 226. 282 Anm.
- Hüppelo, Bs. Ksp. Winterswyk, 8 Anm.
- Hüppenhinke 229.
- Hus(s)eman, jetzt Hüseman, Hof Ksp. Herbern Dorfsch., 17. 28. 40. 48; 281; jetzt gl. Hof (Bes. Huncke) Ksp. Herzfeld, 344; 348¹⁷. Vgl. Huis- u. Huess-man.
- Hushamme 79.
- Hüsken 15.
- Hus(n)en, jetzt Guissen (im Volke Güskerie), Bs. Ksp. Dolberg, 72. 323. 329.
- Husse- s. Huse-man.
- Hütten, jetzt Floetotto, Ksp. Harsewinkel Bs. Remse 290.
- Hütig(h) Ksp. St. Vit (jetzt Ksp. Wiedenbrück Bs. Steppentrup, Gemeinde Batenhorst), jetzt gl. (Bes. Westhues, der den Hof v. Hütig gekauft hat), 262. 303.
- Hüttingh(a)usen (Hündig), Bs. s. abt. u. jetzt gl. Hof Ksp. Clarholz, 214. 249^c. 310.
- J (Y).**
- Jacob zu Overhage 284.
- Jagevreese 6⁴.
- Jasper, I. J., Ksp. Vellern 346; Ksp. Liesborn 337. 353; s. Aleke.
- Jaspers 304; s. Berhorn.
- Jassenhus, jetzt Gasseman, aufm Berge, Kotten Ksp. Liesborn, 353.
- Ybrügger (Dribrügge), jetzt gl., Ksp. Gütersloh Bs. Sundern, 208. 235. 257. 263. 303.
- Iburg (Iborch), Kloster u. Flecken bei Osnabrück, 174. 293. 302; Abt 195
- Ichterloh, Gut Ksp. Nordkirchen, 30⁷.
- Jellentrup s. Gelinktorpe.
- Jessinctorp, † Bs. s. abt. u. Hof Ksp. Lippborg, 333 f.
- Ylies (= Ägidius) 73. 108.
- Ilstendorp bei Lemgo 313.
- Impens 195.
- Joan- s. Johan- u. Frantz.
- Jockbömer, jetzt Juchbäumker, Ksp. Ölte Bs. Menninghausen 296.
- Jod(d)e- s. Jude-felt.
- Jodinchovel 230.
- Joel- s. Jone-man.
- Jogkweg (Jocweck), jetzt Jockweg, Hof Ksp. Albachten, 17. 38. 49.
- Johan zu Underenhorst Ksp. Langenberg 206; kl. J. Ksp. Lemgo 283; to Dalen Ksp. Beckum 236.
- Johaninctorpe, Hof, jetzt Hentrup, Ksp. Ascheberg Lüttke Bs., 75.
- Jo(h)annink(hove) [(Jo)han(n(in)g)e)s-, (Jo)hanni(n)g-man], jetzt gl. Hof Ksp. Gildehaus? 46; Ksp. Harsewinkel, 1) Zeller, 2) Neuwöhner, beide jetzt Johansman, 203 Anm. 224. 232. 234. 290 f.; jetzt Meier (früher Hanning) in Dorf Hörste bei Stapelage 206. 282⁴. 308. 314; Ksp. Ölte, jetzt †, 207; zu Aersen Ksp. Lage 282³ (Deppe Joh.). 308; Ksp. Isselhorst Bs. Ebbesloh, jetzt Joansman, 211. 214 f. 235. 260. 280. 307; Ksp. Sünninghausen Bs. Wibberich, jetzt Johannigman, 332. 345. 349⁶.

Jokinctorpe 325. 331.
 Jöl(i)ck (Joleck), eingegangen (abgebrochen), Ksp. Marienfeld Bsch. Remse 213 ff. 233 f. 277. 290. 310.
 Jöllenbeck (Jollenbecke), Dorf LKr. Bielefeld.
 Höfe 208. 307.
 Jone(Jose, Joel)-man Ksp. Sendenhorst Bsch. Jonsthövel, jetzt Joel-man, 208 f. 230 f.
 Jörgens 274.
 Jose- s. Jone-man.
 Ysel- s. Issel-horst.
 Isendorp s. Isinchdorpe.
 Iserenbuck 31⁹.
 Iserman 11. 126. 144.
 Isfordink 32². 54 f.
 Isinc(h)dorpe (Isendorp), Bsch. u. Hof, jetzt Isendorf (Bes. Sch. Bising gen. Ketteler), Ksp. Vorhelm, 59. 62. 69. 71. 161. 186. 332.
 Isinchof 229.
 Isselhorst (Isel-, Itzel-horst), Dorf LKr. Bielefeld, 307 (Pastor). Bsch. 280. 307; s. Ebdesclo.
 Höfe 219. 235. 245 (Hof oder Meier to J., jetzt Mumperow). 260 277. 280. 307.
 Issing- (jetzt Ising-)holt, adl. Haus Ksp. Nienberge, 30.
 Itzel- s. Issel-horst.
 Itlingen, Gut Ksp. Herbern Bsch. Forsthövel, 28.
 Jude-, Jod(de)-felt 13. 81. 83. 88; J.eresch bei Münster 106; 123. 126.
 Juden(Jutten)-kamp 127. 144.
 Judes(Yoden)-hovele, Bsch. Ksp. Sendenhorst, jetzt Jonsthövel, 69. 208; Bürger in Münster, 78.
 Judex s. Richter.
 Jülich, Land, 317.
 Junge 347.

Jüng(e)ling, jetzt gln. Sch. zu Mekingsen, 288⁸. 309.
 Jungeman, Hof Ksp. Hoetmar, jetzt Jungman, 168. 170. 188; zu Bökkenförde 347¹⁵.
 Jürgen 263; Ksp. Beckum 267.
 Jürgische Bruch 143.
 Juttener, jetzt gln. Kotten in Dackmar Ksp. Altwarendorf, 236.

K (s. C).

Kachtenh(a)usen, Dorf bei Örlinghausen, 205. 216. 226. 282⁷. 308. 313.
 Kaele 284.
 Kael(Kalck)-sack 163. 191.
 Kaes- s. Ka(r)se-man.
 Kaysen(Keyser)-Erbe oder Twenhusen Ksp. Billerbeck 39.
 Kalberswinkel, Bsch. Ksp. Handorf, 128.
 Kaldeheide 354.
 Kaldewey, jetzt gln. Hof Ksp. Liesborn, 337.
 Kalck- s. Kael-sack.
 Kals (Caltze) Ksp. Harsewinkel 242. 246. 254. 279.
 Kalt(t)hoff in Warendorf 273 f.; in Beckum 346¹⁵. S. Kolthof.
 Kalte Gärttner, jetzt gln. Kotten Ksp. Liesborn, 337¹⁰.
 Kalverkamp in Ostlangenberg Ksp. Langenberg, jetzt gln. (Bes. Lohnherr), 228.
 Kamerknecht 182.
 Kamertonies, jetzt Kammerman, Kotten Ksp. Liesborn, 343.
 Kamman (Kampman, Kamen), jetzt † Hof Ksp. Ahlen, 230. 300; Ksp. Wadersloh 350². S. Kamphus.
 Kammer- 1) Herm, jetzt Kammerman, Ksp. Liesborn 336⁴, 2) Ida (Linnenike) 338²⁴, 3) kötter 340.

- Kampelman Ksp. Laer 169.
 Kamphus, Hof Ksp. Senden Bsch.
 Schölling, jetzt Kampman, 33⁹;
 Ksp. Altenberge Bsch. Westens-
 feld, jetzt Kamphues, 42; in
 Münster 80; Ksp. Lage Bsch.
 Oderdissen 216; Ksp. Nienberge,
 später Kamman, jetzt †, 174;
 (Cahman, Kampman) Ksp. Neuen-
 kirchen bei Wallenbrück 243.
 255. 302. S. Kamman.
 Kan(n)en-ge(i)ter (-geisser) 82. 86.
 88. 155. 180. 229. 270.
 Kanstein 81; 343¹⁰.
 Kappe 268.
 Kappenberg, gr. K., jetzt gln., Ksp.
 Amelsbüren Bsch. Lövelingloh
 130. 145.
 Karl der Gr. 317.
 Karpe 227.
 Ka(r)s(e)man 24⁶. 109; zu Vermold
 162. 186.
 Karten-, jetzt Korten-kamp, Ksp.
 Marienfeld 289.
 Kattenbrake im Dorfe Harsewinkel
 232. 234. 241. 245. 278 f.
 Kattenkamp 111.
 Kattenstrot(h), Bsch. Ksp. Güters-
 loh, 303.
 Kaupman Ksp. Harsewinkel Bsch.
 Belle 290.
 Kauppell 133⁸.
 Kaute 313¹⁶. 350 Anm.
 Keckstein 112.
 Kehlings Gut zu Visbeck Ksp. Dül-
 men 141.
 Keyman 347.
 Keyt- s. Ketelinc-hus.
 Kelinckhues, jetzt Keilinghaus (Bes.
 Middendorf), Hof Ksp. Nienberge
 Dorfsch., 41.
 Kellink, jetzt gln. Hof (Bes. Lehrer
 Schumacher in Vorhelm) Ksp.
 Neuahlen, hart an Ksp. Vor-
 helm, 109.
 Kemenade, Haus, 84.
 Kemmer 115.
 Kemneyder 229.
 Kemner 268.
 Kemper 137. 227; zu Oderdissen
 205. 226. 281; 262. 308; jetzt
 gln. Hof Ksp. Liesborn Bsch.
 Hentrup, 337. 350; Ksp. Wa-
 dersloh 352.
 Kempis 83.
 Kenteler s. Benteler.
 Kentlink 270
 Keppel, v. K., 87. 105 f.; v. K. oder
 Brünink 110²; Gut K. 125.
 Kerc(k)- s. Kerk-
 Ker(c)khof 12. 107; Ksp. West-
 bevern, jetzt † (zerstückelt), 168.
 173.
 Ker(c)kman 19. 269.
 Kerkerink 9 (zum Stapel), 9¹. 20⁸.
 28 (zu Gissing). 48 (van der
 Borch). 82. 84 f. 91 (in Rinke-
 rode); 89. 105 ff. 109. 113 ff. 116.
 144. 154. 169. 176.
 Kernekamp 227.
 Kersenbrok, v. K., 302.
 Kerssebaum 348¹⁴.
 Ke(r)stiens 8. 47^{8, 10, 11}.
 Ket(e)linchus(en) (Keyt(e)link-
 hues(s), Keitlink), Bsch., jetzt
 Keitlinghausen, u. Hof, jetzt
 Keitlinghaus, Ksp. Ölde, 103¹.
 207. 214. 217. 228. 236. 266⁴.
 296. 299. 311. 324. 330.
 Keteslere, jetzt Kessler, Bsch. Ksp.
 Herzfeld, 103¹.
 Ketteler, v. K., zu Harkotten 10¹.
 26. 26³; zu Haltern 86; 109.
 114. 117; Ksp. Harsewinkel, jetzt
 Muckerman, 241. 245. 278. 290.
 Kettelha(e)ke 125. 160. 183.
 Kettermans 87.
 Ki(e)kebusch, jetzt gln. Hof (Bes.
 Lehmke), Ksp. Diestedde, 345⁸.
 350⁶.

- Ki(e)pe 227. 254.
 Kiffmeyer (Kiffman), jetzt Kiffmeyer,
 Ksp. Marienfeld 255 f. 290.
 Kinderhaus (Kynderhus) Ksp. Mün-
 ster-Uberw. 194.
 Kyne(n) zu Gronhorst 328.
 Kintorp (Kintrup(ff)), Bschsabt. u.
 Höfe, gr. u. l. K., Ksp. Herzebrok,
 jetzt gln. (gr. K. Bschr. Pixel, Bes.
 Landwehr, l. K. Bschr. Querhorn),
 211. 215. 235. 259. 264. 304f. 310.
 Kisse 272.
 Kistenmeker 60^a.
 Kitter-, jetzt Ketter-man, Hof Ksp.
 Rinkerode, 129.
 Kitzero Ksp. Marienfeld Bschr. Remse,
 jetzt †, 290.
 Klamrock 60^a.
 Kley, zum K., 144; s. Kleiman.
 Kleibrinker 296.
 Klei(g)bolt(e), Hof Ksp. Westkirchen,
 jetzt Kleibolte, 208. 214. 218.
 231. 236. 271. 298. 312.
 Kleigned 272.
 Kleikamp (zu Wickern), jetzt gln.
 Hof Ksp. Isselhorst Bschr. Ebbes-
 loh, 213. 215. 235. 255. 260.
 280. 307.
 Kleikemper 355.
 Kle(i)man (Kley), l. K., jetzt gln.
 Hof Ksp. Senden Bschr. Schölling,
 16. 43. 45.
 Kleine Ksp. Wadersloh 343; jetzt
 gln. Hof Ksp. Herzfeld, 344². 352.
 Klein(e)sorge 160. 182.
 Kleining 265.
 Kleinschmed 160. 272.
 Kleypohl, jetzt Kleipolt, Ksp. Be-
 ckum 347 Anm.
 Klemente Ksp. Senden Bschr. Schöl-
 ling, jetzt Kallement, 43.
 Kleppendorp, jetzt Klettendorf, Hof
 Ksp. Wolbeck, 155. 185.
 Kles(s)man s. Clesphem.
 Klocke 15.
 Klöpfer 354.
 Kloster-Herman Ksp. Stapelage
 282; vgl. Meyer-Herman.
 Klosterhove Ksp. Herbern (= Sch.
 Herbern, jetzt †,?) 40. 48.
 Klostermeyer oder Meyer Ksp. Lage
 Bschr. Waddenhausen 308.
 Klüppel, † Hof Ksp. Albachten (jetzt
 zerstückelt), 17. 49.
 Kluppelsberg 270.
 Klusener 158 f.
 Knapmeyer (Knapsteffen), jetzt gln.
 Kotten Ksp. Liesborn, 337.
 Kneyenbein 25.
 Knepper, jetzt gln. Kotten Ksp.
 Liesborn, 339.
 Knipperdolling 94.
 Knippink 157. 178^a. 186. 191.
 193 ff. 269.
 Knocke zu Billerbeck 286.
 Knoipherman Ksp. Herzfeld 350.
 Knop(es) 16. 78.
 Knüve, jetzt gln. Kotten zu Ost-
 husen Ksp. Liesborn, 336.
 Köbbink 6. 13; jetzt gln. Haus oder
 Sch. Ksp. Amelsbüren Bschr. Sud-
 hoff (Bes. Ökonomierat Winkel-
 man) 17. 48.
 Koch 262.
 Kock (Koeck, Koick, Koke) 7. 11.
 13. 16. 36⁴. 280. 284; 343¹⁶;
 K. oder Volpertink Ksp. Senden
 Bschr. Wirling, jetzt Kock, 43;
 88 = 90; 127². 137. 158; Hof,
 jetzt Koch, Ksp. Enniger Bschr.
 Rückamp, 177. 271; jetzt gln.
 Hof Ksp. Liesborn Bschr. Hentrup,
 338. 339 Anm. 340⁴. 353; Hans
 K., jetzt Koke, Kotten ebenda,
 338¹⁵; Kotten ebenda Bschr. Win-
 kelhorst, jetzt Koke, 340; ebenda
 Bschr. Suderlage, jetzt zerstückelt
 (Haus abgebrochen), 336. 355;
 Hof Ksp. Wadersloh, jetzt Koke,
 341. 349⁸; 338¹⁵; Kotten ebenda,

- jetzt Kock, 343; K. u. K. aufm Berg in Emsdetten, jetzt †, 16. 47.
- Kocker 182^c.
- Kodde- s. Kot-busch.
- Kodictorpe, jetzt Kentrup, Bsch. Ksp. Ostenfelde, 208. 214.
- Koeck s. Kock.
- Koe- s. Ko-.
- Kohorn(e) (Kuhorn), jetzt gln., Ksp. Marienfeld Oster-Bsch. 224. 232. 234. 277. 289.
- Ko(e)-hu(e)s(-hois) 12. 121. 146. 190.
- Koi- s. Ko-.
- Koynk, jetzt zerstückelter Hof (Krassmüller besitzt den Hauptkotten) Ksp. Albersloh Westbsch., 19.
- Koit(h)e, † Kotten, später Kente, nun mit gr. Dartman vereint, Ksp. Senden Dorfbsh., 131^r. 136. 146.
- Ko(e)kamp, jetzt Kōkamp, Hof Ksp. Herbern Bsch. Horn, 17. 48.
- Koke s. Kock.
- Kokenbecker 115.
- Kölekebecke 255.
- Köleckman 355.
- Koldenhove Ksp. Herbern 40; Sch. Ksp. Gütersloh, 219. S. Kollink.
- Koldewege 110. 230.
- Koell 24¹³.
- Kolle(nhof) Ksp. Drensteinfurt Bsch. Averdung, jetzt Kohle, 128. 140; Ksp. Ölde Bsch. Menninghausen, jetzt Kalthof (Bes. Backman) 228; Ksp. Herzfeld, jetzt Kohle aufm Sande, 344.
- Kollen- s. Culink-torp.
- Kollink (Koldenhove), Sch. Ksp. Schöppingen, jetzt †, 76. 97.
- Kolt(Kalt)-hof, Sch. Ksp. Nienberge, jetzt Kalthof, 41²; jetzt vom Fürsten v. Bentheim-Tecklenburg zu Rheda angekaufter (Land meist zu Forstkulturen verwandt) Hof Ksp. Wiedenbrück-Gütersloh Bsch. Ems, 207. 235. 258. 262. 303; Ksp. Freckenhorst, jetzt Kalthof (Bes. Mester in Warendorf), 231. 310.
- Kommes 126⁴.
- Koninckamp 229.
- Koningesbrede Ksp. Langenberg, jetzt †, 220.
- Koniges- oder Hertz-hove (Kon(n)ink(man)) Ksp. Freckenhorst Bsch. Flintrup (vgl. Herteshove in Cod. tr. Westf. I), jetzt †, 169. 184. 194. 210. 231.
- Konink Ksp. Gütersloh, jetzt †, 263.
- Konninkhus (Koningeshues), jetzt König, Hof 1) zu Gladbeck Ksp. Darup, 110. 115, 2) zu Rorup, 45.
- Koep (Koopman), jetzt Koppman, in Menninghausen Ksp. Ölde, 228. 266⁴. 297.
- Kope 217.
- Koeperscleger 160.
- Kopes (= Jacob) 47.
- Köpine(hof), jetzt Keuping, Ksp. Langenberg Bsch. Ostlangenberg 346².
- Koppel, zur K., Gut Ksp. Schöppingen, 35.
- Kopperschmit 182.
- Koppink 133⁴.
- Kordes-Brücke 193.
- Ko(e)rdink 188; Ksp. Harsewinkel 232 f. 242.
- Ko(e)rff 229; v. K. zum Harkotten 26. 87. 107. 111. 117. 150⁴. 162. 176. 186 f. 190. 192^f; s. Schmis-sing.
- Korler 11.
- Kornaghel 78.
- Korner 113.
- Ko(e)rte 153; jetzt gln. Hof Ksp. Warendorf Bsch. Dackmar, 249^c. 274. 293; jetzt gln. Kotten Ksp. Liesborn, 337.

- Kortendyck 25^a.
 Köster(s) 47¹⁰; 155. 180. 197. 278; 354.
 Kot(Kodde)-busch, Hof Ksp. Lüdinghausen Bschr. Berenbrok, jetzt Koddebusch, 133. 146.
 Ko(e)t(h)e 19. 87. 229 f. 268. 270.
 Kottedrees auf'm Felde (Drees Kotten am Felde), jetzt Gronewäller am Felde, Ksp. Freckenhorst 310.
 Kottendorf Ksp. Everswinkel, vor 50 J. an Lange verkauft, 10 J. später unter Janneman u. Röttgerman geteilt, 106.
 Köutenbrouwer 85.
 Krabbe 22.
 Kracht 109
 Krachting Ksp. Vorhelm Bschr. Isendorf, später Krechman, vor einigen Jahren durch Kauf (Haus abgebrochen) an Hof Isendorf (Bes. Ketteler) gekommen, 71.
 Kräenland 262.
 Krakerügge, v. K. (oder v. Herbern auf Haus Geist Ksp. Herbern Bschr. Forsthövel), 28^{3,8}.
 Kramer 254. 273. 278 f.; (Krämer), Kotten Ksp. Vellern, 297. 300.
 Kramme, jetzt Rothaus, Ksp. Harsewinkel 234 292.
 Krampe Ksp. Herbern, jetzt gln., 96; 179 Anm.
 Krane 262; jetzt gln. Kotten Ksp. Ölde Bschr. Keitlinghausen, 207. 296; v. K. zu Matena 309.
 Kranen, v. den K., 157.
 Kranevelt Ksp. Drensteinfurt Bschr. Natorp, jetzt Kranefeld, 96.
 Kranevoet, jetzt Kranefuss, Ksp. Marienfeld Öster-Bschr. 289.
 Krassenstein s. Diestedde.
 Krawinkel Ksp. Telgte 167. 170 ff. 181
 Krebsland 227.
 Kreechter 7. 13
 Kre- s. Krey-gink.
 Kreienacker 14. 126. 144.
 Kreienbick, jetzt Kreebeck, zum Dorfe Allen gehöriger Hof Ksp. Rhynern, 287.
 Kreyen(sprickes)hove Ksp. Telgte 35. 43.
 Krei(g)en-kind (-kink) (Krenc-kink, -kindt) im Dorfe Harsewinkel 232 ff. 242^b. 244 f. 247 f. 277. 279.
 Kre(y)gink in Zütphen 163. 177. 178^e 181. 183 f. 188. 190. 193.
 Kreimer 245. 283.
 Krekenboem 56
 Kremer 32^{9,12}. 33^{1,3}. 89. 162. 180. 262. 269; Frederich K., jetzt Frerich, Kotten Ksp. Liesborn, 338¹⁴; (K. Tonies), Kotten ebenda, jetzt Kremer (Bes. Wirxel), 338¹¹.
 Kreter 249.
 Kreu(t)zkamp(ff) (Krusskamp) Ksp. Venne 132; zu Rietberg 262^a.
 Kreutzkämper 353.
 Krevelman in Emsdetten, jetzt †, 90.
 Krevet Ksp. Marienfeld Bschr. Remse, jetzt †, 214 234. 277. 290; Ksp. Harsewinkel Bschr. Belle, jetzt †, 291.
 Kriickem Ksp. Lippstadt 284.
 Krimphove 229; jetzt gln. Hof Ksp. Altwarendorf Bschr. Darphorn, 223. 232. 235. 293; jetzt gln. Hof Ksp. Füchtorf Bschr. Subborn (auch lag ein gln. Kotten im Dorfe Füchtorf, jetzt Bes. Rolf) 275. 294.
 Krimpman, jetzt gln. Hof Ksp. Senden Bschr. Bredenbeck, 34.
 Kroes(z), Hof Ksp. Drensteinfurt Bschr. Mersch, später Kros zu Müllhorst, jetzt mit Närman vereint, 85; Ksp. Harsewinkel 232. 245. 248. 279.

- Krogbömer, jetzt Krogbäumker, Ksp. Ölde Bsch. Keitlinghausen 296.
- Kröger, jetzt Jostkleigreve, Ksp. Ölde Bsch. Keitlinghausen 228. 266⁴. 297 (s. Greshof); Ksp. Harsewinkel, jetzt gln., 278. 290.
- Krollman 337¹³.
- Krueckamp Ksp. Laer bei Iburg 162. 171. 187; 189.
- Krücktenschröder, jetzt †, Ksp. Liesborn Bsch. Saderlage, 337.
- Kruiten s. Kruthem.
- Krumacker 181. 198. 285.
- Krumme, jetzt Bexte, Ksp. Ölde Bsch. Keitlinghausen 266⁴. 296. 311.
- Krum(me)kamp, Hof Ksp. Ölde, 217. 228. 236; Ksp. Harsewinkel 278. 291.
- Krummensick, im K., Kotten, 205.
- Krumtüngrer 355.
- Krumpel(en)kamp 158 f. 198.
- Kruse (Kruese) 84 112; Hof Ksp. Lüdinghausen Bsch. Bechtrup, 17. 49; a) Kötter, b) Neubauer Ksp. Harsewinkel, beide jetzt gln., 234. 291 f.
- Krusenbecke 281.
- Krüsekamp, jetzt †, Ksp. Freckenhorst 310.
- Kruss- s. Kreuz-kamp.
- Kruthem (Cruiten), Sch. Ksp. Bockum Bsch. Barsen, jetzt Krutman, 23. 38.
- Kubeke (Cu-bick, -beck, -bich, -bach) Bschsabt. (= zu Exten) u. Hof, jetzt Kubick, Ksp. Ahlen, 156. 222. 230. 237. 268 f. 300; 348.
- Küchen, zur K., Gut Ksp. Ahlen, 124.
- Kuckelman s. Kukenhem.
- Kuckelsem (Kückelsheim), v. K., 237.
- Kuckue(k) 337¹⁰; 353; 355.
- Kudelage, jetzt Kuhlage, Kotten Ksp. Milte Bsch. Beverstrang, 166. 170 ff.
- Kuderney (Curney), Hof, jetzt Kurney, Ksp. Nienberge Dorfsch., 8. 41.
- Kuelman 123³.
- Kuhlmeyer, Kotten Ksp. Liesborn, 296.
- Kuh- s. Kump-man.
- Ku- s. Ko-horn.
- Kuhr (Chur, Kuhren Erbe oder Magorisink) im Flecken Ölde, jetzt †, 265. 297. 311; Ksp. Herzebrok Bsch. Predeek, jetzt Kuhre, 264. 304.
- Kukenhem (Ku(c)kelman), Bschsabt. u. Hof, jetzt Kuckelman, Ksp. Altwarendorf Bsch. Vohren, 211. 223. 232. 236. 275. 293. 310 f.
- Kuleman jetzt Kuhlman, Hof Ksp. Amelsbüren, 17. 37. 49.
- Kulenhove, jetzt Kuhlman, Hof Ksp. Seppenrade Bsch. Tetekum, 17. 49.
- Kulhues 352.
- Kume s. Rume.
- Kumehavere Ksp. Lippborg, jetzt †, 333 f.
- Kump(l. Kuh)-man (Kumhus, l. Kume), 2 Höfe, jetzt nur 1, Kuman, Ksp. Darup Bsch. Gladbeck, 16. 45⁷. 75.
- Kumppe, Bschsabt. Ksp. Altenberge Bauersch. Westenfeld (Haupthof Kumpman), 76.
- Kumscop 231.
- Künnehan, jetzt gln. Kotten Ksp. Harsewinkel, 234. 277. 291; Kotten, jetzt Linning, Ksp. Greffen, 276. Vgl. Küseman.
- Kunst(e)leve, gr. u. l., jetzt Kunstleve, Ksp. Altwarendorf Bschsabt. Darphorn, 235. 274. 293; Kotten K. dort 236.
- Kuntschap 84.
- Kurszer 89.

Kur(w)ick, jetzt Kurrick, Bschsabt.
u. Sch. Ksp. Walstedde Bschr.
Ameke, 36.
Küseman 309 f. (richtig Künne-
man?).

L.

Lackamp Ksp. Harsewinkel Bschr.
Überems 309 f.
Lackenkemper 355.
Lademacher zu Rheda 286.
La(Lo)-dewiges hove, jetzt Leusse,
Ksp. Enniger Bschr. Westenhorst,
168. 194.
Laeke- s. Lake-hove.
Laer, Dorf Kr. Steinfurt.
Höfe 29.
Laer (Lo(e)der, Lahr), Dorf bei
Iburg.
Ländereien (Steinbrüche) 162.
171. 187.
Höfe 162. 169. 187 = 189 Anm.
286. 302.
Laer (Lare), Gut Ksp. Münster-St.
Mauritz, 13. 61. 68. 79; Bschr.
dort 68^a, 93^c. 94; Hof to L. 114;
v. L. (Lair) 157 = 190.
Lage (Laghe), Stadt Fst. Lippe.
Bschr. u. Höfe 216. 281 f. 308.
La(h)kebrink Ksp. Harsewinkel, jetzt
gln., 255. 291.
Lair s. Laer.
La(e)kehove, jetzt Lackhove, Hof
Ksp. Warendorf Bschr. Vohren,
26^b. 236^a. 274. 294.
Laman 186^a.
Lamber(te)s, Kotten, jetzt Lammert
(Bes. Heitman), Ksp. Milte Bschr.
Beverstrang, 166; Ksp. Beckum
267.
Lamberttink 71^b.
Lameschomecker 340².
Lammers (Lambertz, Lambers)-man
(Lammersink), jetzt gln. Hof Ksp.

Senden Bschr. Bredenbeck, 16. 18.
34. 42. 45. 50⁴.
Landtferdink 14.
Landtgrever, jetzt Landgräber, Kot-
ten Ksp. Liesborn, 338.
Lange (Langhe) 270. 343¹⁶; L. oder
Buckhuhle zu Opmünden 288;
jetzt gln. Kotten Ksp. Marien-
feld Bschr. Remse, 234. 254 f. 290;
337; jetzt gln. Hof Ksp. Lies-
born, 340. 353; 347.
Lang-fels s. Lange Velthaus.
Langel(l), jetzt gln. Hof Ksp. Milte
Bschr. Hörste, 166. 170 ff.
Lang(h)eman, Hof zu Kachtenhausen,
jetzt Langman, 205. 313.
Langen 154; v. L. 25¹⁰. 32². 80 f.
88 f. 92 (zur Surenburg und in
Rheine). 97. 106 (in Everswinkel).
109 ff. 113 f. 140? 178^e. 181.
186. 192. 202¹.
Langenberg (Lang(h)enberghe), Dorf
bei Wiedenbrück (im Osnabrücker
Amte Reckenberg).
Bschr. 206. 221; s. Lippentorp u.
Allerbecke. 228. 302. 327. 329.
332.
Höfe 206. 220 f. 228. 237. 258.
265. 302. 327. 332. 346.
Langenesch 110.
Langenhorst, Stift, 155. 176.
Lang(h)enho(e)vel(e), Hof Ksp. Dren-
steinfurt Bschr. Ossenbeck, jetzt
zersplittert (grösstenteils mit Hof
Grentrup vereint), 74. 88. 92 f.
95; Hof, jetzt Langenhövel, Ksp.
Herzfeld Bschr. Assen, 323. 329.
333 f.
Langenhues, jetzt Lange (Bes. Hart-
man), Ksp. Hoetmar 110.
Langenkamp, jetzt Langkamp, Kot-
ten Ksp. Freckenhorst, 310.
Lang(h)enstrot 323. 325. 329. 331.
Langerman, Hof, jetzt Langern, Ksp.
Werne Bschr. Ostick oder jetzt

- gln. Hof Ksp. Selm Bsch. Ondrup, 17. 48; Hof Ksp. Lüdinghausen Bsch. Bechtrup, jetzt gln., 17. 40³. 49.
- Langert (Langenhard), Meier zu(r) L., jetzt gln., Ksp. Gütersloh, 264. 304.
- Lange-Velthaus, der jetzt geteilte Hof Langefels Ksp. Senden Bsch. Schölling, 133⁵.
- Langhe- s. Lange-.
- Lantrider 109.
- Lappe Ksp. Wadersloh 350.
- Lare s. Laer.
- Laubreder 355.
- Laukemper 355.
- Lauman (Lohaus, Lo), jetzt gln. Hof Ksp. Greven Bsch. Aldrup, 104 Anm.
- Lauter- s. Luter-man.
- Lauwensteen 183.
- Lawhaus Ksp. Gütersloh, jetzt †, 264.
- Lax(t)en 154. 179.
- Ledden s. Legden.
- Ledebuer 7. 31.
- Leem(Lemmen)-hove, jetzt Lemme, Ksp. Seppenrade Bsch. Tetekum, 17. 49.
- Leer, Dorf Kr. Steinfurt.
Höfe 29.
Gut Alst 177. 178^d; v. L., H. 26⁴.
- Leesze 88.
- Legden (Ledden, noch jetzt im Volke), Dorf Kr. Ahaus.
Höfe 112.
- Lehme s. Leme.
- Le(h)me(nkamp) oder Kiepe 242. 247 f. 254.
- Lehmink (Lehme über die Embse) Ksp. Harsewinkel, jetzt Leiman, 256. 279. 291. 310.
- Leiden Ida 339 Anm.
- Leierendecker 351.
- Leiffart(h), Dorf Kr. Geilenkirchen, 349.
- Ley- s. Let-mate.
- Leis- s. Lies-born.
- Lembeck, Dorf Kr. Dorsten.
Schloss 29. 33.
- Lembeke, alte Bschsabt. Ksp. Wadersloh u. Liesborn Bsch. Winkelhorst u. Hentrup, erhalten in „Lehmkerberg“ dort, 321 ff. 324. 327 ff. 330; s. Lemike u. Osterlemeke.
- Lemgo (Lemgoh), Stadt im Fst. Lippe. Mass 215 f.; Einw. 283; Marienfelder Hof 283. 308; Ländereien 283. 308. 313.
Bsch. 283. 313.
Höfe 283.
- Lemgo(w) 7. 13.
- Lemike (Lemeke), jetzt Lehmke, Hof Ksp. Liesborn Bsch. Winkelhorst, 340¹³.
- Lenert 7.
- Lenfordink 270.
- Lengerke 301.
- Lennep 123. 174.
- Lepelingen (= Lepperingen, Lepperman), Bschsabt. u. Hof, jetzt Lepperman, Ksp. Albersloh Bsch. Arenhorst, 62.
- Lepper 340¹⁹.
- Lepperkemper 353.
- Les-bern (-born) s. Liesborn.
- Lessmeyer, jetzt gln., in Bsch. Biltinghausen bei Stapelage 308.
- Leste, de L., Hof, 191.
- Let(Ley)-mate (Letnade), v. L., 27⁵. 43. 111. 190^a.
- Lette Ksp. Beckum 267.
- Leussman 10⁷.
- Leve 12; s. Lewe.
- Levekinkwort 245.
- Levelding, jetzt Hof Leifeld Ksp. Vellern Dorfsch., 270.

- Levershove Ksp. Lüdinghausen, jetzt
†, (vgl. Schwieters, Kr. Lüding-
hausen, westl. Teil S. 103) 29.
- Levold 227.
- Lewe (Leve), jetzt gln. Hof Ksp.
Altwardorf Bsch. Vohren, 211.
236^a. 310 f.
- Leweke 187.
- Liborch s. Lippborg.
- Lickhof 266.
- Liesborn (Lees-, Lys(e)-, Leis-born),
Dorf Kr. Beckum, 29. 317; Pfarre
(Kirche) 318. 339 Anm. 340;
Berg 353; gr. Holz 355.
Bsch. 317. 325 ff. 328 ff. 331.
335 ff. 339 f. 349. 350^r. 352;
s. Herzebrok.
Höfe 237. 265. 296. 317 f. 321 f.
324 ff. (Sch. L., Mühle). 327 ff.
330 f. 335—341. 349. 350^r.
351 ff. 355.
Kloster 72; Besitz 315—355;
Vikarie sub turri 354; Äbte 187^c.
319. 349^s. 350^o. 351 ff. 354;
Bibliothek 320^r; Spital 318;
Armengeld 349^s; Schuhgeld 350
Anm.; Mühlen 350^o; Ziegelofen
336¹⁴; Hundehafer 349; Kohlen-
fahren v. Dortmund 347¹³.
- Liesbornische Hove s. Sendenhorst.
- Liesen kotte, jetzt Lieseman, Kotten
Ksp. Liesborn, 339 Anm.
- Lifflander 283.
- Lifftuchter, jetzt Lieftüchter, Kotten
Ksp. Liesborn, 340.
- Lilie 222.
- Lilienbecke 123.
- Limborch 112. 115.
- Limbreich 270.
- Linckamp, jetzt gln. Kotten Ksp.
Milte, 172.
- Lindeman 35. 40. 48. 84. 227. 231;
Hof Ksp. Herbern Bsch. Horn,
jetzt gln., 17; Ksp. Freckenhorst
113; Ksp. Harsewinkel (Linne-
man), jetzt Linneman, 212. 234.
278. 291. 309; Ksp. Sendenhorst
Bsch. Hardt, jetzt Linneman, 230.
311; jetzt Linneman, Ksp. Milte
Bsch. Hörste 272. 294; (Lindink-
hus) Ksp. Sünninghausen 332. 345.
- Linden, tor L., 116; zu L. Ksp.
Laer 286.
- Lindenhove 14; Ksp. Wadersloh
206.
- Lindinchus s. Lindeman.
- Lindt- s. Lint-horst.
- Linenwever 287.
- Linne- s. Linde-man.
- Linnenfelker 256. 278.
- Linnengrete 338.
- Linnenmense 295.
- Linningh(en), alte Bschsabt. u. Höfe
(vgl. Wilmans, Westf. U.-B. Nro.
1375 Anm.) Ksp. Altwardorf,
238. 273. 293³; s. Ostlingesman.
- Linsenich 24.
- Lint(e)ler, gr. u. l. L., jetzt 1 gln.
Hof Ksp. Wadersloh, 341¹⁰. 343¹⁴.
- Lint(Lindt)-horst, jetzt gln. Hof
Ksp. Herzebrok, 232. 245. 255.
- Lint(e)lo(e), Sch., jetzt Lintel, Ksp.
Emsdetten Bsch. Hollingen, 76.
90; Ksp. Rahden 297.
- Lintze 290. 292⁴.
- Linzel, Bsch. Ksp. Stromberg, 318.
- Lippborg (Liborch, Liborgh), Dorf
Kr. Beckum, 101. 317; Hugos
Zehnten 333.
Bsch. 333 f.
Höfe 333 f. 344. 351.
- Lippe, zur L., 137; Grafschaft, 281.
308. 313 f.; Edelherrn, 295 297.
302. 311 ff. 318.
- Lippen(Lippinc)-torp, jetzt Lippen-
trup, Bsch. Ksp. Langenberg, 221.
228¹. 314. 322.
- Lippinkbecke 287.
- Lippstadt (Lippia, Stadt Lippe),
Stadt, 296. 349; Thore, Gräben

- 284; Marienfelder Hof 284. 308.
349; Einw. 284. 349; Schwe-
sternhaus 349^b; städt. Mass 221.
228. 243. 296. 322 f. 325 f.;
Ländereien 284. 308.
v. L. 284.
- Lis(e)- s. Lies-.
- Liseman Ksp. Lemgo 283.
- Lo s. Lohe.
- Loburg, adl. Haus Ksp. Ostbevern,
185^a.
- Locunnink 160.
- Lodevellink (Lolewik) 108⁴.
- Lodde, Kotten Ksp. Vellern, 346^o.
- Loddeman, jetzt gln. Kotten Ksp.
Harsewinkel, 291.
- Loddenkämper 353.
- Lod(d)ewich (Lodowich, Loedewiges
Hove, Loweg), Hof Ksp. Greffen,
jetzt Loweg, 61^b. 94. 293; Kotten
Ksp. Vellern 338¹⁰. Vgl. Ladewig.
- Lodink (Loeddink), Hof 1) Ksp.
Darup, jetzt Lödding, 16. 45;
2) Ksp. Horstmar, jetzt †, 18.
- Loe, dat grote L., Ksp. Ennigerloh
112². 117; s. Lonnen u. Lohe.
- Loeck 154. 176.
- Loeckhaus 340¹⁰.
- Loedege (Loedige) 177. 178^e. 193.
- Loeder s. Laer.
- Loegrink s. Luggerrink.
- Loelink, Sch. Ksp. Ostbevern, jetzt
vom Grafen Erbdroste angekauft,
Haus abgebrochen, 170 f. 173;
s. Löhring.
- Loe- s. Loh-man.
- Lo(e)hu(e)s, ton L., (Lo(e)man) Ksp.
Ostenfelde, jetzt Lohaus, 208. 214.
218. 231. 236. 271^o. 298. 312;
Ksp. Gütersloh 220. 226. 235;
248; s. Lohman.
- Loer(s) 84. 108. 227; (Laers)-hove
oder Lore(shus) Ksp. Herbern
jetzt †, 40.
- Loese 182.
- Loestrater, jetzt Lausträter, Kotten
Ksp. Liesborn, 338.
- Loges 175^g.
- Lo(h)(e), v. L., 35^r. 143. 266;
s. Lonnen u. Lauman.
- Lohemeyer (Loumerten), jetzt Lau-
meier, Hof Ksp. Liesborn Bsch.
Göttingen, 339^o.
- Lohman (Lo(e)man) 7; jetzt gln.
Hof Ksp. Ascheberg Nordbsch.,
19; jetzt gln. Hof Ksp. Nottuln
Bsch. Buxtrup (vom Bischofe v.
Münster angekauft), 27^o. 31;
123¹; Ksp. Rinkerode 129. 145;
Ksp. Sendenhorst 157; L. zu Uren-
torp over dem Berge, jetzt gln.
Hof Nro. 5 in Grossdornberg Ksp.
Dornberg, 216. 226. 235. 280;
Ksp. Harsewinkel 234. 247. 278.
291 (2 Kotten 1) Nro. 52, jetzt †,
2) Nro. 55, jetzt Rolf); Ksp. Issel-
horst zu Hollen (Honlo), jetzt
gln., 213. 215. 235. 260. 280.
307; Ksp. Langenberg Bsch. Sel-
horst, jetzt gln., 265. 302; Ksp.
Bönen 287; Ksp. Gütersloh Bsch.
Nordhorn, jetzt zerstückelt (Haus
abgebrannt), 257. 263. 304;
s. Loehues.
- Löhring (Ludolfink, Loelink), jetzt
Lüring, Hof Ksp. Vorhelm Bsch.
Isendorf, 332. 347^o.
- Lohwiese 143.
- Lokamp 248.
- Loleff 98.
- Lo- s. Loh-man.
- Lomeyer, jetzt Laumeier, Hof Ksp.
Wadersloh, 342. 353
- Lönne 84; jetzt gln. Hof Ksp. Die-
stedde, 345^o. 350^o.
- Lon(n)(en) (Loe) 111; van L. 155;
ton L., jetzt te Lau oder Zumloh,
Sch. in Stadt Warendorf, 211 f.
- Löppenberg, jetzt gln. Kotten Ksp.
Wadersloh, 343.

- Lorink in Beckum 228 f. S. Lugerink.
- Lorstorp, jetzt Lohrsdorf, Dorf Kr. Ahrweiler, 317.
- Lothringen, v. L. u. Baar, Herzog, 122.
- Lotte-Ländereien bei Beckum 222.
- Louman Ksp. Herzfeld 350.
- Loumertin s. Lohemeyer.
- Lous 158.
- Love 162.
- Loverman 81.
- Lovinc(Lonning)-h(a)usen od. Lotte, alter Hof bei Beckum, 222. 298.
- Loweg s. Loddewich.
- Lübeck, Stadt; Münze 195. 197. 276.
- Lubeke H. 229.
- Luberg 221.
- Lücke, jetzt gln. Hof Ksp. Ahlen Bsch. Borbein, 269. 300; jetzt gln. Kotten Ksp. Ennigerloh, 297. S. Luke.
- Lücke(ndirk), jetzt Lückendirk, Ksp. Harsewinkel Bsch. Belle 290. 310.
- Lüeken- s. Ludeken-hof.
- Lude- s. Luden-bern.
- Ludeke Molner s. Mönnichmöller.
- Lu(de)ken(Lücken)-hof Ksp. Ölte, jetzt †, 236. 265. 297.
- Ludelinelo, jetzt Lövelingloh, Bsch. Ksp. Amelsbüren, 104.
- Lude(n)bern, Bschsabt. Ksp. Wiedenbrück, 327. 332.
- Ludgers 107.
- Lüdinghausen(Ludinckhusen),Stadt, 34. 48⁷. 103¹. 104; Droste 40. Bsch. 29. 40.
- Höfe 17. 29 (die Hove ist die Oldekenhove; vgl. Schwitters, Kr. Lüdinghausen, westl. Teil S. 104). 40². 49. 133 f. 146.
- Güter 29 (Vischering, Vehof, Ermen); Adel 40².
- Ludolvink (Ludolves-, Luleves-, Lulofes-, Lüleffs-man), Hof, später Berlemeyer, jetzt Lulfsman, Ksp. Harsewinkel, 224. 232. 234. 239. 254. 278. 291; Sch. Ksp. Ostbevern, jetzt Lölling, 79; Ksp. Vorhelm s. Löhring u. Luleff.
- Luessman 15.
- Lüffe (Luiffe), jetzt gln., Ksp. Grefen 61^h. 94. 235. 276.
- Luggerink (Loeg-, Lo(gge)-rink), Hof Ksp. Horstmar Bsch. Schagern, jetzt Lörman, 40. 50¹².
- Luiffe s. Lüffe.
- Luir(Lü(ne))-man, Hof zu Endicke bei Soest, 288. 309.
- Luitman 283.
- Lüke (Luidike) Ksp. Emsdetten, jetzt †, 47³; Kotten, jetzt Lüker, Ksp. Milte Bsch. Hörste, 166.
- Luleff, jetzt Lülff, Hof Ksp. Havixbeck Bsch. Poppenbeck, 27; s. Ludolvink.
- Luleves(Lul(ef)fs)-man s. Ludolvink.
- Lullevincke 82.
- Lulofesman s. Ludolvink.
- Lü- s. Luir-man.
- Luneman, der jetzt geteilte Hof Lüneman Ksp. Werne Bsch. Varnhövel, 17. 44. 48; s. Luirman.
- Lünen, Stadt, 30.
- Lüning 177. 186. 280; L. schröder 343¹⁶.
- Luppink, alter Hof Ksp. Bönen, 287 f.
- Luter(Lauter)-man, gr. u. l. L., jetzt gr. u. l. Lutterman, Höfe Ksp. Senden Bsch. Gettrup, 16. 45. 132. 142.
- Luthman 283.
- lütke A., B. usw. s. A., B.
- Lütkenkemper 353.
- Lutte- oder Nie-hues Ksp. Schöppingen 97.

Lutteke hove, später Lüttkehöverdink oder Mühlenhöver, ein Teil des alten Haupthofes Everswinkel, an den die Grundstücks-Namen kl. u. gr. Hove, die Hofstrasse, der Hofgraben u. die Hofkuhle dort erinnern (vgl. Cod. tr. Westf. II, S. 182 u. 200: Hoveman magna u. Lutteke hove Darphove (so richtig statt Darphorne); danach hiess die lütteke Hove von ihrer Lage beim Dorfe auch Darphove), Ksp. Everswinkel 109.

Luttekenhovele oder Sporte Ksp. Liesborn 324.

Lutter, Bach Ksp. Harsewinkel, 201 f. 256. 293. 304; L.-Mühle 292.

Lutterbecke 114. 189^b; Bschsabt. u. jetzt gln. Hof Ksp. Beckum Bschr. Unterberg I (Pächter Verring), 222. 230. 236. 317.

Lutterkamp 276.

Lutterkule 242.

Lutterman, jetzt gln. Hof Ksp. Harsewinkel, 240. 277. 291.

Lutticke 82.

Lüttick(a)us 14 f. 197.

Lutzenborgh, v. L., 92. 94.

M.

Mach-ariesink (-eringh), jetzt † Hof Ksp. Nottuln, 31. 41.

Macharius 198.

Ma(c)kenberg(e) 83; Ksp. Beckum, später Guttid, 267; Anhöhe u. jetzt gln. Hof Ksp. Sünninghausen, 325. 330. 345; jetzt niedergelegter Kotten Ksp. Liesborn (Bes. Sch. Hentrup), 338. 340¹⁰. 351.

Ma(c)kenbrok(e), jetzt gln. Bezirk u. Hof bei Beckum, 323. 329. 346. 351.

Madel 297.

Maech, Haus, 84.

Maes(s) 227. 284.

Mage 246 f.

Magorisink s. Cuhr.

Maken- s. Macken-.

Malienmecker 87.

Mall zu Ostönnen 309.

Mal(Mel)-linckrod(t) 18. 124. 154.

Malthane s. Molthahn.

Mar-burg (-purich), v. M., 63.

Marckverdink 56.

Marienfeld (Mergenvelde, Marienfelde) 1) Ksp. s. Harsewinkel.

2) Kloster bei Harsewinkel, 18.

156. 199—314; Abte 18⁴. 201.

203. 211. 239. 250. 252. 255.

260 f. 284. 292. 301. 308 f.;

Archiv 201 f. 204; Kellner 203

Anm. 247 f. 249^c. 251. 261—288;

Unterkellnerei, Scho- u. Kammer-

haus 261—288; Kornschreiber

202. 261—288; Korneinfuhr 211;

Schnadezug 302; Jäger u. Jagd

mit Windhunden 261¹; Fischer

249^b; Fischhaus, Fischknecht 256;

Fischmeister 255; Schuhmeister

230. 244 f.; Küster 244. 261—

288; Schliesser 248 f. 255; Käm-

merer 249^c; Lieferung von Ziegen-

fellern 277. 280. 282; Fuhren nach

Paderborn 259; Flucht der Mön-

che nach Warendorf 261¹; Haus

des Klosters in Stromberg 295;

desgl. s. Münster, Osnabrück, Wa-

rendorf, Beckum, Ahlen, Lemgo,

Lippstadt, Bielefeld; Klostermass

254 u. öfter; Edelvogtei 303.

305 f.; Pfortenteich 261¹; Spital

202 f. 238—253. 255; Spital-

meister (infirmarius) 238. 250 f.;

Empfang des Abendmahls an den

3 Hochzeiten 251.

Marisse, jetzt Morisse, in Feldmark v. Ölte 311.

- Mark, v. der M., Graf, 295 f.;
Grafschaft 309.
- Marke Ksp. Liesborn Bsch. Suder-
lage 337; gr. u. l. M., Höfe, jetzt
1 Hof Marke, Ksp. Wadersloh
341⁸. 343¹⁶. 353.
- Marpurich s. Marburg.
- Marquart (Mar-quor(quar)-dinc,
Mark-forth, -quart, -vert), jetzt
Halfman gen. Markfort, Ksp.
Dülmen Bsch. Dernekamp 135².
141; Ksp. Nordwalde Bsch. Sched-
debrok, jetzt Markfort (Bes. Nonn-
hoff), 104 Ann.; 126.
- Martels 12⁵.
- Mase, Haus in Münster, 65.
- Maser (Masser), Gut Ksp. Hiltrup, 9.
- Masing Ksp. Gütersloh 303.
- Matena, de M., Hof Ksp. Clarholz
Bsch. Heerde, jetzt Mathman, 213;
Gut 309.
- Mattenhem (Mattenen), Bsch. Ksp.
Harsewinkel, jetzt Überems, 232.
309; s. Ost- u. West-M.; Höfe
da (Hans to M. u. Johan to M.),
jetzt Mattelman, 234.
- Mechlen, alte Bsch. Ksp. Ahlen (vgl.
Cod. tr. Westf. II S. 78), 104.
- Meck(e)lenbeck (Mykilinbike), Bsch.
bei Münster, 41¹. 103.
- Mecking-sen (-hausca), Dorf Kr.
Soest.
Höfe 288⁸. 309.
- Medeman 79.
- Meer Ksp. Ahlen (noch jetzt Mehring
da) 269; Kotten Ksp. Wadersloh
Bsch. Bornefeld, jetzt Meerbecker,
343¹⁶.
- Meer- s. Mer-.
- Meerhof 11; Ksp. Warendorf, jetzt
†, 169.
- Meerkemper 355.
- Megerink 195.
- Meyenbro(c)k, jetzt Nagel, in Feld-
mark von Ölte 311 f.
- Meyen- s. Mein-vret.
- Meyer 93¹. 137; Lucke M. zu Lemgo
283; M. zu Ohrsen 308; M.-Herm,
jetzt Meierherm, Ksp. Lage Dorf
Ehlenbruch 282 Ann. 308. 313;
s. Klostermeyer.
- Meyering Ksp. Albachten 130.
- Meyg 85. 88. 110.
- Meigerink, Hof Ksp. Dissen, 162. 188.
- Meyglen, v. M., 35².
- Meinar- s. Meiner-dink.
- Meintorpe 73^a.
- Meineke(n) 33. 155. 180.
- Meinerdink 16. 47; M. oder Bar-
baren Johan 16; Hof, jetzt Mei-
nert, Ksp. Emsdetten Bsch. Austum,
96; (Meiner(de)smann, Meinhar-
dink), jetzt Meinersman, Ksp.
Harsewinkel Bsch. Reye 214 f.
224. 232 ff. 239. 278. 291.
S. Meinert.
- Meiner(t)s 7. 11. 14. 81. 135; Hof,
jetzt Meinert (Bes. Brockman),
Ksp. Altenberge Bsch. Waltrup
31. 41⁶; s. Meinerdink.
- Meinert (Mein(h)ard(ink)) zu Ehlen-
bruch Ksp. Lage, jetzt gln., 205.
216. 226. 282 Ann. 308. 313;
Hof Ksp. Beelen, jetzt gln. (Bes.
Bernsman), 256; s. Meiner- u.
Menhar-dink.
- Mei(e)nvretshus Ksp. Diestedde, jetzt
†, 323. 329.
- Meister Henrich Ksp. Clarholz, jetzt
Meisterheinrich (Bes. Lienkamp),
312.
- Meivert 89.
- Me- s. Mel-lage.
- Melchart 180.
- Melius 78.
- Melem- s. Elen-broke.
- Mel(l)ag(h)e (Menlage), Bschsabt. u.
Meier, jetzt Mellage, Ksp. Marien-
feld Öster-Bsch., 224. 232. 234.
277. 289. 309.

- Mellies, jetzt gln., in Dorf Hörste bei Stapelage 308. 314.
- Mel- s. Mal-linckrodt.
- Mellinghof, jetzt gln. Hof Ksp. Sendenhorst Bsch. Hardt, 311.
- Mellingsen s. Möllinghausen.
- Men(c)ke Ksp. Hoetmar, dort †, wohl Menke Ksp. Enniger Bsch. Westenhorst, 28; 112¹; Ksp. Harsewinkel 232 f. 242^b; M., jetzt gln. Hof Ksp. Greffen, 235. 276.
- Menckink 60^a.
- Menden B. 114.
- Menge 348²⁵. 349¹.
- Mengelkamp H. 32.
- Mengerssen, v. M., 144.
- Menhardink, jetzt wahrscheinlich Klockenbusch, Hof Ksp. Dolberg Bsch. Guissen, 72.
- Menke s. Mencke.
- Menlage s. Mellage.
- Menne, jetzt gln. Hof Ksp. Liesborn Bsch. Suderlage, 336. 351.
- Menneke(n) 108.
- Menneker 1) (Wenneker) in Emsdetten 16. 47; 2) Hof, jetzt Menker, Ksp. Havixbeck Bsch. Poppenbeck, 27.
- Menneman 113.
- Me(i)nrink, † Hof Ksp. Emsdetten, 60^d.
- Mense unterm Berge, jetzt gln. Hof zu Stovern Ksp. Beckum, 236. 267⁹. 299; zu Akenhövel 351.
- Mensink 13 f. 33. 174.
- Mentz im Meer 343¹⁶.
- Menze 343¹⁶. 350 Anm.
- Merfeld(e) (Meerfeltt, Merveld(e)), Bsch. u. adl. Haus Ksp. Dülmen, 142; v. M. da 25. 27¹. 28. 31. 33. 85 f. 142. 177. 332.
- Mergenvelde s. Marienfeld.
- Me(e)rman, jetzt gln. Hof Ksp. Harsewinkel Bsch. Reye, 234. 278. 291. 310.
- Merode, v. M., 25.
- Mersch, gr. u. l. M., Ksp. Harsewinkel an der Ems unweit des Richter-Hofes 202². 239. 241. 255; up den M.e Ksp. Stapelage 226; Bschsabt. u. † Hof Ksp. Lippborg, 333.
- Merschehove Ksp. Freckenhorst 210.
- Merschkamp 106.
- Mers(ch)(e)man Ksp. Ascheberg Osterbsch., jetzt Merschman, 130; Hof Ksp. Freckenhorst Bsch. Flintrup, jetzt Mersman, 231. 271⁹. 294. 310; Ksp. Clarholz, jetzt Nienaber, 235. 259. 265⁶. 305. 312; Ksp. Marienfeld, jetzt Mersman, 290; Merschof zu Bettinghausen 348. 354; von Averbek angekaufter Kotten Ksp. Ennigerloh, 297.
- Merschus (am Mersche), † Hof Ksp. Harsewinkel, 202². 238 ff.
- Merse s. Morse.
- Merten(s) (Mertin) 22. 183^{c,e}; (Mertinschroder), jetzt Merten, Kotten Ksp. Liesborn, 338²²; Hof, jetzt Merten, Ksp. Diestedde, 345². 350⁶; Ksp. Liesborn 352.
- Mervelde s. Merfeld.
- Meschede J. 117.
- Mesekehove Ksp. Lippborg, jetzt †, 333 f.
- Mesmeker 228; vgl. Messmacher.
- Messemans 116.
- Messer 348¹⁷.
- Messmacher Ksp. Herbern Bsch. Arup, jetzt Messmaker, 124; vgl. Mesmeker.
- Mestkamp, hinter dem M., Ksp. Senden 133; vgl. 132².
- Mesum (Mes-*emm*, -*en*, -*umb*), Dorf Kr. Steinfurt. Höfe 18. 46.
- Metting 116.
- Meverden (Mevert), v. M., 83. 125.

- Michaelis-Haus in Münster 66.
- Miche(e)l (Michael(l)), jetzt gln. Hof Ksp. Marienfeld Bsch. Remse, 213 ff. 234. 242. 254. 277. 290. 310; 288^a.
- Middeber, jetzt Mitbur, im Dorfe Füchtorf 167. 170 ff.
- Middelhove, jetzt gln. Hof Ksp. Sendenhorst Bsch. Hardt, 311.
- Mid-delman, Hof Ksp. Ladinghausen Bsch. Aldenhövel, jetzt Middeler, 29.
- Middel-sette(n) (-zet(ten)), Bschsabt. Ksp. Harsewinkel, 210. 212. 215; 246.
- Mid(den)dorp (Mittorp, Mittentrup), jetzt gln. Hof Ksp. Schüttorf Bsch. Samern, 18. 46; Ksp. Drensteinfurt Bsch. Natorp, jetzt zum Kolonat Westerman gehörig u. ohne Sohlstätte, 25. 73. 83. 96; M. tor Horst, jetzt Middendrup, Ksp. Milte Bsch. Hörste, 157. 165 f. 170 ff. 184; Kotten, jetzt Millentrup, zu Vornholt (Bentler) Amt Wadersloh, 206. 228. 311 f.; Ksp. Dissen 236. 275; Ksp. Ahlen, jetzt Middendorf, 269. S. Mit-torp.
- Mykilinbike s. Meckelenbeck.
- Millentorp 351.
- Mil- s. Møl-linghausen.
- Milse, Gut, 313.
- Milte, Hof Ksp. Drensteinfurt Bsch. Rieth, jetzt Waldman, 95.
- Milte, Dorf Kr. Warendorf. Kirche 193; Pfarrer 156. 197; Küster 157. 184; Schule 154; Bezirk ter Horst 172; Esch 171 f.; Mark 193; Cordes-Brücke 193.
- Höfe 26^{4,5,e}. 113. 117. 157. 162. 165 f. 170 ff. 184. 272.
- Kloster Vinnenberg 147—198. 236^a; Abtissinnen 150. 177; Priorin 150¹. 166 f. 190; Kellnerin 175; Nonnen 161 ff. 164. 175 f. 186. 188. 190 ff.; Beschäftigung der Nonnen 150. 196; Schwesternkirche 182; Pater 179 Anm. 194; Kaplan 176^e. 178^e. 192. 197; Bau(Acker)-Hof des Klosters, Holzhauer u. Ölschläger desselben 173; Zimmermann 194; Müller 184; Vogt 160. 182; Advokat des Klosters zu Münster 154; Wein auf Benedikts Tag 174, auf Weihnachten 189; Spendung von Kuchen, Kraut, Feigen oder Rosinen zum Jahresgedächtnisse 192; Bezug von Butter und Käse aus Münster 172^a; Schenkung eines silbernen Bechers 185. 195; Siechenhaus 178^e. 187^b. 192; Gastmeister 190^a; Provener 190^a. 195; Meierhof des Klosters 194; Weide u. Holzgeld 193.
- Kloster Rengering 194 f.
- Mimigardevord s. Münster.
- Minden, Stift, 297.
- Minoriten 137¹.
- Mittorp (Mit(ten)trup, Middendorf) Ksp. Ennigerloh, später Mittrup, meist zerteilt (Bes. des Restgutes Vennewald), 208. 214. 236. 271. 297. 300.
- Mo(e)ckfeld (Modeck-, Modinc-veld), jetzt Muckfeld, Hof zu Vornholt Amt Wadersloh, 206. 228. 311. 342.
- Moderso(h)n 11. 15. 41¹. 42¹. 82. 123. 136.
- Mo- s. Mo-.
- Moerselle, jetzt Morsell, Hof Ksp. Altenberge Bsch. Kump, 86.
- Moetfeld 309.
- Mohneke (Moenke) Ksp. Diestedde, jetzt †, 345.
- Mohr (Meer), uffem M., Ksp. Venne 132.
- Moyses 78.

- Molenhove Ksp. Münster-St. Mauritz 79.
- Möllen, tor (ter) M. (zur Mühlen) in Warendorf 36. 274; 197; in Telgte 155. 179. 272. 301; Ksp. Füchtorf, jetzt B(i)ermöller (Bes. v. Korff), 163. 186.
- Möl(le)man (Mollerink) Ksp. Emsdetten, jetzt †, 16. 39. 46⁷; Ksp. Marienfeld, jetzt Möllman, 290.
- Mollener 47; Smedes M. 47.
- Mollenhecke 125.
- Möllenhof, jetzt gln. Hof Ksp. Herzfeld Bschr. Höntrup, 344⁵; s. Mühlenhove.
- Möller 141; s. Lange-Velthaus.
- Mollerink 7.
- Möllers, jetzt Strullkötter, Ksp. Harsewinkel Bschr. Belle 290.
- Möllinghausen (Mellingsen), jetzt Müllingsen, Dorf bei Soest. Höfe 288⁸. 309.
- Möll- s. Mülle-man.
- Molner 229; auf der Hardt Ksp. Sendenhorst 208 f. 231; 274; Ksp. Diestedde, jetzt †, 345. 350⁶.
- Molkenbuer, jetzt gln. Hof Ksp. Handorf, 29. 40.
- Molthahn (Malthane), jetzt gln. Hof (Inhaber Osthof) u. von dessen verarmtem ehemal. Besitzer bezogener Kotten (Bes. Frigge) Ksp. Beckum Bauersch. Unterberg II, 346¹². 350⁸. 351. 353.
- Monasterium s. Münster.
- Moneke 106. 112.
- Monekhuus Ksp. Salzbergen Bschr. Steide, jetzt Mönning, 114.
- Mon(n)ekeman (Monick-, Monnichman, Monick, Mönnich), jetzt Münning, Hof Ksp. Sendenhorst auf der Hardt, 208 f. 219. 230 f. 311; Ksp. Freckenhorst Bschr. Walgern, später Mönningman, vor etwa 50 Jahren zerstückelt, 210. 215. 236. 271. 294. 310; jetzt gln. Hof Ksp. Warendorf Bschr. Velsen, 274. 294. S. Münnich.
- Monick s. Münnich.
- Monickenbusch, jetzt Monkenbusch, Ksp. Ölde Bschr. Menninghausen 266.
- Mönlich, jetzt gln. Kotten Amt Wadersloh, 311. S. Monnekeman.
- Mönnick (Reckling)-hove Ksp. Gütersloh, jetzt †, 304.
- Mönnichmüller (Iudeke Molner), jetzt Hof Mönkemöller Nro. 6 zu Hoberge Ksp. Dornberg, 235. 307.
- Monnickh(a)usen, v. M., zu Holtwick 28¹⁰.
- Mopsche J. 27.
- Mörder 254.
- Mo(e)rlage 102. 117. 262.
- Morrien, v. M., 123.
- Morse (Merse; S. 17 Hdschr. unrichtig Morle; Morsse), Kotten Ksp. Herbern Bschr. Horn, jetzt Mors, 17. 40. 48.
- Moselage 287.
- Mosele, up der M.; jetzt Hamösel, d. i. am Mösel, Grundstück, und Süddals Kotten da bei Hellinghausen 206.
- Moszhof (Muschhof), jetzt Musshoff, Kotten Ksp. Herzfeld, 344⁹.
- Mowe Ksp. Harsewinkel 278.
- Muddinkhove 318.
- Mues 222.
- Muess- s. Muss-.
- Mühlen s. Mollen.
- Mühlen-hove (-hof), jetzt (Mühlen)-höver zu Versmar Ksp. Everswinkel, 26; (Mollenhof), jetzt Tentrup, Hof Ksp. Liesborn Bschr. Göttingen, 339. 349⁸. S. Göttingen.
- Mulart (Mulert), v. M., 33.
- Mule 155. 185.
- Müllenhof zu Bettinghausen 348¹⁴.

Multhaupt 343¹⁶; jetzt glh. Kotten
Ksp. Herzfeld, 344¹¹.

Mumme 56. 81.

Mummenkamp 14.

Mundtloy 269.

Münnich (Monick), jetzt Mönning,
Kotten Ksp. Liesborn, 338¹⁷.

Münster (Mimigardevord, Monasterium, Monster).

Bistum 55. 80. 259. 314; Bischöfe 54 f. 63¹. 67¹. 68¹. 74. 94. 101. 103. 139. 143 f. 295. 298. 301. 317 f.; Offizialat 5—27. 31¹⁰. 92. 94; Generalvikar 92. 94; Hofkammer 293¹; Rat ders. 301; Hofvogt 144; Landrentmeister 127¹; fürstl. Pfenningmeister 123. 179 Anm.; Landessteuer 177. 197; Klerus 54 f.

Stadt 27⁵. 101. 107=109 (Stadt-rat). 172; Bürgermeister 12⁵. 179 Anm.; Münze 218 f. 221. 257 ff. 260. 263. 332. 347; Mass 94. 103. 169; Zoll 103; Wiedertäufer-Stürme 56 f. 145; Stadtrichter 9¹. 10^{5,6}. 11⁷. 12^{1,2,3,5}. 106; Grut (fermentum) 67¹. 80; Send 124; Gaugraf 81. 89; Schuhmacher-Amt 128; Thore 5 (Barpforte). 11⁷. 12^{1,5}. 67. 77. 104 Anm. 106 f. 110. 112. 114. 116. 123. 127. 143 f. 153 f. 174. 195. 286; Strassen u. Plätze 5 ff. 8. 9¹. 10^{1,2,6}. 11. 11^{1,4}. 64 (Servatii-Platz). 66 f. (Hunde-, l. breite, grüne Stiege). 67 (Liebfrauenstr. u. Bült). 78 (Ludgeri-Weststrasse, alter Name der Königsstr.). 80 f. (Stubengasse). 83. 89 (Königsstr.). 104 Anm. 106 ff. 123—127. 139. 153 f. 175 f. 347³; Märkte 10^{5,7,8,9}. 83 (Fischmarkt). 108. 116¹. 154. 175; Brücken 11¹. 66 (Barsbrücke). 107. 114; Festungswerke 12.

67 (Henkerturm). 144 f.; Gräben 55 ff. (Sintraminch). 80 ff. 116. 123. 127. 153; Mühlen 13. 82. 103. 125 f. 127 f. 137 f. 145. 176. 286 (Hospitals-M.) s. St. Mauritz; Häuser u. Hausplätze 6 f. (domus Mariana, Vikarieen-Häuser). 8 (Fraterhaus). 10^{1,2,3,5,7,8,9} = 67 (Schuhmacherhaus). 11. 11^{3,7} (Schule bei Ludgeri-Kirchhof). 12^{1,5}; Honenkamp 8¹. 66. 78. 123; Gruthaus 26. 34. 153. 186; 33. 63—67 (Klosterhäuser der Kanoniker v. St. Ludgeri, Gesthus). 78 f. (Clevesche u. Bäckerhaus). 88 f. 101³. 104 Anm. 105—118. 123—127 (Mühlenhaus). 154; Münze 83. 154. 175; 175 f.; Bentlager Hof 116⁶; Marienfelder Hof 272. 286. 301; Liesborner Hof 347¹³; 301; Häuser bei der Stadt 71. 146. 347⁴ (Haus Wiltinghege); Bürger (Einw.) 5—12. 55 f. 64—67. 74. 77 (Rike)—84. 89 f. 105—118. 123—127. 138. 140. 143 f. 153 f. 158. 174 ff. 179 Anm. 192. 195 f. 347; Gärten u. Ländereien 8 Anm. 9^{6,7}. 12—15 (St. Ludgers-Thal, Borgkamp). 63. 67 f. 71. 80—84 (Geist, Vossebecke). 90. 104 Anm. 105—118. 123—127. 143 ff. 146. 153 f. 174 f. 195. 286.

Kirchen, Kirchspiele und Klöster: Dom 12. 82. 140. 194; Domkapitel 28⁷. 43³. 67. 77. 79 f. 101. 140 f. 144 f. 161. 167. 177. 188. 202¹. 236^a. 272 f. (Kellner). 294. 302; Jakobikirche 88. 123³; alter Dom 6. 82. 107; Kapitel dess. 55. 176. 178. 300. 159 (Kanoniker); Lamberti 10 f. 41. 67. 79. 83. 104 Anm. = 116. 108. 111. 112 (nova macella). 154. 175 f.; Höfe 11³.

106; Kirche 83. 109; Ludgeri 11 f. 53—57. 63—66. (65¹ Frauenkongregation.) 67f. 77 (Dechant u. Kirchmeister, Platz auf dem die Kirche steht). 78. 80 f. 88 f. (Kanoniker-Häuser). 92. 104 Anm. 110. 144; Kapitel 51—98. 101; Kanoniker 53 ff. 60^a. 71 f. 75. 88. 94. 96 f.; Höfe 77 (Brokhof). 115 = 145; Martini 9 f. 79. 83. 101. 104 Anm. u. 107 (Schulen). 105 (Kirchhof)—117; Kapitel 55. 72 (Scholastikus). 99—118; Dehanei 175; Kapläne 109; Spital 108³. 116; Überwasser (Averwater, trans Aquas) 8 f. 66 f. 78. 83. 108. 113; Kirchenvorstand 175; Armenprovisoren 195; Spital 78; Kloster 78; Armen zu Kinderhaus 194; Bsch. 126, s. Givenbeck; Höfe (Güter) 8 f. 43. 62. 135. 139. 154; Servatii 12. 67. 83. 106; Agidii (St. Ylien) 5 ff. 8 Anm. (Kapelle). 9¹. 66; Ländereien 77 f. (Buddikenkamp beim Galgen). 82. 107; Kloster 1—50. 82. 149. 304; Äbtissinnen 10⁵. 19⁹. 20⁸. 27¹. 33⁴; Priorin u. Kellnerin 27¹; Jungfern 35⁵; Amtmänner 10⁵. 30⁵. 31^{3,5}. 34¹⁰; Bauschulze u. Koch 39; Vikare 24¹; Petri-Kirche 55; St. Antons-Kapelle 82; Antonius-Spital 89; Johanniter 8; St. Georgs-Kommende 119—146; Mühlenhof s. Mühlen oben; Landeskonture 129¹. 139 ff. 142 ff. 145; Priester 144; Haushalt 137 f.; Fraterherren 8; Dominikaner (Brüder) 92[?]; Minoriten 137⁴. 301; Jesuiten 55. 301; Kloster Niessing (Marienthal) 28. 195; Kl. Rosenthal 237; Kapelle vor Mauritsthör 153. 174; Gebrauch des Nachspülweins beim

Abendmahle an den 3 höchsten Festen 69; Einsegnung der Wöchnerinnen 92; Flachsopfer 92; Mittsommerfest 124 f.; Armenspenden 137.

St. Maurit 9⁶; Kapitel 55. 67 f. 297 f.; Güter u. Höfe 61. 68. 79 (s. Laer). 86. 93. 106. 117; Pleister (Blesheres)-Mühle 68. 89.

Bsch. 41¹. 126. 135. 139; s. Mecklenbeck.

Höfe 83; s. oben Kirchspiele. v. M. (de Monasterio) 71. 108. 115. 144. 177. 178^d. 185.

Munstercampshove Ksp. Sendenhorst 70.

Münsterman 9. 82.

Munt 230.

Muntener 24.

Murman im Dorfe Harsewinkel 232. 234. 240 ff. 245. 254. 279.

Mus 22². 156. 229.

Musc- s. Mosz-hof.

Müsenbecke 301.

Mu(e)sshövel(l), jetzt Steenbrink gen. Mushövel, Ksp. Dülmen Bsch. Daldrup 135. 146.

Müssche 230.

Muttenspeckshage, Hof Ksp. Senden, 33⁹.

N.

Naber Ksp. Dissen 275.

Nachtegaele 115.

Nader- s. Norderman.

Naeth, die N., 287.

Nagel 262; Hof, jetzt in Prahls, Lückenhoff u. Düding geteilt, Ksp. Öldes Bsch. Bergeler, 207; 273. 311; v. N. 236^a. 298; zu Itlingen 28⁷. 86. 89.

Naren- s. Noren-dorp.

Nart- s. Nord-.

- Naschart 113.
 Na- s. No-tarp.
 Natrup (Nortdorpe), Bsch. u. Sch.
 Ksp. Havixbeck, 104 Anm. = 104.
 Neddermollen 237.
 Nederendorp, Bschsabt. u. Hof, ton
 N., jetzt Nindrup, Ksp. Nottuln
 Bsch. Stockum, 75.
 Nederhove zu Elenbroke 205.
 Neder(Nieder)-meyer (villicus infe-
 rior), jetzt gln., bei Stapelage
 Bsch. Billinghamen 215. 226.
 282¹. 308.
 Nellink 262.
 Nepenstedde 340¹⁰. Vgl. Zenepstede
 u. (Si)-Nethe.
 Nesselrode, v. N., zum Stein 28.
 124; zum Palsterkamp 275.
 Netemeyer 355.
 Nethe (= Sinnethe), Bsch. Ksp.
 Saerbeck, 103¹.
 Nettelenstroet 273.
 Netter (volkstüml. = in Jätter, d. i.
 Erter) Bsch. Ksp. Everswinkel 128.
 Neu(en)haus, zum N., Sch., jetzt
 Niehues, Ksp. Freckenhorst Bsch.
 Hohenhorst, 294. 310.
 Neuenkirchen (Nyenkerken), Dorf
 bei Wiedenbrück.
 Höfe 237. 249^c. 258. 265.
 Neuenkirchen, Dorf bei Wallenbrück
 (Nyenkerken iuxta Woldenbrugge).
 Höfe 243. 255. 302.
 Neuer Krug bei Münster 146.
 Neuhoff (Neuhaus), Sch., jetzt Nie-
 hoff, Ksp. Dülmen Bsch. Daldrup,
 134. 142.
 Neuwenhaus s. Nigenhus.
 Neuwhaus 280.
 Neuwöhner, jetzt gln., Ksp. Harse-
 winkel 290.
 Nevell 229.
 Newengrabe, zum N., jetzt Haus
 Niengraben, Ksp. Enniger 26.
 Newestaken 353.
- Niderman, Hof Ksp. Olfen, 32.
 Nidincrode Ksp. Ostbevern, jetzt †,
 79.
 Nieder- s. Neder-.
 Niedyck, Kotten Ksp. Harsewinkel
 (Bes. Ruhenstrodt in Gütersloh),
 255 f. 276. 291.
 Niehaus (Niehues) 14. 18; Hof Ksp.
 Albersloh Sunger Bsch., jetzt gln.,
 19. 38; 20^{6,7,10}. 26². 29¹; Hof,
 jetzt Niehues, Ksp. Ottmarsbocholt
 Dorfsch., 32; 34¹¹; Ksp. Schöp-
 pingen Bsch. Tinge (gegenüber
 dem Kampe, wo früher Haus
 Schöppingen stand, also wohl von
 diesem als parva domus abge-
 zweigt), jetzt Lüttighaus, 76^c.
 97; in Münster 82; in Beckum
 114. 229 f. 237; Ksp. Westbevern,
 jetzt Niehus, 168. 171. 173. 195;
 Ksp. Langenberg, jetzt Niehus
 in Ostlangenberg, 228; Ksp. Ma-
 rienfeld Öster-Bsch. früher Bsch.
 Remse, jetzt Niehues, 234. 277.
 289; 269. 309; s. Nigehus.
 Nieheim (Nihemb), Stadt, 262 (v. N.).
 Niehencke 285.
 Niehof (nova domus), jetzt gln. Hof
 Ksp. Liesborn Bsch. Göttingen,
 325. 331. 339. 349^a. 355; jetzt
 gln. Hof (Bes. Bixel) Ksp. Strom-
 berg 351. S. Neuhoff.
 Niehörste(r) Ksp. Marienfeld Öster-
 bsch. (früher Bsch. Remse), 2 Kot-
 ten, Nro. 7, jetzt Wickern, u. 10,
 jetzt Niehörster, 234. 255. 277.
 289.
 Nie-hues s. -haus.
 Niehüser, jetzt Balshoff, Kotten Ksp.
 Liesborn Bsch. Osthusen, 336⁴.
 Niekötter 353.
 Ni(e)länder Ksp. Beelen (an der
 Clarholzer Grenze), jetzt gln.,
 228. 235. 265⁶. 275⁴. 294; 355;
 jetzt gln. Hof Ksp. Greffen 276.

- Nielinkhove, jetzt Nielies, Ksp. Ahlen, 108.
- Nieman (Nygheman) 227; jetzt gln. Hof 1) Ksp. Altwardorf Bschsabt. Darphorn (zwischen Sassenberg u. Greffen), 235. 238. 254. 274. 293, 2) bei Sassenberg 274; 2 Kotten, 1) jetzt gln, 2) jetzt †, Ksp. Marienfeld, 256. 277. 289 f. 343¹⁰.
- Niemerch, später Niemer, jetzt Röttger, Hof Ksp. Beelen, 256.
- Niena(b)ber, jetzt gln., Ksp. Beckum Bschr. Dalem 256. 267 (= Vriehove Dalmer Bschr.). 300; jetzt gln. Kotten Ksp. Wadersloh Bschr. Weckentrup, 343.
- Nienborg, Wigbold Kr. Ahaus. Burgmänner 30. 298.
- Nienberge (Nyenberch), Dorf LKr. Münster, 30¹⁰. 50; Pastorat 30; Landbezirke 30. Höfe 18. 30 f. 41. 50. 104 Anm. 174. v. Schonebeck da 30.
- Nien(Niggen)-hove Ksp. Drensteinfurt 79; Sch., jetzt Niehoff, Ksp. Olfen, 32.
- Nienkemper 337¹⁰.
- Nienkerken s. Neuenkirchen.
- Nienkötter Ksp. Diestedde, jetzt †, 355.
- Niestrothkötter 353.
- Nig(h)e(n)hu(e)s (ton Nyenhuse, Nie-, Neuwen-haus) Ksp. Ölte Bschr. Keitlinghausen, jetzt Niehus, 207. 311 f.; Sch., jetzt Niehues, Ksp. Freckenhorst Bschr. Flintrup, 209 f. 215. 219. 231. 236. 271; Hof Ksp. Clarholz Bschr. Heerde, jetzt Neuhaus (Bes. Haverkamp), 213. 312; zu Gölleben bei Schildesche 307. Vgl. Niehaus.
- Nihemb s. Nieheim.
- Niland 7. 24.
- Ni- s. Nie-länder.
- Nimerink, † Hof Ksp. Emsdetten, 16. 39. 47⁴.
- Nipper 189. 310.
- Nirman s. Varenhövel.
- Nirveld 48.
- Nis(e)man 22; Ksp. Drensteinfurt Bschr. Rieth, jetzt Niesman, 96. 186.
- Nyssing s. Münster.
- Nitschlegere 67. 78.
- Nytzaert, jetzt Niestert, Ksp. Sendenhorst 43⁴.
- Noert-, Noerd- s. Nord-.
- Nölken (Nolcken) 301; Kotten, jetzt Nölke, 1) Ksp. Liesborn Bschr. Suderlage, 337, 2) Ksp. Herzfeld, 338. 344¹¹.
- Nölle, jetzt gln. Kotten Ksp. Liesborn, 340¹.
- Nolt(t)e(n)ink Ksp. Harsewinkel, jetzt Gausman, 234. 255. 278. 291; 288.
- Nomke (Nome-, Nohmi-ke), jetzt gln. Hof Ksp. Liesborn Bschr. Suderlage, 336.
- Nonen hove auf der Hart Ksp. Sendenhorst 208 f. 230.
- Nonink 248.
- Norberg 22.
- Nordberg, jetzt gln., Ksp. Beckum 268. 311.
- Norddorpe s. Nortorp.
- Norddinker, Dorf Ksp. Dinker, 157.
- Nordeman Ksp. Bönen 287; Ksp. Freckenhorst, jetzt †, 294.
- Norder(Nader)-man, jetzt Naerman, Kotten Ksp. Wadersloh, 341; ebenda Bschr. Wickentrup, jetzt Naerman, 342². 351.
- Nordhoff (Northove), jetzt gln. Hof Ksp. Liesborn Bschr. Winkelhorst, 340; jetzt gln. Hof Ksp. Diestedde Bschr. Düllo, 350⁶; Ksp. Drensteinfurt (= Amtshof Steinfurt) 73.

Nordhorn, Stadt Kr. Lingen.
Höfe 18. 43^o. 46.

Nordhorn, jetzt gln. Bsch. Ksp.
Gütersloh, 304.

Nord-hove s. -hof.

Nordhus 113; zu Ossenbeck Ksp.
Drensteinfurt, mit Sch. Suthof
vereint, 73.

Nordick, jetzt gln. Bsch. u. Sch.
Ksp. Herbern, 28.

Nordkirchen (Noertkercke), Dorf
Kr. Lüdinghausen, 87.
Gut Ichterloh 30.

Nordmeyer 281.

Nordt- s. Nord-.

Nordwalde (Nortwolde), Dorf Kr.
Steinfurt, 35. 78 (v. N.). 88.
Bsch. s. Schetbroke.
Höfe 30. 104 Anm. 115; Amtshof
to Bispink da 177.
Haus Walberg 30.

Nordwald(e) (Nortwolde), Bsch. u.
Sch. Ksp. Östinghausen bei Soest,
317. 325. 331. 347¹⁴. 352.

Nord-wolt (-wald(t)) 203 Anm.; Hof,
jetzt Nordwald, Ksp. Isselhorst
Bsch. Brockhagen, 213. 215. 235.
244 f. 260. 280. 307.

Norendin 64.

Noren (Naren)-dorp, jetzt Nahrup,
Sch. Ksp. Westbevern, 167. 171. 173.

Norman 270.

Nort(d)orp, Bsch. u. Sch. Ksp. Dren-
steinfurt, jetzt Natorp, 25. 73.
79. 96.

Notarp (Nortarpe, Natarp) up der
Laer, Hof Ksp. Münster-St. Mau-
ritz, 68². 86. 88. 93^d. 94.

Not(Nut)-beck, alte Bschsabt. u. gln.
Hof (Nottbeck) Ksp. Stromberg,
300. 332.

Notlen s. Nottuln.

Nott(Nutt)-brok, jetzt Herrnott-
brock, Ksp. Gütersloh Bsch. Pa-
venstädt, 242. 255.

Nottuln (Notlen, Nutlon, Nottlenn,
Nottelen, Nottulen), Dorf LKr.
Münster.
Bsch. 16. 45. 75.
Höfe 16. 27^o. 31. 41. 45. 75. 91.
135. 141. 146.
Stift 27^o. 31⁴.

Nünnink 12. 127³; Gut Ksp. Mün-
ster-Überw. Bsch. Gievenbeck, 33.

Nünninkmolner Ksp. Herzebrok Bsch.
Querhorn, jetzt Nünningmöller
(Bes. Westerman), 264.

Nuphaus (ton Uphusen), Bschsabt.
u. jetzt gln. Hof Ksp. Liesborn
Bsch. Hentrup, 327. 332. 338⁵.

Nüseken, Hof Ksp. Dinker Dorf
Norddinker, 157. 191.

Nut(t)- s. Not(t)-.

O.

Obell 347².

Obere Bsch., jetzt Oberort, Ksp.
Albachten 125.

Observanten 150¹.

O(e)cke 22⁸. 89. 107. 175. 182.

Oderdissen (Ohrsen, Aersen), Bsch.
u. Meierhof Ksp. Lage, 205. 216.
226. 281 f. 308.

Odelinkhusen, Bschsabt. u. Höfe,
gr. u. kl. O., Ksp. Clarholz, jetzt
Düppjohann u. Mersman, 304⁶.
305.

Ödynbroke (= Öding Ksp. Biller-
beck u. Altenberge?) 103¹.

Odintorpe (Oentorp), jetzt Oentrup,
Hof Ksp. Wadersloh, 325. 330 f.
343.

Odink 13. 24⁹; Hof, jetzt Öing,
Ksp. Buldern Dorfbesch., 23; 38;
Bschsabt. u. Hof, jetzt Öding-
Erdel, Ksp. Altenberge Bsch. Wal-
trup oder Gut Öding Bsch. Kump
dort (Bes. Harbert), 76.

- Odinkberge, jetzt Ödingberge, Sch.
Ksp. Glandorf, 187^b.
- Oe- s. O-.
- Oenckhusen s. Oynckhues.
- Oen-trup (-torp) s. Odinetorpe.
- Oer (Ohr), v. O., 35. 40². 84. 107.
109. 113. 133. 160. 183. 236^a.
- Oert, jetzt Stroeker, Ksp. Marien-
feld Bschr. Remse 290.
- Oginc- s. Oynck-hues.
- Ohne (Oen), Dorf Kr. Lingen.
Höfe 18. 32.
- Ohr s. Oer.
- Ohrsen s. Oederdissen.
- Oi- s. O-.
- Oyn(c)khu(e)s(en) (Oginc-, Oenck-
h(a)us(en)), Sch. Ksp. Beckum,
jetzt Önkhaus, 124. 222. 230.
236. 267^a. 299. 323. 329. 346¹².
347². 355.
- Ölde (Ulethe, Ulde, Olde), Stadt
Kr. Beckum, 101. 207. 217. 299;
Einw. 266. 297.
Bschr. 103¹. 207. 214. 217. 228.
236. 265¹. 296. 321 f. 328 f. 346;
s. Weppel u. Westerwyk.
Höfe 207. 214. 217. 228. 236.
265 f. 273. 296 f. 311 f. 328 f.;
Sch. Ölde, jetzt †, 207. 311. 346.
Haus Geist 35. 266.
- Olde(Alde)-hof Ksp. Liesborn 339.
354.
- Oldehus, jetzt Althaus, (verkauft
an den Fürsten von Bentheim-
Steinfurt) Ksp. Nordwalde Kirch-
bschr. 104 Anm.
- Oldemeyer (Oldemoer), jetzt Alle-
meier, Hof Ksp. Diestedde, 345^a.
- Olden- s. Alten-.
- Oldendorp, Bschr. s. u. Sch., jetzt
Allendorf, Ksp. Ahlen, 237. 270.
300.
- Oeldendorpes hove, jetzt Wilke, in
Stadt Ölde 207.
- Oldengod 65. 78.
- Oeldenhof Ksp. Rheda 228.
- Olden-, jetzt Alden-hövel, Bschr. Ksp.
Lüdinghausen, 29.
- Olden höven, uff den O., Hof bei
Lage, 282 Anm.
- Oldenzeger 248.
- Olde Peter, jetzt Altepeter, Ksp.
Beckum 267². 300.
- Oldiarink, jetzt Allering, Hof im
Dorfe Salzbergen, 61.
- Ole(Oel)-man in Beckum 87. 222.
228 ff.
- Olenborch s. Uhlenburg.
- Olfen, Stadt Kr. Lüdinghausen, 28;
Adel da 31 f.
Höfe 32.
Haus Füchteln 19. 31.
- Oelffen bei Ahlen (benannt vom
Bache „die Olf“ dort) 156.
- Olmerloh 297.
- Olreking, später Ölrick, jetzt Ratert,
Ksp. Nordwalde Bschr. Schedde-
brok 104 Anm.
- Olthoff (Oldehoff) zu Bettinghausen
348^a.
- Opmünden(Opmundt), Dorf Kr. Soest.
Höfe 288. 309.
- Orbecke, Gut, 312.
- O(h)renbeck 158 f. 274.
- Örlinghausen (Orlinc-, Oirling-h(a)-
sen) Stadt u. Amt Fst. Lippe.
Holzungen 282; Bezirk Brechmar
mit Kapelle 282.
Bschr. u. Höfe 205. 216. 282.
308. 313.
- Orth 284.
- Orthbals 353.
- Orthmeyer 343¹⁶.
- Ösede (Euse im Volke), Kloster bei
Osnabrück, 162.
- Osenbrügge J. 174^c.
- Osnabrück (Os(s)en-, Ozen-brüg(g)e).
Bistum 255. 258; Bischof 295.
298. 302 f. 312; Domkapitel 303.
Stadt: Altstadt 286. 301; Stadt-

- rat 161. 175. 178^e. 182. 187.
189. 191. 193. 301; Strassen 302;
Mass 169; Münze 275^a, 301;
Bürger 162. 285 f. 301; St. Johann
285. 302; Marienfelder Hof 301;
Ländereien 285. 301.
- Osmine, Gebirge, 292.
- Ossenbeck (-beke) bei Münster 41¹;
81; Bsch. u. jetzt gln. Gut Ksp.
Drensteinfurt, 19. 65^a, ^b. 73. 79.
83. 90. 93^a. 94.
- Ossenbrinck 351.
- Ossenbrügge s. Osnabrück.
- Ostbevern (Ostbeveren), Dorf Kr.
Warendorf.
Bsch. 155. 185.
Höfe 79. 112. 155 f. 168. 170 f.
173. 185.
v. Schenking auf Haus O. (jetzt
Bevern, Bes. Graf Erbdroste) 125.
155. 185. 194.
v. Münster zur Loburg 185^a.
- Ostbrok, jetzt gln. Kotten (Bes.
Wiesman) Ksp. Milte Bsch. Bever-
strang, 166. 171 f.
- Ostdolleberghe, jetzt Ostdolberg,
Bsch. Ksp. Dolberg, 72.
- O(i)stenbroich 262 f.
- Ostendorp Ksp. Seppenrade Bsch.
Reckelsum, jetzt Oestrup, 16. 42.
45. 49¹; (Oster-, Auster-man) Ksp.
Altwarendorf Bsch. Vohren, jetzt
Austerman, 44. 210 f. 223. 232.
236. 275. 294. 310; Ksp. Marien-
feld Bsch. Remse, jetzt Auster-
man, 213 ff. 234. 277. 290.
- Ostenfelde (O(e)stenvelde), Dorf Kr.
Warendorf, 78 (v. O.). 101.
Bsch. 208 = 211 (K(od)in(c)torpe).
214. 236.
Höfe 118 (Ramshovel). 208. 214.
218. 231. 236. 271. 298. 312.
- Ostenhem, Bsch. Ksp. Emsdetten, 60.
- Ostenhove (jetzt Ostmollenhove?)
Ksp. Ahlen 300.
- O(i)stenvelde G. 12.
- Öster-Bsch. Ksp. Marienfeld 239.
289; Oesteren-Bsch. Ksp. Asche-
berg 130.
- Osterberge, Kloster, 42. 116.
- Osterhove (-hof) Ksp. Sendenhorst
43⁴; Hof Ksp. Liesborn Bsch.
Suderlage, jetzt Austerhoff, 336.
- Osterhues Ksp. Alverskirchen Bsch.
Hollingen, jetzt dem Gute Brück-
hausen einverleibt, 115; Ksp.
Gütersloh Bsch. Avenwedde, jetzt
Österhus (2 Höfe), 235. 258;
s. Osterman.
- Osterlemeke, jetzt Eusterlehmeke,
Hof Ksp. Wadersloh, 342⁵.
- O(e)sterman 13; Ksp. Rheda 235;
Ksp. Beckum, jetzt Austerman,
236. 267. 299 (Osterhues); Ksp.
Ennigerloh Bsch. Beesen, jetzt
Austerman, 208. 214. 218. 231.
236. 271. 312; Ksp. Gütersloh
Bsch. Pavenstädt, jetzt gln., 235.
257. 263. 303 f.; s. Ostendorp u.
Osterhus.
- Oestermölln zur O., Hof bei Dren-
steinfurt, 25⁹. S. Ostenhove.
- Oster-, jetzt Euster-schulte, Hof
Ksp. Wadersloh, 342 f.
- Osterstork 248.
- Ostersudholthaus Ksp. Beckum 267.
- Ostervelhues, jetzt Ostervelhues,
Ksp. Gütersloh Bsch. Avenwedde
235.
- Osterwick (Oester-wic, -wyck), Dorf
Kr. Coesfeld.
Bschsabt. 75; Höfe 75. 86.
- Osth(a)us Ksp. Hilstrup, jetzt gln.,
17. 48¹³; Hof Ksp. Beelen, jetzt
Osthues, 256; Ksp. Freckenhorst,
jetzt †, 210. 231; bei Rheda
214. 220; Ksp. Ölte Bsch. Men-
ninghausen, jetzt Axthausen (Bes.
Gessner), 236. 265. 296.
- Osthertvelde 324. 330.

- Osthof (Osthove), 1) Bschr. u. Sch. (Meyer), jetzt gln., 2) Kotten, jetzt Mussman, Ksp. Harsewinkel, 214 f. 234. 278 f. 290; Ksp. Langenberg Bschr. Allerbeck, jetzt gln. (Bes. Wwe. Vering), 220. 228. 237. 265³. 302; jetzt gln. Sch. Ksp. Enniger Dorfsch., 217 f. 231. 236. 271¹. 297; 351.
- Osthalthues, jetzt Ostholt, Hof Ksp. Greffen, 235. 276.
- Osthusen, jetzt gln. Bschr. Ksp. Liesborn, 324. 330. 335.
- Östinghausen, Dorf bei Soest, 352. Höfe s. Nordwalde.
- Ostlingesman (Oistlinnier, Ostlinnic), jetzt Ostlinning, Ksp. Altwardorf Bschr. Darphorn, 235. 274. 293.
- Ostmattenthem (-mattelman), Bschr. u. Hof, jetzt Ost- oder gr. Mattelman, Ksp. Harsewinkel, 210. 212. 215. 225. 276. 291. 309 f.
- Ostorp Ksp. Herzfeld, jetzt †, 344. Vgl. Ostwik.
- O(i)strup B. 10.
- Ostönnen (Ostönne), Dorf Kr. Soest. Höfe 309.
- Ostwic(h) (= Ostorp?) 317. 326. 331.
- Ot(h)merink, Hof Ksp. Dülmen, 17. 39. 50.
- Ötink (vgl. Ottink, Cod. tr. Westf. II), Hof Ksp. Schöppingen Bschr. Tinge, jetzt † (verschieden von Hötting Bschr. Henlo), 104 Anm.
- Ot- s. Ottmarsbocholt.
- Otte 227.
- Ottenloe 70ⁱ. 229; Hof Ksp. Sendenhorst, jetzt Ottenlo, 168. 170 f. 188.
- Otterbrink 145.
- Ottersberg 126.
- Ottersted(de) 13. 121. 126 f.
- Ottmarsbocholt (Oetmersbockholte, Othmars Bockholtt), Dorf Kr. Lüdinghausen. Höfe 32. 107⁸; Güter 32.
- Ovelacker, v. O., 144.
- Oven- s. Aven-hovel.
- Over- s. Aver-.
- Overbeke (Averbecke), † Hof Ksp. Ölde Bschr. Keitlinghausen, 207 f.; Ksp. Ostfeld, später Averbeck, jetzt eingegangen (Bes. der Grundstücke Frh. v. Nagel), 208. 214. 218. 231. 236. 271. 298. 312; Ksp. Ennigerloh, jetzt Averbeck (Bes. Höner), 214. 236. 271. 297. 312; v. O. 71.
- Overdich, einst 2 Höfe Ksp. Hiltrup, jetzt Hof Averdiek, 74.
- Overdink Ksp. Billerbeck, jetzt †, 115.
- Overems, Bschr. Ksp. Harsewinkel, 234.
- Overesch, Bschr. Ksp. Wadersloh, 326. 332; s. Richter.
- Over-gaer (-gahr, zum Overgore) Ksp. Beckum, jetzt Sch. Overgahr, 236. 268. 299.
- Overhagen (Averhagen), Dorf bei Lippstadt. Höfe 255. 284 f. 308.
- Overh(a)us, später wahrscheinlich Osthof, † Hof Ksp. Dolberg [Ländereien kamen zu Haaren (Bes. v. Recke)], 72; Ksp. Lüdinghausen Bschr. Berenbrok, jetzt Aver-(Over-)hus, 133. 146.
- Overman zu (M)elenbroke Ksp. Lage 205. 216. 226. 282 Anm.
- Over(Aver-)meier, jetzt Obermeyer, bei Stapelage Bschr. Billinghamen 215. 226. 282¹. 308.
- Overmollner Ksp. Harsewinkel 233.
- Oversman s. Oves.
- Overvelding 78.

Over(Aver)-water, alte Bschsabt. u.
† Höfe (Overwaters Hof heisst
eine Wiese in der Freiheit dort)
Ksp. Drensteinfurt, 73. 96.

Overwe(t)terink Ksp. Marienfeld
Bsch. Remse 213.

Oves (Ovesen, Overst(e)), tor O.,
(Oversman), Sch. Ksp. Altwaren-
dorf Bsch. Dackmar, jetzt Sch.
zur Overst, 210. 215. 223. 232.
235. 275³. 293. 310; s. Oversman.

P.

Padenpoel 27¹.

Paderborn, Stift, 201. 306. 314;
Bischof 312 f. 314; Landdrost 35.
Stadt 138. 259.

Pagen(=Pferde)darm 190^a.

Pagenstecker 13. 158 ff. 182^b. 190.
274.

Pagenstiege 14. 153. 174.

Palsterkamp s. Dissen.

Pape 55.

Pardu(h)en s. Borduen.

Passau 354.

Pastuen 23¹⁰.

Pater 285.

Patinemeker 10².

Pauli 79^b.

Paul (Pawel) to Bexten, Hof Ksp.
Liesborn, jetzt Wittrock, 339¹¹.

Pavenstedde, jetzt Pavenstädt, Bsch.
Ksp. Gütersloh, 304.

Paveshove Ksp. Ölde, jetzt †, 217.

Paweshof s. Göcke.

Peck, † Hof Ksp. Senden, 43.

Peckeloh, Bsch. u. Sch. Ksp. Vers-
mold, 275. 307.

Peckeverink 227.

Pedden(=Frosch)rodde 272.

Pedinthorpe, Bsch. 1) Ksp. Greven,
jetzt Pentrup, 103¹, 2) Ksp. Alten-
berge (s. Cod. tr. Westf. II Reg.),
103¹, 3) Ksp. Langenberg, 265².

Peck (Peyck(s)) 115. 174. 176;
Kotten Ksp. Liesborn, 338.

Peick, jetzt gln. Hof Ksp. Lies-
born Bsch. Göttingen, 339. 355;
s. Peeck.

Pelck(e)man (Pelechem, Pilkman)
127⁶; jetzt gln. Hof Ksp. Langen-
berg Bsch. Selhorst (Bes. Joh.
Hellweg), 206. 220. 228. 237.
258. 302; Ksp. Marienfeld Bsch.
Remse, jetzt Pelkman, 213. 215.
225. 232. 234. 255 f. 276. 290.

Pelgrim, Kotten, jetzt Pelman, Ksp.
Greffen, 235. 276.

Pellman, jetzt Beckman, Ksp. Ma-
rienfeld 290.

Pelmecke 90.

Pelserink, jetzt † Hof Ksp. Nottuln,
31. 41.

Pentrop s. Brother.

Pepenhorst, jetzt gln., Ksp. Ost-
bevern Bsch. Brock 112.

Pepper(Perper)-hove Ksp. Telgte
180. 194.

Perkemeyer 300.

Perlin 55.

Perreco, v. P., 317.

Pesman, jetzt gln. Hof Ksp. Dren-
steinfurt Bsch. Rieth, 95.

Peterman Ksp. Harsewinkel 278 f.

Peternellink 227.

Peters(sen) 12 ff. 16. 47. 287; jetzt
gl. Hof Ksp. Amelsbüren Bsch.
Sudhof, 17. 48¹⁰.

Philipp, Herzog, 197.

Picker Ksp. Beckum 299.

Pickert 283.

Pilink, gr. u. l., Ksp. Harsewinkel
245. 248.

Pilk- s. Pelck-man.

Pille, † Hof Ksp. Drensteinfurt, 73.

Pingelinkwort 245.

Pi(e)per, jetzt Wöstman gen. Pieper,
Ksp. Versmold Bsch. Peckeloh
Nro. 22, 275. 307; Ksp. Vellern

- zu Bexten 330; Ksp. Stünninghausen, jetzt †, 345¹⁰.
- Pi(e)penbreder (d. h. Faullerzer, einer, der sich die Schenkel am Feuer brät; vgl. Bromese), jetzt Pipenbrede, Kotten Ksp. Liesborn, 338. 353.
- Pipink 247.
- Pissedahl 270.
- Pyting Ksp. Harsewinkel 279.
- Piwenbrede 181.
- Piwitt 353.
- Pixel, Bsch. Ksp. Herzebrok, 304.
- Pladies s. Enichlo.
- Plaes 284.
- Plasshinrich 338.
- Plas(s)man 340²⁰; 354.
- Plassmeyer 343¹⁶.
- Pleynk, Hof, jetzt Pleuing, Ksp. Altenberge Bsch. Hohenhorst (Bes. Walterman) 18. 42. 50⁶.
- Pleninges-Kämpfe 154 f. 179.
- Plessken zu Bettinghausen 348.
- Plesters 133⁴.
- Plette 83.
- Plettenberg (-bracht), v. P., 29. 354.
- Plodink 246.
- Plönies 12. 83. 90. 95. 154. 178. 179 Anm. 181. 191 f.; vgl. Pleninges.
- Plümpe, jetzt gln. Hof Ksp. Liesborn Bsch. Suderlage, 326. 331. 336. 350. 353.
- Poeck 229.
- Poggenblod 248.
- Poggenborg s. Powenberg.
- Pokink 247.
- Polacker Ksp. Lippborg Ebbeker Bsch., jetzt † (Namen erhält die Pollacker-Strasse dort), 333 f.
- Polhem, jetzt Polmer Bsch., Ksp. Lippborg 333 f.
- Pö(h)ling, Sch. zu Overhagen bei Lippstadt, 255. 308.
- Polingen, Bsch., jetzt Pöling, u. Höfe (1) Pöling, 2) Joh. to P., jetzt (s. Cod. tr. Westf. III 63) Wesseling) Ksp. Enniger, 113.
- Polink, † Hof Ksp. Darfeld (jetzt zum Gute Rokel geschlagen), 106.
- Pollmeyer, jetzt gln., Ksp. Marienfeld Öster-Bsch. 255 f. 289.
- Polman 7.
- Pontem s. Brügge.
- Pöppelbaum (Poppelboem), jetzt gln. Hof Ksp. Wadersloh, 228. 342¹¹.
- Pöppelman 231.
- Pöppel-Schulte 343¹⁶.
- Poppenborgh Ksp. Marienfeld, a) Kotten, jetzt durch Verkauf in die Kotten Birve u. Honhart zersplittert, b) Neuwöhner, jetzt Vechtel, 256. 259. 277. 289 f.
- Popperloep (Poppornop), Hof Ksp. Vermold, jetzt †, 162. 186.
- Poppink 247.
- Popsell 353.
- Porteman, † Hof Ksp. Vorhelm, 71.
- Pörtener 287.
- Potenstede, jetzt Pösentrup, Ksp. Enniger Dorfsch., 217.
- Potgeiter Ksp. Ahlen, jetzt †, 230.
- Potgutere 78.
- Pott R. 9.
- Pottebone (d. i. Bohnenpflänzer) Ksp. Clarholz Bsch. Heerde 213.
- Potteken 175.
- Pötter Ksp. Beelen, jetzt gln., 235; Ksp. Harsewinkel (2 jetzt gln. Kötter) 291.
- Potthast 281. 283.
- Pot(t)hof 13. 138; jetzt gln. Hof Ksp. Senden Dorfsch., 34. 132. 141; P. tom Velthus, jetzt Potthoff, Kotten Ksp. Wadersloh, 326. 332. 341.
- Pottkötter 340.
- Powenberg (Poggenborg), jetzt Pomberg, Kotten Ksp. Greffen, 235. 276⁶

Powenborg Ksp. Harsewinkel 279.
 Preckwin 11.
 Prein (Prinn, Preun), jetzt Sch.
 Schmieman, Ksp. Dülmen Bschr.
 Daldrup, 134⁶. 146.
 Preynctorpe, Hof Ksp. Drenstein-
 furt, jetzt †, 73^a.
 Prenger 60^a.
 Preng(e)rink, jetzt Prenger, Hof
 Ksp. Emsdetten, 16. 39. 47².
 Preun s. Prein.
 Pringer 263.
 Prinss Ksp. Venne 132.
 Prinz, jetzt gln. Kotten Ksp. Beckum,
 353.
 Pröbstink, Sch., 136.
 Prowestink 82. 128; (Prövestman),
 jetzt Prövistman, Sch. Ksp. Harse-
 winkel, 224. 232. 234. 290.
 Puyssen 108.
 Puesternagell Ksp. Ahlen, jetzt †,
 156.
 Pumpe 22^a.
 Punincgen Ksp. Alverskirchen, jetzt
 gr. u. l. Püning, 69. 90.
 Pünt(=Emsschiff)haus Ksp. Marien-
 feld 292.
 Püstekrey, jetzt Pustekrey (Bes.
 Geisthövel), Hof Ksp. Ahlen, 10⁴.
 347⁷.

Q.

Quade (= Quere), de Q., Ksp. Lies-
 born Bschr. Herentrup 322.
 Quadekamp 14.
 Quante 229. 269; jetzt gln. Hof
 Ksp. Herzfeld Bschr. Höntrup,
 344. 352.
 Quasch, Hof Ksp. Drensteinfurt Bschr.
 Mersch, jetzt Quast, 95.
 Quenbrok 221.
 Quentel 56.
 Queppenstede Ksp. Greffen 62^a.
 Querbeckink, gr. u. kl., † Höfe Ksp.
 Emsdetten, 39.

Querhorn, Bschr. Ksp. Herzebrok,
 304.
 Querkamp 40; s. Averkamp.
 Querl 159.
 Quetlink (Queteler) Ksp. Harse-
 winkel 232. 247.
 Quiel, H., jetzt †, u. J., jetzt gln.,
 Ksp. Harsewinkel 291.
 Qw- s. Qu-.

R.

Rabi 8.
 Radelen-Kotten Ksp. St. Vit 223.
 Rademacher, v. R., 309.
 Raesfeld (Ra(de)sveld(e), Raessfeldt),
 Meier (zum) R., jetzt Rassfeld,
 Ksp. Gütersloh Bschr. Blanken-
 hagen, 208. 235. 257. 263. 303.
 306; v. R., 20². 86. 110. 124.
 178^a. 192; 272.
 Ragge, jetzt gln. Hof Ksp. Die-
 stedde, 345.
 Rahden, Flecken Kr. Lübbecke.
 Höfe 297.
 Rahm, wever, jetzt Romweber,
 Kotten Ksp. Liesborn, 339 Anm.
 Rah- s. Rode-man.
 Rahr 33.
 Rameshovel, Hof Ksp. Ostenvelae,
 jetzt Ramshövel (Bes. v. Nagel),
 118.
 Ramsdorf (Rames-dorpe, -torpe,
 Rans-tarpe, -torpe, -torpff), Dorf
 Kr. Borken, 76; Obediensz 88. 94.
 Bschr. 93.
 Güter u. Höfe 33. 62.
 Ram(e)stink, Kotten Ksp. Enniger-
 loh, 209. 231.
 Ranstorpff s. Ramsdorf.
 Ras(s)che 234. 241. 246. 255. 278;
 jetzt gln. Hof Ksp. Beckum, 347.
 Rassenhövel, Bschr. Ksp. Herzfeld,
 317 f. 322. 326. 329. 331.
 Rasvelt s. Raesfeld.

- Raude, Everd zum R., Kotten Ksp. Herzbrok Bschr. Pixel, jetzt Ewers zum Rhoden, 304.
- Raue Ksp. Harsewinkel Bschr. Belle, jetzt †, 291.
- Rauschenburg (Ruschenborg), Gut Ksp. Olfen; v. Ascheberg da 11. 32.
- Rave 112.
- Ravensberg (Ravensspergh), Burg, 33; Graf(schaft) 244 ff. 247. 260. 296 f. 307. 312.
- Rebecke 281.
- Rebohm (Rec-, Reh-baum), Kotten Ksp. Rinkerode, 129; Ksp. Ölde, jetzt †, 311.
- Rechart Ksp. Gütersloh, jetzt †, 220. 226.
- Reck 126. 126¹.
- Reck(e), v. der R., 25. 28. 31⁸. 85. 124. 128. 140. 178^d.
- Re(c)kel Ksp. Clarholz Bschr. Heerde, jetzt Rechel, 213. 312; Ksp. Harsewinkel Bschr. Rhede 309.
- Reckenberg, Amt, 257 f. 302. 305 f.
- Re(c)ker 126. 266; Kotten (Recker am Feld), jetzt Dühlman, Ksp. Freckenhorst, 310.
- Reckerman, jetzt gln., Ksp. Milte Bschr. Beverstrang 165. 170 ff. 178^e. 184. 192.
- Reckling- s. Mönnick-hove.
- Reckman (Recquin), Hof Ksp. Stromberg, 345¹³. 350 f.
- Rec(Rek,Rike)-lincorpe, alte Bschr. abt. Ksp. Liesborn (Suderlage) — Wadersloh u. (jetzt Reckentrup?) Herzfeld 318. 326. 332.
- Redberg, jetzt † Kotten Ksp. Milte, 166.
- Red(d)eker(s) 14. 19; Kotten Ksp. Liesborn, jetzt Redecker, 340¹⁰; (Rehdeker) über die Embse Ksp. Harsewinkel, jetzt gln., 256. 291. 310; 273.
- Rede s. Rheda u. Reyge.
- Rediker 229.
- Redink 301.
- Reer 12; Ksp. Nottuln, jetzt †, 91.
- Reese s. Rese.
- Regels- s. Reyllins-man.
- Regewart (Regeort), Warendorfer Patrizierfamilie, 111.
- Reh- s. Red-deker.
- Rehne s. Rheine.
- Reyde s. Rheda.
- Reidolvink s. Reinoldink.
- Rey(ge) (Rhede), Bschr., jetzt Rheda (im Volke Reye), u. Meierhof, jetzt zu Rhede, Ksp. Harsewinkel, 202². 213 ff. 234. 239. 291. 309 f.
- Reyll(in)(s)man (Relinges-, Regelsman), Hof u. 2 Kotten, jetzt nur Hof Reilman, Ksp. Gütersloh Bschr. Pavenstädt, 226. 235. 257. 263. 304. 311.
- Reyme (Remenhues), Hof Ksp. Drensteinfurt Bschr. Mersch, jetzt Reiman, 95. 108.
- Reyne s. Rheine.
- Reineke zu Tochtrup 348⁷.
- Reinekenhove Ksp. Isselhorst 219.
- Reinerman s. Getmenning.
- Reinold(ink) (Reidolvine) Ksp. Gütersloh, jetzt †, 205. 214. 219.
- Reisach, v. R., Graf, 204. 319.
- Reise s. Rese.
- Reitmeyer Ksp. Harsewinkel, jetzt gln., 291. S. Reittlage.
- Reit(t)lage, Bschr. u. Meier zu R. (Reitmeyer), jetzt Rethmeyer, in Bschr. Billinghamen bei Stapelage, 282. 308. 314.
- Rek- s. Reck-.
- Reker (Reyke), jetzt Recker, Kotten Ksp. Wadersloh, 341⁴.
- Relinges- s. Reillins-man.
- Remagen am Rhein 317.
- Rembert zu Borgeln 288⁸.

- Rembertshof s. Renfert.
 Rembrok Ksp. Öld 217.
 Rembs(s)e s. Remse.
 Rem(m)ekamp, jetzt Remkamp, Ksp.
 Telgte Bschr. Vechtrup 167. 172.
 Reme P. 272.
 Remen, van R., 8 Anm.
 Remenhus s. Reyme.
 Remenschneider 110. 229.
 Remse (Rem(e)-ze,-se, R(h)embs(s)e),
 Bschr. Ksp. Marienfeld, 213. 215.
 232. 234. 254 ff. 277. 279¹. 290.
 309 f.
 Rene s. Rheine.
 Renner 45.
 Renfert (Rembert), jetzt zerteilter
 Hof Ksp. Drensteinfurt Bschr.
 Rieth, 65^a. 79. 95.
 Rengelkamp, jetzt gln. Kotten Ksp.
 Ennigerloh, 297.
 Rengering, Hof, jetzt Rengers, Ksp.
 Emsdetten Bschr. Westum, 16;
 47⁴; Kloster, s. Milte.
 Renhloh (Renvloe), Sch., jetzt Relau,
 Ksp. Nienberge, 31. 41.
 Renkamp, Hof, jetzt Rennekamp,
 Ksp. Liesborn, 327. 330. 338;
 340.
 Rennebrink 124.
 Rennerdink, Gut Ksp. Winterswyk,
 8 Anm.
 Rennevelt, jetzt Rennefeld, Ksp.
 Liesborn Bschr. Hentrup 337.
 Rensink (Renzink) 56; Hof Ksp.
 Schöppingen, jetzt †, 75; 107⁶;
 in Warendorf 154 158. 236^a.
 Renssenberg 349.
 Renvloe s. Renhloh.
 Reppeloh (Reppe(n)lo(e), Ripperloh),
 jetzt Reploh, Hof Ksp. Enniger-
 loh, 208. 214. 236. 271. 297.
 300. 312.
 Requens hove Ksp. Freckenhorst
 210; Ksp. Liesborn 330.
 Requin 108. S. Reckman.
- Requinink s. Schulenberg.
 Re(e)se (Reise), Hof Ksp. Glandorf,
 162. 178^e. 187. 193; (Resze), de
 R., jetzt Riese, Hof zu Winkel-
 horst Ksp. Liesborn, 327. 340¹²;
 s. Alberts.
 Reskenlo 322. 329.
 Retberg Ksp. Milte 193.
 Rethe s. Rheda.
 Rett- s. Riet-berg.
 Rheda (R(h)ede, Rethe, Reyde,
 Rehda), Stadt 262. 286 f. (Einw.).
 305 (Ländereien).
 Höfe 214. 220. 228. 235 (s. St.
 Vit). 286 f. 303.
 v. R., Herren, Herrschaft, Schloss,
 213. 232 (Re(i)desches Gut). 237.
 244 f. 257^{2,3}. 258 f. 261¹. 303.
 305 f. 314.
 Rhede, Rheda, oder Rhedische Bschr.
 s. Reyege.
 Rheine(R(h)e(e)ne,Reyne(n),Rehne),
 Stadt, 79^b (v. Rh.) = 270; Einw.
 32 f. 86. 89. 161. 177. 178^a. 193;
 Adel 32. 86. 92; Strassen 32¹¹.
 33^{1,2}; Wedemhove 33¹.
 Kloster Bentlage bei Rh. 116.
 v. Rh. 177¹. 192.
 Rheine, Bürgermeister, 300.
 Rhyne, vom Rh., J. 28⁶.
 Rhyner (Ryneren), Dorf Kr. Hamm.
 Höfe 157. 169 = 189. 287 f.
 Richter (iudex, Tier) zu Sendenhorst
 347⁷; Hof Ksp. Seppenrade Bschr.
 Tetekum, jetzt Thier, 17. 49²;
 jetzt gln. Hof Ksp. Roxel Bschr.
 Altenroxel, 18; Hof, jetzt gln.,
 Ksp. Lüdinghausen Bschr. Alden-
 hövel, 29; Ksp. Handorf 128.
 141; in Warendorf 158 f.; (Rich-
 terink), jetzt gln., Ksp. Enniger
 Bschr. Westenhorst 168. 170 f.
 173. 178^e. 188. 193 f.; Ksp.
 Hoetmar 110; Ksp. Harsewinkel
 (R. oder Meier zu Harsewinkel,

- jetzt Overesch) 202². 203 Anm.
232 ff. 239 f. 254. 278 f. 291; zu
Rheda 287.
- Rick (A)Dam 269.
- Rickehof, jetzt Riekehof, zu Wellen-
trup 281. 282⁵. 308.
- Ridder, jetzt gln. Hof Ksp. Wa-
dersloh, 341. 353.
- Ridderuffen bei Herford 281. 312.
- Rydink- s. Rödinc-loe.
- Rietberg (Rettberg, Rittbergh, Ritt-
pergh), Graf 143. 265. 295 f.
302 f. 345¹⁴; Grafschaft 258. 306.
342¹¹.
- Stadt 262. 265; Ksp. s. Egel-
horst, Ellentrup, Geistelen u. Un-
derenhorst.
- Rike 64. 66. 77.
- Rike- s. Rec-linctorpe.
- Rimen, jetzt Reiman, Ksp. Herbern
Bsch. Forsthövel 28.
- Rinckbecke, Hof bei Beckum, 256.
- Rinc(k)hove 188; Kotten Ksp. Osten-
felde, von Frhn. v. Nagel ange-
kauft u. abgebrochen, 271. 298.
- Rin(c)k(s)la(c)ke Ksp. Harsewinkel:
1) Kötter (R. uffr becke), jetzt †,
2) Zeller, jetzt gln., 3) Neubauer,
jetzt gln., 213 ff. 232. 234. 241.
278 f. 290 ff. 309; Ksp. Osten-
felde, jetzt †, 298.
- Ringlevole, v. R., 304.
- Ringhe s. Telgte.
- Rinkerode (Rinckenrod(d)e), Dorf
LKr. Münster, 74; Schonefelder
Holz da 136³; Pfarrstelle 91;
Freigraf 137.
Höfe 61. 85. 105. 107. 113. 115.
129. 136 f. 145.
- Haus Bisping 33; Kerkering da
84 f. 91. 107; Haus Borg 48.
- Rinsche, jetzt gln. Hof Ksp. Herz-
feld Bsch. Ülentrup, 344.
- Rinstenwisch 283.
- Ripink 268.
- Ripper, v. R., 32.
- Risenbecke 82 f.
- Risse, jetzt 2 gln. Höfe, Risse u.
Meyer Risse, Ksp. Beckum, 236.
- Ritt-, Rod-eringhove, alte Hofes-
länderei Ksp. Münster-Überw.
Bsch. Gievenbeck, 135 f. 139. 144.
- Rive 284.
- Robbeke, jetzt Robke (Bes. Borg-
man), Kotten Ksp. Milte Bsch.
Beverstrang, 166. 171 f.
- Roberdink (Robertes erve, Roper-
tink), Hof Ksp. Schüttorf, 18.
43⁷. 46.
- Rockinghausen, v. R., 307.
- Rö(c)kinghues Ksp. Wadersloh 206.
228. 311; zu Aleken Ksp. Lies-
born 328; Ksp. Rheda 228.
- Roc-kzel, -seler s. Rokeslo.
- Rodde 174 f. 186.
- Rode (Ro-ide, -ede, -hde) 83; Ksp.
Clarholz, jetzt Rohe (volkstüml.
Ruaoe), 235. 246. 249^c. 259. 265.
304; 262; up den R. Ksp. Stape-
lage 243; zu R., Meier Ksp.
Harsewinkel, 278.
- Rodebort, jetzt Raubart, Kotten
Ksp. Greffen, 62^a.
- Rodehegger 343¹⁶.
- Rodehüser 353.
- Rodelewe 106⁷. 115. 230.
- Rodeman (Rahman), Hof u. Kotten,
beide jetzt Rahman, Ksp. Greffen,
235. 276.
- Rodenbecke 272. 274.
- Rodenus zu Elinchusen 331.
- Rod- s. Ritt-eringhove.
- Roderwald 286.
- Rodewolt, jetzt Rowald, Ksp. Ost-
bevern Bsch. Überwasser 156.
185.
- Rödinclo(e) (Rydinkloe), Meier Ksp.
St. Vit, jetzt Rüdingleh, 206. 223.
226. 235. 235^a (nicht Ksp. Rheda).
258. 262. 303.

- Röding Ksp. Wadersloh 350¹; Ksp. Harsewinkel 279.
- Ro-dorpe, -dupe s. -rup.
- Roeddis 179 Anm.
- Roel(e)fink(e) 180. 273.
- Roelken Garten 184.
- Roem- s. Romberg.
- Roes- s. Röss-man.
- Roeveger 158.
- Rogge 347⁶; zu Bettinghausen 348.
- Rohde s. Rode.
- Rohe Ksp. Sendenhorst 311.
- Rohm- s. Rom-berg.
- Roi- s. Ro-.
- Roke 330.
- Rokelose 64^a. 79. 112.
- Rokeslare s. Roxel.
- Rokeslo (Rockzel, Rocsel, Roxel(l)), Hof, jetzt Roxel, Ksp. Herzfeld Bschsabt. Bentorp, 217. 230. 237. 265⁷. 295 f. 303. S. Roxel.
- Ro- s. Roc-kinchus.
- Roland 285.
- Rolandiking, später Roling, jetzt Huesman, Sch. Ksp. Nordwalde Bschr. Suttorf, 104 Anm.
- Rol(e)f(f) 284; Ksp. Öldes Bschr. Bergeler, jetzt Rolf, 208. 211. 236; 2 Ksp. Marienfeld Öster-Bschr. (früher Bschr. Remse), jetzt a) Rolff (Nro. 14), b) Brüggeman (Nro. 14), 234. 249^b. 277. 289 f.; ebenda Bschr. Belle 291; Ksp. Ostfeldes Bschr. Weppel, jetzt Rolf, 271. 298. 312.
- Rolever 98.
- Rol(e)vink Ksp. Nienberge, jetzt Rohling, 17. 41; jetzt Rölver, Hof Ksp. Altenberges Bschr. Hohenhorst 42; (Rolman) Ksp. Senden Bschr. Gettrup, jetzt Röhlman, 42. 49. 133.
- Rol(l)ie, jetzt Gerwin, Ksp. Öldes Bschr. Amenhorst, 311 f. 346⁹.
- Rolman s. Rolevink.
- Romberg (Roem-, Rohm-berg), Gut zwischen Ascheberg u. Davensberg, 33; v. R. 30⁷.
- Römer (Roimer) 27. 92. 94. 191; jetzt gln. Hof Ksp. Herzfeld Bschr. Schachtrup, 344¹⁰.
- Röper, jetzt gln. Hof Ksp. Sendenhorst Bschr. Hardt, 231³. 311; Ksp. Harsewinkel, jetzt †, 291.
- Roperting s. Roberdink.
- Rorup (Ro-dorpe, -dupe), Dorf Kr. Coesfeld, 45; Kapelle 75. Höfe 75. v. R. 34. 12; s. Drolshagen.
- Rose 190^a. 263.
- Roseer 32.
- Rosenbaum, Hof Ksp. Nordwalde, 30.
- Rosen-dael (-thael), Hof (u. Bschr.) Ksp. Ahlen, jetzt Rosendahl, 109; Land bei Münster 286.
- Rosink 227.
- Rosmanshaus 5.
- Ross s. Dalhus.
- Rös(s)man s. Rotgersman.
- Rost 10⁵; s. Ross.
- Rosthövel, †, Ksp. Wadersloh 311.
- Rotger-dink (-man) Ksp. Everswinkel 157. 169. 171. 173. 185.
- Rotger(s)man (Rös(s)man) Ksp. Altwardorf Bschr. Vohren, früher Greshorn, jetzt Rössman, 210 f. 215. 223. 232. 236. 275. 294. 310.
- Rothues Ksp. Drensteinfurt Bschr. Mersch, auch Roth(Rott)-man gen., jetzt †, 108.
- Rötters, Kotten Ksp. Sünninghausen, jetzt †, 295.
- Rotlant 123.
- Rot(t)hem s. Eckelen.
- Rottkamp 343¹⁶.
- Rottkemper 354.
- Rot(t)man Ksp. Herzebrok Bschr. Pixel, jetzt gln., 235. 259. 264. 304; Ksp. Dornberg 307.

Röve(Röwen)-kamp, jetzt gln. Hof Ksp. Freckenhorst Bsch. Honhorst, 231. 271⁹. 294. 310; Ksp. Marienfeld Öster- (vordem Remser) Bsch., jetzt nach Verkauf in die 3 Kotten Kreft, Fislake u. Nathe zersplittert, 234. 277. 289.

Rövestücker, jetzt niedergelegter Kotten (Bes. Brömse) Ksp. Liesborn, 339 Anm.

Roxel (Rokes-lare, -lo, Ro-xeler, -xerloe, -xell), Dorf LKr. Münster, 104. Vgl. Rokeslo.

Bsch. 42.

Höfe 18. 33. 42. 49 f. 106. 110; Altenroxel 6; Haus Brok 33.

Rudenholz Ksp. Harsewinkel, jetzt gln., 291.

Ruedeke (rauhes Thal) Ksp. Harsewinkel 234.

Ruestorp 34⁵.

Rue winkel 235.

Rüg(ge)camp, Bsch. u. Sch. Ksp. Enniger, jetzt Rückkamp, 236. 271. 297.

Ruhof (Ruwyk-, Ruwen-hove, Rauhof), jetzt gln., Ksp. Dülmen Bsch. Daldrup (nicht Dernekamp) 17. 39. 50¹.

Ru(i)sche, jetzt Rusche, 1) Kotten Ksp. Liesborn Bsch. Suderlage, 336, 2) Hof Ksp. Wadersloh, 343⁷.

Rulle, Abt, 309.

Rume (Runn) Ksp. Ölte 266⁵.

Ru(m)psterhove, jetzt Rumpforst, Ksp. Telgte Bsch. Schwienhorst 155. 180.

Runde, jetzt Runte, Ksp. Ölte Bsch. Amenhorst 266.

Rupe 169. 174. 178^e. 179 Anm. 196.

Rupel 79.

Ruplon (Ruppelman, Ruppeler), Bschsabt. u. Hof, jetzt Ruppel, Ksp. Altwardorf Bsch. Vohren, 211. 232. 236^a. 310 f.

Rüsch 12¹.

Rüschbecke, auch Sudholz, Schmerling oder Vogt gen., Hof Ksp. Beckum, 300. S. Sudholt.

Ruschenborg s. Rauschenburg.

Ruschenborger (Reusschenberch) zu Bettinghausen 348¹².

Rüschop (Rüsch-aup,-hof), jetzt gln. Hof Ksp. Steinhagen Bsch. Ströhen, 235. 279. 307; Ksp. Harsewinkel, jetzt Rüschof, 278. 291; Ksp. Lemgo 283.

Russink Ksp. Dülmen 104 Anm.

Rüt(h)er 32; Ksp. Gütersloh, jetzt †, 235. 263⁵.

Ruthman, jetzt gln. Kotten Ksp. Liesborn, 340¹⁰; jetzt Söpke, Ksp. Diestedde Bsch. Düllo 350⁶.

Ruwenberg, v. R., 294.

Ruwenkötter, jetzt Hanhart gen. Rövenmeier, Ksp. Harsewinkel Bsch. Belle 290.

S.

Saatman 146.

Sadelmecker 84.

Saerbeck (Sorbeke), Dorf LKr. Münster, 105.

Bsch. 103¹. 104 Anm.

Safran 284.

Sal(c)k(e) (Zalke, Sählig, Salich)-man (Sale-, Zael-kink), jetzt Saligman, Hof Ksp. Gütersloh Bsch. Pavenstädt, 208. 214. 220. 226. 235. 257. 260. 263. 304. 311.

Salzbergen (Soltseberge, Saltzberge), Dorf Kr. Lingen.

Bsch. 114.

Höfe 61. 114.

Salzotten (Saltkotten), Stadt Kr. Büren, 29⁷. 270 (Pastor).

Salzuffen (Ufflen), Stadt Fst. Lippe, 281. 308.

Sancke 273.

- Sande, zum S., 136².
 Sander 297.
 Sandfort (Santfurt), Gut Ksp. Olfen, 125.
 Sandhus 246.
 Sand(Zant)-man 33; jetzt vom Fürsten v. Bentheim-T. zu Rheda angekaufter u. meist zu Forstkultur verwandter Hof Ksp. Wiedenbrück Bschr. Ems, 207. 235. 258. 262. 264^a. 303; jetzt gln. Hof Ksp. Altwardorf Bschr. Vohren, 236^a; Ksp. Harsewinkel, jetzt gln., 292.
 Sandrinchove Ksp. Drensteinfurt Bschr. Ossenbeck (jetzt?) 73.
 Sandschulte 349.
 Sant- s. Sand-.
 Sartman s. Schaetman.
 Sartor (Schuster) 116.
 Sassenberg, Wigbold Kr. Wardorf, 274; Droste 261¹; fürstl. Rentei 193 f.
 Sassendorf (Sassen-torp, -dorp, Sastrup), Dorf Kr. Soest, 348; Einw. u. Salzhäuser 348 f.; Kirchenvorstand 349.
 Sassenkötter 353.
 Saur (Suir) 346¹⁰.
 Sau(e)rman (Suirman) Ksp. Freckenhorst 310 (richtig Haverman?); Hof Ksp. Liesborn Bschr. Göttingen, jetzt Suerman, 339⁸; jetzt Suerman (Bes. Austerhoff), Kotten Ksp. Wadersloh, 343¹³; Hof Ksp. Diestedde Bschr. Düllo, jetzt Suerman, 345¹. 350⁸.
 Sc- s. Sch-.
 Sc(h)achtorpe, Sch., jetzt Heiman, u. Bschr., jetzt Schachtrup, Ksp. Herzfeld, 323. 329. 344. 352.
 Scha(i)de 197; 81.
 Schaet(Sart)-man 127³.
 Schapehove Ksp. Altwardorf, jetzt wüst, am Ausgange der Schafstrasse vom Stadtfelde nach Vohren 193. 236^a.
 Schapprügge, jetzt Schapprüde, Ksp. Freckenhorst Bschr. Honhorst 310.
 Schardink, l. S., Ksp. Senden Bschr. Gettrup, jetzt l. Scharman, 16. 45.
 Scharffhus 123.
 Scharhars 163.
 Scharkar 185.
 Scharp(en)bom 243; Ksp. Herzebrok Bschr. Predeek, jetzt Scharbaum (Bes. zu Wickern), 255.
 Schedelke, v. S., 111.
 Scheder 281.
 Schedingen, v. S., 157.
 Scheffer zu Effeln 348.
 Sche(ide)meyer, jetzt Scheidemeyer, Ksp. Liesborn Bschr. Suderlage 337.
 Scheink (Schenckink), Hof, jetzt Schauing, Ksp. Schüttorf Bschr. Samern, 46⁵.
 Scheiperskötter 354.
 Sche(h)le 69.
 Schelenhove Ksp. Ölde, jetzt †, 207.
 Schellbrink Ksp. Wadersloh 353.
 Schellhove Ksp. Telgte 155. 180.
 Schem 247.
 Scheman(s) 158. 161.
 Schemkramer Ksp. Harsewinkel 279.
 Schemman, jetzt gln. Hof Ksp. Greffen, 235. 276.
 Schemmel 281.
 Schemmerink Ksp. Ottmarsbocholt Dorfschr., jetzt Schemmelman, 107⁸.
 Schenckink, Hof Ksp. Dülmen Bschr. Empte, jetzt Schenk, 25; 36⁵; in Münster 79. 106. 114; v. S. in Ostbevern 112. 125. 185. 194. 196; 179 Anm.; s. Scheink.
 Schen(e)stock, Hof, jetzt Schienstock, Ksp. Wadersloh Bschr. Vornholt, 206. 228. 311. 326. 342. 353. 355.

- Scherling, jetzt gln. Kotten Ksp. Dülmen Bsch. Dernekamp, 98.
 Scherloe 181g, richtig Schonloe?
 Schermere 68.
 Schetbroke, Bsch. Ksp. Nordwalde, jetzt Scheddebrok, 103¹.
 Schilder 129¹.
 Schildesche (Schyl(de)se), Dorf LKr. Bielefeld, 312.
 Höfe 237. (307).
 v. S. 313.
 Schillen(S(ch)illinges)-hove Ksp. Herbern Bsch. Horn, jetzt Schilling, 17. 40. 48³.
 Schiller 144.
 Schilling 9⁴. 33⁹. 285.
 Schylsche Ksp. Harsewinkel 279. S. Schildesche.
 Schiltkamp 116⁹.
 Schindel(Schinden)-kamp, jetzt Schillenkamp, Kotten Ksp. Harsewinkel Bsch. Belle, 234. 290.
 Schipjasper 340¹⁰.
 S(ch)iringes hove auf der Hart bei Sendenhorst 208 f. 231.
 Schiven-hove (-heim), gr. S., jetzt eingegangener Hof gr. Schievink Ksp. Nordhorn Bsch. Bookholt, 18. 46.
 Schivenhövel, Hof Ksp. Lüdinghausen Bsch. Bechtrup, jetzt gln., 48.
 Schlabert 78.
 Schlade, zum S., 36.
 Schlaep 285.
 Schlato 262.
 Schletbrügge(n) 20³; Bschsabt. u. Sch., jetzt Schledebrück (Hofbes. Brüning), Ksp. Wiedenbrück Bsch. Lintel, 211. 215. 235. 258. 261. 262⁴. 286. 303. 306. 310.
 Schlichtebrede Ksp. Everswinkel Bsch. Wieningen, jetzt gln. (Bes. Dufhues), 186. 197.
 Schlickbernd, jetzt gln. Hof Ksp. Herzfeld, 344¹¹.
 Schlickman Ksp. Rheda 228.
 Schliker 81.
 Schlingen, zur S., 131⁸.
 Schlipsten 108.
 Schlocke 108 f.
 Schloes 273.
 Schloet-haus (-schroder), später Schleutker, jetzt Greve, Kotten Ksp. Liesborn, 338²¹.
 Schloetjohan 343¹⁰.
 Schloetman 287; Hof, jetzt Schlautman, Ksp. Laer Bsch. Vohwinkel, 29.
 Schlot 248.
 Schlothove zu Everinkhusen 331.
 Schloto, v. S., 141.
 Schluerstedde Ksp. Harsewinkel 279.
 Schlunkrave 196.
 Schlupman 81.
 Schluter 227. 266.
 Schmalbrok 297.
 Schmauk 141.
 Schme, v. S., 178^d. 192.
 Schmed(d)ink 11. 125; Ksp. Westbevern, jetzt zersplittert, 107.
 Schmedebrink 155. 180.
 Schmedeman, jetzt Schnieman, Hof Ksp. Laer Bsch. Vohwinkel, 29.
 Schmeden, tor S., Ksp. Münster-Ludgeri, 115.
 Schmedes 155; 169. 180. 194. 242. 246.
 Schmedes Mollener 47.
 Schmeheman 7.
 Schmel(l)ink 24^{8,12}.
 Schmerling s. Rüschenbecke.
 Schmid(t) (Schmit) 16. 47¹². 84. 230. 246. 249^b. 254 f.; 269. 273. 281. 283; Ksp. Marienfeld, jetzt Ketteler, 279. 290; s. Schmits.
 Schmi(d)tkamp, jetzt Schmetkamp, Hof Ksp. Sendenhorst Bsch. Jonsthövel, 311; 182^e.
 Schmising zum Harkotten 10. 26. 163. 186 f. 189 Anm. 193. 273. 286; zu Tatenhausen 280.

- Schmit s. Schmid u. Schmits.
 Schmitbernd 107.
 Schmyteverd 114.
 Schmythus 116.
 Schmitjohans 88.
 Schmit(s) 19. 343¹⁶.
 Schmitt Ludolf zu Osthausen Ksp.
 Liesborn 335⁶.
 Schmitting 106.
 Schnaetboem 13.
 Schnarenmeker 230.
 Schneckink, Sch. Ksp. Enniger,
 jetzt †, 168. 170. 188.
 Schnetbrok 79.
 Schni(e)der 285. 348; S. Henrich
 351; S. Jost 340¹⁰.
 Schnitker auf der Drift, jetzt gln.
 Kotten Ksp. Liesborn, 337¹⁰.
 Schnurböcker 343¹⁶.
 Schohues Ksp. Wüllen 110.
 Schokink (Schoeckink), gr. S., Ksp.
 Schöppingen Bsch. Tinge, jetzt †,
 76. 97.
 Schoilman, jetzt Scholman, Hof
 Ksp. Diestedde, 345.
 Scholemeister 87.
 Scholink Ksp. Herzfeld 350.
 Scholle 347⁶. S. Stulle.
 Schölver 6.
 Scho-maker (-me(e)ker, Schumacher)
 160. 183. 190^a. 228. 247; jetzt
 gln. Kotten Ksp. Ennigerloh, 297;
 jetzt gln. Kotten Ksp. Liesborn,
 338; 340; jetzt gln. Kotten Ksp.
 Herzfeld, 344^{4,11}; Ksp. Lage Dorf
 Ehlenbruch, jetzt Schumacher,
 205. 216. 226. 282 Anm. 308. 313.
 Schöne 176. 178^e. 197. 254 f.
 Schonebeck(e), v. S., Ksp. Nien-
 berge, 30¹⁰; v. S. (S. v. Brabeck)
 auf Klein-Schonebeck zu Senden
 34. 86. 111. 113; Hof Ksp. Alt-
 warendorf Bsch. Vohren, jetzt
 Schonebecke, 210 f. 215. 223.
 232. 236. 275. 310.
 Schonefeld 136³. 137³.
 Schonenberg 288.
 Schonhof, Meier Ksp. Wiedenbrück,
 227. 262.
 Schöning 154. 176; 255 f. 280.
 Schonloe 182^e. S. Scherloe.
 Schon(Schun)-trup, jetzt zerstückelt,
 Ksp. Milte 272. 294.
 Schopingerberghe, Hof Ksp. Schöp-
 pinggen, jetzt †, 75.
 Schopman, jetzt gln. (Bes. Hartman),
 in Ostmilte Ksp. Milte Bsch.
 Hörste 26⁶.
 Schoppen, ter S., 184.
 Schöppingen (Sc(h)oping(h)en), Wig-
 bold Kr. Ahaus, 104 Anm. 110³;
 Mass 76; Obediensz 57. 88. 93 f. 98.
 Bsch. 75 f. 104 Anm.
 Höfe u. Güter 35. 75 f. 97.
 104 Anm.
 Schoreman 274.
 Schörtinghaus 256.
 Schotdorpe s. Schütterf.
 Schotte s. Schottikenhove.
 Schöttelendreher, jetzt gln. Kotten
 Ksp. Ennigerloh, 297.
 Schotteler 22⁵. 92. 189. 230.
 Schottelman 286.
 Schott(ik)e(n) (Sc(h)otte(ke)n)-hove,
 jetzt Schotte (Bes. Grothues), Hof
 auf der Hardt Ksp. Sendenhorst,
 208 f. 231. 311.
 Schotto, v. S., 141.
 Schrage 281.
 Schraian Ksp. Üntrop 288.
 Schreye Ksp. Seppenrade Bsch. Em-
 kum, jetzt Schrei, 17. 42. 48.
 Schriver 82; jetzt gln. Kotten (Bes.
 Hagemeyer) Ksp. Liesborn, 338;
 Ksp. Diestedde Bsch. Düllo, jetzt
 gln., 350⁶.
 Sc(h)rö(d)er 16. 18³. 47. 108. 229.
 246. 256. 279. 287; jetzt Schröder,
 Kotten Ksp. Greffen, 276; Ksp.
 Jöllenbeck 281; 348³.

- Schroer-kötter(-merrie), jetzt Becker,
Kotten Ksp. Liesborn, 336².
- Schrudendrull 247.
- Schuckenberg 161; jetzt gln. Hof
zu Beverstrang Ksp. Milte, 165.
170 ff. 182.
- Schuer- s. Schür-hus.
- Schuffut, Bsch. Ksp. Everswinkel,
jetzt Schut, 128.
- Schuir- s. Schür-.
- Schulderwische 286.
- Schul(e)man Ksp. Harsewinkel Bsch.
Reye, jetzt gln., 234. 238 f. 254.
291; zu Vohren (= Schulenborg)
275.
- Schulen-borg (-berg), früher Requi-
nink, Hof Ksp. Altwardorf Bsch.
Vohren, jetzt Schulenborg, 210 f.
215. 223. 232. 236. 239. 275³.
294. 310; s. Schuleman.
- Schulle s. Stulle.
- Schulte 125. 273. 284. 286. 288⁸.
297. 335¹⁰. 336¹⁵.
- Schulteman 82.
- Schultenkamp 344¹¹.
- Schultz 295.
- Schultze uffm Pyting Ksp. Harse-
winkel 279.
- Schumacher Ksp. Senden 131; s.
Schomaker.
- Schun- s. Schon-trup.
- Schup(mans)hove Ksp. Ahlen, jetzt †,
300.
- Schüren, tor S., jetzt Schürman,
Ksp. Altenberge Bsch. Westenfeld
79.
- Schüren(Suren)-höfer, jetzt Suren-
höfener, Ksp. Gütersloh Bsch.
Blankenhagen, 304.
- Schürenjohan 350 Anm.
- Schürhof auf der Hart Ksp. Senden-
horst 208 f. 231; in Coesfeld 286;
Schürhöfe bei Wardorf Bsch.
Vohren u. Stadtfeld (Bes. Ger-
baulet) 154. 161. 236. 272. 274 f.
294. 311.
- Schürhus (Scurhus, Schürman(s))
Ksp. Münster-Lamberti 106; gr.
u. l., Höfe Ksp. Amelsbüren Bsch.
Sudhoff, jetzt Schürman (gr. Schür-
man besitzt Samson), 17. 37. 74.
88. 93; jetzt zum Erbe Over-
hageböck gezogener Hof Ksp.
Borghorst Bsch. Wilmsberg, 18.
48. 50¹⁰; 114. 116. 123; 198;
263; jetzt gln. Hof Ksp. Öld
Bsch. Keitlinghausen, 236. 266.
297; Ksp. Herzfeld 352. 355.
- Schütte 6 f. 13. 18. 137. 229 f. 281.
- Schüttorf (Schot-, Schut-dorpe-, torp,
trop), Stadt Kr. Lingen, 46. 60.
97; Kloster 18. 43⁷. 46; Spital
18. 46.
Bsch. 43.
Höfe 18. 43. 46. 97¹.
- Schwakenberg, jetzt gln. Kotten
Ksp. Altwardorf Bsch. Vohren,
236.
- Schwalenberg, Graf(schaft), 313;
Mass 282 Anm.
- Schwalrade 16.
- Schwänneken 32⁵.
- Schwa(e)r(e), gr. u. kl. S., jetzt
Schware, beides Kotten Ksp. Lies-
born Bsch. Osthusen, 335⁴, 5. 350
Anm.
- Schwart(z)e 9⁴. 25; jetzt gln. Hof
Ksp. Liesborn, 340; s. Zworte.
- Schwarteman 332.
- Schwartenberg, jetzt gln. Hof Ksp.
Liesborn Bsch. Suderlage, 336. 351.
- Schwartenmeyer 281.
- Schwebbe 284.
- Schwecke (Seveken), jetzt Schweck
(Bes. Jungman), Hof Ksp. Hoet-
mar, 188^e. 347.
- Schweder Ksp. Herbern Bsch. Arup,
später Schweher, 124.

- Schwederink (Suederinc, Schwering, Schwederman), Hof Ksp. Darup, 16. 45^a; 24; Sch. Ksp. Weseke, jetzt Schwering, 62. S. Schweerman.
- Schweer, jetzt Holthaus gen. S., Ksp. Harsewinkel Bsch. Belle 290.
- Schweerman, Hof Ksp. Greffen, jetzt Schwerman, 61^b. 94. 235. 276. Vgl. Schwederink.
- Schwege, op den S., jetzt Schwege, Bsch. Ksp. Glandorf, 162. 185.
- Schwel(l)ink Ksp. Senden Bsch. Wir-ling, jetzt Schweilman, 42^d.
- Schwers 266.
- Schwerte J. 89.
- Schwertfeger 89.
- Schwe- s. Zwe-veken.
- Schwicker, jetzt gln. Hof Ksp. Lies- born Bsch. Göttingen, 339. 352 f. 355.
- Schwinde 268; jetzt gln. Hof (Bes. Kösterkamp) in der „wilden See“ (Bezirk v. 3 Höfen) Ksp. Herz- feld, 344. 355.
- Schwinder 21. 31.
- Schwinebrot 237.
- Schwinhorst, jetzt Hof (u. Bsch.) Schwinhorst Ksp. Telgte, 272. 301.
- Schwinnch Ksp. Lemgo 283.
- Schwolesch Ksp. Ahlen 270.
- Schwolle, Hof Ksp. Borgeln, 288^a. S. Zwolle.
- Sriker, de S., 25¹.
- Sebe s. Sibe.
- Sechtelman, Hof Ksp. Altwarendorf Bsch. Vohren, jetzt Sechtelman, 236^a.
- Seeghenboren 78.
- Seel- s. Sel-horst.
- Se(e)s(Seys)-brügg(h)e, tor S. (Zees- brugge), jetzt Sessbrügger, Hof Ksp. Gütersloh Bsch. Ems, 207. 219. 226. 235. 257. 304.
- Seewöster Ksp. Harsewinkel Bsch. Belle, jetzt †, 291.
- Sege(Si(e)ge(n))-meyer, jetzt gln., Ksp. Harsewinkel 234. 278. 290.
- Seghefrid 69.
- Seigebeutel 146.
- Seys- s. Sees-brügge.
- Seleghe, jetzt Selige, Hof Ksp. Vor- helm Bsch. Isendorf, 71.
- Sel(e)kink 13; jetzt † Hof Ksp. Al- bachten bei Wich (Haus Wiek), 131¹.
- Selheimb s. Selm.
- Selhorst (Sele-, Seel-, Zel-horst), Bsch. Ksp. Langenberg, 302. 323. 329.
- Selm (Selheimb), Dorf Kr. Lüding- hausen. Kirche 142. Gut Botzlar 35.
- Selter, Freigraf, 28⁵.
- Semenaet 10⁵.
- Semers 348²⁰.
- Semmel 186.
- Sen(c)khorst Ksp. Isselhorst Bsch. Blankenhagen, jetzt gln., 219.
- Senden (Sendene), Dorf Kr. Lüding- hausen, 15. 43³. 45. 48⁷. 49⁸. 130. 133. 229 (v.S.); Kirche 103. Bsch. 131 (zum Holte). 133. 136 (Holtmänner). Höfe 16. 33 f. 42 f. 45. 49. 107. 111. 131 ff. 136. 140 ff. 143. 146. S. Huckesburg, Berge u. Schone- beck. Güter s. Rorup. v. S., Ritter, 76. 89. 112.
- Sendenhorst (Zendenhorst), Stadt Kr. Beckum, 84. 93¹. 230 f. 317. 332 f.; Markt 69; Ostthor 69; Bürger 69. 347; Richter 347. Bsch. 35. 43. 69 f. 208. 219. S. Bracht u. Hart. Höfe 35. 43. 56. 69. 84. 93. 115. 157. 168. 170 f. 188. 208 f. 230 f. 311. 332. 347⁷ (Liesbornische hove,

- jetzt die Hove gen., an der Grenze v. Ksp. Ahlen).
v. S. 65. 69.
- Senego, uppen S., jetzt Sinnigen, Bsch. Ksp. Saerbeck, 104 Anm.
- Senger, jetzt Sänger, Hof Ksp. Liesborn Bsch. Göttingen, 339; S. Jasper 338.
- Seppenhagen, jetzt gln. Gut Ksp. Althlen, 300.
- Seppenrade (Sep(p)erodde, Seppenraed, Sepperothe), Dorf Kr. Lüdinghausen, 103¹. 104. 219.
Bsch. 49.
Höfe 17. 42. 48 f.
Gut Weghaus 124.
- Serieshove, jetzt Sterneberg, Hof Ksp. Altwardorf Bsch. Vohren, 236^a.
- Serieswische 286.
- Serries 25⁴.
- Ses- s. Sees-.
- Sessinckhus 150.
- Ses(s)inktorp (Sessendorp), Hof Ksp. Nienberge Dorfsch., jetzt Sessendrup, 41. 50.
- Sesskemper 353.
- Seve Ksp. Lemgo 283.
- Seveken s. Schwecke.
- Severinkhusen, jetzt gln. Hof Ksp. Ahlen (Bes. v. Kalkstein), 109.
- Sibe (Zybe, Sebe) im Dorfe Harsewinkel 232 ff. 241. 243.
- Sibbeman 84.
- Siden-land (-breide) 233.
- Sieckman 352.
- Sieding (Sydink), jetzt gln., Ksp. Liesborn Bsch. Suderlage 336¹⁰.
- Siegen- s. Sege-meyer.
- Sile, thom S., 273.
- Sil- s. Schil-lingeshove.
- Silkener 284.
- Silvester 22.
- Simmer-, jetzt Sommer-camp, 335.
- Simon(s) 109. 112; Hof, jetzt Siman, Ksp. Freckenhorst Bsch. Flintrup, 210. 310; Ksp. Liesborn Bsch. Herentrup, später Grüter, 326. 331.
- Si- s. Schi-ringshove.
- Sissing 27.
- Siveken 343¹⁶.
- Siverding 271.
- Siverink 283.
- Sivert(h) (d. i. Siegfrid) 283; † Hof Ksp. Sünninghausen Bsch. Wibberich, 345; Ksp. Wadersloh 353.
- Soest (Suzatum), Stadt, 317. 340¹⁰. 348⁵; Einw. 288. 348; Mass 325 f. 352. 354; macellum 348¹⁵; Mariengarten 348.
- Soester Börde 309; s. Nordwalde.
- Soete s. Sote u. Goete.
- Sökeland, jetzt gln. Hof Ksp. Greffen, 235.
- Sollentrup (Sollentorp), jetzt zerstückelter Hof Ksp. Liesborn Bsch. Göttingen, 339⁶.
- Soltesberge s. Salzbergen.
- Som(m)er 181; zu Dissen 249^c. 275⁵.
- Sommersell(e) 82. 89; jetzt gln. Hof Ksp. Sendenhorst Bsch. Hardt, 311.
- Sonderhaus 141.
- Soneborn, † Bschsabt., Hof u. Mühle Ksp. Hiltrup, 74.
- Sorbecke s. Saerbeck.
- Sorick (Suirck), Kotten Ksp. Liesborn Bsch. Winkelhorst, jetzt Sorig, 340¹⁵; S. am Klei, Hof Ksp. Wadersloh, jetzt Sorig, 343¹⁵.
- Sote (Sothe, Soete, Zote), de S., 8 Anm. 156. 164. 185. 195; Kotten Ksp. Harsewinkel Bsch. Belle, jetzt Rinklake, 277. 290; de S.kamp 160. 182.

- Söte-bier (-ber), Oster- u. Wester-S.,
jetzt gln. Höfe Ksp. Gütersloh,
235. 255. 304.
- Spaen 18¹.
- Spakink (Name erhalten in Spaing,
Kötter Ksp. Emsdetten Bsch.
Alintel) 47⁷.
- Sparchlo, Hof Ksp. Münster-Überw.,
jetzt Sprakel, 62.
- Sparen-berg (borch), später Spar-
man (jetzt mit Hof Richter ver-
eint), Ksp. Enniger 173. 180;
jetzt gln. Hof Ksp. Altwardorf
Bsch. Dackmar, 235. 274. 293.
- Sparenmecker 110. 229.
- Sparink 229.
- Specht, jetzt gln., Ksp. Harsewinkel
Bsch. Belle 224. 232. 234. 291.
- Spech(te)shart (Speckzart, Spexart),
jetzt Spexard, Bsch. u. Meier
Ksp. Gütersloh, 208. 214. 220.
226. 235. 255. 257. 263. 303.
306. 311.
- Spechtesman 214.
- Speckenmeyer 343¹⁶.
- Speckman, jetzt gln. Hof Ksp. Wer-
ther Bsch. Rotingdorf, 279. 307;
jetzt gln. Kotten Ksp. Waders-
loh, 342. 349⁸. 351. 353; Ksp.
Herzfeld, jetzt †, 344.
- Speek, v. der S., 142.
- Speigel 124.
- Spexart s. Spechteshart.
- Spiegel-kamp 285, -kemper 355.
- Spiker 16.
- Spilker, jetzt gln. Hof Ksp. Waren-
dorf Bsch. Dackmar, 274.
- Spindeler, jetzt Spindelman, Kotten
Ksp. Liesborn, 338²⁵.
- Spit(t)höver, jetzt gln. Hof Ksp.
Enniger Bsch. Rückamp, 271.
297.
- Spliithove, S.weg bei Wardorf
160. 182. 274.
- Spoex(kes)hus 155. 180.
- Spork(e), Bschsabt. u. gln. Hof Ksp.
Liesborn Bsch. Winkelhorst, 318.
324. 327. 330. 340. 349 f.
- Sporkman, jetzt gln. Hof Ksp. Wa-
dersloh, 342. 343¹⁶.
- Sprencamp 354.
- Sprenge (Springe) Ksp. Harsewinkel
202². 234. 239. 246. 248. 254.
256. 278.
- Sprengeneer (Eliessche hove), jetzt
Springener, Hof zu Limbergen
Ksp. Darup, 16. 45¹².
- Sprenker, jetzt gln. Hof Ksp. Bec-
kum, 346.
- Spricker 283.
- Stackelbecke 281.
- Stade(n) 236^a; v. St. 16. 269.
- Stake, Kotten Ksp. Liesborn, jetzt
Stakeman, 338¹³; 22. 229 f.;
343¹⁶.
- Stakenkemper 355.
- Sta(e)l, v. S., 9. 11. 54. 82. 110.
112 f.; 126¹. 127⁵. 136³. 154.
161 f. 176.
- Stalink Ksp. Harsewinkel 232.
- Stal(l)man (Staljohan), jetzt Stall-
man, Kotten Ksp. Liesborn, 338¹⁸;
349; 112⁵.
- Stam(m) Ksp. Dülmen Bsch. Dal-
drup, jetzt †, 142; Ksp. Waders-
loh, jetzt †, 343⁹.
- Stammeshove oder Ebbenboem, Hof
Ksp. Herbern, jetzt †, 48.
- Stapel, Gut bei Münster, 9.
- Stapelage, Dorf bei Pivitsheide Fst.
Lippe.
Höfe 215 (Meier zu St., jetzt gln.).
226. 243. 255. 282. 308. 313.
- Star(e)ke zu Beckum 111. 229. 267;
Ksp. Seppenrade Bsch. Emkum
(desgl. Ksp. Amelsbüren Bsch.
Lövelingloh), jetzt gln., 17. 42.
48¹⁵.
- Staver 47.
- Steckevoetz 85.

- Stede, jetzt Steide, Bschr. Ksp. Salzbergen, 114.
- Steen- s. Stein-, Sten-.
- Stegedorf S., Sch. Ksp. Warendorf, 161^a. 184.
- Steggeman, Hof Ksp. Nienberge, 30¹⁰.
- Stein, Gut, 28.
- Ste(i)nbicker(e) 67. 78. 270.
- Steincamp, † Hof Ksp. Senden Bschr. Wirling, 42.
- Steiner 300.
- Steinfurt (Steinvorde) 81. 112. 266; s. Burg- u. Dren-St.
- Steinhagen (Steynhagen), Dorf Kr. Halle (Westf.). Höfe 235. 237. 279. 307.
- Steinhof (Steinhove, Ste(ne)man) Ksp. Drensteinfurt Bschr. Natorp, jetzt Steman, 25. 95; 98; Ksp. Münster-Lamberti 117; 191; Ksp. Ölte, jetzt Steman, 236; 267; Hof Ksp. Liesborn Bschr. Suderlage, jetzt Steiling, 336¹³; ebenda Bschr. Hentrup 338; Ksp. Bettinghausen 354; jetzt gln. Kotten Ksp. Vorhelm, 355.
- Ste(i)nhorst, Höfe, Sch. u. l. St., Ksp. Ascheberg Oster-Bschr., jetzt gln., 75. 85. 130; Bschr. Ksp. Langenberg (vgl. Wilmans U.-B. Nro. 640; Namen erhält Stin(nen)-höfer, s. u.), 314.
- Ste(i)nhus, Hof Ksp. Drensteinfurt Bschr. Averdung, jetzt Vögeling, 73; 162; 187; Ksp. Darup Bschr. Gladbeck, vor einigen Jahren zerstückelt (Wohnhaus Stenhues abgebrochen, Hofstätte u. meisten Grundstücke an Hof Kumman Bschr. Hövel), 75; Ksp. Gütersloh?, jetzt †, 237.
- Steinwick 350 Anm.
- Steling, jetzt gln. Hof Ksp. Hoetmar, 113; 229. 246.
- Steltintorpe, Bschr. u. Sch., jetzt Stentrup, Ksp. Freckenhorst Bschr. Flintrup, 209.
- Stelwich (Steltig), Kotten, jetzt Hof Steltig, Ksp. Ahlen, 269. 300.
- Steman Ksp. Ostönnen 309; s. Steinhoff.
- Sten- s. Stein-.
- Stenkämper 352.
- Stentrup (Stentorpe), Bschr. u. jetzt gln. Hof Ksp. Wadersloh, 321. 328. 341⁷. 343. 349⁸. 353; s. Steltintorpe.
- Stenzeke 284.
- Steppe (Stippe), Hof Ksp. Schüttorf, 18. 46.
- Sterneberg 84. 236^a. 273; v. S., Graf, 313.
- Sterthof, jetzt gln. Hof Ksp. Wadersloh, 321. 328. 342.
- Ster(ch)tkamp 158 f. 197.
- Stevenink 13. 19⁹. 34¹⁰; S. zum Brok 33⁶. 42³; 64. 78. 83. 105 f. 110. 117. 174. 347.
- Stevermude, Bschr. u. Höfe, jetzt gr. u. kl. Stevermüer, Ksp. Haltern, 97.
- Stevern, Bschr. Ksp. Nottuln, 16. 45. 75. 135⁴; Gut 55.
- Stichorst 238^c.
- Sticht, Hof, 191.
- Sticker 108.
- Stiegeman 285.
- Stinnehöfer, jetzt Stinhöfer, Kötter Ksp. Langenberg Bschr. Selhorst, 302; vgl. Steinhorst.
- Stipfeld (Scipvelt richtig) Ksp. Gütersloh, jetzt †, 303.
- Stippe s. Steppe.
- Stochem (Stoekem), jetzt Stockum, 1) Bschr. Ksp. Nottuln, 75; 2) Bschr. Ksp. Schöppingen, 75; 3) Rittergut Ksp. Werne, 87. 292.
- Stockfisch 273.

- Stoe(c)ke 161. 183.
 Stoeckem s. Stochem.
 Stöeve s. Stove.
 Stoffregen 227.
 Stoldich s. Stottich.
 Stolle Ksp. Dissen 275.
 Stolper 78.
 Stoltzman 248.
 Stoltink, jetzt Stölting, Hof in Dorf Kachtenhausen Ksp. Örlinghausen, 205. 313.
 Stopenberg 229.
 Stöppeler bei Stapelage Bsch. Billinghausen, jetzt Stöppler, 255. 308. 314.
 Stork 347 Anm.
 Stottich (Studdewick, Stöddewig, Stoldich) Ksp. Beckum Bsch. Geissel, 1855 zerteilt verkauft, Bes. zog nach Gütersloh, wo er arm starb, 268. 311.
 Stove(n) 175. 182. 191; (Stöeve) 273.
 Stover (Staver) 16. 47; uffm Berge in Emsdetten 16.
 Stoveren bei Beckum (Namen erhält Hof Stauverman Dalmer Bsch.) 221. 299.
 Stöverkötter, jetzt Stüverman, zu Liesborn 336⁴.
 Stöve-sand (-zant), jetzt gln. Hof Ksp. Harsewinkel, 212. 225. 232. 234. 276. 291. 309 f.
 Stra(e)te 263; zur S. 273; s. Straeteman.
 Stra(e)t(e)man 6; Hof, früher Ksp. Albersloh, jetzt Ksp. Rinkerode, 85; Kirchsp. Drensteinfurt Bsch. Mersch, jetzt gln., 95; Ksp. Altwardorf Bsch. Vohren, jetzt † (lag bei der Vohrener Schule), 210 f. 215. 223. 232. 236. 275. 294. 310; (Stroitman) Ksp. Hoetmar, jetzt Stratman, 271. 347⁷; (Strate), Kotten Ksp. Liesborn, jetzt Hölkeman, 339¹²; s. Stroet-hues.
 Straeter, jetzt Sträter, Kötter Ksp. Liesborn, 336.
 Stralen, van S. 177.
 Streffing 347⁶.
 Strenkel, jetzt †, Ksp. Ahlen 230.
 Stret- s. Striedt-holt.
 Strick 14. 85.
 Strickenhover 283.
 Stricker Ksp. Marienfeld, jetzt †, 290; Kotten Ksp. Greffen, jetzt Ströer, 276.
 Stri(ed)tholt(t) (Stretholt) 17. 125. 176^a.
 Strieker Ksp. Altwardorf Bsch. Dackmar, jetzt †, 293.
 Stryer, jetzt gln. Hof Ksp. Amelsbüren Bsch. Sudhof, 17. 48.
 Stripen, in der S., 107.
 Strock 249^c.
 Stroet, Kotten (jetzt Baumhöver?) zu Beverstrang Ksp. Milte, 166; (Stroit), jetzt Strotjohann, Ksp. Harsewinkel 291.
 Stroetbohm (Stroitbaum), jetzt †, Ksp. Greffen 276; Ksp. Harsewinkel, jetzt Schulenberg, 291. 310.
 Stroitherm, jetzt Besselman, Ksp. Harsewinkel 291.
 Stroethues (Stro(i)t-, Stroet-man, tor Strot, Terstroet), Hof Ksp. Gütersloh Bsch. Pavenstädt, jetzt Strothman, 208. 215. 220. 226. 235. 257. 263; I. S. Ksp. Clarholz Bsch. Heerde, jetzt Strotman, 213. 232. 264 f. 305. 312; Ksp. Sünninghausen 351; Ksp. Harsewinkel Bsch. Rheda, 2 Kötter (1) Nro. 3, jetzt Stroer, (2) Nro. 4, jetzt Füchtenhans,) u. 1 Zeller (Nro. 46), jetzt gln., 214 f. 224. 232. 234. 276. 278. 291 f. 309.

- Stroet (Stroit)-kötter, jetzt Strotkötter, Ksp. Liesborn Bsch. Suderlage, 336¹⁷; Ksp. Wadersloh 353.
- Stroet-man s. -hues.
- Strohschnider 272.
- Strohtdrees, jetzt gln. Kotten Ksp. Harsewinkel, 290.
- Stroit- s. Stroet-.
- Stromberg, Wigbold Kr. Beckum, 266. 271³. 295. 349; Pastor 303. 345¹⁵; Marienfelder Haus 295. Bsch. 103¹. 328. 332. 350; s. Culinctorpe. Höfe 295. 345. 350 f.; 332^a. v. S., Burggraf, 296 f. 299³.
- Stromberg, jetzt gln. Hof in Wambeln, 170. 189.
- Stromberg(en) 98. 175.
- Strot, in der S., † Kotten Ksp. Gütersloh, 235. 304.
- Struchtorpe, jetzt Struchtrup, Bschsabt. u. Sch. Amt Wadersloh, 322. 324. 328. 330.
- Strunk 347^a.
- Struvick, I.S., Ksp. Sendenhorst 157.
- Struvinkhove, jetzt Strügeman (Bes. Haubrock), Ksp. Albersloh Westbsch. 184³. 186. 197.
- Stubbe 269.
- Stu(c)kenbrok, aufm S., Dorf Kr. Paderborn. Höfe 306.
- Stucken-dik 256. 292; -kamp 131.
- Stucker 11.
- Stucte 78.
- Stuer, jetzt †, Ksp. Marienfeld 290.
- Stuicker 285.
- Stuick (Stueck)-man Ksp. Herzfeld 350. 352.
- Stuk- s. Stuck-.
- Stulle (Schulle, Scholle) 154. 179. 182.
- Stullkötter, jetzt gln., Ksp. Harsewinkel Bsch. Belle 290.
- Stumphorst, † Kotten Ksp. Sünninghausen, 295.
- Stutten-boim (-baum), jetzt Stuttenbäumer (Bes. Meyer), Kotten Ksp. Liesborn, 338. 346⁶.
- Stuttenkemper 355.
- Sube, jetzt Supe (Bes. Schlüter), Hof Ksp. Lippborg Bsch. Polm, 333 f.
- Sudbrok (Suttbraeck), † Hof Ksp. Drensteinfurt, 65; 280.
- Süddael (Sud-ahl, -all, -ohl), Hof, jetzt Sudahl, u. Kotten Ksp. Wadersloh, 206. 228. 311. 342¹².
- Süddülmen (Zuetdulman), Bsch. Ksp. Dülmen, 98. 110.
- Su(d)en-dorp (-drup, -dorf, -trup, -trop, Sudhof), Hof Ksp. Herbern Bsch. Horn, jetzt Suntrup, 17. 40. 48⁶; † Hof Ksp. Seppenrade, Dorfsch., später Sundrup, 17. 48¹⁴; Ksp. Freckenhorst Bsch. Gronhorst, jetzt Suntrup, 210. 215. 236. 271. 294. 310.
- Suder (S(a)u(e)r-, Suhr-)lage (-lo(e)), Bschsabt. u. Sch., jetzt Surlage Hof Nro. 1, Ksp. Vermold Bsch. Peckeloh, 210. 215. 236. 275. 307. 310; in Wiedenbrück 227. 263; 280; Bsch. Ksp. Liesborn, jetzt Suderlage, 317. 336⁵. 349⁸.
- Suderland, jetzt Quante, Hof Ksp. Vellern Bsch. Guissen, 72.
- Suderman (Suer-, Suhr-man, Suderhof) Ksp. Langenberg Bschsabt. Ellentrup, jetzt Surman (im Dorfe Langenberg), 265. 302. 327. 332.
- Suderto 83.
- Sudholt, † Bschsabt. u. Hof, später Rüschenbeck, Ksp. Beckum Bsch. Unterbergen, 333 f.; s. Rüschenbecke.
- Sudh(a)us (Zu)u)t-, Sut-, Suder-hu(is) Ksp. Ostenfelde, jetzt gr. u. kl. Sudhues, 271; Ksp. Ostbevern

- Bsch. Schirl, jetzt gln. (Bes. Riestenpatt), 156. 185; Ksp. Wiedenbrück zu Batenhorst, jetzt Südhaus (Bes. Bövingloh), 327. 332; Ksp. Sünninghausen, jetzt Südhaus, 331. 345¹⁰.
- Sudhof (Zut-, Sutt-hoff) Ksp. Enniger Bsch. Rückamp, jetzt Frerig, 112. 297; Ksp. Westkirchen, jetzt Sch. Sudhof, 298; jetzt gln. Bsch. u. Sch. Ksp. Amelsbüren, 17. 48; Ksp. Drensteinfurt, jetzt † (seit Mitte des 15. Jahrh. in die Hovesaat des Amtshofes dort gezogen), 73. 95; 300; 347⁵.
- Sudkemper 355.
- Südkirchen (Su(d)tker(c)ke(n)), Dorf Kr. Lüdinghausen, 33 (Einw.). Höfe 43.
- Sudohl s. Süddael.
- Südvelt (Zuetvelt, Suttfeldt), später geteilter Hof im Dorfe Harsewinkel, 202². 240. 242. 244. 246; S. oder Mörder da 254. 278; Ksp. Dissen 275⁵.
- Sueden (Sweden), to S., jetzt Schwerman (Bes. Holtman-Haubrock), Hof Ksp. Ennigerloh Dorfbsh., 112.
- Suederinc s. Schwederink.
- Suerenborch, jetzt Surenborg, adl. Haus bei Bevergern, 92.
- Suer- s. Suder-lage (-loe).
- Suet- s. Süd-.
- Suhr- s. Suder-lage.
- Suirhof Ksp. Liesborn Bsch. Suder-lage, jetzt Steinhoff, 336.
- Suirck s. Sorick.
- Suirlant Th. 189^a.
- Suirman Ksp. Vellern 346. S. Saurman.
- Sullinkholt 288.
- Sunckkötter 353.
- Sunderbauer, Bsch., jetzt Sundern, Ksp. Gütersloh, 303.
- Sunderkötter 355.
- Sunderman Ksp. Lage Bsch. Ohrsen 281. 308; Ksp. Stapelage 282; 283.
- Sundesbecke 154. 175.
- Sunghere, v. S., (zu Haus Sunger Ksp. Albersloh) 78.
- Sunnenbrink 109.
- Sünninghausen (Sunni(n)c-, Zuninc- huse, -hues), einst Bsch. Ksp. Beckum, jetzt Dorf Kr. Beckum, 103¹. 295.
- Bsch. s. Mackenberg u. Wicborg. Höfe 207 = 214 = 217 = 230 = 237 = 266⁶ = 295 = 312 (Sch. S., jetzt gln., Dorfbsh. dort). 326 = 331 f. 345. 349⁸. 351. v. S. 295. 317.
- Supenbrink 272.
- Surlere 66.
- Suttorp (Sutarppf, Suttrop) Ksp. Senden Bsch. Bredenbeck, jetzt Suttrup, 16 f. 42. 45. 50³; in Münster 82; S. ten Broke 110; Ksp. Westkirchen 271; in Bettinghausen 348¹¹.
- Süweltho 353.
- Suzatum s. Soest.

T.

- Tacke 19. 109. 270.
- Taelman 247.
- Talcken s. Aleken.
- Tangerman, jetzt gln. Hof Ksp. Hiddingsel, 17. 38. 50.
- Tapmeyer Ksp. Vellern Bsch. Hessel, jetzt gln., 346⁵. 351.
- Tappe, jetzt gln. Kotten Ksp. Liesborn, 340; jetzt gln. Hof Ksp. Herzfeld Bsch. Rassenhövel, 344.
- Tas(s)che 227. 262.
- Tasschman 156.
- Tas(s)igni 348¹¹. 354.
- Tatenhausen s. Doedenhusen.

- Tawiden, ton T., Bschsabt. u. Hof
Ksp. Sendenhorst Bsch. Elmen-
horst, jetzt Tawiede, 70.
- Tebbickman, jetzt Taupman, Ksp.
Senden Bsch. Gettrup, 133.
- Tebeckman 13.
- Teck- s. Tek-.
- Teckenborch, jetzt Tecklenborg,
Ksp. Diestedde Bsch. Düllo, 350⁶.
- Tecken- s. Tekinc-torp.
- Tecklenburg(T(h)e(c)ken(e)bor(i)ch),
Stadt.
v. T., Graf, 78. 227. 237. 293.
305 f.
- Tegeder 13; jetzt gln. Hof (Thier)
Ksp. Billerbeck Bsch. Westhelle,
86.
- Tegeler 83; 227. 229; 351.
- Tegelkamp 226.
- Tegelman Ksp. Gütersloh Bsch.
Nordhorn, jetzt gln., 226. 304.
- Tegeman 24⁹.
- Teigeler 284.
- Teipper s. Tepper.
- Te(c)ke(ninck) Ksp. Harsewinkel
232. 242. 247. 254. 279.
- Tekintorp (Te(c)ken-torp,-trup(ff)),
jetzt Teckentrup Ksp. Gütersloh
Bsch. Pavenstedt, 208. 215. 220.
226. 235. 257. 263. 304.
- Telgei, jetzt Telegey, Hof Ksp.
Ahlen, 222. 230.
- Telgte (Telgt(t), Telg(h)et(h)), Stadt
LKr. Münster, 35. 155. 180;
Thore 35³. 154 f. 179 f.; Graben
155; Häuser 115. 155. 180; Mass
194; Richter 196; Bürger 29.
35. 84. 115. 124. 154 f. 179 f.;
Wortgeld vom Rathause 180^b;
Speicher des Domkapitels 167.
179; Brand der Stadt 155; Län-
dereien 118. 154 f. 179 f.; Land-
bezirke 35⁴; v. Letmate da 43.
111.
Bsch. Ringhe (Beginenhaus) 66.
- Höfe 35 = 43. 61^c. 84. 111. 155.
167. 170 ff. 180 f. 194 (Pepper-
hove). 272. 301.
- Tellintorpe 328.
- Telman 273.
- Temme 310; Ksp. Langenberg Bsch.
Allerbeck, eingegangen (Haus vor
25 J. abgebrochen), 346.
- Temmenkindinckwort 244.
- Temming, jetzt gln. Sch. Ksp. Alten-
berge an Grenze v. Nordwalde,
204 Anm.
- Tendershus Ksp. Liesborn 323. 329.
- Tentman 348.
- Tepper (Teipper, d. i. Verzapfer), de
nye T., 160. 183.
- Ternink 160.
- Terstroet s. Stroethues.
- Teszel (= zu Eszel), Bsch. u. Hof,
jetzt Essel, Ksp. Herzfeld, 344.
- Tetekum (Tetekem), Bsch. Ksp. Sep-
penrade, 49².
- Teutenmecker 87.
- Tevenbrink (= Tiäven, Hündinnen-
Hügel) Ksp. Lippborg, jetzt †,
333 f.
- Teveshove, jetzt Kötter Middelhove,
Ksp. Enniger Bsch. Balhorn 266⁷.
271³.
- Th- s. T-.
- Theben J. 24. 24¹¹.
- Theis(s)ing (Thes(z)ink = am Ding)
80. 123¹.
- Th(e)ising-wordt (-werd) bei Ahlen
124. 269.
- Thinkebrink 75.
- Thomassen 27.
- Thunshorst, jetzt †, 255.
- T(h)ie, uppen T., jetzt Erdman, u.
ton T., später Lambertink, Ksp.
Sendenhorst 71; to T. in Mün-
ster 83.
- Tideman, † Hof Ksp. Ennigerloh
Bsch. Beesen, 208.

- Tieman, jetzt gln. Hof (Bes. Arning in Münster) Ksp. Nienberge Bschr. Uhlenbrot, 30; jetzt gln. Kotten Ksp. Harsewinkel, 290; s. Tyghove.
- T(h)i(e)r 126; s. Richter.
- T(h)yes 84; 281; 338.
- Tyghove (Tieman) Ksp. Clarholz Bschr. Heerde 213.
- Tilbeck (Tilbeke), Bschr. Ksp. Havixbeck, 63.
- Ti(=Tile?)man 6.
- Timmer 13.
- Tinge, Bschr. Ksp. Schöppingen, 76. 104 Anm.
- Tinnen, v. der T., 27^r. 88. 106^r. Tip 230.
- Tyrell 349^d.
- Tochtrup, Bschr., 348^r.
- Töcker, jetzt gln. Kotten Ksp. Liesborn, 340¹⁰.
- Tolner zu Rheda 286.
- Tönker, jetzt †, Ksp. Öld 311.
- Tonies 84. 283.
- Tonikenhus (Tonniker), jetzt Tonniker (Bes. Vering), Hof Ksp. Ennigerloh Bschr. Beesen, 208. 312.
- Tönniges 297.
- Top(p) 232⁵. 246. 267⁵.
- Torck, v. T., zu Vorhelm 186. 270.
- Torwage Ksp. Harsewinkel, jetzt gln., 291.
- Totelsen 114.
- Tottbusche 281.
- Trans aquas (Überwasser) s. Münster.
- Trapenhage 283.
- Travelman 9 (zur Maser). 53 ff. 60^a. 68^d. 81. 90. 106. 154. 174 f.
- Trentekamp 11^d.
- Tribus, jetzt gln. Hof Ksp. Enniger Bschr. Westenhorst, 168. 170 f. 196.
- Trippe 266. 279.
- Trippel Ksp. Lippborg, jetzt †, 333 f.
- Troest 89.
- Trulink, † Hof Ksp. Emsdetten, 76.
- Tuman 190^a; jetzt Thuman, Kotten Ksp. Liesborn Bschr. Hentrup, 338.
- Tumans Schroeder 338.
- Tunneke 189^e.
- Turpe 284.
- Tutman 196.
- Tuttinkhof (Tütinghove) s. Hidinghof.
- Tvent 78. 79^a.
- Twehues Ksp. Warendorf, jetzt gr. u. l. T. (gr. T. ist in Rentengüter zersplittert), 274. 294; gr. u. l. T., jetzt gln. Höfe Ksp. Albachten (l. T. = Rosengarten), 17. 17^d. 49.
- Twenhoven, ton T., jetzt gln. Hof Ksp. Angelmodde, 104 Anm. 106^e; Ksp. Rinkerode 137.
- Twenhusen s. Kaysen-Erbe.
- Twentrup Ksp. Östinghausen 352.
- Twicklo (Twickeloh) 33; v. T. 287.
- Twiff (Twivy)-eler 349³.
- Twihues (jetzt l. Dreihus?) Ksp. Buldern 111.
- Twist(en), v. T., 127. 144.
- Twoch (Twonolken) 338²³.

U.

- Uberems (Averems), Bschr. Ksp. Harsewinkel, 278. 291. 309.
- Uc(richtig Ue)-kötter, Kotten, jetzt Witkamp, u. Neubauer, jetzt †, Ksp. Harsewinkel Bschr. Belle, 290 f.
- Udeman 285.
- Udink (Udinca) 104; Ksp. Holthausen, jetzt Üding, 108; Ksp. Darfeld Bschr. Geitendorf, jetzt Üing, 115.
- Ufflen s. Salz-U.
- Uffman Ksp. Werther, jetzt †, 279. 307.

U(h)len-berg (-borg, -berch, Olen-
borch), Bschsabt. u. Höfe gr. u.
l. U., jetzt 1 gln. Hof, Ksp. Wa-
dersloh, 264. 295. 323. 329. 342^s.
350 Ann. 351; 285.

Uhlenschröder, jetzt Uhlenschröer,
Hof Ksp. Liesborn, 339^s. 340.

Uhr- s. Ur-.

Uhrwerker 12.

Ülck 267^a.

Ulde, Ulethe s. Ölde.

Ulen- s. Uhlen-berg.

Ulenbrok(e) 111. 179. 183.

Ulinctorpe (Ulentorp), Bschsabt. u.
Hof Ksp. Freckenhorst Bsch. Hon-
horst, jetzt Untrup, 209. 310;
Bsch. u. Hof Ksp. Herzfeld Bsch.
Rassenhövel, jetzt Ülentrup, 317.
326. 331. 344¹; Tonies to U.
ebenda, jetzt Helmich, 344^e. 352.

Underenhorst Ksp. Langenberg, jetzt
gln. Hof Ksp. Rietberg Bsch.
Bokel, 206. 228.

Unkenhus bei Oderdissen 205.

Unkraut 343^{1e}.

Unti(i)t (früher Alberingloh), jetzt
Untit, Ksp. Ahlen 237. 270. 300.

Untrop (-trup), Dorf Kr. Hamm, 101.
Höfe 288.

Untrup s. Ulinctorpe.

Up-h(a)us (-hues) 5. 12. 84; Ksp.
Senden Bsch. Gettrup, jetzt gln.,
107.

Uphof, Sch. Ksp. Emsdetten, wohl
jetzt Tophof (= to Uphof), 60. 76.

Uphusen, jetzt Opsen, Bsch. zu Flie-
rich, zur kathol. Pfarrei Rhynern
gehörig, 169. 189; s. Nuphaus.

Uppendael 192^e. 353.

Upwich (up der Wich), Bsch. Ksp.
Ramsdorf, 93^h.

Urban zu Bettinghausen 348.

Uren-torff (-trup) s. Vrentorp.

Utenhorst, Hof Grafschaft Rietberg,
306.

Uthman Ksp. Telgte Bsch. Vech-
trup, jetzt gln., 157.

Ütrecht, Stadt, 56.

V (s. F).

Vagedes 310; vgl. Vogt.

Vaerweck (Varveke), jetzt Varwick
(Bes. Benkman), Sch. Ksp. Milte,
26^a. 166.

Valethus bei Münster 71.

Valhus(en) (Va(h)lhaus(en)), Bsch.
u. Sch. Ksp. Wadersloh, jetzt Val-
haus, 206. 221. 228. 237. 249^e.
264. 295.

Valke, v. V., 32^e. 106. 115. 125.

Valt(Velt)-kamp oder Wolenwische
202 f. 242. 244. 254.

Varen- s. Vorn-holt.

Varenhovel oder Nirman, Hof Ksp.
Werne Bsch. Varnhövel, jetzt
Nierman, 17. 48.

Var(e)nholt(z) s. Vornholt.

Varensell (Var(e)n-sele, -zel), Bsch.
Ksp. Verl-Neuenkirchen Kr. Wie-
denbrück, 243.

Varensett, v. V., 302.

Varveke s. Vaerweck.

Varwerk Ksp. Münster-St. Mauritz
117.

Vasterman, jetzt Fasterman, Ksp.
Freckenhorst Bsch. Gronhorst
271. 294.

Vatthoyer (Vathaver), Kotten Ksp.
Herzebrok, jetzt †, 264. 304.

Vechta, Herrschaft, 67¹.

Vechtel(l) (zum V., Vechtlo), Kötter,
jetzt Wolharn, u. Zeller, jetzt gln.,
Ksp. Harsewinkel Bsch. Belle,
214 f. 234. 255. 276 f. 290; s.
Fehren-Vechtel u. Vechtler.

Vechtler (Vechtel(er)) in Vornholt
Amt Wadersloh 228. 295. 321.
323. 328.

- Vechtorpe, v. V., 25¹⁰. 155.
 Vehl- s. Vel-.
- Vehof (Ve(he)-, Vieh(e)-meyer), Meier
 Ksp. Marienfeld, jetzt Viehmeyer,
 224. 232. 249^b. 255. 273. 276.
 279¹. 290.
- Veit, St. V., s. Vit.
- Velbehrndt Ksp. Harsewinkel 278.
- Vel(e)haver (Vielhaber) Ksp. Herz-
 feld in Bentorp, jetzt Hof Viel-
 haber Bschr. Rassenhövel da, 217.
 230. 237. 265⁷. 295; Kotten Ksp.
 Liesborn, jetzt Vielhaber, 340.
- Velen, v. V., 261¹.
- Vel- s. Velt-haus.
- Velker (Vehkering), jetzt Witten-
 brink, Ksp. Harsewinkel 241.
 244 ff. 247. 255. 278 f. 290.
- Vellern (Velleren), Dorf Kr. Beckum,
 101.
 Bschr. 71. 103¹. 323. 325. 331.
 346.
 Höfe 71. 236. 256. 266 f. 270.
 300. 322. 324. 328. 331. 346.
 351.
- Vell(Viel)-hering 348¹⁰.
- Vels(t)en, Bschr. u. Sch. Ksp. Alt-
 warendorf, 236. 274. 293 f.; (Vel-
 seten), v. V., vormaliges Gut dort,
 von dem noch Wallreste vorhan-
 den, 28¹. 157.
- Velters 16.
- Vel(t)haus (Velt-hu(e)s, -man) 125 f.;
 Ksp. Emsdetten Dorfschr., jetzt
 Veltman, 16. 39. 47¹. 61; jetzt
 gln. Hof (gr. Fels) Ksp. Roxel
 Dorfschr., 42. 50; I. V. Ksp.
 Senden Bschr. Wirling, jetzt I. Fels,
 13. 42. 113; ton V., Ksp. Senden-
 horst 70^d; Ksp. Wadersloh 237.
 264. 295. 326. 350 Anm. 353;
 Ksp. Gütersloh Bschr. Avenwedde,
 jetzt Velhaus, 258. 263. 303;
 Ksp. Hoetmar, dort †, (= Hof
 Feldman Ksp. Enniger, jetzt ab-
 gebrochen?), 327. 332. S. Lange-
 Velthaus u. Velthof.
 v. V. 67.
- Velthof (Velt-hues, -man) Kirchsp.
 Freckenhorst (vgl. Cod. tr. Westf.
 I), jetzt †, 210. 231. 294. 310.
- Veltman 133; Ksp. Beckum, jetzt
 Feldman, 230. 236. 267^a. 268.
 311; I. V., jetzt Feldman, Ksp.
 Darup Bschr. Hövel 135. 142.
- Veltmeyer, jetzt gln. Kotten (Bes.
 Becker) Ksp. Liesborn, 337¹⁰.
- Ve-meier s. -hof.
- Venevert 256.
- Venhaus, jetzt gln. Gut bei Spelle,
 32.
- Venhenrich 255. 277.
- Venjohan 255. 257.
- Venne, ton V., 60^a; jetzt zerteilter
 Hof Ksp. Herzfeld, 344.
- Venne, Dorf Kr. Lüdinghausen.
 Höfe 35. 132.
- Venneprobst Ksp. Marienfeld, jetzt
 gln., 289.
- Vennherm, jetzt Volbracht, Ksp.
 Marienfeld Öster-Bschr. 289.
- Venover, jetzt Verneuer (Bes. Hösel-
 man), Ksp. Hoetmar 301.
- Venschott, jetzt gln. Hof Ksp. Amels-
 büren Bschr. Wilbrenning, 20.
- Venthes 87.
- Veringeswort 245.
- Verink, jetzt Vering, Hof Ksp. Wa-
 dersloh, 343. 351.
- Verkike 87.
- Vernholt, † Hof Ksp. Südkirchen,
 43.
- Versmold (Vers(e)mel(l), Verssmoldt),
 Stadt Kr. Halle i. W.
 Bschr. 236. 275. 307.
 Höfe 162. 186. 236. 275. 307.
- Vesäner (Vysaner), jetzt Visäner
 (Bes. Nuphues), Kotten Ksp. Lies-
 born Bschr. Osthusen, 335⁷.
- Vet 189^f.

- Vette 232⁴. 234. 247. 278.
 Vettenboecholt, Bschsabt. Kirchsp.
 Wulfen?, 24.
 Vettorp, Ritter, 79.
 Vieh(e)meyer s. Vehof.
 Viehof, jetzt Vehof, adl. Gut Ksp.
 Lüdinghausen, 29; s. Vehof.
 Vielewalt (Vellewalt) Ksp. Vellern
 346⁷.
 Vielhaber s. Velehaver.
 Vieregge 301.
 Viermund, v. V., 35.
 Vincke, v. V., 293.
 Vinnenberg, Kloster, s. Milte.
 Vysaner s. Vesäner.
 Visbeck, Bschr. Ksp. Dülmen, 141.
 Vischering (Fischeringh) 6. 29^{3,4}.
 Vis(ch)lake, Bschsabt. u. jetzt gln.
 Hof Ksp. Marienfeld, 213 ff. 225
 232. 234. 256. 290. 310.
 Vit, St. V. (Vitt, Veit), Dorf bei
 Wiedenbrück.
 Höfe 226. 235. 258. 262^a. 302 f.;
 s. Rödinclo, Gevekenhorst und
 Hemsel.
 Vitt H. 347.
 Vlasacker 189.
 Vlechten kotten 190^a.
 Vledderman 79.
 Vleder 71.
 Vledinctorpes hove s. Flentrup.
 Vleqe 229.
 Vlegenhove, Ksp. Herbern, jetzt †,
 (= Fleige Ksp. Werne?), 40. S.
 Flerenhove.
 Vlogel 229.
 Vochling(haus), † Bschsabt. u. Hof
 Ksp. Senden (vgl. Wilmans U.-B.
 Nro. 805), 143.
 Vocke, Kotten auf der Hardt Ksp.
 Sendenhorst, jetzt gln., 35. 43.
 208 f. 230 f. 311.
 Vockenbrok, jetzt gln. Hof Ksp.
 Telgte, 167. 172.
- Vockink, † Hof Ksp. Darfeld, später
 Föcking (jetzt zu Haus Rockel
 gezogen), 106¹.
 Vodersack 268.
 Voegell 183^b.
 Voellen s. Völlen.
 Voerden s. Vorden.
 Voerlaege Ksp. Örlinghausen 282.
 Voet 22¹¹.
 Vögeding, jetzt gln. Hof Ksp. Leer,
 29. 179 Anm.
 Vogel 281.
 Vög(h)eler 229; gr. u. l. V. Ksp.
 Beelen, jetzt nur l. V. (Kotten)
 dort, 211. 215. 235. 238. 254.
 275. 294. 310.
 Vögelink in Freiheit Drensteinfurt,
 seit 1600 mit Hovesaat Steinfurt
 vereint (Vögelinks Büschchen er-
 innert daran), 85.
 Vogelsang(e) (ton V.), 107; Ksp.
 Harsewinkel, jetzt gln., 225. 232.
 234. 278. 290; Ksp. Schildesche
 237; Ksp. Altwarendorf Bschr.
 Gröppeln, jetzt gln., 271⁹. 311;
 jetzt gln. Hof Ksp. Wadersloh,
 341. 349⁸. 355.
 Vo(i)g(h)(e)t 19². 110; Hof, jetzt
 Vogt, Ksp. Harsewinkel Bschr.
 Überems, 212. 225. 232. 234.
 291. 309; Ksp. Wadersloh 228.
 Vogt (Vagt, Voigt, Voked), der V.,
 16. 47. 273 f. 281. 285; V. aus
 Steinfurt 47¹²; V. unter dem
 Berge Ksp. Beckum 267. 299;
 V. zur Becke, Kotten, jetzt Vogt
 am Hellbach, Ksp. Vorhelm, 270.
 300; jetzt Vogt oder Voth, Kotten
 Ksp. Ennigerloh, 297. 300; zu
 Ellinchusen 328; jetzt gln. Kotten
 (Bes. Schulte) Ksp. Liesborn Bschr.
 Osthusen, 335⁸; ebenda Bschr.
 Winkelhorst 340.
 Vogtts 287.

- Vohren (Vorn(e), Voren), Bsch. u. Sch. Ksp. Warendorf, 158. 210 f. 223. 232. 236. 275. 293 f. 310.
- Voir- s. Vor-helm.
- Voirman 80. 82. 89.
- Vol(ck)mer(ink) (Volmar(ing)), jetzt Volkman, zu Ostmitte Ksp. Milte 165. 170 ff.; Ksp. Senden Bsch. Holtrup, später Vollmer, jetzt †, 16 f. 42. 45. 50; in Wiedenbrück 262.
- Volkendorf, alte Bschsabt. Ksp. Roxel, 42.
- Volkenmeyer, jetzt Völkemeier (Bes. Holtdirk), Kotten Ksp. Liesborn Bsch. Suderlage, 337.
- Völker 310.
- Vol(l)bracht Ksp. Harsewinkel, jetzt gln., 210. 212. 215. 234. 276. 291. 309 f.; gr. V. (Wol(l)bracht oder Walburg) Ksp. Herzebrok Bsch. Querhorn, jetzt Wollberg (Bes. zu Wickern), 235. 259. 264. 304. Vgl. Wolberg.
- Völlen, dat V., 160. 182. 274.
- Vollens 84.
- Vollenspedde 287.
- Volmar(ink), Volmer(ing) s. Volckmerink.
- Volpertink s. Kock.
- Vontrop, Gut Ksp. Ascheberg (= Wintrup Oster-Bsch.), 145.
- Vo(e)rden, v. V., 109. 117. 177.
- Vordtmeyer 343¹⁶.
- Voren s. Vohren.
- Vore- s. Vor-werk.
- Vorhelm (Vor(e)helme, Voirhelm), Dorf Kr. Beckum, 88. 90. Bsch. 59. 69. 71. 161. 186. 332; s. Eckelen. Güter u. Höfe 35. 62. 69. 71. 85. 109. 161. 186. 270. 332. 347⁹. 352. 355. Haus V. 351; v. Torck da 186. 270. 301.
- Vorne s. Vohren.
- Vornholt (Var(e)nholt(z)), jetzt gln. Hof Ksp. Everswinkel Bsch. Schufut, 128. 140; Bschsabt. u. Sch. Amt Wadersloh, 206. 221. 228 (Vronholte). 237. 243. 255. 264. 295. 311; 349⁷.
- Vorschepoel (d. i. Frosch-Pfuhl), gr. V., Hof Ksp. Roxel, jetzt Verspohl, 33. 42². 110; Ksp. Senden Bsch. Gettrup, jetzt Vorspohl, 17. 49. 132.
- Vorschenwisch 113.
- Vorstman 346¹⁵.
- Vorwerck (Vorewer(i)k(e), Vorwyck), Ksp. Marienfeld Öster-Bsch., jetzt gln., 224. 232. 234. 256. 277. 289; Hof Ksp. Ennigerloh Bsch. Beesen, jetzt Forck (Bes. Kubig), 236. 271. 297; Sch. Ksp. Greven, jetzt Varwick, 105; Ksp. Bönen 287; jetzt gln. Hof Ksp. Liesborn Bsch. Winkelhorst, 321. 327. 340.
- Voss 35. 108. 285; Hof, jetzt Mersman, Ksp. Nottuln Bsch. Stevern, 91. 135⁴. 146. 255. 287; Ksp. Sendenhorst 311; Ksp. Herzfeld Bsch. Schachtrup, jetzt Buddevoss, 344. 352; gln. Hof (Bes. Westerhoff) ebenda zu Bendrup, 344.
- Vossacker 48.
- Vossebecke 82. 84.
- Vossedink, jetzt gln., Ksp. Ahlen 270.
- Vossekule, Ksp. Ostbevern Bsch. Brok, jetzt Vosskuhle Dorfbsh. dort (Bes. Spahn), 155. 185.
- Vossman (Vosmar), jetzt Wickentrup gen. Voss, Kotten Ksp. Liesborn, 336¹⁶.
- Vossum 179.
- Vösteman Ksp. Gütersloh 226.
- Vreden, Stadt, 114. 117.
- Vrenkenhove Ksp. Sendenhorst 230.

Vrentorp, richtig nach den späteren Repertorien U(h)ren-torp (-torff), Bschr. u. Meierhof, jetzt der „Mönkehof“ Uerentrup, im „Mönkefelde“ Ksp. Dornberg, 216. 226. 249. 256. 280. 307.

Vrese 113.

Vridag s. Freitag.

Vridinkdorp s. Vrilinktorp.

Vriehove s. Nienaber.

Vriet- s. Vrit-hove.

Vrig(g)e- (Vrye-, Vrighe-)(man) 83; Ksp. Nottuln Bschr. Stevern, jetzt †, 91; Ksp. Freckenhorst 210. 215; de V., jetzt Frie, Kotten Ksp. Lippborg Bschr. Polm, 333 f.; Ksp. Brandlecht Bschr. Hestrup, jetzt Frieman, 43; zu Frölich Ksp. Lippborg, jetzt †, 333; s. Frielman.

Vrihof (Vrit(g)hof) Ksp. Ahlen 230. 269.

Vri(g)linktorp(e) (Vridinkdorp, Freilinktarp, Vrintrup), Hof, jetzt Frieling, in Hövel Ksp. Darup oder in Empte Ksp. Dülmen, 16. 45; Bschr. u. Hof, jetzt Frintrup, Ksp. Freckenhorst, 169. 209 f. 231. 271^o; v. V. 74.

Vrilinchus(en), Bschr. s. Sch., jetzt Frielinghaus, Ksp. Diestedde, 324. 326. 330. 332. 351.

Vritg- s. Vrig-hof.

Vri(e)t-hoeve (-hoeff) 81 f. 109^o; 109; 154. 175.

Vri(t)hues, Ksp. Drensteinfurt Bschr. Natorp, später Fryhues, jetzt †, 105.

Vrobose 159 f.

Vrolik 81.

Vro(l)wich, jetzt Frölich, Bschr. Ksp. Lippborg, 333 f.

Vromme 160 f.

Vron- s. Vorn-holt.

Vro- s. Vrol-wich.

Vrowing, Hof, jetzt Fröhling oder Fraling, Ksp. Nordwalde, 104 Anm. Vruckeshol 233.

Vuchtorpe s. Füchtorf.

Vulfhaegen 160.

Vunegod 245.

Vunhof 228.

Vürböter 24¹².

W.

Wadden-husen, jetzt -hausen, Bschr. Ksp. Lage, 308.

Wadersloh (Wardeslo(e), Wa(d)ers-(e)lo, Wa(te)rschlo(he), Watersloh), Dorf Kr. Beckum. Kirche 101. 341; Windmühle 319. 350^o; Salzabgabe 243. 255.

Bschr. 206. 221. 228. 318. 321 ff. 326. 328. 332. 341 ff. 349. 352 f.; s. Bardesser.

Höfe 206. 221. 228. 237. 243. 249e. 255. 264. 295. 311. 321. 323 f. 326 (maior domus in Gronhorst). 328 ff. 332. 341 ff. 349 f. 351 ff. 354 ff.

Burg (vgl. Borgvechtel u. Borgman dort, Landwehr?) 206.

Wage s. Torwage.

Wagemän Ksp. Harsewinkel, jetzt gln., 291.

Wagendriewer 285.

Walbecke s. Wolbeck.

Walberg, Haus zu W., Ksp. Nordwalde, jetzt †, 30.

Walde, zum W., 32.

Walewik, Bschr. s. Sch., jetzt Walgen, bei Beckum, 325. 331.

Wal(e)garden, alte Bschr. u. Hof Ksp. Billerbeck, 104 Anm.; (Walgerdingen), jetzt Walingen, Bschr. Ksp. Havixbeck, 104 Anm. 125; Bschr. u. Hof, jetzt Walgern, Ksp. Freckenhorst, 159 f. 182. 210. 215. 294.

- Walhorn, jetzt Wolhorn, Ksp. Harsewinkel Bsch. Reye, 234. 238. 246. 254. 291.
- Walkenhaus (-huis), jetzt gl. Hof (verpachtet) Ksp. Liesborn Bsch. Suderlage, 296. 336¹¹. 337.
- Wallburg s. Volbracht.
- Wallgärtner Ksp. Wadersloh 353.
- Wallmeier 273.
- Walrave 263.
- Walstede (Wal(l)stede), Dorf Kr. Lüdinghausen, 25¹¹; Pastorat 89. Bsch. u. Höfe 36.
- Walter to Everinchusen Ksp. Lippborg, jetzt †, 333 f.
- Walt (Wald)-man, jetzt gl. Hof Ksp. Freckenhorst Bsch. Walgern, 271⁹. 294.
- Waltrup (Waltorpe, Wol-trope, -torpe), Bschsabt. u. Sch. Ksp. Wadersloh-Liesborn, jetzt Waltrup, 318. 321. 325. 327. 331. 336⁸, ¹⁶. 343. 353.
- Walvesloh Ksp. Örlinghausen 282.
- Wambeln (Wanneboll), Dorf Ksp. Rhynern. Höfe 170 = 189.
- Wanmaten 78.
- Wanneber, Hof Ksp. Rhynern, 157.
- Wanne- s. Wene-keman.
- Wan(d)tischerer 83; 349.
- Wardeslo s. Wadersloh.
- Warendorf (War(e)n-torpe, dorp(ff)), Stadt, 59. 105. 314. 317; altes u. neues Mass 61. 212. 218 f. 223 ff. 228. 238 ff. 241. 254 ff. 262. 264 ff. 276 ff. 280. 311 ff.; Graben 158 f.; Thore, Strassen 36¹, ². 107. 109. 154. 158 ff. 161. 182 f. 197 f. 273 f.; Landwehr 159. 181; Orenbecker Baum 158; Splithöver Baum 272; Schürhöver Baum 154; Walgerden Baum 159 f. 182; neuer Baum 158; Höfe in u. bei der Stadt 158 (Sch. to Wedemhove). 211 f. (s. Lon). 293. 311 (Marienfelder Hof, das jetzige Gerichtsgefängnis); 261¹ (Aufenthalt der Mönche dort im 30jähr. Kriege). 272 (Schürhöfe). 273; Häuser 107². 111. 114 f. 182 f.; alte Kirche 106; neue Kirche 161. 197; Einw. 36. 84. 107. 109⁵. 154. 158 ff. 161. 181 ff. 186^e. 197 f. 272 ff.; von Dumpstorp da 109; v. Oer da 109. 160. 183; Bürgermeister 154. 158. 273; Richter 193; Mark 294; Landbezirke 36¹, ²; Ländereien 104 Anm. 107⁷. 109. 111. 114 f. 154. 158 ff. (des Biscopes garden, Holdenberg, Cruwels-Kreuz; l. Heide u. Splithöver Weg 160 = 182). 177 f. 181 ff. 188. 192. 197 f. 272. 274 f. (Markkamp); s. Zeekenhues. Bsch. 158. 210. 211 (kleiner Bach u. Wüste in Exesen; Länderei „der Berclach“ in Vohren). 215. 223. 232. 235 f. 238. 254. 271⁹. 273 f. 293 f. 310 f.; Hofsprache in Vohren 293. Höfe 26⁵. 44. 111. 161. 169. 184. 210 f. 215. 223. 232. 235 f. 238. 254. 271⁹. 274 f. 293 f. 310 f.; neue Mühle 310. Kreis W. 149. 201. v. W. 158; s. Warndorp.
- Wargebeke (Warichbe) bei Münster 63². 68¹.
- Warndorp B. 114; A. 161.
- Warschlo s. Wadersloh.
- Wasser- s. Water-.
- Watdenhart, Bezirk, 201.
- Waterborg Ksp. Olfen, jetzt † (kam 1816 an Kappenberg), 32.
- Waterhues, jetzt Waterman, Ksp. Legden Bsch. Beikelort 112; 295.
- Waterkamp 16. 47.

- Waterman zu Wissenstrup Ksp. Lage 205. 216. 226. 282 Anm. 308.
- Water(Wasser)-strate 227. 262.
- Wecken-trup(-torp)(Wekin(c)torpe), Bschsabt. u. Hof, jetzt Wicken-trup, Ksp. Wadersloh, 322. 329. 342². 343. 350 Anm.
- Wed(d)eren (Wyderen), Kloster bei Dülmen, 16. 23. 33⁹. 45. 98.
- Wedemhove (dos) Ksp. Drensteinfurt 73 = Pastorat; Sch. to W. in der Stadt Warendorf, jetzt zersplittert, Hofstätte Bühlstr. u. Freckenhorster Wall, jetzt „Kleine Stall“ (Manege), Bes. Stadt Warendorf, 158; 347.
- Wede(m)po(h)l(er) 113; 343¹⁶.
- Wederink 246.
- Weding J. 24.
- Wedrinsel (Wyrinsel), jetzt Wirxel, Hof Ksp. Wadersloh, 322. 326. 328. 332. 342. 351.
- Weedeke(n) 162.
- Weegen, zur W., 2 Höfe Ksp. Neuenkirchen, 265.
- Weelkink 246.
- Weerbok 239.
- Weerne s. Werne.
- Weersch, Gut Ksp. Osterwick, 125.
- Wefer 300.
- Wegener 288⁸; 348.
- Weggel- s. Wengel-sink.
- Weghausen, jetzt Weghaus, Gut Ksp. Seppenrade, 124.
- Weghe, ton W., 78^f.
- Wehme, jetzt Week, in Dorf Hörste bei Stapelage 314.
- Weideman 230.
- Weiling, jetzt gln. Hof Ksp. Havixbeck Bschr. Natrup, 27.
- Weingärdner J. 28.
- Weischer 14.
- Weiste(n), to W., B. 84.
- Weitekemper, jetzt Weitkemper, Kotten Ksp. Liesborn, 337¹⁰.
- Weiteler Ksp. Harsewinkel 279.
- Wekinctorpe s. Weckenstrup.
- Welbergen (Welberge(n)), Dorf Kr. Steinfurt, 35.
- Welders(Wellers)-dick Ksp. Isselhorst Bschr. Niehorst, jetzt Wellerdiek, 235. 256. 277. 307.
- Weldinkhof, Kotten bei Örlinghausen, jetzt †, 282.
- Welink 108.
- Wellentrup, Dorf Amt Örlinghausen, 281. 282⁵. 308.
- Wellers- s. Welders-dick.
- Wellinghof 285.
- Welp, jetzt gln. Hof Ksp. Venne, 35.
- Welpeshove (jetzt Walkenhues Ksp. Liesborn?) 206.
- Wendt, v. W., zu Krassenstein Ksp. Diestedde 304. 351; 337; siehe Wenth.
- Wene- s. Wenne-keman.
- Wenekinctorpe, Bschr., jetzt Wentrup, Ksp. Greven, 103¹.
- Wenemar s. Willmer.
- Wenemarink (Wenemer), jetzt Wenemar, in Ostmitte Ksp. Milte 113. 157. 162. 185; 161.
- Wenerman s. Weverink.
- Wenectorpe s. Wentrup.
- Wengelsink (Weggelsink), Sch., früher Wengsel (s. Le Coqsche Karte), jetzt Wensink, Ksp. Schütortf Bschr. Neerlage, 18. 46².
- Wen(n)eke (Wanneke, Weineke)-man (= jetzt Wentingman, Hof Ksp. Hiddingsel?) 17. 38. 50.
- Wenneker 47; 87; s. Menneker.
- Wenner, jetzt gln., Ksp. Harsewinkel, 234. 291.
- Wen- s. Wer-nink.
- Wentrup (Wenninchdorpe, Wene-torpe), alte Bschsabt. u. Höfe, gr. u. l. W., Ksp. Hilstrup, jetzt gln., 28. 63. 85; 11. S. Werp.

- Wenth (v. Wendt zu Haus Möhler) Ksp. Ölde 266.
- Wep(p)el, Bschsabt. u. Sch. (Wepelman), jetzt Brameier, Ksp. Ölde Bschr. Amenhorst, 207 f. 214. 236. 265. 273. 296. 312.
- Werden, Abtei, 296.
v. W. 106. 114.
- Werl, Stadt Kr. Soest, 308. 309 (Marienfelder Hof). 340¹⁰. 343¹⁶. 348⁵.
- Werl (Werle), Bschr. Ksp. Ennigerloh, 210. 215. 297.
- Werleman 343¹⁶.
- Wermelink 16.
- Wermelt, jetzt gln. Hof (neuestens an die Benediktiner verschenkt) Ksp. Darup, 16. 45.
- Wermeltink, Kotten in Emsdetten, 47.
- Werne (Weerne), Stadt Kr. Lüdinghausen, 48. 124 (Droste).
Höfe 17. 44. 48.
v. Hövel zu Stockum 87.
v. Werne(n) 14. 34¹⁰. 78.
- Werneke 123.
- Wernekinck 13. 15.
- Wernike 227 ff.
- Werning (Wernerinck, Wenning) Ksp. Nottuln Bschr. Stevern, jetzt Wenning, 16. 45; † Hof Ksp. Emsdetten, 16. 39. 47; Kotten da, 47; zu Sendenhorst 43. 70.
- Werp (Werve(l)-, Wen-trup), Hof, jetzt Werp (Bes. Wiesman), Ksp. Lüdinghausen Bschr. Bechtrup, 17. 49⁴.
- Werse (Wersa), Fluss, 68². 93. 221 f.; tor W., Sch. Ksp. Beckum, jetzt †, 221 f. 228. 230. 298.
- Wersebrochusen, jetzt Brockhausen, Ksp. Ahlen 110.
- Werseman 229.
- We(r)sinchagen, in den W., Ksp. Beckum 230. 267². 299 (Kotten).
- Werth, jetzt gln. Kotten Ksp. Liesborn, 339 Anm.
- Werther, Stadt Kr. Halle i. W. Höfe 279. 307.
- Werve(l)trup s. Werp.
- Wesdorpe, Bschsabt. u. Hof (Westhus), jetzt Kuhlman, Ksp. Greffen, 61. 235. 276; s. Westdorpe.
- Weseke, Dorf Kr. Borken. Kapelle 62. Höfe 62².
- Wessede, jetzt West, Bschr. Ksp. Albersloh, 70.
- Wessekinck, jetzt Weddekink, Hof Ksp. Herzebrock, 327. 332.
- Wessel 287; jetzt gln. Hof Ksp. Sendenhorst Bschr. Hardt, 311; jetzt gln. Hof (Bes. Westerschulte) Ksp. Wadersloh, 341. 353.
- Wesselink 12³. 27³; jetzt gln. Hof Ksp. Dülmen, 98; 125; 242. 246; Hof, jetzt Gut Wesselman (Bes. Fürst v. Bentheim-Steinfurt) Ksp. Altenberge Bschr. Hansell, 110.
- Wesselman, jetzt gln., Ksp. Isselhorst Bschr. Ebbesloh 213. 215. 235. 249^e. 260. 280. 307; jetzt gln. Hof Ksp. Altwarendorf Bschr. Darphorn, 235. 274. 293.
- Wes- s. Wers-inkhagen.
- Westarp (Westdarp) 109. 112. 268. 272.
- West-belt (-belle), jetzt gln. Kotten Ksp. Harsewinkel Bschr. Belle, 279. 291.
- Westbevern (Westbeveren), Dorf LKr. Münster.
Höfe 107. 112. 167 f. 173. 185.
- Westbrüning, jetzt Brüning, Hof Ksp. Münster-Überw., 8.
- Westdorpe, Bschsabt. u. Hof, später Westarp, jetzt † (Westarps Geist erinnert daran), in Freiheit u. Ksp. Drensteinfurt, 73. Vergl. Wesdorpe u. Westarp.

- Westeman (torWesten), jetzt Westerman, Kotten Ksp. Liesborn, 339 Ann. 340. 352.
- Westen-helde (-helle), Bsch. Ksp. Billerbeck, jetzt Westhellen, 86.
- Westenhorst, jetzt gln. Bsch. Ksp. Enniger, 168.
- Westenhove Ksp. Ahlen 300.
- Westenkemper 353. 355.
- Westerholt, v. W., Herr zu Lembeck, 29^a. 35^b. 35.
- Wester-hove (-hof) 54; jetzt Westerhof, Hof Ksp. Herzfeld [a] Bsch. Kessler (später Lönne), b) Bsch. Höntrup], 344. 350 f. S. Westehus.
- Wester-hus (-hof) zu Aleken Ksp. Liesborn 328. 352.
- Westerman Ksp. Drensteinfurt Bsch. Natorp, jetzt gln., 25. 36. 96; Hof Ksp. Wadersloh, jetzt gln., 342; jetzt gln. Hof (Stephan W.) Ksp. Ennigerloh Bsch. Beesen, 208. 236. 271. 312; jetzt gln. Hof ebenda Bsch. Hoest, 297; 332; Ksp. Harsewinkel Bsch. Belle, jetzt Kriefft, 291; jetzt gln. Kotten Ksp. Sünninghausen Dorfbesch., 345¹⁰. 351; I. W., jetzt gln. (Bes. Schemmelman), Ksp. Rinkerode Bsch. Eickenbeck 85; 190^a.
- Westernkotten (Westerenk.), Dorf Kr. Lippstadt. Saline 351.
- Wester(ro)ed)t Ksp. Hoetmar 28; Sch., jetzt Westerath gen. Sch. Bisping, Ksp. Nottuln Bsch. Uphoven, 135. 141; Ksp. Milte, jetzt † (= Westhof?), 157. 185.
- Westerschulte 300.
- Westerstork 248.
- Westerwijck, jetzt Westrick, Bschsabt. in Amenhorst Ksp. Ölde, 207. 296. 325. 330.
- Westerwinkel, jetzt gln. adl. Gut Ksp. Herbern, 28. 31. 33.
- Westfalen, Herzogtum, 308; s. Westphalen.
- Westhageman, jetzt zerteilter Hof Ksp. Ennigerloh Bschsabt. Werl, 271.
- Westh(a)us 13. 15; Hof, jetzt Westhues, a) Ksp. Walstedde Bsch. Ameke, 36, b) Ksp. Handorf Bsch. Oldendorf, 79, c) Ksp. Ostbevern Bsch. Überwasser, 168. 170 f. 173; Ksp. Freckenhorst, jetzt †, 209. 231; Ksp. Westkirchen Bsch. Böttendrup, jetzt zerstückelt, 219. 231. 271^a. 298; Ksp. Greffen s. Wesdorpe.
- Westheide 343¹⁶.
- Westheider(Westhe(e)rde)-man, jetzt Westheerman, Ksp. Gütersloh Bsch. Nordhorn, 235. 263. 304.
- Westhof, jetzt gln. Hof Ksp. Dolberg beim Dorfe (Bes. infolge Prozesses v. Böselager-Heessen), 72; 187^b; Ksp. Ölde (= Wöstehof?) 236; gr. u. I. W. Ksp. Vellern 236. 256. 266. 300; 348¹⁸; s. Westmeyer.
- Westholthues, jetzt Westholt, Hof Ksp. Greffen, 235. 276.
- West-hus s. -haus.
- Westhusen, Bsch. u. † Hof Ksp. Heessen, 72.
- Westkirchen (Westkerke), Dorf Kr. Warendorf. Einw. 36. Bsch. 219. 231. 271. 298. Höfe 208. 218 f. 231. 236. 271. 298. 312.
- Westkirchen 9.
- Westman, jetzt gln. Hof Ksp. Altwarendorf Bsch. Vohren 236^a. 274. 294.
- Westmark Ksp. Beelen, jetzt gln., 256.

- West-mattenhem (-mattelman),
Bschsabt. u. Hof, jetzt Westmat-
telman, Ksp. Harsewinkel, 210.
212. 215. 276. 291. 309 f.
- West-meyer (-hof), Hof Ksp. Marien-
feld, jetzt Westmeyer, 224. 255.
264. 276. 289. 310; 254.
- West-möl(l)er (-mol(l)e(n)), de W.,
jetzt Wesmüller, Ksp. Gütersloh
Bsch. Kattenstroth 219. 226. 235.
258. 260; 263. 303.
- Westphale(n), v. W., 35. 314.
- Westrem, v. W., 145.
- Westrup Ksp. Harsewinkel, jetzt †,
291.
- Wettendorf R. 12. 24¹.
- Wettringen (Wettringen), Dorf Kr.
Steinfurt. Edle 60¹.
Höfe 36.
- Wevelindorpe s. Wivelinktorpe.
- Wevelsholl, jetzt Wievelhofs, bei
Telgte 35⁴.
- Wever(s) 13. 15; Kotten in Ems-
detten 47; zu Senden später Kop-
pink, jetzt †, 133; 161; Kotten,
jetzt Weber, Ksp. Ölte Bsch. Keit-
linghausen, 345¹⁰; W., später Sch.
in der Lappenstrate, jetzt Schulte,
Kotten Ksp. Liesborn, 335¹⁰; Kot-
ten ebenda, jetzt Weber, 336.
- Weverink (Weverman) Ksp. Schöp-
pingen BsCh. Tinge (neben dem
Kampe, wo früher das Haus der
mit dem deutschen Orden nach
Kurland verzogenen Freiherrn v.
Schöppingen stand), jetzt Weber-
oder Wever-man, 76. 97 (wo un-
richtig Wenerman).
- Wevert 16.
- Wibbelt Ksp. Marienfeld, jetzt gln.,
277. 289. 310; Ksp. Hoetmar,
jetzt gln. (Bes. Bussfeld), 113.
- Wibbert Ksp. Beckum 267 f.
- Wibbert(ink) (Wipperdink, Wip-
pers), Sch., jetzt Bertelsbeck, Ksp.
- Dülmen BsCh. Daldrup, 134¹.
141 f.
- Wicborgh, jetzt Wibberg oder Wib-
berich, BsCh. u. Hof Ksp. Sün-
ninghausen, 324. 327. 330. 332.
- Wich, jetzt Haus Wiek (Bes. Graf
Schmising-Tatenhausen) Ksp. Al-
bachten, 131¹.
- Wichart, jetzt Wichard, Ksp. Ölte
BsCh. Amenhorst 207. 214. 236.
265. 296. 312.
- Wicherink, Sch., jetzt Wiggering
(Bes. Althoff), Ksp. Greven BsCh.
Fuestrup, 26. 115.
- Wichman 269; Kotten, jetzt Wei-
man gen. Koke, Ksp. Liesborn
aufm Lehmkerberge, 327.
- Wyck, v. der W., 9³. 286; 14; de
l. W., jetzt l. Wichman (Bes. v.
Heereman), Ksp. Telgte 167.
S. Wich.
- Wickede A. 189.
- Wickensack 125.
- Wickentrup, Hof Ksp. Diestedde,
355.
- Wickern, zu W., 255.
- Wick-, jetzt gr. Wich-man (Bes. v.
Heereman), Ksp. Telgte 167.
170 ff. 181.
- Wide- s. Wiede-man.
- Wyden, thor W., 227.
- Wy- s. Wed-deren.
- Wye, zur W., 137.
- Wi(e)deman, jetzt Wieman, 1) Kot-
ten (Bes. Schuckenberg) Ksp. Milte,
166. 171 f., 2) Hof Ksp. Frecken-
horst BsCh. Honhorst, 209. 231.
271⁹. 310.
- Wiedenbrück (Wydenbrugge, Wie-,
Wei-denbrug(k)), Stadt, 224. 287.
302; Einw. 190. 227. 262 f.;
Mass 206. 214. 219 ff. 223 f. 242.
261 f. 264. 322. 327; Münze 220;
Markt 262; Schwesternhaus 263;
Marienfelder Gärtner u. Einwöh-

- ner 243. 263; Kirche 227; Kapläne 287; Ländereien 224. 227. 303; Scharpenbom 243.
 Bsch. 235. 258. 264^a. 327. 332.
 Höfe 235. 243. 258 f. 261 f. 264^a. 303 (Hofsprache). 310. 332; s. Rheda; Güter s. Aussel.
 Wiedenbrugh B. 284.
 Wiek auf der Flucht 295.
 Wieman Ksp. Stapelage, jetzt gln., 314; 347^a.
 Wierkōr, jetzt B. Niehoff, Kotten Ksp. Liesborn, 340¹⁰.
 Wiesbrot 297.
 Wygert 98.
 Wiggerdink (Witgerd) Ksp. Herbern, jetzt †, 111⁵.
 Wiggerink M. 141.
 Wilcke 343¹⁰. S. Willeke.
 Wilde 285.
 Wildeman 288⁸.
 Wilhalm (Wilhel-m(er), -mink, -ms), 2 Höfe, jetzt Wilhalm, Ksp. Harsewinkel Bsch. Rheda, 213. 234. 278. 291 f.; Hof, jetzt Wilhelmer, 1) Ksp. Albachten, 17. 17¹. 49⁷, 2) Ksp. Telgte, 111; 18⁶. 229. 287.
 Wil(l)brand, jetzt gln. Hof Ksp. Beckum, 268. 311.
 Willebrant zu Horst 206.
 Wil(le)ke 113; uf der Hucht Ksp. Sendenhorst 311.
 Willen, v. W., 263.
 Willenbrink, jetzt gln., Ksp. Harsewinkel 291. 309; jetzt gln. Hof Ksp. Wadersloh, 342. 352.
 Willer(de)s hove Ksp. Freckenhorst (vgl. Cod. tr. Westf. I p. 80 u. 157 Honhorst Wilrat), jetzt †, 210. 231.
 Willighe Ksp. Nottuln, jetzt †, 91.
 Willing-, jetzt Wilking-heg(g)e, Haus bei Münster, 347⁴.
 Wil(l)mer(inc) (Wenemar, Wilmarinc) Ksp. Diestedde, jetzt Wilmer, 345^{3,8}. 350⁶; Kotten Ksp. Liesborn Bsch. Hentrup, jetzt Wilmer, 324. 327. 330. 338. 355.
 Willmesmeyer 355.
 Wilmes 181.
 Wilt(e) (Wild(man), Wilthen), jetzt Wiltman, Ksp. Versmold Bsch. Peckeloh Nro. 2, 236. 275. 307.
 Wilten, zur W., 266.
 Winands- 1) Land 227; 2) Kotten Ksp. Herzebrok, jetzt †, 264. 304.
 Winck- s. Wink-.
 Windes 124.
 Windhaus (Winthues), jetzt gln. Hof (Bes. Windhövel) Ksp. Liesborn, 237. 265. 296. 337.
 Wind-o(u)w(e) (-aw, -au) Ksp. Clarholz Bsch. Heerde, jetzt zerstückelt (einen Teil besitzt Schmied Mense), 213. 259. 265. 305. 312.
 Wineke 106. 262.
 Winekink 246
 Winike Ksp. Senden Bsch. Holtrup, jetzt †, 131; 227; 228 f.
 Wynink Ksp. Emsdetten, jetzt †, 39. 46.
 Win(c)kel(e) 87; 353; s. Winckelman.
 Bschsabt. u. gln. Hof Ksp. Greven, 103¹.
 Winkelhorst, Bsch., jetzt gln., u. Sch. (Winkel), jetzt gln. Kotten (Hof zersplittert), Ksp. Liesborn, 327. 340.
 Winkelkötter 353 f.
 Win(c)kelman (Winkel), gr. u. l. W., Ksp. Wiedenbrück Ems-Bsch., jetzt gln., 207. 235. 258. 262. 296. 303; jetzt gln. Kotten Ksp. Eanigerloh, 297.
 Winkeloh, l. W., zu Stapelage 282.
 Winkel-sede hove (-sete) 112; 187.

- Winter 227; Ksp. Harsewinkel, jetzt Westbeld gen. W., 232. 234. 278. 290; jetzt gln. Kotten Ksp. Liesborn, 340.
- Wintergale 229.
- Winterswyk, Stadt in Holland. Bschr. u. Höfe 8 Anm.
- Wippe(r)feld, jetzt gln. Hof Ksp. Altwardorf Bschr. Vohren, 191. 196. 236^a.
- Wipperman 262.
- Wipp- s. Wibb-erting.
- Wy- s. Wed-rinsel.
- Wisch(e)man (ter Wisch) 6. 13; Höfe gr. u. l. W., jetzt gr. u. l. Wiesman, Ksp. Buldern Dorfschr., 17. 38. 50.
- Wise, de W., Ksp. Ostfeld Bschr. Kentrup, jetzt Wiese, 208. 214. 236. 298. 312; zu Spork Ksp. Liesborn 327. 330.
- Wissell, jetzt Wessel, in Freiheit Drensteinfurt 96.
- Wissen s. Holscherink.
- Wissen- s. Wissinc-torpe.
- Wissing Ksp. Nordwalde (jetzt Wiesman oder Fissman?) 104 Anm.
- Wissincorp (Wissen-torpe, -trup), Bschr., jetzt Wissentrup, Ksp. Lage, 205. 216. 281. 308. 313.
- Wissvader 266.
- Wytbusch, jetzt Wiedebusch, Hof Ksp. Bösensell, 38.
- Witfeld (Witvelde, Wiettfelt), Bschr. u. jetzt gln. Höfe gr. u. l. W. Ksp. Wadersloh, 311. 321. 328. 342 f. 349^s.
- Witmarschen (Wytmersch), Kloster, 179 Anm.
- Wit(te)brink Ksp. Harsewinkel Bschr. Überems 234. 309.
- Wit(t)el(er) (Witlo) 80 f.; Kotten, jetzt Wietel, zu Ostmilte Ksp. Milte, 166. 172; Bezirk bei Liesborn 336¹⁵; (Witelere), Bschr. u. Höfe gr. u. l. W. Ksp. Amelsbüren Bschr. Sudhof, jetzt Wittler, 130. 143.
- Wittelerböhmer Ksp. Amelsbüren Bschr. Sudhof, jetzt Wittlerbaum, 130.
- Witte(n) 27³. 160. 182. 266.
- Wit(te)rock 117; Hof Ksp. Liesborn Bschr. Göttingen, jetzt Wittrock, 339. 352.
- Witthaus 269.
- Witthover (Widowe), jetzt gln. Hof Ksp. Nienberge, 104 Anm.
- Wittkamp(ff), 1) Nro. 7, jetzt gln., Ksp. Marienfeld, 2) Nro. 30, jetzt Kruse, Ksp. Harsewinkel, 255. 290 f.
- Wittlage, später Witlake, Hof Ksp. Wiedenbrück Bschr. Lintel, jetzt nach Abbruch der Wirtschaftsgebäude mit Meierhof Lintel vereinigt, 262.
- Wittmund 273.
- Wivelincorpe (Wevelincorpe), alte Bschr. Ksp. Borghorst, 103¹. 104.
- Wixfor(d)t Ksp. Gütersloh Bschr. Nordhorn, jetzt Wixforth, 263. 304.
- Woer- s. Wör-man.
- Woest- s. Wöst-.
- Wog 78.
- Wöhle, gr. W., Ksp. Harsewinkel, jetzt Kiffmeier, 254. 279. 291; s. Wolink.
- Wohne- s. Wonne-man.
- Woken 79.
- Wolbeck (Wal-, Wol(l)-becke), Dorf LKr. Münster. Einw. 36. 85. 89. 110. 185; Richter 81; Ländereien 108. 110; v. Merveld da 85. Höfe 155.
- Wolberg 351. Vgl. Vollbracht.
- Wol- s. Voll-bracht.
- Wolbracting Ksp. Nordwalde Bschr. Scheddebrok, jetzt Volbert (Bes. Beuing), 104 Anm.

- Wolde, van den W., 219. 305.
 Wolff (Wulff) 33⁴; zu Meckingsen
 288^s. 309; v. W. 296; s. Wulff.
 Wolfsburg 128⁴.
 Wolink (in Wolenkotten), Kotten
 Ksp. Harsewinkel, 203 Anm. 242.
 244. 249; s. Wöhle.
 Wollberding Ksp. Buldern, jetzt
 Sch. Wübbing Ksp. Hidding-
 sel oder Walbersman zu Hangenau
 Ksp. Buldern, 55.
 Wollner 143.
 Wolpendorp, jetzt Welpendorf (Bes.
 v. Kerkerink-Borg), Ksp. Albers-
 loh Bschr. Arenhorst, 85.
 Wolter 47¹²; Ksp. Dissen 275.
 Wolterdink 162 = Woltman?
 Wolt(h)erink, Sch. Ksp. Dülmen,
 25; † Kotten Ksp. Emsdetten,
 60; jetzt eingegangener Hof Ksp.
 Beelen, 212.
 Wolterman, jetzt Walterman, zu
 Versmar Ksp. Everswinkel 26.
 Woltman, Hof, jetzt Waldman (Bes.
 Hartman), Ksp. Milte, 26⁵; 231⁷.
 Vgl. Wolterdink.
 Wol-torpe (-trope) s. Waltrup.
 Wonne(Wohne)-man Ksp. Alten-
 berge Bschr. Kump, vor etwa 30
 Jahren zerstückelt u. von den
 Nachbarn angekauft, 135. 140.
 Wopendorf Ksp. Münster-St. Mau-
 ritz 117.
 Word, zur W., 8.
 Würde 344¹¹.
 Würdeman 81. 181. 227; Kotten,
 jetzt Stroer, Ksp. Harsewinkel
 Bschr. Rheda, 234. 255. 291; Ksp.
 Herzebrok Bschr. Querhorn, jetzt
 gln., 264.
 Worden, ten W., 227.
 Wördinghof 280.
 Wor(d)tman, jetzt gln. Hof Ksp.
 Wadersloh, 342.
 Wörman, Kotten, jetzt Becker, Ksp.
 Harsewinkel, 291.
 Wormen, jetzt Würm, Dorf Kr.
 Geilenkirchen; v. W., 317.
 Wortmeyer, jetzt gln. Kotten Ksp.
 Liesborn, 296. 337¹⁰.
 Wöst(e)-feld (-velt), jetzt Wösten-
 feld, Hof Ksp. Lage Dorf Ehlen-
 bruch, 205. 282. 308. 313.
 Wöst(e)-hof (-hove), Hof Ksp. Greffen,
 jetzt Krewerth, 235. 276; (zu
 W. n), Sch. Ksp. Ölde (jetzt Wö-
 stenbrink Bschr. Menninghausen?),
 266. 297; zu Soest 288; Ksp.
 Langenberg Bschr. Selhorst, jetzt
 gln. (Bes. Hütig), 346³.
 Wöst(e)man 175; Ksp. Milte Bschr.
 Ostmitte, jetzt Wöstman, 165.
 171 f. 184; zu Hoetmar, später
 Wöste (von Sch. Hoetmar ange-
 kauft, Haus abgebrochen), 196;
 Ksp. Gütersloh Bschr. Avenwedde,
 jetzt gln., 235. 304; jetzt gln.
 Kotten Ksp. Altwardorf Bschr.
 Vohren, 236.
 Wrede, Hof Ksp. Greven jetzt Frede
 Bschr. Aldrup oder Vrede Bschr.
 Westerode, 39.
 Wrenken hove auf der Hart Ksp.
 Sendenhorst 208 f.
 Wuestkötter Ksp. Drensteinfurt 25.
 Wulff 284; jetzt gln. Kotten Ksp.
 Liesborn, 340; 348⁸; v. W. zu
 Füchteln 19. 31; s. Wolff.
 Wulffen, v. W., 10⁶.
 Wulfert 82.
 Wüllen, Dorf Kr. Ahaus.
 Höfe 110.
 Wullenwever 113.
 Wullner 255.
 Wulves 163.
 Wulvink 247.
 Wunne, tor W., 80.

Z (s. S).

Zaelkink, Zalk(e)- s. Salcke-man.
 Zalwede 159.
 Zeeken (= Siechen)-hues bei Waren-
 dorf (vgl. Zuhorn in Westf. Ztschr.
 Bd. 53, I 245 ff.) 160. 182.
 Zegerink 247.
 Zell- s. Cell-man.
 Zelperen bei Ahlen 268 ff.
 Zenep- (Senep- d. i. Senf für das
 Kloster liefernde) stede, Kotten
 Ksp. Sendenhorst Bschr. Jonsthövel,
 208 f. 230. Vgl. Nepen-, Cinper-
 stede u. Pepperhove.
 Zepp 247.
 Zieke, in den Z., Ksp. Jöllenbeck
 280; vgl. kerkziek 283.
 Zode, Bezirk in Bschr. Aleken
 Ksp. Liesborn, 328.
 Zoerboem s. Cordes.
 Zoest 60^a.

Zoete s. Söte.
 Zollenhorst, l. Z., Ksp. Vellern 346^e.
 Zomernaet 108.
 Zotezink 248.
 Zufall 281.
 Zumkampf 345^o.
 Zurdroep s. Dropman.
 Zu(e)t- (Zuut-) s. Sud-.
 Zütphen (Zuetfen), Stadt in Holland,
 163 f. 195; Bürger 163. 177. 181.
 183f. 188. 190 f.; s. Kregink;
 Propst 195.
 Zvartsermer (Zwarttsenner) 113.
 Zvorte (Zverte, Schwarte), de Z.,
 Ksp. Münster-St. Mauritz 106⁵;
 Z. in Münster 106. 111.
 Zweihaus 262.
 Zwen- s. Twen-.
 Zweveken 163. 177.
 Zwolle (Schwolle), Stadt in Holland,
 177. 286.

Glossar.

1. Lateinische Wortformen.

auca (kl. Vogel, Gans oder Ente) 209. 231 u. öfter; Plur. auces 325. 331.	obolus 330. 333.
be(bi)-carium (becharius, Becher) 40. 43. 70 f. 334.	palleum (Hülse) 208.
cratera 61. 68. 71 u. öfter.	pecia (pièce, Stück) 207. 228. 242.
furnarius (Bäcker) 211.	pilare = camera (Bude) 67 ¹⁾ .
lobium (Laube, Fachraum) 249.	polledrus (Füllen) 231.
macella (Fleischmarkt) 112; macellum 348 ¹⁵ .	quitus (los) 77.
mirtum 107 ⁴ .	schudatum antiquum (alter Schild = 2 $\frac{1}{2}$ Mk.) 86.
missaticum (Messkorn) 335 u. öfter.	stillicidium (Regentropfen-Fall) 10 ⁵ .
	templarius (Kirchrat) 106; s. templar. triturare (tritulare, dreschen) 61. 68. 211.
	vinnitor (Winzer) 228.

2. Deutsche Wörter.

an(ne)wende (Ackersaum) 158 f. 196.	benotteln 166 f.
averlopes (Aufkochung) 94.	berve (= biderve, freundlich) 250.
averstrate 163. 177 ^h .	bewracht 240; s. vrechte .
avet(ovet, Obst)-korn (Wicken und Bohnen) 41.	bychtere 251.
barde (breites Beil; vgl. Hellebarde) 173.	bowhoef (Ackerhof) 173.
beirbrot 252.	bowschulte 39.
	brede (breites Ackerstück) 239 ff.
	burbom 210.
	butt (Rind) 138.

1) Wilmans, Westf. U.-B. III Nro. 304 ist *piralis* offenbar ein Schreibfehler für *pilaris* (Pfeiler-, Bogen-Haus).

- credentenden** 336 ff. 340.
deger 250. 252.
 de(r)spen 166. 226.
 doerslachtig 154. 159. 161.
 doren (dürfen) 250.
 dorp 251.
faer (Schwein) 172^d.
gaedem 161. 349⁵.
geist (hohes, trockenes Land) 354.
gengber (Ingwer) 273.
ghere, geire, gerde (spitz auslaufendes Ackerstück) 158. 198. 241. 244. 287.
gorte (Grütze) 253.
gron (frisch) 253.
grus(s)ing (Grutbier) 94.
guste (keine Milch gebende Kühe) 130.
haerwerck (Werkzeug zum Senseschärfen) 173.
halfman 349.
hameye (Sperrzaun) 12.
heede (heyden) 240. 336¹⁷.
heithorst 239.
hovetswein 137.
hupen 282 Anm.
kerkhoin 335 u. öfter.
kive (Keiffen) 251.
krot (Beschwerde) 244.
krutzwegge (Wecke mit Kreuzzier) 94.
lechtmuder (die Frau, welche die Opferkerzen an der Kirchthür feilhält u. anzündet) 90.
leigelen (Tönnchen) 275³.
liftucht 205^b. 222.
lodde (Loos, Ackerstück) 255. 276. 290.
losjungere (= solivagi) 292.
lottweizen (v. Lottland) 268; vgl. lodde.
malgenossen 138.
manendaghes pennineghe 74.
meybutter 337¹².
mendeltag (Gründonnerstag) 130. 132.
molt (Malz) 127. 137.
mudde (kl. Scheffel) 226 ff. 256. 262. 327. 334; s. 335².
musschure (Kribbwerk?) 239.
orthues (Eckhaus) 247.
ovetkorn 63. 74; s. avetkorn.
pagiment 170.
paradys (afrikan. Pfeffer) 273.
penninegelt 335 u. öfter.
pipenlicht (Wachsstock) 94.
plagghenmat 240.
plass 240.
pottha(r)st 94 f.
provene (Pfründe-Teil) 253.
pulment (Zukost zum Brode) 252 f.
reyse 172.
schove (Bund Stroh) 126.
schuhgelt 350 Anm.
sedel(sadel)gelt 336 ff.
seidt (= sêd)-hering (ausgefrischter Pickelhering, gesotten) 95.
semptfleisch (Senffleisch) 94.
snede (Schnat, Grenze) 239 f.
sol (zol = Haussohl)-gelt 207. 209.
sollenpennineghe 333.
soppen, supen (Brühe, Brei) 252 f.
spanlegthe (auf Ständer gesteckte Kerzen) 76^f.
spe(l)del(e) (langes schmales Ackerstück) 158. 181. 198.
stichte = stiege 347.
suir (Essig) 275³.
templer (Kirchrat) 175.
toute (Kanne) 94.
vastavends hoin 335 ff.
veen (Venn) 240.

- | | |
|--|---|
| <p>vend (Fant, Bursche, Knecht) 39.
 verdental (Viertel) 40.
 veringh ($\frac{1}{4}$ Pfening) 244 f.
 vesteldagh (Festtag) 95. 253.
 vogetgelt 335 u. öfter.
 vordiggen (= verdingen) 48.
 vornot(e) (Ackernachbar) 158 f.
 239 f.
 vrechte (Zaun) 129.</p> <p>wahrborge (Gewähr leistender Bürger) 28.
 walstat 202³.</p> | <p>wechte (bestimmtes Gewicht) 256.
 265^e.
 wedemhove (= dos, Pfarrhof) 73.
 wegge (Wecke, keilförm. Weizen-
 brod) 94.
 wibbelt (wibbolt, Wigbold) 243. 247.
 winkop 188.
 wordtgelt 15 f. 243 ff. 246 ff. 335 ff.
 wort-stede, -kamp 243 ff. 246 f.,
 -penninc 67. 77 f.</p> <p>yockwech (Feldweg für zweispänn.
 (Joch-)Wagen) 240 f.</p> |
|--|---|
-

Berichtigungen.

- S. 157 Z. 8 styctes.
" 177 " 16 uverstraten.
" 205 streiche Anm. d.
" 208 Z. 2 Avenwede in Sperrdruck.
" 210 " 29 Schonebecke; Z. 30 Oversman.
" 248 " 3 von unten Osterstorkeskamp.
" 288 " 12 goltg.⁷, Z. 13 Endicke⁶.
" 307 streiche Anm. 1.
" 321 Z. 8 von unten Bornevelde.
" 330 " 2 " " Koke.
" 339 Anm. Z. 3 streiche Joh. in der Lohestrassen.
" 346 " " 9 Jasper.
" 349 " " 5 von unten Stromberg:
" 351 Z. 14 Kestien (Hdschr. Bestien).
" 429 rechte Kol. Z. 14 von R. 34¹²; s. Drolshagen.

Nachdem ich der Direktion des Königl. Staatsarchivs zu Münster Mitteilung gemacht, dass eine Menge neuerer Archivalien, den Besitz münsterländischer Klöster und Stifter betreffend, im Archiv der Königl. Regierung sich befinde und dort zur Benutzung durch die Gewogenheit des Herrn Regierungs-Präsidenten mir allerdings zugänglich gemacht, aber, weil anlässlich des Umbaues des Regierungsgebäudes auf dem Boden lagernd, zur Zeit nicht zu benutzen sei, ist veranlasst worden, dass diese Archivalien dem Königl. Staatsarchiv in Münster zugeführt sind. Die Angaben bezüglich des Bewahortes dahin gehöriger Archivalien S. 3, S. 57, S. 102, S. 122, S. 151 f., S. 204 u. S. 320 sind hiernach zu berichtigen.

HISTORISCHE KOMMISSION
DES PROVINZIALINSTITUTS FÜR WEST-
FÄLISCHE LANDES- UND VOLKSKUNDE
MÜNSTER / WESTFALEN
FÜRSTENBERGSTR. 1-2.

Handwritten title or reference number, possibly "Handwritten" or "Bibliographie".

- 144 X 2 ...
- 145 X 2 ...
- 146 X 2 ...
- 147 X 2 ...
- 148 X 2 ...
- 149 X 2 ...
- 150 X 2 ...
- 151 X 2 ...
- 152 X 2 ...
- 153 X 2 ...
- 154 X 2 ...
- 155 X 2 ...
- 156 X 2 ...
- 157 X 2 ...
- 158 X 2 ...
- 159 X 2 ...
- 160 X 2 ...
- 161 X 2 ...
- 162 X 2 ...
- 163 X 2 ...
- 164 X 2 ...
- 165 X 2 ...
- 166 X 2 ...
- 167 X 2 ...
- 168 X 2 ...
- 169 X 2 ...
- 170 X 2 ...

Handwritten text, likely a list of references or a detailed index, containing names and dates.